

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARIES



3 1761 01061580 5

L. Gr. C
G

DIE GRIECHISCHEN
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER
DER
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEgeben VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION
DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



GELASIUS KIRCHENGESCHICHTE



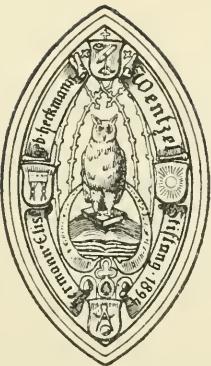
509199
5. 7. 50

LEIPZIG
J. C. HINRICH'SSCHE BUCHHANDLUNG
1918



IN DER REIHENFOLGE DES ERSCHEINENS BAND 28

Druck von August Pries in Leipzig.



HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN
WENTZEL-STIFTUNG

GELASIUS KIRCHENGESCHICHTE

HERAUSGEGBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

AUF GRUND DER NACHGELASSENEN PAPIERE VON

PROF. LIC. GERHARD LOESCHCKE

DURCH

DR. MARGRET HEINEMANN



LEIPZIG
J. C. HINRICH'S'sCHE BUCHHANDLUNG
1918



B R
65
G 35
1918

INHALT VON GELASIUS KIRCHENGESCHICHTE

	Seite
Vorwort	IX
Einleitung	
I. Handschriften	XI
II. Gruppierung der Handschriften	XVI
III. Capitelindicees	XXV
IV. Ausgaben	XXVI
V. Gelasius, sein Werk und seine Quellen	XXVIII
VI. Quellenübersicht	XXX
Text	1—202
Register	
I. Biblischer Index	203
1. Altes Testament	203
2. Neues Testament	204
II. Quellen- und Parallelschriftsteller	206
III. Namenregister	208
IV. Wortregister	222—262

Vorwort.

Länger als es in menschlicher Berechnung lag, hat die Ausgabe des Gelasius von Cyzicus auf sich warten lassen. Durch die täglichen Aufgaben des Lehrberufes in Anspruch genommen, durch seine geschwächte Gesundheit gehemmt, hat Gerhard Loeschke sie, obwohl die Arbeit nie völlig geruht hat, nicht selbst vollenden können. Als sein Vermächtnis habe ich sie im Jahre 1912 übernommen, nachdem ich ihn schon seit 1908 bei den Vorarbeiten hatte unterstützen dürfen.

Wenn ich seinen letzten Wunsch, daß ich das gemeinsame Werk zu Ende führen möchte, erfüllen konnte, so habe ich es vornehmlich der selbstlosen Mitarbeit seines treuen Freundes Hans Lietzmann zu danken. Ihm haben Manuscript und Correcturbogen in jeder Phase vorgelegen; durch Rat und Tat hat er mehr geholfen, als aus den Anmerkungen abzulesen ist; ohne seine Ermutigung hätte ich nicht gewagt, die Verantwortung für die Ausgabe zu übernehmen.

Neben ihm danke ich K. Holl für unschätzbare Unterstützung und reiche Förderung bei Durchsicht der Correcturen.

C. Schmidt und E. Klostermann haben die zweite Correctur ganz, A. Brinkmann und P. Friedländer sowie G. Pasquali, ehe sie durch Kriegsdienst verhindert wurden, einige Bogen gelesen und manche Verbesserung vorgeschlagen. Noch in den letzten Wochen hat Professor Stroux die Mühe auf sich genommen, die Collationen für einen größeren Abschnitt in einer Baseler Handschrift nachzuprüfen und zu ergänzen. Ihnen allen sei herzlicher Dank gesagt.

Ferner habe ich in G. Loeschkes Namen alte Dankesschuld an alle abzutragen, die vordem die Arbeit gefördert haben: die Göttinger Gesellschaft der Wissenschaften hat auf Fürsprache ihres einstigen Sekretärs Ed. Schwartz die Mittel zur Beschaffung von Handschriftenphotographien bewilligt, G. Mercati hat die Handschriften der Vaticana, Ratti den Ambrosianus, G. Dalman den Hierosolymitanus nachgeschlagen

und photographieren lassen, P. Glaue die Klassifizierung der Codices von Madrid, F. C. Burkitt die der Codices von Cambridge ermöglicht. Parmentier seinerzeit die Aushängebogen von Theodoret zur Verfügung gestellt.

Die Herausgabe des Bandes übernahm auf Empfehlung P. Wendlands die Berliner Kirchenväter-Commission. Der Krieg hat das Arbeitstempo zu meinem Bedauern verlangsamt.

Cassel, im August 1917.

M. HEINEMANN

I. Handschriften.

A $\left| \begin{array}{l} A^1 = \text{Codex Ambrosianus 534 (M 88 sup.)}, \text{ältere Hand s. XII} \\ \text{oder XIII.} \end{array} \right.$

$A^2 = \text{Codex Ambrosianus 534, jüngere Hand s. XIII.}$

Da wir die Handschrift im Original nie gesehen haben und bei der Collation allein auf Photographien angewiesen waren, gebe ich die Beschreibung nach dem Katalog von Martini e Bassi: »cod. chartac. em. 29, 5 > 19, 4; ff. II + 297 (paene omnia margg. a tineis corrosa, nunc nova charta relecta; complura humiditate foedata; partim vacua 36^v, 197^v, 250^r; quaedam lacera; ff. exciderunt post 117 et 297, alia fortasse aliis locis etc.) s. XIII.«¹

Der Schreiber erster Hand ist zufolge seiner Unterschrift fol. 274^r ein gewisser Johannes.² Der Codex gehörte ursprünglich Manuelis Sophianus und kam im Jahre 1606 von der Insel Chios nach Mailand.

Er enthält fol. 1—72 die Kirchengeschichte des Gelasius von Cyzicus, jedoch in gestörter Reihenfolge, indem fol. 1—23^r einen Nachtrag von A² darstellen: 1—19^r Buch III, das aber nur achtzehn der in dem voraufgehenden Pinax aufgezählten Capitel umfaßt, während die letzten vier fehlen. Eins davon, Cap. 19, folgt im Codex mit zwei weiteren Constantinbriefen zusammen (s. Anhang I, II S. 192 ff) nach Schluß des zweiten Buches, und es findet sich daneben fol. 67^v ein Zeichen, das auf das dritte Buch zurückverweist, mit der Randbemerkung: ξήτει<ταῦτα> (die Schrift ist hier zerstört) τοῦ τρίτου λόγου ἐν τῇ ἀρχῇ· λείπεται γὰρ ἀπ' ἀρχῆς μέχρι τῶν ὄδε (so). σημεῖον τόδε. Im Druck ist der Brief an seinen Ort gerückt (vgl. S. 183 ff). 19^r (am Ende) — 22^v ist sodann die Rede Constantins nachgetragen. Ein Randzeichen und die Capitelzahl $\overline{i\vartheta}$ leiten auf die Stelle, wo sie einzufügen ist, d. h. auf fol. 38^r. Dort findet sich denn auch eine Notiz von späterer

1) Ob wirklich die HS durchgehends auf Papier geschrieben ist, erscheint nach der Photographie zweifelhaft. Man glaubt bisweilen — zum mindesten wo es sich um A¹ handelt — die Structur des Pergaments zu erkennen.

2) Die Unterschrift lautet:

γραφῆς τὸ τέρμα τοῦ παρόρτος βιβλίον φθάσας ὁ γράψας, τῷ θεῷ
χάρις λέγω οἰκτρὸς μοναχὸς εὐτελῆς λιώττης

Hand: οὐτει εν τῇ ἀρχῇ μετὰ βτετράδια εἰς τὴν ἀρχὴν τοῦ τρίτου, τεφ. ἰθ· σημεῖον τόδε. Doch nicht genug damit, folgt Ende 22^v noch einmal und zwar von derselben Hand A² in vierzehn Zeilen der Anfang derselben Rede mit der ausführlich motivierenden Überschrift: Ἐλλειμα
^{διεντέρω}
 εἰς τῆς πρωτ^s πραγματείας τῆς παρούσης ἐκκλησιαστικῆς εἴτε ιστορίας
 χοὶ εἰπεῖν εἴτε πρακτικῆς εἰδήσεως κεφάλαιον ἰθ'¹ und am Rand außerdem καὶ τοῦτο εἰς ἀναπλήρωσιν τῆς Ἐλλειψεως. Nachträglich ist die Wiederholung durch kreuzweis hindurchgezogene Striche ungültig gemacht. Daraus ergibt sich für A folgendes Bild:

A ² fol. 1—19 ^r :	Buch III 1—18	S. 138—182
„ „ 19 ^r —22 ^v :	Buch II 7, 1—44 (Oratio Constantini)	S. 46, 5—54, 24
„ „ 22 ^v (am Ende):	Buch II 7, 1—3 (Or. Const. Anfang wiederholt und getilgt)	S. 46, 5—46, 20
A ² „ 23:	Buch I Prooem. 1—13	S. 1, 23—4, 10
A ¹ „ 24 ^r —32 ^v :	Buch I Prooem. 13—II 1, 1	S. 4, 10—31, 7
A ² „ 33 ^r —36 ^v :	Buch II 1, 1—4, 5	S. 31, 7—42, 9
A ¹ „ 37 ^r —67 ^v :	Buch II 4, 5—38 mit zwei Lücken (II 7, 1— 44 = S. 46, 5—54, 24 und II 5, 8—12, 5 = S. 56, 17 — 60, 12 fehlt)	S. 42, 9—137
A ¹ „ 67 ^v —72 ^v :	Buch III 19 und An- hang I. II	S. 183—200.

Oder wenn wir den Druck zugrunde legen, ist der Text folgendermaßen auf die beiden Schreiber zu verteilen:

S. 1, 23—4, 10 = A ²	S. 4, 10—31, 7 = A ¹
31, 7—42, 9 = A ²	42, 9—46, 4 = A ¹
46, 5—54, 24 = A ²	54, 25—137, 7 = A ¹ (56, 17—60, 12 >)
138—182, 36 = A ²	183—200, 19 = A ¹

Da A² enger (ca. 42 Zeilen) schreibt als A¹ (ca. 37 Zeilen), so ist fol. 36^v (nach S. 42, 9) fast leer geblieben. Aus dem Verhältnis von A² zu A¹ ergibt sich jedenfalls der Schluß, daß A² imstande war, die in A¹ vorhandenen Lücken aus einem vollständigeren Exemplar des Gelasius-textes auszufüllen. Bei der Sorgfalt, mit welcher der Corrector gear-

1) vgl. Photius Bibl.: ἐνεγρόσθη ταὶ πρακτικὸν τῆς πρώτης συνόδου ἐν τρισὶ τόμοις. Τελαστὸν δὲ ἔγερε τὸ βιβλίον ἐπιγραφήν· οὐ μᾶλλον ἑπιόζον πρακτικὸν ἢ ιστοριզόν.

beitet hat, wäre ihm schwerlich die Lücke 56, 17—60, 12 entgangen: daher erscheint es wohl möglich, sie erst in späterer Zeit entstanden zu denken. Was es mit der fol. 38^r in der Randnotiz erwähnten Quaternionenzählung auf sich hat, ist weder aus dem Katalog der Ambrosiana noch aus den Photographien ersichtlich; Ceriani¹⁾ gibt an, daß sich fol. 18^v die Quaternionenzahl β' finde. Genaueres ließe sich, wenn es bei der Zerstörung der Ränder überhaupt möglich sein sollte, nur an dem Originalcodex feststellen. Von Capitelzählung sind wenige Spuren vorhanden, und zwar nur von der Hand A²; fol. 33^v steht $\overline{\iota\delta}$, 34^r $\overline{\iota\epsilon}$, 37^v $\overline{\iota\xi}$, 38^r $\overline{\iota\eta}$, 19^r $\overline{\iota\theta}$. innerhalb des 3. Buches fol. 3^v ξ , 5^r $\overline{\eta}$, 8^v $\overline{\iota\alpha}$, 12^r $\overline{\iota\delta}$ und $\overline{\iota\varepsilon}$.

In dem sehr umfangreichen Codex folgt auf Gelasius zunächst von fol. 72^v an Athanasii Alexandrini de Dionysio episc. Alexandr.

Die Handschrift ist für Gelasius von grundlegender Bedeutung, da nur in ihr der größte Teil des dritten Buches enthalten ist; aber sie ist nicht Archetypus für die späteren HSS.

R = Codex Vaticanus graecus 1142. s. XIII, nachgewiesen von G. Mercati, collationiert nach Photographie. Die Handschrift enthält fol. 58^r—66^v ein Fragment des Buches II, beginnt mitten im Zusammenhang S. 58, 29, umfaßt den Philosophendialog und bricht nach den auf das Glaubensbekenntnis folgenden Sätzen S. 104, 19 ab unter Hinzutfügung der Worte: $\tau\acute{e}los\tau\acute{o}n\deltaialex\acute{e}w\tau\acute{e}\pi\sigma\acute{a}t\eta\acute{s}\sigma\nu\acute{o}dov$. Capitelzählung fehlt. Die Überlieferung ist der des Ambrosianus nächstverwandt, wofür der Apparat hinreichend zeugt.

H = Codex Hierosolymitanus 111. chart., a. 1585—1591, $\gamma\rho\alpha\varphi\grave{\epsilon}\nu\acute{o}\tau\acute{o}\iota\acute{e}\varrho\vartheta\acute{e}\nu\acute{o}\mu\acute{\eta}\tau\acute{o}\varphi\acute{o}\acute{\eta}\acute{t}\acute{o}\iota\acute{v}\acute{o}\acute{M}\acute{o}\acute{v}\acute{e}\mu\acute{\beta}\acute{a}\acute{s}\acute{t}\acute{a}\acute{c}\acute{s}$. fol. 9—42 enthalten den Text des Balforeus, d. h. Buch I und II, dazu die drei Briefe Constantins S. 183 ff. Collationiert nach Photographie, die der gütigen Vermittelung G. Dalmans verdankt wird. Capitelzählung fehlt. Nur im Philosophendialog treten unvermittelt Zahlzeichen am Rande auf, die von ζ — ξ reichen. An mehreren Stellen finden sich Randbemerkungen dogmatischen Inhalts; vgl. Apparat zu 32, 21—74, 10. Hinzuzufügen ist S. 184, 15 eine schwer zu entziffernde Bemerkung, die etwa lautet: $\kappa\acute{a}\zeta\acute{o}s\acute{u}\acute{n}\acute{t}\acute{a}\acute{z}\acute{t}\acute{o}\nu\acute{o}\kappa\acute{a}\acute{t}\acute{v}\acute{o}\acute{v}\acute{o}\acute{c}\acute{t}\acute{o}\mu\acute{\eta}\acute{e}\mu\acute{f}\acute{a}\acute{t}\acute{o}\nu\acute{o}\acute{\delta}\acute{o}\nu\acute{o}\acute{\tau}\acute{o}\zeta\acute{a}\acute{w}\acute{o}\acute{t}\acute{o}$ und zu 127, 16 ein langer Erguß, der sich über die Hälfte des seitlichen und einen Teil des unteren Randes erstreckt, dessen Entzifferung — die Buchstaben sind in der Photographie winzig klein — mir aber die Mühe nicht zu lohnen schien; der Anfang lautet: $\kappa\acute{a}\acute{v}\acute{o}\acute{r}\acute{o}\acute{v}$

1) Ceriani in Monumenta sacra et profana t. I fasc. II p. VII.

μοι δοξεῖ εἶναι τὸ λεγόμενον μὴ ἐνεργείς γεγεννῆσθαι ποτε τὸν νίον. ἀλλὰ δυνάμει εἶναι ἐν τῷ πατρὶ ἀγεννήτως. εἰ γὰρ τοῦτο, πῶς συναίδιος καὶ συνάναρχος τῷ γεννήτορι, εἴπερ δυνάμει ἀνυπόστατός εστιν οὐτι.

V¹ = Codex Vaticanus graecus 830 a. 1446; fol. 105^v steht der Vermerk: ἐπὸ βιβλίου μεμβράνου τοῦ μοναστηρίου τῆς χώρας. Nachgewiesen von G. Mercati, collationiert nach Photographie. Fol. 1^v—89 enthalten den Text des Balforeus.

P³ = Codex Parisinus Suppl. gr. 516 a. 1572 enthält den Text des Balforeus. Auf Gelasius folgt zunächst Athanasius de sententia Dionysii, was in Omonts Beschreibung übersehen ist. Vorn finden sich ausführliche Ausleihevermerke, um deren Lesung sich W. Levison in Bonn freundlich bemüht hat. Der eine lautet: »Ce p(ré)sent livre a été consigné à Monsieur de Montaignac Conseiller du Roy en sa court de parlement de Bordeaux à . . . po(ur) le service de sa Maj^te en court. pour estre mis entre les mains de Monsieur du ferrier du Conseil privé du Roy et son Ambassadeur à Venise lequel le jouira s'il lui plaist et le gardera jusques au retour de Monsieur de Noailles evesque d'Aq's a qui le d(it) livre appartient faist au Port de Gravoza l(e)z Raguze ce jourduy xx^e jo(ur) de novembre 1572.

Die Zeilen der HS sind von je fünf zu fünf am Rande gezählt. Alles ist von einer Hand geschrieben, doch haben verschiedene Hände gelegentlich Correcturen vorgenommen. Sinnlose Lesarten sind, wohl schon von erster Hand, durch . . . ausgezeichnet worden. Die nahe Verwandtschaft mit V¹ ist handgreiflich. Collationiert ist die HS in Bonn von G. Loescheke allein.

M² = Codex Monacensis graecus 43, chart., s. XVI. Der Codex ist aus 2 HSS zusammengesetzt. Die erste umfaßt die Acten der nicaenischen und ephesinischen Synode (bis fol. 429^v), die zweite enthält Schriften des Georgius Scholarius, einsetzend mit der πρὸς τὴν ἀνατολικὴν σύροδον, ferner (fol. 484^r) einen Brief Papst Nikolaus' V. in der Übersetzung des Theodorus von Gaza und (fol. 488) einen Brief des Bessarion von Nicaea und bietet am Schluß den Vermerk: κάλλιον μετεγράψη ἢ εἰλέ τὸ πρωτότυπον. Die Capitelzählung ist, wie im Apparat vermerkt, in weitem Umfang durchgeführt. Collationiert ist die HS von G. Loescheke und mir gemeinsam in Bonn.

P¹ = Codex Parisinus graecus 413, chart., s. XVI. Die HS trägt vorn den Vermerk: transcriptum ex vetusto exemplari Bibliothecae Grimanæ, Venetiis anno 1561. Recognoverunt Joh. et Andreas Huraultii fratres. Sie ist sehr sorgfältig und peinlich von einem offenbar geübten Schreiber geschrieben. P¹ ist mit M² auf das allernächste verwandt:

auch M² wird aus dem Grimaniischen Codex abgeschrieben sein. Was die Güte der beiden Abschriften angeht, so ist P¹ vorzuziehen, da er kaum einen Fehler enthält. Beachtenswert ist, daß in der Vorlage von P¹, wenn M² auch aus ihr stammt, eine Blattversetzung stattgefunden haben muß, nachdem M² abgeschrieben war (vgl. S. 117, 24). Die Capiteleinteilung stimmt im allgemeinen mit der von M² überein. Collationiert ist die HS von G. Loeschke und mir gemeinsam in Bonn.

P² — Codex Parisinus graecus 414, s. XVI nach Omont von Nicolas Sophianos¹ geschrieben, was heute aber nicht mehr aus der HS zu entnehmen ist. Von Eusebs Kg 1 enthält sie den Anfang bis 46,12. ferner die Vita Constantini (vgl. Heikel p. XVII) und Oratio ad sanctum coetum. Der Gelasiustext hat drei Lücken: a) es fehlt der Anfang bis 9,32. Diese Lücke ist nachträglich entstanden; die Quaternionenzählung erweist, daß der ganze erste Quaternio verloren gegangen ist. — b) Es fehlt 132,6—133,20 und c) 137,4—7 sowie 183,1—184,22. Die beiden letzten Lücken sind in der Vorlage begründet, was das beigeschriebene $\lambda\varepsilon\pi\varepsilon\iota$ beweist. Es fehlt jedesmal eine Seite. Die Capitelzählung ist die gleiche wie in M² P¹. Die HS gehört eng zu der Grimani-Klasse. Sie ist collationiert von G. Loeschke in Bonn.

Außer diesen für die Textconstitution benutzten HSS sind eine größere Reihe nachgewiesen und die meisten entweder collationiert oder zum mindesten durch Stichproben klassifiziert, aber als wertlos außer acht gelassen worden. An der Spitze stehe Codex Vindobonensis ms. histor. Graec. nr. 127 olim 56, pergam., s. XIII oder XIV. Größe des Codex 12,8×19, des Schriftraumes 8,5×13,5. Der erste Quaternio ist verloren. Die HS enthält auf den ersten Blättern ein Stück des Philosophendialoges von 68,6—99,13. Trotz ihres Alters erwies sie sich leider als wertlos, da der Text durch atticistische Correcturen, durch willkürliche Kürzungen und Veränderungen sowie durch Emendationsversuche verfälscht ist. Ich bezeichne die Lesarten in den Beispielen mit W: 68,22 ἐνθώσαντος] ἐνθεωρότος W — 68,25 ἐνθησάντων] ἀποφηναμένων W — 70,25 ἵνα . . . γνώσῃ] ἵνα . . . γνῶς W — 71,16 φῆσον] δεῖξον W — 71,25 διατιτρώσκει] διαδιδράσκεις W — 83,1 βλέψατι] ὄψατι W — 89,24 πᾶν γὰρ — 90,1 ἀθάνατος] καὶ μετ' ὀλίγα W — 93,15 ἀλλὰ — 94,7 τὸ ἄγιον] καὶ τὰ ἔσης W. Dies möge zur Charakteristik genügen. Die übrigen HSS sollen nur kurz aufgezählt werden:

Codex Berolinensis 1498 Phil. = 177 Meerm., s. XVI.

1) Ein Manuelis Sophianus war der Besitzer von A (vgl. S. XI).

Codex der Bibliothek von Bordeaux = Omont Inventaire sommaire D 23, s. XVI (blieb uns unbekannt).

Codex B 3. 18. 305 des Trinity College zu Cambridge, s. XV/XVI.

Codex B 9. 5. 315 des Trinity College zu Cambridge, s. XVI. Probephographien sind der gütigen Vermittelung von F. C. Burkitt zu danken.

Codex der bischöflichen Bibliothek von Évreux, s. XVI = Omont Inventaire sommaire D 48 (nähtere Angaben waren nicht zu erhalten).

Vier Codices Matritenses, und zwar National Bibl. Ms. gr. 4672, 4791, 4807, Königl. Bibl. VII. B. 1, alle s. XVI, hat P. Glaue die Güte gehabt an den entscheidenden Stellen zu vergleichen oder zu photographieren.

Codex Monacensis graecus 40, Apographon von M².

Codex von Utrecht 7 (Gr. 3 antea 279 d), saec. XVI, Apographon von V¹.

Codex X von Turin (Pasinus p. 75) blieb unzugänglich.

Vaticanus graecus 1163, s. XVI, nachgewiesen von G. Mercati.

Vaticanus Reg. gr. 73, s. XVI.

Vaticanus Ottob. gr. 261, s. XVI, nachgewiesen von G. Mercati.

Codex Vallicellianus 3. 192 enthält fol. 130—134 den Brief Constantins an Arius und die Arianer (S. 183 ff), ist aber ebenfalls Apographon von V¹, s. XVI.

Eine lateinische Übersetzung des landläufigen Textes im British Museum Nero DX, s. XVII ist angeblich nach einer vaticanischen HS von H. Cuffins angefertigt, ist aber wertlos.

II. Gruppierung der Handschriften.

A¹ In der Reihenfolge der Handschriften nimmt der Ambrosianus A A² unstreitig die erste Stelle ein. Trotzdem geht es nicht an, den Text auf ihm allein aufzubauen; denn A enthält Lücken, willkürliche Änderungen und Interpolationen. Wie wertvoll die Kontrolle durch die übrigen HSS ist, lässt sich aus der Überlieferung des dritten Buches lernen. Wo wir auf A allein angewiesen sind, müssen wir häufig die Parallelüberlieferung heranziehen oder zur Conjectur greifen, um Mißverständnisse oder Fehler der HS zu beseitigen. Die Fälle hingegen, wo A allein das Richtige im Widerspruch zu den übrigen Zeugen bietet, sind selten. Bei der Gestaltung des Textes wurde deshalb eklektisch verfahren. Wir unterscheiden drei Klassen von Handschriften:

AHR

V¹P³

M²P¹P²

AHR

AHR

Zunächst mögen A und H einzeln charakterisiert werden. R gehört so eng zu A, daß sich eine eigene Behandlung erübrigkt; es teilt mit ihm Lücken und eine auffallende Neigung zur Umstellung von Wörtern.

A

A

Lücken finden sich z. B. an folgenden Stellen: S. 3, 19 ἐξαλησίας > A² — 4, 14 τοῦ > A¹ — 15, 15 τὸ πανέστατον > A¹ — 32, 17 αἰηδώσας δὲ εἰς τούσδε τοὺς χρόνους, οὐκ ἀπόρως > A² — 34, 14 ἀπὸ — 16 καὶ τὸν > A² — 36, 14 f τραπῆραι > A² — 52, 7 ταῦτα — 8 ἡμετέρας > A² — 56, 17 — 60, 12 > A¹, also eine Lücke von vier Druckseiten — 54, 10 ἐπισκόπουν > A¹R — 94, 29 ἀπαντεῖ > A¹R — 102, 2 γάρ > A¹R — 115, 17 καὶ — 18 στρατεύεσθαι > A¹ — 119, 12 φίγῳ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως > A¹ — 183, 7 τρόπον > A¹ — 192, 5 σαντῷ πιστεύεις καὶ > A¹.

Zusätze, besonders des Artikels, enthalten u. a. folgende Stellen: 22, 28 τῆς + τοῦ A¹ — 31, 8 ἡ + τῶν A² — 34, 8 θεότητος + καὶ A² — 38, 13 ὁ καιρὸς + μον A² — 42, 22 μὲν + οὖν A¹ — 46, 28 κυρια-
ζοῦ + οἶκον A² — 55, 19 τούτῳ + καὶ A¹ — 82, 24 βούλήσει + τοῦ
A¹R — 87, 22 ἀποστόλων + δὲ A¹R — 92, 29 καὶ + τὰ A¹R — 95, 10
σοὶ + ἡ A¹R — 98, 9 προσλήψεως + τε A¹ u. ä. oft.

Fehler sind beobachtet 3, 11 ἐκείνῃ] ἐκεῖσε A² — 5, 10 τῆς]
τὰς A¹ — 15, 20 ἀνατέφηνεν] ἐναπέφηνεν A¹ — 142, 5 γραμμάτων Thdt.]
πραγμάτων A² — 142, 11 καταφαίνεσθαι Thdt.] καταφαίνεται A² —
147, 4 καὶ > A² — 150, 2 ⟨εἴη⟩] εἴναι A² | ἔργον θεῖον] ἔργον θεόν
A² — 156, 33 ὄμολογῶν Thdt.] ὄμολογῶ A² — 160, 22 ὥδη Soer.]
ἔδει A² — 170, 21 Πρωτογένεον] ἐργογένεον A² — 155, 7 Ἀράκοις
Soer.] ἀφάτοις A² u. a. doch kommen gewöhnliche Schreibfehler sehr
selten vor.

Umstellung der Worte ist eine bemerkenswerte Eigentümlichkeit von A. Sie scheint nicht selten rein willkürlich vorgenommen zu sein, während sie bisweilen aus dem Wunsch des Schreibers, den Hiatus zu vermeiden, zu erklären ist. Rhythmischer Zwang ist nicht sicher zu erweisen. Aus der im Apparat verzeichneten Menge der Umstellungen seien folgende angeführt: 2, 9 (πατρόφ) διάγονον οἰκισ (zur Vermeidung des Hiats) ~ A² — 10, 29 διὰ φωνῆς δαμόριον ~ A¹ —
15, 16 ταῦτα ἐνδίκως (trotz Hiatus) ~ A¹ — 16, 7 τὴν σύνταξιν ἐγκα-
ράττω (cursus Byzantinus?) ~ A¹ — 16, 30 f ὁ λόγος ἀποδεῖξει (zur Vermeidung des Hiats) ~ A¹ — 115, 5 f προσχίνει τῷ ἐξαλησίαστικῷ
καύνι (mit attributiver, statt praedicativer Wortstellung) ~ A¹ —
115, 22 f τὸν ὀρισμένον χρόνον (attributive Wortstellung) ~ A¹ — 116, 24

εἰδότες καρόνα (Vermeidung des Hiats) $\sim A^1 = 117,6$ *ἔσται τοῦ καρόνος* (ohne ersichtlichen Grund) $\sim A^1 = 195,15$ f *εὐκοσμία συρέστηκεν* (mit besserem Rhythmus) $\sim A^1$.

Willkürliche Änderungen, Vertauschung von sinnverwandten Worten, Kürzungen und dgl. lassen darauf schließen, daß der Schreiber von A bzw. dessen Vorlage nicht mechanisch gearbeitet, sondern der Lust, Eigenes hinzuzutun, nicht immer widerstanden hat. So findet sich z. B. 2,7 *ἐναρέτῳ*] *ἀρίστῃ* $A^2 = 3,20$ *ἀποστολικῆς* (sc. *πίστεως*) *εἰλιτζονοῦ* $A^2 = 7,22$ *οἴδει*] *οὗτοι* $A^1 = 13,6$ *θεοφιλοῦ*] *θεοφιλεστάτον* (sc. *βασιλέως*) $A^1 = 14,28$ *τὰ τῆς καταστροφῆς*] *ἡ καταστροφή* $A^1 = 15,13$ *λήξεως*] *ἔδρας* (geg. Eus.) $A^1 = 81,7$ *ἀσωμάτον* *ավտոմատոն* $A^1R = 42,15$ *ծիշոնուց*] *ծնաօտա* $A^1 = 92,30$ *աշտուռոն*] *աշտեռոն* (sc. *τοῦ θεοῦ οὐδίαν*) $A^1RP^3 = 108,16$ f *ἐν ταπεινοφροσύνῃ*] *μετὰ ταπεινοφροσύνης* $A^1 = 128,16$ *συνταγὴν*] *συντεταγμέτορ* $A^1 = 3,14$ f *ἐν τοῖς ἐπει* *ἀναγεγραμένοις περὶ τῆς ἀσπίλου καὶ ἀμωμήτοις, ὅφθοδόξον καὶ ἀποστολικῆς πίστεως*] *τὰ ἐπεισε περὶ πίστεως ἀναγεγραμένα* $A^2 = 15,8$ scheint ein durch Conjectur gewonnener Text zu sein in A^1 .

Das Richtige steht allein in A z. B. an folgenden Stellen: 3,16 *ἐν A²* > d. übr. HSS — 9,28 *τε* nur A^1 , ebenso 22,3 — 11,3 *με* nur $A^1 = 46,21$ *ὁ τεχνίτης* (statt des sinnlosen *οὐ τέχνη τις* d. übr. HSS) $A^2 = 68,13$ ff scheint der Urtext gegeben bei $A^1 = 83,3$ *τοῖνν* in Übereinstimmung mit dem Sprachgebrauch (statt *οὖν* d. übr. HSS) $A^1R = 114,25$ statt *χωρεπισκοπῆς* richtig *χωρεπισκόπου* A^1 .

Interpolationen: Neben solchen Fällen, in denen das Richtige entweder in der Vorlage von A erhalten war oder der philologischen Tüchtigkeit seines Schreibers zu danken ist, stehen andere, bei denen Interpolation aus Parallelschriftstellern, wenn nicht zu erweisen, so doch zu erwägen ist. Abgesehen sei hier von den Stellen, die bei BESPRECHUNG DER GRUPPE AH zu behandeln sind. In Betracht kommen für A allein beispielsweise 17,27, wo *νιὸς* dem Sinne der Worte Eusebs entspricht, 22,27, wo *δὲ* sich auch bei Thdt. findet, 35,16, wo *μὴ* aus Soer. übernommen sein kann, 45,21, wo *οἱ* wie bei Soer. hinzugefügt ist. Doch handelt es sich hierbei stets um so geringfügige Änderungen, daß sie leicht auch auf Conjectur beruhen können.

Der Wert des Hierosolymitanus H ist nicht leicht zu bestimmen. Man trifft mehrmals in ihm auf einzigartige, aber so überzeugende Lesarten, daß man schwankt, ob man sie aus einer besonders guten Vorlage ableiten oder als glänzende Conjecturen eines tüchtigen Philo-

logen buchen soll. Da die Handschrift im übrigen ebensowenig wie A frei ist von willkürlichen Eingriffen in das Gefüge des Urtextes, da auch Interpolationen einwandfrei nachzuweisen sind, so werden wohl auch die Stellen, die anscheinend allein Richtiges bieten, als Conjecturen anzusprechen sein. Es kommen vor allem die fünf folgenden Stellen in Betracht: 5,12 wäre ohne die allein von H eingesetzten Worte *παραφθεῖσαι σπονδάξων* unverständlich — 9,3 befriedigt erst nach Einfügung des Relativums *οὗτος* aus H — 11,3 liefert nur H das Verbum finitum des Nebensatzes *ἔξιστόργησαν* — 50,29 ist *παντοῖον* nach H in den Text einzufügen und 98,17 tritt wiederum nur in H das notwendige Verbum des Nebensatzes *ἀνασώσῃ* auf. Während in diesen Fällen die Güte der Conjecturen die Aufnahme der Lesarten von H in den Text gerechtfertigt erscheinen ließ, wurden als willkürliche Änderungen in den Apparat verwiesen 3,18 *ἀνταρσίας* *ἀντιλογίας* H — 4,27 *λέγων* > H — 4,32 *ἐμοῦ*] *τοῦ νιοῦ* H — 6,22 *εὐσεβεστάτῳ* *εὐλαβεστάτῳ* H — 13,15 *προθυμίᾳ*] *προμηθείᾳ* H — 18,15 *εὐφρανομένης* (Eus. εὐ φρανομένης)] *εὐθυνομένης* H — 45,18 *διεξῆλθεν*] *γησὸν* H — 46,28 *τετιμημένη*] *πεποιηλμένη* H — 129,6 *θεοῦ*] *κνοῖον* H u. a.

Zusätze kleiner Wörter, des Artikels, einer Partikel u. ä., sind nicht selten; vgl. z. B. 3,14 t *ἀμωμήτου* + *καὶ* H — 48,22 *ἀλλὰ* + *καὶ* H — 4,16 *θεατὸς* + *ἥν* H — 9,10 *τὴν* + *τῶν* H — 11,23 *τὴν* + *τοῦ* H — 14,19 *ἔργοις* + *οὖν* H — 42,15 *ἀποστῶμεν* + *οὖν* H — 24,12 *βλέπειν* + *ἐν* H — 34,7 *ἐπιτεληρήσας* + *γένο* H — 42,7 *εἰ* + *δὲ* H — 43,21 *συγχωρήσατε* + *μοι* H — 71,2 *βονᾶης* + *τῆς* *τοῦ πατρὸς* H — 122,4 *τιμώτατον* + *ἥμαν* H.

Lücken sind gleichfalls häufig festzustellen. Wenn es sich auch um verhältnismäßig kurze Auslassungen handelt, so sind sie um so auffälliger, da sie meist in Urkunden vorkommen. Vgl. unter anderm 17,13 *ὅ μεγαλονοργός* und ebd. 17—19 ein weiteres Stück des Bibelcitates > H — 22,12 *ώδε* — 13 *ἐστιν* (Überleitung zu e. Brief Constantins) > H — 35,25 *οὐκ ἀεὶ* *ἥν* (in e. Urkunde) > H — 74,23 *ὅντος* — 25 *ἐνθυμήσει* (Homoioteleuton) > H — 80,29 *ἢ μεταγεγεννημένος* > H — 82,9 *πολλάκις* > H — 84,18 *ἐπὶ* — *συνανεστράφη* (Schluß d. Bibelcitates) > H — 86,2 *Ἐλιοὺμ* — 3 *Ἰὼβ* (Homoioteleuton) > H — 115,3—6 Canon X > H — 115,19 *προσήκει* > H — 132,26 *συμφόνω* (in e. Brief Constantins) > H — 135,6 *ἀναγκαῖον* > H — 184,17 *δὴ* (in e. Brief Constantins) > H — 190,27 *καζοῦ* (ebd.) > H.

Interpolationen sind mit größerer Sicherheit nachzuweisen, als es bei A möglich war. Aus Enseb stammt 6,24 *ἴτι* H — 7,1 *τετυ-*

μημένου H — 15,21 τοῦ > H — 19,11 θεοφιλεῖ + βασιλεῖ H — 19,21 συναγάγοιτο H — 21,3 πρόεισιν H u. a., aus Socrates 37,29 ἀνετρέψαμεν H — 126,26 αὐτῷ H u. a., aus Theodoret 22,18 γὰρ + περὶ H — 125,22 ἡ κτιστὸν > H. Anderes wird bei Behandlung der Handschriftengruppen zur Sprache kommen.

Umstellung der Worte hingegen ist viel seltener als in A; sie kommt vor 17,21 νίὸν μονογενῆ ~ H — 32,18 ἀναδεξάμενον τοσαύτην ~ H — 48,19 πᾶσι λαβεῖν ~ H u. ö., doch ist es zwecklos, die Beispiele zu häufen.

Schreib- oder Lesefehler mögen z. T. auf falsche Auflösung von Abkürzungen der Vorlage zurückzuführen sein; vgl. z. B. 3,24 παρὰ für περὶ — 31,1 τῆς für καὶ — 91,14 δὴ für διά. Schwerwiegender sind wohl 49,4 διαχέων] διὰ βραχέων H — 51,26 αὐχεῖν] ἔχειν H — 188,5 οἰστρος] ἵστρος H; i. ü. ist alles Auffällige im Apparat notiert.

AHR

AHR

Die Zusammengehörigkeit von AHR erweisen gemeinsame Lücken und Fehler, von denen ich einige charakteristische herausgreife. So 2,8 καὶ διατυπωθέντα > A²H — 2,17 ἀν > A²H — 3,10 ἐν] καὶ A²H — 4,33 τριής² > A¹H — 11,12 ἐν οὐρανῷ > A¹H — 17,9 καὶ (im Bibelcitat) > A¹H — 21,8 διελθόντες (geg. Eus: διελόντες) A¹H — 35,1 εἴτε²] ἡ A²H — 38,23 τε > A²H — 76,12 εἰς ἔργα αὐτοῦ (Homoioteleuton in e. Bibeleitrat) > A¹HR — 88,26 συμφύεσθαι (falsch) A¹HR — 109,16 ἀνιέναι > A¹H — 113,30 καὶ > A¹H — 200,2 ἡ ἴσχὺς (in e. Brief Constantins) > A¹H. Besonders lehrreich ist 99,11. Hier haben die II. und III. Klasse den vollen Text: ταῦτα ἴσμεν· ὁ δὲ τρόπος, πῶς ταῦτα γεγένηται, [πάσης λογικῆς φύσεως ἄπερβαίνει διάνοια], während im Archetypus von AHR die eingeklammerten Worte fehlten. Jede der drei Handschriften bietet einen Versuch, die störende Lücke auszufüllen, und zwar findet sich in A¹ von späterer Hand am Rande ἀνατάληπτος, in H innerhalb des Textes ἀγροεῖται. in R, wo auch noch die Worte ταῦτα γεγένηται fehlen, im Texte ἀνατάληπτος. Auch 120,9 verdient Beachtung: Klasse II und III überliefern übereinstimmend mit Socr. und Thdt. ἔστεξε, dafür ἔστεξε A¹, ἔδεξετο H. Die Erklärung liegt nahe, daß der Archetypus von AH die Corruptel ἔστεξε enthielt, woran A keinen Anstoß nahm, während H das seltenerere Wort στέγειν durch das gebräuchlichere δέχεσθαι ersetzte.¹

1) 3,5 θεοῦ > A²HP³ — 36,4 γένομενος — 5 σοφία > A²HV¹, d. h. die Lücken des Archetypus von AH sind von P³ bzw. V¹ selbständige geschaffen.

Als Eigentümlichkeit in der Wortbildung fallen auf: 6,25 *ζηλωτόν* A¹H statt *ζηλωτήν* d. übr. HSS und Eus. — 33,18 *μικρομέγεθος* A²H statt *μικρομεγέθης* und 19,21 statt *μισόθεον*] *θεομισῆ* A¹ *θεόμισον* H.

Was die Interpolationen angeht, so können sie für die Gruppe AHR, also ihren Archetypus, so sicher angenommen werden, wie es zweifelhaft bleibt, ob A für sich allein aus der Parallelüberlieferung ergänzt ist. Aus Euseb geflossen ist 7,3 *πολέμῳ* — *παρατάξαμένον* A¹H — 12,20 *μηδὲ* — *ἐπαίνοις* A¹H — 14,16 *δυσγενῶς* A¹H statt *δυσμενῶς* d. übr. HSS — 14,24 *τὸνς φοβούμενονς* A¹H für den Dativ d. übr. — 19,10 *αὐτῷ* A¹H > d. übr. — 133,16 *διατάττειν* A¹H für *διαποράττειν* d. übr. u. a. m., auf Socrates gehen zurück 38,13 *ὅτι* > A²H — 41,20 *προστίθηνται* A²H — 42,8 *οντανέονται* A²H — 127,5. wo die Überlieferung in zwei Zweige gespalten ist und A¹H durch V¹P³ gestützt wird.

Innerhalb der Urkunden ist die Überlieferung besonders compliciert, sie sind daher mit größter Vorsicht zu behandeln. Doch ist zunächst die Besprechung der beiden übrigen Handschriftengruppen erforderlich.

V¹P³V¹P³

Der Vaticanus V¹ und der Parisinus P³ sind auf Grund analoger Erwägungen, wie sie für AH gelten, als verwandt anzusprechen. Eine Menge gemeinsamer Lücken und Fehler lassen sich ohne weiteres aus dem kritischen Apparat zusammenstellen; vgl. z. B. 97,14 — 102,10 — 106,12f — 117,29 — 121,3. 25 u. v. a. Selbständiger Wert kommt der Gruppe nicht zu, doch ist sie herangezogen worden 1) weil dem Drucke Balfours P³ zugrunde zu liegen scheint (s. u. S. XXVII) und sich der Benutzer der neuen Ausgabe bei Beachtung des für P³ bzw. V¹P³ Angemerktene eine Vorstellung machen kann, wie wenig der alte Text der tatsächlichen Überlieferung entspricht, 2) weil V¹P³ in der Regel an den Stellen den Ausschlag geben, wo A und H auseinandergehn. und 3) weil durch die Gegenüberstellung von AH mit der Gesamtheit der übrigen Zeugen die Annahme, daß die Gruppe AH dem Urtext im allgemeinen am nächsten kommt, erhärtet wird.

M²P¹P²M²P¹P²

Auch die Verwandtschaft von M²P¹P² braucht nicht eingehend bewiesen zu werden. Es genügt ein Hinweis auf gemeinsame Lücken und Fehler wie 111,8 — 115,26 — 117,7 — 137,2f — 190,9 — 194,12 — 200,4 u. a. m. Sehr stark tritt in dieser Gruppe die Neigung zur

Interpolation aus der Parallelüberlieferung hervor, wofür sich S. 130ff charakteristische Proben finden; vgl. bes. 132, 2. 7. 8. 18. Vorlage für M²P¹P² ist das S. XIV bei der Beschreibung von P¹ erwähnte Exemplar der Bibliothek Grimani; die Gruppe ist am weitesten von dem Originaltext des Gelasius entfernt.

Bisweilen leistet jedoch die Verbindung V¹P³ + M²P¹P² nützliche Dienste, so 88,26, wo P³ wohl nur durch einen Schreibfehler entstellt ist, ferner 99,11 (vgl. S. XX), wo AHR versagen, und an den übrigen Stellen, wo AH Lücken aufweisen, oder 101,11, wo zum mindesten ein Schreibfehler von AHR korrigiert wird; auch 184,20 scheint $\mu\eta$ richtig, desgleichen 192,12 $\sigma\nu\eta\sigma\theta\bar{\eta}\bar{\sigma}\mu\alpha\iota$, doch können die beiden letztgenannten Stellen interpoliert sein.

Als fehlerhaft erweist sich die Gruppe V¹P³M²P¹P² 2,10. 13 — 3,26 — 36,10 — 120,18 — 121,4. 20 u. ö., eine Aufzählung, die hier nicht verlängert zu werden braucht, da sie genügt, um die Nachprüfung des Urteils über den Wert von AH zu ermöglichen.

A (bzw. H) V¹P³ gegen H (bzw. A) M²P¹P²

Wie aussichtslos der Versuch ist, die Handschriften in einen Stammbaum einzufügen, geht daraus hervor, daß sowohl AV¹P³ wie AM²P¹P² verbunden sein und den richtigen Text bieten können. Obwohl in der Regel die Stellung von V¹P³ bei einem Auseinandergehen von A und H die Auswahl der Lesart bestimmt, so lassen sich doch die Fälle, wo AM²P¹P² das Richtige haben, nicht aus der Welt schaffen. Die tabellarisch geordnete Nebeneinanderstellung der wesentlichen Erscheinungen möge dies erläutern:

AV ¹ P ³ = Urtext	gegen	HM ² P ¹ P ²
*32,2 $\tilde{\nu}\mu\tau\omega\iota$ (Überlieferung) ¹⁾	.	$\tilde{\nu}\mu\nu\omega\iota\omega$ (Conjectur; vgl. Euseb.)
48,27 $\dot{\delta}\acute{\alpha}\beta\delta\varphi$.	$\dot{\delta}\acute{\eta}\sigma\epsilon\iota$
49,29 $\dot{\xi}\theta r\bar{\omega}\bar{r}$.	$\dot{\xi}\chi\theta\bar{\varrho}\bar{\omega}\bar{r}$
52,15 $\beta\varepsilon\beta\sigma\bar{\nu}\lambda\eta\tau\omega\iota$.	$\beta\sigma\bar{\nu}\lambda\epsilon\tau\omega\iota$
53,11 $\dot{\xi}\alpha\sigma\tau\tilde{\omega}$.	$\dot{\xi}\tilde{\alpha}\sigma\tau\alpha H\dot{\xi}\alpha\sigma\tau\tilde{\omega} + \dot{\xi}\tilde{\alpha}\sigma\tau\alpha M^2P^1P^2$
82,27 $\delta\epsilon\iota\zeta\tau\bar{\nu}\bar{\zeta}$ (besser)	.	$\delta\epsilon\iota\zeta\tau\bar{\nu}\bar{\zeta}$
90,10 $\alpha\bar{\nu}\delta\bar{\epsilon}$.	$\alpha\bar{\nu}\tau\epsilon$
93,6 $\dot{\alpha}\pi\lambda\bar{\eta}\bar{\nu}$ (sc. $\dot{\theta}\varepsilon\acute{\sigma}\tau\eta\tau\omega\iota$)	.	$\dot{\alpha}\pi\lambda\bar{\omega}\bar{\nu}$
94,5 $\dot{\epsilon}\nu\pi\sigma\bar{\nu}\mu\alpha\iota$ (wohl besser)	.	$\dot{\epsilon}\nu + \tau\tilde{\omega}$
94,26 $\beta\sigma\bar{\omega}\bar{\nu}$ A ¹ R $\beta\sigma\bar{\omega}$ V ¹ P ³	.	$\beta\sigma\bar{\omega}\bar{\nu} >$
106,18 $\dot{\delta}\bar{\eta}\theta\bar{\eta}\bar{\zeta}$ (sc. $\pi\acute{\sigma}\tau\epsilon\omega\iota\zeta$)	.	$\dot{\delta}\bar{\eta}\theta\bar{\eta}\bar{\zeta}\bar{\sigma}\bar{\omega}\bar{\zeta}\bar{\nu}$

1) Der Stern bezeichnet, daß Interpolation bei einer oder bei beiden Gruppen im Spiel sein kann. Bei den übrigen Stellen fehlt uns die Parallelüberlieferung.

	(AV ¹ P ³)	(HM ² P ¹ P ²)
*106,26	<i>δῆτα</i> (= Thdt.) ¹	<i>δὲ τῶν</i> (vgl. <i>δὴ τῶν</i> Soer.)
*107,6	<i>γλυκεός</i> (= Thdt. Eus.) ¹ . . .	<i>γλυκύτερος</i> (= Soer.) ¹
111,28	<i>συγγραφῆ</i>	<i>γραφῆ</i>
*113,2	<i>ἀσταρ</i> (= Canon 3)	<i>ξενοσίαρ</i>
*113,6	<i>τρεῖς</i> (= vulg. Text d. Canons 4)	<i>τριῶν</i> (Urtext d. Gel.?)
*113,28	<i>λιβύαις</i> (= Canon 6)	<i>λιβύη</i>
118,10	<i>ἐγράψατο</i>	<i>ἐγράψατο</i>
*125,6	<i>προσήκειν</i> (= Soer.)	<i>προσήκει</i> (= Thdt. codd. AHN)
*126,6	<i>συντιθέμεθα</i>	<i>συντιθέμεθα</i> (= Soer.)
*186,16	<i>οὐδεπώτερε</i> (= Athan.) . . .	<i>οὐδέποτε</i>
*187,14	<i>εἶναι νῦν</i> (= Athan.) . . .	<i>νῦν ></i>

Die Sammlung der Stellen ließe sich mit leichter Mühe speciell aus den Urkunden vermehren; doch ist ein klares Bild der Überlieferungsverhältnisse erst zu gewinnen, wenn die kritische Ausgabe des Socrates fertig ist: für unsere Zwecke genügt es, zu dem oben Angeführten eine ergänzende Übersicht der weiteren Möglichkeiten der Gruppierung hinzuzufügen:

	HV ¹ P ³ = Urtext gegen	AM ² P ¹ P ²
53,9	<i>ἀνάσχησθε.</i>	<i>ἀνάσχοισθε</i>
*63,7	<i>εἴποις</i> (= Georg. Mon.) . . .	<i>εἴπης</i>
*64,23	<i>πολὺς ἵν αὐτῷ δὲ ἀγών.</i> . .	<i>δὲ ></i>
93,24f	<i>τὰ αὐτοῦ φρονοῦντας</i> (sc. Αρείον)	<i>τὰ αὐτὰ</i>
119,17	<i>τῶν δύοφρόνων αὐτῷ</i> . .	<i>τῶν δύοφρόνων αὐτῷν</i>
*189,18f	<i>συνταράχειν</i> (= Athan.) . .	<i>συνάρχειν</i>

An wenigen Stellen wurde die Entscheidung aus inneren Gründen anders getroffen:

	AM ² P ¹ P ² = Urtext gegen	HV ¹ P ³
*38,28	<i>ὅς</i> (Urkunde)	<i>ὅς</i>
52,19	<i>ἀθλίας</i> (sc. ψυχαῖς)	<i>ἀθλίως</i>
*115,21f	<i>ἐπιστροφῆν</i> (= Canon 12) . .	<i>ἐπιστρέφειαν</i>
*116,6	<i>οὐτιος οὖν</i> (= Canon 13) . .	<i>οὖν ></i> [βάρομεν P ³]
*125,27	<i>κατελιμπάνομεν</i> (n. Thdt.) .	<i>καταλιμπάνομεν</i> HV ¹ καταλαμ-
*189,29	<i>ἥγοντι A¹ ἥτοντι M²P¹P²</i> (= Athan. R)	<i>εἰτοντι (= Athan. B)</i>
*194,11	<i>διδασκαλίαν καὶ</i> (= Athan.) .	<i>καὶ ></i>

1) Da Socrates an dieser Stelle als Vorlage des Gelasius zu gelten hat, ist anzunehmen, daß A¹V¹P³ nach Thdt. Eus. corrigiert sind.

Um das Maß der Verwirrung voll zu machen, erscheint vereinzelt auch in

	HM ² P ¹ P ²	das Richtige	gegen	AV ¹ P ³
*41,20	$\varepsilon i \delta \varepsilon \chi \alpha i$ (= Socr.)	$\delta \varepsilon >$		
*42,8	$\delta \dot{\omega} \mu \alpha \tau o \varsigma$ (= Socr.)	$\sigma \dot{\omega} \mu \alpha \tau o \varsigma$ (= Socr. FM)		
49,30	$\varepsilon i \sigma \acute{a} \gamma o u \nu \sigma i v$	$\varepsilon i \sigma \acute{a} \gamma e t$		
134,26	$\varepsilon \chi a \sigma t o \varsigma$	$\varepsilon \chi a \sigma t o v$		

Hiernach darf die Annahme begründet erscheinen, daß keine der erhaltenen Handschriften bzw. deren Vorlage frei ist von Versuchen, die verderbte Überlieferung zu bessern, sei es durch eigene Conjecturen, die oft ihren Urhebern alle Ehre machen, sei es durch Correcturen aus einer Parallelüberlieferung. Wenn trotzdem zahlreiche Fehler stehen geblieben sind¹⁾, so darf man daraus schließen, daß der unserer gesamten Überlieferung zugrunde liegende Text bereits vielfach entstellt und unverständlich war. Dies gilt in gleichem Maße für die erzählenden Abschnitte wie für die Urkunden. Die Aufgabe des Herausgebers kann nur sein, diesen Urtext des Gelasius, soweit er für uns erreichbar, zu reconstruieren. Es handelt sich in dieser Ausgabe also auch nicht darum, den Urtext der eingelegten Aktenstücke herzustellen. Deshalb und weil es außerdem unangebracht erschien, die für heutige Bedürfnisse nicht mehr ausreichenden textkritischen Angaben etwa des Husseyschen Socrates oder Sozomenus heranzuziehen, sind die Citate aus den Quellen bzw. der Parallelüberlieferung im kritischen Apparat auf das für die Feststellung des von Gelasius gelesenen Textes erforderliche Mindestmaß beschränkt worden. Die an sich vortreffliche Theodoretausgabe Parmentiers zeigt deutlich, wie wenig zurzeit noch stetige Hinweise auf Parallelschriftsteller fördern. Wer sich die Mühe machen will, die Gelasiusnote im kritischen Apparat Parmentiers zu dem Briefe des Euseb an seine Gemeinde (Thdt. I 12) mit der tatsächlichen Gelasiusüberlieferung zu vergleichen, wird sich leicht davon überzeugen können. Erst wenn kritische Ausgaben aller Kirchenhistoriker und sonstigen Einzelquellen vorliegen, wird eine Ausgabe der Urkunden möglich sein, die deren Urtext festlegt und im Apparat zuverlässige Angaben über alle Sonderzeugen bucht.

1) Vgl. 7,17 — 9,30 — 15,5 (wo eine Correctur nach Euseb nahegelegen hätte!) — 32,6 — 46,27 — 47,20 — 50,9 — 52,13 — 53,14 — 97,2S — 191,4 u.a.m. Auffälligerweise sind die Fehler häufig an solchen Stellen zu finden, wo sie leicht aus der Parallelüberlieferung hätten verbessert werden können.

III. Capitelindices.

Erhalten ist nur der Capitelindex zum dritten Buche ohne beigeschriebene Zahlzeichen. Daß ihn der Schreiber von A² in seiner Vorlage vorgefunden habe, hindert nichts anzunehmen. Da das erste und zweite Buch augenscheinlich als Einheit aufgefaßt worden sind — in ihnen ist *τὰ κατὰ τὴν ἐν Νικαιᾳ ἀγίαν σύνοδον προχθέντα* (S. 1, 25), im dritten Buch aber *τὰ μετὰ τὴν μεγάλην σύνοδον* behandelt — und ihre Capitel, wie die Überreste der Zählung in den HSS beweisen (vgl. S. 26, 2), ohne Unterbrechung durchgezählt wurden, so ist nicht verwunderlich, daß ein Index vor dem zweiten Buch fehlt. Er fehlt allerdings in den uns vorliegenden HSS auch vor dem ersten; doch da A¹ im Anfang verstümmelt ist, so bleibt die Annahme, daß er nur nachträglich verlorengegangen ist, als Möglichkeit bestehen. Daß ein unvollständiger Gelasiusstext im Umlauf gewesen ist, eben der von Balfureus gedruckte, beweist der Inhalt aller jüngeren HSS.

Von der Wiederholung der Capitelüberschriften innerhalb des Textes durfte nicht abgesehen werden, so störend sie sein mag, da sie durch das einheitliche Zeugnis der HSS geboten erschien. Ob sie auf Gelasius selbst zurückgehen, vermag ich weder zu erweisen noch zu bestreiten. Die kleinen Verschiedenheiten zwischen der Fassung des Index im Buch III Cap. δ' ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ περὶ κτλ. gegenüber S. 142,⁶ ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου περὶ κτλ. und ε' ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ πρὸς Μακάριον ἐπίσκοπον Ἱεροσολύμων κτλ. gegenüber S. 143, 14 f ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως τῷ *(ἐπισκόπῳ)* Ἱεροσολύμων κτλ. erscheinen nicht ausreichend, um auf verschiedene Herkunft resp. Echtheit oder Unechtheit der einen oder der andern Fassung schließen zu lassen.

Es mag bemerkt werden, daß sich z. B. die Überschrift S. 108,¹² περὶ τῶν ἐκκλησιαστικῶν διετυπώσεων λόγος διδασκαλικός in der Form stützen läßt durch den Ausdruck 165, 34 ηβούλετο λόγον αὐτοῖς διδασκαλικὸν προσεργεῖν.

Das erste Buch ist in unserer Ausgabe im Vergleich zu Balfureus um ein Capitel vermehrt. Den HSS, P³ ausgenommen, zufolge mußte nämlich Cap. 2 S. 7 selbständig gezählt werden; nur so wird im ersten Buche die Gesamtzahl 12 erreicht, die in den erhaltenen Randziffern des zweiten vorausgesetzt ist. Innerhalb des zweiten Buches stimmt die Capitelzählung mit der bisherigen von 1—14 überein, von 15—18 bleibt sie um 1 hinter ihr zurück, 19 ist kürzer angesetzt, 20 eingeschoben, weshalb von 21 an die neue Zählung um 1 voraus ist. Die Paragraphenzählung ist neu hinzugefügt.

IV. Ausgaben.¹

Die beiden ersten Bücher des Gelasius wurden zugleich mit drei Briefen Constantins (S. 183ff) zum erstenmal von R. Balforeus bei F. Morellus in Paris 1599 gedruckt. Ein Nachdruck dieser Ausgabe erschien 1604 bei Commelin. Der Text ging sodann in die Conciliensammlungen über und findet sich bei Mansi im zweiten Bande p. 760ff, bisher am bequemsten zugänglich bei Migne, Patrol. Graec. LXXXV, 1179 ff. Eine Separatausgabe von Constantins Brief an Arius und die Arianer (B. III Cap. 19) war bereits 1595, ebenfalls bei Morelli, erfolgt zusammen mit einer lateinischen Übersetzung des P. Morinus aus Baronius Annales zum Jahre 319.

Weitere Fragmente des dritten Buches publicierte nach dem Codex Ambrosianus 534(A) zunächst A. Mai in seinem Spicilegium Romanum VI, 603 ff, über den Inhalt des Buches berichtete 1861 Fr. Oehler in der Zeitschrift für wissenschaftliche Theologie. Gedruckt wurde der Text in demselben Jahre von Ceriani in den Monumenta sacra et profana t. I fasc. II p. 129sqq. zugleich mit einer Auswahl der Lesarten von A zu den ersten Büchern. Seine Ausgabe hat sich der Nachprüfung als zuverlässig erwiesen, kleine Versehen sind stillschweigend verbessert. Den Satz, den Ceriani an das Ende seiner Vorrede setzt: „Ceterum manum medicam alicubi desiderat adhuc noster liber linguam quod attinet, et magis etiam in iis quae narrationis veritatem tangunt“, möchten wir auch heute der ersten Gesamtausgabe mit auf den Weg geben.

Seit im Jahre 1906 Gerhard Loeschke den verachteten Gelasius einer eindringenden Untersuchung gewürdigt hatte, die unter dem Titel: ‘Das Syntagma des Gelasius Cyzicenus’ im Rheinischen Museum LX und LXI erschien, ist der Wunsch nach einer vollständigen Neuausgabe laut geworden². Er hat die Vorarbeiten dazu bald nach Erscheinen seiner Studie in Angriff genommen und den philologischen Teil der Aufgabe insoweit zu einem gewissen Abschluß gebracht, als

1) Die Angaben G. Loeschkes im Rhein. Mus. LX, 594ff und LXI, 34ff werden, soweit sie zur Orientierung des Lesers notwendig sind, wiederholt resp. aus Notizen, die sich im Handexemplar des Verfassers nachgetragen finden, ergänzt, ohne daß jedesmal auf diese Arbeit verwiesen oder der Zusatz bezeichnet wird.

2) Vgl. Ad. Jülicher in seiner Recension Theol. Lit.-Ztg. 1906, Nr. 24, S. 654ff, C. Weymann in Berl. Phil. Wochenschr. 1907, Nr. 2, S. 33ff und in Byz. Zeitschr. 1906, S. 676f. — Recensionen finden sich ferner von J. Sickinger in D. Lit.-Ztg. 1906, Nr. 28, S. 1754ff, von S. Rogala in Theol. Revue 1906, Nr. 15, S. 451ff, von P. Lejay in Revue d'hist. et de lit. rel. 1906, S. 279f.

er die Collationen beendet und die recensio in der Hauptsache durchgeführt hatte. Der gebotene Text ruht durchaus auf der von ihm gewollten Grundlage; wenn ich in Einzelfällen von seiner im Manuscript der Collationen angedeuteten Entscheidung abgewichen bin, so durfte ich es in der Gewissheit tun, daß er seine Entscheidung keineswegs als endgültig ansah. Bis in die letzten Tage seines Lebens haben ihn die textkritischen Probleme des Gelasius beschäftigt.

Um zu ermessen, wie stark der Text unserer Ausgabe sich von dem bisher allein maßgebenden des Balforeus unterscheidet, braucht man, wie erwähnt, nur auf das Vorkommen von P³ im Apparat zu achten. Laut Vorrede hat Balforeus zunächst auf Wunsch des älteren Herrn de Noailles eine lateinische Übersetzung des Gelasius angefertigt. In dem Begleitschreiben sagt er: 'In parato et ad manum unicum illud exemplar tuum fuit, quod in Chio Aegeici maris insula¹, a Graecis Monachis, in quorum monasterio iam diu magna cura asservabatur, Franciscus frater tunc, volente et favente Patriarcha Constantinopolitano, ingenti pretio redemit et Byzantium ad se perferri iussit.' Von Konstantinopel ist die HS nach Frankreich gekommen, und nach dem Tode des älteren Herrn de Noailles hat sein Neffe den Balforeus mit der Herausgabe des griechischen Textes betraut. Der einleitende Geleitbrief des Balforeus beginnt: 'Patruus tuus Aegidius Noalius Episcopus Aquensis . . . nihil . . . tam enixe voluit . . . quam acta concilii Nicaeni, quae ipsius iussu Latina feci, in aspectum lucemque proferri'. Es handelt sich also zweifellos um P³, dessen Eigentümer ja zufolge dem erhaltenen Ausleihevermerk (vgl. S. XIV) M. de Noailles, evesque d'Aqs, war. Von Morellus erfahren wir noch, daß er einen Codex des Petrus Stella verglichen habe. Auch dieser scheint nachweisbar; wahrscheinlich ist es, worauf Randlesarten im Druck des Balforeus schließen lassen, der Utrechter Codex, der wieder nichts anderes ist als ein Apographon von V¹.

Um ein schlagendes Beispiel anzuführen, wieviel durch Ausnützung der Überlieferung zu gewinnen ist, verweise ich auf 73,9: *τὰς δύο φύσεις προθῆσαντες* erregte so starken Anstoß, daß G. Loeschcke² die Stelle für interpoliert hielt. Tatsächlich ist *φράσεις* überliefert, *φύσεις* steht nur in P³.

Wäre es G. Loeschcke vergönnt gewesen, diese Ausgabe selbst zu vollenden, so hätte er zweifellos auch den historischen Gehalt des Werkes und seine eigene Studie einer erneuten Prüfung unterworfen.

1) Auch A stammt aus Chios (vgl. S. XI).

2) Rhein. Mus. LXI, 73 Anm.

Da ein Wiederabdruck seiner Erstlingsarbeit nicht in seinem Sinne wäre, möge nur das für die Benutzung des Buches unerlässlich Notwendige aus ihr angeführt werden.

V. Gelasius, sein Werk und seine Quellen.¹⁾

Der Name der Gelasius ist allein durch Photius (cod. 15 und SS) überliefert²⁾, über seine Persönlichkeit wissen wir nach wie vor mit Sicherheit nur das, was er in der Vorrede zu seinem Buch (S. 2 ff) erzählt. Er sei der Sohn eines Presbyters von Cyzicus, weile jetzt in Bithynien und schreibe zur Zeit des Aufstandes des Basiliscus gegen Zenon, also etwa 475, um die Behauptung der Eutychianer, die nicaenischen Väter hätten monophysitisch gelehrt, zu widerlegen.

Der Titel seines Buches lautet in der landläufigen Citierung 'Syntagma'. Daß er zum mindesten als Bezeichnung des Ganzen nicht ursprünglich ist, läßt sich mit Sicherheit beweisen. Die Unterschrift des ersten (vgl. S. 25 zu 12), die Überschrift und Unterschrift des zweiten (vgl. S. 26 zu 1; 137 zu 7) sowie die Überschrift des dritten Buches (vgl. S. 138,1; 139,23) sichern den Titel 'Kirchengeschichte'. Beweiskräftiger noch sind die innerhalb des Textes vorkommenden Bezeichnungen. Das dritte Buch beginnt (S. 140) mit den Worten: *τὸν μὲρ πρῶτον καὶ δεύτερον λόγον τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστοριας καθεξῆς ὁ λόγος ἡμῖν ἐποίησατο*, S. 155,11 ff leitet Gelasius einen neuen Abschnitt der Erzählung mit den Worten: *παραθήσω δὲ καὶ ἔτερον τετμήσουν τὴδε τῇ ἐκκλησιαστικῇ ἴστοριᾳ*, und an einer späteren Stelle (S. 168,5) entschuldigt er sich: *ἀλλ’ ἐμοὶ μηδεὶς . . . διαιμέμηται ὡς τὴν ὅλην ἐπιστολὴν τῷ τῆσδε τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστοριας λόγῳ μὴ συνάγαντι*³⁾. Dagegen erscheint *σύνταγμα* als Untertitel S. 1,23 und als Bezeichnung nur des dritten Buches, also eines Abschnittes des Ganzen, S. 135,4f in den Worten: *ἐνταῦθα καταπάνω τὸν λόγον, τὰ λοιπὰ . . . ἐν τρίτῳ κατατάξαι συνιδὼν συντάγματι . . .*

Daß uns auch in A die Kirchengeschichte nicht vollständig erhalten ist, wurde bereits (S. XI f) bemerkt. Der Text bricht in der Schilderung der Synode von Tyrus ab. Über den ursprünglichen Umfang des dritten Buches berichtet Photius (cod. SS), es schließe mit einer Darstellung vom Ende des Kaisers Constantin und seiner Taufe; Gelasius

1) Vgl. S. XXVI Anm. 1.

2) Die Angabe Loeschkes S. 594 über die Überschrift des 3. Buches beruht auf dem hier irreführenden Druck Cerianis.

3) Vgl. auch 147,21 ff *καὶ ταῦτα . . . τῷ ἴστοριῷ παρατέθεια γράμματι*.

erzähle, daß Constantin orthodox und nicht, wie einige behaupten, von einem Häretiker getauft sei.

Das Verhältnis des Gelasius zu seinen Quellen wird neu untersucht werden müssen. Das letzte Urteil G. Loeschkes¹ über das Werk des Gelasius lautet: „Sein Werk ist durchaus Compilation; Eusebius. Socrates, Theodoret, Rufin werden abwechselnd ungefähr wörtlich ausgeschrieben. Aber daneben werden andere uns verlorene Quellen benutzt: die Kirchengeschichte eines gewissen Johannes und ein Urkundenbuch zur nicaenischen Synode, das wir nach dem einstigen Besitzer des von Gelasius benutzten Exemplars, dem Bischof Dalmatius von Cyzicus, nennen müssen; aus ihm stammt vor allem eine Rede, mit der Constantin die nicaenische Synode begrüßt haben soll. und Protokollstücke eines Dialogs zwischen den nicaenischen Vätern und einem arianischen Philosophen Phaidon. Besonders der Protokolle Echtheit ist oft und bestimmt bestritten: mir ist sie nach wie vor wahrscheinlich.“

Unter die verlorenen Quellen des Gelasius ist, wie A. Glas in seiner Abhandlung Die Kirchengeschichte des Gelasios von Kaisarea² einleuchtend erwiesen hat, auch Gelasius von Caesarea zu zählen, und man darf wohl annehmen, daß dies nicht nur an den Stellen der Fall ist, wo das Zusammengehen des Gelasius mit Rufin oder Georgius Monachus die Vermutung zur Sicherheit erhebt. Die Capitel I 3—7, die sich schon durch den Stil der Erzählung von den umgebenden Stücken abheben, werden gleichfalls auf Gelasius von Caesarea zurückgehen und dessen Name statt Rufin³ zu stehen haben. Damit findet auch die chronologische Notiz S. 10,15 ihre Erklärung: Gelasius von Caesarea hat die Sonnenfinsternis von 360 wirklich erlebt; nur so wird im Zusammenhang der Ausdruck ἐπὶ τῆς ἡμετέρας γενεᾶς verständlich. Daß Gelasius von Cyzicus die Quellenangabe seiner Vorlage kritiklos übernimmt, ist nicht selten⁴.

Somit lichtet sich das Dunkel, das über den unbenannten Quellen des Gelasius von Cyzicus waltete. Wenn er S. 134,24 von παλαιὰ διηγήσατα redet und sich 104,15 auf seine Gewährsmänner mit den Worten beruft: καθὰ Εὐστάθιος τε ὁ τῆς Ἀντιοχέων καὶ Ενσέβιος ὁ Παυρίλον Ἀθανάσιος τε ὁ μέγας καὶ πάντες οἱ τὰ τῆς συνόδου συγχραψάμενοι διηγοῦνται, so dürfen wir als einen der Unbenannten Gelasius von Caesarea einsetzen. Nicht geklärt aber ist noch immer die Frage nach dem von ihm genannten⁵, im übrigen aber unbekannten

1) Zwei kirchengeschichtliche Entwürfe S. 33f.

2) Byz. Arch. 1914 Heft 5. 3) S. 8 Anm.

4) Vgl. S. 150,20—154,14 und die Bemerkungen von Glas S. 74f.

5) S. 5,20.

Johannes. Solange nicht erwiesen ist, daß dieser Name fingiert ist, mag er sozusagen als Deckblatt für den oder die Verfasser derjenigen Stücke dienen, die Gelasius aus andern als den uns bekannt gewordenen oder durch die Quellenforschung erschlossenen Vorlagen entnommen hat. In diesem Sinne sind die folgenden Angaben zu verstehen.

VI. Quellenübersicht.¹

Buch I.

S. 2,2—6,7	Vorrede.
1. S. 6,11—26	= Eus. H. E. VIII 13 p. 776,3—778,2.
6,27—7,12	= Eus. H. E. IX 9 p. 826,20—828,8.
2. S. 7,15 ff	Rufin citiert (vgl. Apparat). vgl. Eus. H. E. Bd. III p. CCLVIII Anm. 1. Soer. I 2 p. 3.
S,3	= Eus. H. E. IX 9, 12 p. 832,20.
3—7,3. S. 8,5—12,5	= Gelasius von Caesarea.
12,5—13,2	= Eus. H. E. IX 9 p. 830,17—832,14.
8. S. 13,5—19	Mit den Worten <i>Πονητὸς ἡγούντι Γελάσιος</i> (13,5) scheint die Kirchengeschichte des Gelasius von Caesarea citiert zu sein ² . Soer. I 2, 8, 9; 3, 1.
9. 10. S. 13,22—14,26	= Eus. H. E. IX 10 p. 838,16—840,19.
14,26—16,3	= Eus. H. E. IX 10 p. 846,11—848,15.
16,4—31	Eigenes Fabrikat. Nur Gerede! Die Rückkehr zu Euseb ³ bezeichnet 17,1: ἀλλ' ἐπὶ τὴν προζεμένην ἥμιν τῆς ἐξαλ. ἴστ. ὑπόθεσιν ἐπανέλθωμεν. Auch das Verlassen der Quelle war 16,4 deutlich bezeichnet: ταῦτα συντέταχεν δὲ Παμφίλον Εὐσέβιος.
17,6—18,2	= Eus. H. E. X 4 p. 865—866,7.

1) Die tabellarische Übersicht ist ein Nachdruck aus Rhein. Mus. LX, 604 ff. Die Citate sind mit den Neuauflagen der angeführten Schriftsteller in Einklang gebracht. Es ist stillschweigend hinzugefügt oder geändert, was handschriftliche Notizen G. Loeschkes oder die neue Fassung des Apparates forderten.

2) Vgl. A. Glas: Die Kirchengeschichte des Gelasios von Kaisarea S. 2, 11, 14, 18.

3) Ähnlich ist die Rückkehr zur Quelle betont S. 168,11—170,4 u. ö. Zur Bezeichnung von Kürzungen dienen folgende Ausdrücke: μικρὰ (oder σμικρὰ) ἐπιπολῶν: 111,28—147,22 u. ö.; ἐπιπολῶν 57,20; εἰ ταῦτα μικρά πάσας . . . ἀλλ' οὐ τὰς συμφεστέρας (ἐπανελαβεῖν) 95,23 — eine Kürzung wird ausdrücklich motiviert 166,23.

- 11.** S. 18,11—26
 18,26—19,2
 19,3—16
 19,16—20,2
 20,2—10
 20,12—21,11
 21,12
 21,24 ff
 22,13—24,18
 24,19—24
- 12.** S. 24,26—25,12
- = Eus. H. E. X 8 p. 892,1—16.
 = Eus. H. E. X 8 p. 892,20—23.
 = Eus. H. E. X 8 p. 892,25—894,10.
 = Eus. H. E. X 8 p. 896,31—898,9.
 = Eus. H. E. X 8 p. 898,12—19.
 = Eus. H. E. X 8 p. 898,22—900,16.
 = Soer. I 3, 1, 2 p. 7 f und I 4, 1 p. 9; aber Gel. citiert ausdrücklich Rufin.
 Es werden inhaltlich als mit Euseb gegen Rufin gehend citiert *οἱ λοιποί*. Die Inhaltsangabe paßt nicht auf Soer. und Thdt. Ob Johannes gemeint ist?
 Fragment eines Constantinbriefes. Die Abtrennung wie bei Theodoret H. E. I 20 ff p. 66 ff. Die Textgestaltung anders und z. T. ursprünglicher.
 Abschluß des vorhergehenden Abschnittes. Von 25,2 an bei Soer. I 4, 2—4 p. 9.

Buch II.

- 1.** S. 31,3—8
 31,11—32,11
 32,12—33,2
 33,4—27
 33,24
- 2.** S. 34,2—13
 34,13—17
- 3.** S. 34,24—40,18
 40,19—41,2
- = Soer. I 4, 5 p. 9 f.
 = Eus. H. E. X 9 p. 900,22—902,20.
 Lob des Euseb. Seine Rechtgläubigkeit.
 = Rufin X 1 p. 960. Soer. I 4, 5 p. 9 f, aber reichhaltiger. Thdt. I 28.
 = Thdt. I 1, 5 p. 5.
 = Rufin X 1 p. 960¹.
 Z. T. wörtlich Soer. I 5, 6 p. 11 f.
 Alexandrinisches Synodalschreiben von 324 wie bei Soer. anschließend, aber mit den dort fehlenden Unterschriften. Johannes? Oder sollte die Namenliste auch bei Soer. ursprünglich gestanden und erst in unserer Überlieferung ausgefallen sein? Vgl. zu einem ähnlichen Fall Rhein. Mus. LIX, 453 f und Ed. Schwartz in den Göttinger Nachrichten 1904, 395 ff.
 Abschluß wie bei Soer. I 6, 31 p. 22 und I 7, 1 p. 26.

1) Vgl. Glas a. a. O. S. 20.

4. S. 41,3—43,24 Fragment eines Constantinbriefes (gekürzt). Umgebung und Abtrennung beweist, daß Soer. I 7 Quelle ist. Der vollständige Brief bei Eus. V. C. II c. 64 ff.
- 43,25—27 == Soer. I 8, 1 p. 35.
5. S. 44,3—45,18 == Soer. I 8 p. 36 ff abgeschen von einem eingeschobenen Satz aus Johannes: *ἵν δὲ αὐτῷ ξέκαιδέκατον ἔτος καὶ μῆνες ἐξ τῆς βασιλείας, ὅτε ταῦτα αὐτῷ ὑπὲρ τῆς ἐκκλησίαστικῆς εἰρήνης ἐσπούδαστο.* Gel. schöpft, wie Abtrennung und Einkleidung zeigt, aus Soer., nicht aus dem von ihm (S. 44,9) citierten Originalbericht des Eus. V. C. III c. 7. S.
6. S. 45,19—46,1 == Soer. I 8, 12 p. 39 und I 8, 17 p. 40.
- 46,1—4 Überleitung zu der Rede.
7. S. 46,6—53,29 Eröffnungsrede Constantins. Nach ausdrücklicher Angabe der Vorrede (S. 3,9ff) aus dem Buch des Dalmatius¹. Die Schlußsätze z. T. in directer, z. T. in indirecter Rede auch bei Thdt. I 7, 11. 12 p. 32.
- 53,21—29 == Thdt. I 7, 13. 14 p. 32f z. T. wörtlich, aber vermischt mit Elementen aus Soer. I 8, 31 p. 46 und Rufin X 5 p. 964.
8. S. 54,25—55,18 == Rufin X 2 p. 961. Soer. I, 8, 18ff p. 41. Vgl. für den Ausdruck Soer. I 8, 18 p. 41 und Sozom. I 17, 3—5.
- 55,5 f == Thdt. I 11, 4—6 p. 47.
- 55,19—56,8 == Rufin X 2 am Ende p. 961.
- 56,9—18 == Rufin X 4 p. 963. Zum Schluß im griechischen Ausdruck mit Soer. I 11 p. 88 zusammen treffend. Vgl. auch Philostorgius III 12 p. 43 (Bidez), Georgios Monachos II p. 517, 15ff (de Boor). Quelle ist Gelasius von Caesarea².
9. S. 56,20—57,7 == Rufin X 5 p. 963f kürzend. Vgl. auch Soer. I 12 p. 90 ff. Soz. I 11, 1—5. Quelle ist Gelasius von Caesarea³.
- 10—11,10 ff. S. 57,9—59,2 == Rufin X 5 p. 963f kürzend. Vgl. auch Soer. I 12 p. 90 ff. Soz. I 11, 1—5. Quelle ist Gelasius von Caesarea³.

1) An die Echtheit der von Gelasius überlieferten Actenstücke glaubt J. A. Heikel und benutzt sie in seiner Schrift Kritische Beiträge zu den Constantin-Schriften des Eusebius (= Texte und Untersuchungen 36. Bd. Heft 4), um die Unechtheit der Oratio ad sanctum coetum nachzuweisen.

2) Vgl. Glas a. a. O. S. 42 u. 80. 3) Vgl. Glas a. a. O. S. 43.

- 11, 11 ff. 12.** S. 59,3—61,11 Unbekannte Quelle. Buch des Dalmatius?
60,30 ff Vgl. zur Sache Soer. I S. 13 p. 39. Sozom. I 17,3.
- 13.** S. 61,14—64,S Vgl. Rufin X 3 p. 961—963. Im Anfang und am Schluß frei erweitert. Vgl. auch Soz. I 18, 1—7 und Georgios Mon. Chron. II 505, 18—507, 15 (de Boor). Quelle ist Gelasius von Caesarea¹.
- 14—24.** S. 64,11—101,23 Philosophendialog. Buch des Dalmatius?
- 25.** S. 101,24—102,2 Abschluß des vorigen Abschnittes. Buch des Dalmatius?
- 102,3—17 = Rufin X 5 p. 965 erweitert. Vgl. auch Georg. Mon. II p. 507, 21—508, 3. Quelle ist Gelasius von Caesarea².
- 102,19—103,4 Quelle? Wahrscheinlich von Gelasius selbst componiert. Nichts Neues.
- 27.** S. 103,9—104,3 Nicaenisches Symbol. Quelle?
- 104,4—14 = Rufin X 5 p. 965.
- 104,14—19 Zusatz des Gelasius.
- 28.** S. 104,21—106,7 Unterschriften der Bischöfe. Nach Johannes? Oder ist der Abschnitt hier überhaupt interpoliert? Vgl. S. 135 ff. Die Überschrift des Abschnittes paßt nicht zu seinem Schlußsatz³. Quelle unsicher. Johannes?
- 106,9—26
- 29.** S. 106,26—107,17 Eus. V. C. III, 13. 14 ausdrücklich citiert. Wie Citat und Abtrennung beweisen, aus Soer. I S. 21 geschöpft, aber zum Schluß interpoliert. Der letzte Satz scheint von Gelasius im Hinblick auf Cap. 31 f zugesetzt; aber vgl. Rufin X 5 am Schluß und Thdt. I 13, 2.

1) Vgl. Glas a. a. O. S. 19 u. 36 ff. 2) Vgl. Glas a. a. O. S. 19 u. 44 f.

3) Die Zusätze 105,7 *Λεόντιος Καισαρείας τὸ τῆς ἐξελησίας τοῦ κυρίου καλλώπισμα* und 105,20 *Ποωτογένης ὁ θαυμάσιος πόλεως Σαρδικῆς* beweisen ebenso wie 105,13 σὺν *Εὐσεβίῳ τῷ Πατριτίλον ἐπιστόπῳ Καισαρείας*, 105,1 *Ἀλεξανδρὸς Ἀλεξανδρείας σὺν Αθανασίῳ τότε ἀρχιμακόνῳ ὅντι* und 105,27 *Ἀλεξανδρὸς Κωνσταντινούπολεως τότε πρεσβύτερος ἦν* ὃν, daß die Liste nicht in einer offiziellen Synodalpublication gestanden hat. Sie ist daher bis auf weiteres Johannes zuzuweisen und kann der Trennung der Maeedonien entsprechend (vgl. 105,16) ruhig in der ersten Hälfte des 5. Jahrhunderts redigiert gelten. Die Frage ist dann nur, ob der Redactor damals eine alte zuverlässige Liste benutzt hat. Dafür spricht, daß die in der Liste vorausgesetzten Rechtsverhältnisse auf die erste Hälfte des 5. Jahrhunderts kaum zutreffen. Sie scheinen älter und die Liste derart entstanden zu sein, daß eine alte Liste notdürftig zugestutzt ist. G. L.

30. S. 107,19—108,9 = Soer. I 10 p. 86 f. Soer. versichert, die Geschichte sei nirgends überliefert; er habe sie persönlich von einem glaubwürdigen alten Manne gehört.
31. S. 108,13—111,30 Diatyposeis. Buch des Dalmatius?
32. S. 112,1—118,7 Canoneshandschriften? Johannes?
- 118,8—13 Abschluß und Überleitung.
33. S. 118,13—119,6 = Soer. I 11 p. 88 ff: vgl. Sozom. I. 23,3f.
- 119,7—120,4 Selbständige Zusammenfassung von Bekanntem unter Verweis auf Thdt. I 20, 11 p. 69 und Überleitung zum Folgenden.
34. S. 120,6—123,13 Soer. I 9, 1—14 p. 57 ff oder Thdt. I 9. Das Synodalschreiben 120,15 ff findet sich auch in den Athanas.-HSS (vgl. G. Loescheke im Rh. Mus. LIX, 461 ff und Parmentiers Theodoretausgabe S. 35) und bis 122,27 lateinisch S. Leonis opera III 587 f. Es schließt ebenso unmittelbar an wie bei Thdt.¹
35. S. 123,14—128,2 Brief des Euseb an seine Gemeinde in der bei Thdt. I 12 p. 48 ff gegen Soer. I 8, 35—54 p. 48 ff erhaltenen ursprünglichen Gestalt; vgl. Parmentier p. LVIII.
36. S. 128,3—19 = Soer. I 9, 30 f p. 69. Brief des Constantin inc. τοὺς πονηρούς. Auch im Veronensis 60, f. 113v.
- 128,20—22 = Soer. I 9, 64 p. 85. Abschlußformel.
37. S. 128,25—130,6 = Soer. I 9, 17—25 p. 64. Brief des Constantin inc. τελείαν παρά; auch in den Athanas.-HSS überliefert (vgl. Rh. Mus. LIX, 459) und im Veronensis 60, f. 112v. Die lateinische Übersetzung des cod. Paris. lat. 1682 ist von Ed. Schwartz Acta conciliorum IV 2 p. 101 ediert.
- 130,9—133,24 = Thdt. I 10 p. 42 ff. Brief des Constantin inc. πεῖσαι λαβών. Vgl. auch Eus. V. C. III 17—20. Soer. I 9,32—46 p. 70 ff.
- 133,25—134,12 = Thdt. I 11,1—2 p. 46 f, d. h. der unmittelbar anschließende Abschnitt.

1) Beachtenswert erscheint, daß in Cap. 34—37 die Urkunden ohne verbindenden Text uneinander gereiht sind.

- 134,12 Gelasius citiert Eus.V.C.III 21 (am Ende). 22.
 benutzt aber 15—23 Thdt. I 13,3 f p. 55 als
 Vorlage. Im Anfang interpoliert.
- 134,23 f Datierung wie 44,5 (vgl. S.XXXII). Johannes?
- 134,27—135,16 Eigene das Buch abschließende Bemerkungen.
- 135,20—137,7 Bischofsliste = 104,21—106,6 (Gel.¹).
- Buch III.
- 138,1—139,24 Handschriftlich überliefelter Pinax.
1. S. 140,1—27 Einleitung.
- 2—6. S. 141,1—145,7 = Thdt. I 14,12 p. 58,17 — I 18,1 p. 64,3.
 Ein Satz vorangeschoben.
- 141,13—142,5 Brief des Constantin inc. Ξως τοῦ παρόντος.
- 142,8—28 Brief des Constantin inc. κατὰ τὴν ἐπόνυμον.
- 143,16—144,29 Brief des Constantin inc. τοσαύτη τοῦ
 σωτῆρος.
6. S. 144,30—145,7 = Thdt. I 18,1 p. 63. Rufin X 6. Quelle
 ist Gelasius von Caesarea¹.
7. S. 145,12—26 = Thdt. I 18,2—4 p. 64,3—17.
- 145,26—146,21 = Rufin X 7 a. E. und S p. 970,7 ff, etwas
 erweitert. Quelle ist Gelasius von Caesarea².
- 146,22—147,19 = Thdt. I 18,5—9 p. 64 f. Auch hier ist Ge-
 lasius von Caesarea als Quelle wahrscheinlich.
147,19 f Zunächst die Notiz: Θνγατέρα δὲ καταλέ-
 λοιπεν (scil. Helena), ὄνόματι Κονσταντίαν,
 τὴν τοῦ ἀσεβοῦς Αἰδεσίου γενομένην γν-
 ναιτα, wozu zu vergleichen Ruf. X 12 p.
 976. Soer. I 25 p. 136. Thdt. II 3 p. 96⁴.
 Dann ein abschließender Satz.
8. S. 147,29—34 = Soer. I 17,8 p. 106 f; vgl. auch S. 12,18 ff.
 Die Überleitung zu der Socratesstelle stammt
 von Gelasius selbst.
9. S. 148,2—7 = Ruf. X 8 p. 971,5 ff⁵.
- 148,8—150,22 = Ruf. X 9 f p. 971 ff; aber nicht unbedeu-
 tend erweitert. Quelle ist wieder Gelasius
 von Caesarea⁶. Die Notiz des Rufin, daß
 er die Geschichte persönlich von Aidesios
gehört habe, ist von Gelasius unverändert
übernommen.

1) Vgl. Glas a. a. O. S. 45 f.

2) Vgl. Glas a. a. O. S. 47 f.

3) Vgl. ebd.

4) Vgl. Glas a. a. O. S. 48.

5) Vgl. ebd.

6) Vgl. Glas a. a. O. S. 50 ff.

10. S. 150,24—154,19 = Ruf. X 11 p. 973 ff, erweitert¹. Die Quellenangabe des Rufin (er hat die Geschichte von Bakkurios gehört) ist wieder übernommen.
 154,20—155,11 = Socr. I 18,5 ff p. 110. Etwas umgearbeitet.
 155,11—21 Johannes?
 155,22—28 = Thdt. I 24,12 f p. 76.
11. S. 155,31—157,11 = Thdt. I 25,1—13 p. 76 ff. Brief des Constantin inc. $\tau\eta\nu\vartheta\varepsilon\iota\alpha\nu\pi\iota\sigma\tau\nu$.
 156,9 Interpolation des Gelasius.
12. S. 158,15—160,7 Johannes?² Gelasius bietet mehr als die Parallelrecensionen Socr. I 25, Thdt. II 3,2, Ruf. X 12; vor allem kennt er den dort nicht genannten Namen des Presbyters, der Constantia für Arius einnahm: Eutocius (158,24 f).
 159,12—17 = Thdt. II 3,2 f p. 96.
 160,4—6 = Thdt. II 3,6 p. 97.
 160,8—20 = Socr. I 14,1 p. 97, obwohl wortreicher. Vgl. auch Philostorg. I 9 p. 10,2 ff (Bidez).
13. S. 160,22—161,26 = Soer. I 14,2 ff p. 97 ff. Schrift des Euseb. v. Nicomedien und Theognis v. Nicaea.
 161,26—162,20 Ohne wirkliche Parallelle bei Socr. Thdt. Ruf. Quelle Johannes?
 162,21—163,26 Teilweise bei Soer. I 25,5 f. 9—11 p. 137 ff. Wahrscheinlich mit Stücken aus Johannes durchsetzt. Oder sollte alles aus Johannes stammen und Johannes zu den Quellen des Socr. zählen?
- 163,23—164,12 vgl. Vita Athan. 2 p. CXXXVIII^b Montf.
 163,26—164,10 = Soer. I 27,1—4 p. 143 f.
14. S. 164,5—12 = Soer. I 27,4 p. 143. Fragment eines Constantinbriefes inc. $\xi\chi\omega\nu\tau\o\iota\nu\nu$.
15. S. 164,15—165,6 Brief des Constantin inc. $zai\,v\tilde{u}\nu\,\check{\alpha}\varrho\alpha$. Johannes?
 165,7—17 vgl. Vita Athan. 2 p. CXXXVIII^d Montf.
 165,7—9 = Soer. I 27,5 p. 144.

1) Vgl. Glas a. a. O. S. 53.

2) Auch Glas a. a. O. S. 54 hebt die Verschiedenheiten zwischen Gelasius und den Parallelrecensionen hervor und scheint hier Gelas. Caes. als Vorlage auszuschließen.

- 165,10—22 Datierung der nicaenischen Synode und des Lebens des Alexander von Alex. abweichend von Soer. Thdt. und Ruf., aber übereinstimmend mit Buch II S. 44,5 und 134,24. Quelle Johannes?
- 165,23—166,29 = Ruf. X 15 p. 980 ff, jedoch ziemlich frei. Ob wieder Johannes benutzt ist?¹⁾ Vgl. auch Vita Athan. 1 p. CXXXVII^b Montf.
- 166,28—167,32 vgl. Vita Athan. III 2 p. CXXXVIII^e Montf.
- 166,30—167,25 = Soer. I 27,6 ff p. 145 ff, aber zeitweilig ziemlich stark umgearbeitet, gekürzt, auch wohl etwas erweitert. Ob immer noch Johannes benutzt ist?
- 167,25—32 Johannes?
- 167,32—168,3 = Thdt. I 26,5 p. 81.
- 168,4—11 Zwischenbemerkung des Autors²⁾.
- 16. S. 168,16—29** = Thdt. I 27 p. 82. Fragment eines Constantinbriefes. Zum Schluß ist ein Segenswunsch angehängt, fälschlich, wie Athan. Apol. c. Ar. 62 Montf. I 180 E beweist.
- 168,30—169,14 Johannes?
- 169,15—33 Thdt. 21,1 f p. 70 ausdrücklich zitiert.
- 169,33—170,3 Zwischenbemerkung des Autors.
- 170,4—11 Thdt. I 21,3 erweitert.
- 170,13—27 Polemik gegen Thdt. I 21,4 p. 70.
- 170,27—171,34 = Thdt. I 21,4 ff p. 70 ff, wenn nicht aus dessen Quelle: die stilistischen Abweichungen sind ziemlich stark. Sollte Johannes hier benutzt sein und zu den Quellen des Thdt. zählen?
- 171,35—172,4 Johannes?
- 172,4—21 = Thdt. I 22,1 ff p. 72.
- 172,22—173,15 = Thdt. I 28,1 ff p. 82 f. Aber als Ort der Synode wird nicht *Καισάρεια τῆς Ιαλαυσίνης*, sondern *Αντιόχεια τῆς Συρίας* (172,33) genannt. Ob nach Johannes?

1) Glas a. a. O. S. 57 nimmt auch hier Gelas. Caes. als Quelle an und führt die Unterschiede zwischen Gel. Cyz. und Rufin auf individuelle stilistische Redaktionen beider zurück.

2) Vgl. G. Loeschke Rhein. Mus. LX, 613 und Parmentier in der Vorrede zu Theodoret p. LXIV f.

17. S. 173,20—174,23 = Thdt. I 29 p. 83 ff. Brief des Constantin inc. ἡν μὲν τοις.
- 174,24—175,19 Johannes? Vgl. Vita Athan. 3 p. CXXXIX^e Montf.
- 175,19—23 = Thdt. I 29,7 p. 85.
- 175,23—34 Johannes? Vgl. Ruf. X 18 p. 983.
- 175,34—179,10 = Thdt. I 30—31,3 p. 85 ff. Zeitweilig etwas erweitert und scheinbar nach anderer Quelle ergänzt; beachte bes. 176,7ff (vgl. o. S.XXXVII).
- 178,27—179,2 Johannes?
- 179,3—10 = Thdt. I 31,3 p. 88.
18. S. 179,29—181,34 Brief des Constantin inc. ἡν μὲν ἀγνοῶ. Ausführlicher als Athan. apol. ad Ar. 86, der Quelle ist für Soer. I 34 p. 158 ff. Soz. II 28. Johannes?
- 182,1 f = Soer. I 35,1 p. 163.
- 182,3—35 Johannes?
19. S. 183,1—192,12 Brief des Constantin an Arius und die Ariander inc. πατὸς ἐρμηνεύει. Johannes? Als Fragment des 3. Buches gedruckt von Balforeus. Der Brief ist vollständig außer bei Gelasius nur in der Urkundensammlung der Athanas.-HSS überliefert².

Anhang.

I 192,18—199,16 Brief des Constantin an die Gemeinde zu Nicomedien inc. τὸν δεσπότην θεόν. Erhalten in der Urkundensammlung der Athanas.-HSS und von S. 196,4 an bereits S. 22 ff nach Thdt. I 20 citiert.

II 200,1—19 Brief des Constantin an Theodot von Laodicea inc. ὅση τῆς θείας ὁργῆς, gleichfalls in den Athanas.-HSS. Im Pinax werden noch erwähnt:

*Προσευχὴ τοῦ νικηφόρου καὶ θεοφιλοῦς
βασιλέως Κωνσταντίνου περὶ τῆς αἰσχύ-
στης τελευτῆς Ἀρείου.*

*Ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου βασιλέως πρὸς
Πίστον ἐπίσκοπον Μαρκιανοπόλεως.*

*Ἄλλη ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντί-
νου πρὸς τὸν αὐτὸν ἐπίσκοπον.*

1) Vgl. G. Loeschke Rhein. Mus. LXI, 34ff.

2) Vgl. G. Loeschke ebd.

GELASIUS KIRCHENGESCHICHTE

Verzeichnis der Handschriften

- A¹ = Codex Ambrosianus 534 ältere Hand, s. XII XIII
A² = Codex Ambrosianus 534 jüngere Hand, s. XIII
H = Codex Hierosolymitanus 111, a. 1588—1591
R = Codex Vat. graec. 1142, s. XIII
V¹ = Codex Vat. graec. 830, a. 1146
P³ = Codex Paris. Suppl. graec. 516, a. 1572
M² = Codex Monacensis graec. 43, s. XVI
P¹ = Codex Paris. graec. 413, s. XVI
P² = Codex Paris. graec. 418, s. XVI
-

Erläuterung der Zeichen und Abkürzungen

> = lässt aus	[] = zu beseitigender Einschub
+= fügt hinzu	* = vermutete Lücke
∞ = stellt um	† = nicht sicher zu heilende Textver-
> = auf Conjectur beruhender Zusatz	derbnis

G.L. = Gerhard Loeschke

Hei = Heinemann

Ltz. = Lietzmann

ΓΕΛΑΣΙΟΥ
ΕΚΚΛΗΣΙΑΣΤΙΚΗΣ ΙΣΤΟΡΙΑΣ
ΛΟΓΟΣ Α

- α' Περὶ τῆς ἀρχῆς τῆς βασιλείας Κωνσταντίνου.
5 β' Περὶ τῶν ὁμοχρόνων βασιλέων Κωνσταντίνου Μαξεντίου καὶ Μαξιμίνου.
γ' Περὶ τῆς τυραννίδος Μαξεντίου.
δ' Περὶ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου, ὅπως κατὰ τοῦ τυράννου Μαξεντίου ἐστρατοπεδεύσατο.
10 ε' Περὶ τοῦ σταυροῦ τοῦ ὄφθέντος ἐν οὐρανῷ τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ.
ζ' Περὶ τοῦ σίγνου οὗ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος ἀντίτυπον τοῦ ὄφθέντος αὐτῷ σταυροῦ ἐν οὐρανῷ.
15 ξ' Περὶ τῆς κατὰ τοῦ ἀσεβοῦς Μαξεντίου νίκης τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως Κωνσταντίνου.
η' Περὶ Λικινίου πεμπομένου παρὰ τοῦ εὐσεβοῦς Κωνσταντίνου κατὰ τοῦ ἐπ' ἀνατολῆς τυράννου.
θ' Περὶ τῆς τοῦ κατὰ ἀνατολὴν τυράννου Μαξιμίνου ἀπονοίας.
ι' Περὶ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν ἀνανεώσεως.
20 ια' Περὶ τῆς Λικινίου κακοτροπίας.
ιβ' Περὶ τῆς κατὰ τοῦ ἀσεβοῦς Λικινίου νίκης τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κωνσταντίνου.)
σύνταγμα τῆς ἐν Νικαιᾳ ἀγίας συνοδου περὶ ὃν διημφισθήτησαν πρὸς τοὺς ἀγίους πατέρας οἱ αἱρετικοὶ καὶ ἐκφώνησις τοῦ κρατήσαντος 25 ὁρθοδόξου δόγματος. προοίμιον περὶ τῶν κατὰ τὴν ἐν Νικαιᾳ ἀγίαν σύνοδον πραχθέντων.

1—22 Der Name des Verfassers ist nicht direkt überliefert, der Buchtitel aus der Subscription zu Buch I und den Überschriften zu II und III erschlossen, der Capitelindex nach den Capitelüberschriften innerhalb des Textes zusammengestellt.

23 σύνταγμα—26 πραχθέντων Α² 23—26 σύνταγμα τῶν κατὰ τὴν ἐν Νικαιᾳ ἀγίαν σύνοδον πραχθέντων Μ²Π¹Π²Β¹Π³. Am Rand von anderer Hand Γελασίου τοῦ Κνεζικηνοῦ Β1. Am Kopf der Seite von späterer Hand ἡ ἀρχὴ τοῦ βιβλίου ἔνθεν ἐστίν Α² 25 περὶ τῶν] εἰς τὰ Η | ἀγίαν > Η 26 πραχθέντα Η
Gelasius.

Τὰ κατὰ τὴν ἀγίαν καὶ μεγάλην καὶ οἰκονυμενικὴν τῶν ἐπισκόπων Prooem. συναθροισθεῖσαν σύνοδον ἐν τῇ Νικαέων ἐκ πασῶν, ὡς ἔπος εἰπεῖν, τῶν τοῦ Ρωμαιίων κόσμου ἐπαρχιῶν καὶ Περσίδος, ἐκ τε τῆς τοῦ θεοῦ γάριτος καὶ θεοπίσματος τοῦ θεοφιλοῦς καὶ εὐσεβοῦς βασιλέως Κων-
 σταντίνου τοῦ ἡμετέρου ὑπὲρ τῆς ἀποστολικῆς καὶ ὁρθοδόξου πίστεως
 κατὰ τῶν μοχθηρῶν καὶ ἀσεβῶν δογμάτων τοῦ θεομάχου Ἀρείου·
 πάντα τὰ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἐναρέτῳ καὶ ἀγίᾳ συνόδῳ λεχθέντα τε καὶ 2
 πραχθέντα καὶ διατυπωθέντα πάλαι τε καὶ πρόπαλαι ἀναγνοῦς ἔτι
 ἐν τῇ πατρῷ αἰώνιᾳ διάγονι, εὐδηκτῷς αὐτὰ ἐν βίβλῳ ἀρχαιοτάτη
 10 ἐγγεγραμμένα ἐν μεμβράναις ἄπαντα ἀπαραίτητως ἔχονταις, γενο-
 μέναις μὲν τοῦ θείου καὶ ἀοιδίμου Λαλαματίου τοῦ ἀρχιεπισκόπου
 γενομένου τῆς ἀγίας καὶ καθολικῆς ἐκκλησίας τῆς τῶν Κυζικηνῶν
 λαμπρᾶς μητροπόλεως, περιελθούσαις δὲ εἰς τὸν τοῦ ποτε ἡμετέρου
 οἴκου δεσπότην, λέγω δὴ τὸν κατὰ σάρκα πατέρα ἐμόν, τῆς αὐτῆς
 15 ἀγιωτάτης ἐκκλησίας πρεσβυτερίου ἡξιωμένου· ἥτινι οὐδὲ βίβλῳ ἐν-
 τυχὼν καὶ σχολὴν πολλὴν ἐν αὐτῇ ποιησάμενος ἐπὶ μνήμης μὲν
 φέρειν πάντα οὐδὲ οἶδις τε ἥμην (οὐδὲ γὰρ ἀν τις ἀνθρώπων τὸ
 ἄφατον ἐκεῖνο πέλαγος τῶν ἐν αὐτῇ ἐγκειμένων ἐπὶ μνήμης ⟨ἢ⟩ διὰ
 στόματος φέρειν δυνηθείη) πλεῖστα δὲ ὄσα ἐπεσημηνάμην, τά τε 4
 20 τῶν ἡμετέρων ἀγίων πατέρων καὶ ἐπισκόπων τῆς τοῦ ὑγιαίνοντος
 λόγου διδασκαλίας αὐτῶν δόγματα τάς τε πρὸς τοὺς Ἀρειομανίτας
 αὐτῶν ἀντιθέσεις καὶ τοὺς κατὰ τῆς ἐκείνων βλασφημίας ἐγγράφους
 ἐλέγχους, ἵς ἐβλασφήμησαν οἱ μιαροὶ Ἀρειομανίται κατὰ τοῦ νεοῦ
 τοῦ θεοῦ, οὐ μὴν δὲ ἄλλὰ γὰρ καὶ κατὰ τοῦ ἀγίου πνεύματος· τάς 5
 25 τε τῶν μισθωτῶν Ἀρείου τῶν φιλοσόφων πρὸς τοὺς ἐπισκόπους

23 vgl. Luk. 12, 10

A²H V¹P³ M²P¹

2 ἐν τῇ] τῆς H	3 Ῥωμαίουν V ¹ P ³ M ² P ¹	6 καὶ > M ²	7 ἐναρέτῳ] ἀριστη Α ²
8 καὶ διατυπωθέντα > A ² H	9 διάγων οἰκτια ~ A ²	10 βεμβράναις A ² HP ³ βε- βράναις V ¹	11 f γενομένης M ² P ¹ V ¹ P ³
13 περιελθούσης M ² P ¹ V ¹ P ³	15 ἡξιωμένου P ³	17 ἀν > A ² H | τις] εἰς H	21 ἀρειαρίταις H (aber am Rand γρ. ἀρειο- μανίταις), M ²
19 δινήσεται A ² | δὲ] τε HSS	23 ἀρειαρίται M ²	24 γὰρ A ² V ¹ > HM ² P ¹ P ³	

ἀντιρρήσεις, τάς τε τῶν ἡμετέρων πρὸς ἐκείνους διὰ γραφικῶν διδαγμάτων κατὰ τῶν αὐτῶν σοφισμάτων ἐναργεῖς ἐπιλύσεις, περὶ τε 6 τῆς ἀνάρχου καὶ ἀεὶ τῷ θεῷ καὶ πατρὶ συνυπαρχούσης τοῦ νίοῦ αὐτοῦ καὶ τοῦ ἄγιου πνεύματος προαιωνίου μᾶς θεότητος, περὶ τε τῆς 5 αὐτοῦ τοῦ νίοῦ τοῦ θεοῦ, θεοῦ λόγου, ἐπ' ἐσχάτων τῆς ἡμετέρας ἔνεκα σωτηρίας ἐκ τῆς θεοτόκου παρθένου Μαρίας ἀπορρήτου σαρκώσεως καὶ τῶν τῆς ἐκκλησίας ἀποστολικῶν διατυπώσεων πᾶσαν ἀπλῶς τὴν 10 ἐκεῖσε γεγενημένην πραγματείαν ἐνιστορήσας ἐν τῇ προδρομῇ οὐδὲ βίβλῳ, πρό γε πάντων τὰς τοῦ πιστοτάτου βασιλέως Κωνσταντίνου 7 τοῦ ἐν τῇ συνόδῳ συνεδρεύσαντος θείας καὶ ἀληθῶς ἀποστολικὰς ἐννοίας, ἥσθην εἰς τοσοῦτον τοῖς τῇ βίβλῳ ἐκείνῃ τῇ ιερῷ περιεχομένοις, ὃστε εἰπεῖν με πρὸς τὸν κύριον· «ώς γλυκέα τῷ λάρυγγι μον τὰ λόγια σου, ὑπερ μέλι τῷ στόματί μου». ὅντως ὑπερ 8 ηγάσθην ἐν τοῖς ἐκεῖ ἀναγεγραμμένοις περὶ τῆς ἀσπίλου καὶ ἀμωμήτου, ὁρθοδόξου καὶ ἀποστολικῆς πίστεως.

Μετὰ δὲ καιρούς τινας φθάσας ἐνταῦθα, ἐν τῇ τῶν Βιθυνῶν ἐπαρ- 9 χίᾳ λέγω, κατ' εὐδοκίαν τοῦ θεοῦ, κινήσεώς τε καὶ συζητήσεως πλείστης ὕσης γεγενημένης ἐπὶ τῆς ἀνταρσίας τοῦ ἀνοσίου Βασιλίσκου κατὰ τῆς ἀποστολικῆς καὶ καθολικῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ καὶ τῆς ἐν αὐτῇ 20 πολιτευομένης ἀποστολικῆς πίστεως, ὑπεκκαΐόντων μάλιστα καὶ κι- 10 νούντων τὰ βασίλεια τῆς τῶν τοῦ αἰρετικοῦ Εὐτυχοῦς ὅμοφρόνων συμμορίας, προβαλλομένων ἡμῖν ὑπόλως τὴν * ἐν Νικαίᾳ φημὶ ὑπὸ τῶν πατέρων * κρατεῖν πίστιν· οἱ διηλέγχοντο πρὸς ἡμῶν πολέμουι 11 ἐκείνης ὑπάρχοντες· οὐ γὰρ ἥδεισαν τι λέγοντιν, ἢ περὶ τίνων δια- 25 βεβαιοῦνται· προφέροντος γάρ μον τὰ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἄγιᾳ χρονίᾳ τῶν ὁρθοδόξων τοῦ θεοῦ ἱερέων ἐν πνεύματι ἄγιῳ παρὰ τοῦ

12 Psal. 118, 103 — 24 vgl. 1 Tim. 1, 7

A²H V¹P³ M²P¹

4 τοῦ > M² 5 θεοῦ > A²HP³ (aber vgl. S. 6, 2) 8 ἐκεῖθε H | γε-
νομένην A² | ἰστορήσας H 10 ἐν] καὶ A²H | ἀληθεῖς A² 11 ἐκείνη] ἐκεῖσε A² |
τοῖς τῇ ιερῷ βίβλῳ ἐκείνῃ ~ V¹ 11 f περιεψομένης P¹ 14 ἐν τοῖς — 15 πί-
στεως] τὰ ἐκεῖσε περὶ πίστεως ἀναγεγραμμένα A² 14 f ἀμωμάτου + καὶ H
16 ἐν A² > d. übr. HSS 18 ὅσης aber δ aus οὐ corr. H oύσης d. übr. HSS | ἀνταρ-
σίας] ἀντιλογίας H 19 ἐκκλησίας > A² 20 ἀποστολικῆς] εὐλαζινοῦς A² 21 f βα-
σιλεια τῆς συμμορίας τῶν τοῦ αἰρετικοῦ εὐτυχοῦς ὅμοφρόνων A² 21 τῶν > M²P¹
| ὅμοφρόνος M² (aber am Rand von 2. Hd. ὅμοφρόνων), im Text ὅμοφρόνος, am
Rand von einem der Correctoren γρ. ὅμοφρόνων^{os} P¹ 22 <ὁρθόδοξος, τὴν>
Holl | φησίν M²P¹V¹P³ 23 scheint ein Particípium ausgefallen, etwa ὁρισθεῖσαν
(s. S. 4, 2) | διελέγχονται H 24 περὶ] παρὰ H 26 παρὰ A²H, τὰ M²P¹V¹P³

κυρίου δι' αὐτῶν ἐκφωρηθέντα, ἀπεπήδων ἀφ' ἡμῶν, χείρονα τῶν Ἀρείου βλασφημιῶν κατὰ τῶν ἐκεῖσε δόμισθέντων διὰ γλώττης προφέροντες καὶ ἀναθεματισμὸν ὥπτοντες κατὰ τῶν ταῦτα οὕτως φρονούντων οἱ ἄθλιοι διὰ ταῦτα καὶ δι' ἄλλα πολλὰ κινηθέντα 12
 5 κατὰ τῆς ἀγίας καὶ ὁρθοδόξου πίστεως ἡμῶν τῆς ἀνέκαθεν ἐκ τε τῶν ἀγίων ἀποστόλων καὶ τῶν προορηθέντων ἀγίων ἡμῶν πατέρων τῶν ἐν τῇ Νικαέων συνειλεγμένων ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ τῇ μητρὶ ἡμῶν πολιτευομένης, πλειστηνὸς σημερινῶν ἐποιησάμην πάντη τε καὶ πανταχοῦ, τὸ δὴ λεγόμενον πάντα πάλων κινήσας, ἀνερευνῆσαι 13
 10 τὰ ἐν ἐκείνῃ τῇ ιερῷ συνόδῳ πεπραγμένα ὑπὲρ τοῦ τῆς αὐτῆς ἀγίας καὶ ἀποστολικῆς πίστεως ὅρον, ἦν «οὐκ ἀπ' ἀνθρώπων οὔτε δι' ἀνθρώπων» ἡ τοῦ θεοῦ ἐκκλησία παρείληφεν, ἀλλ' ἡ ἀπ' αὐτοῦ τοῦ πάντων ἡμῶν σωτῆρος καὶ θεοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ, τοῦ νίοῦ τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος ὃς μετὰ τὴν τῆς ἐνσάρκου αὐτοῦ παρουσίας οἰκονομίαν, 14
 15 τὸ μέγα ἀληθῶς τῆς εὐδεβείας μυστήριον, καθὼς γέγραπται, φανερωθείς τε σαρκὶ καὶ ἀγγέλοις ὁρθεῖς (οὔτε γὰρ ἀγγέλοις θεατὸς ὁ μο- 15 νογενῆς κατὰ τὴν τῆς θεότητος οὐσίαν, εἰ μὴ ἐσαρκώθη) τὰ πάντα πληρώσας τὰ κατὰ τὴν οἰκονομίαν τὸ τε ὑπὲρ ἡμῶν ἐκούσιον πάθος καὶ τὴν ταφὴν καὶ τὴν ἀνάστασιν τῇ ἀγίᾳ ἐκείνῃ καὶ ἀναμαρτήτῳ 20 σαρκὶ αὐτοῦ παραχωρήσας, δι' ἣς τὸ ἡμέτερον ἀπεθανάτισε γένος, ἀναβαίνων εἰς τοὺς οὐρανοὺς ταῦτης τῆς ἀγίας καὶ ἀμωμήτου πίστεως τὸν θεῖον καὶ προσκυνητὸν ὅρον δι' ἑαυτοῦ ἐπηξε, καὶ μέγα βροντήσας κατὰ τὸ γεγραμμένον «κύριος ἀνέβη εἰς οὐρανοὺς καὶ ἐβρόντησε» καὶ ἐν ἐτέρῳ »ἐβρόντησεν ἐξ οὐρανοῦ ὁ κύριος, 16
 25 καὶ ὁ ὑψιστος ἐδωκε φωνὴν αὐτοῦ». καὶ τί ἐβρόντησε; ποίαν δὲ φωνὴν ἐδωκεν ὁ ὑψιστος; «πορευθέντες, φησὶ πρὸς τοὺς ἀποστόλους λέγον, μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος». εἰ γὰρ καὶ διὰ φιλανθρωπίαν τὴν ὑμῶν σάρκα ἔμ- 17
 30 ψυχον καὶ ἔντονον ἐκ τῆς παρέμνον καὶ ἀγίας παρθένου Μαρίας προσείληφα, ἀλλ' ἡ τῆς σαρκὸς πρόσληψις προσθήκην τῇ τοῦ πατρὸς καὶ ἐμοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος τριάδι οὐκ ἐποίησεν, ἀλλὰ μέρει ἡ τριάς τριάς. «πορευθέντες οὖν μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη,

7 vgl. Gal. 4, 26 — 11 Gal. 1, 1 — 15 vgl. I Tim. 3, 16 — 23 I Kön. 2, 10 — 24 Psal. 17, 14 — 26 Matth. 28, 19, 20

A² (A¹ von Z. 10 ὑπὲρ αν) H V¹P³ M²P¹

1 τῶν + τοῦ A² 5 ἀγίας—ἡμῶν > P³ 14 τοῦ > A¹ 16 ἀγγέ-
 λοις² + ἦν (viell. von 2. Hd.) A¹ | θεατὸς + ἦν H 21 ἀγίας] δρθῆς M²P¹
 27 λέγων > H 29 ὑμῶν] ἡμῶν HM²P³ 31 προσείληφεν H (aber corr. aus
 προσείληψα), P³ 32 ἐμοῦ] τοῦ νίοῦ H 33 τριάς² > A¹H

βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὅνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος».

Τοῦτο τὸν ἄγιον καὶ προσκυνητὸν ὅρον τῆς ὁρθῆς καὶ ἀμωμήτου 18 πίστεως παρὰ τοῦ κυρίου λαβόντες οἱ ιεροὶ ἀπόστολοι πάσῃ τῇ ὑπὲρ 5 τὸν οὐρανὸν τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ ἐκήρυξαν, ὡς πληρωθῆναι ἐπ' αὐτοῦ τὸ προφητικὸν λόγιον τὸ φάσκον· «εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος αὐτῶν καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ ὄχηματα αὐτῶν». ὅντινα ὅρον καὶ τὴν προσκυνητὴν ταύτην δωρεάν, 19 τὴν εἰς ἡμᾶς διὰ τῶν θείων ἀποστόλων παρὰ τοῦ νίοῦ τοῦ θεοῦ 10 δεδομένην, μετὰ πλείστους ὅσους καιροὺς πανσαμένου τοῦ κατὰ τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ διωγμοῦ διὰ Ἀρείου πάλιν ὁ ἐχθρὸς τῆς ἡμετέρας σωτηρίας παραφθεῖσαι σπουδάζων κατὰ τῆς αὐτῆς ἀγίας καὶ ἀμωμήτου ὅπλιζεται πίστεως, γένεα τινὰ παρεισφέρων κατὰ τοῦ σωτῆρος βλάσφημα ὥματα, δι' ὧν τὴν εἰς πᾶσαν τὴν οἰκουμένην ἐκ- 15 κλησίαν τοῦ κυρίου ἐτάραξεν.

Οὗ χάριν καὶ τὴν πολυάνθρωπον ἐκείνην ἐπὶ τὴν τῶν Νικαέων 20 πόλιν ὁ πιστότατος βασιλεὺς Κωνσταντῖνος συνῆγαγε σύνοδον, ἵετα πεπραχμένα πάντα προεγνωκώς, ὡς ἀνωτέρῳ ἔφην, καὶ διερευνησάμενος μόλις ἐδυνήθην εὑρεῖν φανερὰ τῶν ἐκεῖσε ἐσκευμένων καὶ 20 ἐγγραφέντων παρά τισι διαφόροις φιλομαθέειν ἀνδράσιν, Ἰωάννη 21 μέν τινι πρεσβυτέρῳ ἀνδρὶ παλαιῷ, ἄγαν γραφικῷ, ἐν τετραδίοις παλαιοῖς λίαιν, οὐ μὴν ὅλα· καὶ ἐξ ἄλλων δὲ συγγραφέων διαφόρων, Εὐδέβιον τοῦ Παμφίλου ἐπισκόπου Καισαρείας καὶ Ρουφίνου πρεσβυ- 22 τέρους Ῥώμης τῶν καὶ τῇ ἀγίᾳ ἐκείνῃ κοινωνησάντων συνόδῳ καὶ 25 ἄλλων πλείστων ὅσων. οὐδὲν μὴν τὴν ἀκολουθίαν τῆς ὅλης ἀρμονίας 23 εὑρον κατὰ τὴν ιερὰν ἐκείνην βίβλον, ἢ προενέτυχον, ὡς ἀρωτέρω μοι εἴρηται. μόνος γὰρ Εὐδέβιος ὁ θαυμάσιος ὁ Παμφίλος ἀτρεπτὸς τῇ λεωφόρῳ τῆς ἀλιθείας ἀπὸ τῆς τοῦ κυρίου παρονίας ἔως τῶν τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου χρόνων διαθένειν.

30 Ἄλλ' οὐδὲ τὰ ὅλα εὑρεῖν ἦδυνήθην, πλὴν ὅσα γνώριμά μοι καὶ τῆς 24 ἀληθείας ἴδια κατὰ τὴν προσαναγνωσθεῖσάν μοι βίβλον εὗρον. καὶ ἐξ ἐκατέρων ἀναλεξάμενος ἀναγκαῖον φήθην ἐγγράψαι τῷδε τῷ βιβλίῳ πρὸς ὠφέλειαν κοινὴν καὶ στήριγμα τῶν ἐντεῦθοντων τῷδε τῷ γράμματι.

6 Psal. 18, 5

A⁴H V¹P³ M²P¹

2 τοῦ > M² 5 τοῦ θεοῦ > M²P¹ 10 τῆς] τὰς A¹ 12 παραφθεῖσαι σπουδεῖσσων sinngemäß H > d. übr. HSS | αὐτῆς] αὐτοῦ H 13 f σωτῆρος + ἡμῶν M²P¹ 15 ἐτάραξαν V¹P³ 18 f διερευνησάμην H 19 ff Gel. sucht hist. Erläuterung des bei Dalmatius (ἐκεῖσε) Berichteten: nur Euseb gibt e. vollständ. geschichtliche Einführung 21 ἄγαν γραφικῷ ἄγαν H 31 f ἐκατέρων: Dalmatius und die andern Quellen

"Ἄρξεται δή μοι λοιπὸν ὁ λόγος προοδοποιοῦντός μοι καὶ ποδη- 25
γοῦντος τοῦ ἀνίζωντος θεοῦ λόγου ἀπὸ τῶν χρόνων τῆς βασιλείας
τοῦ εὐδέβεστάτου καὶ χριστοφόρου βασιλέως Κωνσταντίνου τοῦ καὶ
τὴν σύνοδον τῶν ἐπισκόπων ἐν τῇ Νικαέων συναθροισθῆναι προσ-
5 τάξαντος πόλει· ἐν ἑτέρῳ γάρ, εἰ τῷ θεῷ φίλον, τὰ τῆς γενέ- 26
σεως αὐτοῦ καὶ τῶν χρόνων τῆς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Κωνσταντίου
τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλείας τὴν διαγωγὴν ἐντάξω συγγράμματι.

Περὶ τῆς ἀρχῆς τῆς βασιλείας Κωνσταντίου.

Μετὰ τὴν ἀπόθεσιν τῆς βασιλικῆς ἀλουργίδος τῆς τῶν τυράννων 11

10 Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ, τὸν ἴδιωτικὸν ἀπειληφότων αὐτῶν
βίον, καθά φησιν ὁ Εὐδέβιος, χρόνου οὐ πλείστου μεταξὺ γενομένουν
βασιλεὺς Κωνσταντίος, τὸν πάντα βίον πραότατος καὶ τοῖς ὑπηκόοις
εὐνοϊκώτατος τῷ τε θείῳ λόγῳ προσφιλέστατον ἔαντὸν διαθέμενος,
παῖδα γηνήσιον Κωνσταντίνον αὐτοκράτορα καὶ Σεβαστὸν ἀνθ' ἔαντοῦ
15 καταλιπών, κοινῷ φύσεως νόμῳ τελευτὴ τὸν βίον, ἀπίσης μετὰ θά-
νατον, ὅση βασιλεῖ τις ἂν ὡφείλετο, τιμῆς ἡγιονένος, χρηστότατος
καὶ ἡπιότατος βασιλεὺς γεγονός· ὃς δὴ καὶ μόνος τῶν καθ' ἡμᾶς 2
ἐπαξίως τῆς ἡγεμονίας τὸν πάντα τῆς ἀρχῆς διατελέσας χρόνον καὶ
τὰ ἄλλα τοις πᾶσι δεξιώτατον καὶ εὐεργετικώτατον παρασχὼν ἔαντόν,
20 τέλος εὐδόκιμον καὶ τρισμακάριον ἀπείληψε τοῦ βίον, μόνος ἐπὶ τῆς
αὐτοῦ βασιλείας εὐμενῶς καὶ ἐπιδόξως ἐπὶ διαδόχῳ γηνήσιῳ παιδὶ τὰ
πάντα σώφρονι καὶ εὐδέβεστάτῳ τελευτήσας. τούτον παῖς Κων- 3
σταντίνος εὐθὺς ἀρχόμενος βασιλεὺς τελειότατος καὶ Σεβαστὸς πρὸς
τῶν στρατοπέδων καὶ ἐπὶ πολὺ τούτων πρότερον παρ' αὐτοῦ τοῦ
25 παμβασιλέως θεοῦ ἀγαγορευθείς, ζηλωτὴν ἔαντὸν τῆς πατρικῆς περὶ
τὸν ἡμέτερον λόγον εὐδέβειας κατεστήσατο.

Καὶ μεθ' ἔτερα· οὕτω δὴ Κωνσταντίνου, ὃν βασιλέα ἐκ βασιλέως 4
εὐδέβη τε ἐξ εὐδέβεστάτου καὶ τὰ πάντα σωφρονεστάτου γεγονέναι

11—26 vgl. Eus. H. E. VIII 13 p. 776, 3—778, 2 — 27—S. 7, 12 vgl. Eus.
H. E. IX 9 p. 826, 20—828, 8

A¹H V¹P³ M²P¹

6 Κωνσταντίου P³ κωνσταντίου V¹ 7 βασιλείας + καὶ H 8 Die Überschrift findet sich in A¹H M²V¹, in P³ ist eine Zeile für sie freigelassen, sie fehlt in P¹ 11 ὁ > P³ 12 τὸν πάντα βίον πραότατος > P³ | πραότατα A¹ Eus. πραότατα H 13 εὐνοϊκώτατα A¹ Eus. εὐνοϊκώτατα H 15 μετὰ] μὲν P³ 20 τρισμακάριστον M²P¹V¹P³ | εὐδόκιμον wie Eus. A¹T E¹m εὐδαιμον d. übrig. Eus.-HSS 22 σώφρονι] σωφρονεστάτῳ Eus. nach σώφρονι + τε V¹ Eus. ABDM | εὐδέβεστάτῳ] εὐλαβεστάτῳ H 24 ἐπὶ A¹M²P¹V¹P³ wie Eus. T¹, ἔτι H Eus. 25 ἀνηρορευθείς P³ | ζηλωτόν A¹H 27 δῆτα wie Eus. ATER δῆτα Eus. BD δῆτα M

εἰρήκαμεν, συνέσει τε καὶ εὐδεβείᾳ τετιμημένον, παρὰ τοῦ παμβα-
σιλέως θεοῦ τῶν ὅλων καὶ σωτῆρος κατὰ τῶν δυσδεβεστάτων τυφάν-
νων ἀνεγγερμένου πολέμῳ τε ἐννόμῳ παραταξαμένου θεοῦ συμμα-
χοῦντος αὐτῷ παραδοξότατα, πίπτει μὲν ἐπὶ Ῥώμης ὑπὸ Κονσταν-
τίνου Μαξεντίου, ὁ δ' ἐπ' ἀνατολῆς οὐ πολὺν ἐπιζήσας ἐκείνῳ χρόνον
αἰσχύτῳ καὶ αὐτὸς θανάτῳ ὑπὸ Αἰκιννίου οὕτῳ τότε μανέντος
πεμφθέντος κατ' αὐτὸν ὑπὸ Κονσταντίνου τοῦ θεοφιλεστάτου βα-
σιλέως, καταστρέψει τὸν βίον. πρότερος γε μὴν ὁ τῇ τιμῇ καὶ 5
τάξει τῆς βασιλείας πρῶτος Κονσταντίνος τῶν ἐπὶ Ῥώμης κατα-
10 τυφαννομένων φειδὼ λαβών, θεὸν τὸν οὐρανίον τόν τε τούτου
λόγον, αὐτὸν δὴ τὸν πάντων σωτῆρα Ἰησοῦν Χριστόν, σύμμαχον δὶ'
εὐχῶν ἐπικαλεσάμενος, πρόεισι πανστρατιῷ τὰ τῆς ἐκ προγόνων ἐλευ-
θερίας Ῥωμαίοις προιμνόμενος. ταῦτα ὁ Εὐσέβιος.

Περὶ τῶν διμοχρόνων βασιλέων Κονσταντίνου Μαξεντίου καὶ Μαξιμίνου.

15 Ὁ δὲ Ῥονφίνος — εἰ καὶ μὴ κατὰ τάξιν τὴν ἀκολουθίαν καὶ 21
τὴν τῆς ἀλληλείας ὄρμονίαν Εὐσέβιον τοῦ πάννυ τοῦ Παμφίλου
τὴν ἰστορίας ἐνέθηκεν, ἀλλ' οὐμως ὅσα συγγενῆ τῆς Εὐσέβιον πραγ-
ματείας εὑροῦμι ἐκ τοῦ αὐτοῦ Ῥονφίνου καὶ τῶν ἄλλων συγγρα-
φέων ἀναλεξάμενος ἐνθήσω, καθὰ ἀνωτέρῳ εἴρηται, τῷδε τῷ βι-
20 βλίῳ — λέγει δὲ καὶ οὗτος μετὰ γοῦν τὴν τοῦ Διοκλητιανοῦ καὶ 2
Μαξιμιανοῦ ἀπόθεσιν καὶ τὴν τελευτὴν Κονσταντίου ὑπολείπονται
τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς ὅμοχρονοι βασιλεῖς οἵδε· Κονσταντίνος μὲν τὴν
τοῦ πατρὸς μοῖραν εἰληφάς· αὕτη δὲ ἡν ἀπό τε τῆς καλουμένης Εὐ-
ρωπῆς ἀρχομένη ἐπὶ τε τὸν Ἰστρον διήκονσα Σκυθίαν τε ἔκατέραν
25 καὶ Κελτοὺς ἀπαντας Ἰλληνούς τε καὶ Σανδομάτας καὶ τὴν ἐπὶ
τὸν Ρήγον ποταμὸν καθήκυνσαν τῶν βαρβάρων γῆν τὴν τε Μακεδο-
νίαν καὶ τὴν πρὸς αὐτὴν θάλασσαν Θεσσαλίαν τε καὶ Ἀχαίαν καὶ ὅσα

19 vgl. S. 5, 23 — 20ff das Citat im lat. Text nicht zu identificieren. Vgl.
Eus. H. E. Bd. III S. CCLVIII Anm. 1. Soer. I 2 p. 3 (Hussey)

A¹H V¹P³ M²P¹

1 τετιμημένον H vgl. d. krit. Apparat zu Euseb an dieser Stelle 3 πολέμῳ
— παραταξαμένον > V¹P³M²P¹ 4f Κονσταντίου wie Eus. ATER ςωνσταντίνορ
Eus. BDM 5 δ] εἰ P³ | ἐπιζητήσας P³ | χρόνῳ H 6 hier und sonst Λικιννίον
A¹Eus. Λικινίον d. übr. HSS | Λικιννίον — μανέντος wie Eus. ATrRe Λικιν-
νίον — μανέντα Eus. T¹ER¹BDM 7 πεμφθέντος HM²P¹ πεμφθησομένον A¹V¹P³
8 τῇ > H καὶ Eus. 12 εὐχῆς corr. aus ἐντῇ H | πανστρατὶ A¹Eus. R
14 Capitelüberschrift > P³ 13 δ>HP³ 17 τὴν ἰστορίαν HSS 18 τοῦ] τῶν M²P¹
19 f βιβλιού M²P¹ 20 τὴν > M²P¹V¹P³ 21 ἐπολείποντας P³ 22 οἵτοι A¹

πρὸς ἥλιον δυόμενον ἐπιστρέφοντα τὸ Ἰόνιον ὅρίζει πέλαγος· καὶ 3
Μαξιμῖνος δὲ ὁ Διοκλητιανοῦ παῖς ἀπαντα τὰ κατὰ τὴν ἀνατολὴν
ἴθινη, καθά φησιν ὁ Εὐσέβιος, Μαξέντιος τε τὴν Ῥώμην καὶ τὰ ἀπὸ
τῆς Ἰταλίας εἰς αὐτὸν καθήκοντα τὸν ὡκεανὸν διεῖπον.

5

Περὶ τῆς τυραννίδος Μαξεντίου.

Κωνσταντῖνος οὖν μετὰ τὴν τοῦ πατρὸς ἔννομον κηδείαν καὶ 31
τὰς νομιζομένας τιμὰς ξημάτιν ἡγήσατο τῆς Ῥωμαίων συμφορᾶς τὴν
ἥσυχιαν. ἵπουε γὰρ τὴν Ῥωμαίων πόλιν κάμυνοσαν τοῖς Μαξεντίου 2
κακοῖς· εἰς γὰρ ὠμότητα τυραννίδος ὁ τῆς βασιλείας αὐτῷ μετεβάλ-
10 λετο τρόπος. πολλούς τε γὰρ ἀκρίτως τῶν ἐν τέλει θανάτῳ παρα-
διδούς, ξημίας τε καὶ φυγὰς καὶ τῆς γῆς ἀναδασμὸν καὶ προτιμήσεις
ἀνεξετάστως ἐπέβαλλεν, ἥδη δὲ καὶ γυναικῶν ἀλλοτρίων ἐρῶν ἦ
κακία διέφθειρεν ἣ τοῖς ἐπιτάγμασιν ἐβιάζετο· καὶ λοιπὸν ἀνασφαλές
ἡν γυναικα ἔχειν εὐπρεπῆ καὶ διὰ σωφροσύνης φυλακῆν πολλή τις
15 ἥν κατὰ τὴν πόλιν μασφορία. ταῦτα καὶ πλεῖστα ἔτερα ἀκούνων 3
ὅ θεοφιλέστατος Κωνσταντίνος, ἢ μὴ τῆς παρούσης ἐστὶ συντάξεως,
παρωξύνετο· ποιεῖ γὰρ οὐκείαν λύπην τοῖς φιλοθέοις ἀνδράσιν ἥ
τῶν ἀλλοτρίων πραγμάτων ἀδικίᾳ.

Περὶ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου, ὃπος κατὰ τοῦ τυράννου Μαξεντίου
20 εἰστρατοπεδεύσατο.

Ἐδόκει δὴ αὐτῷ λοιπὸν τῶν ὄπλων ἀπτεσθαι καὶ τοῖς τοιαῦτα 41
πάσχοντι Ῥωμαίοις ἐπαμῆναι· τὸ γὰρ ἔκείνους τῶν κακῶν ἐξελέσθαι
ἴσοι ἥν εἰπεῖν καὶ πάντας ἀνθρώπους διασῶσαι. βουλὴν δὲ λαμ- 2
βάνει πρότερον τὰς ἀποστατούσας πόλεις τῆς Ῥωμαίων ἡγεμονίας
25 ἀνακαλέσασθαι, τὰς μὲν τοῖς λόγοις τὰς δὲ τοῖς ὄπλοις τὰς δὲ τῇ
τῆς φιλανθρωπίας εὐπούμα. τούς τε γὰρ φόρους αὐτοῖς κουφοτέρους
ἀπέφηνε καὶ τὴν τῆς ἀκροάσεως ἴσοτητα παρετήξε, τὰς δὲ νεωτεροπούμας
καὶ ἀπονοίας συνετῶς διέλενε, σιωπῶν μᾶλλον ἥ φοβῶν, εἰδὼς τὰ
Σαύρων καὶ τὰ Φράγγων καὶ τὰ Γερμανῶν ἴθινη φιλόκαινά τε εἶναι
30 καὶ πρὸς τὰς τῶν βασιλέων ἐπαναστάσεις εὐρίπιστον ἔχειν ὁδῷν

3 Vgl. Eus. H. E. IX 9, 12 p. 832, 20 — Capp. 3—7, 4 gehen vermutlich auf den oben (S. 7, 14) genannten Rufin zurück

A¹H V¹P³ M²P¹

5 Capitelüberschrift fehlt, doch ist wieder eine Zeile für sie freigelassen P³
11 καὶ² > M² | προστιμήσεις H 12 ἐπέβαλεν HP¹M² 13 ἀνασφαλέσ] οὐκ
ἀσφαλές, aber οὐκ auf Rasur A¹ 14 σωφροσύνην P³ 20 ἐστρατεύσατο M²P¹
24 τῆς + τῶν H 25 ἀνακαλέσασθαι V¹ | beidemale τὰς δὲ corr. aus
τὰ δὲ H 27 δὲ Brinkmann τε Wendland, Pasquali: γε HSS

καὶ νόμον πολλάκις τὴν γνώμην ποιεῖσθαι. ὑπηγάγετο δὲ καὶ Σπά-³
νους καὶ Βρεττανοὺς καὶ τὰς αὐτόθι νήσους καὶ τὰ λοιπὰ γένη καὶ
ἄπαντας τὸν τῶν τοῦ ἥλιου δισμῶν γινομένους μάρτυρας, οὓς
εἰδέναι φασίν, εἴτε ἀληθῶς τῷ ὥκεανῷ καταδύεται εἴτε καὶ περὶ τὸ
5 ὄνδωρ φθάσας πάλιν δι’ ἐτέρας ὅδον πρὸς ἡμᾶς ἀνακάμπτει· εἴλε δὲ
καὶ τῷ κράτει τῶν ὄπλων τὰ αὐτόθι βάρβαρα φῦλα, παρέργῳ τῆς
μάχης πρὸς τὸ ἔργον συγχρησάμενος. τοὺς μὲν γὰρ ὑποτάξας, τοὺς ⁴
δὲ μισθοδοτήσας, τοὺς δὲ φίλους ἀντὶ πολεμίων καὶ συνήθεις ἀντὶ⁵
παλαιῶν ἐχθρῶν καταστήσας, ἐπανήγαγε πάντας συμμάχους, οὐδένα
10 λυπήσας οὐδὲ πολιορκήσας καὶ ἐπὶ τὴν ἐτέρων σωτηρίαν ἐπει-
χθείς. ὅπου γὰρ ὁ θεὸς συμμαχεῖ, πάντα κατευθύνεται καὶ τὸν ὃ
ἀνθρώπινον λόγον ὑπεραίρει.

Μετὰ τοιαύτης φιλοθέου γνώμης ὁ πάντα πιστότατος Κονσταν-
τῖνος τὸν Ἕρηνον ἐπὶ δεξιὰ διαβὰς καὶ πολλὰ μὲν ὅῃ πολλοὺς δὲ
15 ποταμοὺς ἀνωνύμους ὀλίγῳ στρατῷ περαιωθείς, πολλά τε βάρβαρα
ἔθνη χειρωθάμενος Γάλλων τε καὶ Φράγγων καὶ Σπάνων δέκα
ἔθνη προσ⟨αγ⟩αγόμενος, προσῆγε λοιπὸν τοὺς Ἰταλίας ὄρεσι τὸ στρά-
τευμα. ταῦτα ἀκούσαντι τῷ Μαξεντίῳ ταραχὴ τις ἦν ἀδόκητος· οὐδὲ
γὰρ ἂν ποτε τοσαύτην χώραν διαβῆναι προσεδόκα ὄρεσι καὶ ποτα-
20 μοῖς καὶ ποικίλοις βαρβάροις πεφραγμένην καὶ ταῖς αὐτοφυέσι τῆς
ἔρημίας δυσχερείας· μέγιστον γὰρ γίνεται πολλάκις ἐπιτείχισμα βα-
σιλείας ἡ τῶν τόπων ἔρημία. καὶ δὴ ἐδόκει σὸν πολλῷ τάχει τῆς ⁷
‘Ρώμης ὑπεξελθόντα τὸν στρατὸν ἀνθυπεξάγειν καὶ τῆς Ἰταλίας πον
προαναρχούσασθαι. ὡς δὲ ἀντιπαρετάττοντο καὶ τὰ σημεῖα εἰδον
25 ἀλλήλων, ἐνταῦθα ἡ μάχη λοιπὸν ἄγισον εἰχε τὴν ἐλπίδα. οἱ μὲν
γὰρ ἀπὸ ‘Ρώμης προεκτεθέντες καὶ κατὰ φάλαγγας ἐνχειμένοι καὶ ἐξ
πολλῆς ἐκκειοίας καὶ διαραπαύσεως ὄντες ἐδόκουν ἀξιόμαχοι κατα-
φίνεσθαι φρόνημά τε φέρειν ἄξιον τῆς πόλεως ἐφάμιλλον. οἱ ⁸
δὲ μετὰ Κονσταντίνου παραταττόμενοι πολλὴν μὲν κατειλήφεσαν
30 γῆν, πολλὰ δὲ λάφυρα καὶ σκῦλα τοῦ πολέμου συνήγοντο πόθῳ.
δρόμῳ δὲ μᾶλλον τῆς νίκης ἥτοι λαύσει τῶν εἰλημμένων χρησάμενοι
ἥδη λοιπὸν ἥσαν πρὸς τὸν κάματον ἀπαγορεύοντες καὶ πρὸς τὴν
πυκνότητα τῶν πόνων ἐνδιδόντες.

A¹H V¹P³ M²P¹

1f Σπάνους καὶ > V¹ 2 Βρεττανοὺς A¹ Βρετανοὺς d. übr. HSS 3 οὖς
H > i. d. übr. HSS 10 οὐδὲ πολιορκήσας > P³ | τὴν + τῶν H | ἐτέραν M²
12 λόγον] λογισμὸν P³ 17 corr. Wendland, Friedländer 21 δυσχερείας aber
am Rand von 1. Hd. δυσχερείας P¹ 24 ἀντιπαρετάττοντο A¹ 26 προεκθέοντες H
27 ἐκκειοίας A¹HV¹P³ 28 τε nur A¹ > i. d. übr. HSS 30 πόθῳ [δρόμῳ]
δὲ Holl 32 ἥδη + δὲ M²P¹V¹P³

Περὶ τοῦ σταυροῦ τοῦ διφθέντος ἐν οὐρανῷ τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ.

Οὕπω δὲ κεκομένης τῆς μάχης καὶ τῆς παρατάξεως ἰσορρόπου ὁ 1
οὖσης οὐρανόθεν ὁ θεὸς Κωνσταντίνον ὀπλίζει, δεῖξας αὐτῷ τὸ σω-
τήριον τοῦ σταυροῦ σύμβολον φωτειδῶς ἐν οὐρανῷ· γράμματα δὲ
5 ἔμηνε τῆς ὄψεως τὴν δύναμιν λέγοντα· τούτῳ νίκα.

Τοῦτο τὸ διηγῆμα τοῖς μὲν ἀπίστοις μῆδος εἶναι δοκεῖ καὶ πλάσμα 2
τοῖς [δὲ] ἡμετέροις δόγμασι κεχαρισμένον, τοῖς δὲ τάληθῆ πιστεύειν
συνειθισμένοις ἐναργῆς τοῦ πράγματος ἡ ἀπόδειξις. ὁ γὰρ τούτου τοῦ
συμβόλου ζωγράφος θεὸς ἔδειξεν ἔργῳ μετὰ ταῦτα τὴν ἀληθεύσασαν
10 τοῦ γράμματος χάριν.

Εἰ δὲ μήπω πείθομεν ἃ γράφομεν· πρότερον γὰρ ιστορίας γρά- 3
φομεν διὰ τὸ μικρὸν ἄνωθεν ἡμᾶς τὰ χρήσιμα συλλέγειν τῶν ἐκείνων
βεβιωμένων ἀλλ’ οὐκ ἐν τοῖς ἐφεξῆς ἀπιστεῖν δεῖ, ἢ καὶ ἐπὶ τῆς
ἡμετέρας γενεᾶς οἱ Κωνσταντίος τῷ Κωνσταντίνον παῖδει συμπαρα-
15 ταξάμενοι καὶ αὐτοπτήσαντες τὴν παλαιὰν ἀπιστίαν νεαραῖς ὄψεσιν
ἐθεράπευσαν. εἴτε γὰρ Ἐρδατοι εἰεν οἱ τούτοις ἀντιλέγοντες, πολλῷ 4
τούτων ἀπιθανώτερα τὰ ἐν ταῖς ἐκείνων βίβλοις πιστευόμενα· θά-
λασσα πεζευμένη καὶ ὑδωρ τειχίζον καὶ πέλαγος ὄδοι πορούμενον καὶ
θεὸς ἐν βάτῳ φθεγγόμενος καὶ φλὸς νομοθετοῦσα καὶ σάλπιγξ ἀνευ
20 δογάνου τὴν ἔρημον συνηκοῦσα καὶ ἄγγελοι παρατατόμενοι καὶ
ἀρχιστράτηγοι δυνάμεως κυρίου τῆς φάλαγγος ὑπερμαχοῦντες καὶ
λίθοι χαλάζης καὶ βέλη πυρὸς ἀντὶ τῶν συνήθων δοράτων βαλλό-
μενα· καὶ ὅμως ἀνεξετάστοις πάντες οἱ εὗ φρονοῦντες συντιθέμεθα.
θεοῦ γὰρ βουλομένου οὐδὲν ἀνήνυτον. εἴτε Ἐλληνες εἰεν οἱ τὸ 5
25 θαῦμα μὴ παραδεχόμενοι, πολλὰ ἔχομεν εἰπεῖν, ἢ μὴ βουλόμεθα λέγειν.
πόσα Ἀλεξάνδρῳ μέλλοντι περαιοῦσθαι τὸν ἐπὶ Γρανικῷ πόλεμον
καὶ τὴν ἐπὶ Δαρείου παράταξιν ἐπεθείσαν οἱ χρησμολόγοι; καίτοι τὰ
ἐκείνων πλάσματα τὴν φαινομένην ἀπόδειξιν οὐκ ἔχει. πῶς τε Σω-
κράτει τῷ φιλοσόφῳ δαιμόνιον διὰ φωνῆς προεμήνυε τῶν μὴ πρα-
30 πτέον τὴν ἔκβασιν καὶ τὰ περὶ Πυθαγόρον τοῦ Σαμίου ὑπὸ τῶν
ἐκείνουν μαθητῶν συνταχθέντα;

15 νεαραῖς ὄψεις: wohl die Sonnenfinsternis vom 28. Aug. 360 vgl. Ammian. Marc. XX, 3 — 18 vgl. Exod. 14, 29 — 19 vgl. Exod. 3, 4, 19, 16 — 21 Jos. 5, 14 — 22 Jos. 10, 11 — 26 vgl. Plutarch Alexand. c. 16 — 28 vgl. Plutarch de genio Soer. — 30 vgl. Diog. Laert. VIII 3ff

A¹H V¹P³ M²P¹P² (von Z. 1 περὶ an)

2 οὖπω M²P¹ οὖτε d. übr. HSS 4 φωτειδές M²P¹P² 7 δὲ tilgen Brinkm. Friedl. 9 ἔργον V¹ | ἀληθεύσασαν M²P¹P², ἀληθεύσασαν corr. aus ἀληθεύσα-
σαν II 11 εἰ — γράφομεν > P³ | lies πιστότερον? Lietzmann 14 κωνσταντίω
A¹H 18 καὶ³ + ὁ P¹ 20 συμπαρατατόμενοι V¹P³M²P¹P² 29 διὰ φωνῆς
δαιμόνιον ~ A¹ | μὴ > H 30 περὶ + τοῦ M²P¹P²

Ἐῶ λέγειν καὶ τὰ τῶν ποιητῶν πλάσματα, καὶ ὅπως τινες τῶν παρὸς αὐτοῖς εὑδοκίμιων καὶ συμπολεμεῖν αὐτοῖς τινας τῶν παρὸς αὐτοῖς νομισθέντων θεῶν ἐξιστόρησαν, ἵνα μή τις με τὰ μυθώδη τοῖς ἀλληθέσι καὶ τὰ μηδαμῶς πραχθέντα τοῖς πραχθεῖσιν ἀντεξεῖται τάξειν νομίσῃ. τὴν γὰρ πολυδύναμον τοῦ Χριστοῦ χάριν, ἀφ' οὗ περ εἰς ἀνθρώπους ἡνθῆσε, καὶ ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς καὶ ἐν θαλάσσῃ καὶ ἐν φυτοῖς καὶ ἐν ξύλοις καὶ ἐν ιματίοις καὶ ἐν νόσῳ καὶ ἐν ὑγείᾳ καὶ ἐν βρωτοῖς καὶ ἐν ποτοῖς ἀλεξιράρμασκόν τε γενομένην καὶ γινομένην καὶ ἐσομένην θεραπείαν καὶ οἱ πειραθέντες μὲν ἴσασι, 10 καὶ ήμετες δὲ κατὰ τὸν ἴδιον καιρὸν προϊούσης τῆς ιστορίας ἐκθησόμεθα.

Περὶ τοῦ σίγουν οὗ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Κονσταντῖνος ἀντίτιπον τοῦ ὀφθέντος αὐτῷ σταροῦ ἐν οὐρανῷ.

Ο δ' οὖν Κονσταντῖνος τὴν τοῦ θαύματος ὄψιν εἰς τροπαίον 61 σχῆμα μεταβαλὼν καὶ χρυσοκολλήτοις λίθοις συναρμόδας εἰς δόρατός 15 τε ἀπαρτίσας ὑψηλοτάτου ὄψιν, ἐδίσον φρέσεσθαι τοῖς προτίππενσι, τὴν τῶν γραμμάτων ὑπόσχεσιν διὰ τῶν ἔργων λοιπὸν ἐπιζητῶν. καὶ 2 τῆς ἐλπίδος οὐδὲ διήμαρτε, θᾶττον μὲν οἵς τεθέαται πιστεύσας, ταχυτέραν δὲ τῆς ὄψεως τὴν νίκην ὑποδεξάμενος.

Περὶ τῆς κατὰ τὸν ἀσεβοῦς Μαξεντίου νίκης τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως
20 Κονσταντίου.

Ο μὲν οὖν Κονσταντῖνος τὸν πολὺν τοῦ πολέμου κάματον τῇ 71 πίστει ὑποτεμόμενος καὶ τὸν ἀπὸ τῆς Ρώμης στρατὸν οὐκ ὑφορώμενος γενναῖός ἀντιπαρετάττετο. Μαξέντιος δὲ τὴν Κονσταντίου ἀλκὴν δείσας ἔτι τε καὶ τὸ μῆσος Ρωμαίων ὑφορώμενος (πρὸς γὰρ τοὺς 25 πλείστους διὰ τὴν ἀσωτίαν αὐτοῦ διεβέβλητο) ἐσκέφατο δόλῳ τὴν ἐπιβούλην μετελθεῖν. ὁ δὲ δόλος γέφυρα ἦν εἰς μηχανῆς εἶδος ὃ ὑπὸ τῶν τοιούτων συμπαγεῖσα. τὸ μὲν γὰρ φανόμενον ἀνωθεν διά- 2 βασις ἦν τὸν Κονσταντίνον ὑποδεξομένην, τὸ δὲ λανθάνον παγίς ἦν πλάνης τοῖς ἔκεινον βήμασι συντεθεῖσα. διαβῆναι γὰρ μικρὸν 30 ἔδει, καὶ τὸ μηχάνημα λέλυτο καὶ ὁ πολέμιος εἴληπτο τάφον ἀδόκητον τῆς ἀπωλείας τὸν τόπον λαβών. ἀλλ' ὁ μὲν οὕτως ἐσκεύασε τῆς 3 ἐπιβάσεως τὰ θήρατρα· θεία δὲ χάρις τοῖς οἰκείοις σοφίσμασι τὸν τῶν κακῶν τεχνίτην περιβάλλει. πρὸν γὰρ Κονσταντίνον ἀλῶναι,

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 ὅπως A¹H πᾶς d. übr. HSS | 3 ἐξιστόρησαν H > i. d. übr. HSS | με nur
A¹ > d. übr. HSS 9 θεραπείαν tilgt Holl 12 ἐν οὐρανῷ > A¹H 15 ἀντε-
τῆσας H | φέρειν V¹P³M²P¹P² 16 λοιπὸν > H 18 τὴν > A¹ 23 ἀντε-
παρετάττετο V¹P³ | τὴν + τοῦ H 25 αὐτοῦ > M²P¹P² 26f τρόπον τὸν
τοιοῦτον Wendland 28 ὑποδεξαμένη (auf Rasur corr. in ὑποδεξομένη) M²P²

φθάσας αὐτὸς ὑποπίπτει ταῖς οἰκείαις τέχναις ὁ τύραννος, κάκει τυραννοκτόνος ἔαυτοῦ γεγονὼς καὶ χοηστὴν ἐπιβουλὴν καθ' ἔαυτοῦ σκευάσας, πρὸ τῆς Ῥώμης περὶ τὴν καλομένην Μουλβίαν γέφυραν ὁ προρρηθεὶς Μαξέντιος αὐτὸς καταδὺς εἰς τὸν ποταμόν, ἀποπνιγεὶς ὃ ὥλετο· ὥστε τὸν δῆμον ὅλον Ῥωμαίων βοῆσαι λέγοντα· «Ἔσωμεν 4 τῷ κυρίῳ, ἐνδόξως γὰρ δεδόξασται, καθά φησιν Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου, ἵππον καὶ ἀναβάτην ἔρριψεν εἰς θάλασσαν. βοηθὸς καὶ σκεπαστὴς ἐγένετο μοι εἰς σωτηρίαν. καὶ τίς ὅμοιός σοι ἐν θεοῖς. κύριε, τίς ὅμοιός σοι; δεδοξασμένος ἐν 10 ἀγίοις, θαυμαστὸς ἐν δόξῃ, ποιῶν τέρατα».

Οἵς ἐπιλέγει ὁ αὐτός ταῦτα καὶ ὅσα τούτοις ἀδελφά τε καὶ 5 ἐμφρῆ Κωνσταντῖνος [δὲ] τὸν πανηγεμόνα καὶ τῆς νίκης αἴτιον θεον καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ νίὸν Ἰησοῦν Χριστὸν αὐτοῖς ἔργοις ἀνυμήσας, ἐπὶ Ῥώμην μετ' ἐπινικίων εἰσῆλαντε, πάντων ἀθρόως 15 αὐτὸν ἄμα κομιδῇ νηπίοις καὶ γυναιξὶ τῶν τε ἀπὸ τῆς συγκλήτου βουλῆς καὶ τῶν ἀλλως διασημοτάτων σὺν παντὶ δῆμῳ Ῥωμαίων φαιδροῖς ὄμμασιν αὐταῖς ψυχαῖς οἷα λυτρωτὴν σωτῆρά τε καὶ εὐεργέτην μετ' ἐνφημιῶν καὶ ἀπλήστον χαρᾶς ὑποδεχομένων· ὁ 6 δὲ ἔμφυτον τὴν εἰς τὸν θεὸν εὐσέβειαν κεκτημένος, μηδ' ὅλως ἐπὶ 20 ταῖς βοᾶς ὑποσαλενόμενος μηδὲ ἐπαιρόμενος ταῖς ἐπαίνοις εὐ μάλα τῆς ἐκ θεοῦ συναισθόμενος βοηθείας, αὐτίκα τὸ τοῦ σωτηρίου πάθοντος τρόπαιον ὑπὸ κεῖρα ἴδιας εἰκόνος ἀνατεθῆναι προστάττει. καὶ δὴ σταυροῦ σημεῖον ἐν τῇ δεξιᾷ κατέχοντα αὐτὸν ἐν τῷ μάλιστα τῶν ἐπὶ Ῥώμης δεδημοσιευμένων τόπῳ στήσαντες, αὐτὴν δὴ ταύτην 25 προγραφὴν ἐνταχθῆναι ὄμμασιν αὐτοῖς ἐγκελεύεται τῇ Ῥωμαίων φωνῇ· »τούτῳ τῷ σωτηριώδει σημείῳ, τῷ ἀληθινῷ ἐλέγχῳ τῆς ἀνθρείας, 7 τὴν πόλιν ὑμῶν ἀπὸ ζυγοῦ τοῦ τυράννου διασώσας ἡλευθέρωσα, ἔτι

5—S. 13, 2 vgl. Eus. H. E. IX 9 p. 830, 17—832, 14 — 5—8 Exod. 15, 1. 2
— 8—10 Exod. 15, 11

A¹H V¹P³ M²P⁴P²

3 μονήβιαν A¹ βορλβίαν H μονκλαίαν d. übr. HSS. In M² ist das Wort am Rand von 1. Hd. rot wiederholt 4 ὁ—ἀποπνιγεὶς > V¹ 10 ἐν δόξαις od. ἐνδόξως Eus. 12 δὲ tilgt Klostermann 12 τῷ — 13 θεῷ Eus. 19 εἰς + τὴν M² 20 παρασαλειόμενος, aber μηδὲ — ἐπαίνοις > V¹P³M²P¹P² 21 f πάθος P³ 22 ἴδια P³ 24 τόπων H | στήσαντες corr. aus στήσαταις A¹ (die Eusebüberlieferung gespalten: στήσαταις BDM, Vita Const. 26, 21 στήσατες ATER, aber alle ἐντάξαι) 27 τῷ τυράννων V¹P³M²P¹P²

μὴν καὶ τὴν σύγκλητον καὶ τὸν δῆμον Ῥωμαίων τῇ ἀρχαῖᾳ ἐπιφανείᾳ καὶ λαμπρότητι ἐλευθερώσας ἀποκατέστησα. τοσαῦτα Εὐόβειος.

Περὶ Αἰγαίου πεμπομένου παρὰ τοῦ εὐσεβοῦς Κωνσταντίου κατὰ τοῦ ἐπ' ἀνατολῆς τυράννου.

5 “Ο γε μὴν Ῥουφίνος ἥγονν Γελάσιος ταῦτα ὡδε λέγει· μετὰ 8 1 ταῦτα Αἰγαίου γαμβρὸν τυγχάνοντα τοῦ θεοφιλοῦς Κωνσταντίνου ἐπὶ τῇ ἀδελφῇ Κωνσταντίᾳ συμβασιλεύειν τῷ Κωνσταντίῳ ἡ Ῥωμαίων ἥτήσατο σύγκλητος· ὅντινα αὖθις ἐπὶ τὴν ἔφαν ἐξέπεμψε κατὰ τοῦ ἐκεῖσε τυράννου, τὴν σωτηρίαν τῶν ἐκεῖσε Χριστιανῶν 10 προμηθούμενος. ἀπολαύσας γὰρ τῶν τηλικούτων εὐεργεσιῶν τοῦ θεοῦ δὲ εὐδεβῆς Κωνσταντίνος εὐχαριστήρια τῷ εὐεργέτῃ προσφέρειν ἐσπούδαξε. ταῦτα δὲ ἦν τὸ ἀνεῖται τοὺς Χριστιανοὺς τοῦ διώκε- 2 σθαι καὶ τοὺς ἐν ἔξοριᾳ ὄντας ἀνακαλεῖσθαι καὶ τοὺς ἐν δεσμωτηρίοις ἀφίεσθαι καὶ τοῖς δημευθεῖσι τὰς οὐδίας αὐτῶν ἀποκαθίστασθαι 15 τάς τε ἐκκλησίας ἀνορθοῦσθαι· καὶ πάντα ἐποίει σὲν προθυμίᾳ πολλῆ τὰ τοῦ Χριστοῦ φρονῶν. τὰ πάντα Χριστιανὸς ὡν ὡς Χριστιανὸς πάντα ἔπραττεν ἀνεγείρων τὰς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ καὶ πολυτελέσι τιμῶν ἀναθήμασιν, ἕτι δὲ καὶ τοὺς Ἑλλήνων ραοὺς καθαιρεῖσθαι καὶ πυρὶ διαφεύγεσθαι προστάττων.

20 Περὶ τῆς τοῦ κατὰ ἀνατολὴν τυράννου Μαξιμίνου ἀπονοίας.

‘Ο μέντοι κατὰ τὴν ἀνατολὴν τύραννος τὰς τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας 9 1 ἐπόρθει. ἐκπεριῆλθε δὲ αὐτὸν τοιαύτη τις αἰτία· τὸ μέγεθος τῆς οὐ κατ' ἀξίαν αὐτῷ ἐπιτραπείσης ἡγεμονίας μῆτε οἶός τε φέρειν ὅν. ἀλλὰ δι' ἀπειρίαν σώφρονος καὶ βασιλικὸν λογισμοῦ ἀπειροκάλως 25 τοῖς πράγμασιν ἐγχειρῶν, ἐπὶ πᾶσι δὲ ὑπερηφανίας μεγαλανχίᾳ τὴν ψυχὴν ἀλόγως ἀρθείς, ἥδη καὶ κατὰ τῶν τῆς βασιλείας κοινωνῶν καὶ τοῦ πάντα αὐτοῦ μάλιστα Κωνσταντίνου διαφέροντος, γένει τε

5—19 vgl. Soer. I 2, S. 9 (s. o. S. 7, 20); 3, 1 — 22—S. 14, 26 vgl. Eus. H. E. IX 10 p. 838, 16—840, 19

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 ἐλευθέρω A¹ ἐλειθίριν H | ἀπεκατέστησα M²P¹P²V¹P³ 3 πεμ-
πομένου > H | τοῦ τοῖς P¹ 4 τυράνοι M² 5 λέγει ὡδε ~ V¹P³M²P¹P² |
μετὰ + δὲ P² 6 θεοφιλεστάτου A¹ 8 ἥτιτα H 12 δὲ > V¹ 13 ἐξω-
φία H | καὶ² > P³ 15 προθυμίᾳ προμηθεῖται H 16 [τὰ πάντα] *(μήπω δὲ)*
Χριστιανὸς Friedl. 19 καθαιρεῖσθάντως aber *τινας* von späterer Hd. A¹ 20 τοῦ
> A¹ | κατὰ ἀνατολὴν τοῦ H | Μαξιμίνος M²P¹P² μαξιμινοῦ P³ 23 ἐπι-
τραπείσης αὐτῷ ~ M²P¹P² 27 f am Rand von späterer Hd. ἵπερ A¹

καὶ τροφῆ καὶ παιδείᾳ ἀξιώματι τε καὶ συνέσει καὶ τό γε πάντων κορυφαιότατον σωφροσύνη καὶ τῇ περὶ τὸν ἀληθῆ θεὸν εὐδεβεῖς διαλάμποντος, τολμᾶν ὅμητο Μαξιμῖνος θρασύνεσθαι καὶ πρῶτον ἑαυτὸν ταῖς τιμαῖς ὑπαγορεύειν. ἐπιτείνας δὲ εἰς ἀπόνοιαν μανίας 2
 5 τάς τε συνθήκας, ἃς πρὸς Λικίννιον πεποίητο, παρασπονθήσας, πόλεμον ἀσπονδον αἴρεται. εἰτα ἐν βραχεῖ τὰ πάντα κυκῆσας πᾶσάν τε πόλιν ἔκταραξας καὶ πᾶν στρατόπεδον μνηίανδρον τὸ πλῆθος συναγαγών, ἔξεισιν εἰς μάχην πρὸς Λικίννιον, κατά τε αὐτὸν καὶ τοῦ αὐτὸν στείλαντος Κονσταντίνου. καὶ δὴ συμβαλὼν εἰς χεῖρας, ἔρημος 10 τῆς ἐκ θεοῦ καθίσταται ἐπισκοπῆς, ἐξ αὐτοῦ τῆς νίκης τοῦ πάντων μόνου θεοῦ πρυτανευθείσης τῷ τότε κρατοῦντι Κονσταντίνῳ. ἀπόλλυσι μὲν πρῶτον τὸ ἐφ' ὧ ἐπεποίθει διπλιτικὸν πλῆθος ὁ 3 ἀλιτήριος, τῶν τε ἀμφ' αὐτὸν δορυφόρων γυμνωθείς καὶ πάντων ἔρημον αὐτὸν καταλελοιπότων τῷ τε κρατοῦντι προσπεφευγότων, 15 ὑπεκδὺς ὁ δεῖλαιος ὡς τάχιστα τὸν οὐ πρέποντα αὐτῷ βασιλικὸν κόσμον, δειλῶς καὶ δυσγενῶς καὶ ἀνάνδρως ἀποδύς, ὑποδύνει τὸ πλῆθος, καὶ ἔπειτα διαδιδάσκει κρυπταζόμενός τε ἀνὰ τὸν ἄγρον καὶ τὰς κώμας μόλις τῶν πολεμιστῶν τὰς χειρας διέξει, τὰ τῆς σωτηρίας αὐτῷ προμνύματος. ἔργοις αὐτοῖς εῦ μάλα πιστοὺς καὶ 20 ἀληθεῖς τοὺς θείους ἀποφῆναι ἔνεστιν ὥδε χορημούς, ἐν οἷς εἶρηται· «οὐ σφύζεται βασιλεὺς διὰ πολλὴν δύναμιν, καὶ γίγας οὐ σωθήσεται ἐν πλήθει ἴσχυος αὐτοῦ. ψευδὴς ἵππος εἰς σωτηρίαν, ἐν δὲ πλήθει δυνάμεως αὐτοῦ οὐ σωθήσεται. ἴδον οἱ ὄφθαλμοὶ κυρίου ἐπὶ τὸν φοβουμένους αὐτόν, τὸν 25 ἐλπίζοντας ἐπὶ τὸ ἔλεος αὐτοῦ, ὁνσασθαι ἐκ θανάτου τὰς ψυχὰς αὐτῶν.» ὁ δὲ δυσσεβῆς ἀθρόα θεοῦ πληγεὶς μάστιγι ἐν δευτέρᾳ πολέμου συμβολῇ καταστρέψει τὸν βίον.

Γίνεται δὲ αὐτῷ τὰ τῆς καταστροφῆς, οὐχ οἷα στρατηγοῖς 5 πολεμάρχαις ὑπὲρ ἀρετῆς καὶ γνωρίμων πολλάκις ἀνδριζομένοις

21 Psal. 32, 16—19 — 26—S. 16, 3 vgl. Eus. H. E. IX 10 p. 846, 11—848, 15

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 f τῷ γε πάντων κορυφαιοτάτῳ Eus. 4 ἀγαγοεύειν Eus. 6 αἴρεται Eus.] αἴρει A¹H αἴρεται d. übr. HSS | τὰ > M² | κυκῆσας] συνήσας M² 6 f πᾶσάν τε] καὶ πᾶσαν A¹ (gegen Eus.) 12 ὅπερ V¹ 13 ἀμφ' αὐτὸν] ὑπ oder ὑφ αὐτοῦ H 14 τε > P² | προσπεφευγόντων M² 16 δυσγενῶς A¹H (Eus.) δισμερῶς d. übr. HSS 17 διαδράσκει HA¹ (aber von späterer Hd. corr. in διαδιδάσκει A¹) 19 αὐτῷ von späterer Hd. corr. in ἔστι τῷ A¹ | ἔργοις + οὖν H 24 τοὺς φοβουμένους (aber corr. aus τοῖς φοβητοῖς) A¹H Eus. τοῖς φοβουμένοις M²P¹P² V¹P³ 27 πολέμοιν > V¹ 28 τὰ > A¹H | ἡ καταστροφή A¹ 29 πολεμάρχοις H

ἐν πολέμῳ τὴν εὐκλεῆ τελευτὴν εὐθαρσῶς ὑπομεῖναι. ἀλλὰ γὰρ ἄπαξ δὸν δυσσεβῆς καὶ θεομάχος, τῆς παρατάξεως ἐν ταύτῳ πρὸ τοῦ πεδίου συνεστώσῃς οἵκοι μένων αὐτὸς καὶ κρυπταζόμενος τὴν προσήκουσαν τιμωρίαν ὑπέχει, ἀθρόως θεοῦ πληγεὶς μάστιγι, ὡς ἀλγηθόσι δεινῶς 5 καὶ περιωδηνίας ἐλαυνόμενον πορηνῇ καταπεσεῖν λιμῷ τε διαφθείρεσθαι τάς τε σάρκας αὐτοῦ ὅλας ἀρράτῳ καὶ θεηλάτῳ πνῷ κατατήκεσθαι· ὡς διαρρεύσαντα τὸ μὲν πᾶν εἶδος τῆς παλαιᾶς μορφῆς ἀφανισθῆναι, ἔηρῶν δ' αὐτὸν μόρον δύστεων οἵον τι μακρῷ χρόνῳ κατεσκελετευμένον εἰδωλον ὑπολειφθῆναι· ὡς μηδὲν ἄλλο τι 10 νομίζειν τοὺς παρόντας ἢ τάφον αὐτῷ τῆς ψυχῆς γεγονέναι τὸ σῶμα ἐν εἴδει νεκρῷ καὶ παντελῶς ἀπορρεύσαντι κατορωγμένης· σφρο- 6 δρότερον δὲ ἔτι μᾶλλον τῆς θέρμης αὐτὸν ἐκ βάθους μυελῶν καταφλεγούσης, προπηδῶσι τε αὐτοῦ τὰ ὄμματα καὶ τῆς ἴδιας λήξεως ἀποπεύσοντα πηρὸν αὐτὸν ἀφιᾶσιν. ὃ δὲ ἐπὶ τούτοις ἀναπνέων 15 ἀνθροιλογούμενος τῷ κυρίῳ θάνατον ἐπεκαλείτο· καὶ τὸ πανύστατον ἐνδίκως ταῦτα τῆς κατὰ τοῦ Χριστοῦ παροινίας ἔνεκα πεπονθέναι ὅμολογήδας ἀφίησι τὴν ψυχήν.

Περὶ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν ἀναρεώσεως

Οὕτω δῆτα Μαξιμίνου ἐκποδὼν γενομένου, ὃς μόνος ἔτι λείπων 10 1 20 τῶν τῆς θεοσεβείας ἐχθρῶν, ἀπάντων χείριστος ἀναπέφηνεν, τὰ μὲν τῆς τῶν ἐκκλησιῶν ἀναρεώσεως ἐκ θεμελίων αὐτῶν κάριτι τοῦ

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 ἐν πολέμῳ > M²P¹P² πολέμοις corr. mit roter Tinte in πολέμῳ V¹
 4 ἀθρόῳ Brinkm. ἀθρόᾳ Eus. | πληγεὶς θεοῦ ~ H | δεινῶς A¹H δειναῖς d. übr. HSS
 Eus. 5 περιωδηνίας P²V¹P³ | ἐλαυνόμενον A¹ ἐλαυνόμενος d. übr. HSS | πορηνῇ A¹
 Eus. AT^rRBD^r πορηνῇ H ποὺν ἢ M² (wo corr. in πορηνῇ) P¹P²V¹P³ Eus. Te 8 ἔηρῶν
 — δύστεων nach Text des Euseb (vgl. d. complicierten Apparat dort). Alle Gelasius hss.
 corrupt: ἔηρὼν δ' αὐτὸν μόρον δύστεον γεγονέναι M²P¹P²V¹P³ ebenso + καὶ H (Eus. A)
 | ἔηρῶν δ' αὖτὸν δύστεον τοῦ σαρκίου ὑπολειευμένων εἰδωλον οἵα τι ὑπολειφθῆναι A¹
 8 f μακρῷ χρόνῳ Eus. ῥόσῳ μακρῷ H μακρῷ ohne χρόνῳ M²P¹P²V¹P³ 9 κατεσηλυ-
 τευμένον HM²P¹P²V¹P³ (Eus. AT^rEM) 11 κατορωγμένης M²P¹ (aber P¹ von 1. Hd.
 corr. aus κατορωγμένοις) die meisten Eus. HSS, κατωργμένης HV¹P³ Eus. T^rBD
 κατωργμένης A¹ (die Correctur von späterer Hd.) 13 τε] δὲ P²V¹P³ (Eus. μὲν)
 | λήξεως] ἔθρας A¹ 15 τὸ πανέστατον > A¹ 16 ταῦτα ἐνδίκως ~ A¹ | τοῦ
 > H 18 Die Capitelüberschrift fehlt in sämtlichen HSS an dieser Stelle und ist
 erst Z. 20 irrtümlich nach ἀναπέφηνεν eingeschoben, aber ἀνέστεως statt ἀναρεώ-
 σεως (Eus.) 19 μαξιμιανοῦ H | ἔτι λείπων Eus. ABDM ἐπιλείπων A¹HV¹P³ Eus.
 TeER ἐπιλειπότων M²P¹P² 20 ἀναπέφηνεν A¹ 21 ἀναρεώσεως Eus. ἀνέστεως
 HSS | τοῦ > H Eus. (mit Ausnahme von M)

θεοῦ τοῦ παντοκράτορος ἡγείρετο· ὁ τε τοῦ Χριστοῦ λόγος εἰς
δόξαν τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ διαλάμπων, μείζονα τῆς ἔμπλοσθεν ἀπε-
λάμβανε παροησίαν.

Ταῦτα ἐν ἑνάτῳ τόμῳ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ιστορίας ὁ πάντα 2
5 ἄριστος συντέταχεν ὁ Παμφίλον Εὐσέβιος· τῶν γὰρ αὐτοῦ πόνων,
ώς ἀνωτέρω μοι ἐληγται, καὶ τῶν ἀλλων τὴν ἀνάλεξιν ποιούμενος
τοῦ βιβλιδίου τούτου διὰ βραχέων ἐγχαράττω τὴν σύνταξιν, πλείστη
ὅση σπουδῆ τὴν πορείαν τοῦ λόγου ποιούμενος ἐπὶ τὸ ὑψηλὸν καὶ
λαμπροφανὲς ἄγιον καὶ θεῖον ὅρος τῆς κατὰ Νίκαιαν ἀποστολικῆς
10 καὶ ἐναρέτον τῶν τοῦ θεοῦ ἰερέων συνόδουν· ὅρῶν μάλιστα τὸν
προφήτην κρατοῦντά με τῆς χειρὸς καὶ προτρέποντα· »δεῦρο, 3
φησίν. ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὅρος τοῦ κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον
τοῦ θεοῦ Ἰακώβ, καὶ ἀναγγελεῖ ἡμῖν τὴν ὄδον αὐτοῦ, καὶ
πορευεσόμεθα ἐν αὐτῇ. ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος καὶ
15 λόγος κυρίου ἐξ Τερουσαλήμ«. ἀληθῶς γὰρ Σιών καὶ Τερου- 4
σαλῆμ καὶ ὅρος κυρίου ὑψηλότατον καὶ οἶκος τοῦ θεοῦ Ἰακώβ ὁ
θεῖος ἐκεῖνος τῶν τοῦ θεοῦ ὅρθοδόξων ἰερέων ὅμιλος, πιεύματι
ἄγιῷ διασκεψαμένων καὶ παραστησάντων διά τε γραφῶν προφητικῶν
καὶ εὐαγγελικῶν καὶ ἀποστολικῶν »περὶ τοῦ λόγου τῆς ζωῆς«
20 τοῦτ' ἔστι τοῦ νίον τοῦ θεοῦ, ὡς ἀληθῶς ἀκτιστος τῇ τῆς θεότητος
φύσει καὶ οὐ κτίσμα, καθὼς ὁ θεομάχος καὶ ἀσεβέστατος κατ' αὐτοῦ
ἐβλασφήμησεν Ἀρειος, καὶ ὅτι τῆς αὐτῆς οὐσίας, ἡς καὶ ὁ γεννήσας
αὐτὸν πρὸ τῶν αἰώνων ἀπάντων ὑπέροχει πατήρ καὶ τοῦ αὐτοῦ
χρήματος· ὅμοιως δὲ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον τῆς αὐτῆς θεότητος
25 καὶ οὐσίας, ἡς ὁ πατήρ καὶ ὁ νίος, σαφέστατα ἔδειξαν. καὶ ἀληθῶς 5
ὑψηλὸν ὅρος θεοῦ ἀνωθεν ἡμῖν, καθὰ προεδήλωσεν ὁ λόγος παρ'
αὐτοῦ τοῦ κυρίου διὰ τῶν ἀποστόλων δοθεὶς καὶ νῦν διὰ τῶν αὐτοῦ
ἱερέων κατὰ τὴν Νίκαιαν γραφικαὶ μαρτυρίας τρανθεῖς ὁ προσ-
κυνητὸς οὗτος καὶ ἄγιος τῆς ἀμωμήτου πίστεως ὅρος· περὶ οὐ
30 σαφέστερον ἡμῖν συνεργείᾳ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος προϊὼν ἀποδεῖξει ὁ
λόγος.

11 vgl. Psal. 72, 23. Jes. 2, 3 — 19 I Joh. 1, 1

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 μείζονος H 3 παρόντος H παροησίας Eus. D 5 συντεταχώς P³
7 τὴν σύνταξιν ἐγχαράττω ~ A¹ 8 ποιοῦμαι H 9 καὶ θεῖον am Rand nach
ὅρος eingefügt H 10 συνόδων P³ 11 με] μετὰ M²P¹P²P³ 14 πορευεσόμεθα
P²P³ 15 κυρίου] καὶ P³ > M² 25 καὶ ὁ νίος > V¹ | ὁ² > M² 26 καθὰ]
καθὼς H 30f ὁ λόγος ἀποδεῖξει ~ A¹

Ἄλλ' ἐπὶ τὴν προκειμένην ἡμῖν τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας 6
ὑπόθεσιν ἐπανέλυσμεν, ἐπαναλαβόντες τὰ περὶ τῆς τοῦ βασιλέως
θεοῦ εἰς τὸν αὐτοῦ λαὸν ἀντιλήψεως καὶ τῆς τῶν τυράννων
καταστροφῆς διὰ τοῦ θεοφάνοντος αὐτοῦ τοῦ θεοφιλοῦ Κωνσταν-
τίου τοῦ βασιλέως, ἷν δι' αὐτοῦ εἰόμην ἐποντάνευσε ταῖς κατὰ
τὴν οἰκουμένην αὐτοῦ ἐκκλησίας ὁ μόνος »μέγας κύριος ὁ ποιῶν 7
θαυμάσια μεγάλα μόνος καὶ ἀνεξιχνίαστα, ὃν οὐκ ἔστιν
ἀριθμός· ὁ ἀλλοιῶν καιρούντες καὶ χρόνοντες, μεθιστῶν βασι-
λεῖς τε καὶ καθιστῶν, ἐγείρων ἀπὸ γῆς πτωχὸν καὶ ἀπὸ
10 κοπρίας ἀνυψῶν πέρητα. καθεῖτε δυνάστας ἀπὸ θρόνων,
καὶ ὑψωσε ταπεινούς· πεινῶντας ἐνέπλησεν ἀγαθῶν, καὶ
πλουτοῦντας ἐξαπέστειλε κενούς, καὶ βραχίονας ὑπερηφά-
νων συνέτριψεν· ὁ θαυματουργός, ὁ μεγαλονηγός, ὁ τῶν ὅλων
δεσπότης, ὁ τοῦ σέμπαντος κόσμου δημιουργός, ὁ παντοκράτωρ, ὁ
15 πατράγαθος, ὁ εἰς καὶ μόνος θεός, ὃ τὸ καινὸν ἄσμα ἀναπέμπομεν
προσυπακούοντες »τῷ ποιῶντι θαυμάσια μεγάλα μόνῳ, ὅτι εἰς
τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ τῷ πατάξαντι βασιλεῖς μεγά-
λοντες καὶ ἀποκτείναντι βασιλεῖς κραταιούς, ὅτι εἰς τὸν
αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ ὅτι ἐν τῇ ταπεινώσει ἡμῶν ἐμνήσθη
20 ἡμῶν ὁ κύριος«. ἐφ' οἷς ἄπασιν ἀνυποῦντες μὴ διαλέγωμεν τὸν 8
τῶν ὅλων θεόν, καὶ τὸν τούτον μονογενῆ νίὸν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν
κύριον ἡμῶν, τὸν σὺν τῷ πατρὶ πάντων ἡμῖν τῶν ἀγαθῶν αἴτιον,
τὸν τῆς θεογνωσίας αὐτοῦ εἰσηγητὴν ἡμῶν, τὸν τῆς εἰς αὐτὸν
εὐδεβείας διδάσκαλον, τὸν τῶν ἀσεβῶν ὀλετῆρα, τὸν τυραννοκτόνον.
25 τὸν τοῦ βίου διορθωτήρ, τὸν τῶν ἀπεγνωσμένων σωτῆρα Ἰησοῦν
ἐν ἐνὶ στόματι καὶ μᾶς καρδίᾳ πάντες δοξάζωμεν, ὅτι δὴ μόνος, οὐαί 9
παταγάθον πατρὸς * * * βονλῆ τῆς πατρικῆς καὶ ἑαυτοῦ καὶ τοῦ
ἀγίου πνεύματος φιλανθρωπίας τῶν κάτω πον κειμένων ἐν γροῦ

6—S. 18, 2 vgl. Eus. H. E. X 4 p. 865, 5—S66, 7 — 6 Psal. 47, 2. 71, 18 —
7 Hiob 5, 9, 9, 10 — 8 Dan. 2, 21 — 9 Psal. 112, 7 — 10—12 Luk. 1, 52—53 —
12 Hiob 38, 15 — 15 Psal. 97, 1 — 16—20 Psal. 135, 4. 17. 18. 23

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1—3 nicht alles mehr von 1. Hd. A¹ 3 αὐτὸν V¹P³ 6 μέγας nachträgl.
eingefügt H 9 καὶ¹ > A¹H 10 ἀνυψῶν] ἀνιστῶν M²P¹P² (Eus. ἀνιστῶν ATFRMΣ
ἀνηψῶν BD) | πέρητας + δὲ A¹ 13 ὁ μεγαλονηγός > H 17 τῷ — 19 αὐ-
τοῦ > H 20 ἡμῶν > H 21 νίὸν μονογενῆ ~ H 22 τῷ > H 26 ἐν > V¹
| δοξάζοντες H 27 In den HSS eine Lücke anzunehmen; bei Eus. steht πατρὸς
+ μονώτατος ἐπίσχων παταγάθος παῖς. In A¹ von später Hd. interpoliert νίὸς
βονλῆ P²

Gelasius.

τὴν σωτηρίαν ἡμῶν προμηθούμενος, εὐ³ μάλα τὴν ἡμετέραν ὑποδὺς φύσιν, καθάπερ τις ἄριστος ἱατρὸς τὰς ἀσθενείας ἡμῶν ἀναλαβὼν καὶ τὰς νόσους φέρων, καὶ τότε καὶ ἀεὶ σωτηρίαν καὶ ζωὴν τῷ τῶν ἀνθρώπων κατειργάσατο γένει. ὅς δὴ βασιλεὺς βασιλεῶν καὶ τοῦ 10 ἕδιον λαοῦ ἀεὶ προμηθούμενος τὸν αὐτῷ φίλον καὶ θεράποντα ἕδιον Κοινωνιῶν τοῖς τῆς εἰς αὐτὸν εὔσεβείας καὶ πίστεως ὅπλοις φράξας κατὰ τῶν ἀσεβῶν τυράννων, τοῦ τε κατὰ Ρώμην Μαξεντίου καὶ τοῦ κατὰ τὴν ἀρατολὴν Μαξιμίνου, ἀνεγγέρχεν· οὓς δὶ’ αὐτοῦ ἀνελὼν φαιδράν καὶ βαθεῖαν εἰρήνην τῷ οἰκείῳ λαῷ ἀποδέδωκεν.

10

Περὶ τῆς Λικιννίου κακοτροπίας.

Οὐκ ἦν δὲ ἄρα, φησὶν ὁ Παμφίλος Εὐσέβιος, τῷ μισοκάλῳ φθόνῳ 11 1 τῷ τε φιλοπονήρῳ δαίμονι φροντὸς ἡ τῶν ὁρωμένων θέα, ὥσπερ οὖν οὐδὲ Λικιννίῳ μετατραπέντι [ῶσπερ] ἐπύγχανεν αὐτάρκη πρὸς σώφρονα λογισμὸν τὰ τοῖς ἔμπροσθεν δεδηλωμένοις τυράννοις συμβεβηκότα, 15 ὃς εὐφραντομένης αὐτῷ τῆς ἀρχῆς, τῆς βασιλέως τοῦ μεγάλου Κοινωνιῶν δευτερεύουν τιμῆς ἐπιγαμβρίας τε καὶ συγγενείας ἡξιωμένος, μιμήσεως μὲν τῆς τῶν καλῶν ἀπελιμπάνετο, τῆς δὲ τῶν ἀσεβῶν τυράννων μοχθηρίας ἔξήλον τὴν κακοτροπίαν καὶ ὃν τοῦ βίου τὴν καταστροφὴν ἐπείδεν αὐτοῖς ὄφθαλμοις, τούτων ἐπεσθαι 20 τῇ γνώμῃ μᾶλλον ἢ τῇ τοῦ κρείττονος φιλίᾳ τε καὶ διαθέσει ἡθούλετο. διαφθορηθὲίς τοιγαδοῦν τῷ πανευργέτῃ, πόλεμον δυσαγή 2 καὶ δεινότατον πρὸς αὐτὸν ἐκφέρει, οὐδὲ φύσεως νόμοιν φειδάμενος, οὐδὲ ὁρωμοσιῶν οὐδὲ ἀματος οὐ συρθηκῶν μηῆμην ἐν διαροΐᾳ λαβόν. ὁ 3 μὲν γὰρ αὐτῷ οὐα πανάγαθος βασιλεὺς εὐνοίας παρέχων ἀληθοῦς σύμβολα, συγγενείας τῆς πρὸς αὐτὸν οὐκ ἐφθόνησε γάμων τε λαμπρῶν ἀδελφῆς μετουσίαν οὐδὲ ἀπηρνήσατο. καὶ μεθ’ ἔτεραί ἀλλὰ 4 τούτοις τάναντία Λικίννιος διεπράττετο, παντοίας ὁσημέραι κατὰ

2 vgl. Jes. 53, 4 — 11—26 vgl. Eus. H. E. X 8 p. 892, 1—16 — 26—S. 19, 2
vgl. Eus. a. a. O. 20—23

Α¹Η V¹P³ M²P¹P²

1 μᾶλα + προθέμως Eus. 6 εὐσεβείας καὶ am Rand nachträglich eingefügt H | πίστεως καὶ εὐσεβείας ~ V¹ 7 vgl. S. 19, 7. 22, 7 12 φροντὶ H wie Eus. R [Vita Const. 30, 23] 13 μετατραπέντι ὡσπερ > Eus. 15 εὐφραντομένης A¹M²P¹P²V¹P³ εὐθυνομένης H (Eus. εὐ φρομένης) 20 τὴν γνώμην V¹P³ 22 νόμον H νόμον P³ 23 ὁρωμοσιῶν M²P¹P²V¹P³ | οὐδὲ οὐδὲ H 25 σύμβολον H | αὐτὸν von 1. Hd. corr. aus αὐτὸν P² | τε] τὰς P³ 27 τάναντία > P² | ὁσημέραι] ως ἡμέραι V¹

τοῦ κρείττονος μηχανᾶς ἐπιτεχνώμενος δὲ μισθεῖος, πάντας ἐπιμοσν
ἐπιβουλῆς τρόπους, ὡς ἂν κακοῖς τὸν εὐεργέτην ἀμείψηται.

Οἰς ἐπιλέγει· τῷ δὲ ἄρα ἦν ὁ θεὸς φίλος κηδεμῶν καὶ φύλαξ, 5
τῷ Κωνσταντίῳ λέγω, ὃς αὐτῷ τὰς ἐν ἀπορρήτῳ καὶ σκοτεινῷ
5 μηχανενομένας ὑπὸ τοῦ τυράννου συμβουλίας εἰς φῶς ἄγων διήλεγχε.
τοσοῦτον ἀρετὴν, τὸ μέγα τῆς θεοσεβείας ὅπλον, πρὸς ἄμυναν μὲν
ἐχθρῶν, οἰκείας δὲ φυλακὴν σωτηρίας ἴσχνει. ὃν δὲ πεφραγμένος δὲ
θεοφιλέστατος ἡμῶν βασιλεὺς Κωνσταντίνος τῇ ἐκ τοῦ θεοῦ βοηθείᾳ
τὰς τοῦ διστονύμου πολυτλόκους ἐπιβουλὰς θεοδίδασκεν. δὲ 6
10 τύραννος τὴν λαθραίαν συσκευήν ὡς οὐδαμῶς ἕώρα κατὰ γράμμην αὐτῷ
χωρούσσαν, τοῦ θεοῦ πάντα δόλον τε καὶ ὁρασιογύιαν τῷ θεοφιλεῖ κατά-
φρον ποιοῦντος, οὐκ ἔτι οἶος τε ὅντινον ἐπικρύπτεοθαί, προφατῆ λοιπὸν
πόλεμον αἰρεῖται. ὅμοσε δὴ κατὰ Κωνσταντίνου πολεμεῖν διαγνούς, 7
ἡδη καὶ κατὰ τοῦ θεοῦ τῶν ὄλων ὡς φρονδοῦ Κωνσταντίου, ὃν
15 ἥπιστατο σέβειν αὐτόρι, παραπάτεοθαι ὥρμηται καὶ ἔπειτα τοὺς ὑπ’
αὐτῷ θεοσεβεῖς ἥλαντε. καὶ μεθ’ ἔτερα· καὶ δὲ τρόπος δὲ τοῦ κατ’ 8
αὐτῶν φθόρου ἔνερος τις ἦν καὶ οἶος οὐδεπώποτε ἥκονόσθη. τὰς γοῦν
ἀμφὶ τὴν Ἀμάσειαν καὶ τὰς λοιπὰς τοῦ Πόντου πόλεις ὅσοις κακοῖς
πιέζεσθαι προσέταξε, πᾶσαν ὑπερβολὴν ὀμότητος ὑπερηκόρτισεν.
20 ἔνθα τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ αἱ μὲν ἔξ ὑψοντος εἰς ἔδαφος αὐθις
κατερρίπτοντο, τὰς δὲ ἀποκλειεοθαι ἐκέλευσεν, ὡς ἂν μὴ συνάγοιτο
τις τῶν εἰωθότων μηδὲ τῷ θεῷ τὰς ὀφειλομέρας ενύχας καὶ λατρείας
ἀποδίδωσι. συντελεῖσθαι γάρ οὐκ ἥγειτο ὑπὲρ αὐτοῦ ταῦτας — πᾶς 9
γάρ οἶον τε ἦν τούτο ἐνροεῖν τὸν μισθεῖον — φανέρω συνειδότι τοῦτο
25 λογιζόμενος, ὑπὲρ δὲ Κωνσταντίνου τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως πράττειν

3—16 vgl. Eus. a. a. O. p. 892, 25—894, 10 — 16—S. 20, 2 vgl. Eus. a. a. O.
p. 896, 31—898, 9

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 ἄρα ἦν ὁ θεὸς A¹H ἄρα ὁ θεὸς ἦν Eus. ἦν ἄρα ὁ θεὸς d. übr. HSS 4 λέγω,
aber durch Rasur corr. aus λέγων A¹ λέγω H λέγων d. übr. HSS 6 ἀρετὴ, τὸ wie
Eus. Te ἀρετῆς τὸ die meisten Eus. HSS | θεοσεβείας] εὐσεβείας M²P¹P² | μὲν
>P² 7 ὃν δὲ wie Eus. B, nur H hat ωδὴ wie Eus. AM τῶν δὲ P³ 8 τοῦ >V¹
10 αὐτῷ A¹H Eus.>die übr. HSS 11 θεοφιλεῖ + βασιλεῖ H Eus. 12 κατά-
φρον P³ Eus. BDM | λοιπὸν >V¹P³M²P¹P² Eus. 13 αἰρεῖται αἴρεται Eus.
| ὅμως ἔδει κατὰ A¹ (wo aber erst im Text und dann auch am Rand von späterer Hd.
corr. in ὅμοσε δὴ κατὰ), M²P¹P²V¹P³ ὅμως ἔδη κατὰ H ὅμοσε δῆται Eus. | Κωνσταν-
τίῳ V¹ Eus. Κωνσταντίῳ d. übr. HSS 17 αὐτὸν M²P¹P²V¹ (aber viell. in
Correctur), P³ Eus. TER Mc | φθόρον HSS geg. Eus. φόρον 20 τοῦ θεοῦ >V¹
21 συναγάγοιτο H Eus. BD 23 ἀποδίδωσι HSS (ἀποδιδῶσι A¹) ἀποδιδῷ Eus.
24 θεομισῆ A¹ θεόμισον H 25 λογιζόμενος corr. in λογιζόμενον A¹

ἡμᾶς καὶ τὸν θεὸν ἱλεοῦσθαι ἐπέπιεστο. ὅθεν, ἐκ τούτου παρορ-
μηθείς, τὸν θυμὸν καθ' ἡμῶν ἐπισκήπτει. καὶ μετὰ βραχέα· καὶ 10
δὴ ἀπῆγοντο πολλοὶ τῶν ἐπισκόπων καὶ ἐκολάζοντο ἀπροφασίστως
ὅμοιώς τοῖς μισθόνοις οἱ μηδὲν ὑδικηκότες, καινοτέραν ὑπομένοντες
5 τελευτὴν, ξίφει τὸ σῶμα εἰς πολλὰ τυμήματα κατακοσευγούμενοι καὶ
μετὰ τὴν ἀπηνῆ ταύτην καὶ φρικτοτάτην θέαν τοῖς τῆς θαλάσσης
βυθοῖς τοῖς ἰχθύσιν εἰς βορὰν ἐρρίπτοντο. φυγαὶ δὲ αὐθις ἐπὶ 11
τούτοις τῶν θεοσεβῶν ἀπάντων ὄμοσε ἀρδρῶν καὶ γυναικῶν σὺν
κομιδῇ νηπίοις ἐγίνοντο, καὶ πάλιν ἄγροὶ καὶ πάλιν ἐρημίαι νάπαι
10 τε καὶ ὅρη τοὺς τοῦ Χριστοῦ θεράποντας ὑπεδέχοντο, κατὰ πάντων
ἀνακινήσαντος τοῦ δυσσεβοῦς τὸν πόλεμον.

Καὶ μετὰ βραχέα· εἰ μὴ τάχιστα τὸ μέλλον ἔσεσθαι προλαβὼν ὁ 12
τῶν ψυχῶν ὑπεράγαθος θεὸς ὡς ἐν βαθεῖ σκότῳ καὶ νυκτὶ ζοφωδε-
στάτῃ φωστῆρα μέγαν ἀθρόως καὶ σωτῆρα τοῖς πᾶσιν ἐξέλαμψε, τὸν
15 αὐτοῦ θεράποντα Κωνσταντίνον ὑψηλῷ βραχίονι γενναιοτάτῃ δὲ
χειρὶ κειραγωγήσας.

Τούτῳ μὲν οὖν ἄνωθεν ἐξ οὐρανῶν καρπὸν εὐσεβείας ἐπάξιον 13
τρόπαια κατὰ τῶν ἀσεβῶν παρεῖχε ρίζης, τὸν δὲ ἀλιτήριον αὐτοῖς
συμβούλοις ἄπασι καὶ φίλοις ὑπὸ τοῖς Κωνσταντίνον ποσὶ πρητῆρι
20 κατέβαλεν ὁ Κωνσταντίνος καὶ πάντων ἡμῶν θεός. ὡς γὰρ εἰς 14
ἴσχατα μανίας τὰ κατ' αὐτὸν ἥλαντεν, οὐκ ἀρεκτὸν εἶναι λογισά-
μενος βασιλεὺς Κωνσταντίνος ὁ τῷ θεῷ φίλος τὸν ἔμφυτον σώφρονα
καὶ εὐσεβῆ συραγαγὸν λογισμὸν καὶ τὸ στερρὸν τοῦ δικαίου τρόπαιον
25 φίλανθρωπίᾳ κερασάμενος. ἐπαμῆναι κοίτει τοῖς ὑπὸ τῷ τυράννῳ
ταλαιπωρούμενοις, καὶ τό γε πλείστον ἀνθρώπων γέρος, βραχεῖς
λυμεῶρας ἐκποδὸν ποιησάμενος, ἀγασθόσασθαι ὄδυμάται. μόνη γὰρ 15
αὐτῷ χρωμένον φίλανθρωπίᾳ τῷ δυσσεβεῖ τοῦ φίλανθρωποτάτου
βασιλέως Κωνσταντίνου τὸν πρό τούτου χρόνον καὶ τὸν οὐ συμ-
παθείας ἄξιον ἐλεοῦντος, τῷ μὲν ἐγίνετο πλέον οὐδέν, τῆς κακίας οὐκ
30 ἀπαλλαττομένῳ, αὔξοντι δὲ μᾶλλον τὴν κατὰ τῶν ὑποχειρίων ἴθυντον

2—10 vgl. Eus. a. a. O. p. 898, 12—19 — 12—8. 21, 11 vgl. Eus. a. a. O.
p. 898, 22—900, 16

A¹H V¹P³ M²P¹P²

5 κρεονοργούμενοι M ² P ¹ P ²	6 φρικτωτάτην HP ²	9 πάλιν ² > M ² P ¹ P ²
11 δυσσεβοῦς M ² δυσεβοῦς corr. von 1. Hd. im δυσσεβοῦς P ²	13 τῶν + οἰκείων	
Eus. | ὑπεράγαθος HSS (viell. durch Lesefehler aus) ὑπέρουμαχος Eus.	15 δὲ]	
δὴ H 17 οὖν > P ²	19 πρητῆρ] πρωτῆ V ¹ Eus. T ¹ BD corr. Τε πρὸν ἦν P ³	
23 τὸν στερρὸν τοῦ δικ. τρόπον Eus.	26 ὠρμηται M ² P ¹ P ²	
| τῷ — 28 Κωνσταντίνον > Eus.	27 χρωμένῳ Eus. | οὐκ > V ¹	

λύτταν, τοῖς δὲ κακονμένοις οὐδεμία ἦν σωτηρίας ἐλπίς, ὑπὸ δεινοῦ
θηρίου καταπονούμενοις. διὸ δὴ τῷ φιλανθρώπῳ μίξας τὸ μισο- 16
πόνηρον δὲ τῶν ἀγαθῶν χορηγὸς πρόσεισιν ἄμα παιδὶ Κρίσπῳ βασιλεῖ
φιλανθρωποτάτῳ ἀπὸ τῆς ἐσπερίων [τῆς] μεγίστης Ῥώμης ἐπὶ τὴν
5 ξέραν κατὰ τοῦ τυράννου, σωτηρίας δεξιὰν ἄπαντα τοῖς ἀπολληλεύοντος
ἐκτείνας· παιμβασιλεῖ θεῖῷ καὶ παιδὶ Χριστῷ σωτῆρι ποθηγῷ καὶ
συμμάχῳ χρώμενοι, πατὴρ Κωνσταντίνος βασιλεὺς ἄμα νῦν βασιλεῖ
Κρίσπῳ ἀμφοτέλει τὴν κατὰ τῶν θεομισῶν παράταξιν,
ὅρδιαν τὴν τίκην ἀποφέρονται, τῶν κατὰ τὴν συμβολὴν πάντων
10 ἔξενυμαρισθέντων αὐτοῖς καὶ κατὰ γνώμην τοῦ παιμβασιλέως θεοῦ,
καθά φησιν ὁ φιλανθρέστατος Εὐσέβιος ὁ τοῦ πατεντήμου Παμφίλον.

‘Ρουφῖνος δὲ φησὶν — εἰ καὶ μηδεμίαν μοῖραν τῶν γεγενημέρων ἐπὶ 17
Αἰκιννίου πραγμάτων ἔμημόνευσε, ὅμως καὶ αὐτὰ τὰ λεξίδια τοῦ
προρρηθέντος ἀγαλεξάμενος ἐνθήσω τῇ συγγραφῇ — φησὶ δὲ οὗτος·
15 Αἰκίννιος μὲν οὖν ὁ συμβασιλεύων αὐτῷ, δηλονότι τῷ θεοφιλεῖ Κων-
σταντίνῳ, τὰς Ἐλληνικὰς ἔχων δόξας ἐμίσει Χριστιανούς· καὶ διωγμὸν
μὲν προφανῆ κατ’ αὐτῶν φόβῳ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου κινεῖν
ὑπεστέλλετο, λεληθότως δὲ πολλοὺς ἐσκευωρεῖτο. προιὼν δὲ φαε- 18
ρῶς τὸν κατὰ πάντων διωγμὸν ἀπεκίρει ἐν τοῖς τῆς ἀνατολῆς τόποις,
20 ὡς καὶ πολλοὺς τοῦ Χριστοῦ μάρτυρας ἀναδεικθῆναι ἐν διαφόροις
τόποις· ἐκ δὴ τούτου εἰς ἀπέκθειαν τὴν πρὸς αὐτὸν μεγίστην τὸν
βασιλέα Κωνσταντίνον ἐκίνησεν. ἥσαν δὲ πρὸς ἀλλήλους πολέμιοι.
ταῦτα μὲν οὗτος.

Οἱ δὲ λοιποὶ, ὅσοι τῆς Εὐσέβιον τοῦ Παμφίλου ἀληθείας συν- 19
25 ἥγοροι, διελόντες, φασὶν, ἀμφοτέλει τὴν στρατιὰν πατὴρ Κωνσταντίνος
βασιλεὺς καὶ νίσις Κρίσπος βασιλεὺς κατὰ τοῦ ἀσεβοῦς τυράννου
ῶρημηντο, δὲ μὲν οὖν νίσις Κρίσπος ἐπὶ τὰ κατὰ τὴν Ἀσίαν μέρη τῇ
σὸν αὐτῷ στρατιᾷ τὴν πορείαν ποιούμενος, δὲ πατὴρ Κωνσταν-
τίνος κατὰ τῆς Εὐδόκης τοῖς ἀμφ’ αὐτὸν δορυφόροις τὴν ὁδὸν
30 διήνυεν. ὁ δὲ μισόθεος καὶ πάσης ἀσεβείας καὶ μιαρονίας ἔμπλεως 20

12 vgl. Soer. I 3, 1. 2 p. 7f und I 4, 1 p. 9; s. o. S. 7, 20 — 30 Über das
Verhältnis von Licinius und Euseb vgl. auch die Vita Constantini des Cod. An-
gelie. A in Philostorgius ed. Bidez p. 180 und XCVI

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 πρόσεισιν H Eus. πρόσεισιν die übr. HSS 5 σωτηρίαν P² 6 Χριστῷ] χοηστῷ
P² κνροῖψ M² 8 διελθόντες A¹H geg. Eus. 10 καὶ tilgt Pasquali 11 πατεντήμου
> P² 12 φησὶν > H 15 οὖν > P² | θεοφιλεῖ A¹ βάσιλεῖ θεοφιλεῖ H βασιλεῖ d.
übrigen HSS 17 κατεῖ] κοινῇ P² 18 λελυθότως M²P¹ 19 τὸν M²
25 φασὶν] κατὰ A¹ (Ceriani: φασὶν — sic per compendium 1. m., 2. m. κατὰ), φησὶν
HM²P¹P²V¹P³ | στρατείαν A¹ 27 νίσις > P² 27 f σὺν τῇ αὐτῷ ~ M²P¹P²V¹P³

ξές ἀνατολῶν μετὰ πλείστου ὅσου στρατοῦ κατ' αὐτῶν παραταπόμενος καὶ μεγαλαυχῶν ἥρχετο· γε θάσας δὲ ἐν τῇ Νικομηδέων, ἔγρωκώς τε καὶ εἰδὼς τὴν τοῦ Θεοφιλοῦς Κωνσταντίνου ψυχὴν σέβονδαν τοὺς τοῦ Θεοῦ ἵερεῖς καὶ ὅτι διὰ πάσης ἄγοι τιμῆς, μισθοδοτεῖ τὸν τῆς 5 Νικομηδέων ἐπίσκοπον Εὐδέβιον πάλαι πρόσδρυγα αὐτοῦ ὅντα κατὰ τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως Κωνσταντίνου, οἱόμενος δι' αὐτοῦ καὶ τῶν ἀμφ' αὐτὸν ἀρελεῖν τὸν τοῖς τοῦ Θεοῦ περιφραγμένον ἀκαταμαχήτοις ὅπλοις Κωνσταντίνου. συντίθεται οὖν αὐτῷ ὁ θαυμάσιος Εὐδέ- 21 βιος, ἐπαγγελίας λιπαροθείς παρὰ τοῦ συναεθοῦς αὐτοῦ Λικινίου.

10 Καὶ ὅτι ταῦτα οὕτως ἔχει, ἐξ αὐτῆς τοῦ φιλοχρίστου βασιλέως ἐπιστολῆς ἔνεστι πληροφοριθῆναι, ἡς τοῖς Νικομηδεῖσιν ἐπέστειλεν, ὃδε πως λέγων πρὸς τῷ τέλει τῆς ἐπιστολῆς·

»Τίς ἐστιν ὁ ταῦτα διδάξας οὕτως ἀκακον πλῆθος; Εὐδέβιος 22 δῆλαδὴ ὁ τῆς τυραννικῆς ὠμότητος συμμύστης. ὅτι γὰρ πανταχοῦ 15 τοῦ τυράννου γεγένηται προσφύλαξ, πολλαζόθεν ἐστι συνορᾶν. τοῦτο μὲν αἱ τῶν ἐπισκόπων σφαγαὶ διαμαρτύρονται, ἀλλὰ τῶν ἀληθῶς ἐπισκόπων, τοῦτο δὲ ἡ χαλεπωτάτη τῶν Χριστιανῶν ἐκδίωξις διαρρήμην βοᾷ. οὐδὲν γὰρ τῶν εἰς ἐμὲ γεγενημένων παρ' αὐτοῦ νῦν 23 ἔρω, δι' ὧν, ὅτε μάλιστα αἱ τῶν ἑναντίων μερῶν καθ' ἡμῶν ἐπραγ- 20 μιατεύοντο συνρρομάι, οὗτος καὶ ὁ φραγμὸνς κατασκόπους ἐπεμπε- κατ' ἐμοῦ καὶ μόνον οὐκ ἐνόπλους τῷ τυράννῳ συνεισέφεοεν 25 ὑπονοργίας αὐτῷ χάριν. μηδὲ ἐμέ τις οἰέσθω εἶναι πρὸς τὴν τούτων ἀπόδειξιν ἀπαράσκενον· ἔλεγχος γάρ ἐστιν ἀκριβῆς, ὅτι τοὺς πρεσβυ- τέρους καὶ τὸν διακόνον τοὺς Εὐδέβιο παραπεμπομένους φανερῶς 25 ὑπὲρ ἐμοῦ συνειλῆφθαι συνέστηκεν. ἀλλὰ ταῦτα μὲν παρ' ἡμῶν νῦν οὐκ ἀγανακτήσεως ἔνεκεν, ἀλλ' εἰς αἰσχύνην ἐκείνων προενή- νεκται. ἔκεινο μόνον δέδια, ἔκεινο διαλογίζομαι, ὅτι ἡμᾶς ὅρῶ πρὸς τὴν τοῦ ἐγκλήματος καλεῖσθαι κοινωνίαν· διὰ γὰρ τῆς Εὐδέβιον

13--S. 24, 18 vgl. unten Anhang Nr. I (= Gel.²) und Theodoret H. E. I 20 ff p. 66 ff

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 τε A¹ > die übr. HSS 4 f τὸν — ἐπισκόπων A¹ 6 τὸν] τὸν P² 8 θαυ-
μάσιος A¹H θαυμαστὸς d. übr. HSS 9 ἐπαγγελίας M² | αὐτοῦ] αὐτῷ M²P¹P²
11 ἡς] ἦν corr. in ἦν M² ἦν P¹ | ἐπέστειλεν P³ 12 ὃδε—13 ἐστιν > H
aber am Rand ξ (viell. ζήτει Holl.) 14 δ Thdt. Gel.² > HSS 15 πρόσφεν Thdt.
16 αἱ τὸν] αὐτῶν H 18 οἵδε H | γάρ + περὶ H Thdt. 20 συνρρομέναι
P³ | οἵτος corr. aus οὕτως A¹ 22 αὐτῷ χάριν > Thdt. Gel.² 24 εὐσε-
βίον A¹ | παραπεμπομένους HSS, παρεπομένους Thdt. Gel.² 25 παρέστηκεν
V¹ | ἀλλὰ — 26 ἔνεκεν > M²P¹P² 25 f μὲν παρίηι μὲν rrv Thdt. Gel.²
27 ἔκεινοι + δὲ A¹ Thdt. T 28 τῆς + τοῦ A¹

>διαγωγῆς τε καὶ διαστροφῆς συνείδησιν κεχωρισμένην τῆς ἀληθείας
>εἰλήφατε. ἀλλ' ἔστιν οὐ βραδεῖα θεραπεία, εἴγε ἐπίσκοπον πιστόν 25
>τε καὶ ἀκέραιον νῦν γοῦν λαβόντες πρὸς θεὸν ἀπίδητε. ὅπερ ἐπὶ¹
>τοῦ παφόντος ἐν ὑμῖν ἔστιν, ὃ καὶ πάλαι ἐχόντης τῆς ὑμετέρας κοίσεως
5 >ηρτῆσθαι, εἰ μὴ ὁ προειρημέρος Εὐσέβιος δειγῇ τῶν τότε συλλα-
>βομένων αὐτῷ προαιρέσει ἐνταῦθα ἐληλύθει καὶ τὴν τῆς τάξεως
>ὅρθότητα ἀγασχύντως ἢ συνεπεπράχει.

>Αλλ' ἐπειδὴ περὶ τοῦ αὐτοῦ Εὐσέβιον πρὸς τὴν ὑμετέραν ἀγάπην 26
>οὐλίγα προσῆκε φράσαι, μακροθύμως ἀκούσατε. μέμνηται ἡ ὑμετέρα
10 >ἀνεξικαία ἐπὶ τῆς Νικαέων πόλεως γεγενῆσθαι σύνιδον ἐπισκόπων,
>ἡ καὶ αὐτὸς ἐγὼ πρεπόντως τῇ τῆς ἐμῆς συνειδήσεως λατρείᾳ
>παρήμην, οὐδὲν ἔτερον βουλόμενος ἡ ὅμονοιαν ἄπασιν ἐργάσασθαι,
>καὶ πρὸ πάντων ἐλέγξαι καὶ ἀποσίσασθαι τὸ πρᾶγμα τοῦτο, ὃ τὴν
μὲν ἀρχὴν είληφει διὰ τῆς Ἀρείου τοῦ Ἀλεξανδρέως ἀποροίας,
15 >ἰσχυροποιείτο δὲ παραχρῆμα διὰ τῆς Εὐσέβιον ἀτόπου τε καὶ ὀλεθρίας
>σπουδῆς. ἀλλ' αὐτὸς οὗτος Εὐσέβιος, προσφιλέστατοι καὶ τιμώτα- 27
>τοι, μεθ' ὅσης νομίζετε συρρομῆς ἄτε δὴ ύπὸ τῆς συνειδήσεως
>αὐτῆς ἡττώμενος, μεθ' ὅσης δὲ αἰσχύνης τῇ πανταχόθεν ἐλληλεγμένῃ
>ψευδολογίᾳ αὐτοῦ συνίσταται, ὑποπέμπων μέν μοι διαφόρους τοὺς
20 >ὑπὲρ αὐτοῦ ἀξιοῦντας, ἔξαιτονύμενος δὲ παρ' ἔμοῦ σεμιαζίαν τινά,
>ὕπως μὴ ἐπὶ τοσούτῳ ἐλεγχθεὶς πλημμελήματι τῆς ὑπαρχούσης αὐτῷ
>ἐκπέσοι τιμῆς; μάρτυς ἐστί μοι τούτων αὐτὸς ὁ θεός, ὃς ἐμοὶ τε 28
>καὶ ὑμῖν φιλαγάθως ἐπιμένοι, ὅτι καὶ ἐμὲ αὐτὸς ἐκεῖνος Εὐσέβιος
>περιέτρεψε καὶ ἀπερπᾶς ὑφῆρπασεν· ἀλλ' ἡ θεία με πρόροια ἐπὶ τὴν
25 >ἀληθεστάτην αὐτῆς ὁδὸν ἐπαγγήγαγεν· ὃ καὶ ὑμεῖς ἐπέγρωτε καὶ ἐπι-
>γνώσεσθε. πάντα μὲν γὰρ ἐπράχθη παρ' αὐτοῦ τότε, Εὐσέβιον τοῦ
>ἀνοσίου λέγω, καθὼς αὐτὸς ἐπόθει πᾶν διοῖν κακὸν ἐπὶ τῆς αὐτοῦ
>διανοίας ἀποκρυπτόμενος.

A¹H V¹P³ M²P¹P²

4 ἡμῖν P²V¹ | ἡμετέρας M²P¹P²P³ 5 ηρτῆσαι H | τότε] τε A¹H τῷτε V¹
6 αὐτῶν > M²P¹P² vgl. die Thdt.-Überlieferung 7 συνεπεπράχει die Corruptel
der Thdt.-Überlieferung von Gel. übernommen; vgl. Parmentier zu der Stelle.
Balforeus emendiert συνετεταράχει 8 αὐτοῦ > M² (αὐτοῦ τοῦ Gel.² Thdt. nszΩ
αὐτοῦ τούτον AT) | ἡμετέραν HP² 11 am Rand ὅρα ζῆλον ἀνδρὸς εὐσεβοῦς H
12 ἄπαν > P¹ | ἐργάζεσθαι P² 17 νομίζεται P³ 18 τῆς] ἡ und das
folgende ἐλληλεγμένη ψευδολογίᾳ ohne iota subser. P² 19 μέν μοι] μέντοι H Thdt. T
23 φιλάγαθης H 24 ἀλλ' — 25 ἐπανήγαγεν > Thdt. Gel.² 26 ἐπράχθη τότε
παρὰ εὐσέβιον H 27 ἐπεπλέθει H | ὅτοιον M²P¹

·Αλλὰ πρώην, ἵνα τὰ λοιπὰ τῆς τούτου σκαιότητος παρῷ, τί 29
·μάλιστα μετὰ Θεογνίου, ὃν τῆς ἀνοσίας αὐτοῦ προαιρέσεως ἔχει
·⁵ πουτωρόν, διεπράξατο, ἀκούσατε, παρακαλῶ. Ἀλεξανδρέας τιμᾶς τῆς
·γῆμετέρας πίστεως ἀραχωρήσαντας ἐνταῖθα κεκελεύκειν ἀποστα-
·λῆραι, ἐπειδὴ διὰ τῆς τούτων ὑπηρεσίας διχονοίας ἥγειρετο πυρ-
·σός. ἀλλ’ οὗτοι οἱ καλοὶ τε καὶ ἀγαθοὶ ἐπίσκοποι, οὓς ἄπαξ ἡ τῆς 30
·συνόδου ἀλήθεια πρὸς μετάροιαν τετηρήκει, οὐ μόνον ἐδέξαντο ἐκεί-
·>τοντοὺς καὶ παρ’ ἑαυτοῖς ἡσφαλίσαντο, ἀλλὰ καὶ ἐποιώρησαν αὐτοῖς τῆς
·τῶν τρόπων κακοηθείας. διὸ τοῦτο περὶ τοὺς ἀγαρίστους τούτους
10 ἔξοιτα πρᾶξαι. ἀρπαγέντας γὰρ αὐτοὺς ἐκέλευσα ὡς πορρωτάτῳ
·> ἔξορισθῆμαι. νῦν ὑμέτερον ἔστι πρὸς τὸν θεὸν ἐκείνῃ τῇ πίστει 31
·βλέπειν ἢ πάντοτε καὶ γεγενῆθαι ὑμᾶς καὶ εἴραι πρέπει, καὶ δια-
·> πράξασθαι οὕτως. ἵνα ἐπισκόπους ἄγρούς τε καὶ ὁρθοδόξους καὶ
15 ἀνυμεδόνων ἐκείνων ἢ πρὸς ἔπαινον ἀπρονοήτως ἐξαφθῆναι τολμήσει,
·παραχρῆμα τῆς ιδίας τόλμης διὰ τῆς τοῦ θεράποντος τοῦ θεοῦ,
·τοῦτ’ ἔστιν ἐμοῦ, ἐνεργείας ἀρασταλήσεται. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει
·ἀδελφοὶ ἀγαπητοί.

Ταῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα ἡ τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κωνσταντίου 32
20 ἐπιστολὴ σαφέστατα ἔδειξε περὶ τοῦ ἀσεβοῦς Εὔσεβίου τοῦ Νικο-
μηδείας, ὃς προσφύλαξ οὐ μόνον γέγονε τοῦ θεομισοῦς Λικινίου
ἀλλὰ καὶ συμμύστης καὶ ὑπονογής τῆς ἐκείνου τυραννίδος καὶ ἀσεβείας.
βαδιῶ δὲ ἐντεῦθεν ἐπὶ τὴν προκειμένην τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας
ὑπόθεσιν.

25 Περὶ τῆς κατὰ τοῦ ἀσεβοῦς Λικινίου νίκης τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κωνσταντίου.

Λικινίου τοίνυν σὸν στρατιῷ τῇ σὸν αὐτῷ ἀπὸ τῆς Νικομήδεων 12 1
·¹ ἔξοριμήσαντος ἐπὶ τὸ Βυζάντιον κατὰ τοῦ θεοφιλοῦς Κωνσταντίου
τοῦ βασιλέως ἐκεῖσε τότε παρόντος, τῶν δὲ θατέρων στρατιωτικῶν
φαλάγγων τὸν κριστοφόρον βασιλέα ἐν κύκλῳ αἰτῶν ἐξόντων, ἵδων
30 ὁ ἀλιτήριος καὶ τῶν οἰκείων δὲ στρατῶν ἔρημον ἑαυτὸν θεασάμενος

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 τοίτου] αὐτοῦ A ¹ Thdt. n	2 ἀνοσίου H	3 ἀλεξανδρείας P ³	4 κε- κελεύει P ² καὶ κελεύειν P ³
· παρ’ αὐτοῖς im Text · καὶ παρ’ ἑαυτοῖς am Rand V ¹ | ἡσφαλίσατο P ³	6 ἀγαθοὶ τε καὶ καλοὶ ~ H	7 ἐδέξατο P ³	8 καὶ
> P ²	11 ἡμέτερον M ² P ¹ P ² V ¹ P ³	12 βλέπειν + ἐν H | ἡμᾶς P ² P ³	9 τῶν έγροντος P ³
29 αὐτὸν HP ² | ἐχόντων A ¹ H (vgl. Index s. v. partic.)	16 τοῦ ² > P ²	17 διαφυλάξαι M ² P ¹ P ²	20 ἀσεβοῦς] εὐεσβοῦς aber von späterer Hand corr. V ¹
	28 δὲ θατέρων A ¹ H δ’ ἐκατέρων d. übr. HSS		

ἐπὶ τὴν τῶν κρειττότων ἀσπίδα προσπεφευγότων, τὰ μὲν πρῶτα κρυπτάζεσθαι ἐσπούδαζεν ἐν Χρυσοπόλει τῆς Βιθυνῶν (ἐπίνειοι δὲ τοῦτο τῆς Χαλκηδόνος ἐστὶ) μὴ δυνηθεὶς δέ, ἵδων ἔαυτὸν ἥδη πρηνῆ κείμενον ὑπὸ τοῖς Κωνσταντίνοις τοῦ βασιλέως ποσίν, ἐξέδωκεν 5 ἔαυτόν. ξῶντα οὖν συλλαβὼν ὁ ἐπιεικέστατος καὶ εὐσεβέστατος 2 βασιλεὺς φιλανθρωπεύεται καὶ κτείνει μὲν οὐδαμῶς, οὐκεῖν δὲ τὴν Θεοσαλονίκην προσέταξεν ἡσυχάζοντα. ὁ δὲ πρὸς ὅλιγον χρόνον 3 ἡσυχάζειν ἐδόκει· μετὰ δὲ ταῦτα βαρβάρους τιτᾶς προσκαλούμενος καὶ σὸν αὐτοῖς διασκεπτόμενος, ἀναμάχεσθαι τὴν ἥτταν ἐσπού- 10 δαζε. τοῦτο γνοὺς βασιλεὺς ὁ πιστότατος, ἀναιρεθῆναι τὸν θεο- 4 μισῆ ἐκέλευσε· καὶ ἀνηρέθη ὁ τοῦ Χριστοῦ καὶ τοῦ αὐτοῦ θερά- ποντος τέ τέραννος.

2 vgl. Soer. I 4, 2—4 p. 9

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 ἐσπούδαζεν P² 3 καλχηδόνος A¹V¹ (wo aber z mit roter Tinte in γ corr.)
 P³, am Rand von späterer Hd. καλχιδόν' M² 4 τοῖς] τῆς V¹, τοῖς, aber corr.
 aus τῆς von 1. Hd. P³ | τοῦ > P² 5 συλλαβῶν] λαβῶν M²P¹P² 8 προσ-
 καλεσάμενος H, προσκαλεσάμενος mit roter Tinte corr. in προσκαλούμενος V¹
 11 ὁ (κατὰ) τοῦ Χρ. Friedl. <ὑπὸ> τοῦ Χρ. Balf. oder 12 (ἔχθιστος) τέραννος Ltz.
 Nach 12 τέλος τοῦ πρώτου λόγου τῆς ἐκκλησιαστικῆς ίστορίας H ἐπληρώθη λόγος
 πρώτος τῆς ἐκκλησιαστικῆς ίστορίας V¹P³

ΛΟΓΟΣ Β

- ιγ' Περὶ τῶν μετὰ τὴν ἀνάρεσιν τοῦ ἀσεβοῦς Λικανίου καὶ αὐτο-
ριαστοῖς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου καὶ εἰρήνης τῶν τοῦ
θεοῦ ἐκκλησιῶν.
- ιδ' Περὶ τῆς ἐφευρεθέσης αἱρέσεως ὑπὸ τοῦ θεομάχου Ἀρείου.
ιε' Καθαιρετικὸν Ἀρείου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ διαπεμφθὲν παρὰ Ἀλε-
ξάνδρου ἐπισκόπου τοῖς ἀπανταχοῦ ἐπισκόποις.
- ιζ' Ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου βασιλέως πρὸς Ἀλέξανδρον καὶ Ἀρείου
διαπεμφθεῖσα διὰ Ὁσίου ἐπισκόπου Κουρδούβης.
- 10 ιζ' Ὁπου ὁ θεοφιλέστατος βασιλεὺς Κωνσταντίνος σύνοδον ἐπισκό-
πων ἐπὶ τῆς Νικαέων κελεύει γενέσθαι.
ιη' Ὁπου ὁ βασιλεὺς συνεδρεύει τοῖς ἐπισκόποις.
ιθ' Λόγος Κωνσταντίνου Σεβαστοῦ προσφωνητικὸς πρὸς τὴν ἄγιαν
σύνοδον.
- 15 ιζ' Ὁπου τοὺς λιβέλλους τῶν ἐπισκόπων ὁ βασιλεὺς δέχεται.
ζα' Περὶ τοῦ ἀγίου Πατρονούτιου.
ζβ' Περὶ τοῦ ἀγίου Σπυρίδωνος.
- ζγ' Ὁπου τὴν θυγατέρα αὐτοῦ τεθνεῶσαν ἐγείρει διὰ τὸν ἔμπορον.
ζδ' Περὶ τοῦ δεινή τρεῖς ὑποστάσεις νοεῖν καὶ πιστεύειν ἀχωρίστως
20 ἐπὶ τῆς ἀρρήτου τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίον καὶ τοῦ ἀγίου πνεύ-
ματος μᾶς θεότητος.
- ζε' Ὁπου εἶς τῶν φιλοσόφων ὑπὲρ Ἀρείου κατὰ τῆς ἀγίας ἐκείνης
τῶν ἀποστολικῶν τοῦ θεοῦ ἵερον συνόδον πλεῖστα ὅσα ἀπο-
φθέγγεται.
- 25 ζζ' Ἀντίρρησις ἑτέρου φιλοσόφου τοῦνομα Φαίδωνος ποιονμένον
καὶ αὐτοῦ τοὺς λόγους ὑπὲρ τοῦ θεομάχου Ἀρείου καὶ τῆς

1 Λόγος β⁻ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας Δ¹ Μ²Π¹Π² Β¹Π³ (nur daß in all diesen Zeugen außer A¹ δεύτερος statt β⁻ ausgeschrieben ist), λόγος β^{ος} am Rand H. Die Capitel sind ohne Berücksichtigung der Buchenteilung weiter gezählt und beginnen mit ιγ'. Im übrigen vgl. das zu S. 1, 1 Bemerkte.

- ἐφευρεθείσης ὑπ' αὐτοῦ βλασφημίας. πρότασις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τὴν ἀγίαν σύνοδον εἰς τὸ «ποιήσωμεν ἄνθρωπον».
- κεῖται Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ Εὐσταθίου ἐπισκόπου Ἀντιοχείας.*
- 5 *καὶ οὐτιστικής τοῦ ἀνταπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσταθίου.*
- καὶ Ἀπόκρισις σύμφωνος τῶν ἀγίων πατέρων.*
- λαὶ Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου ὑπὲρ Ἀρείου.*
- 10 *λαὶ Οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι διὰ Θεοίου ἐπισκόπου πόλεως Κονιόρδου θῆται.*
- λαὶ Ερμηγερένοτος αὐτὸν ἔτέρου εἶπον.*
- λαὶ Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.*
- 15 *λαὶ Ἀπόκρισις τῆς ἀγίας συνόδου διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Θεοίου πόλεως Κονιόρδου θῆται.*
- λαὶ Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.*
- 20 *λαὶ Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ Λεοντίου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας καὶ Εὐφυγίου ἐπισκόπου Τιάνων.*
- λαὶ Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.*
- 25 *λαὶ Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τῶν αὐτῶν ἐπισκόπων Λεοντίου καὶ Εὐφυγίου.*
- λαὶ Ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου.*
- 30 *λαὶ Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τῶν αὐτῶν ὁσιωτάτων ἐπισκόπων Λεοντίου καὶ Εὐφυγίου.*
- μαὶ Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου περὶ τοῦ «Κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὅδῳν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ» ἐκ τῶν παροιμιῶν Σολομῶντος.*
- 35 *μαὶ Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων τῶν ἐπισκόπων διὰ Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου ἐπισκόπου Καισαρείας Παλαιστίνης.*
- μαὶ Ὁ φιλόσοφος.*
- μαὶ Οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι οἱ ἡμέτεροι διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου εἶπον.*
- 40 *μαὶ Ἐτέρας ἀντίφρασις τοῦ φιλοσόφου.*
- μεῖται Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἐπισκόπων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου.*
- μεῖται Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.*
- μεῖται Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἐπισκόπων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου.*
- μηταιρία Ἀντεπερρήσις τοῦ φιλοσόφου.*
- μηταιρία Οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι διὰ τοῦ αὐτοῦ Εὐσεβίου Παμφίλου εἶπον.*
- ναὶ Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου.*
- ναὶ Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἐπισκόπων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου.*
- ναὶ Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου κατὰ τοῦ ἀγίου πνεύματος.*

*νγ' Ἀνταπόκρισις τῶν πατέρων διὰ Πρωτογένους ἐπισκόπου Σαρ-
δικῆς.*

νδ' Ὁ φιλόσοφος.

*τε' Ἐτι οἱ ἄγιοι πατέρες εἶπον διὰ Λεοντίου ἐπισκόπου Καισαρείας
5 Καππαδοκίας.*

τζ' Ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τοὺς ἀγίους ἡμῶν πατέρας.

*νξ' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων ἡμῶν πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου
Λεοντίου πρὸς τὸν φιλόσοφον.*

νη' Ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τὸ κοινὸν τῶν ἀγίων ἐπισκόπων.

*10 νθ' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ
αὐτοῦ Λεοντίου ἐπισκόπου.*

ξ' Ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου.

*ξα' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων ὑποθετικὴ πρὸς τὸν φιλόσοφον
περὶ πυρὸς καὶ ἀπανγάσματος καὶ φωτὸς διὰ τοῦ αὐτοῦ Λεοντίου
15 ἐπισκόπου.*

ξβ' Ὁπου πιστεύει ὁ φιλόσοφος εἰς τὴν ἀγίαν τριάδα.

*ξγ' Προσθέντες οἱ ἄγιοι πατέρες εἶπον πρὸς τὸν φιλόσοφον περὶ¹
πηγῆς καὶ ποταμοῦ καὶ ὕδατος διὰ τοῦ ἐπισκόπου Λεοντίου.*

ξδ' Καὶ ὁ φιλόσοφος.

20 ξε' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Λεοντίου.

*ξζ' Εὐχαριστία τοῦ φιλοσόφου καὶ ἐπερώτησις περὶ τῆς τοῦ χρόνου
ἐνανθρωπήσεως.*

*ξς' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ
ἐπισκόπου Λεοντίου.*

25 ξη' Ἐπερώτησις τοῦ φιλοσόφου περὶ τοῦ αὐτοῦ.

*ξθ' Ἀπόκρισις παρὰ τῶν ἀγίων πατέρων διὰ Μακαρίου ἐπισκόπου
Ιεροσολύμων.*

ο' Ὁ φιλόσοφος.

*οα' Ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ Μακαρίου ἐπισκό-
30 πον Ιεροσολύμων.*

οβ' Περὶ τῆς τῶν πάντων ὅμοιωνιας τῆς εἰς τὸ ὅμοιον.

*ογ' Ὁπου ὑπὸ τοῦ κοινοῦ τῆς συνόδου ἐκκηρύττεται ὁ ἀσεβὴς Ἄρειος
καὶ οἱ σὺν αὐτῷ.*

*οδ' Ἔπειθεσις τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς πίστεως ἐκτεθείσης ὑπὸ²
35 τῆς ἐν Νικαίᾳ συνόδου ἐπὶ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κων-
σταντίου ἐν ὑπατείᾳ Παντίνου καὶ Ἰουλιανοῦ τῶν λαμπρῶν
ἴτους ἀπὸ Ἀλεξανδροῦ χλεῦ ἐν μητρὶ Αεσίῳ ἦ η πρὸ δεκατριῶν
Καλανδῶν Τουλίου ἵνδ' ιγ' ἐν Νικαίᾳ μητροπόλει τῆς Βιθνίας.*

οε' Άλι περὶ τῆς πίστεως ὑπογραφαὶ τῶν ἐπισκόπων.

*40 οι' Ὁπου ὁ βασιλεὺς ἀναστὰς ἐκ τοῦ θρόνου εὐχαριστηρίους φωνὰς
ἀναπέμπει τῷ θεῷ.*

- ος' Περὶ Ἀκεδίου ἐπισκόπου τῶν Ναυάτων καὶ τῶν σὸν αὐτῷ.
 οη' Περὶ τῶν ἐκκλησιαστικῶν διατυπώσεων λόγος διδασκαλικός.
 οθ' Περὶ τῶν λεγόντων μὴ δεῖν Χριστιανοὺς ἐργάζεσθαι.
 π' Περὶ τῶν ἱερωμέρων.
- 5 πα' Περὶ τοῦ μὴ δεῖν λαῖκον ἀγιέναι ἐν τῷ ἅμβωνι.
 πβ' Περὶ τοῦ ἄγιου βαπτίσματος.
 πγ' Περὶ τῆς θείας τραπέζης καὶ τοῦ ἐπ' αὐτῇ μυστηρίου τοῦ σώματος καὶ τοῦ ἀλιτοῦ τοῦ Χριστοῦ.
 πδ' Περὶ τῆς ἐκ νεκρῶν ἀραστάδεως.
- 10 πε' Ὄτι μία ἡ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ.
 πξ' Περὶ τῆς θεοῦ προγράψεως καὶ τοῦ κόσμου.
 πζ' Ὅροι ἐκκλησιαστικοὶ συναχθείσης τῆς ἀγίας καὶ μεγάλης συνόδου ἐν Νικαίᾳ. Περὶ εὐνούχων ἀποκοφάντων ἑαυτούς.
 πη' Περὶ τῶν ἀπὸ ἐθνικῶν εἰς χειροτονίαν προαγθέντων.
- 15 πθ' Περὶ τῶν τὰς συγεισάκτους ἔχοντων.
 ζ' Περὶ καταστάσεως ἐπισκόπων.
 ζα' Περὶ τῶν ἀκοινωνήτων γυνομένων.
 ζβ' Περὶ τῶν ἐξαρθέτων τιμῶν, ἀλλα τοῖς μείζονας κυβερνῶσιν ἐπισκοπὰς ἐκκλησιαστικῶς ἔκανοντισθησαν.
- 20 ζγ' Περὶ τοῦ ἐν Αἴλιᾳ ἐπισκόπου.
 ζδ' Περὶ τῶν ὀνομαζομένων Καθαρῶν.
 ζε' Περὶ χειροτονίας πρεβυτέρων.
 ζζ' Περὶ τῶν πταιόντων καὶ προχειρισθέντων κατὰ ἄγνοιαν.
 ζξ' Περὶ παραβάτων χωρὶς ἀνάγκης.
- 25 ζη' Περὶ τῶν ἀποταξαμέρων καὶ πάλιν εἰς κόσμον ἀναδραμόντων.
 ζθ' Περὶ τῶν ἐν τῷ ἀποθηκήσκειν κοινωνίαν ἐπιζητούντων.
 ζρ' Περὶ τῶν κατηχουμέρων παραπεδόντων δέ.
 ζα' Περὶ τοῦ μὴ δεῖν μετατίθεσθαι ἀπὸ ἑτέρας πόλεως εἰς ἑτέραν.
 ζβ' Περὶ τῶν ἐν αἷς προεβλήθησαν ἐκκλησίαις οὐκ ἐμμενόντων.
- 30 ζγ' Περὶ κληρικῶν τοπιζόντων.
 ζδ' Περὶ πρεβυτέρων λαμβανόντων παρὰ διακόνων τὴν εὐχαριστίαν.
 ζε' Περὶ τῶν ἐκ Παύλου τοῦ Σαμοσατέως προσελθόντων ἢ προσώπων τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ.
 35 ζζ' Περὶ τῶν ἐν κνωπακῇ γόνυν κληρόντων.
 ζξ' Περὶ τοῦ μὴ δεῖν τοὺς ἱερωμένους ἔκαστον τὴν ἑαυτοῦ γαμετὴν ἐκβάλλειν.
 ζη' Περὶ τοῦ ἀροσίου Μελιτίου.
 ζθ' Συνοδικὴ ἐπιστολὴ γραφεῖσα τοῖς κατὰ Ἀλεξάνδρειαν καὶ Αἴγυπτον καὶ Πενταπόλιν καὶ Αιβύην καὶ ταῖς κατὰ πᾶσαν τὴν ὑπ' οὐρανὸν ἀγίαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαις κλήροις τε καὶ λαοῖς τῆς

όρθιοδόξον πίστεως παρὰ τῆς ἐν Νικαίᾳ ἀγίας συνόδου τῶν ἐπισκόπων.

οἱ' Ἐγκύλιος ἐπιστολὴ γραφεῖσα παρὰ Εὐσέβειον ἐπισκόπου Καισαρείας τῆς ἐν Παλαιστίνῃ.

5 οὐαί' Ἡ ἐν τῇ συνόδῳ ὑπαγορευθεῖσα πίστις.

οἱβ' Νικητῆς Κωνσταντίνος μέγιστος Σεβαστὸς ἐπισκόπους καὶ λαοῖς.

οἱγ' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Ἀλεξανδρεῖς κατὰ Ἀρέιουν καὶ πρὸς πάντας ὄρθιοδόξους.

οἱδ' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου, ἦν ἀπὸ τῆς Νικαίου ἀπέστειλε τοῖς ἀπολειφθεῖσι τῆς συνόδου ἐπισκόπους.

οἱε' Κατάλογος τῶν ἀγίων ἐπισκόπων, δι' ὃν ἡ σὲν αὐτοῖς ἐν Νικαίᾳ ἀγία καὶ μεγάλη καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος ταῖς ἀνὰ τὴν οἰκουμένην ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ διεπέμψατο τὰ ἐν αὐτῇ δι' αὐτῶν κεχωμένα ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος.>

Περὶ τῶν μετὰ τὴν ἀναίρεσιν τοῦ ἀσεβοῦς Λικιννίου καὶ αὐτοκρατορίας τοῦ
βασιλέως Κωρσαντίνου καὶ εἰρήνης τῶν τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν.

Κωρσαντίνος τοίνυν πάντων γενόμενος ἐγκρατής διὰ τῆς ἐκ 11
θεοῦ δοθείσης αὐτῷ συνάρδεσσες αὐτοκράτωρ βασιλεὺς ἀραδει-
5 χθείς, τὰ Χριστιανῶν αἱξειν εἰσέτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον ἐσπούδα-
ζειν. ἐποίει τε τοῦτο διαφόροις τοῖς τρόποις, ἔμπνυσον ἔχων πίστιν
καὶ ἔμψυχον τὴν εἰς τὸν ὄλουν θεὸν πιστοτάτην εὐσέβειαν, καὶ
ἢν πᾶσα ἡ ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἐκκλησία ἐν βαθείᾳ εἰρήνῃ. ἀκού-
10 σιασμεν δῆ, τί ἐνταῦθα λέγει καὶ ὁ ἀριστήρος ὁ κάλλιστος τῆς ἐκκλη-
σιαστικῆς γεωργίας ὁ φιλαληθέστατος Εὐσέβιος ὁ τοῦ παμφήμου
Παμφίλου. ὁ μὲν οὖν Λικίννιος, φησί, τὴν ὅμοιαν τοῖς ἀθεοῖς τεραν-
νοις τῆς ἀσεβείας μετελθὼν ὄδόν, ἐπὶ τὸν ἴσον αὐτοῖς ἐνδίκως περι-
ηρέθη κορημόν. ἀλλ’ οὗτος μὲν ταύτη πῃ βεβλημένος ἔχειτο· ὁ δὲ 4
ἀρετῆ πάση τῆς θεοσεβείας ἐκπρόπτων μέγιστος νικητὴς Αὐγονούστος
15 Κωρσαντίνος σὺν παιδὶ Κρίσπῳ, βασιλεὺς θεοφιλεστάτῳ κατὰ πάντα
τῷ πατρὶ ὅμοιοτάτῳ, τὴν οἰκείαν ἔφαν ἀπελάμβανε, καὶ μίαν ἡνωμέ-
νην τὴν Ρωμαϊών κατὰ τὸ παλαιὸν παρείχον ἀρχήν, τὴν ἀπ’ ἀνίσχον-
τος ἡλίου πᾶσαν ἐγκύρων καθ’ ἐκάτερα τῆς οἰκουμένης ἀριστον
τε ὄμοιον καὶ μεσημβρίαν εἰς ἐσκατα δυομένης ἡμέρας ὑπὸ τὴν
20 αὐτὴν ἀγοντες εἰρήνην. ἀφηρείτο δ’ οὖν ἐξ ἀνθρώπων πᾶν δέος 5
τῶν αὐτοὺς πιεζόντων, λαμπρὰς δὲ ἐτέλουν καὶ παρηγεριαὶς ἑορτῶν
ἡμέρας, ἢν δὲ φωτὸς ἔμπλεα τὰ πάντα, καὶ μειδῶσι προσδώπιοις ὅμμασι

3—8 vgl. Soer. I 4, 5 p. 9f — 11—8. 32, 11 vgl. Eus. H. E. X 9 p. 900, 22
—902, 20

A¹ A² (von Z. 7 πιστοτάτην an) H V¹P³ M²P¹P²

1 καὶ] τῆς H 6 τε] δὲ P² | ἔμπειρον P² 8 ἡ + τῶν A² | τὸν
corr. aus τῶν A² | ἐκκλησιῶν A² | εἰρήνη + ἐκ τοῦ δεκάτου τόμου εὐσεβίου
τοῦ παμφίλου A²HΜ²P¹P²V¹ 10 παμφήμου] πανευφήμου M²P¹P² > V¹ 12 εὐ-
σεβείας H 13 πῃ βεβλημένος] περιβεβλημένος P³ 18 ἐν κίνησι Eus. 20 αὐ-
τὴν A²H αὐτῶν d. übr. HSS 21 τῶν ποὶν αὐτοὺς πιεζούντων Eus.

τε φαιδροῖς οἱ πρὸν κατηφεῖς ἀλλήλους ἔβλεπον, παρῆσαν δὲ αὐτοῖς καὶ ὕμνοι κατὰ πόλιν ὅμοι καὶ ἀγρούς, τὸν βασιλέα θεὸν καὶ τὸν τούτου γνήσιον παῖδα Χριστὸν πρώτιστα πάντων, ὅτι δὴ τοῦτο ἐδιάχθησαν, ἐγέραιον, καὶ ἔπειτα τὸν εὐδεβῆ βασιλέα ἄμα παιὸν θεο-
5 φιλέσιν εὐφήμουν, κακῶν δὲ ἀμνηστία παλαιῶν ἦν καὶ λήθη πάσῃς δυνησεβείας, τῶν δὲ ἀγαθῶν *(παρόντων)* ἀπόλαυσις καὶ προσέτι μελ-
λόντων προσδοκία. ἥπλωντο οὖν κατὰ πάντα τόπον τῆς τοῦ τικη-
τοῦ βασιλέως φιλανθρωπίας ἐπιλεοι διατάξεις ρόμοι τε μεγαλοδωρεᾶς
10 καὶ ἀληθοῦς εὐδεβείας γνωρίσματα ἔχοντες. οὗτοι δῆτα πάσης τυ-
ραννίδος ἐκκαθαρθείσης, μόνοις ἐφυλάττετο τὰ τῆς προσηκούσης
βασιλείας βέβαιά τε καὶ ἀνεπίφθονα Κονσταντίνῳ καὶ τοῖς τούτου παισί.

Τοσαῦτα οὖν ὁ τῶν ἀρχαίων ἐκκλησιαστικῶν συγγραφέων ἀξιο-
πιστότατος Εὐδέβιος ὁ τοῦ Παμφίλου πλείστους ὅσους ὀγδόνας θέμε-
νος καὶ διερευνησάμενος ἐκ *{τε}* τῶν ἀπλῶς ἐχόντων τὴν ἀναλογὴν
15 ποιησάμενος, ἐν δέκα τόμοις ὅλοις τὰ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἡμῖν ἴστο-
ρίας ἀκριβῶς καταλέλοιπεν. ἀρξάμενος μὲν ἀπὸ τῆς τοῦ κυρίου παρ-
ονίας, πληρώσας δὲ εἰς τούςδε τοὺς χρόνους, οὐκ ἀπόνως — πῶς γὰρ
οἶον τε ἦν τοσαύτην ἀναδεξάμενον φροντίδα τοῦ διασώσασθαι τῆς
20 τοιᾶσδε συλλογῆς τὴν ἀρμοίναν — ἀλλ᾽, ως ἀρτίως ἔφην, πολλὴν
εἰσενεγκάμενος τὴν σπουδὴν καὶ πλοῦτον ἄφατον πόνουν· ἀλλὰ
μηδεὶς οἰέσθω τὸν ἄνδρα ἐκ τῶν περὶ αὐτοῦ ἐπιπεφημισμένων, ως
τῆς Ἀρείου βλασφήμου μοχθηγίας ποτέ τι πεφρονήκει, ἀλλὰ πεπείσθω,
ώς εἰ καὶ τινα ἡ ἐλάλησεν ἡ ἐγραφε μικρόν τι τῶν Ἀρείου ὑποροού-
μενα, οὐ μὴν κατὰ τὴν ἀσεβῆ ἐκείνουν ἔννοιαν ἀλλ᾽ ἐξ ἀπεριέργου
25 ἀπλότητος, καθὼς καὶ αὐτὸς ἐν τῷ ἀπολογητικῷ αὐτοῦ λόγῳ, φῆ-
διεπέμψατο πρὸς τὸ τῶν ὁρθοδόξων ἐπισκόπων κοινόν, μαρτυράμενος
ταῦτα ἐπληροφόρησε. καὶ ἀληθεύειν τὸν ἄνδρα ὑπολάβοι πᾶς τις
30 εὖ φρονῶν δόπτε σύνεστι καὶ ἐξ ἐκείνουν πεισθῆναι μήτω τότε πού
ποτε τὰ Ἀρείου ἀκούσθησομενα. δεῖξει δὲ τὰ ἐν τῇ συνοδῷ τῇ κατὰ

A²H V¹P³ M²P¹P²

1 παρῆσαν A², παρὸν aber am Rand ~~π~~ παρῆν H, παρὸν M²P¹P² παρῆν V¹P³
> Eus. 2 ὕμνοι A²V¹P³ ὕμνοις HM²P¹P² Eus. 6 παρόντων nach Euseb zugesetzt
> HSS 12 οὖν > V¹P³ 14 corr. Ltz. 15 ἡμᾶν > M² 17 πληρώσας — ἀπόρως
μησ > A² 18 ἀναδεξ. τοσαύτην ~ H 21 περὶ > P² | ἐπιπεφημένων A², ἐπι-
φημισμένων H, ἐπιπεφημισμένον P² | Randnotiz: οὗτος μέν φησι τὸν παμφίλον
μὴ ἀρειογράμορα εἶναι, ἐν πολλοῖς δὲ τοῖς αὐτοῦ λόγοις φρονῶν φάίνεται τὰ τοῦ
ἀρείου H 22 βλασφήμου μοχθηγίας] βλασφημίας V¹P³ βλασφήμου corr. aus
βλασφημίας A² 23 τινα ἡ] τιν' ἀν V¹P³ | τῶν] τοῦ H 27 ἀληθεύει P³
29 ποτε nachträgl. eingefügt A²

τὴν Νικαέων αὐτῷ ἡγωρισμένα κατὰ τὴν ἀστείας Ἀρείου ὑπὲρ τῆς ἀποστολικῆς καὶ ὁρθοδόξου πίστεως.

Ἄλλ' ἐπὶ τὴν ἀκολουθίαν τῆς ἐκκλησιαστικῆς ιστορίας ἐπανίστημεν. 12 τῆς οὖν ἀρά τὴν οἰκονομένην ἐκκλησίας Χριστοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν 5 εἰδόντην βαθεῖαν ἔχοντην, προτανευθείσης αὐτῇ ταύτῃ παρὰ τοῦ παμβασιλέως θεοῦ διὰ τοῦ θεράποντος αὐτοῦ Κονσταντίνου καὶ τῶν αὐτοῦ παιδών, μετὰ τὸ μαρτύριον τοῦ θεοπερίου Πέτρου τοῦ τῆς 13 Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας ἐπισκόπου γενομένου, τελειωθέντος αὐτοῦ ἐν αὐτῷ τῷ μαρτυρίῳ καὶ τὸν τῆς ἀθλήσεως ἀγθαρτον στέφανον 10 ἀναδησαμένου, χρησεύει ἡ ἐκεῖσε ἐκκλησία ἐγιαντὸν ἔνα· μετὰ δὲ 14 τὸν ἐγιαντὸν χειροτονεῖται εἰς τὸν θρόνον τοῦ αὐτοῦ ἀγίου μάρτυρος Πέτρου Ἀχελλᾶς, ἀνὴρ στιβαρὸς καὶ μεγαλοσυὴς ἀγίοφρον εὐλαβεῖς ὅμοιον καὶ σοφίᾳ πλείστῃ ὃση διαπρέπων, καθὼς ἡμῖν τὰ παλαιὰ καὶ ἀπλανῶς ἔχοντα διηγοῦνται συγγράμματα, ὃς πολλὰ παρακληθεὶς 15 ὑπερέσατο τὸν Ἀρείον εἰς τὴν διακονίαν. τούτον δὲ ἐπιβιώσαντος 16 μῆνας πέντε μόνον ὑποδέχεται τὴν τῆς ἀρχιερωσύνης ἀρχὴν τῆς αὐτόθι τῶν Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας Ἀλεξανδρος, ἀνὴρ τίμιος ἐν πᾶσι παντὶ τῷ τῆς ἐκκλησίας πλήρῳ καὶ λαῷ, μικρομεγέθης εὐμετάδοτος εὐλαβος ἐπιεικῆς φιλόθεος φιλάνθρωπος φιλόπτωχος κονστός προσηνῆς πρὸς 20 πάντας εἴπερ τις ἄλλος, ὃς καὶ αὐτὸς κατέστησε τὸν Ἀρείον πρεσβύτερον ἔγγιστα ἔαντοῦ. ἐπὶ τούτον τῆς εἰρήνης τῶν ἐκκλησιῶν 17 δῆμοιραι ὡς ἐτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον λαμπρονομένης καὶ εἰς μίαν δύμονοιαν συνεστώσης καὶ τοῖς ἐπάθλοις τῶν ἀγίων μαρτύρων πανταχοῦ γῆς σεμνυνομένης, οὐκ ἐνεγκὼν ὃ διάβολος τὴν τοσαύτην τοῦ 25 πιστοτάτου τῆς ἐκκλησίας λαοῦ ἐπὶ τῇ ἐν αὐτῇ πρὸς τὸν θεὸν οὐγαρίῳ θρησκείᾳ αἴξησιν πάλιν ἐκ τυνος φιλορεικίας τῶν ἐν αὐτῇ τεραζὴν ὑφίσταται.

4—27 vgl. Rufin X 1 p. 960. Soer. a. a. O. — 24 vgl. Thdt. I 1, 5 p. 5

A²H V¹P³ M²P¹P²

1 τὴν] τῶν H 5 προτανευθείσης A² 6 βασιλέως II 7 παιδων] πάντων P³ 10 ἀναδησαμένον corr. aus ἀναδησαμένον A² ἀναδησαμένον P² | ἡ > P³ | ἐκεῖσε am Rand und wohl von anderer Hd. eingefügt A² 11 τοῦ αὐτοῦ HM²P¹P² τοῦ ἔαντοῦ A² αὐτοῦ τοῦ V¹P³ 12 ἀχελᾶς A² ἀχελᾶς HM²P¹ V¹P³ ἀχελᾶς aber corr. P² | εὐλαβεῖα durch Corr. II εὐσεβεῖα M² 14 γράμματα V¹ 15 τὸν > V¹ 16 ἀρχιερωσύνης A²H ιερωσύνης d. übr. HSS 18 μικρομεγέθος A²H 19 φιλόθεος > M²P¹P² 21 τούτον] τοῦτο A² 25 πληρώματος H | ἐν nachträgl., aber von 1. Hd. eingefügt P³ 27 ὑφίσταται Text, aber am Rand (wohl von anderer Hd.) ὑφίστησαν A²
Gelasius.

Περὶ τῆς ἐφενδεθείσης αἰρέσεως ἑπό τοῦ θεομάχου Ἀρείου.

Οὐ γὰρ πρεσβύτερος ἐκεῖνος, ὃν ἔφαμεν τῆς τοιᾶσδε ἡξιωδῆσαι τιμῆς 2 1
ὑπὸ Ἀλεξάνδρου τοῦ ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας, Ἀρείος τοῦνομα, ἀνὴρ
προσκήματι μᾶλλον εὐδεβὴς τὰ δὲ ἄλλα δόξης καὶ νενότητος θερμὸς
5 ἐραστής, ἥρξατο προφέρειν τιὰ ξένα περὶ τῆς εἰς Χριστὸν πίστεως,
ἄ τοις ἔμπροσθεν χρόνοις οὐδέποτε ἐξήτησεν ἢ παρεισήνεγκεν·
ἐπιχειρήσας τὸν μορογενῆ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν διελειπει
2 τῆς τοῦ πατρὸς ἀρρήτου καὶ ἀδίον θεότητος, πολλῆς κατὰ τὴν
ἐκκλησίαν παραίτιος ταραχῆς γέγονεν. ἀλλὰ δὴ τοῦ Ἀλεξάνδρου 3
10 προσότητι φύσεως τὸν Ἀρείον ἐπὶ τὸ ἄμεινον θέλοντος μεταβαλεῖν
πρεπούσαις παρανέσεοι, μηδέπω δὲ κρίνοντος ἀποφάσει χρήσασθαι
τέως, ἐπιτέμεοθαι διὰ τοῦτο πολλοὺς τὴν λοιπὴν περίστασιν τῆς
αἰρέσεως γέγονεν, ἐπειτα ὡς ἀπὸ μικροῦ σπιρθῆρος μέγα πῦρ ἐξαφθῆ-
ναι. ἀρξάμενον δὲ τὸ κακὸν ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας 4
15 καὶ κατὰ πόλεις ἄλλας καὶ ἐπαρχίας διέτρεχε. τέλος ὡς ἐνείδεν 5
ἐπὶ τὸ χεῖρον τὸ κακὸν προΐεναι, σύνοδον τῶν ὑπὸ αὐτὸν ἐπισκόπων
συστησάμενος καὶ καθελὼν τὸν Ἀρείον, δίδωσιν εἰς τοὺς συλλειτουρ-
γοὺς τὴν ὑπόθεσιν ὁ Ἀλεξανδρος, πλατύτερόν τε τὰ κατὰ τὸν Ἀρείον
20 ἐκτεθειώς σπουδήν τε ἐνειέι πρὸς ἀναργεσιν τῆς αἰρέσεως, εἰς παρα-
σκευὴν τῆς διαγνώσεως αὐτοὺς ἐτοιμάζεσθαι παρακελεύεται. γράφας
πρὸς αὐτοὺς τοιάδε·

Καθαιρετικὸν Ἀρείον καὶ τὸν σὲν αὐτῷ διαπεμφθὲν παρὰ Ἀλεξάνδρου ἐπισκόπου
τοῖς ἀπανταχοῦ ἐπισκόποις·

»Τοῖς ἀγαπητοῖς καὶ τιμιωτάτοις συλλειτουργοῖς τοῖς ἀπανταχοῦ 3 1
25 τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας Ἀλεξανδρος ἐν κυρίῳ χαίρειν.

»Ἐνὸς σώματος ὅντος τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἐντολῆς τε οὖσης 2
»ἐν ταῖς σεισις γραμμαῖς τηρεῖν τὸν σύνθεσμον τῆς ὄμοροίας καὶ εἰρή-
»νης ἀκόλουθόν ἐστι γράφειν ἡμᾶς καὶ σηματεῖν ἀλλήλοις τὰ παρ'

2—13 vgl. Rufin a. a. O. — 13—17 vgl. Soer. I 5, 6 p. 11f — 22 Das
Schreiben ist erhalten in den Athanasius-HSS (vgl. G. Loeschcke Rhein. Mus. LIX,
458ff u. E. Schwartz Gött. Nachr. 1904, 291f) und bei Soer. I 6 p. 12ff, aber bei
diesem fehlen die Unterschriften — 26 vgl. Ephes. 4, 4, 3

$\Lambda^2 H \quad V^1 P^3 \quad M^2 P^1 P^2$

2 ἡξιοῦσθαι	V ¹ P ³	5 προσφέρειν	H	7 ἐπιχειρήσας + γὰρ	H
8 θεότητος + καὶ	A ²	9 ταραχῆς παραίτιος	~ H	14 δέ] τε	HSS > P ² |
ἀπὸ — 16 κακὸν	> A ²	16 αὐτὸν	corr. aus αὐτῶν	A ²	18 δ > M ²
21 τοιάδε πρὸς αὐτοὺς	~ A ²				

>εκάστοις γίγομενα, ὥνται εἴτε πάσχει εἴτε χάρει ἐν μέλος, ἢ συμπάσχω-
>μεν ἢ συγχαίρωμεν ἀλλήλοις. ἐν τῇ ἡμετέρᾳ τούτων παροικίᾳ ἔξῆλ- 3
>θον τὸν ἄνθροες παράνομοι καὶ χριστομάχοι, διδάσκοντες ἀποστασίαν,
>ἢν εἰκότως ἂν τις πρόδομον τοῦ ἀντιχρίστου ὑποροήσει καὶ πα- 5
5 λέσειε. καὶ ἐβούλομην μὲν σιωπῆ παραδοῦναι τὸ τοιοῦτον, ὅπως 4
>ἐν τοῖς ἀποστάταις μόνοις ἀναλογῆ τὸ κακὸν καὶ μὴ εἰς ἑτέρους
>τόπους διαβάν τὸ τοιοῦτον ὁυπώσῃ τινῶν ἀνεραιών τὰς ἀκούς.
>ἐπειδὴ δὲ Εὐσέβιος *⟨δ⟩* τὸν ἐν τῇ Νικομηδίᾳ, νομίσας ἐπ’ αὐτῷ κείνοις
>τὰ τῆς ἐκκλησίας, ὅτι καταλέγει τὴν Βηρυτὸν καὶ ἐποφθαλμίσας
10 >τῇ ἐκκλησίᾳ Νικομηδίων οὐκ ἐκδεδίκηται τὰ αὐτόν, προϊσταται
>καὶ τούτων τῶν ἀποστατῶν καὶ γράφειν ἐπεχειρησε πανταχοῦ συν-
>ιστῶν αὐτούς, ὅπως ὑποδόῃ τινὰς ἀγροῦντας εἰς τὴν ἐσχάτην
>τεύτην καὶ χριστομάχον αἱρεσιν, ἀράγκην ἔδον, εἰδὼς τὸ ἐν τῷ
>ρόμῳ γεγραμμένον μηκέτι μὲν σιωπῆσαι, ἀναγγεῖλαι δὲ λοιπὸν πᾶσιν
15 >ὑμῖν, ὥνται γινώσκητε τούς τε ἀποστάτας γενομένους καὶ τὰ τῆς αἰρέ-
>σεως αὐτῶν δύστηνα δημάτια καὶ, ἐὰν γράψῃ Εὐσέβιος, μὴ προσέ-
>χητε. παλαιὰν γὰρ αὐτοῦ κακόνοιαν τὴν κρόνῳ σιωπηθεῖσαν τὸν 5
>διὰ τούτων ἀνανεῶσαι βουλόμενος, σχηματίζεται μὲν ως ὑπὲρ τούτων
>γράφειν, ἔχω δὲ δείκνυντος ὅτι ὑπὲρ αὐτοῦ σπουδάζων τοῦτο ποιεῖ.
20 >Οἱ μὲν οὖν ἀποστάται γενόμενοι εἰσιν Ἀρειος καὶ Ἀχιλλεὺς καὶ 6
>Θαλῆς καὶ Καρπώνης καὶ ἔτερος Ἀρειος καὶ Σαρμάτης καὶ Εὐζώνιος
>καὶ Λούκιος καὶ Ιούλιος καὶ Μηνᾶς καὶ Ἐλλάδιος καὶ Γάϊος καὶ σὺν
>αὐτοῖς Σεκοῦνδος καὶ Θεωρᾶς οἱ ποτὲ λεχθέντες ἐπίσκοποι. ποια 7
>δὲ παρὰ τὰς γραφὰς ἐφευρόντες λαλοῦσιν, ἔστι ταῦτα· «οὐκ ἀεὶ δὲ
25 >θεὸς πατὴρ ἦν, ἀλλ᾽ ἦν ὅτε ὁ θεὸς πατὴρ οὐκ ἦν. οὐκ ἀεὶ ἦν ὁ
>τοῦ θεοῦ λόγος, ἀλλ᾽ ἐξ οὐκ δύντων γέγονεν. ὁ γὰρ ὁν θεὸς τὸν
μὴ ὄντα ἐκ τοῦ μὴ ὄντος πεποίκην. διὸ καὶ ἦν ποτε, ὅτε οὐκ ἦν.

1 vgl. I Kor. 12, 26 — 14 vgl. Matth. 18, 17. Röm. 16, 17 — 20—24 vgl. Thdt. I 4, 61 (dazu G. Loeschcke in Zeitschr. f. Kirchengesch. XXXI (1910), S. 584)

A²H V¹P³ M²P¹P²

1 εἰτε¹] τε P² | εἰτε²] ἢ A²H 4 ἢ] ἡ corr. in ἢ und überdies am Rand von anderer Hd. ἢν M² | ὑποροήσει H 7 ἀνεραιών >A² ἀκαροφαιων P² 8 τὸν] μὲν P²
11 τῶν nachträgl. eingefügt A² 13 ταῦτην nachträgl. eingefügt P² 14 λοιπὸν
>P² 15 γινώσκητε, aber τε corr. aus ται A², γινώσκητ¹ P² | γινώσκητε τού-
τονς γενομένους und am Rand τούς τε ἀποστάτας H 16 μὴ A² > d. übr. HSS
17 αὐτοῦ] ἁντοῦ H 18 διὰ τούτων] τοῦτον A² | ἀναρεώσας P² 20 ἀχιλλεὺς A²
ἀχιλλεὺς H 21 σαρμάτος V¹ 22 ἐλλάδιος A²H ἐλλάδιος d. übr. HSS 23 θεο-
ρᾶς V¹ 24 ταῦτα + δύγμα Ἀρειον rot geschrieben V¹, am Rand von 1. Hd. M²P¹
25 οὐκ ἀεὶ ἦν > H 26 τὸν] τὰ H

>κτίσμα γάρ ἔστι καὶ ποίημα ὁ νίός· οὔτε δὲ ὅμοιος κατ’ οὐδίαν τῷ
>πατρὶ ἔστιν οὔτε ἀληθινὸς καὶ φύσει τοῦ πατρὸς λόγος ἔστιν οὔτε
>ἀληθινὴ σοφία αὐτοῦ ἔστιν, ἀλλὰ εἰς μὲν τῶν ποιημάτων καὶ γενη-
τῶν ἔστι, καταχορηστικῶς δὲ λέγεται λόγος καὶ σοφία, γενόμενος 8
5 >καὶ αὐτὸς τῷ ίδιῳ τοῦ θεοῦ λόγῳ καὶ τῇ ἐν τῷ θεῷ σοφίᾳ. ἐν ᾧ
>καὶ τὰ πάντα καὶ αὐτὸν πεποίηκεν ὁ θεός. διὸ καὶ τρεπτός ἔστι
>καὶ ἀλλοιωτός τὴν φύσιν ὡς καὶ πάντα τὰ λογικά. ξένος τε καὶ 9
>ἀλλότριος καὶ ἀπεξοιτισμένος ἔστιν ὁ λόγος τῆς τοῦ θεοῦ οὐδίας
>καὶ ὄροητός ἔστιν ὁ πατήρ τῷ νῦν. οὔτε γὰρ τελείως καὶ ἀκριβῶς
10 >γιγνώσκει ὁ λόγος τὸν πατέρα οὔτε τελείως ὄραν αὐτὸν δύναται.
>καὶ γὰρ καὶ ἔαυτον τὴν οὐδίαν οὐκ οἶδεν ὁ νίός ὡς ἔστι. δι’ ἡμᾶς
>γάρ πεποίηται, ἵνα ἡμᾶς δι’ αὐτοῦ ὡς δι’ ὄργάνου πτίσῃ ὁ θεός. καὶ
>οὐκ ἂν ὑπέστη, εἰ μὴ ἡμᾶς ὁ θεός ἤθελε ποιῆσαι.

>Πρώτης γοῦν τις αὐτούς, εἰ δύναται ὁ τοῦ θεοῦ λόγος τρα- 10
15 >πῆραι, ὡς δὲ διάβολος ἐτράπη, καὶ οὐκ ἐφοβήθησαν εἰπεῖν ὅτι «ταῦ-
>θύναται, τρεπτῆς γάρ φύσεώς ἔστι, γενητός καὶ κτιστός ὑπάρ-
>χων». ταῦτα λέγοντας τοὺς περὶ Ἀρειον καὶ ἐπὶ τούτοις ἀνα-
>σχεντοῦντας αὐτούς τε καὶ τοὺς συνακολονθήσαντας αὐτοῖς ἡμεῖς
>μὲν μετὰ τῶν κατ’ Αἴγυπτον καὶ τὰς Αἰθύας ἐπισκόπων ἐγγέ-
20 >ξατὸν ὄντων συνελθόντες ἀνεθεματίσαμεν. οἱ δὲ περὶ Εὐσέβιον 11
>προσεδέξαντο, σπουδάζοντες ἐγκαταπίξαι τὸ φεῦδος τῇ ἀληθείᾳ καὶ
>τῇ εὐδεβείᾳ τὴν ἀσέβειαν, ἀλλ’ οὐκ ἰσχύσονται, νικᾶ γὰρ ἡ ἀλήθεια.
>καὶ οὐδεμίᾳ ἔστιν ὥστε ὑποτιθέσαι φωτὶ πρὸς σκότος· οὐδὲ «συμφώ-
>νησις Χριστοῦ πρὸς Βελιαρ». τις γὰρ ἦκοντες πώποτε τοιαῦτα; 12
25 >ἡ τίς νῦν ἀκούων οὐ ξενίζεται καὶ τὰς ἀκοὰς βύει ὑπὲρ τοῦ μὴ τὸν
>ἔνυπον τούτων τῶν ἡμάτων φανσαὶ τῆς ἀκοῆς; τις γὰρ ἀκούων
>Ιωάννου λέγοντος «ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος» οὐ καταγινώσκει τούτων
>λεγόντων «ἡν ποτὲ ὅτε οὐκ ἦν», ἡ τίς ἀκούων ἐν τῷ εὐαγγελίῳ
>μιονογενῆς νίος, καὶ δι’ αὐτοῦ ἐγένετο πάντας ὃν μισήσει

22 Ι Esra 3, 12 — 23f II Kor. 6, 14. 15 — 25 vgl. Ignatius Ephes. 9, 1 —
27 Joh. 1, 1 — 29 Joh. 3, 18. 1, 3

A2H V1P3 M2P1P2

2 καὶ nachträgl. eingefügt H 2f οὔτε ἀληθινὴ σοφία αὐτοῦ ἔστιν > M²
P¹P²V¹P³ 4 γενόμενος — 5 σοφία > A²HV¹ 6 καὶ¹ > M²P¹P² 7 καὶ²
+ τὰ aber wohl erst verschrieben A² 9 καὶ ἀκριβῶς — 10 τελείως > M²P¹P²
V¹P³ 10 λόγος] νίος M²P¹P²V¹P³ 11 ἔαυτον A² (Socr.) αὐτοῦ d. übr. HSS |
οὖδεν corr. aus εἶδεν A² 12 γάρ > P² 14 τις corr. aus τι P² 14f τρα-
πῆραι > A² 20 δὲ] δη V¹ 27 Ιωάννου — 28 ἀκούων > V¹ 28 εὐαγγελίῳ
+ ὁ M²P¹P²

>τούτους φθεγγομένους ὅτι «εἰς ἐστι τῶν παιημάτων»; πῶς γὰρ
>δίγαται εἰς εἶναι τῶν δὲ αὐτοῦ γερομέτων, η̄ πᾶς μονογενὴς ὁ τοῖς
>πᾶσι καὶ ἐκείνους συναριθμούμενος; πᾶς δὲ ἐξ οὐκ ὄντων ἀν εἴη
>τοῦ πατρὸς λέγοντος «ἐξηγεύσατο ἡ̄ καρδία μου λόγον ἀγαθόν»
5 >καὶ «ἐκ γαστρὸς πρὸ ἔισισθρόνος ἐγένετο σε»; η̄ πᾶς ἀν· 13
>όμοιος τῇ οὐσίᾳ τοῦ πατρὸς ὁ ὥρεικὼν τελεία καὶ ἀπαύγασμα τοῦ
>πατρὸς καὶ λέγων «οὐ ἐμὲ ἐωρακώς ἐώρακε τὸν πατέρα»; πῶς
>δέ, εἰ λόγος καὶ σοφία ἐστὶν ὁ νίος τοῦ θεοῦ, «ῆν ποτὲ ὅτε οὐκ ἦν»;
>ἴσον γάρ ἐστιν αὐτοὺς λέγειν ἀλογον καὶ ἀσφόρον ποτε τὸν θέον. πῶς 14
10 >δέ τρεπτὸς καὶ ἀλλοιωτὸς ὁ λέγων δῑ ἑαυτοῦ μὲν «έγὼ ἐν τῷ
>πατρὶ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐμοὶ» καὶ «έγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐσμεν»
>διὰ δὲ τοῦ προφήτου «ἴδετέ με ὅτι ἐγώ εἰμι καὶ οὐκ ἡλλοίω-
>μαι»; εἰ γὰρ καὶ ἐπ' αὐτόν τις τὸν πατέρα δύναται τὸ δητὸν ἀρα-
>γέρειν, ἀλλὰ ἀδομοδιώτερον ἂν εἴη περὶ τοῦ λόγου νῦν λεγόμενον
15 >ὅτι καὶ γενόμενος ἀνθρωπος οὐκ ἡλλοίωται, ἀλλ' ὡς εἰπεν ὁ ἀπό-
>στολος «Ἴησοῦς Χριστὸς καὶ σήμερον ὁ αὐτὸς καὶ εἰς
>τοὺς αἰῶνας». τί δὲ ἄρα εἰπεῖν αὐτοὺς ἐπεισεν ὅτι δῑ ἡμᾶς γέγονε,
>καίτοι τοῦ Παύλου λέγοντος «δῑ ὃν τὰ πάντα καὶ δῑ οὐ τὰ
>πάντα»; περὶ γὰρ τοῦ βλασφημεῖν αὐτοὺς ὅτι οὐκ οἶδε τελείως 15
20 >οὐ νίος τὸν πατέρα, οὐδὲν θαυμάζειν. ἀπαξ γάρ προθέμενοι κριστο-
>μαχεῖν, παρακρούονται καὶ τὰς φωνὰς αὐτοῦ λέγοντος «καθὼς
>γινώσκει με ὁ πατήρ, καὶ γὰρ γινώσκω τὸν πατέρα». εἰ μὲν
>οὖν ἐκ μέρους ὁ πατήρ γινώσκει τὸν νίον, δῆλον ὅτι καὶ ὁ νίος οὐ
>τελείως γινώσκει τὸν πατέρα· εἰ δὲ τοῦτο λέγειν οὐ θέμις, οἶδε δὲ
25 >τελείως ὁ πατήρ τὸν νίον, δῆλον ὅτι καθὼς γινώσκει ὁ πατήρ τὸν
>ἑαυτοῦ λόγον, οὕτως καὶ ὁ λόγος γινώσκει τὸν ἑαυτοῦ πατέρα, οὐ
>καὶ ἔστι λόγος.

>Ταῦτα λέγοντες καὶ ἀναπτύσσοντες τὰς θείας γραφὰς πολλάκις 16
>ἐνετρέψαμεν αὐτούς, καὶ πάλιν ὡς χαμαιλέοντες μετεβάλλοντο,
30 >φιλονεικοῦντες εἰς ἑαυτοὺς ἐφελκύσαι τὸ γεγραμμένον «ὅταν ἔλθῃ
>ἀσεβὴς εἰς βάθος κακῶν, καταφρονεῖ». πολλὰ γοῦν αἰρέσεις

4 Psal. 44, 1 — 5 Psal. 109, 3 — 6 vgl. Weish. Sal. 7, 26 — 7 Joh. 14, 9
— 8 vgl. Joh. 1, 1. I Kor. 1, 24 — 10 Joh. 14, 11 — 11 Joh. 10, 30 — 12 Mal.
3, 6 — 16 Hebr. 13, 8 — 18 Hebr. 2, 10 — 21 Joh. 10, 15 — 30 Prov. 18, 3

A²H V¹P³ M²P¹P²

8 ἔστι τοῦ θεοῦ ὁ νίος ~ V¹P³M²P¹P² 14 νῦν > H 23 οὐ μὴ V¹P³
24 τοῦτον P³ | οἴδε V¹ 29 ἀνετρέψαμεν H (Soer.) 30 f ἀσεβὴς
εὐθης ~ V¹

>πρὸς αὐτῶν γεγόνασιν, αἵτινες πλέον τοῦ δέοντος τολμήσασι πεπτώ-
κασιν εἰς ἀφροδίνην, οὗτοι δὲ διὰ πάντων ἑαυτῶν τῶν ὄντων
>ἐπιχειρήσαντες τὰ εἰς ἀναίρεσιν τῆς τοῦ λόγου θεότητος, ἐδικαίω-
σαν ἐξ ἑαυτῶν ἐκείνας ὡς ἐγγύτεροι τοῦ ἀντιχρίστου γενόμενοι. διὸ
5 καὶ ἀπεκηρύχθησαν καὶ ἀνεθεματίσθησαν ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας. λν-17
>πούμεθα μὲν οὖν ἐπὶ τῇ ἀπολείᾳ τούτων καὶ μάλιστα ὅτι μαθόν-
τες ποτὲ καὶ αὐτοὶ τὰ τῆς ἐκκλησίας νῦν ἀπεπήδησαν, οὐ διενιζό-
μεθα δέ. τοῦτο γὰρ καὶ Ὅμεναιος καὶ Φιλητὸς πεπόνθασι καὶ πρὸ
>αὐτῶν Ἰούδας ὁ[ξ] ἀκολούθησας τῷ σωτῆρι ὕστερον προδότης καὶ
10 >ἀποστάτης γέγονε. καὶ περὶ τούτων δὲ αὐτῶν οὐκ ἀδίδακτοι 18
>μεμενήκαμεν, ἀλλ᾽ ὁ μὲν κύριος προείρηκε «βλέπετε μὴ τις ὑμᾶς
>πλανήσῃ. πολλοὶ γὰρ ἐλεύσονται ἐπὶ τῷ ὄνόματι μου λέ-
γοντες ὅτι ἐγώ εἰμι καὶ ὁ καιρὸς ἥγγικε, καὶ πολλοὺς
>πλανήσουσι. μὴ πορευεθῆτε οὖν ὀπίσω αὐτῶν», ὁ δὲ Παῦλος
15 >μαθὼν ταῦτα παρὰ τοῦ σωτῆρος ἐγραψεν «ὅτι ἐν ὕστεροις και-
>ροῖς ἀποστήσονται τινες ἀπὸ τῆς ὑγιαινούσης πίστεως.
>προσέχοντες πνεύμασι πλάνης καὶ διδασκαλίαις δαιμονίων
>ἀποστρεφομένων τὴν ἀλήθειαν». τοῦ τοίνυν κυρίου καὶ σωτῆ-19
ρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ διά τε ἑαυτοῦ παραγγέλλαντος καὶ διὰ τοῦ
20 >ἀποστόλου σημάναντος περὶ τῶν τοιούτων ἀκολούθως ἡμεῖς αὐτή-
>κοοι τῆς ἀσεβείας αὐτῶν γενόμενοι ἀνεθεματίσαμεν, καθὰ προείπομεν,
>τοὺς τοιούτους, ἀποδείξαντες αὐτοὺς ἀλλοτρίους τῆς καθολικῆς
>ἐκκλησίας τε καὶ πίστεως. ἐδηλώσαμεν οὖν καὶ τῇ ὑμετέρᾳ θεο-20
>σεβείᾳ, ἀγαπητοὶ καὶ τιμιώτατοι συλλειτονογοί, ἵνα μήτε τινὰς ἐξ
25 >αὐτῶν, εἰ προπετεύσαντο καὶ πρὸς ὑμᾶς ἐλθεῖν, προσδέξησθε μήτε
>Εὐσεβίῳ ἢ ἐπέρφη τινὶ γράφοντι περὶ αὐτῶν πεισθῆτε. πρέπει γὰρ
>ἡμᾶς Χριστιανὸς ὄντας πάντας τοὺς κατὰ Χριστοῦ λέγοντάς τε
>καὶ φρονοῦντας ὡς θεομάχους καὶ φθορέας τῶν ψυχῶν ἀποστρέ-
φεσθαι, καὶ μηδὲ κἄν καίρειν τοῖς τοιούτοις λέγειν, ἵνα μήποτε καὶ
30 >ταῖς ἀμαρτίαις αὐτῶν κοινωνοὶ γενώμεθα, ὡς παρήγγειλεν ὁ μακά-

8 vgl. II Timoth. 2, 17 — 11 Matth. 24, 4. 5. Luk. 21, 8 — 15 I Timoth. 4, 1 —
18 Tit. 1, 14 — 29 vgl. II Joh. 10

A²H V¹P³ M²P¹P²

1 τολμῆσαι A ²	4 ἐγγένεραι P ³	5 ἀπεκηρύχθησαν H	6 μὲν > P ²
8 γὰρ] δὲ V ¹ P ³ γὰρ δὲ P ¹ | καὶ ³ > V ¹	9 αὐτοῦ A ² | ὁ[ξ] corr. Holl.	10 περὶ]	ἐπὶ P ²
13 ὅτι > A ² H (Soer.) | ὁ καιρός + μου A ²	14 οὖν > V ¹ P ³ (Soer.)		
Athanas.) 18 ἀποστρεφόμενοι H	19 αὐτοῦ H	22 ἀποδείξαντες + τε A ² M ² P ¹ P ²	
| αὐτοὺς > H	23 τε > A ² H | ἡμετέρα P ³	25 ἡμᾶς P ³ | προσδέξησθε,	
		aber η aus α corr. A ²	
		28 φρονοῦτας ὡς > A ² | ὡς] ὁς HV ¹ P ³	

χριος Ἰωάννης. προσείπατε τοὺς παρ' ὑμῖν ἀδελφούς, ὑμᾶς οἱ σὺν
τῇ μὲν προσαγορεύουσιν.

>Αλέξανδρείας πρεσβύτεροι

*>Κόλλουθος πρεσβύτερος σύμφηφός εἷμι τοῖς γεγραμμένοις καὶ 21
5 τῇ καθαιρέσει Ἀρείου καὶ τῶν σὸν αὐτῷ ἀσεβῆσάντων.*

<i>>Αλέξανδρος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>	<i>Διόσκορος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>
<i>>Ιωνέσιος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>	<i>Εὐσέβιος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>
<i>>Αλέξανδρος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>	<i>Σίλας πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>
<i>>Αρποκρατίων πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>	<i>Ἀγάθων πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>
<i>10 >Νεμέσιος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>	<i>Λόγγος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>
<i>>Σιλβανός πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>	<i>Πιφωνὸς πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>
<i>>Απίς πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>	<i>Προτέριος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>
<i>>Παῦλος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>	<i>Κέρος πρεσβύτερος ὄμοιώς</i>

>διάκονοι

<i>15 >Ἀμμώνιος διάκονος ὄμοιώς</i>	<i>Μακάριος διάκονος ὄμοιώς</i>
<i>>Πιστὸς διάκονος ὄμοιώς</i>	<i>Ἀθανάσιος διάκονος ὄμοιώς</i>
<i>>Ἐνεμενῆς διάκονος ὄμοιώς</i>	<i>Ἀπολλάνιος διάκονος ὄμοιώς</i>
<i>>Οἰνόπιος διάκονος ὄμοιώς</i>	<i>Ἀφθόνιος διάκονος ὄμοιώς</i>
<i>>Ἀθανάσιος διάκονος ὄμοιώς</i>	<i>Μακάριος διάκονος ὄμοιώς</i>
<i>20 >Παῦλος διάκονος ὄμοιώς</i>	<i>Πέτρος διάκονος ὄμοιώς</i>
<i>>Ἀμυντιανὸς διάκονος ὄμοιώς</i>	<i>Γάϊος διάκονος ὄμοιώς</i>

A²H V¹P³ M²P¹P²

1 *λῶ A²HP³* **4** *Κόλλουθος M²P¹P², Ὀλλούθος* d. h. es ist wie öfter K rot vorzusetzen vergessen P³ **6** *πρεσβ.²>* (aus Raummangel) A² **6—8** *ἀλέξανδρος πρεσβύτερος ὄμοιώς, εὐσέβιος πρεσβύτερος ὄμοιώς, ἀλέξανδρος πρεσβύτερος ὄμοιώς, διονύσιος πρεσβύτερος ὄμοιώς, διόσκορος πρεσβύτερος ὄμοιώς, σίλας πρεσβύτερος ὄμοιώς ~ H* **6f** *διονύσιος πρεσβύτερος ὄμοιώς, διόσκορος πρεσβύτερος ὄμοιώς ~ M²P²* (von den Athanas.-HSS hat R *Διόσκορος Ιωνίας*, B erst umgekehrt, dann aber umgeordnet) **7** *εὐσέβειος A²* **8** *ὄμοιώς¹>* (am Zeilenende) A² **9** *ἀγαθὸς V¹P³ (Athan.) | πρεσβ.²> A²* **10** *λογγῖνος H* **11** *πιφωνὸς* corr. aus *πιφωνός* A² **12** *πρεσβ.²> A²* **15—21** In der Vorlage von A² waren die Columnen offenbar vertauscht. Daher erscheinen die Namen in A² paarweise umgeordnet; also: *μακάριος διακ. ὄμ. ἀμμώνιος διακ. ὄμ. ἀθανάσιος διακ. ὄμ. πιστός usf.* **17** Die Namen ~ P³ **19** *'Αθανάσιος > P³* **21** *ἀμυντιανὸς H ἀμυντιανὸς P² > M²* | hier fügt P² *'Απολλάδης* ein und lässt ihn S. 40, 2 aus

>*Μαρεώτον πρεσβύτεροι*

>Απολλὼς πρεσβύτερος ὅμοίως
>Αμυσινᾶς πρεσβύτερος ὅμοίως
>Σωστρᾶς πρεσβύτερος ὅμοίως
5 >Τέραννος πρεσβύτερος ὅμοίως
>Αμυσινᾶς πρεσβύτερος ὅμοίως
>Σεοῆνος πρεσβύτερος ὅμοίως
>Πλακλῆς πρεσβύτερος ὅμοίως
>Αγάθων πρεσβύτερος ὅμοίως

'Ιγγέριος πρεσβύτερος ὅμοίως
Διόσκορος πρεσβύτερος ὅμοίως
Θέων πρεσβύτερος ὅμοίως
Κόποης πρεσβύτερος ὅμοίως
Ωρίων πρεσβύτερος ὅμοίως
Διδυμος πρεσβύτερος ὅμοίως
Βόκκων πρεσβύτερος ὅμοίως
Αχιλλᾶς πρεσβύτερος ὅμοίως

10

>Σαραπίων διάκονος ὅμοίως
>Διδυμος διάκονος ὅμοίως
>Μανδρος διάκονος ὅμοίως
>Κομῶτ διάκονος ὅμοίως
15 >Τρήφων διάκονος ὅμοίως
>Διδυμος διάκονος ὅμοίως
>Σέρας διάκονος ὅμοίως
>Ιέρας διάκονος ὅμοίως

>*διάκονοι*

'Ιοῦστος διάκονος ὅμοίως
Δημήτριος διάκονος ὅμοίως
Μάρκος διάκονος ὅμοίως
'Αλέξανδρος διάκονος ὅμοίως
'Αμμώνιος διάκονος ὅμοίως
Πτολαείων διάκονος ὅμοίως
Γάϊος διάκονος ὅμοίως
Μάρκος διάκονος ὅμοίως».

Τοιαῦτα τοῖς ἀπανταχοῦ κατὰ πόλιν Ἀλεξάνδρου γράφοντος 22
20 χεῖρον ἐγίνετο τὸ κακόν. ταῦτα γνοὺς ὁ βασιλεὺς Κοιραντίνος,
καὶ τὴν ψυχὴν ὑπεραλγήσας συμφοράν τε οἰκείαν τὸ πρᾶγμα ἥγον-
μενος, παραχρῆμα τὸ ἀναρθὲν κακὸν κατασθέσαι σπουδάζων, γράψ-
ματα πρὸς Ἀλέξανδρον καὶ Ἄρειον διαπέμπεται δι' ἀνδρὸς ἀξιοπίστου,

19—S. 41, 2 vgl. Soer. I 6, 31 p. 22 und I 7, 1 p. 26

Α2Η V¹P³ M²P¹P²

1 πρεσβύτερος und am Rand von dem Corrector $\overline{\text{P}}$ πρεσβύτεροι P¹
2 ἀπωλὼς A² ἀπολὼς H | ἄγγειος HP²P³ πρεσβύτερος² > A² 4. 6. 8 πρεσβ.¹
> A² 7 σερῆνος A²H 8 βοκών HP² κόζων V¹ 9 ἀγάθωνος aber der Cor-
rector am Rand $\overline{\text{P}}$ ἀγαθὸς P¹ ἀγαθὸς V¹ Athan. | ἀχιλλᾶς H | nach ἀχιλλᾶς
eingefügt σαραπίων (sol!) πρεσβ. ὅμ., dafür fehlt d. Name Z. 11 unter den Dia-
konen P² 10 διάκονοι > H 11 σαραπίων A²HM²P¹P² 11 u. 12 Die Namen
≈ M² 13 μανδρος διακ. ὅμ. > P³ 14 κομῶν V¹P³ 14—18 κομῶν διάκονος
ὅμοίως τρέγων διακ. ὅμ. διδυμος διακ. ὅμ. σέρας διακ. ὅμ. ἔρξ διακ. ὅμ. μάρκος
διακ. ὅμ. ἀλέξανδρος διακ. ὅμ. ἀμμώνιος διακ. ὅμ. πτολαείων διακ. ὅμ. γάϊος διακ.
ὅμ. μάρκος διακ. ὅμ. P² (d. h. der Schreiber hat von κομῶν an vertikal gelesen)
14 διακ.² > A² 15 Die Namen ≈ V¹ | τρέγων A²H 16 πτολαείων V¹P³
18 σέρας A² σέραξ H ἔρξ M² ἔρξ P¹(P²) ἔραξ V¹P³ (Athan.)

ἐπισκόπου πόλεως μᾶς τῶν Σπαρίων Κονδούβης, ἐπεὶ αὐτὸν ἡγάπα
καὶ διὰ τιμῆς ἤγεν δὲ βασιλεύς.

Ἐπιστολὴ Κονσταντίνου βασιλέως πρὸς Ἀλέξανδρον καὶ Ἀρειον διαπεμφθεῖσαι
διὰ Οσίου ἐπισκόπου Κονδούβης.

5 »Νικητὴς Κονσταντῖνος μέγιστος Σεβαστὸς Ἀλεξάνδρῳ καὶ Ἀρείῳ. 4 1
 »Μανθάνω ἐκεῖθν ύπηρχθαι τοῦ παρόντος ζητήματος τὴν κατα-
 >βολήν, ὅτε σὺ αὐτός, ὁ πάτερ Ἀλέξανδρος, παρὰ τῶν πρεσβυτέρων
 >ξέζητεις, τί δή ποτε αὐτῶν ἔκαστος φρονεῖ ὑπέρ τυρος τόπον τῶν
 >ἐν τῷ ρόμῳ γεγραμμένων, μᾶλλον δὲ ὑπὲρ ματαίου τινὸς ζητήματος
 10 >μέρους πυρθάροιτο, σύ τε. ὁ Ἀρειος, ὅπερ ἦ μήτε τὴν ἀρχὴν ἐνθυ-
 >μητῆραι δε ἔδει ἦ ἐνθυμηθέντα διωκῆ παραδοῦναι προσῆκον ἦ,
 >ἀποδούπτως ἀντέθηκας. ὅθεν τῆς ἐν ὑμῖν διχονοίας ἐγερθεῖσῃς 2
 >ἡ μὲν σύνοδος ἡγούμην, δὲ ἄγιωτατος λαὸς εἰς ἀμφοτέρους
 >σηισθεῖς ἐκ τῆς τοῦ κοινοῦ σώματος ἀφορίας ἐχωρίσθη. οὐκοῦν
 15 >ἔκατερος ὕμῶν ἐξ ἴσου τὴν γράμμην παρασχών, ὅπερ ἂν ὑμῖν ὁ συν-
 >θεράπων ὕμῶν δικαίως παρασετεῖ, δεξάσθω. τί δὲ τοῦτό ἐστιν; 3
 >οὕτε ἐρωτᾶν ὑπὲρ τῶν τοιούτων ἐξ ἀρχῆς προσῆκον ἦν οὔτε ἐπε-
 >ρωτώμενον ἀποκρίνασθαι. τὰς γὰρ τοιαύτας ζητήσεις πάσας οὐ
 >ρόμου τινὸς ἀράγκη προστάττει, ἀλλὰ ἀνωφελῶν ἀργίας ἐρεσχελία
 20 >προτίθησιν εἰ δὲ καὶ φεντικῆς τινος γηρασίας ἔρεκα γίνοιτο,
 >ὅμως διτείλομεν εἴσω τῆς δικαιοίας ἐγκλείειν καὶ μὴ προσείδως εἰς
 >δημοσίας συνόδους ἐκφέρειν, μηδὲ ταῖς πάντων ἀκοστές ἀπρονοήτως
 >πιστεύειν. πόσος γάρ ἐστιν ἔκαστος, ὃς προγράμματων οὕτω μεγάλων
 >καὶ λίαν δυσχερῶν δύναμιν ἦ πρὸς τὸ ἀκριβές συγιδεῖν ἦ κατ’ ἀξίαν
 25 >ἔργητρενσαι; καὶ μετὰ βραχέας οὐκοῦν φευκτέον ἐν τοῖς τοιούτοις 4
 >τὴν πολυλογίαν, ἵνα μῆπως, ὕμῶν ἀσθενεῖς τῆς φύσεως τὸ προ-
 >τεθέρην ἐρμηνεῦσαι μὴ δυρηθέντων, ἢ τῶν διδασκομένων ἀκροατῶν
 >βραδυτέρᾳ σύνεσις πρὸς ἀκριβῆ τοῦ ὅγιθέντος κατάληψιν ἐλθεῖν μὴ

3 Das Brieffragment nach Soer. I, 7 (Gelasius kürzt), der vollständige Brief bei Eus. V. C. II c. 64ff

A²H V¹P³ M²P¹P²

1 κονδούβης am Rand von anderer Hand A² Soer. κονδούβης M² κονδού-
 βης corr. in κονδούβης P³ 4 κοδούβης M² κονδούβα (so!) von späterer Hd.
 corr. in κονδούβα P³ 10 τε] δὲ M² | ὅπερ] ὁ P² 11 οε > M²P¹P² 12 προ-
 ὄπτως P³ 13 ἡ μὲν σύνοδος ἡγούμην > P³ 16 τι] διτι M² 20 προστίθησιν
 A²H Soer. | δὲ > A²V¹P³ 23 πιστεύειν V¹ | ἔκαστον P¹ 24 σινειδεῖν M²P¹
 25 ff Der Text der Vorlage geändert; ἡ σύνεσις ... χωρήσασι ist nom. absol. 26 μῆ-
 πως + ἦ Eus. Soer. 27 ἦ] ἦ Eus. Soer. > P³ 28 βραδυτέρᾳ σινέσει Eus. Soer.

>χωρήσασα, αὐθις ἐξ ἑκατέρου τούτων ἡ βλασφημίας ἡ σκίσματος
>εἰς ἀνάγκην ὁ δῆμος περισταίη, καὶ μεθ' ἔτερᾳ τὸ γὰρ διχονοεῖν
>οὕτε πρόπτον οὔτε ὅλως θεμιτὸν εἶναι πιστεύεται.

Ἴνα δὲ μικρῷ παραδείγματι τὴν ὑμετέραν σύνεσιν ὑπομνήσαιμι, 5
5 >είτε δήπον καὶ τὸν φιλοσόφον αὐτούς, ὃς ἐν ἑνὶ μὲν ἀπαντεῖ
>δόγματι συντίθεται, πολλάκις δὲ ἐπειδὴν ἐν τινι τῶν ἀποφάσεων
>μέρει διαφωνῶσιν, εἰ καὶ τῇ τῆς ἐπιστήμης ἀρετῇ χωρίζονται, τῇ
>μέντοι τοῦ δόγματος ἐνώσει πάλιν εἰς ἀλλήλους ἐμπνέονται. εἰ
>δὲ τοῦτό ἐστι, πῶς οὐ πολλῷ δικαιάστερον ὑμᾶς τὸν μεγά-
10 >λον θεοῦ θεράποντας καθεστῶτας, ἐν τοιαύτῃ προσαιρέσει θρη-
>σκείας ὁμοψήφοντος ἀλλήλοις εἶναι: ἐπισκεψάμεθα δὴ λογισμῷ 6
>μεῖζον, καὶ πλείονι συνέσει τὸ δηθὲν ἐρθυμηθῶμεν, εἴπερ ὁρθῶς
>ἔχει δὶ’ ὀλίγας καὶ ματαίων δημάτων ἐν ὑμῖν φιλονειζίας ἀδελφοὺς
>ἀδελφοῖς ἀντικεῖσθαι καὶ τέκνα πατράσι καὶ τὸ τῆς συνόδου τίμον
15 >ἀσεβεῖ διχοροίᾳ χωρίζεσθαι δὶ’ ὑμῶν. ἀποστῶμεν ἐκόντες τῶν 7
>διαβολικῶν πειρασμῶν. ὁ μέγας ἡμῶν θεός, ὁ σωτὴρ πάντων, κοινὸν
>ἄπασι τὸ φῶς ἐξέτεινεν. ὅφ' οὖν τῇ προνοίᾳ ταύτην ἔμοι τῷ θεο-
>πεντῇ τοῦ κρείττονος τὴν σπουδὴν εἰς τέλος ἐνεγκεῖν συγχωρήσατε,
>ὅπως ὑμᾶς τὸν ἐκείνου δῆμους ἐμῇ προσφωνήσει καὶ ὑπηρεσίᾳ καὶ
20 >νοοθεσίᾳ ἐνστάσει πρὸς τὴν τῆς συνόδου ἄγιαν κοινωνίαν ἐπαγά-
γομι.

Καὶ μεθ' ἔτερᾳ περὶ μὲν τῆς θείας προνοίας μία τις ἐν ὑμῖν 8
>ἐστω πίστις, μία σύνεσις, μία συνθήκη τοῦ κρείττονος, ἢ δὲ ὑπὸ τῶν
>ἀλαχίστων τούτων ξητήσεων ἐν ἀλλήλοις ἀκριβολογεῖσθε, κανὸν μὴ
25 >πρὸς μίαν γνώμην συμφέροντε, μένειν εἰσω λογισμοῦ προσήκει τῷ
>τῆς διανοίας ἀπορρήτῳ τηρούμενα. τὸ μέντοι τῆς κοινῆς φιλίας
>ἔξαίρετον καὶ ἡ τῆς ἀληθείας πίστις ἡ τε περὶ τὸν θεὸν καὶ τοῦ

A² A¹ (von Z. 9 τοὺς ἄν = fol. 37^r) H V¹P³ M²P¹P²

1 χωρησάντων Eus. Soer. 2 ἀνάγκην] die Endung -κην heute nicht mehr zu sehen A² 4 ἡμετέρων M²P¹ 5 τοὺς φιλοσόφους P² | ἐν > H 6 ἐν] ἀν P³
7 εἰ + δὲ H 8 δόγματος] σώματος A²V¹P³ Soer. FM | συμπνέοντιν A²H
Soer. Eus. 9 ὑμᾶς // τὸν Seitenwechsel A², gleichzeitig setzt wieder A¹ ein
10 f ἐν τῇ τῆς τοιαύτῃ προσαιρέσει θρησκείας HM²P¹ ἐν τῇ ταύτης προσαιρέσει θρη-
σκείας P² 11 ὁμοψήφοντος] ὁμοψέζοντος P³ Soer. Eus. | ἀλλήλους V¹ 13 δι-
γων P² | ματαίων > P² | ἡμῖν αὐτοῖς corr. P² 15 διανοίᾳ] διανοία A¹ |
ἀποστῶμεν + οὖν H 17 ἐφ'] ἐφ' A¹HP³ (ἐφ' Soer. ὑφ' Eus.) 19 ὑμᾶς]
ἡμᾶς P³ | προσφωνήσει P³ Soer. Eus. προσφωνήσει HSS 22 μὲν + οὖν A¹
24 καὶ] καὶ P³ 25 λογισμῶν A¹ λογισμῶν P³ 27 f τὸν γόμον P²

>νόμου θρησκεία καὶ τιμὴ μερέτω παρ' ὑμῖν ἀσάλευτος. ἐπαρέλ- 9
 >θετε δὴ πρὸς τὴν ἀλλήλων φιλίαν τε καὶ χάριν, ἀπόδοτε τῷ σύμ-
 >παντι λαῷ τὰς οἰκείας περιπλοκάς, ὑμεῖς τε αὐτοὶ καθάπερ τὰς
 >ξενιῶν ψυχὰς ἐκκαθάραντες αὐθις ἀλλήλους ἐπίγνωτε· ἡδεῖα γὰρ
 5 >πολλάκις γίνεται φιλία μετὰ τὴν τῆς ἔχθρας ἀπόθεσιν αὐθις εἰς
 >καταλλαγὴν ἐπανελθοῦσα. ἀπόδοτε οὖν μοι γαληνὰς μὲν ἡμέρας 10
 >νύκτας δὲ ἀμερίμνους. ἵνα καμοὶ τις ἡδονὴ καθαροῦ φωτὸς καὶ βίου
 >λοιπὸν ἡσύχου εὐφροσύνη σφῆσηται. εἰ δὲ μὴ, στένειν ἀνάγκη καὶ 11
 >δακρύοις δι’ ὄλου συνέχεσθαι καὶ μηδὲ τὸν τοῦ ξῆν αἰῶνα πράτως
 10 >ὑψίστασθαι. τῶν γάρ τοι τοῦ θεοῦ λαῶν, τῶν συνθεραπόντων
 >λέγω τῶν ἔμῶν, οὗτως ἀδίκω ταὶ βλαβερῷ πρὸς ἀλλήλους φιλονεικίᾳ
 >κεχωρισμένων ἡμὲ πᾶς ἔγχωρει τῷ λογισμῷ συνεστάναι λοιπόν; ἕνα 12
 >δὲ τῆς ἐπὶ τούτῳ λύπης τὴν ὑπερβολὴν αἰσθήσεσθε, ἀκούσατε.
 >πρώην ἐπιστὰς τῇ Νικομηδέων πόλει παραχρῆμα εἰς τὴν ἔφαν
 15 >ἡπειρόμην τῇ γνώμῃ. σπεύδοντι δέ μοι πρὸς ὑμᾶς ἥδη καὶ τῷ
 >πλείονι μέρει σὺν ὑμῖν ὅντι ἡ τοῦδε τοῦ πράγματος ἀγγελίᾳ πρὸς
 >τὸ ἔμπαλιν τὸν λογισμὸν ἀνεχαίτισεν, ἕνα μὴ τοῖς ὀφθαλμοῖς ὅραν
 >ἀναγκασθείην, ἀ μηδὲ ταῖς ἀκοαῖς προσέσθαι δυνατὸν ἥγονύμην. ἀνοί- 13
 >ξατε δὴ μοι λοιπὸν ἐν τῇ καθ' ὑμᾶς δόμονοί τῆς ἔφας τὴν ὄδόν,
 20 >ἥν ταῖς πρὸς ἀλλήλους φιλονεικίαις ἀπεκλείσατέ μοι, καὶ συγχωρή-
 >σατε θᾶττον ὑμᾶς τε δόμον καὶ τοὺς ἄλλους ἀπαντας δήμους ἐπιδεῖν
 >χαίροντα καὶ τὴν ὑπὲρ τῆς κοινῆς ἀπάντων δόμονοίας τε καὶ ἐλευ-
 >θεριάς ὀφειλομένην χάριν ὑπὲρ εὐφρήμοις λόγων συνθήμασιν δόμολογῆ-
 >σαι τῷ κρείττονι».

25 Τοιαῦτα μὲν θαυμαστὰ καὶ σοφίας μεστὰ παρήνει ἡ τοῦ βασιλέως 14
 ἐπιστολὴ. τὸ δὲ κακὸν ἐπικρατέστερον ἦν καὶ τῆς βασιλέως σπουδῆς
 καὶ τῆς ἀξιοπιστίας τοῦ διακονησαμένου τοῖς γράμμασιν.

25—27 = Soer. I 8, 1 p. 35

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 καὶ > V¹P³ | ὑμῖν P³ 4 εἰσκαθάρσαντες A¹M²P¹P²V¹P³ | am Rand
 γνώμη A¹HP² 5 ἀπόθεσιν M²P¹P²V¹ ἐπόθεσιν A¹P³Eus. ἀπόθεσιν H 10 τῶν^[1]
 τὸν P² 13 τούτον P² | αἰσθήσησθε H αἰσθησθε Soer. 15 ὑμᾶς P³
 ὑμῖν P³ 18 προσέσθαι Soer. M²P¹P² προσεσθαι H V¹P³. Das Wort am Zeilen-
 anfang zerstört, aber unter der Zeile von spät. Hd. προσεσθαι A¹ 19 ὑμᾶς HP³
 20 μοι > V¹ 21 συγχωρήσατέ + μοι H 23 f δόμολογεῖσθαι H 25 καὶ
 σοφίας μεστὰ > P³

Οποιον δὲ θεοφιλέστατος βασιλεὺς Κωνσταντῖνος σύνοδον ἐπισκόπων ἐπὶ τῆς
Νίκαιαν πελεύει γενέσθαι.

Ορῶν τοίνυν ὁ βασιλεὺς ταραττομένην τὴν ἐκκλησίαν σύνοδον 5 1
οἰκουμενικὴν συγκροτεῖ, τοὺς πανταχόθεν ἐπισκόπους διὰ γραμμάτων
5 εἰς Νίκαιαν τῆς Βιθυνίας ἀπαντῆσαι παρακαλῶν. ἦν δὲ αὐτῷ ἔξ-
καιδέκατον ἔτος καὶ μῆνες ἐξ τῆς βασιλείας, ὅτε ταῦτα αὐτῷ ὑπὲρ
τῆς ἐκκλησιαστικῆς εἰρήνης ἐσπούδαστο. παρῆσαν τε ἐκ πολλῶν 2
ἐπαρχιῶν τε καὶ πόλεων οἱ ἐπίσκοποι, περὶ ὧν ὁ Παμφίλου Ἐνδέβιος
ἐν τῷ τρίτῳ βιβλίῳ τῶν εἰς τὸν Κωνσταντίου βίον τάδε κατὰ
10 λέξιν φησίν· τῶν γοῦν ἐκκλησιῶν ἀπασῶν, αἱ τὴν Εὐρώπην ἄπασαν,
Λιβύην τε καὶ τὴν Ἀσίαν ἐπλήρουν, ὅμοιοι συνῆκτο τῶν τοῦ θεοῦ
λειτουργῶν τὰ ἀκροθίνια· εἰς τε οἶκος εὐκτήμοις, ὥσπερ ἐκ θεοῦ 3
πλατυνόμενος, ἔνδον ἐχώρει κατὰ τὸ αὐτὸν Σέργους τε ἄμα καὶ Κίλι-
κιας Φοίνικας τε καὶ Ἀραβίας καὶ Παλαιστινοὺς καὶ ἐπὶ τούτοις
15 Αἰγανπτίους Θηβαίους Λίβυας τοὺς τε ἐκ Μέσης τῶν ποταμῶν ὁμο-
μένους. ἥδη δὲ καὶ Πέρσης ἐπίσκοπος τῇ συνίδῃ παρῆν, οὐδὲ Σκύ-
θης ἀπέλιμπάρετο τῆς χορείας· Πόντος τε καὶ Ἀσία Φρυγία τε καὶ
Παμφυλία τοὺς παρ' αὐτὸς παρείχοντες ἐκκρίτους. ἀλλὰ καὶ Θράκες
καὶ Μακεδόνες Ἀχαιοί τε καὶ Ἰπειρῶται οἱ δέ τι προσωπάτων οἰκοῦν-
20 τες ἀπήντων, αὐτός τε Σπάρων ὁ πάνυ βοώμενος Ὅσιος, ἐπέχων
καὶ τὸν τόπον τοῦ τῆς μεγίστης Ρώμης ἐπισκόπου Σιλβέστρου σὺν
πρεσβυτέροις Ρώμης Βίτωνι καὶ Βικεντίῳ τοῖς πολλοῖς ἄμα συνε-
δρεύοιν. τῆς δὲ νῦν βασιλεούσης πόλεως ὁ μὲν προεστὼς Μητρο- 4
γάνης τοῦρομα διὰ γῆρας νῦντέρει, πρεσβύτεροι δὲ αὐτοῦ παρόντες
25 τὴν αὐτοῦ τάξιν ἐτέλουν, ὡν ὁ εἰς Ἀλέξανδρος ἦν, ὁ μετ' αὐτὸν
ἐπίσκοπος τῆς αὐτῆς γεγονός πόλεως. τοιοῦτον μόνος ἐξ αἰώνων 5

3—S. 45, 18 vgl. Soer. I S p. 36 ff. Aus ihm schöpft Gelasius, nicht aus dem von ihm zitierten Originalbericht des Euseb V. C. III c. 7. S — 5 Die Zeitangabe, die bei Soer. fehlt, unter Rückverweisung wiederholt S. 134, 24, wo als Quelle τὰ παλαιὰ διηγήματα (s. a. S. 33, 13) angeführt werden. Etwa der S. 5, 20 genannte Johannes?

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 Eine von späterer Hd. geschriebene verstümmelte Randlesart scheint die Capitellüberschrift in anderer Form zu enthalten (fol. 37v) A¹ | θεοφιλέστατος
> M²P¹P² | τῆς] τῇ H 4 πανταχόθεν aus πανταχοῦ corr. M² 7 ἐκκλησιαστικῆς
+ ιστορίας A¹ 10 ἀπασῶν] πασῶν V¹ ἐπαπασῶν P³ 13 τε καὶ ἄμα ~ M²
14 ἀρραβας A¹ 14 f Αἰγανπτίους ἐπὶ τούτοις ~ HM²P¹P² 18 ἐκκρίτους Soer. ἐγκρί-
τους HSS 19 ἡπειρῶται] οἱ πειρῶται P³ 20 ἀπήντων] ἀπήντων H | σπάρων]
πάντων H | βοώμενος + ὁ V¹P³ 23 σὲ Soer.] τε HSS 24 ἴστέρει] ἴσθειται A¹
25 Ἀλέξανδρος — S. 45, 1 εἰς am Rand nachgetragen H 26 πόλεως γεγονός ~ P²

εἰς βασιλεὺς Κωνσταντίνος Χριστῷ στέφανον δεσμῷ συνάψας εἰού-
νης, τῷ αὐτοῦ σωτῆροι τῆς κατ’ ἔκθρων πολεμίων νίκης θεοπρεπὲς
ἀνετίθει καριστήριον, εἰκόνα χορείας ἀποστολικῆς ταύτην καθ’ ἡμᾶς
συστησάμενος. ἐπεὶ καὶ κατ’ ἐκείνους συγκριθεὶς λόγος ἀπὸ παντὸς 6
5 ἔθνους τῶν ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἄνδρας εὐλαβεῖς, καθὼς ἐν ταῖς
πράξεσι τῶν ἀποστόλων, ἐν οἷς ἐτέγχανον »Πάρθοι καὶ Μῆδοι
καὶ Ἐλαμίται«, πλὴν ὅσον ἐκείνοις μὲν ὑστέρει τὸ μὴ ἐκ θεοῦ λει-
τουργῶν συνεστάναι τοὺς πάντας, ἐπὶ δὲ τῆς παρούσης χορείας ἐπι-
σκόπων μὲν πληθὺς ἦν τριακοσίων ἀριθμὸν ὑπερακοντίζοντα, ἐπο-
10 μένων δὲ τούτοις πρεσβυτέρων καὶ διακόνων ἀκολούθων τε πλείστων
ὅσων ἐτέρων οὐδὲ ἦν ἀριθμὸς εἰς κατάληψιν. τῶν δὲ τοῦ θεοῦ 7
λειτουργῶν οἱ μὲν διέπρεπον σοφίας λόγοι, οἱ δὲ βίου στερρότητι καὶ
καρτερίᾳς ὑπομονῆ, οἱ δὲ μέσῳ τρόπῳ κατεκομοῦντο. ἵσαν δὲ
15 τούτων οἱ μὲν χορούων μήκει τετιμημένοι, οἱ δὲ νεότητι καὶ ψυχῆς
ἀκμῇ διαλάμποντες, οἱ δὲ ἄρτι παρελθόντες ἐπὶ τὸν τῆς λειτουργίας
δρόμον. οἵς δὴ πᾶσιν ὁ βασιλεὺς ἐφ’ ἐκάστης ἥμέρας τὰ σιτηρέσια 8
δαμιλῶς χορηγεῖσθαι προσέταττε. τοιαῦτα μὲν περὶ τῶν ἐκεὶ συνελ-
θόντων ὁ Παμφίλον διεξῆλθεν Εὐσέβιος.

Οποιος δὲ βασιλεὺς συνεδρεῖει τοῖς ἐπισκόποις.

20 Ἐπιτελέσας δὲ ὁ βασιλεὺς ἐπινίκιον κατὰ Δικυνίον ἔορτήν. 6 1
ἀπήντα καὶ αὐτὸς εἰς τὴν Νίκαιαν. τῇ δὲ ἔῆσῃ πάντες ἄμα οἱ ἐπί-
σκόποι εἰς ἓν τόπον συνήρχοντο, παρῆν δὲ καὶ ὁ βασιλεὺς μετ’
αὐτούς, καὶ ἐπεὶ παρῆλθεν, εἰς μέσον ἐστη καὶ οὐ πρότερον καθίζειν
ἥρετο, πρὸν ἂν οἱ ἐπίσκοποι ἐπινεύσειαν· τοσαῦτη τις εὐλάβεια καὶ

4 Act. 2, 5 — 6 Act. 2, 9 — 19—S. 46, 1 vgl. Soer. I S, 12 p. 39 u. I S, 17 p. 40

A¹H V¹P³ M²P¹P²

4 Die Zeilenanfänge in A¹ oft nicht mehr zu lesen. Das Unleserliche wird
im Folgenden durch [] markiert | [λόγος] A¹ 5 τὸν V¹P³ | [εὐ ταῖς] A¹
6 πράξεσι + δηλοῦται HM²P¹P² | ἐν οἷς > M², aber am Rand von 2. Hd. ein-
gefügt 7 ὑστέρει τὸ] M²P¹P² ὑστερεῖτο HV¹P³ ὑστερεῖται A¹ 8 [συν]εστάραι A¹
8 f ἐπι[σκό]πων A¹ 9 ἑπερακοντίζον ἑπομένων P³ [ἐπομέ]νων A¹ 10 πλει-
[στῶν] A¹ 11 [ῃ]οῦ A¹ 12 [καὶ] A¹ 13 [ἢ]σαν A¹ | δὲ A¹ τε HM²P¹P²V¹
τε corr. aus δὲ P³ 14 νεότητος HM²P¹P² | [ψυ]χῆς A¹ 15 [λειτ]ονογίας A¹
16 [τὰ] A¹ 17 [α]ὲν A¹ > M²P¹P² | ἐκεῖσε HM²P¹P² 17 f συνελθότων]
συνεχέρτων V¹ 18 διεξῆλθεν] φησὶν H 19 [δέ]πον A¹ 20 [ἐπιτ]ελέσας A¹ |
ἐπινίκια H 21 ἄμα πάντες & M²P¹P² | οἱ A¹ (Soer.) > in den übr. Hs.
24 πρὸν] πλὴν A¹ | ἐπινεύσειν P³

αἰδὼς τῶν ἀρθρῶν τὸν βασιλέα κατεῖχε. πρὸς οὓς ὁ βασιλεὺς ὁ 2 πατερέφημος παρανετικὸν καὶ διδασκαλικὸν προσενήνοχε λόγον εἰς ὑμησίουν καὶ δοξολογίαν καὶ εὐχαριστίαν τοῦ τῶν πάντων θεοῦ τοῦ τοσαῦτα αὐτῷ χαρισμένου, ὥδε πως λέγων.

5 Λόγος Κωνσταντίνου Σεβαστοῦ προσφωνητικὸς πρὸς τὴν ἄγιαν σύνοδον.

»Πολλὰς μὲν πρὸς εὐποίαν τῷ τῶν ἀρθρῶπον γένει ἐπιφανε- 7 1 >στάτας ὅδοις ἡ τοῦ παντοδυνάμου θεοῦ τρόπιμος δικαιοσύνη ὑπέ- >στρωσεν, οὐχ ἡπιστα δὲ ἐπείνην τὴν ἐπισημοτέραν καὶ μάλιστα >ἀστράπτουσαν, ἦν ἐν τῷ περαλαίῳ τοῦ ἀγιωτάτου νόμου τῆς παθο- 10 >λικῆς ἐκκλησίας πᾶσιν ἡμῖν παντὸς θαύματος μεῖζον ἥθροισε, τῆς >πίστεως τὸ κυριακὸν οἰκητήριον. τούτου δὲ τὴν μὲν κορυφὴν 2 >μέχοι τοῦ φέγγους τῶν ἀστρῶν ἐληλυθέναι ὁρῶμεν, τὸν δὲ θεμε- >λίοντος ἔτι ἀρχομένου τοῦ ἔργου οὕτως βαθέως καὶ πιστῶς ἐροιξῶ- >σθαι θείᾳ γενέματι γινώσκομεν, ὡς πᾶσαν τὴν οἰκουμένην ἀσθησιν 15 >τούτου λαβεῖν. ἀπὸ τῆς κορυφῆς τοίνυν τῆς προειδημένης ἀπα- 3 >σῶν τῶν λοιπῶν ὅλων ὑπεροικιμένης ἄχρι τοῦ τέλους τῆς ἔξοδου >φαίνεται ὁμαλὴ καὶ ισόπεδος πορεία τῇ λαμπρότητι τοῦ φωτὸς χωρ- >μένη, ἵστι τὸ μέτωπον ἀστροειδεῖ σφραγίδι κεκοσμημένον δυοκατ- >δεκα τὸν ἀστριμόνιον κιονες χιόνος λαμπρότεροι, ἀκίνητοι τῇ θέσει τῆς 20 >πίστεως ἀδίσιως τῇ τῆς θεότητος τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος δυνάμει >βαστάζονται. τούτου τοίνυν τοῦ τηλικούτου ἔργου ὁ τεχνίτης 4 >προσλαμβάνονται ἡμῖν καὶ τὴν ἀπὸ ψυχῆς δικαιαὶ πίστιν τοῦ ἀθανάτου >αὐτοῦ νόμου εἰς νοῦν ἔδωκεν ἡμῖν τὴν σεμνότηταν οὐπερ πρὸς τοὺς >πνῶντας οὐδὲν ἔτερον εἰ μὴ ἀγρῆς καὶ εὐδεσθοῦς ἐπιθυμίας ἐπειγού- 25 >σης, μόνη καθαρᾶς διανοίας πεποιθήσει πρόσεισιν ὁ βουλόμε- >νος. τούτῳ δὲ αὐτῷ θαυμαστήν τιμα κόσμον λαμπρότητα σωτῆ- 5 >ριος προσήγαγε λογισμός· λέγω δέ, ἔνδοθεν πίστις ἀρθρῶπον διὰ >παντὸς τοῦ περιβόλου τοῦ κυριακοῦ ἀρθοῦσι στεφάροις τετιμημένη

6ff aus dem Buch des Dalmatios; vgl. oben S. 2, 11 — 11ff vgl. die Schilderung der Grabeskirche Eus. V. C. III c. 34ff — 27 vgl. Constantins Rede a. d. heil. Versammlung (= Or) p. 187, 19 (Heikel)

A¹ A² (von Z. 5 λόγος απ) H V¹P³ M²P¹P²

1f ὁ πατερέφημος βασιλεὺς A¹ 4 ὥδε — S. 54, 24 > A¹ ist aber von A² nach Schluß von Buch III nachgetragen (vgl. für die näheren Angaben die Beschreibung der HS) 5 ἄγιαν > H 6 ἀποίταν P³ | εὐποίαν τῶν ἀρθρῶπον τῇ γένει P² 11 τὸ > V¹P³ | τούτου] τοῦτο P³ 13 ἀρχομένους M²P¹P² 17 πορείας M² 18f δίο καὶ δέκατος P¹ δίο καὶ δέκα τὸν M² 21 ὁ τεχνίτης A² οὐ τέχνη τις d. übr. HSS 22 πίστιν] κρίσιν M²P¹P² 24 ἡγροῦς H 26 τούτῳ V¹ τοῦτο d. übr. HSS | αὐτὸν HM²P¹P² 26f σωτηρίον H 27 λέγω Balf.] λόγω HSS 28 κυριακοῦ + οὐζον A² | τετιμημένη] πεποικιλμένη H

>ἀθανασίας καρπὸν ἀθροίζουσα ἄγροντες τόρουντες τῆς ζωῆς τῆς
>ἀνθρωπείας εἰς φαρερὸν ἄγοντα ἐπιμαρεῖς καθίστησιν. αὐθίς
>ἐντεῦθεν ἡ ἔξωθεν οὐράριος δόξα ἐστεμμέρη τοῦ αἰώνος ἀεὶ τικτο-
>μένου μᾶλλον δὲ φυμένου βραβεῖα ὑπογράφει, καὶ τραγέντα μετὰ
5 >τοῦ προσήκοντος ἐπάιτον ἀπάσσιν τοῦ αὐτοῦ ἔργου τὴν τελεσινο-
>γίαν κοσμεῖ. ὁ δὲ αὐτὸς οὗτος ὁ κυριακὸς οἶκος ὑπὸ δύο μόρων 6
>φυλάκων φρουρεῖται καὶ φόρος μὲν θεῖος πρόσδεισι τῇ ἐνίσιν ἐρροίς
>σωφρονιστήριον. πάρεστι δὲ ἀεὶ καὶ τοῖς εὖ φρονοῦσιν ὁ πρὸς τὸ
>θεῖον ἐπαινος τῆς συνέσεως βραβεῖον τοίτων γὰρ ἐκατέρων ἐπικε-
10 μέτων τοῖς προθέροις τοῦ ἀγιωτάτου τόπου δικαιοσύνην μὲν αἱ θύραι
>ἀγαπεταμέναι δέχονται, αὕτη τε εἴσω οἰκισθεῖσαι μέρει ἀκήρατος. τῇ
>δὲ ἀδικίᾳ οὐδὲ θέμις ταῖς θύραις προσελθεῖν, ἀλλὰ ἐξόνιστος τούτον
>τοῦ τόπου ἐκκλείεται. ταῦτά με. ὡς τιμιώτατοι καὶ πατρὸς ἐπαίτον 7
>ἄξιοι ἀδελφοί, τὰ πράγματα οὕτω σαφῆ εἰς τὴν τοῦ ἀιδίου καὶ ἀθα-
15 >νάτου φωτὸς λαμπρότητα ἥγανεν. ἵνα μὴ πόρρω με ἐστῶτα ἀμφίβολες
>τις ἵσως τῆς ψυχῆς πίστις ἀπεργάσηται τῆς ἀληθείας ἀνάρμοστοι.
>Ἄλλὰ τί πρῶτον διαβεβαιώσομαι; πότεροι τῆς εὐδαιμονίας τὸν 8
>τύπον, ἢτις εἴσω τοῦ στήθους τοῦ ἐμοῦ συνειλημμέρη λανθάρει, ἢ
>τὰς θείας εὐεργεσίας τὰς περὶ ἐμὲ ὑπὸ τοῦ πατοδυνάμου θεοῦ, ἐξ
20 >ῶν τὸν ἀριθμὸν πολλῶν ἔργων ἴκανὸν γοῦν λέγειν τὸ φανείη ἥδη,
>οὓς τὴν ἐμὴν μετριότητα δὲ αὐτὸς ἡμέτερος θεὸς καὶ πάτων πραγ-
>μάτων πατήη εἰκότως ἐντῷ κατεδονώσατο. πιστεύετε, ὡς τι- 9
>μιώτατοι ἀδελφοί, προσλαμψάνοτες ἀκέραιοι πίστιν τοῖς λεγομένοις.
>εἰ καὶ τὰ μάλιστα ἡ ἐμὴ διάνοια τῶν θείων εὐεργετημάτων κορε-
25 >σθεῖσα εὐδαιμονεῖν δοκεῖ καὶ ἀπὸ τοῖς οὔτον πράγματος ἐξόχοντες ἐπαί-
>ρουντες πληρῶδαι δέρασθαι φαίνεται, ὅμως. ὅπερ τῆς ἀληθείας ἡ πίστις
>ἐραργῶς δείκνυσιν, οὕτε φωτὴ οὕτε γλῶττα τῷ προστάγματι τῆς
>διανοίας ὑπονογῆσαι ἀρκοῦσι καὶ μάλα εἰκότως. ἀμέτρον γὰρ 10

17 vgl. Or p. 187, 28, 192, 7 — 28 vgl. Or p. 169, 10

A²H V¹P³ M²P¹P²

2 φαρερὸν] φῶς M²P¹P² | ἄγοντας M² 4 τραγέντα Subjekt von κοσμεῖ
8 καὶ >V¹ 9 ἐπαινος αὐτούς ἐπαινον corr. A²M² | συνέσιος V¹P³ 12 τούτοις P³
13 ἐγκλείεται H | με] μὲν H 16 ἵσως >P² | ἀπεργάσητε P³ 17 διαβεβαιώσο-
μεν P² 18 ἡτοις A² | συνειλημμέρον A² (wo aber corr. in συνηλημμέρη), M²P¹
19 ὑπὸ >V¹ 20 πολλῶν + δητων M²P¹P² | ἴκανὸν γοῦν A² ἴκανὸν οὖν HVIP³
εἰ καὶ ἐν ὦν M² εἰ καὶ ἐν P² εἰ καὶ ἐν ὦν P¹ | λέγομεν HSS. Die Stelle scheint
schwer verdorben. Viell. ἴκανὸν γοῦν λέγομεν (Ἐν, ἵνα ἡ εὐσπλαγχνος δέραμις αἵτοι)
φανείη ἥδη καὶ . . . καταδονώσατο G. L. Θεοῦ ἐξερεύνεισας, ὡς τὸν ἀριθμὸν πολ-
λῶν (οὐσῶν) ἔργων ἴκανὸν γοῦν λέγειν φανείη ἥδη, δεῖ ὡν πε. Holl λέγειν ἐν
ἄνη φανείη ἥδη, ὡς τὴν Pasquali 21 ὡς Pasq.] καὶ HSS 24 εἰ] ή P³ | εἰ + γὰρ
HM²P¹P² | τὰ >M²P¹V¹P³ 26 ὅμως > P² ὡς μὲν P³ 28 ἀρκοῦσαι P³

ὕντος τοῦ μεγέθους τῶν εὐεργεσιῶν ἡ μὲν διάνοια ὑψηλὴ τις οὖσα
 τοὺς ἀνωτέρω τοῦ σώματος τόπους καταλαμβάνει, ἡ δὲ τῆς γλώττης
 πορεία εἰς στενὸν κομιδῇ τόπον συγκλεισθεῖσα, ἀδόκιμος σχεδὸν *(τοῦ)* λέ-
 γεινού²¹ οὖσα, παντάπαιδι σιωπᾶ. τις γὰρ ἡμῶν οὗτος προπετῆς λογισμῷ,
 5 ὥντα τοιαύτης πεποιθήσεως ἀπορρίφη λόγον, δι’ οὗ φάναι ἂν τολμῆ-
 σεις πάντα εὐκόλως τῷ τὰ πάντα δυναμένῳ θεῷ ἢ καὶ πάντων τῶν
 καλλίστων δημιουργῷ ἐνδόξους ἐπαῖνοντας καὶ ἐπαῖσιοντας ἐντελῶς εἰ-
 πεῖν; δόποτε εὖ τις μόνην τὴν μεγαλοπρέπειαν τοῦ αὐτὸν τετέχθαι 11
 νομοθετήσαντος λογίσατο, εἰδὼς ἂν σκοπήσειε μηδὲν δένασθαι εὑρε-
 10 θῆναι, ὅπερ ἄξιον θεοῦ λεχθῆναι δυνήσεται. τί τοίνυν τῆς ἔμῆς 12
 μετριότητος τὴν καθοσίωσιν λέγειν ἐχοῦν, εἰ μὴ τοῦτο, δόπερ ὁ θεῖος
 λόγος τῆς ἀληθείας δείκνυσιν; οὐδὲ τὸ μέγεθος ἡτις μεγίστη προσ-
 κύνησις σκοπησάτω σαφῶς, εἰ καταντῆσαι δυνήσεται ἐν αὐτοῖς τοῖς
 περὶ αὐτοῦ λεγομένοις καὶ οὐδεμίᾳ πλάνη αὐτὸν ὀλισθήσει.
 15 >Καὶ εἴθε μοι τῷ ὑμετέρῳ συνδιακόνῳ διαφιλῆς εὐπορίᾳ τοῦ λέγειν 13
 ἐρχέσειεν, ὥντα ἔκεινα ἄξια ὥντα τοῦ κηρύττεοθεοῦ ἐγκωμιάσω, ἀπερ ὁ
 θεῖος σωτὴρ ὁ ἡμέτερος πάντων τε πραγμάτων φύλαξ τοῖς προσο-
 μίοις τῆς αὐτοῦ παρονοίας, δόποτε τῆς ἡμετέρας λυσιτελείας ἔνεκα
 ἄγνοος σώματος οἰκητήριον κατηξίωσεν ἐκ παρθένου λαβεῖν, πᾶσιν
 20 ἀνθρώποις δίδαγμα τοῦ παρ’ αὐτοῦ οὔκτονος δηλῶν, γαληνῷ νεύματι
 >τῆς αὐτοῦ θεότητος ἔδειξε. τίνος ἀρξομαί ἄρα; ἀπὸ τῆς αὐτοῦ 14
 διδαχῆς καὶ σεμινότητος; ἀλλὰ ἀπὸ θείων διδάσκαλιῶν, ὃν αὐτὸς δι’
 ἔαντοῦ μηδενὸς διδάσκοντος μόνος διδάσκαλος πέφην; ἀλλ’ ὅπως
 ἀνέπνευσαν διὰ τῆς αὐτοῦ προνοίας τοσοῦτοι δῆμοι, ὅσοντες οὐδὲ
 25 ἀδιμῆμῷ περιιλαβεῖν οἶόν τε, μικρῷ τινι τροφῇ καὶ ἐλαχίστοις σιτίοις
 καὶ μόνοις δέοντος ἰχθύσι τῇ τοέτον θείᾳ προνοίᾳ, καὶ Ιαζάρον μετὰ 15
 τὴν τελευτὴν βοαζεῖν τινὶ ὁάβδῳ ἀνάστασιν πεποίηκε καὶ εἰς τὴν
 τοῦ φωτὸς λαμπρότητα αὐθίς ἀνήγαγε; πῶς δ’ ἀν εἴποιμι τὴν 16
 ἀγρήνην αὐτοῦ θεότητα, δι’ ἣς γυναῖκά τινα ἀπορρητούρως *(νοσοῦσαν)*
 30 >θεασάμενος καὶ τῆς ἔαντοῦ ὄμηλίας μόνης καταξιώσας, ὑρᾶ τε αὐθίς
 καὶ παντὸς νοσήματος ἐλευθέραν ἔδειξε; τις δ’ ἀν κατ’ ἄξιαν εἴποι 17

21 vgl. Luk. 2, 47. Or a. a. O. — 23 vgl. Joh. 6, 9 — 26 vgl. Joh. 11, 43 —

28 vgl. Mark. 5, 25

A2H V¹P³ M²P¹P²

3 ἀδόκιμος mit M²P¹P² δόκιμος d. übr. HSS 3 f λέγονται H λέγονται d. übr. HSS corr. Holl 4 σιωπᾶτε A² 8 μόνην > P² 9 νομοθετῆσαι HM²P¹P² | μηδὲν] μὴ δὲ M² μὴ V¹ 10 ὅπερ] ἄξεπο A² | διηγήσηται 13 εἴθεντο A² 14 αὐτὸν (sc. τὸν προσανυνοῦντα) dem Sinne nach statt αὐτὴν (sc. τὴν προσειρησιν) 15 ἡμετέρῳ A²M²P²V¹P³ 19 πᾶσι λαβεῖν ~ H 22 ἀλλὰ + καὶ H 26 τῇ τοῦ θείων προ-
 νοίᾳ H 27 ὁάβδῳ] ὁάσει HM²P¹P² 29 corr. Holl 30 τε > M² 31 καὶ > P²

>αὐτοῦ τὸ ἀθάνατον ἔργον, δι' οὗ τις συνεχεῖ καὶ μακρῷ νόσου τηκε-
δόνι ἀναλωθεῖς καὶ τῶν μελῶν αὐτοῦ χυθέντων καὶ διασπασθέντων
>ὅλων κείμενος ἄφων θείῳ λάματι ὁσθεῖς αὐτὸ τὸ σκιμπύδιον, ἐφ'
>ῷ ἔκειτο, τοῖς ὥμοις ἐπέθηκε καὶ εὐχαριστίας ἐπαίνους διαχέων διά
5 >τε τῆς πατρίδος καὶ τῆς ἐνορίας διέδοιμεν; ἀλλὰ τὸ θεῖον αὐτοῦ 18
καὶ σταθηρὸν βάδισμα, ὃς ἐπιβαύνων τὴν ἀγρίαν θάλατταν κατα-
πατήσας ἐπέζευσε καὶ τοῖς θείοις ἵγρεσι τῆς βαθυτάτης θαλάττης
τὴν ὑγρότητα ἐπῆξε καὶ διὰ μέσου πελάγους οὐδεὶν μέτρῳ βαθύτητος
περιοριζομένου ὥσπερ διὰ γῆς τὴν πορφίαν ἐποιήσατο; ἀλλὰ τὴν 19
10 >ἡπίαν αὐτοῦ ἀνεξικαίαν, δι' ἣς νικητὴς ὃν ἐν πᾶσι τῶν ἀνοήτων
δύμων τὴν αὐθάδειαν ἐδάμασε καὶ δαμασθεῖσαν πόρρω ἀπ' αὐτῶν
διαχωρίζων τὴν ἀγριότητα τῷ νόμῳ ὑπέταξεν; ἀλλ᾽ ἔκεινα τὰ 20
ὑπέρολαμπρα καὶ μέγιστα τῆς αὐτοῦ θεότητος, οἷς ζῶμεν, οἷς εὐδο-
κοῦμεν οἵτιες τῆς μελλούσης εὐδαιμονίας τὴν ἐλπίδα οὐ μόνον
15 >προσδοκῶμεν ἀλλ᾽ ὥσπερ τινὶ τρόπῳ ἥδη κατέχομεν; τί πλέον 21
τολμῶ λέγειν καὶ μετ' αὐτῆς τῆς μικρᾶς τοῦ λόγου παρασκευῆς, εἰ
μὴ μόνον τοῦτο, ὅπερ τῆς ἐμῆς καθωσιμένης ψυχῆς συνεῖναι λογή,
τὴν καθαρότητα, δόποιος τοίνυν ἐστὶν ὁ πατοδύναμος θεός, ὁ τὸν
οὐρανὸν οἰκῶν, καὶ περὶ πᾶν τὸ ἀνθρώπινον γένος, μάλιστα δὲ καὶ
20 >ἔξαιρέτως περὶ τὴν καλλίστην καὶ παντὸς ἐπαίνου μείζονα δικαιοσύ-
νην, δόποτε καὶ τοῦ ἰδίου θείου πνεύματος τὸ ἀγιώτατον κατ' ἀξίαν
σῶμα ἐνοικεῖν τε αὐτῷ καὶ οὕτω σωτηριῶδες τοῖς ἀνθρωπίνοις
σῶμασιν εἶναι κατηξίσουσεν.

>Ἐπειδὴ οὖν περὶ τῆς οὕτω ἀριστάτης καὶ σωτηρίου τῆς πάντα 22
25 >δυναμένης θεοῦ τάξεως ἀμετρος τῶν ἐκθρῶν μανία ὥσπερ ἀχλεῖ
τινὶ συγκεκριμένῃ ἐπολεθρίον σκαιότητος ἐρημείαν ποιεῖσθαι οὐκ
ἀμφιβάλλει, διὰ βραχέων, εἰς ὅσον ἡ πίστις καὶ ἡ καθοσίωσις τῆς
ψυχῆς τῆς ἐμῆς τοῦ λέγειν εὐπορίαν δαψιλεύεται, διηγήσασθαι πει-
ράσσομαι. καὶ γὰρ αἱ τούτων τῶν ἐθνῶν καζόνοιαι τοιοῦτον γένος 23
30 >εἰδάγοντιν ἀναισχυντίας, ὥστε ἀσεβεῖ στόματι μὴ φοβηθῆναι εἰπεῖν
τὸν θεὸν τὸν πάντα δυνάμενον πάντα τὰ τῷ θείῳ νόμῳ δηλούμενα

1 vgl. Joh. 5, 5ff — 5 vgl. Joh. 6, 16ff. Or p. 175, 9

A²H V¹P³ M²P¹P²

1 μικρῷ P³ | νόσον corr. aus νόσῳ H 4 ἐπαίνον A² | διαχέων] διὰ
βραχέων H 6f καταποντίσας V¹ 7 ἐπέξερχε coni. Heikel Krit. Beitr. S. 22

10 ἡπίαν] ὅποιαν M²P¹P² 11 πόρρῳ αἰτῶν, aber am Rand ἀπ' αὐτῶν H

13 οἷς²] ὡς H 17 καθωσιμένης HP² 19 περὶ > P³ 22 ἐνοικοῦν τε αὐτῷ
HSS, corr. Friedl. 29 αἱ corr. in ἡ A² | ἐθνῶν A²V¹P³ ἐκθρῶν HM²P¹P²

30 εἰδάγει A²V¹P³ 31 παντοδυνάμενον HV¹ | πάντα² > M²P¹P²

Gelasius.

μήτε πεποιηκέναι μήτε ποιῆσαι βεβουλῆσθαι. ὃ τῆς τοιαύτης ἀσε- 24
 >βοῦς φωνῆς τῆς κατ' ἀξίαν ἄπασαν ὑπερβολὴν τιμωρίας καθ' ἐαυτῆς
 >ἀπαιτούσης· ὅντως ἔμμαρσος καὶ τολμηρῶς τῆς θείας ταύτης εὐ-
 >εργεσίας τὴν δόξαν τὴν μηδεὶν τῶν ἀνθρώπων περιληφθῆναι δυνα-
 δ>μέρην ἀγαρῆ καταστῆσαι ἐπιθυμεῖ. τί γὰρ μᾶλλον ἢ ἀγνότης ἀξιον 25
 >τοῦ θεοῦ; ἡτις ἐκ τῆς ἀγιωτάτης ὁμιλίας μετὰ τῆς πηγῆς τῆς
 >δικαιοσύνης προελήνυθε καὶ διὰ πάσης τῆς περιόδου τῆς οἰκουμένης
 >ἐπλήμμαρε καὶ τὰς δυνάμεις τῶν ἀγιωτάτων ἀρετῶν τοῖς ἀνθρώ-
 >ποις ἐπέδειξεν, ἀσπερ ἑαυτοῖς πρῶτον ἐχθρὰς νομίσαντες *(Ἐπαθον τὰ)*
 10 >τῶν Ἀσσυρίων· οἵς προηγουμένου τοῦ φαέλου παραδείγματος καὶ τὰ
 >λοιπὰ ἔθνη· σενθέσθαι αὐτοῖς ἀνεπείσθη. ἐν οἷς, ὥσπερ ἡμετές 26
 >Ιδίᾳ θεωρίᾳ δοκιμάζουμεν, τὸν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦν θείον ὁρῶ-
 >μεν συνεργεῖν οἶκτον, ὅπότε καὶ καθ' ἡμέραν καὶ κατὰ χρόνους
 >πολλοὺς ἐξ αὐτῶν πνεύματος μανίας οἴστος *(ἢ λαννομένους)* ὁ αὐτὸς
 15 >εἰς τὴν τοῦ σωτηριώδους ἱματος ἀντεξιακίαν ἐκέλευσεν ἀνή-
 >κειν. καὶ οὐδὲ οὕτως τοῖς λοιποῖς τῆς τοιαύτης ενεργεσίας τὸ
 >μέγεθος δέραται πρὸς χάριν ἐλθεῖν *(διὰ)* τὴν παρὰ ἀνθρώπων
 >ἄγνοιαν τὴν θείαν δυναστείαν δύνασθαι πάντα λόγον ἴψθαι καὶ εἰς
 >ὑψος ἀρθέντα βεβαιώσασθαι *(καὶ)* αὐθὶς καθελεῖν καὶ διαλῆσαι. ἀλλὰ 27
 20 >μᾶλλον τοῖς ἀνθρωπίνοις πράγμασιν ἐναντίως ἀν ἀπέβη, εἰ *(μὴ)* ὁ θεὸς
 >ό τὰ πάντα δυνάμενος σωπηρῷ τῆς αὐτοῦ θεότητος νεύματι πάντα
 >πράττειν προέθετο. μᾶλλον γὰρ ἀν ἡ τῶν ἀνθρώπων μανία ἐγένετο
 >συχρή, καὶ ἡ ἀνθρωπεία *(αὐθάδεια)* οὐκ ἔχοντα πέρας πάσας ἀν τὰς
 >ψυχὰς ἐπόρθησεν. οὐδὲ ἀν τὰ ἄλλα πλειστα ὄντα, ἀπερ ἐν τῇ τοῦ κόσμου
 25 >ἀναστροφῇ τὴν ίδιαν λειτονοργεῖ τάξιν, ἀναγανῆται δεδύνηται· ἀλλ᾽ 28
 >όμοιον πάντα μετὰ τῆς ἀγροίας τοῦ θείου ταχέως ἀν ἀπωλόλει, τοῦ
 >δε φθόνου καὶ τῆς βασκανίας τὸ ἀδικον οὐχ ὡς ἐν ὀλίγοις μεμενή-
 >ζει. ἀλλ᾽ οὐδεὶς ἀν ἡρόεθη ταύτης τῆς βασκανίας ἀλλότριος, τῶν θοη-
 >σκειῶν τὰ γένη παντοῖων εἰς τοσοῦτον μεγάλως τε καὶ πλατέως εἰς
 30 >τὰς ψυχὰς τῶν ἀνθρώπων διαχυθέντων, ὡς ἀξίως τῇ τούτων αἰσχρό-

A²H V¹P³ M²P¹P²

1 τῆς > A² 3 ἐπαιτούσης P³ | ὅντως] δυντως V¹ οὖντως P³ 4 δόξαν τὴν > P²
 5 ἦ] ἦν M² 7 πᾶσαν P³ 9 ὑπέδειξεν HM²V¹P² | ἐχθρὰς πρῶτον > A² | πρό-
 τεορ H | πάθει HSS 10 ἀσσρίων H 14 οὐστρονμένης HSS (viell. οὐστρονμένον A²
 zu der Änderung vgl. Eus. V. C. p. 134, 7) 15 ἀντεξιακία P³ 17 *(διὰ)* G. L. 18 δύνα-
 σθαι von ἀγροιαν abhängig? Oder Lücke hinter ἀγροια? 19 *(καὶ)* G. L. 20 *(μὴ)*
 Ltz. 21 σωπηρῷ] vielleicht σωτηρίῳ Ltz. 22 ἡ > P³ | ἐγίρετο HP² 23 *(αὐθά-*
δεια G. L. 25 δύναται A² 26 μετὰ] μεστὰ V¹ μὲν P³ | τῆς > H | ἀπωλόλει A²
 ἀπωλόλει d. übr. HSS 27 τὸ — 28 βασκανίας > aber am Rand nachgetragen A² |
 ὅντως ἐν A²HM²P¹P² οὖντως ἐν V¹P³ οὐχ ὡς ἐν corr. Friedl. 29 παντοῖων H
 > d. übr. HSS 30 zu διαχυθέντων vgl. das zu 24, 29 Angemerkt

- >τητι τὸ γῶς ταύτης τῆς ἡμετέρας λαμπρότητος ἐπισκιασθῆται
>αὐτοῖς ἀεὶ τ' αὐτῆς αὐτοὺς στεφίσεθαι. οὐδεὶς οὖρ λόγος δυνήται 29
>σεται τὸν εἰρημέρων τὴν ἐμὴν πίστιν ἀπὸ τῆς ἡμῆς ἔξελκειν ψυχῆς.
>Ἐπεται γὰρ αὐτῇ μηδενὸς γαύλον ἐμποδὼν ὅτος δύναμις τελεία, ὁ
5 >ξῶν τῆς ἀληθείας λόγος, εἰς πάντα δυνάμειος, φύλαξ πάντων πραγ-
>μάτων, τῆς ἡμετέρας σωτηρίας κηδεμών. οὗτος οὖν δοκεῖ τινι
>τρόπῳ τοῦ ἀγιωτάτου αὐτοῦ λόγου διαφύλεψθαι τὴν ὄμιλιαν * τοῦ
>ἐλευθεροῦντος διαφυλάττειν καὶ τοῦ φωτὸς τὴν λαμπρότητα ἡμῖν
>παρέχειν.
- 10 >Τίρος τοίνεν ἔνεκα καὶ νῦν πάντων τῶν ἐθρῶν οἱ δῆμοι τὸ 30
>οὐδάριον μὴ καθοδῶτες γῶς καὶ τοῦ ἐρδοσοτάτου ὄσίου ὑπερρρο-
>ροῦντες, τὸ γῆτον ἐπιζητοῦσιν οὐδεμίαν ἔχον ὑπόστασιν ἀληθείας
>οὐδὲ φαιδρότητα ἀγρῆς λαμπρότητος οὐδὲ δυναστείαν τῆς οὐρανίου
>θεότητος; ὡς ἀραξίου δράματος· ἔτι καὶ νῦν μηδὲν ἐλλείποντες 31
- 15 >τῆς ἀσεβείας μηδὲ πρὸς τὸ δέον ἀγορῶντες, ὑπὸ τῆς ἀθλίας πλάνης
>καταπίπτοντες οὐχ ὁρῶσι· καὶ τοῖς ὑπαροσί τούτοις ἔργοις τοῖς
>τοῦ κόσμου τὴν λαμπρότητα οὐ παίνονται μαίνοντες, δηλαδὴ ἔνδον
>καὶ λίθον καὶ χαλκὸν καὶ ἄργυρον καὶ χορδὸν καὶ ταύτας τὰς γηῖνας
>〈ὕλας〉 εἰς τὸ προσκυνεῖν καθιδρύντες καὶ ἀπὸ τούτων ἐλπίδα τῆς
- 20 >ξωῆς ἐπαγγελλόμενοι, ραοὺς αὐτοῖς μετὰ ἐπισήμου κόσμου οἰκοδο-
>μοῦντες καὶ ἀπὸ τούτου οὔτως αἴξοντες αὐτῶν τῆς προσκυνήσεως
>τὰς προσθήκας, ἐπειδήπερ τὸ μέγεθος τῶν οἰκοδομημάτων ὑπὸ αὐτῶν
>γενομένων ἄξιον τῆς ἑαυτῶν ὄψεως παρέχεται τὸ θαῦμα. ὅπότε 32
- 25 >τοίνυν ταῦτα ποιεῖν δοκοῦσι, σαφῶς νοεῖται, εἰ καὶ τὰ μάλιστα αὐτοὶ¹
>οὐκ εἰσθάνονται οὐδὲ ὁρῶσιν ὑπερηφάνως, ὅτι τοῖς ἑαυτῶν ἔργοις
>αὐχεῖν δοκοῦντες ἀλίσκονται. ἥλικος τοίνυν καὶ πόσος τε ὁ θεός
>ἔστιν ὁ πάντων δυνάστης οὐχ τὸ δρώμενος, τίς καὶ πάντων αὐθέν-
>της ἔστι καὶ κριτής, ὃν τινες αὐτῇ τῇ πεποιθήσει τῆς ἰδίας, ὡς
>νομίζονται, ἀρετῆς 〈ὑβρίζοντες ἑαυτοὺς〉 λανθάνονται. αὐτοῦ γὰρ τῇ 33
- 30 >διατυπώσει καὶ τὸ εἶδος τοῦ ἡμετέρου δώματος ἔλαβε τὸν ὄφειλόμενον

A²H V¹P³ M²P¹P²

- 1 ἐπισκιασθὲν HSS 2 τ' αὐτῆς] ταύτης HSS 5 εἰς] εἰς H | δυνάμεια
H | πάντων + τὸν H 6 οὖτως HSS 7 τρόπῳ τοῦ αὐτοῦ λόγου τοῦ ἀγιω-
τάτου ∞ A² | ετῶν δηλίαν, τὴν γνῶσιν τοῦ Ltz. 9 παρέχει P³ 15 ὑπὸ]
ἀπὸ P² | τῆς > V¹ 18 καὶ ἄργυρον καὶ χαλκὸν ∞ A² 19 〈ὕλας〉 G. L.
20 ἀπαγγελλόμενοι A²P³ 23 γενόμενοι HSS | τὸ nachträglich eingefügt H
24 αὐτοὶ] αὐτοῦ M² 26 αὐχεῖν] ἔχειν H 27 ἔστιν ὁ θεός ∞ P² | ὁ
πάντα δυνάστης M²P¹P²V¹A² (wo aber corr. in ὁ πάντων δυνάστης), P³ ὁ τοῦ πα-
τὸς δυνάστης und am Rand ὄπάντων H | † ετῶν οὐχ 〈ὅρῶσιν οὐδὲ γιγνώσκονται〉
G. L. οὐχ δρῶσιν, ὅστις καὶ Ltz. 29 corr. Ltz.

>τύπον, καὶ ὡς σχῶμεν τῆς ἀρμονίας τὴν ἀκμήν, δι αὐτὸς τῶν πάντων
 μελῶν τὴν συζυγίαν ἴσχυροτάτους νεύροις συνέδησεν, ὡς ἐν πάσῃ πρά-
 γῃ τῆς ἡμετέρας σπουδῆς ἀκάματον ἔχομεν τὴν ἀκμὴν τῆς οἰκείας
 ἀρμονίας. τούτων τοίνυν σωτηριώδει διατυπώσει τελεσιονογγηθέν-
 5 των καὶ πνεῦμα ἡμῖν, ὡς ταῦτα πάντα κωτεῖσθαι δύνατο καὶ ἀκμά-
 >ζειν, ἐνέπνευσε καὶ θέαν τοῖς ἡμετέροις ὄφθαλμοῖς συνεχόρδης καὶ
 πρός σύνεσιν τῇ ἡμετέρᾳ κεφαλῇ δέδωκε καὶ εἴσω τῆς χώρας ταύτης
 πάσης τῆς διανοίας τῆς ἡμετέρας τὸν λογισμὸν συνέκλεισε. τοι-
 10 >γαροῦν εὖ τις εὖ φρονῶν ταύτης τῆς διατυπώσεως τὸν λογισμὸν
 >σκοπήσειε, τὰ δὲ λοιπὰ πάντειν, ἃ μήτε λόγῳ μήτε ἀριθμῷ περι-
 >ληφθῆναι δύναται, ταχείᾳ ἐνθυμήσει καὶ ἰδεῖν καὶ συνιέναι δυνήσεται
 >τὴν αἰώνιον καὶ σωτηριώδην τοῦ ἀθανάτου θεοῦ ἔξοντίαν καὶ οὐ
 >δυνήσεται ἐκεῖνον πλάνης τινὸς χωρὶς τὸν λογισμὸν ἐνδῆσαι, διότε
 >σαφῶς αὐτῷ ἔξεστι καὶ ἰδεῖν πάντα τὰ γεγονότα εἶναι δυνάμει τοῦ
 15 >θεοῦ, ὡς αὐτὸς πάντα ταῦτα εἶναι βεβούληται.

Ἴνα δὲ εἴη ἰδεῖν, ὅτι τις ἀδέμιτος κόσμου πολιτεία τὴν τοῦ 35
 >θεοῦ ἀγνοσίαν τοῖς ἀνθρώποις ἀπειργάστο, λογισμοῦ ἀμαρτήματος
 >προτέρου τεχθέντος ἐκ πλάνης τοῦ ἔχθροῦ ἐν ταῖς τῶν σκαιῶν
 >ἀνθρώπων ἀθλίαις ψυχαῖς, ἐκ τοῦ θείου νόμου λαβεῖν ἡμᾶς ἔνεστι
 20 >σαφῆ τὴν περὶ τούτου ἀπόδειξιν. ἐξ ἐκείνου γὰρ καιροῦ, ἐξ οὗ 36
 >ὑπὸ τῶν δύο ἐκείνων τῶν ἐν ἀρχῇ κατασταθέντων τὸ θεῖον καὶ
 >ἄγιον πρόσταγμα μετὰ τῆς προσηκούσης ἐπιμελείας οὐκ ἐφυλάχθη,
 >ἐπέχθη μετὰ ταῦτα τῆς προσηγορίας ταύτης τὸ ἄνθος· γέροντες δὲ
 >συνεχὲς καὶ μᾶλλον ἐπηρύξησεν, ἐξ οὗ καὶ οἱ προειρημένοι δύο θείοι
 25 >νεύματι ἀπεβλήθησαν· ἔως δὲ τοσούτον ἡ ὥλη αὐτὴ μετὰ τῆς σκαι- 37
 >ότητος τῶν ἀνθρώπων προήκθη, ὥστε τῆς τε ἔριας καὶ τῶν πρὸς
 >δύσιν κρηπίδων κατεψηφίσαστο· αὐτή τε ἡ ὑπερβολὴ τῆς ἐναντίας
 >δυνάμεως τὰς διανοίας τῶν ἀνθρώπων κατέλαβε καὶ ἡμαρτώσεν.
 > * ἐν ᾗ μέντοι προστάγματι ἄγιος καὶ ἀθανάτος ἔστι τοῦ τὰ πάντα 38
 30 >δυναμένου θεοῦ ὁ ἀκάματος οἰκτος· πάσαις γὰρ ταῖς ἡμέραις καὶ
 >τοῖς χρόνοις τοῖς παρεληλυθόσιν ἀναριθμήτους τῶν δήμων πολυ-

A²H V¹P³ M²P¹P²

3 οἰκίας A²H V¹P³ 5 πάντα ταῦτα ~ H 5f καὶ ἀκμάζειν δύνατο
 ~ M²P¹P²V¹P³ 7 πρός = Adv. dazu | ταύτης — 8 ἡμετέρας > A² 10 δὲ]
 δῆ P³ 11 συνεῖναι V¹ συνίναι P³ | δύναται P³ δύνηται V¹ 12 σωτηριώδει A²
 13 χωρὶς] lies etwa σεισαῖς oder σχοινίοις Ltz. | ὑπότε] A²HM²P¹P² σέ ποτε V¹
 σέπεται P³ (σκέπτεσθαι Balf.) 15 ταῦτα πάντα ~ P² | βούλεται HM²P¹P²
 19 ἀριθμ. H V¹P³ 23 ταῦτα > M²P¹P² | προσηγορίας nämlich ἀμαρτήματος
 vgl. Z. 17 24 δύο nachträglich eingefügt A² 26 τε > HP² | τῶν] τῆς H

>πληθείας ἀπὸ τοῦ βάρους τούτου δι' ἐμοῦ τοῦ αὐτοῦ θεράποντος ὁ
>θεὸς δεδουλωμένας ἐλευθεροῖ, καὶ εἰς ἐντελῆ αὐτονίου φωτὸς ἔξαξει
>λαμπρότητα. ἀπὸ τούτων τοιγαροῦν ἐγώ, ἀδελφοὶ ποθεινότατοι,
>οἰκειοτέροι τινὶ προοίμια καὶ ἐνδόξοις εὐεργεσίαις τοῦ ἀθανάτου καὶ
5 >ἡμετέρου θεοῦ τῷ λοιπῷ ἐπισημότερος εἴραι τῇ πρᾶσι αὐτὸν καθα-
ρωτάτῃ πίστει πέποιθα.

>Δεξάσθω τοιγαροῦν με ἡ ἀγροτάτη σύνοδος τῆς ὑμετέρας ἀγιού- 39
>τητος, καὶ μή μοι τὴν σωστονεστάτην ἐκκλησίαν καὶ τῆς ἀγῆς
>κοινῆς τε πάντων ἡμῶν μητὸς τὰς θύρας ἀντιτεθῆναι ἀνάσχησθε.
10 >εἰ καὶ τὰ μάλιστα καὶ νῦν ὁ λογισμὸς τῆς ἐμῆς ψυχῆς ἐντελῆ τὴν
>καθαρότητα τῆς καθολικῆς πίστεως ἐπιζητῶν, τοῦτο ἐνυπῷ γενέσθαι
>οὐδὲ οὔτει εἶναι ἄξιον. ὅμως προτρέπει καὶ ὑπομιμνήσκει, καὶ τὸ
>μέτωπον τῆς οἰκείας αἰδοῦς πασῶν τῶν καλλίστων ἀφετῶν ἐξει-
>ροχες σφραγίδα, καὶ τῶν πυλών(ων) τῆς ἀθανασίας ἥρξατο ἀπετεσθαι
15 >καὶ τούτους προέειν, ὅπως καὶ ὑμεῖς τῆς ὑμετέρας ἀδελφότητος εὐθὺς
>συγχωρῆσαι τὴν εὑρουσαν καταξιώσητε εἰς μίαν ὅμονιαν καὶ εἰρήνην
>τῆς καθολικῆς πίστεως βλέψαντες. τοῦτο γὰρ τῷ θεῷ πρεπόδες 40
>καὶ τῇ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πίστει ἀρμόδιον καὶ τῷ κοινῷ τῶν
>πραγμάτων συμφέρον, ἵνα τῆς θεόθεν ἡμῶν παρασκευείσῃς ἐντιμο-
20 >τάτης εἰρήνης ἀξίαν ἀμοιβὴν τῷ ταύτην ἡμῖν χαρισμάτων κοινῶς
>ἀπαντεις προσερέγκωμεν. δεινὸν γὰρ ὡς ἀληθῶς ἂν εἴη καὶ ἄγαν 41
>δεινὸν καταλυθεντῶν τῶν πολεμίων καὶ μηδενὸς ἀντιτείνειν ἔτι
>τολμῶντος, βάλλειν ἡμᾶς ἀλλήλους καὶ τοῖς δυσμενέσιν ἥδονὴν καὶ
>γέλωτα προξερεῖν, ἄλλως τε [δὲ] καὶ περὶ θείων διαλεγομένονς
25 >πραγμάτων καὶ τοῦ παναγίου πνεύματος τὴν διδασκαλίεν ἀνάγραπτον
>ἔχοντας, εὐαγγελικαὶ γὰρ βίβλοι καὶ ἀποστολικαὶ καὶ τῶν παλαιῶν
>προφητῶν τὰ θεσπίσματα σαφῶς ἡμᾶς, ἀπερ ἤρη περὶ τοῦ θείου
>φρονεῖν, ἐκπαιδεύοντας. τὴν πολεμοποιὸν οὖν ἀπελάσαντες ἔριν, ἐξ
>τῶν θεοπνεύστων λόγων λάβωμεν τῶν ξητουμένων τὴν λύσιν».

9 vgl. Gal. 4, 26 — 21—29 vgl. Thdt. I 7, 11. 12 p. 32

A²H V¹P³ M²P¹P²

4f ἡμετέρον καὶ ἀθανάτον ~ V¹ 7 με > M² | ἀγωτάτη P³ | ἡμετέρας H
9 κοινῆς > M²P¹P² | τε] καὶ A² | ἀνάσχοισθε A²M²P¹P² | wohl ἀντιταθῆναι Itz.
11 ἔαντῷ] ὁστα H | ἔαντῷ + ὁστα M²P¹P² 14 πυλώνων wegen des folgenden
τούτους G. L.; πυλῶν HSS 15 ἡμεῖς A² | ἡμετέρας corr. in ἡμετέρας A² ἡμε-
τέρας P¹P²V¹ ἡμετέρας d. übr. HSS 16 ἄνοιαρ P² | καταξιώσητε — ὅμοροιαρ > P³
22 μηδενὸς] μηδὲν V¹ 24 διαλεγομένον P³ 28 πολεμοποιὸν A²V¹ πολεμο-
ποιὸν P³ | οὐν > P³

Ταῦτα καὶ τὰ τούτοις παραπλήσια ὁ πάνδοφος βασιλεὺς, οία δὴ 42 παῖς φιλοπάτωρ, τοῖς ιερεῦσιν ὡς πατράσι προσέφερε, τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων τὴν συμφωνίαν πραγματεύμενος. τῆς δὲ συνόδου τῶν συνελθόντων ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐπισκόπων — τριακόσιοι δὲ ἥσαν δέκα 5 καὶ ὄκτω· ἀλλ ὦν μὲν τριακόσιοι καὶ πρός τοὺς λεγομένους ἐπειθούντο καὶ τὴν τε πρὸς ἀλλήλους ὅμονοιαν τὴν τε τῶν δογμάτων ὑγίειαν ἱσπάζοντο· οἱ δὲ λοιποί, καθὼς καὶ πάλαι εἰρήκαμεν, τοῖς ἀποστολικοῖς ἀντεμάχοντο δόγμασιν, οἵτινες τὴν τοῦ Ἀρείου δόξαν μεγαλοφυῶς συγκροτεῖν ἐσποιήδαξον, δέκα καὶ ἑπτὰ τὸν ἀριθμὸν ὄντες.

10 Εὐδέβιός τε ὁ Νικομηδεύς, ὡς καὶ πρότερον εἴρηται, Θεόγνις ὁ τῆς Νικαίας, Μάρης Χαλκηδόνος, Θεόδωρος Ἡρακλείας Θράκης, Μηρόφαντος Ἐφέδου, Πατρόφιλος Σκυθιοπόλεως, Νάρκισσος Νερωνιάδος Κιλικίας δευτέρᾳ, ἦν νῦν Εἰρηνούπολιν ὄνομάζομεν, Θεωνᾶς ὁ Μαρμαρίτης, Σεκοῦνδος Πτολεμαΐδος Αἰγύπτου καὶ σὲν αὐτοῖς ἔτεροι 15 ὄκτω οἵτινες ἑαυτοὺς τῷ τῶν τριακοσίων ἄγιων χροῦ ἐπιμίξαντες ὡς δῆθεν ὁρθόδοξοι τοῖς ἀποστολικοῖς ἀντέποραττον δόγμασιν Ἀρείῳ συνηγοροῦντες· τούτοις δὲ γενναίως ἀντηγωνίζοντο οἱ ἐν ἀγίοις 44 πατέρες ἡμῶν Ἀλέξανδρος Κονσταντινοπόλεως τότε πρεσβύτερος ὅν καὶ Ἀθανάσιος ὁ ἀρχιδιάκονος τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας· διὸ 20 καὶ φθόνος ὥπλιστο κατ' αὐτῶν, ὡς ὑπέρεργον λέξομεν. οἱ δὲ ἡμέτεροι ἄγιοι ἐπίσκοποι καλοῦσι τὸν Ἀρείον εἰς τὴν σύνοδον, ἐπιτρέποντες αὐτῷ συστῆναι τοῖς ἰδίοις δόγμασι νεύματι τοῦ τὰ πάντας νικηφόρου βασιλέως· ἐπείπερ, ὡς ἀρτίως εἰρήκαμεν, καὶ αὐτὸς τῇ συνόδῳ συνήδρευεν.

"Οπον τοὺς λιβέλλους τὸν ἐπισκόπων ὁ βασιλεὺς δέχεται.

Ἄλλὰ τὸ κατὰ τὴν σύνοδον γεγονὸς θαυμαστὸν παρὰ τοῦ τὰ 81 πάντας νικηφόρου βασιλέως οὐκ ἄξιον σιωπῆ παραπέμψασθαι· καὶ γὰρ ἐπισυναγθέντων πάντων τῶν ἐπισκόπων καὶ, καθὼς ἔθος ἐστί, γενομένων ζητήσεών τε καὶ συγκρίσεων παρά τινων τῶν ἐπισκόπων 30 ἐρεσχελιῶν ἔνεκα ἄλλου πρὸς ἄλλον ἔχοντος, λιβέλλων τε ἐπιδιδομέ-

— 1—24 vgl. Thdt. I 7, 13. 14 p. 32f. Soer. I 8, 31 p. 46. Rufin. X 5 p. 964
— 25—S. 55, 18 vgl. Rufin. X 2 p. 961. Soer. I 8, 18ff p. 41

$\Lambda^2\Lambda^1$ (von Z. 25 ὅπου an) H V¹P³ M²P¹P²

1 τὰ > H 2 προσέφερε] φέρων Δ² 4 δὲ > P² es ist ein Anakoluth. Pasquali.
5 πρός — 6 τε > V¹ 7 πάλαι εἰρήκαμεν] προειδούμεν M²P¹P² 8 ἀντεμάχοντο
ἀντέζοντο P³ 10 θεόγνιος A² θεόρηης V¹P³ θεόγνις HM²P¹P² 11 Μάρης καληδό-
νος A² 12 πατρόφιλος HM²P¹P² | νάρκισσος HM²P¹P²V¹P³ 16 ἀντεπόραττοντο A²
17 δὲ > V¹P³ 18 Ἀλέξ. + ὁ HM²P¹P² 28 ἐπισυνεχθέντων M² | ἔστιν ἔθος & P²

των ὑπ' αὐτῶν καὶ ἐγκλημάτων συγχροτονεμέτων περὶ τῷ εὑσεβεῖ
βασιλεῖ, δεξάμενος τὸν λιβέλλους σφραγίδας τε τῷ δεκτυλίῳ αὐτοῦ
ἐκέλευσε φυλάττεσθαι· ἵνοδῶν τε τῶν τοιούτων ἐπισκόπων τὴν ²
πρὸς ἀλλήλους ξυγομαχίαν, εἰπερ, ὅτι χρὴ πάντας ὄμοιον εἶναι μῆτρας
5 συνελθόντας περὶ τούτων διαλαβεῖν. καὶ ἐνστάσης τῆς προθεσμίας
εἰς μέσον καθίσας ὁ βασιλεὺς καὶ ἡσυχίας γενομένης τῷ καιρῷ
πρεπούσης πάντων τὸν λιβέλλους προσέταξεν ἐνεχθῆναι καὶ δὴ
δεξάμενος καὶ ἐν τῷ οἰκείῳ κόλπῳ θέμενος μήτε ἐγκόψαι τοῖς
ἐμφερομένοις ἐθελήσας, λέγει «τοῦ θεοῦ ὑμᾶς προχειρισμένον οἱρεῖς ³
10 τε καὶ ἄρχοντας κρίνειν τε καὶ διακρίνειν τὰ πλήθη καὶ θεοὺς εἴπει
ἄτε δὴ ἀνθρώπων ἀπάντων ἐπερέχοντας ὄμοιούς τοῦ εἰρη-
μένου· ἔγὼ εἶπα· θεοί εἰστε καὶ νίοι ὑψίστον πάντες καὶ τό· ὃ
θεὸς ἐστη ἐν συναγωγῇ θεῶν· χρὴ τῶν μὲν κοιτῶν διγνωσκεῖν
πραγμάτων, πᾶσαν δὲ τὴν σπουδὴν περὶ τὰ θεῖα ποιεῖσθαι». καὶ ⁴
15 κελεύσας ἐνεχθῆναι πᾶν, ἐμπορηθῆναι τοὺς λιβέλλους προσέταξεν.
Ἐπεινδε γὰρ μηδένα τῶν ἔξι ἐπιγνῶναι τῶν τοιούτων ἐπισκόπων
τὴν ἀρώματον ἐπιχειρῆσιν· τοσαύτη ἡ τοῦ βασιλέως πρὸς τοὺς οἱρεῖς
τοῦ θεοῦ εὐλάβεια, ἣν θαυμάσειν ἀπαντεῖς οἱ εὖ φρονοῦντες.

Κἀκενοῦ δὲ ὄμοιότροπον τοέτῳ ὑπ' αὐτοῦ γεγενημένον οὐ δίκαιον ⁵
20 ἥγονται περαδοῦναι σιγῆ. φιλαπεχθήμορες γὰρ ἀγδρες καὶ φιλολοί-
δοροι λαϊκοὶ ἐγράφαντο τῶν ἐπισκόπων τινὰς καὶ τῷ βασιλεῖ τὰς
ἐγγράφους κατηγορίας ἐπέδισσεν καὶ ταῦτα πρὸ τῆς γεγενημένης
ὅμονοίας. δὸς δὲ καὶ ταύτας δεξάμενος, εἴτα δεσμὸν ἐπιθεῖς καὶ τῷ ⁶
δεκτυλίῳ σημηράμενος, φυλαχθῆναι καὶ ταύτας ἐκέλευσεν. εἴτα τὴν
25 σύμβασιν τῆς ὅμονοίας ἐργασάμενος, ταύτας κομισθῆναι προστά-

5f vgl. für den Ausdruck Soer. I 8, 18 p. 41 und Sozom. I 17, 3—5 —

12f Psal. 81, 6. ebd. 1 — 19—S. 56, 8 vgl. Theod. I 11, 4—6 p. 47

A1H V1P3 M²P¹P²

2 σφραγίσας τε] σφραγίσασθαι P ²	4 [πάν]τας A ¹	5 [δια]λαβεῖν
A ¹ | [καὶ ἐνστάσης A ¹ | προσθεσμίας A ¹	7 [καὶ] A ¹	8 9έ[μειος] A ¹ |
am Rand ὅπα τοῦ ἀγίου βασιλέως περὶ τὰ θεῖα εὐλάβειαν H		10 διακρί[τειν]
A ¹ 11 ἐπερέχοντας ἀπάντων ∞ A ¹	12 ἕ[ψιστον] A ¹	13 κοι[ρῶν] A ¹
14 [ποιεῖσθαι A ¹ 15 ἀνεχθῆναι, am Rand von späterer Hd. ἐνεχθῆναι M ²		
16 το[ιοῖτων] A ¹ 17 β[α]σιλέως A ¹ 18 εὐλάβειαν P ² | θαυμάσειν A ¹		
HP ³ | ἦ[πατες] A ¹ | εὖ φρονοῦντες] εὐγημοῦντες H 19 τοίτοι + καὶ A ¹ |		
αὐτ[οῦ] A ¹ 21 ἐγράφαντ[ο] A ¹ 22 κατ[ηγο]ρίας A ¹ 23 εἴτα — 24 σημηρά- μενος > V ¹ 24 δεκτ[η]ψ] A ¹ 25 σύμβασιν unleserlich A ¹ | ταύτας nach- träglich hinter κομισθῆναι eingeschoben H | προσκομισθῆ- ναι P ³ 25f προσ[τάξας] A ¹		

ἵσας, παφόντων ἀπάντων τῶν ἐπισκόπων πυρὶ καὶ ταύτας κατέκαν-
σεν, διμοιροκώς μηδὲν τῶν ἐγγεγραμμένων ἀνεγνωκέναι. οὐ γάρ ἔφη 7
χρῆναι τῶν ἱερέων τὰ πλημμελήματα δῆλα τοῖς πολλοῖς γίνεσθαι,
ὅτα μὴ σκαρδέλον πρόφασιν ἐντεῦθεν λαμβάνοντες ἀδεῶς ἀμαρτά-
ζωσι. φασὶ δὲ αὐτὸν καὶ τοῦτο προσθεῖναι, ὃς εἰ αὐτόπτης ἐπισκό-
που ἐγεγόνει γάμον ἀλλότριον διορέττοντος, συγκαλύψαι ἄν τῇ πορ-
φρυδίῳ τὸ παφανόμως γνώμενον, ὃς ἢν μὴ βλάψαι τοὺς θεωμένους
τῶν δρωμέων η̄ ὄψις. τοσαύτη η̄ τοῦ βασιλεώς θεοφιλῆς καὶ
ἀξιάγαστος σύνεσις. ἐπὶ πολλὰς δὲ ἡμέρας οὐ μῆν δε ἀλλὰ καὶ και- 8
10 ροὺς ἐφεξῆς συνερχόμενος τοῖς ἐπισκόποις ὁ βασιλεὺς, ἅμα αὐτοῖς τὰ
περὶ τῆς πίστεως διελάμβανε τάς τε διαφόρους αὐτῶν γνώμας ἀνε-
λέγετο. ἵσαν γάρ, καθὼς πολλάκις εἰρήκαμεν, ἐν αὐτοῖς τινες τοῖς
ἀθεμίτοις Ἀρείου δόγμασι συμφερόμενοι καὶ τῷ πλήθει τῶν ἀγίων
ἐπισκόπων, τῶν τῆς ἀληθείας ὑπερμαχούντων, ἀντιπρόττοντες. ἀλλ'
15 οἱ ἄριστοι καὶ τὰ πάντα ἱερώτατοι πατέρες ήμῶν τῷ τῆς ἀληθείας
ὅπλῳ ἡσφαλισμένοι τὴν λαμπρᾶν καὶ ἀμώμητον πίστιν μετὰ παροη-
σίας ἐκήρυξαν ὅφθαλμὸν καὶ τὰς λαιὰς ἐνεργούσπισσεν ἀγκύλας
παραδοὺς τοῖς μετάλλιοις συνέχεσθαι, ἐν φῷ τοσαύτη ἥν η̄ τοῦ θεοῦ 2
25 γάρις, ὥστε σημεῖα αὐτὸν ποιεῖν μηδὲν ἐλάττω τῶν πάλαι ὑπὸ τῶν

Περὶ τοῦ ἁγίου Παφρούτιον.

2) Ήν δὲ ἐν αὐτοῖς καὶ ὁ μέγας καὶ ἄγιος Παφρούτιος τὸν τῶν 9 1
ὅμιλογητῶν καὶ ἐπισκόπων κατακοσμῶν χορόν, ἀνὴρ Αἰγύπτιος, θεοῦ
δὲ ἀνθρωπος ἐκ τῆς ὀμηγγρέως ἐκείνης, οὗ Μαξιμιανὸς ὁ βασιλεὺς
τὸν δεξιὸν ἐξώρυξεν ὄφθαλμὸν καὶ τὰς λαιὰς ἐνεργούσπισσεν ἀγκύλας
παραδοὺς τοῖς μετάλλιοις συνέχεσθαι, ἐν φῷ τοσαύτη ἥν η̄ τοῦ θεοῦ 2
25 γάρις, ὥστε σημεῖα αὐτὸν ποιεῖν μηδὲν ἐλάττω τῶν πάλαι ὑπὸ τῶν

9—18 vgl. Rufin. X 2 am Ende, p. 961 — 20—S. 57, 7 vgl. Rufin. X 4
p. 963; s. auch Soer. I 11 p. 88. Philostorgius III 12 p. 43 Bidez. Georgios Mo-
nachos II p. 507, 15ff de Boor

A¹ (bis Z. 17 ἐπήρωτον) II V¹P³ M²P¹P²

1 τῶν > A¹P³ 2 ἔφην ΗΠ³, in A¹ ist nur noch ἔφ zu lesen, eine spätere
Hd. fügt hinzu $\chi\acute{e}$ (?) 4 f ἀμαρτάνονται ΗV¹P³ 5 προσθῆναι V¹ 6 ἐγεγό-
ρειν A¹HM²P¹ ἐγεγώτειν P² ἐγεγόνει V¹ γεγόνει P³ 7 ἢν > P³ | βλάψῃ
M²P¹P² (Thdt) 8 [i²] A¹ 9 η̄[μέρας] A¹ | δέ² + η̄μέρας Λ¹H | καὶ > P³
10 συνερχόμεν[ος] A¹ 13 ἀρεί[ον] A¹ 15 ἄ[ριστοι] A¹ 16 ἡσφαλισ[μένοι] A¹
17 ἐξ[κόνττορ] A¹ (eine spätere Hd. hat ergänzt φύτε; damit endet fol. 38v)
17 μεθ'—S. 60, 12 μακαρίας > A¹ 18 θέλονται M²P¹P² 20 καὶ² > M²
22 Μαξιμιανὸς V¹P³ 23 ἐξώρυττεν V¹P³

ἀποστόλων γεγενημένων. λόγῳ γὰρ μόνῳ τοὺς δαίμονας ἐφυγάδενε καὶ εὐχῇ διαφόρους ἀδύνατος ἔθεραπενε τυφλοῖς τε τὸ βλέπειν τὸν θεὸν ἔξαιτούμενος παρείχετο καὶ παρεθέντας πρὸς τὴν κατὰ φύσιν ἥγεν ἀκμὴν τὰ μέλη ἐνεργεῖν ποιῶν ὑγιῶς. ὃν δὲ βασιλεὺς 5 σφόδρα διὰ τιμῆς ἤγε συνεκῶς τε ἐπὶ τὰ βασίλεια μετεπέμπετο καὶ τὸν ἔξορωνγμέρον ὁρθαλμὸν κατεφίλει τοσαύτη προσῆη τῷ εὑσεβεῖ βασιλεῖ πρὸς τοὺς ἄγιους πίστις.

Περὶ τοῦ ἡγίου Σπυρίδωρος.

Καὶ δὴ καὶ Σπυρίδωρ Κύπριος τις ἀνὴρ ἐπίσημος ἐν κιρίῳ καὶ 10 1 τὴν ἐκ παιδὸς ποιμενικὴν πεῖσαν τῇ τοῦ Χριστοῦ ποίμνῃ καθιερωμένος, προφητικῷ βίῳ διαγνόμενος ἐγνωρίζετο, ὃς καὶ γε διέπον τὴν ἐπισκοπὴν τοῦ ποιμάνεων τὰ ἴδια πρόβατα οὐκ ἐπανέτο. οὗτος δὲ 2 ἦν χοιρὸς καὶ ἀνεξίκασος, ὅτι ληστῶν ἐρόδους δόλῳ προσβαλότων τῇ ποίμνῃ ἀράτοις τε δεσμοῖς κρατονυμένων κατηθῆται τε μὴ δυνα- 15 μένων ἔως προσί, ἐπιστὰς δὲ μακάριος δι' εὐχῆς ἀνεθῆναι αὐτὸν τῇ συνοχῆς ποιεῖ οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τῶν κριῶν τὸν κράτιστον ἀποικομένοις δίδωσιν, εἰπών· «λάβετε, ὁ νεαρόσκοι, πρὸς ἀπόκρησιν τοῦτον, μὴ ἄπρακτοι ἀπίστετε τῇ νυκτὶ ταύτῃ δι' ἐμὲ τὴν αἵτιαν τῆς ἀπογίας καταμέμηγησθε». πολλὰ μὲν οὖν καὶ ἀλλα θαυμαστὰ περὶ τοῦ 20 ἄγιου τούτου ἀκηκόαμεν, ἐν δὲ ἐκ πολλῶν παραθήσομεν.

“Οπον τὴν θεγατέρα αὐτοῦ τεθρεῶσαν ἐγείρει διὰ τὸν ἔμπορον.

Θυγατέρα ἔσχεν δὲ θαυμάσιος καὶ ἀοιδίμος οὗτος τοῦ θεοῦ ἀνθρω- 11 1 πος, Εἰρήνην τοῦνομα, ἥ τῷ γέροντι προσφόρως διακονήσασα ἐν παρθενίᾳ τὸν ἀνθρώπινον βίον ὑπεξέρχεται. ταύτης μετὰ θάνατον 2 25 ἐξ ἀποδημίας τις ἀναστὰς ἔμπορος παρεκκαταθήκην ἀπήγει τὸν γέροντα,

9—S. 59, 2 vgl. Rufin. X 5 p. 963f s. a. Soer. I 12 p. 90ff. Soz. I 11, 1—5

H V¹P³ M²P¹P²

2 τε > H 3 παραθέντας M² 4 ποιεῖν (vielleicht von 1. Hd. unterstrichen) P³ 5 σφόδρα nachträglich hinter τιμῆς eingefügt H 6 ἔξοργυ-
μέρον H, ἔξνργμὸν V¹P³ | προσῆη] ἔσην P² 12 ποιμένειν + εἰς V¹
13 προσβαλλόντων HV¹P³ 16 τὸν κράτιστον τῶν κριῶν ~ H 19 οὖν > V¹P³
| θαύματα V¹P³ 19f τούτον τοῦ ἄγιον ~ V¹ 20 δὲ > P³ 22 θαυμάσιος]
μακάριος V¹P³ | οὗτος > H 24 διεξέρχεται P³ | μετὰ] μὲν P³ 25 παρα-
θήκην V¹P³

ἥν τῇ αὐτοῦ θυγατρὶ τῇ παρθένῳ ἥν παραθέμενος. ὁ δὲ μακάριος 3
 Σπυρίδων ἡγνόησε παντελῶς τὴν ύπόθεσιν· ώς δὲ πολὺς ἦν ἐπικεί-
 μενος αὐτῷ ὁ ἀνθρώπος, πολλὰ ἄντοι καὶ κάτω τὸν οἰκον διερευνήσας
 ὁ γέρων καὶ μὴ ενδὼν ἴνιατο σφόδρα καὶ πρὸς τὸν ἄνθρα τὸν
 5 μῆτρα εἰδέναι μῆτρα εἶναι τι ἐν τῷ οἴκῳ. ὁ δὲ ἔμπορος ἐκβοῦν 4
 δάκρυνοί τε συνεχόμενος καὶ ὀλογνφόμενος ἦτε τὴν παραπαθήσην,
 λέγων αὐτὸν διαχειρίσεσθαι τῆς ἀπωλείας γάριν, εἰ μὴ λάβοι τὰ
 παραπαταθέντα, φάσκων ἐνεκα γῆρως αὐτῷ ταύτην τὴν παραπαθήσιν
 πεφυλάχθαι παρ' αὐτῇ τῇ παρθένῳ παραθέμενος. ἀναγκάζεται 5
 10 τοῖνυν ὁ γέρων ὁ ἄγιος ἐκεῖνος ἐπὶ τὸ μνῆμα τῆς θυγατρὸς ἅμα τῷ
 ἐμπόρῳ δρμῆσαι πρὸς πεῦσιν τοῦ πράγματος· ὁ δὲ ἐλθὼν καλεῖ τὴν
 θυγατέρα ἐξ ὀρόματος καὶ φησὶ πρὸς αὐτήν· »τέκνον μου Εἰρήνη«.
 ἡ δὲ ἀποκριθεῖσα ἀπὸ τοῦ τάφου λέγει πρὸς αὐτόν· »τί θέλεις, ὁ
 15 πάτερ; « ὁ δὲ γέρων πρὸς αὐτήν· »ποῦ ἀπέθου τὴν τοῦδε τοῦ ἀνθρώ-
 που παραθήκην, ὃ θύγατερε; « κακείνη πρὸς αὐτὸν ἔφη· »ἐν τῷδε
 κεῖται τῷ τόπῳ, πάτερ « σαφῶς τὸν τόπον ἐπισημάνασα τῷ πατρὶ.
 ὁ δὲ πρὸς αὐτήν· »πορεύοντος ἐν εἰρήνῃ, τέκνον μου Εἰρήνη«. ὁ οὖν 6
 γέρων ἐπιστρέψας οἴκοι καὶ ενδὼν οὗτοι εἶπεν ἡ παρθένος κεῖσθαι
 τὴν παραθήκην, ἀπέθωκε τῷ ἀνδρὶ.
 20 Πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα τοῦ ἀνδρὸς ἄδονται θαύματα καὶ παρα- 7
 δοξοπούμα πολλά, αἱ καὶ μέχρι δεῦρο πρὸς τῶν ἐγχωρίων δεί-
 κνυνται τοῖς ἐφισταμένοις πρὸς πληροφορίαν τῆς ἀληθοῦς ἡμῖν
 εἰς Χριστὸν πίστεως. τοιούτοις τοιγαροῦν μέχρι τῶν καιρῶν
 ἐκείνων ἄγιοις ἀνδράσιν ἡ ἐκκλησία διέπρεπεν, ἐξ ὅν πολλοὶ
 25 παρῆσαν κατὰ τὴν ἐν Νίκαιᾳ σύνοδον. ἀλλὰ μὴν καὶ Ἀθανάσιος, 8
 περὶ οὗ καὶ πρώην εἰρήκαμεν, τηρικάδε διάκονος ὅν, οὐκ ἀμοιδος
 τοῦ τῶν ἀγίων ἐκείνων χρονὸν εἶναι ὑπὸ πάντων ὀμολόγητο·
 συνῆν δὲ τῷ Ἀλεξανδρῷ τῷ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας ἐπισκόπῳ,
 βοηθὸς ἀριστος ὑπάρχων αὐτῷ. ἀνεκίνουν γοῦν ὄσημέραι οἱ ἡμέ- 9
 30 τεροι ἄγιοι ἐπίσκοποι ἐπὶ πλεῖστον ὅσον χρόνον πάμπολλα περὶ τῆς
 πίστεως, οἱόμενοι δεῖρ μῆδεν εὐχερές ἢ τολμηρὸν περὶ τηλικατής
 ζητήσεως διαπράττεσθαι. συχνῶς τε τὸν Ἡρειον μετεπέμποντο καὶ 10
 πικρῆ ἀτακρίσει τὰς προτάσεις αὐτοῦ ἀπατύσσοντες διέλινον· πλείστη

HR (von Z. 29 -rovv γοῦν αι) V¹P³ M²P¹P²

4 ὁ — εἴρων αι Rand nachgetragen, aber von 1. Hd. P² 7 διχειρίσασθαι
 M²A¹ διαχειρίσασθαι die übr. HSS corr. Pasquali. *vitae suae quoque intalatum se
 esse exilium Rufin.* | λέβοιε V¹P³ 10 τοῖνυν > P² 11 τοῦ — καλεῖ > P³
 13 ἀπὸ τοῦ τάφου > P² 15 παραπαταθήσην M²P¹P² 16 σαφῶς — πατρὶ > V¹
 19 παραπαταθήσην M²P¹P² 25 καὶ + ὁ Η 27 ἐκείνον V¹P³ 29 αὐτῷ > P²
 || rovv γοῦν setzt ein R | γοῦν] οὖν HM²P¹P²

τε ὅση σπουδὴ καὶ φροντὶς ἦν αὐτοῖς, πῶς ἐχρῆν πρὸς τὴν ἀγαπο-
πὴν τῶν ἀθέμων αὐτοῦ δογμάτων φημίσασθαι καὶ ἀνθορίσα-
σθαι. μετὰ πολλῆς οὖν τῆς σκέψεως καὶ τῆς πρὸς τὸν θεόν ίεσίας 11
ταῦτα διελάμβανον. διὸ καὶ σφόδρα σοφῶς καὶ λίαν ἀριστίως τοὺς
5 κατὰ τὸν ἀθεμίτων δογμάτων Ἀρείουν καὶ τῶν σὺν αὐτῷ ἐλέγχους
ἀντέθηκαν, πρόδροξον ἀναστάσαντες τὰς κατὰ τοῦ νεοῦ τοῦ θεοῦ
μαρὰς αὐτῶν βλασφημίας καὶ ἔξαγαρίσαντες. καὶ τῷ μὲν «οὐκ ἐκ 12
τοῦ θεοῦ» λέγειν ἐκείνους τὸν νιὸν αὐτοῦ ἀτέθηκαν οἱ ἡμέτεροι τὸ
«θεόν ἐκ θεοῦ», καὶ τῷ «μὴ ἀληθινὸν θεόν» κατ' ἐκείνους ἀντέχραψαν
10 οἱ ἡμέτεροι «θεόν ἀληθινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινὸν», καὶ τῷ «πτίσμα»
αὐτὸν λέγειν ἐκείνους ἀνθισθέσαντο οἱ ἡμέτεροι «γεννηθέντα οὐ
ποιηθέντα», καὶ τῷ «έτερον σύνθημά τούτον» ἐκείνων προβαλλομένῳ ἀντέθηκαν
οἱ ἡμέτεροι ἐπίσκοποι τὸ «όνμοιον εἴριαι τὸν νιὸν τῷ πατρὶ τοῦτον»
15 ἔστι γεννηθέντα ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρός· πτίστην τε αὐτὸν καὶ
δημιουργὸν δρατῶν τε καὶ ἀρχάτων «ἐκήρυξαν κατὰ τὴν ἀρέναθεν
παραδοθεῖσαν τῇ ἐκκλησίᾳ αὐτοῦ ἀποστολικὴν πίστιν, γραφικαῖς
μαρτυρίαις τὰς ἀποδείξεις ἐκδώσαντες, καθὼς προϊὼν ὁ λόγος ἀπο-
δείξειε. ταύτη τῇ ἀντιδότῳ τὰ θανάσιμα φάρμακα ἀγαπέψαντες 13
ἄρα τρανοτέραν ἐντεῦθεν ἥδη λοιπὸν τὴν ἀποστολικὴν συμφόνως
20 ἐγγράφονται πίστιν.

Ἡερὶ τοῦ δεῖν τρεῖς ἐποστάσις ροεῖν καὶ πιστεύειν ἀκωδιωτικὲς ἐπὶ τῆς ἀρρέντον
τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ὄγκου πνεύματος μᾶς θεότητος.

‘Η ἀγία καὶ μεγάλη καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος τῶν ἐν Νικαίᾳ συν- 121
ακθέντων ἀγίων πατέρων ἡμῶν διὰ τοῦ μακαρίου καὶ ἀγίου ἐπε-
25 σκόπου Όσίου πόλεως Κονοδούβης τῆς τῶν Σπάρτων ἐπαρχίας, ἐπέ-
χοντος καὶ τὸν τόπον τοῦ τῆς Ρωμαίων ἐπισκόπου σὺν τοῖς ἐκ τοῦ
αὐτοῦ θρόνου προαναφωνηθεῖσι πρεσβυτέροις, ἐρμηνεύοντος αὐτὸν
ἔτέρους εἰπεν· «ἡ θεότης οὐχ ἐν πρόσωπον ἔστι κατὰ τὴν Ἰον- 2
δαῖον ἐπόληψιν, ἀλλὰ τρία πρόσωπα καθ' ὑπόστασιν ἀληθινή, οὐκ
30 ὀνόματι ψιλῷ, καὶ τοῦτο μαρτυρίαις πολλαῖς ἀπό τε παλαιᾶς καὶ
νέας διαθήκης κηρύγγειαι. ἡ μὲν παλαιὰ κατὰ τὸν σωματικῶτερον 3

HR V¹P³ M²P¹P²

3 τὸν > HR 6 προορίζοντες HM²P¹P² 9 τῷ] τὸ V¹P³ | μὴ] μὲν P³ | θεόν²
> V¹ | ἀντέχραψον Η ἐγράψαντο RV¹P³ 10 τῷ] τὸ V¹P³ 12 ἐτερούσιον
HP³ 13 τὸν νιὸν > Η 15 τε > M² 17 ἐκδόσαντες M²P¹P²V¹ | ἐκδώ-
σαντες — 17f ἀποδείξεις > P³ 19 ἄρα > P³ | ἐνταῦθα P² 20 ἐγραψον R
22 μᾶς θεότητος > H 23f συνεχθέτων M²P³ 25 Όσίον > R 26 τοῦ > P³

ἐτι τρόπον διαλεγομένη λόγον ὡς λαλούμενον παρέστησεν, ηδὲ κανὴ τὸν λόγον θεὸν ἀπέδειξε κατὰ τὸ »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος«· καὶ πρόσωπον τέλειον ἐκ τελείου· θεὸς γὰρ οὐ μέρος ὁ νίος, ἀλλὰ τέλειος ὥσπερ ὁ πατήρ, 5 τῆς αὐτῆς οὐδίας ὅν, ἵς καὶ ὁ γεννήσας αὐτὸν ἀφράστως πατήρ. συν- 4 υπάρχει δὲ ὁ σαύτως τῷ πατρὶ καὶ τῷ νίῳ καὶ τῷ ἄγιον πνεύμα τῆς αὐτῆς οὐδίας καὶ τοῦ αὐτοῦ χορήματος ὃν, οὐπερ ὁ πατήρ καὶ ὁ νίος. μίαν τοίνυν βονλὴν μίαν βασιλείαν μίαν αὐθεντίαν μίαν 5 δεσποτείαν ἐπὶ πάντων τῶν κτιστῶν φύσεων ὄρωμένων τε καὶ 10 νοούμένων, μίαν θεότητα καὶ τὴν αὐτὴν οὐδίαν ὁμολογητέον πρὸς ἡμῶν τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίου καὶ τοῦ ἄγιον πνεύματος, οὐ σύγχρονη 6 διαλεσιν τῶν τῆς ἀρχήτον ἐκείνης καὶ μακαρίας τριάδος ὑποστάσεων κηρυττόντων ἡμῶν, ἀλλὰ πατέρα ἀεὶ ἀληθῶς πατέρα ἀληθινοῦ 7 νίου ἀεὶ ὄντα καὶ ὑφεστῶτα, καὶ νίὸν ἀληθῶς νίὸν ἀληθινοῦ πατρὸς 15 ἀεὶ ὄντα καὶ ὑφεστῶτα, καὶ πνεῦμα ἄγιον ἀληθῶς πνεῦμα ἄγιον ἀεὶ ὄν καὶ ὑφεστός, τριάδα ἀχώριστον ἀρρητον καὶ ἀληθῶς ἀπερινόητον καὶ ἀνέκφραστον, μίαν θεότητα καὶ τὴν αὐτὴν οὐδίαν ταύτης εἶναι πιστεύοντες. καὶ ταύτην ὁμολογοῦμεν κατὰ τὴν ἀνέκαθεν παρὰ 8 τοῦ κυρίου διὰ τῶν ἱερῶν αὐτοῦ ἀποστόλων καὶ τῶν τὴν ἐκείνων 20 ἀγίαν πίστιν φυλαξάντων ἀσπίλως ἀρχαίων ἀγίων ἡμῶν πατέρων παραδοθεῖσαν ἡμῖν τῆς αὐτῆς πίστεως ἀληθῆ δογμάτων ἀρθίειαν, ἐτοίμως ἔχόντων ἡμῶν σὺν εὐδοκίᾳ τοῦ ἄγιον πνεύματος διὰ πλεi- 25 στων ὄσων μερινοιῶν τῶν ἐκ τῶν θείων γραφῶν δεῖξαι ταῦτα οὕτως ἔχειν.«

25 Τούτων παρ' αὐτῶν μᾶλλον δὲ δι' αὐτῶν ὑπὸ τοῦ ἄγιου 8 πνεύματος ἐκφρανούμενων, οἱ τῆς ἀσεβείας Ἀρείου ἀντιποιούμενοι ὑπεγόγγυζον λίαν τροχόμενοι· ἵσαν δὲ οἱ περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδέας καὶ Θεόγνην τὸν τῆς Νικαίας, οὓς ἐμπροσθεν ἦδη ἐδηλώσαμεν· ἀπέβλεπον δὲ ὅμως εἰς τὸν μισθωτούς Ἀρείου φιλοσόφους 30 τιτάς λογίους ὑπεράγαν, οὓς συνηγόρους τῆς οἰκείας μοχθηρίας μισθω-

2 Joh. 1, 1 — 28 vgl. S. 54, 10 — 30ff zur Sache vgl. Soer. I S, 13 p. 39.
Sozom. I 17, 3

A¹ (von Z. 12 τριάδος an) HR V¹P³ M²P¹P²

5 τῆς αὐτῆς — πατήρ > P ²	9f νοούμένων τε καὶ ὄρωμένων ~ R
12 τριάδος > R	13 ἀληθῶς] ἀληθῆ R
	14 καὶ νίὸν — 15 ὑφεστῶτα
> R | νίὸν ² nachträgl. eingefügt P ²	16 ὑφεστῶς HRM ² P ¹ P ² P ³
> P ³ | [ιερῶν] ἄγιων R	19 τοῦ
23 δεῖξαι > (aber am Rand von späterer Hd. ἀπο- δεῖξαι) A ¹ > R	25f ἐπὸ τοῦ ἄγιον πνεύματος δι' αὐτῶν ~ R
27 ὑπεγόγγυζον λίαν τροχόμενοι > P ³ | οἱ περὶ] ὑπὲρ P ³ | τὸν > R	29 ὅμως] ὅμοιος HP ³

σάμενος” Ἀρειος σὺν αὐτοῖς ἤκειν εἰς τὴν ἀγίαν ἐκείνην καὶ οἰκουμενικὴν σύνοδον. παρῆσαν γὰρ πλεῖστοι ὅσοι φιλόσοφοι, εἰς οὓς 9 ἥλπικότες, ὡς ἀρτίως εἰρήκαμεν, οἱ τῆς ἀληθείας πολέμιοι εἰκότως ἔάλωντο μετὰ τοῦ καὶ τῆς βλασφημίας αὐτῶν διδασκάλου, πληρούμενης ἐπ’ αὐτοῦ καὶ αὐτῶν τῆς ἴερᾶς γραφῆς λεγούσης: «ἐπικατάρατος πᾶς ἀνθρώπος, ὃς ἔχει τὴν ἔλπιδα αὐτοῦ ἐπ’ ἄνθρωπον καὶ ἀπὸ κυρίου ἀπέστη ἢ καρδία αὐτοῦ». ἀπέστη γὰρ 10 ὅντως ἀπὸ κυρίου ἡ βλασφημίας καρδία τοῦ θεομάχου Ἀρείου καὶ τῶν κοινωνῶν τῆς ἀσεβείας αὐτοῦ, κτίσμα καὶ ποίημα τολμησάντων 10 λέγειν τὸν νίον τοῦ θεοῦ τὸν πάντων κτίστην καὶ δημιουργὸν ἀοράτων καὶ δρατῶν κτιστῶν φύσεων.

“Οπου εἶς τῶν φιλοσόφων ὑπὲρ Ἀρείου κατὰ τῆς ἀγίας ἐκείνης τῶν ἀποστολικῶν τοῦ θεοῦ ἴερέων συνόδου πλεῖστα ὅσα ἀποφέγγεται.

Εἷς δέ τις τῶν μισθωτῶν Ἀρείου φιλόσοφος, λίγην παρὰ πάντας 13 1
15 τοὺς ἄλλους θαυμαζόμενος, πολλὰ καὶ πάμπολλα ὑπὲρ Ἀρείου πρὸς τοὺς ἐπισκόπους τοὺς ἡμετέρους διετείνετο ἐπὶ πλεῖστας ὅσας ἡμέρας, ὅστε γίνεσθαι ἐφ’ ἐκάστης ἐκ τῆς διὰ τῶν λόγων συμβολῆς μεγάλην ἀκρόασιν, τοῦ πλήθους τῶν συνεργομένων ἐπισυγχέοντος, τοῦ δὲ φιλοσόφου κατὰ τῶν παρὰ τῆς ἀγίας συνόδου λεγομένων τὰς ἀσεβεῖς 20 Ἀρείου βλασφημίας προβαλλομένου, λέγοντος περὶ τοῦ νίον τοῦ θεοῦ τὸ «ἢν ποτε ὅτε οὐκ ἦν» καὶ ὅτι «κτίσμα καὶ ποίημα ἐξ οὐκ ὄντων καὶ ἔξ ἐτέρας οὐσίας καὶ ὑποστάσεως ἐστι». καὶ ὑπὲρ τούτων τῶν 2 μιαρῶν δογμάτων Ἀρείου πολὺς ἦν αὐτῷ ὁ ἀγὼν καὶ αἱ τῶν λόγων νιφάδες, λυττῶντος αὐτοῦ κατὰ τοῦ νίον τοῦ θεοῦ καὶ κατατρέχοντος τοῦ τῶν ἀγίων ἴερέων ἐκείνων χοροῦ, λαλοῦντος ἐν αὐτῷ καὶ δι’ αὐτοῦ τοῦ τῆς τῶν ἀνθρώπων σωτηρίας ἐχθροῦ· οἱ δὲ τῆς ἀλη- 3

5 Jerem. 17, 5 — 14ff vgl. Rufin. X 3 p. 961—963. Soz. I 18, 1—7 —
14—S. 64, 8 vgl. Georgios Mon. Chron. II 505, 18—507, 15 de Boor

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 σύνοδον > P³ 4 ἐαλῶντο A¹R ἔάλων H ἐαλώκασι M²P¹P² ἔιλωνται V¹P³
μετὰ τοῦ καὶ A¹V¹P³ μετὰ καὶ τοῦ HM²P¹P² καὶ μετὰ τοῦ P³ 5 αὐτοῖς] αὐτῷ
A¹RV¹P³ 6f ὁ ἔλπιζων ἐπ’ ἄνθρωπον R 8 ὅντος M² | ἀπὸ + τοῦ HV¹P³
| τοῦ θεομάχου] καὶ θεομάχος R 10 τὸν²] τῶν M² 10f δρατῶν καὶ ἀοράτων
~ A¹R 12 εἰς > P³ | ὑπὲρ > V¹P³ 15f πρὸς τοὺς ἡμετέρους ἐπισκόπους A¹R
17 διὰ τῆς ἐκ τῶν ~ A¹R 18 ἐπισυντρέχοντος Georg. Mon. | τοῦδε HSS corr.
Ltz. 19 [παρ]ὰ A¹ περὶ HM²P¹P² 20 βλα[σφημίας] A¹ aber am Rand von
späterer Hd. ergänzt φη) | προβαλλομένον > H 21 καὶ ποίημα > R | ὅν-
τος A¹ 22 ὑποστάσεως καὶ ονσίας ~ R 23 ὁ > A¹RM²P¹P² 26 τὸν > P²

θείας ὑπέρμαχοι, οἵ γῆμέτεροι ἐπίσκοποι, τὰς διφειλομέτρας καὶ πρεπού-
σας ὑπὲρ τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων ἀντιθέσεις ἀταράχτως τῷ
φιλοσόφῳ προσέφερον, τὸν μέγαν προφήτην δμοῦ καὶ βασιλέα Δανίδ
μιμούμενον λέγοντα· »ἡτοι μάσθηην, καὶ οὐκ ἐταράχθην«, πάσας
5 γὰρ τὰς τοῦ φιλοσόφου πολυπλόκους προτάσεις ὡς πνῇ τῷ θεῷ
λόγῳ στυπτείον δίκην κατανήλισκον. ἀλλὰ καὶ οὕτως ὁ φιλόσο- 4
φος τῇ τῶν λόγων διαβολικῇ εὐτεχνίᾳ θαρρῶν τὴν διὰ τῶν ἐπι-
σκόπων ἀλήθειαν κηρυττομένην ἀντιτοξεύειν ἐνίστατο, εὖ μάλα δῆστα
πᾶσι τοῖς ἐπαγομένοις αὐτῷ, ὡς φέτο, προσφερόμενος, ἐπιλύειν τε
10 ἐβιάζετο τὰ κυρούμενα δίκην ἐγχέλεος· ἐν οἷς γὰρ ἐδόκει ἔαντῳ
συνίστασθαι, διολισθαίνων τὸν ἐπιφραστέρων αὐτῷ προσφερομέ-
νον τομάτων ἐκ τῶν οἰκείων δημάτων ἀλισκόμενος συγκατέπι-
πτεν. ἀλλὰ καὶ οὕτως κορυβαντιῶν ἀλαζονικῶς κατὰ τῆς εἰρηνης- 5
κοτάτης συνόδου ἐφέρετο, ἐλπίζων νικᾶν τοῦ ἐν αὐτοῖς ἀητήτου
15 πνεύματος Χριστοῦ τὴν ἀκαταμάχητον δύναμιν· ἀλλ᾽ ἵνα δείξῃ ὁ 6
θεὸς »ὁ δρασσόμενος τοὺς σοφοὺς ἐν τῇ πανονοργίᾳ αὐτῶν«,
ὅτι »οὐκ ἐν λόγῳ ἡ βασιλεία αὐτοῦ ἀλλ᾽ ἐν δυνάμει« συνίσταται,
δι᾽ ἐνὸς τῶν ἐκεῖσε δούλων αὐτοῦ τὸν ἐν τῷ φιλοσόφῳ λαλοῦντα
20 πονηρὸν δαιμονια ἰσχυρῶς κατεσίγασεν οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ ἐξέβα-
λεν. ἀγῆρ γάρ τις ἐκ τῶν παρόντων τῇ συνόδῳ ἀγίων διολογη- 7
τῶν ἀπλοῦς τὴν φέσιν εἶπερ τις ἀλλος τῶν ἀγίων καὶ μηδὲν ἐτερον
εἰδὼς «εὶ μὴ Ἰησοῦν Χριστὸν καὶ τοῦτον ἐσταυρωμένον» σαρκὶ¹
κατὰ τὰς γραμάς, συνὼν τοῖς ἐπισκόποις καὶ δῶν τὸν φιλοσόφον κατεπ-
αιρόμενον τὸν ἡμετέρον ἀγίων ἐπισκόπων καὶ τῇ μοχθηρᾷ αὐτοῦ
25 συζητήσει καταλαζογενόμενον, αἴτει παρὰ τῶν ἐπισκόπων τὸν τοῦ
θεοῦ ἴερον χώραν αὐτῷ συνομιλίας παρ' αὐτῶν πρὸς τὸν φιλό-

4 Psal. 118, 60 — 16 I Kor. 3, 19 — 17 I Kor. 4, 20 — 22 I Kor. 2, 2

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 ἀντιθέσεις] καὶ πρεπούσας wiederholt R 3 δμοῦ καὶ βασιλέα > V¹ |
Δανίδ > R 5 προφ^{ορ} = προφέσεις R 6 οὕτως] οὗτος M²P¹P²V¹P³ 8 κηρυ-
τομένην ἀλήθειαν & M²P¹P² 9 προσφερόμενος A¹ 10 κυρούμενα + καὶ M²P¹P²
| γὰρ > M²P¹P² 11 ἐπιφραστέρον HM²P¹P² | αὐτοῦ V¹ 14 ἀητήτον]
ἀκτίστον P³ 14f τικᾶν τὴν ἀκαταμάχητον δύναμιν τοῦ ἐν αὐτοῖς (R αὐτῆ)
ἀητήτον πνεύματος & A¹R 16 δρασσόμενος P²V¹ 19 κατεσίγασεν A¹HR
δαιμονος ἰσχυρῶς κατεσίγασεν /////////////// ἀλλὰ (bei || wechselt die Zeile und ist am
Rand zugefügt μονα οὐ, nach κατεσίγασεν etwa 6 Buchstaben wegradiert) A¹
δαιμονα οὐ μόνον ἰσχυρῶς κατεσίγασεν ἀλλὰ καὶ & R 20 γάρ] δέ R 22 ἐσταυ-
ρωμένων A¹HR 25 ζητήσει P² | κατηλαζογενόμενον V¹ 26 δικαίας A¹R

σοφον δοθῆται. τότε οἱ καθ' ἡμᾶς ἄγιοι ἐπίσκοποι θεωροῦντες 8
τοῦ ἀνδρὸς τὴν ἀπλότητα καὶ τὸ ἄπειρον αὐτὸν εἶναι γραμμάτων
ἔπειθον μὴ δοῦναι ἑαυτὸν εἰς τὸ μέσον, μή ποτε περὰ τοῖς ποικιλοῖς
καὶ τῆς ἀληθείας ἐχθροῖς γένηται. ὁ δὲ μὴ ἀνασχύμενος 9
5 πρόσεισι τῷ φιλόσοφῳ καὶ φησὶ πρὸς αὐτόν· «ἐν ὄντι ματὶ Ἰησοῦ
Χριστοῦ τοῦ ἀεὶ σὲν τῷ πατρὶ ὅντος θεοῦ λόγου ἄκοντον τὰ τῆς
ἀληθείας δόγματα, ὃ φιλόσοφες». ὁ δὲ πρὸς αὐτόν· «εὖλοις·
καὶ ὁ ἄγιος πρὸς αὐτόν· «εἰς ἐστιν ὁ θεός, φησίν, ὁ τὸν οὐρανὸν
καὶ τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν καὶ τὰ ἐν αὐτοῖς πάντα δημιουργήσας,
10 ὃς καὶ τὸν ἀνθρώπον ἐκ γῆς διαπλάσας ὑπεστήσατο τὰ πάντα τῷ
λόγῳ αὐτοῦ καὶ τῷ ἀγίῳ πνεύματι. τούτον τὸν λόγον, ὃ φιλό- 10
σοφες, θεοῦ τὸν ἡμετερὸν εἰδότες προσκυνοῦμεν, πιστεύοντες διὰ τὴν
ἡμετέραν ἀπολύτρωσιν ἐκ παρθένου αὐτὸν σεσαρκωσθαι καὶ τετέχθαι
καὶ ἐνημθρωπικέναι καὶ διὰ τοῦ τῆς σαρκὸς αὐτοῦ πάθους τοῦ ἐν
15 τῷ σταυρῷ καὶ τοῦ θανάτου ἐλευθερωζέναι αὐτὸν ἡμᾶς ἐκ τῆς
αἰώνιον κατακρίσεως διὰ τε τῆς ἀναστάσεως αὐτοῦ ζωὴν ἡμῖν αὐτὸν
αἰώνιον περιποιεῖσθαι· ὃν καὶ εἰς οὐρανὸν ἀρελθόντα ἐλπίζομεν πάλιν
ἐλευθερούσαι κριτήν τε ἔσεσθαι περὶ πάντων ὃν διεπραξάμεθα. πιστεύ-
εις τούτοις, ὃ φιλόσοφος ὡς ἂν μηδεπάποτε 11
20 πεῖραιν λόγων εἰς ἀντίθεσιν ἐσχηκὼς ἀπηνεῳδῆ, καὶ ὡς κωφὸς ἢ
ἄλαλος οὕτως ἀπεσιώπησε· τούτο μόνον οἰκτῷ λίαν τῷ φωνῇ πρὸς
αὐτὸν εἰρηκὼς ὅτι «καμοὶ ταῦτα οὕτως ἔχειν δοκεῖ καὶ μηδὲν ἔτερον
εἶναι ἢ πάντα καθὼς προειρηκας». ὁ δὲ γέρων πρὸς αὐτὸν ἔφη· 12
«εὶ ταῦτα οὕτως ἔχειν πιστεύεις, ὃ φιλόσοφε. ἀναστὰς ἀκολούθει μοι
25 καὶ ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν σπουδάσωμεν, ἐν ἣ λήψῃ τὸ σημεῖον ταύτης
τῆς πίστεως». ὁ δὲ φιλόσοφος μεταβαλὼν ὅλον ἑαυτὸν πρὸς τὴν 13
ἀληθῆ εἰς τὸν τῶν ὅλων θεὸν εὐσέβειαν, ἀναστὰς ἡκολούθει τῷ
γέροντι καὶ ἐπιστραφεὶς λέγει τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ καὶ πᾶσι τοῖς
συντελθυσιν εἰς τὴν ἀκρόασιν «ἀκούσατε, φησίν, ὃς ὅτε
30 λόγων ἐποιούμην σπουδήν, λόγους λόγοις ἀντετίθουν καὶ τὰ προσ-

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

4 τῆς P²V¹ 7 ἀλ[ηθείας] A¹ | εἴπο.ς HRV¹P³ (Georg. Mon.?) εἴπης
A¹M²P¹P² 9 θάλατταν H | αὐτοῖς] τοῖς H 10 ὃς] ὁ A¹H M²P¹P² | ἐξ + τῆς H
| διαπλάσας + οὗτος A¹R | ὑπεστήσατο + τε V¹ 11 καὶ τῷ ἀγίῳ πνεύματι
> V¹ 12 ἡμεῖς > H 14 ἐπανθρωπικέναι R 16f αἰώνιον αὐτὸν ~ R
18 κριτήν τε περὶ || περὶ πάντων (ἔσεσθαι >) V¹ 20 ἥ] καὶ Georg. Mon. 22 καὶ
> V¹P³ 23 πάντα καθὼς] ὡς M²P¹P² 25 σπουδάσωμεν] βαδισομεν R
26 αὐτὸν M² 27 ἀληθῆ — εὐσέβεια] ἀλήθειαν R | ἡκολούθισσε R 29 ἀκρόασιν
+ αὐτοῦ P² 30 λόγοις λόγους ~ A¹R λόγους > P³

φερόμενα τέχνη τοῦ λέγειν ἀνέτρεπον· ὅτε δὲ ἀντὶ λόγων δέναιμις **14**
 τις θεία ἐκ τοῦ στόματος τοῦ ζητοῦντος προελήλυθεν, οὐκ ἵσχουσαν
 οἱ λόγοι λοιπὸν τῇ δυνάμει ἀντιστῆσασθαι — οὔτε γὰρ ἄνθρωπος
 θεῷ οἶδε τέ ἐστιν ἀντιστῆσεσθαι. διά τοι τοῦτο εἴ τις ὑμῶν δύναται
5 συνιέναι, ως ἐγὼ νενόμικα, πιστεύει εἰς Χριστὸν καὶ ἀκολουθησάτω
 τούτῳ τῷ γέροντι, ἐν φίλαλησεν ὁ θεός. τοῦτον τὸν τρόπον **15**
 ἀναλαβὼν ὁ φιλόσοφος φωτισθείς τε καὶ γενόμενος Χριστιανὸς ἔχαιρεν
 ἡττηθεὶς ὑπὸ τοῦ γέροντος τούτου δὲ τοῦ φιλοσόφου βαπτισθέντος
 καὶ τῇ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ συναφθέντος καὶ διαναπανομένου καὶ
10 ἀγαλλιῶντος ἐπὶ τοῖς μεγαλείοις τοῦ θεοῦ, ἡ σύνοδος ἔχαιρεν.

Ἀντίρρησις ἐτέρον φιλοσόφου τοῦνομα Φαίδωνος ποιομένου καὶ αὐτοῦ τοὺς λόγους
 ἕπειρ τοῦ θεομάχου Ἀρείου καὶ τῆς ἐφερεθείσης ὃν ἀντοῦ βλασφημίας.

Πρότασις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τὴν ἀγίαν σύνοδον εἰς τὸ **14** 1
 »ποιήσωμεν ἄνθρωπον«· »καὶ εἰπεν ὁ θεός· ποιήσωμεν ἄν-
15 θρωπὸν κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὄμοιωσιν«. εἰ οὖν,
 ως ἡ φωνὴ δηλοῖ, ἢ καὶ ὁ νοῦς ἐξαπαχθείς, ἀνθρωπόμορφον ἄν τις
 λέξῃ τὸν θεόν. τὸν δὲ θεὸν ἴσμεν ἀπλοῦν καὶ ἀσκημάτιστον. τί
 οὖν βούλονται αἱ σημασίαι τῶν προσηγοριῶν τούτων; φατέ, μὴ ἄρα
 ἀνθρωπόμορφον τὸ θεῖον; ἀπόκρισις τῷτο ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ
20 Εἳσταθίον ἐπισκόπου Ἀρτιοχείας· οὐχ οὕτως, ὡς φιλόσοφε, ἀλλ' ἢ τὸ
 εἰπεν τὸν θεόν· »ἀρχέτωσαν πάσης τῆς γῆς« καὶ τὸ ἐκατα-
 κυριευσάτωσαν αὐτῆς καὶ πάντων τῶν ἐν αὐτῇ τοῦτο τὸ
 κύριόν ἐστι τοῦ ποιῆσαι τὸν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα θεοῦ καὶ ἀρχει-
 αὐτὸν πάσης τῆς γῆς. ἐπειπερ, ως ἀρχεῖ ὁ θεὸς ἀπάσης τῆς γῆς **3**
25 καὶ τῶν ἐν αὐτῇ πάντων, οὕτω καὶ τὸν ἀνθρώπον δεύτερον ἀρχοντα
 πάσης τῆς γῆς καὶ τὸν ἐν αὐτῇ κατέστησε, τοῦτο εἶναι τὸ »κατ'
 εἰκόνα θεοῦ καὶ καθ' ὄμοιωσιν« γενέσθαι τὸν ἀνθρωπόν
 γημι. ἔτι ἀπαπόριδις τῷτο ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ **27**

14 Gen. 1, 26 — **17** vgl. S. 15, 22: Theodoret quaest. in Genes. 20 t. 1 p. 25, 30
 Schulze | **21** Theodoret ebd. p. 26. Gen. 1, 26. 28 — **26** Gen. 1, 26

A1HR V1P3 M2P1P2

2 τοῦ > HV¹P3 **3** οὐδὲ Georg. Mon. | οὐτε — **4** ἀντιστῆσεσθαι > M²P¹P²
5 ἔγωγε HM²P¹P² | καὶ γὰρ γενόηται Georg. Mon. **7** τε A¹R > d. übr. HSS **9** ἐκκλησίᾳ
 τοῦ θεοῦ > R **12** εὑρεθείσης A¹R **13** ἡ πρότασις A¹R | φιλοσόφου] λόγον H
16 ἐπαχθεῖς H | ἀτ τις ἀνθρωπόμορφος > A¹R **17** λέξη A¹ λέξει R | ἰμεν, aber am
 Rand von späterer Hd. ἴσμεν M² **21** τὸν θεὸν > R, nachträglich eingefügt V¹ | τὸ²
 > M² **23** εἰκόνα + τοῦ H | καὶ > H **24** ἐπειπερ — **26** γῆς > M²P¹P² **24** ἀπάσης]
 πάσης R

ἐπισκόπουν Εὐσταθίον εἰς αὐτό· οὐαὶ εἰπεν ὁ θεός· ποιήσω· 4
μεν ἀνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὅμοιόσιν·
ἀλλὰ πρὸς τίνα ἐφη, ξητήσωμεν, φιλόσοφε. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν οὐαὶ
εἰπεν ὁ θεός· ποιήσωμεν ἀνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν
5 καὶ καθ' ὅμοιόσιν· ξῆτημα ἐνέβαλε ροῆσαι ἡμᾶς, πρὸς τίνα ἔλεγε
τὸ ποιήσωμεν· εἰπὼν γὰρ οὐαὶ εἰπεν ὁ θεός ποιήσωμεν ἄν-
θρωπον· ἐπήγαγε λέγων οὐαὶ ἐποίησεν ὁ θεός τὸν ἀνθρωπον,
κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν, ἄρρεν καὶ θῆλυ ἐποίησεν
αὐτούς». ή οὖν τοῦ ποιήσωμεν σημασία τὸ εἶναι πρόσωπον 5
10 συνδημιουργὸν σημαίνει καὶ συνιστοροσῆγορον εἰσάγει. ὡς γὰρ
θεός ὁ πατήρ ἐστιν ὁ εἰπὼν «ποιήσωμεν ἄνθρωπον», οὗτοι
θεός ἐστι καὶ πρὸς ὃν τὸ ποιήσωμεν εἴρηκε, μᾶς οὖσης τῆς τῶν
ἀμφοτέρων προσώπων θεότητος, τοῦ τε εἰπόντος «ποιήσωμεν
15 ἀνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὅμοιόσιν» καὶ τοῦ
ἀπαράλλακτον τῆς τοῦ πατρὸς καὶ νιοῦ θεότητος παρίστησιν ἡ φωνή.
ή γάρ τοῦ θεοῦ εἰκὼν ἀπλῆ καὶ ἀσύνθετός ἐστι πέρι οὐδα τῇ φρέσει.
ἀπόρισις σύμφωνος τῶν ἀγῶν πατέρων· φῶς ἀπρόσιτον καὶ καθ' 7
ἀστεκτός ἐστι φέσις ἡ τῆς ἀγίας τριάδος οὐδία. αὕτη ἐστὶν ἡ διάνοια
20 τοῦ ποιήσωμεν.

Ἀρτίροησις τοῦ φιλοσόφου ἐπέρι Αρείου· πάλιν ἐρῶ τὸ τὸν λ' 15 1
θεὸν ἀπλοῦν εἶναι καὶ ἀσχημάτιστον καὶ ἀσύνθετον. πῶς οὖν ἄρα
νοητέον τὸ «κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὅμοιόσιν» καὶ
τὸ μὴ προϋπάρχειν τὸν εἰπόντα τοῦ πρὸς ὃν ἔλεγε «ποιήσωμεν
25 ἀνθρωπον» καὶ τὰ ἐξῆς, φατὲ ἡμῖν σαφῆ τὴν περὶ τούτων ἀπό-
δεξιν, εἰ δύνασθε. οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι διὰ Όσίου ἐπισκόπουν λα'
πόλεως Κορδούνβης ἐρμηνεύοντος αὐτὸν ἐτέρου εἶπον· εἰ προϋπ- 2
ῆρχεν, ὡς σὺ φήσ, τοῦ νιοῦ ὁ πατήρ καὶ μεταγενέστερος ὁ νιὸς μετὰ

1. 3 Gen. 1, 26 — 7 Gen. 1, 27 — 18 I Tim. 6, 16 — 19 Ode 8 (Gebet
Manasses), 5

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 Εὐσταθίον ἐπισκόπουν ~ R | εἰς τὸ αὐτὸν H > P²P³ 3 οὐαὶ—4 θεός
> R 4 κατ' εἰκόνα—6f ἄνθρωπον > V¹P³ (Balfor.) 8 ἄρρεν] ἄρρεν R 9 ἡ]
εἰ P² | ποιήσωμεν + ἐν P² 15 τὸ¹] = quod ad illud attinet vgl. 6S, 1, 3
19 ἀκτιστός aber am Rand ἀστεκτος H 21 ἐρῶ τὸ] ἐρωτῶ HM²P¹ ἐρῶ
τῶ P² 24 [μὴ] A¹ | ἔλεγε] ὁ λόγος R 25 τὰ > M² | σαφῆ > R | τοντον H
26 δύνασθε corr. aus δύνασθαι R, δύνασθαι P² 27 πόλεως > H | κονδούνβης
im Text, κονδούνβης am Rand von anderer Hd. A¹, κονδούνβης R | εἶπον ἐρμη-
νεύοντος αὐτὸν ἐτέρου ~ R | εἰπεν HP³ εἰπατ M²P¹P²V¹ 28 μετὰ] μὲν P³
Gelasius. 5

χρόνοντες τινὰς κτισθεὶς ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ εἰς νίὸν αὐτοῦ μετὰ ταῦτα
ἵπ' αὐτοῦ τοῦ πατρὸς ἀναγορευθεὶς, καθά φατε ἀσεβῶς βλασφη-
μοῦντες εἰς ποίησιν τῶν κτιστῶν φέσεων προκεκτίσθαι αὐτὸν ὑπ'
αὐτοῦ, εἰπεν ἂν κατὰ τὴν ὑμετέραν ἀσέβειαν ὁ ἀκτιστος θεὸς πρὸς
5 τὸν κτιστὸν θεὸν καθ' ὑμᾶς· ποίησόν μοι ἀνθρωπον κατ' εἰκόνα
ἔμήν καὶ ὄμοιόσιν. ἀλλ ἐπείπερ ἀεὶ πατὴρ ὁ θεός, ὡς προαπε- 3
δειξαμεν, καὶ ἀεὶ συνυπάρχει τῷ πατρὶ ὁ νίός, οὐ μεταγενέστερος
χρόνοις, οὐκ ἐλάσσων δυνάμει, οὐ περιγραπτὸς τόπῳ, ἀλλ ἀεὶ καὶ
ώσαιτος ἀΐδιως συνυπάρχων τῷ πατρὶ, γεγενημένος ἐξ αὐτοῦ ἀπε-
10 ρινοήτως καὶ ἀνεργοάστως, καθὰ προειρήκαμεν, θεὸς ἀληθινὸς ὃν
ἀεὶ ἐκ τοῦ ἀεὶ ὄντος ἀληθινοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς, συνάναρχος τῷ
πατρὶ, συναΐδιος τῷ πατρὶ, συμβασιλεύσων ἀεὶ τῷ πατρὶ, ὄμοιόσιος
τῷ πατρὶ, ἴσοδύναμος· τῷ πατρὶ, συνδημιουργὸς τῷ πατρὶ. εἰ γὰρ 4
καὶ πάντα διὰ τοῦ νίον γεγενῆσθαι λέγει ἡ θεία τῶν εὐαγγελίων
15 φωνῇ καὶ ὅτι »χωρὶς αὐτοῦ γέγονεν οὐδὲ ἐν ὁ γέγονεν«, ἀλλ
ὄμοις οὐ δίχα τοῦ πατρὸς ἐδημούργησεν, ἐπείπερ μία θεότης καὶ
βούλὴ μία τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίον καὶ τοῦ ἀγίου πνείματος, ἀγω-
ρίστως ἀεὶ ὄντος τοῦ πατρὸς πρὸς τὸν νίον καὶ τοῦ νίον πρὸς τὸν
πατέρα, νοητέον οὖν, ὡς φιλόσοφε, ὅτι ἐν κατὰ τὴν τῆς θεότητος 5
20 οὐδίαν ὁ πατὴρ καὶ ὁ νίός, καθὰ καὶ ἐν εὐαγγελίοις ὁ αὐτὸς νίός
βοῶ· ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐσμεν· πρὸς ὃν ἔλεγε »ποιήσωμεν
ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὄμοιόσιν«.
ἀπτίρρησις τοῦ φιλοσόφου· καὶ ἥδη ἐν ταῖς προτέραις ἐπερωτήσεσιν λβ' 6
ἐφαμεν μὴ εἶναι τὸν θεὸν ἀνθρωπόμορφον· τίταν οὖν ἔχει τὴν σημα-
25 σίαν ἡ ὄντις αὐτῇ, τὸ »κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὄμοιό-
σιν«, φατε ἡμῖν. οὐ γὰρ μικρὸν ἡ ἀξία παρέχει ἀγῶνα· τέως
τοῦτο λεπτέον. ἀπόκρισις τῆς ἀγίας συρόδου διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπι- λγ'
σκόπου Όσίον πόλεως Κονδούρης· τὸ »κατ' εἰκόνας«, ὡς φιλό- 7

6f vgl. S. 60, 13 — 10 vgl. S. 60, 16f — 14f Joh. 1, 3 — 21 Joh. 10, 30 —
Gen. 1, 26 — 25. 28 Gen. 1, 26

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

3 φίσεως M² | προκεκτίσθαι HRP³ προεκτίσται V¹ προεκτίσθαι (aber aus
προκεκτίσθαι corr.) A¹, M²P¹P² 5 θεὸν] νιὸν RM²P¹P²V¹P³ 7 ὑπάρχει M²
8 χρόνῳ M²P¹P² 9 συνυπάρχων] συνών R | γεγενημένος P¹P³ 10 οὐν ἀλη-
θινὸς ~ P² 11 ὄντος > R 12 συναΐδιος — 13 πατρὶ³ am Rand nachträglich
zugefügt H 12 ὄμοιόσιος aus ὄμοιοίσιος corr. P³ 14f τῶν εὐαγγελίων
φωνῇ] γραφῇ R 15 οὐδὲ ἐν] οὐδὲν M² 16 ἐδημούργησεν + ἀλλ M²P¹P²
V¹P³ 19 ὡς > V¹P³ 20f ὁ αὐτὸς βοῶ νίὸς ~ H αὐτὸς βοῶ ὁ νίός ~ M²P¹P²
21 ἔλεγεν + ὅτι R 24 τὴν > R 28 ὄσιον ἐπισκόπου ~ A¹R | κορ-
δούρης R

σοφεῖς νοητέον οὐ κατὰ τὴν τῶν σωμάτων σίνθεσιν, ἀλλὰ κατὰ τὸ νοερὸν ἐντετυπῶσθαι ὁ τῆς ἀληθείας παρίστησι λόγος. ἀκουε τοίνυν καὶ σύνετος ἀγαθὸς ὡν ὁ θεὸς τῇ φύσει ἐνέπηξε τῇ νοερῷ τοῦ 8 ἀνθρώπου οὐδίᾳ τὸ «κατ’ εἰκόνα αὐτοῦ καὶ ὄμοιώσιν» οἷον τὴν 5 ἀγαθότητα τὴν ἀπλότητα τὴν ἀγιότητα τὴν καθαρότητα τὴν ἀφθονίαν τὴν χρηστότητα τὴν μακαριότητα καὶ τὰ τούτοις ὄμοια· ἵν’ ἅπερ ἔστιν ὁ θεὸς τῇ φύσει, ταῦτα κατὰ τὴν αὐτοῦ χάριν ἔχειν δυνηθῆ καὶ ὁ ὑπὲρ αὐτοῦ κτισθεὶς ἀνθρωπος, τοῦτ’ ἔστι τὸ νοερὸν αὐτοῦ. καὶ ὥσπερ οἱ τῶν ξωγάγμων ἐπιστήμονες γράφοντες ἐν 9 10 σαρίσι τὰς ὄμοιώσεις τῶν εἰκόνων, ἐν διαφόρων καὶ οὐκ ἔξι ἐνὶς χρώματος τὰς εἰκόνας ἀπαραλείπτως γράψοντιν, οὕτω δέδοκεν ὁ θεὸς καὶ τῷ ἀνθρώπῳ τῷ ὑπὲρ αὐτοῦ κτισθέντι ἐν τῷ νοερῷ ταμείῳ τῆς ψυχῆς, τοῦτ’ ἔστι τῷ ὑψῷ, ἔχειν διὰ τῶν ἀρετῶν τὸ «κατ’ εἰκόνα αὐτοῦ καὶ ὄμοιώσιν». τῆς εἰκόνος ἀπαραλείπτως εὑρί- 15 10 σομένης ἐν τῷ ἀνθρώπῳ διὰ τῶν προρρηθέντων θείων πραγμάτων, ὃν ἐνέθηκεν αὐτῷ ὁ θεὸς εἰπὼν «ποιήσωμεν ἀνθρωπον κατ’ εἰκόνα ημετέραν καὶ καθ’ ὄμοιώσιν».

Ἀρτίρρησις τοῦ φιλοσόφου. ὑπεροκείσθω μοι ταῦτα ἐπὶ τοῦ ἡδ. 16 1 παρόντος καὶ οὐκέτινον ἔχεινο δὲ μᾶλλον ἐπερωτητέον περὶ τοῦ δι’ οὐ 20 ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἀνθρωπὸν καὶ πάντα τά τε ὄρθιμενα τά τε μὴ ὄρθιμενα. οὐ γάρ μοι δοκεῖ εὖ ἔχειν, ἅπερ εἰρήκατε, ὅτι ἐν κατὰ τὸ αὐτὸν ὁ πατὴρ καὶ ὁ νίος ἀδίστας ἄμα καὶ ὅτι θεὸς ἀλλὰ συμπροσπάροχον τῷ πατρὶ ὁ νίος. ἐγὼ δὲ φαίνην ὑπονογὸν ἐν τοῖς κτίσμασι γεγενῆ- 2 σθαι αὐτὸν ὑπὸ τοῦ θεοῦ. ἐδεῖτο γάρ ὁ θεὸς ὑπονογὸν εἰς τὴν τοῦ 25 ἀνθρώπου καὶ τοῦ κόσμου κατασκευήν. διὸ μέλλων ὁ δημιουργὸς θεὸς κτίζειν τὰς κτιστὰς φύσεις ὑπεστήσατο ἑαυτῷ ἐργαλεῖον, δι’ οὐ κτίσει πάσας τὰς φύσεις. ὥσπερ γάρ ὁ τέκτων προσφιστᾶ ἐργαλεῖα 3 εἰς τὴν τῶν ὑπὲρ αὐτοῦ μελλόντων γίνεσθαι κατασκευήν, οὕτως ἔστι νοῆσαι καὶ ἐπὶ τοῦ θεοῦ, ὅτι ὑποστήσας ἑαυτῷ ὡς ἐργαλεῖον τὸν

4. 13. 16 Gen. 1, 26

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 τὴν — τὸ > P³ | τῶν > RV¹ | τὸ > V¹ 2 ἐντετυπῶσθαι
HM²P¹P² 3 ἀνέπηξε P² 4 καθ’ ὄμοιώσιν αὐτοῦ καὶ κατ’ εἰκόνα ~ R 4ff τὴν
ἀγαθότητα τὴν καθαρότητα τὴν ἀφθονίαν τὴν ἀπλότητα τὴν ἀγιότητα (sol!) τὴν
χρηστότητα ~ V¹ 10 τὰς τῶν εἰκόνων ὄμοιώσεις ~ R 12 τῷ¹ — 13 ἔστι
> R 14f εἴδισκομένης] σωζομένης R 15 προειρημένων H | θείων] δύο
A¹R > H 16 ἀνέθηκεν A¹RV¹P³ 17 ὄμοιώσιν] ὄμοιών P¹ 20f μὴ
ὄρθιμενά] ὄρθια P² 21f τὸ αὐτὸν ταυτὸ R 22 σινιπάροχων aber am Rand
f¹ σινιπρονπάροχων H σινιπρονπάροχει R 29 ως > H

νίὸν ἔκτισε δι' αὐτοῦ τὸν κόσμον. τὸ γὰρ ὑπὸ τῶν ἀποστόλων 4
 ὅγιθὲν ὅτι »πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο«, ὡς δι' ἐργαλείου ἔκτι-
 σθησαν αἱ δι' αὐτοῦ φύσεις, καὶ τὸ »κατ' εἰκόνα δὲ ἡμετέραν
 καὶ καθ' ὅμοιωσιν« εἰπεῖν τὸν θεὸν κτισθῆναι τὸν ἄνθρωπον διὰ
 5 τοῦ ἐργαλείου, τοῦτ' ἔστι διὰ τοῦ νίου, κατὰ τὴν ἑαυτοῦ εἰκόνα καὶ
 ὅμοιώσιν εἰπεν δὲ θεός. ἀνταπόχρισις τῷ ἀγίῳ πατέρῳ διὰ τοῦ
 10 Λεοτίου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας καὶ Εὐφυγίου ἐπι-
 σκόπου Τράρων· εἰ οὖν, ὡς σὺ φήσεις, ἐργαλεῖον δὲ νίος εἰς ποιῆσιν 5
 τῶν κτιστῶν φύσεων ὑπὸ τοῦ πατρὸς ἔκτισθη, ἐκ τῶν σεαυτοῦ
 15 καταπίπτεις λόγων, ὡς φιλόσοφε. λέγει γὰρ ἡ τοῦ εὐαγγελίου φωνὴ,
 ὡς καὶ αὐτὸς ἀρτίως ἐμρήσθης »πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο«, καὶ
 ἐπάγει »καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἐν ὃ γέγονεν«. εἰ οὖν 6
 πᾶν τὸ κτιστὸν δι' αὐτοῦ γέγονε καὶ χωρὶς αὐτοῦ γέγονεν οὐδὲ ἐν,
 δὲ κόσμος δὲ κτίσμα καὶ δὲ νίος, ὡς αὐτὸς φήσεις. ἑαυτὸν ἄρα ἔκτισεν
 20 καὶ οὐκ δὲ πατήρ. ἀρτίφροντις τοῦ φιλοσόφου· ἄπαξ εἶπον, ὅτι ὡς λέγεται
 δι' ἐργαλείου πάντα δι' αὐτοῦ ἐποίησεν δὲ θεὸς εἰς αὐτὸν τοῦτο ποιήσας
 αὐτὸν πρὸ πάσης κτίσεως, πρὸς ποιῆσιν τῶν κτιστῶν φύσεων ἐργα-
 λεῖον εὐτρεπίσας αὐτόν. ἀνταπόχρισις τῷ ἀγίῳ πατέρῳ διὰ τοῦ
 25 τοῦ αὐτῶν ἐπισκόπου Λεοτίου καὶ Εὐφυγίου· εἰπέ, ὡς βέλτιστε, 8
 ποῦ δοὶ τις ἐργαλεῖα ἀνεβόησε τὸν νίον τοῦ θεοῦ ἢ τὸ ἄγιον αὐτοῦ
 πνεῦμα; παράσκον ἥμιν τὰς μαρτυρίας τῶν ἐποθέσεων. τίνος πνευ-
 ματοφόρου ἔχεις τὰς ὑπογραφὰς ἐκδώσαντος ἐργαλεῖον τὸν νίον τοῦ
 θεοῦ, τὸν κτιστὴν πάντων τῶν αἰώνων καὶ πασῶν στρατιῶν ἐπονερα-
 νίων καὶ πάντων ἐπιγείων; ἐπάκουον δούλων τούννυν, ὡς φιλόσοφε, τῷ 9
 25 μαρτυρῶν τῶν ἐκ τῶν θείων γραψῶν τῶν ἐκθησάντων θεὸν συνα-
 θέτον τῷ πατρὶ τὸν νίον αὐτοῦ, κτίστην τε καὶ δημιουργὸν πασῶν

2 Joh. 1, 3 — 3 Gen. 1, 26 — 11 Joh. 1, 3

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

3 δι' αὐτοῦ αἱ ~ R 5 διὰ > V¹ 11 f καὶ ἐπάγει > R 12 ἐγένετο
 γέγονεν R 13 γέγονετ — 15 πατήρ Text nach A¹ 13 f γέγονεν οὐδὲ δὲ
 κόσμος· κτίσμα δὲ καὶ δὲ νίος κτλ. HM²P¹P² γέγονεν οὐδὲ ἐν δὲ γέγονε κτίσμα δὲ δὲ
 κόσμος καὶ δὲ νίος R γέγονεν οὐδὲν δὲ γέγονε, κτίσμα δὲ καὶ δὲ νίος V¹P³ 14 f ἔκ-
 τισεν + δὲ νίος R ἔκτισεν ἄρα ~ HV¹P³ 15 ὡς > V¹P³ 17 πρὸ > P³ |
 κτίσεως + καὶ HP³ 19 λέοτος R 20 ἐργαλεῖον R | ἦ] τι P³ 22 ἐκ-
 δώσαντος > R ἐκδώσαντος M²P¹P²V¹P³ | ἐργαλεῖα A¹ 23 τὸν καὶ R | ἀπά-
 των H | τῷ > V¹ 25 καὶ ἐκθησάντων vgl. 24, 29, 50, 30 25 f συναίδιοι
 ὡς ἀδίοι P³ 26 πασῶν] πάντων R

τῶν κτιστῶν φύσεων. ἐν μὲν βίβλῳ κτίσεως ἔχεις Μωσῆν τὸν 10 προφήτην, ὃς συνδημιουργὸν τῷ θεῷ καὶ πατῷ τὸν νίὸν ἐξέδωκε, λέγων καθὰ προειρήκαμέν σοι, ὡς βέλτιστε, »εἰπεν δὲ θεός ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὅμοιώσιν· 15 πρόσωπον συνδημιουργὸν συγκαλεῖν πέφυκεν ἀλλ' οὐχὶ ἐργάζετον. τὸ γὰρ εἰπεῖν οὐκαὶ ἐποίησεν δὲ θεὸς τὸν ἄνθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν, ἀρρεν καὶ θῆλυν ἐποίησεν αὐτοὺς· αὐθερτίαν προσώπων σημαίνει. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν »ποιήσωμεν 20 ἄνθρωπον· ἀναρρέει τῇ τῶν ἐργάζειών ἐπίρουμαν. τραντέραν ⟨δὲ⟩ δέχον μαρτυρίαν αὐθεντικὴν εἰς μόνον τὸ πρόσωπον τοῦ νίοῦ ἐκτεθεῖσαν δεικνῦσαν αὐτὸν δημιουργὸν πασῶν τῶν γενητῶν φύσεων, ὡς γέρωνται ἐν βίβλῳ Βαρονὺχ ἐκ στόματος Ιερεμίου προφήτου λέγοντος ὡς κατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα κρόνον 25 ἐνέπλησεν αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων, δὲ ἀποστέλλων τὸ φῶς καὶ πορεύεται ἐκάλεσεν αὐτόν, καὶ ὑπήκοουσεν αὐτῷ τρόμῳ. οἱ δὲ ἀστέρες ἐλαυνοῦσαι ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶν καὶ ηὐφράνθησαν. ἐκάλεσεν αὐτούς, καὶ εἶπαν· πάρεσμεν· ἐλαυνοῦσαι μετ' εὐφροσύνης τῷ ποιήσαντι αὐτούς. οὐτος δὲ θεὸς δὲ ήταν, οὐ λογισθήσεται ἔτερος πρὸς αὐτόν. ἐξεῦρε 30 πᾶσαν ὁδὸν ἐπιστήμης καὶ ἐδωκεν αὐτὴν Ἰακὼβ τῷ παιδὶ αὐτοῦ καὶ Ἰσραὴλ τῷ ἡγαπημένῳ αὐτοῦ. μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη· καὶ δέ 35 Ἡσαΐας λέγει τῷ Ἰσραὴλ »καὶ νῦν οὐκ ἔγνως, εἰ μὴ ἦκουσας; θεὸς αἰώνιος, θεὸς δὲ κατασκευάσας τὰ ἄκρα τῆς γῆς· τίς οὖν οὐτος δὲ θεὸς δὲ αἰώνιος, ὡς φιλόσοφε, δὲ κατασκευάσας τὰ ἄκρα τῆς γῆς, δὲ καὶ ἐπὶ γῆς ὥφθεις καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφεις; τὸν νίὸν λέγεις συνανεστράφθαι τοῖς ἀνθρώποις ηγετὸν πατέρα;

3. 6 Gen. 1, 26f — 13 Baruch 3, 32ff — 23 Jes. 40, 23

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 μωυσὴν R 2 συνδημιουργὸν τὸν νίὸν τῷ θεῷ καὶ πατῷ σ R 5 ἐργα-
λεῖον A¹R ἐργάζεται die übr. HSS | τὸ τῷ HM²P¹ 7 ἄρσεν R 8 προσώπων A¹
προσώπωνς P² προσώπουν d. übr. HSS | σημαίνει προσώπους σ P² 9 τὴν > P³
10 δέχον] δέ ἔχω A¹R | αὐθεντικὴν + εἰπεῖν R | μόνον τὸ > A¹R 11 δει-
κνῦσαν A¹ | γενητῶν A¹HV¹ γενητῶν d. übr. HSS 12 ιερεμίου + τοῦ A¹R
13 κρόνον > R 17 εἶπα = εἶπον A¹R 20f τῷ παιδὶ αὐτοῦ Ἰακὼβ σ R
21 τῷ ἡγαπημένῳ + ἐπ' P³ 22 τῆς > HM²P¹P²P³ 23 εἰ] η RM²P¹ 24 θεὸς¹
+ δέ M² 24f τίς οὖν > R 25 δέ > M² 27 λέγει R

ἀπόκρισις τοῦ φιλοσόφου· ὁ νίος, φησί, συνανέστρωπται, καθὼς ἡ 14
ἔλογον αἱ θεῖαι γραφαὶ κάγῳ πιστωθεὶς ἐξ αὐτῶν ἀποδέδειγμα.
ἄλλ' ἔστι μοι ἔτι δυνατωτάτη καὶ ἀναντίρρητος ἀντίθεσις περὶ αὐτοῦ.
ὅτι πρὸ πάσης πτίσεως ἔκτισεν αὐτὸν ὁ θεός, ἵνα δι' αὐτοῦ τὰ
5 πάντα κτίσῃ, καὶ ταῦτα ἀποδεῖξω ἐν τοῖς ἔμπροσθεν τῷ ν ἀγώνων.
ἀπόκρισις τῷ ν ἀγώνῳ πατέρων διὰ τῶν αὐτῶν ὄσιωτάτων ἐπι- 15
σκόπων Λεοντίους καὶ Εὐψυχίου· οὐχ οὕτως, φιλόσοφε, οὐκ ἔνεστι
δεῖξαι σε ταῦτα ἅπερ φήσ. γέννημα γάρ ἔστι τοῦ θεοῦ καὶ οὐ ποίημα.
καθάπερ διὰ πλειόνων ἀπεδεῖξαμεν. καὶ τίς γάρ, ὡς φιλόσοφε, τῶν
10 ἐν εὐσεβείᾳ καὶ ἀγρινοίց πλοντούντων ἀνδρῶν οὐκ ἐκπλήττε ται ἐπὶ
ταῖς τοσαύταις αὐτοῦ ἐνεργείαις τῶν ὑπ' αὐτοῦ δημιουργηθεισῶν
φύσεων ως ὑπὸ θεοῦ, τοῦτ' ἔστιν ὑπ' αὐτοῦ, κτισθεισῶν, τῆς γραφῆς
βοῶσης ἐποίησεν ὁ θεός τὸν ἀνθρωπὸν· καὶ ἐιδεν ὁ θεός
τὰ πάντα ὅσα ἐποίησε, καὶ ἴδον καλὰ λίαν». Ἰωάννης δὲ ὁ 16
15 εὐαγγελιστὴς σαφέστατα δείκνυσιν αὐτὸν ἀεὶ συνυπάρχοντα τῷ πατρὶ¹
συναίδιον τε καὶ συνάραρχον τῷ πατρὶ, «ἐν ἀρχῇ γάρ φησιν ἦν ὁ
λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος·
οὗτος ἦν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν. πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο
καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἐν ὃ γέγονεν». ἴδον σαφέστατα 17
20 δέδεικται, ὡς φιλόσοφε, ὅτι πάσης γενητῆς φύσεως δημιουργὸς ὁ νίος·
εἰ οὖν δημιουργὸς τῶν ὅλων κτισμάτων ἔστιν, ὥσπερ οὖν καὶ ἔστιν,
ὅρμωμένων τε καὶ ροομένων, δῆλον ὅτι θεὸς ἀληθῶς φύσει καὶ οὐκ
ἐργαλεῖον, ως φήσ, οὐδὲ κτίσμα οὐτε ποίημα οὐτε μεταγενέστερος
τοῦ πατρός. τὸ γὰρ ἷν τετράκις λεχθὲν ὑπὸ τοῦ εὐαγγελιστοῦ 18
25 τὸ προοῦπάρχον οὐκ ἔχει. ἵνα δὲ τελεότατα γνώσῃ ὅτι οὐχ ἐπεξούσιος
ἄλλ' αὐτεξουσίος ως καὶ ὁ πατήρ, δέχου καὶ ἄλλην ἐναργεστάτην
μαρτυρίαν. ἄκουε τοίνυν τοῦ θεοπεσίου Ἡσαΐου βοῶντος «καὶ 19
θελήσουσι, φησίν, εἰ ἐγενήθησαν πνοίανστοι» τοὺς Ἰουδαίους
προσαναφωνῶν «ὅτι παιδίον ἐγεννήθη νίὸς καὶ ἐδόθη ἦμιν.

13 Gen. 1, 27. 31 — 17 Joh. 1, 1—3 — 27 ff Jes. 9, 5. 6

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 συνανέστρωψαι A¹V¹P³ συνανέστρηπται R συνανέστρωψη H (wo aber η wohl auf Rasur) M²P¹P² | καθὰ H 2 ἀποδέδειγμα R 3 ἔτι > R | ἀναντίρρητος (so!) + ἔτι R 4 δι' αὐτῶν τῶν P² 6 ὄσιωτάτων H 8 ἔφης V¹P³ 13 βοῶ-
σης + καὶ M²P¹P² 14 τὰ > P² 18 nach ἷν Rasur A¹ 19 ἐγένετο] οὐ γέ-
γονεν H 19 σαφέστατα > R 20 γενητῆς, aber v corrig. A¹, R γενετῆς
durch Rasur aus γεννητῆς P² γενητῆς P³ | νίὸς] θεὸς R 25 γνῶς R 26 καὶ²
> R 28 φησίν > P² | ἐγενήθησαν P¹ 29 προσαναφωνῶν H προσαν-
φωνῶν d. übr. HSS, aber corr. aus προσαναφωνῶν in A¹

οὗ ἡ ἀρχὴ ἐπὶ τοῦ ὅμουν αὐτοῦ, καὶ καλεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ
μεγάλης βούλῆς ἄγγελος θαυμαστὸς σύμβοντος θεὸς ἵσχυ-
ρος ἔξουσιαστής.⁸ ἅκοντε, φιλόσοφε, ἔξουσιαστὴν αὐτὸν προκη-
ρυττόμενον καὶ οὐχ ὑπεξούσιον, καθὼς ὑμεῖς φατε. ἀλλὰ πάλιν 20
5 ἐπαναληπτέον τὴν λέξιν· «θεὸς ἵσχυρος, ἔξουσιαστής. ἀρχων
εἰρήνης, πατὴρ τοῦ μέλλοντος αἰῶνος». ἐν δὲ μᾶς τῶν αὐτοῦ
εὐδογεσιῶν παρίστησαν ἑαυτὸν δὲ αὐτὸς μονογενῆς νῦν τοῦ θεοῦ
αὐτεξούσιον τε καὶ κτίστην τοῦ ἀνθρώπουν, ἐπὶ τῇ τοῦ ἐκ γερετῆς
τυφλοῦ ἀναπληρώσαι τὸν αὐτοῦ τοῦ νίον τοῦ θεοῦ γεγενη-
10 μέρη. ἀπανύγασμα γάρ ἐστι τοῦ πατρὸς συναέδιον καὶ χαρακτῆρος 21
ἀπαράλλακτος τῆς ὀλης αὐτοῦ ἐποστάσεως, καθά φησι Παῦλος δὲ
ἀπόστολος, τὸ «σκεῦνος τῆς ἐκλογῆς». Ιδού, φιλόσοφε, τοσοῦτοι 22
ἄναρχον, ἐπείπερ καὶ συγάκτιστον τῷ πατρὶ κτίστην τε πασῶν τῶν
κτιστῶν φύσεων, καθὸν πλειστάκις εἰρήνημεν, τῶν τε δογμάτων τῶν
15 τε νοούμενων τὸν νίον τοῦ θεοῦ ἀπέδειξαν. ποῦ δὲ καὶ οἱ μάρτυρες 23
τῶν ἐργαλείων, φῆσον εἰ ἔχεις· τάχα οὖν καὶ εἰς ἐργαλεῖα πιστεύεις
ἔβαπτίσθης, εἴπερ, ὡς φήσ, πιστὸς ὑπάρχεις τῷ θεῷ.

⁹Αρτίρρησις τοῦ φιλοσόφου περὶ τοῦ «κένοιος ἔκτισέ με ἀρχὴν μ'¹⁰ 17 1
όδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ» ἐκ τῶν παροιμιῶν Σολομῶντος.
20 ἐπεί, φησί, τοσοῦτον βιάζεσθε ὑμεῖς τὴν ἀλήθειαν, τί εἴπωμεν
περὶ ταύτης τῆς φαρερᾶς λέξεως τῆς «κένοιος ἔκτισέ με ἀρχὴν
όδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ»; ἀπόκρισις τῶν ἀγίων πατέρων μα'
τῶν ἐπισκόπων διὰ Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου ἐπισκόπου Καισα-
ρείας Παλαιστίνης· τί πιθανῶς καὶ ὅδιος ὡς οἰεσθαι τοὺς βενθόνες 2
25 διατιτρώσκεις; μὴ σαντῷ, ὡς φιλόσοφε, ὑφορμάς ἀγάνθρονς ἐπισάρθρενε,
ὅρα μή πως δυσεπιβάτοις κρημαῖται ἀπαραγνηλάτως ἐπιβίς κρημ-

8 vgl. Joh. 9, 1 — 10 vgl. Hebr. 1, 3 — 12 Act. 9, 15 — 18, 21 u. ö. Prov.
8, 22 — 24 Über das Verhältnis dieser Rede zu Eusebs Schriften vgl. G. Loeschke
im Rhein. Mus. LXI 68ff

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 βούλης + τῆς τοῦ πατρὸς H	3 ἔξουσιαστῆς + ἀρχων εἰρήνης ¹ , πατὴρ τοῦ μέλλοντος αἰῶνος V ¹ P ³ (Balf.)
4 ἀλλὰ — 6 αἰτονος > V ¹ P ³ ἵσχυρός, ἀρχων εἰ- ρήνης, ἔξουσιαστής ~ R 8 γενετῆς RM ² P ¹ P ² γεννητοῖς A ¹ γεννητῆς HV ¹ P ³ 9f γε- γεννημένη M ² 11f φησι δὲ ἀπόστολος Παῦλος ~ A ¹ (wo aber δὲ fehlt) R	13f τῶν κτιστῶν πασῶν φύσεων ~ A ¹ R 15 ἀπέδειξαν corr. aus ἀπέδειξαν A ¹ ἀπεδείξαμεν R 19 Σολομῶντος > M ² P ¹ P ² 20—24 am Rand nach- getragen, aber 20 εἴπωμεν 23 τῶν ἐπισκόπων und ἐπισκόπου Καισαρείας Πα- λαιστίνης > H 20 ὑμεῖς > R 23f καισαρείας + τῆς R 24 οἰεσθαι A ¹ HR οἶη die übr. HSS 25 ὡ > A ¹ R 26f κρημνισθήσῃ R

νισθῆς. ἀλλ' εἰς τὸ »κύριος ἔκτισέ με« νῦν φήσομεν· οἱ πρὸ 3
ἡμῶν ἐξέδωκαν περὶ τῆς λέξεως ταύτης, τῆς ὅτι »κύριος ἔκτισέ
με« πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα καὶ εἰς τὴν κατὰ σάρκα δὲ οἰκουμέναν τῆς
ἐπιφανείας τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ ὅπως διείληφαν,
5 πάντως λέτε τὰς ἐκδόσεις. ἡμεῖς δὲ καὶ ἐπ' ἄλλαις ἰστορίαις τὴν 4
ἐκδοσιν νῦν ποιησόμεθα τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ συνεργοῦντος,
καὶ εἰ θέλεις, φιλόσοφε, αὐτὴν ὅλην τὴν λέξιν προτείνουμεν μετὰ
καὶ τῆς ἀρχῆς αὐτῆς. λέγει γὰρ ἡ ἀρχὴ αὐτῆς· »Ἐὰν ἀναγγείλω 5
ἥμιν τὰ καθ' ἡμέραν γινόμενα, μηνημονεύσω τὰ ἐξ αἰῶνος
10 ἀριθμῆσαι· εἴτα ἐπάγει λέγων »κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν
αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέ με ἐν
ἀρχῇ, πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι, πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς
πηγὰς τῶν ὑδάτων, πρὸ τοῦ ὅρη ἐδρασθῆναι, πρὸ δὲ
πάντων βούνων γεννῆσαι με«. ὅθεν κατασκευάζων τὸ ὅτι »κύριος
15 ἔκτισέ με« ἐπισυνάφας εἶπε »κύριος ἐποίησε χώρας καὶ ἀοική-
τονες«. ζητῶμεν λοιπὸν κύριον τὸν κτίσαντα αὐτὸν τὸν καὶ 6
ποιήσαντα χώρας καὶ ἀοικήτονες· νυγματισθεὶς γὰρ ὁ Σολομῶν ἐκ
τῶν τοῦ πρὸς Ἰωβ εἰπόντος »ποὺ ἥσθα ἐν τῷ θεμελιοῦν με τὴν
γῆν«; εἶπε »κύριος ἐποίησε χώρας καὶ ἀοικήτονες«. ἐν δὲ 7
20 βίβλῳ Βαροὺχ ἐκ στόματος Ἱερεμίου τοῦ προφήτου, καθὼς προαπε-
δείξαμεν, περὶ τοῦ ποιήσαντος χώρας καὶ ἀοικήτονες λέγει· »νίοι
Ἄγαρ ἐνζητοῦντες τὴν σύνεσιν ἐπὶ τῆς γῆς οἱ ἔμποροι καὶ
οἱ ἐκζητηταὶ τῆς συνέσεως ὁδὸν δὲ σοφίας οὐδὲ ἔγνωσαν
οὐδὲ ἐμνήσθησαν τὰς τριθους αὐτῆς«. καὶ μετ' ὀλίγα· »ἀλλ' 8
25 ὁ εἰδὼς τὰ πάντα γινόσκει αὐτήν, ἐξεῦρεν αὐτὴν τῇ συνέσει
αὐτοῦ«· εἰπὼν περὶ τοῦ ἐξευρόντος τὴν σοφίαν τῇ συνέσει αὐτοῦ
ἐπάγει αὐτοῦ καὶ τὰς ἐνεργείας, λέγων »ὅ κατασκευάσας τὴν γῆν
εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον ἐνέπλησεν αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων,
ὅ ἀποστέλλων τὸ φῶς καὶ πορεύεται«. οὐ παραβλεπτέον 9
30 γάρ, ὃ φιλόσοφε, τὰ αὐτὰ πάλιν διαγραφεῦσαι πρὸς ἐναργῆ ἀπόδειξιν

8 Prov. 8, 21a — 10 Prov. 8, 22—25 — 14f Prov. 8, 22, 26 — 18 Hiob 38, 4 —
21 Baruch 3, 23 (gekürzt) — 24 Baruch 3, 32 — 27 Baruch 3, 32f

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 φήσωμεν HR φήσομεν + ὁ M²P¹P²V¹P³ 6 χριστοῦ > M²P¹P² 7 θέλεις + ὁ
Α¹RM²P¹P² 8 τῆς αὐτῆς ἀρ[χῆς] ~ R 11 εἰς ἔργα αὐτοῦ > P² 13 ἐδρασθῆναι
τὰ ὅρη ~ P² 14 κατασκευάζων — 15 με > V¹ 16 καὶ > HM²P¹P² 17 νυ-
γματισθεὶς] γιγνασθεῖς II 18 τὸν > RM²P¹P² | πρὸς] πατρὸς P²P³ 20 καὶ
HM²P¹P² 23 ὁδῶν M²P¹P² 26 αὐτοῦ² > H

τῆς προκειμένης ὑποθέσεως. »ό ἀποστέλλων, φησί, τὸ φῶς καὶ πορεύεται, ἐκάλεσεν αὐτό, καὶ ὑπήκουσεν αὐτῷ τῷ τρόμῳ· οἱ δὲ ἀστέρες ἔλαμψαν ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶν καὶ ηὔγρανθησαν· ἐκάλεσεν αὐτούς, καὶ εἶπαν· πάρεσμεν· ἔλαμψαν μετ' εὐφροσύνης τῷ ποιήσαντι αὐτούς. οὗτος δὲ θεὸς ἡμῶν· οὐ λογισθήσεται ἔτερος πρὸς αὐτόν. ἐξεῦρε πᾶσαν ὁδὸν ἐπιστήμης καὶ ἔθωκεν αὐτὴν Ἱακὼβ τῷ παιδὶ αὐτοῦ καὶ Ἰσραὴλ τῷ ἥγαπημένῳ αὐτοῦ. μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη, καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη«. τὰς δύο φράσεις 10
 10 προθήσαντες κυρίως τοῦ ποιήσαντος χώρας καὶ ἀοικήτους, ἃς εἶπε Σολομὼν καὶ Βαροὺχ ἦτοι Ιερεμίας — εἰπὼν γὰρ »ἐκτισέ με« ἐπήγαγεν αὐτοῦ καὶ τὰς ἐνεργείας λέγων »κύριος ἐποίησε χώρας καὶ ἀοικήτους« — συλλογισμῷθα, ὡς βέλτιστε, τὸ τίς κύριος ὁ ποιήσας χώρας καὶ ἀοικήτους, καὶ ροήσουμεν ὅτι οὐκ ἄλλος ἀλλ᾽ ἡ πάντως δὲ 11
 15 κατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον· ἐν τῷ γὰρ κατασκευάζειν τὴν γῆν »ποιεῖται ἐστι χώρας καὶ ἀοικήτους«· δὲ καὶ ἐμπλήσας αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων, δὲ καὶ καλέσας τὸ φῶς, καὶ ὑπήκουσεν αὐτῷ τῷ τρόμῳ καὶ τὰ ἔξης, περὶ οὖν λέγει, ὅτι »ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη«. νοητέον 12
 20 οὖν ὅτι οὗτος ἐστιν ὁ κύριος ὁ κτίσας τὴν λογιστικὴν σοφίαν εἰς ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ, ἦν ηὐτέρεπε τῷ κατ' εἰκόνα αὐτοῦ ἀνθρώπῳ, ὁ ποιήσας χώρας καὶ ἀοικήτους, ὁ κατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον.
 Ἀλλὰ καὶ πάλιν τὴν ἀρχὴν τῆς λέξεως ἰδωμεν »ἐὰν ἀναγγείλω 13
 25 ὑμῖν τὰ καθ' ἡμέραν γινόμενα«, ἀλλ' οὐκ εἶπε τὰ μέλλοντα, καὶ πάλιν λέγει »μηνυμονεύσω τὰ ἐξ αἰσθοντος ἐξαριθμησαι« ἀλλ' οὐ τὰ πρὸ αἰῶνος. ἐγνώσθη ἡμῖν, ὅτι δὲ τίδες τοῦ θεοῦ ἐστιν δὲ καὶ τὴν λογιστικὴν σοφίαν κτίσας, δὲ κατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον, δημιουρός του, δημιουρός των χώρας καὶ ἀοικήτους, δὲ καὶ τῷ Ἰωβ εἰπὼν 30 »ὅτε ἐγενήθησαν ἄστρα, ἤνεσάν με πάντες ἄγγελοί μου«,

1 Baruch 3, 33ff — 10 vgl. Prov. 8, 26 — 11 Prov. 8, 22 — 12 Prov. 8, 26 —

18 Baruch 3, 38 — 24ff Prov. 8, 21a — 28 Baruch 3, 32 — 30 Hiob 38, 7

Α¹ΗΡ V¹Ρ³ Μ²Ρ¹Ρ²

1 φῆσι > R 3 f εὐφροάνθησαν A¹R 4 αὐτοὺς > P³ | εἶποι R 8 γῆς πημέρω + ὑπ' HSS außer A¹ (vgl. 69, 21) | τῆς > M²P¹P³ 9 φράσεις] φύσεις P³ (Balf.) 10 προσθήσοντες H 11 γὰρ + κύριος A¹R 12 καὶ τὰς ἐνεργείας αὐτοῦ ~ R | λέγων > H 13 τὸ > HM²P¹P² 14 καὶ > A¹RV¹P³ | νοήσωμεν A¹HRP²V¹P³ | ἄλλοι] ἄλλας P² 15 τὸν > M² | ἐν γὰρ τῷ ~ V¹P³ 15 f κατασκευάσαι R 20 λογικὴν P² 27 ἡμῖν V¹P³ 28 λογικὴν P²

Μωσῆς δὲ λέγει περὶ τοῦ ποιήσαντος τὸ φῶς ἡ καὶ εἶπεν ὁ θεός· γενηθήτω φῶς· καὶ ἐπήγαγε λέγων ἡ καὶ ἐποίησεν ὁ θεός τοὺς δύο φωστῆρας τοὺς μεγάλους καὶ τοὺς ἀστέρας· καὶ τὰ ἔξη. ἵνανά εἶναι μοι δοκεῖ τὰ λεχθέντα, ἢ αἱ ἀποδείξεις παρέ- 15 στησαν, ὡς φιλόσοφε, ὅτι ὁ νίνος τοῦ θεοῦ ἐστιν ὁ καὶ τὴν ἐν Σολομῶντι λογιστικὴν σοφίαν κτίσας καὶ πάντα τὰ κτίστα, καὶ οὐκ ἐργάζετον. ἵνα δέ σοι σαφέστεραν τὴν ἀληθῆ τῶν πραγμάτων ἀπόδειξιν 16 παραστήσωμεν καὶ τάχιον ἔλθωμεν ἐπὶ τὸν νοῦν τοῦ πράγματος καὶ τῆς θεωρίας αὐτοῦ, τὰ ἐκ τῆς γραφῆς λέξιμεν. μέλλων ὁ προ- 17 10 φήτης Μωσῆς ἐξένει τὸν βίον, ὡς γέροντας ἐν βίβλῳ ἀναλήψεως Μωσέως, προσκαλεσάμενος Ἰησοῦν νίνον Νανῆ καὶ διαλεγόμενος πρὸς αὐτὸν ἔφη· ἡ καὶ προεθεάσατό με ὁ θεός πρὸς καταβολῆς κόσμου εἶναι με τῆς διαθήκης αὐτοῦ μεσίτην· καὶ ἐν βίβλῳ λόγων μυστικῶν Μωσέως αὐτὸς Μωσῆς προείπε περὶ τοῦ Λανίδ καὶ 15 Σολομῶντος. περὶ οὖς Σολομῶντος οὕτω προείπε ἡ καὶ διεδοχεύ- 18 σει *(ἐπ')* αὐτὸν ὁ θεός σοφίαν καὶ δικαιοσύνην καὶ ἐπιστήμην πληροῦ, αὐτὸς οἰκοδομήσει τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ· καὶ τὰ ἔξη. ἵνα δὲ σαφέστερον εἴη ὁ φρασις, οὕτως ἐξετάσωμεν τὸν νοῦν· ὁ 19 ἀνθρώπος διὰ τὸν κόσμον, ἢ ὁ κόσμος διὰ τὸν ἀνθρώπον; ὡς φιλό- 20 σοφος· πάντως ὁ κόσμος διὰ τὸν ἀνθρώπον. οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι μγ̄ οἱ ἡμέτεροι διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐθύνοι τοῦ Παμφύλου εἶπον· καὶ εἰ ὁ κόσμος διὰ τὸν ἀνθρώπον πάντως ὡς προγενέστερος 20 τοῦ ἀνθρώπου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐρθυμήσει ὅντος, ὁ δὲ κόσμος μεταγενέστερος ἢν τοῦ ἀνθρώπου καὶ τῆς λογιστικῆς σοφίας ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει, ὁ ἀνθρώπος οὖν προγενέστερός ἐστι τοῦ κόσμου καὶ 25 ἡ σοφία· ὁ οὖν προγενέστερος ὃν τοῦ κόσμου προϋπάρχει καὶ τῶν τοῦ κόσμου φύσεων, οἷον οὐρανοῦ καὶ γῆς ἡμέρας νυκτὸς νεφῶν ἀνέμων ἀβύνσων πηγῶν ὀρέων βουνῶν. τούτων πάντων προ- 21 γενεστέρα ἐστὶν ἡ σοφία καὶ ὁ ἀνθρώπος ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει, 30 δι' ὃν ὁ κόσμος· προσθεσθερος οὖν τῶν τοῦ κόσμου φύσεων ὁ

1 Gen. 1,3 — 2 Gen. 1,16 — 11 vgl. Himmelfahrt d. Mose ed. Clemen I 6.14

— 13 f unbekannte Quelle

A¹RH V¹P³ M²P¹P²

2 γεννηθήτω R | ὁ > RV¹ 4 ᾧ] ἦ καὶ P² αὶ P³ 6 λογικὴ P² 9 τὰ > H 10 τοῦ βίου (corr. aus τὸν βίον) H | am Rand ὅρα βίβλον ἀναλήψεως Μωσέως· τὸν μὴ εὑρίσκομεν H 14 λόγω P³ | τοῦ > R 15 διαχείσται M²P¹ 16 *(ἐπ')* erg. nach S. 76, 20 | ὁ > R 19 vgl. S. 77, 22 21 τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου > H | ἐπισκόπου > V¹ 22 εἶπον A¹RH εἶπαν d. übr. HSS 23 ὅντος — 25 ἐρθυμήσει > H 24 καὶ τῆς] καὶ, aber i. Text corr. in κατὰ, am Rand in μετὰ M² καὶ P¹ καίτοι P² 25 καὶ — 26 κόσμου > RV¹P³ 27 οἶον nicht mehr deutlich R | καὶ + τῆς P³ 28 τοῦ- των > V¹ 30 δι' ὃν — S. 75, 1 ἐρθυμήσει > V¹P³, am Rand nachgetragen H

ἀνθρωπος καὶ ἡ σοφία ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει ἥδη προϋπάρχει τοῦ κόσμου. ἀλλ' οὗτος μὲν οὖν μεταγενέστερος κτισθεὶς ἡρέκθη 22 ἐν τῇ τῆς κτίσεως παρόδῳ, ὃ δὲ μεταγενέστερος τοῦ ἀνθρώπου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει οὗτος προγενέστερος παρηνέγκθη ἐν τῇ τῆς 23 κτίσεως παρόδῳ. ἀλλ' ὅτι καὶ ἡ σοφία, ἣν ἔξενδρε τῇ συνέσει αὐτοῦ 24 ὁ νίδιος τοῦ θεοῦ, ἦν δέδωκε τῷ κατ' εἰκόνα ἑαυτοῦ ἀνθρώπῳ, καὶ αὕτη προϋπήρξε τοῦ κόσμου καὶ τῶν φύσεων αὐτοῦ ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει — εἰδὼς οὖν ἐν ἑαυτῷ ὁ Σολομών, διδαχθεὶς ἐκ τῆς τοῦ 25 θεοῦ δοθείσης αὐτῷ σοφίας, ὅτι ὁ ἀνθρωπος καὶ ἡ σοφία προϋπήρξαν 10 τοῦ κόσμου καὶ τῶν φύσεων αὐτοῦ ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει, βασανίσας * τὸ ἥδη προϋπάρχον τοῦ κόσμου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει πρὸ καταβολῆς κόσμου, ὃ ἔξενδρε τῇ συνέσει αὐτοῦ ὁ κόσμος, τοῦτο ἥδη ἔκτισεν ὃ αὐτὸς κύριος μεταγενέστερον τοῦ κόσμου καὶ τῷ φύσεων αὐτοῦ λέγει οὖν ὁ Σολομὼν ὡς ἐκ προσάπου τῆς ἐν ἀνθρώπῳ 26 15 σοφίας τῆς προϋπαρξάσης τοῦ κόσμου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει »κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἕργα αὐτοῦ« τῇ 27 ἐν τῷ ἀνθρώπῳ σοφίᾳ ἀνῆκεν ἐκφωνεῖν τῇ λογιστικῇ τῇ εὐτρεπίσθείσῃ τῷ ἀνθρώπῳ ταῦτα, τῷ κατ' εἰκόνα τοῦ θεοῦ γενομένῳ· τὸ οὖν »κύριος ἔκτισέ«, τῷ προϋπάρξαντι τοῦ κόσμου ἐν τῇ τοῦ 20 θεοῦ ἐνθυμήσει, τοῦτο τούτῳ προσέρρηψε· τὸ δὲ »γεννητὸς με« συνεῖς πάλιν εἰς τὰς μετά ταῦτα ἐκ φύσεως παιδοποίιας ἐκδιδόμενον εἶπε· τὸ »γεννητὸς με« νόει τοίνυν, φιλόσοφε, τῆς αὐτῆς φύσεως παλαιομένης καὶ ἀνανεούμενῆς ἄκρι συντελείας. τὸ οὖν »κύριος ἔκτισέ 27 με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἕργα αὐτοῦ« εἰς τὴν τῷ ἀνθρώπῳ 25 δοθείσαν λογιστικὴν σοφίαν διαληπτέον, τὸ δὲ »γεννητὸς με« τὸ εἰς αὐτῆς, ἐξ εἰζόνων, ὡς τροχὸν εἰλιττόμενον ἐπ' αὐτὸν τὸν καμπτῆρα, ἐπανιὸν ἀπὸ τῆς ἀρχῆς

16 u. ö. Prov. 8, 22ff

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

3 δε—5 παρόδῳ > P² 4 προγενέστερος] μεταγενέστερος V¹P³ 5 τῇ > HP²V¹ | ἔξενδρεν ἐν τῇ R 6 [ἑαυτοῦ] αὐτοῦ A¹R 8 Anakoluth oder Lücke: *(δῆλον)*. erg. Holl | εἰδὼς—11 ἐνθυμήσει > P² 9 προνυπήρξε H 11 erg. etwa *(ἔγρα ότι)* Ltz. | προνυπάρξαν A¹R | κόσμοι + καὶ V¹P³ 13 οὐ μεταγενέστερον *(ὤν)*? Ltz. 14 ἐκ > P³ | ἀνθρώπῳ + προνυπάρχούσῃς R 15 [τῆς προγενέστερης A¹ | θεοῦ + σοφία R 18 τοῦ > R 19 οὐν + ἢr HP³ 21 παιδοποίη P³ (*παιδοποίησεις Balf.*) | ἐκδιδομένον HP³ ἐκδεδομένον V¹ 22 τῆς corr. aus τῇ P² | αὐτῆς] αὐτὸς R 24 τῶν ἀνθρώπων A¹P²P³ 25 corr. Holl | λογικὴν P² | διαληπτέον] νοητέον R 26 τὸ] τοῦ A¹R | ἐξ αὐτῆς] ἐξ αὐτοῦ R

τοῦ πρωτοκοτίστου ἀνθρώπου τοῦ κατ' εἰκόνα θεοῦ κτισθέντος, ἐν φὶ τὴν λογιστικὴν σοφίαν τὴν κτιστὴν ἵνεθηκεν, ἐν φὶ τὴν εἰλικρινῆ αὐτοῦ ἀγάπην ἐνετύπωσεν ὁ θεός. οὖπερ τὴν ἀνάκτισιν ἐν ἑαυτῷ 28 ποιούμενος ὁ σωτὴρ ἔλεγε πρὸς τὸν πατέρα οἰκονομικῶς· »ὅτι 5 ἡγάπησάς με, φησί, πρὸς καταβολῆς κόσμουν«. τὸ δὲ »πρὸς τοῦ αἰῶνος ἴθεμελίωσέ με ἐν ἀρχῇ« ἵστορίας ὁ Σολομών, ὅτι οἱ αἰῶνες οἱ ἐν τῷδε τῷ κόσμῳ ἐκ τῆς περιόδου τῆς ἡμέρας καὶ τῆς νυκτὸς τὴν σύστασιν ἔχουσι, τὸ δὲ προϋπάρξαι τῆς ἡμέρας καὶ τῆς νυκτός, προϋπάρξαι ἐστὶ τοῦ αἰῶνος τούτου — ταύτας ταῖς ἵστορίαις 10 θεωρήσας ὁ Σολομὼν ἥρμοσεν εὐαρμόστως τῷ τε ἀνθρώπῳ καὶ τῇ σοφίᾳ. διὸ ἐκ προσώπου αὐτῆς ἐκφωνήσας λέγει τὸ »κύριος 29 ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸς τοῦ αἰῶνος ἴθεμελίωσέ με ἐν ἀρχῇ«, συλλογισάμενος ἐν ἑαυτῷ πάλιν, ὅτι μελλοντος τοῦ θεοῦ προάγειν ταύτας τὰς φύσεις τὰς ἐγκοσμίους 15 προγενεστέρας τοῦ τε ἀνθρώπου καὶ τῆς σοφίας εἰς τὸ εἶναι, καὶ ὅτι δεῖ τοὺς προγενεστέρους παρεῖναι, παραγενομένων δὲ τῶν φύσεων ἱστορεῖν κατὰ τάξιν τὰς φύσεις παραγενομένας, καὶ ὅτι ὁ ἀνθρώπως καὶ ἡ σοφία ἡγείσθαι τῶν ἔργων ἐτάχθησαν, ἡ οὖν τῷ ἀνθρώπῳ 30 δοθεῖσα ύπὸ τοῦ θεοῦ λογιστικὴ καὶ κοιτικὴ σοφία, (ἡ διαδοχεύεντασα 20 ἐπὶ Σολομῶντα, καθάπερ φησιν ὁ μέγας Μωσῆς) λέγει ἐν Σολομῶντι »κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ« καὶ τὰ ἔξι. ἡς ἐκ προσώπου, τῆς προγενεστέρας σὺν τῷ ἀνθρώπῳ 31 τοῦ κόσμουν, διηγούμενος τὰς ἐνεργείας τοῦ θεοῦ τὰς ἐν τῷ κόσμῳ παραγόντος τὰς φύσεις φησὶν ὁ αὐτός. »κύριος ἐποίησε κώρας 25 καὶ ἀοικήτους, ἀκρα οἰκούμενα τῆς ὑπὸ οὐρανού. ἡνίκα ἡτοίμασε τὸν οὐρανόν, συμπαραγήμην αὐτῷ. ὅτε ἀφώριζε τὸν ἑαυτοῦ θρόνον ἐπ' ἀνέμων, ἡνίκα ισχυρὰ ἐποίει τὰ ἄνω νέφη, καὶ ὡς ἀσφαλεῖς ἐτίθει πυγῆς τῆς ὑπὸ οὐρανού, ἐν

4 Joh. 17, 24 — 5. 11. 21. 24 Prov. 8, 22ff — 19 vgl. S. 74, 13

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 πρωτοκοτίστου] ἀκτίστου (vgl. S. 83, 19 [α ist Zahl]) R 2 λογιστικὴν corr. aus λογικὴν P² | ἀνέθηκεν P² 3 ἐτέπωσεν H | οὖπερ] ὥπερ HP³ 5 τὸ] τοῦ P² 7 τῷ > RV¹ | καὶ > P² 10 ἥρμη = ἥρμωσεν R 11 ἀναγωνήσας P² 12 εἰς ἔργα αὐτοῦ > A¹HR 15 καὶ² — 16 παρεῖναι > A¹R 16 δέ] τε V¹P³ 17 ἱστορεῖ durch Rasur aus ἱστορεῖν A¹ | παραγινομέρας V¹P³ 18 ἐτάχθησαν A¹R ἐτέθησαν V¹P³ ἐσώθησαν d. übr. HSS 19 δοθεῖσα λογιστικὴ σοφία ύπὸ τοῦ θεοῦ καὶ κοιτικὴ R 20 ἐν] ἐπὶ A¹HR 24 αὐτοῦ A¹H 25 καὶ nachträglich eingefügt H | ἀοικήτους + καὶ P³ | ἡνίκα — 26 οὐρανὸν > P³ 27 θρόνον > R 28 τῆς] τῆς H, unleserlich am Zeilenanfang, darüber von anderer Hand γαρ κατ' οὐρανὸν A¹

τῶ τιθέναι τῇ θαλάσσῃ ἀκριβασμὸν αὐτοῦ, καὶ ὕδατα οὐ παρελεύσονται λόγον στόματος αὐτοῦ, καὶ ίσχυρὰ ἐποίει τὰ θεμέλια τῆς γῆς, ἥμην παρ' αὐτῷ ἀρμόξουσα, ἐγὼ ἥμην ἦ προσέχαιρε».

5 Ταῦτα ἐκ προσώπου τῆς σοφίας, καὶ δείκνυσιν ἀσφαλῶς, ὅτι ὁ προϋπάρχεις τοῦ κόσμου ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμήσει, δι’ ὃν καὶ ὁ κόσμος εντρεπίσθη, δηλονότι καὶ τῶν τοῦ κόσμου φύσεων προϋπῆρξεν. Ἱστορία οὖν γενόμενος τῆς παφόδου τῶν φύσεων ὑπαριθμεῖ 33 τὴν τάξιν αὐτῶν ὁ προγενέστερος αὐτῶν, ἡ σοφία, ἣν ἔξενδρε τῇ 10 συνέσει αὐτοῦ, ἣν ηὐτρέπισε τῷ ἀνθρώπῳ. τίς οὖν ὁ ταύτην 34 τὴν σοφίαν προεντρεπίσας καὶ δεδωκὼς τῷ ἀνθρώπῳ, ἡ φύγησατο αὐτοῦ τὰς ἐνεργείας; ὅτι οὐκ ἄλλος ἄλλ’ ἡ πάντως ὁ οκατασκευάσας τὴν γῆν εἰς τὸν αἰώνα κρόνον, ὁ καὶ ἐμπλήσας αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων, ὁ καλέσας τὸ φῶς, καὶ ὑπήκουοντες αὐτῷ τρόμῳ· 15 ὁ ἐπὶ γῆς ὀφθεὶς καὶ συναναστραφεὶς ἀνθρώποις». τούτῳ 35 πεκλήρωνται αἱ ἐνεργοὶ τῶν φύσεων πάροδοι· ὅτι δὲ εἰς τὸ πρόσωπον εἴρηται τῆς σοφίας οὐχὶ τοῦ νίοῦ τοῦ θεοῦ τὸ «κύριος ἔκτισέ με», ἄλλ’ ἡ τῆς λογιστικῆς σοφίας, τῆς νότι αὐτοῦ τοῦ κυρίου εντρεπισθείσης καὶ δοθείσης τῷ ἀνθρώπῳ, δι’ ὃν ὁ κόσμος ἐγένετο, σα- 20 36 πρέστατα διὰ πάντων δέδεικται, ὅτι εἰς τὸ πρόσωπον εἴρηται τῆς λογιστικῆς σοφίας· βεβαιοῦ δὲ τὰ προειρημένα ὁ κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ λέγων »τὸ σάββατον διὰ τὸν ἀνθρώπον ἐγένετο, οὐχ ὁ ἀνθρώπος διὰ τὸ σάββατον«, προσωποποιήσας τὸν κόσμον εἰς πρόσωπον τοῦ σαββάτου ἀντὶ τοῦ· »ό κόσμος διὰ τὸν ἀνθρώπον, 25 ἄλλ’ οὐχ ὁ ἀνθρώπος διὰ τὸν κόσμον·.

Ἐτέρᾳ ἀντίգραφσις τοῦ φιλοσόφου· ἀλλά, φησίν, ἡ σοφία ἡ μδ' 181 ἐν Σολομῶντι ὁ νίος τοῦ θεοῦ ἐστι. τοῦτ' ἔστιν ἡ σοφία τοῦ θεοῦ, ὁ εἰπών· »κύριος ἔκτισέ με· καὶ τὰ ἔξης. ἀπόκρισις τῶν ἀγίων με' ἐπισκόπων πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τὸν ἐπισκόπον Εὐδεβίον 30 τοῦ Παμφίλου· εἰπέ, ὡς φιλόσοφε, ἡ σοφία ἡ ἐν Σολομῶντι, ὡς φίλε, 2

9. 12 Baruch 3, 32 — 15 Baruch 3, 38 — 22 Mark. 2, 27 — 24 vgl. S. 74, 19

A¹H¹R V¹P³ M²P¹P²

3 ἥμην aber darüber von anderer Hand ἦν A¹ | ἀρμόξουσα + καὶ R
 4 παρέχαιρε V¹P³ 6 δι’ ὃν] διὸ P³ 7 εἰτρέπισε R 12 αὐτῷ R
 15 τούτῳ] τοῦτο R 16 αἱ — 17 εἴρηται > P³ (Balf.) 18 λογισῆς V¹P³
 | τῆς²] καὶ P² 19 καὶ δοθείσης > P² 20 πάντων A¹R V¹P³ τούτων d.
 übr. HSS 21 λογισῆς V¹ 23 προσωποποιήσας — εἰς > P³ 24 ἀντὶ + δὲ H
 25 ἄλλ’ > R 29f διὰ εὐσεβίου τοῦ παμφίλου ἐπισκόπου κατασφείας παλαιστί-
 ρης H 30 παμφίλου R | ἡ ἐν Σολομῶντι σοφία-∞ R | ὡς + σὸν M²P¹P²V¹P³

ἡ τοῦ θεοῦ ἐστι σοφία; ὁ φιλόσοφος· ναὶ φησιν, οὕτως ἔχει. ὁ ἐπίσκοπος· εἰπέ, ἡ σοφία τοῦ θεοῦ πρόγρωσιν ἔχει ἢ οὐ; ὁ φιλόσοφος· νὰ ἔχει. ὁ ἐπίσκοπος· ἡ σοφία τοῦ θεοῦ ὁ νίνος τοῦ θεοῦ
 5 ἐστιν, ἥν φῆς ἐν Σολομῶντι; ὁ φιλόσοφος· ναὶ φησιν. ὁ ἐπίσκοπος· πᾶς κοίνει ὁ κοίνων, κατὰ πρόγρωσιν ἢ οὐ; ὁ φιλόσοφος· ναὶ φησιν. ἀλλὰ πᾶς; ὁ ἐπίσκοπος· ὁ οὖν κοίνων κατὰ πρόγρωσιν,
 κοίνει καὶ κατὰ τὰ ἔργα ὡς προγράψτης; ὁ φιλόσοφος· ναὶ εἶπον.
 ὁ ἐπίσκοπος· πᾶς οὖν ἡ σοφία ἡ ἐν Σολομῶντι λέγει· τοία ἐστὶν 3
 ἀδύνατά μοι νοῆσαι, καὶ τὸ τέταρτον οὐκ ἐπιγινώσκω «; τὰ
 10 τοία εἰρηνία ἡ ἐν Σολομῶντι σοφία ἀδυνατεῖν αὐτὴν νοῆσαι περὶ¹
 τοῦ τετάρτου εἶπε μὴ ἐπιγινώσκειν »καὶ ὁδοὺς ἀνδρὸς ἐν νεότητι·
 εἰ οὖν ἡ σοφία τοῦ θεοῦ ἐστιν ἡ ἐν Σολομῶντι, πᾶς 4
 κοίνει τὸν κόσμον μὴ εἰδεῖν ἀνδρὸς ὁδοὺς ἐν νεότητι; καὶ πᾶς
 τοῦτο ἀληθές, ὅτι ὁ ποιῆσας τὸν ἄνθρωπον κατ’ εἰκόνα θεοῦ, τοῦτο
 15 ἐστιν ὁ νίνος τοῦ θεοῦ, καθὼς φησι Μωσῆς ὁ προφήτης ἔτι δὲ καὶ
 Ἰωάννης ὁ εὐαγγελιστὴς « πάντα δι’ αὐτοῦ, φησίν, ἐγένετο « οὐκ
 ἐπίσταται ὁδοὺς ἀνδρὸς ἐν νεότητι; »ό πλάσας κατὰ μόνας 5
 τὰς καρδίας αὐτῶν, ὁ συνιεὶς εἰς πάντα τὰ ἔργα αὐτῶν, ὁ
 ἐτάξων καρδίας καὶ νεφροὺς « κατὰ τὸν προφήτην τὸν εἶπόντα·
 20 »σὺ ἔγνως τὴν καθέδραν μονούς καὶ τὴν ἔγερσίν μονούς σὺ
 συνῆκας πάντας τοὺς διαλογισμούς μονούς, φησίν, ἀπὸ μακρό-
 θεν· τὴν τρίβον μονούς καὶ τὴν σχοῖνόν μονούς σὺ ἐξιχνίασας
 καὶ πάσας τὰς ὁδούς μονούς προετδεξες». καὶ ἐν ἑτέρῳ πάλιν »ό 6
 παιδεύοντα ἔγνη ὁνչι ἐλέγξει ὁ διδάσκων ἀνθρώπων γνῶσιν;
 25 κύριος γινώσκει τοὺς διαλογισμούς τῶν ἀνθρώπων, ὅτι εἰσὶ²
 μάταιοι». ὁ οὖν ταῦτα ἐπιστάμενος καὶ πάντα προγινώσκων οὐκ 7
 ἐπίσταται ὁδοὺς ἀνδρὸς ἐν νεότητι; καὶ πολλὰ ἐστιν ἐκ τῶν
 γραφῶν τὰ ἐλέγχοντα τὴν ἀνοιαν τῶν κακῶς ψευδηφότων περὶ τοῦ
 ὅητοῦ τούτου. πᾶς γὰρ ὁ διδάσκων ἀνθρώπων γνῶσιν αὐτὸς 8

8 Prov. 24, 53 (30, 18) — 11 Prov. 24, 54 — 13 Röm. 3, 6 — 16 Joh. 1, 3 — 17 Psal. 32, 15. 7, 10 — 20 Psal. 138, 2ff — 23 Psal. 93, 10f

A¹H¹R V¹P³ M²P¹P²

1 ὁ ² > M ²	3 ὁ ¹ > M ²	4 φῆς] φωτεῖ A ¹ R φησιν H	6 ὁ ¹ > M ²
10 ἡ—σοφία > R	| ἀδυνατεῖ P ² ἀδύνατον A ¹	11 εἶπε οὖν P ³	| γινώσκειν
RP ³	14 θεοῦ] αὐτοῦ A ¹ R	15 ὁ ¹ unleserlich in A ¹	| καθὰ H
16 φησιν > R	15 καρδίαν M ² P ¹ P ²	| μον ¹ > A ¹	21 πάντας
> A ¹ R	| φησιν > R	|	21 πάντας
26 γινώσκων HM ² P ¹ P ²	27 εὑρεῖν + ἐν τῷ εὐαγγελίῳ καὶ P ²		

οὐκ ἐπίσταται δόδοντες ἀνθρώποις ἐν υεότητι; εὐθέμιοι οὖν, ὡς φιλόσοφοι,
 ὅτι Σολομὼν κριτικὴν ἔλαβε σοφίαν, ἵνα ἐξεῖρε τὴν συνέσει αὐτοῦ ὁ
 νίὸς τοῦ θεοῦ, ἵνα ηύτροπίσε τῷ κατ' εἰζόρα αὐτοῦ ἀνθρώπῳ συλλο-
 γιστικήν. ἀμέλει δὲ ἐπιβεβαιοῖ τὰ δημότα ὁ κύριος ἐν εὐάγγελίοις 9
 5 λέγων τὸ «καὶ ίδον πλεῖον Σολομῶντος ὥδε»· ἀνέτρεψε τοὺς
 λέγοντας αὐτὸν εἶναι τὴν ἐν Σολομῶντι σοφίᾳ· εἰ γὰρ τῷ φόρῳ
 τῆς φωνῆς ἴσοπροσῆγορός ἐστιν ὅτι σοφία, ἡ γὰρ τοῦ θεοῦ σοφία
 ὁ νίὸς τοῦ θεοῦ, θεὸς προγνώστης ἐστὶν καὶ κατὰ πρόγνωσιν κρίνει
 καὶ κατὰ τὰ ἔργα ὡς κτίστης καὶ δημιουργὸς τῶν ἀπάντων, καθὼς
 10 φησι ὁ Παῦλος τὸ «σκεῦος τῆς ἐκλογῆς» Ἐβραίοις γράφων. ὥδε πως 10
 λέγει περὶ αὐτοῦ «ξῶν γὰρ ὁ λόγος τοῦ θεοῦ καὶ ἐνεργῆς καὶ
 τομώτερος ὑπὲρ πᾶσαν μάχαιραν δίστομον καὶ δικνού-
 μενος ἄχρι μερισμοῦ ψυχῆς καὶ πνεύματος καὶ κριτικὸς
 ἐνθυμήσεων καὶ ἐννοιῶν καρδίας· καὶ οὐκ ἐστι κτίσις
 15 ἀφανῆς ἐνώπιον αὐτοῦ, πάντα δὲ γυμνὰ καὶ τετραχλισμένα
 τοῖς ὄφθαλμοῖς αὐτοῦ, πρὸς ὃν ἥμιν ὁ λόγος». καὶ πρὸς 11
 Ῥωμαίους δὲ ὁ αὐτὸς γράφει λέγων «Ὥν οἱ πατέρες καὶ ἐξ ὧν
 ὁ Χριστὸς τὸ κατὰ σάρκα ὃν ἐπὶ πάντων θεὸς εὐλογητὸς
 εἰς τοὺς αἰῶνας, ἀμήν». δείκνυσι δὲ ὥδε, ὅτι ἡ τοῦ θεοῦ καὶ 12
 20 πατρὸς σοφία θεός ἐστιν ἀληθῶς ἐξ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ, ἀνδιος ἐξ ἀνδίου
 καὶ ἀληθινὸς ἐξ ἀληθινοῦ, φύσει ὥν ἀεὶ νίὸς τοῦ ἀεὶ ὄντος θεοῦ
 καὶ πατρός.

Ἀρτίρροησις τοῦ φιλοσόφου· τί οὖν ἐστιν ὁ φῆς ὁ δόδὸν δὲ μετ' 19 1
 σοφίας οὐκ ἔγνωσαν οὐδὲ ἐμνήσθησαν τὰς τρίβους αὐτῆς·
 25 καὶ τὰ ἔξῆς; ἀπόκρισις τῷ ἀγίῳ ἐπισκόπῳ φίλᾳ τοῦ αὐτοῦ μετ'
 ἐπισκόπου Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου· πολλάκις πρὸς τὰ δήματα 2
 τῆς σοφίας ἀπιδόν, ὡς φιλόσοφε, ἐθαύμασας τῆς σοφίας τὴν δόνιαν,
 ὅτι δὴ μεγίστην ρομαίατων ἀλήθειαν ἐστιν εὑρέειν ἐν αὐτῇ βραχυτά-
 ταις ταῖς λέξεσι. καὶ τάχα δικαίως ἂν τις παρεκάσει τὰ δήματα 3

5 Matth. 12, 42 — 10 Act. 9, 15 — 11 Hebr. 4, 12f — 17 Röm. 9, 5 —
 23 Baruch 3, 23

A¹H R V¹P³ M²P¹P²

2 κριτικὴν P³ | ἔλαβε] ἔλεγε M²P¹P² 5 καὶ > H | πλείονα A¹H
 πλείονα von späterer Hd. corr. in πλείων P³ 6 γὰρ A¹RV¹P³ καὶ d. übr. HSS
 9 τὰ > P³ 10 ὁ A¹RV¹P³ καὶ d. übr. HSS | Ἐβραίοις + γὰρ M²P¹P²
 11 λέγων R 20 ἀληθῆς R 24 αὐτοῦ RM²P¹P² 25 ἀγίων > H | τοῦ
 — 26 ἐπισκόπου > H 26 τοῦ > V¹ | παμφύλου R 28 αὐτῆς ταῖς R
 29 ταῖς > V¹R | τὰ > P³

τῆς γραφῆς τῇ εὐαγγελικῇ παραβολῇ τῇ διαγορεούσῃ ἐοικέναι τὴν βασι-
λείαν τῶν οὐρανῶν κόκκῳ σενάπεως, ὅπερ βραχύτερον μέν ἔστι
πάντων τῶν σπερμάτων τῶν ἐπὶ τῆς γῆς, φνὲν δὲ καὶ ἀναπληρωθὲν
ἰκανὴν σκέπην τοῖς πετεινοῖς δίδωσιν. οὗτος δῷμεν τὴν τῶν 4
5 θείων ὄντων δύναμιν ἐν βραχέσι σπειρομένην λέξειν, ἀναπλη-
ρωμένων δὲ τῶν γονιμάτων καὶ ὥσπερ κλάδων ἐπὶ τὴν διάνοιαν
τῶν πετεινῶν ἐπεκτεινομένων, τοῦτ' ἔστι τῶν ἀνθρώπων, τοσαύτη
τις εὐρίσκεται δέναμις, ὥστε μὴ μόνοις τοῖς γεωργοῖς ἀλλὰ καὶ τοῖς
παρεστῶσι πετεινοῖς ἰκανὴν παρέχειν τὴν σκέπην. πόθεν οὖν 5
10 ἐκινήθην πρὸς ταύτην τὴν ἔννοιαν ἡ ἐκ τοῦ λόγου τῆς ἑρᾶς γραφῆς
τοῦ ἑροφάλτου Δανίδ πρὸς ἀπόδειξιν καὶ σύντασιν οὐ τῆς λογιστ-
κῆς σοφίας, ως αὐτὸς ὑπείληφας, ἀλλὰ τῆς καὶ ταύτην καὶ πάντα
τὰ γενητὰ ὄντην γηγενάσης ἀκαταλήπτου σοφίας τῆς ἀκτίστου καὶ
ἀνάρχουν, τοῦτ' ἔστι Χριστοῦ ἐπείπερ Χριστὸς θεοῦ δύναμις καὶ 6
15 θεοῦ σοφία κατὰ τὸν τῆς ἀρρήτου καὶ ἀπερινοήτου θεότητος αὐτοῦ
τρόπον, ὁ ἀληθῆς τοῦ θεοῦ λόγος. ἡ τῷ γὰρ λόγῳ κυρίον
οἱ οὐρανοὶ, φησίν, ἐστερεώθησαν καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στό-
ματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν». ἦκουν δὲ λόγον κυρίον, 7
ἦκουν δὲ πνεῦμα τοῦ στόματος αὐτοῦ ἄκουε τοίνυν καὶ πάλιν περὶ
20 τῆς συστάσεως τῆς ἀληθοῦς πίστεως τῆς εὐσεβῶς ὑπὸ τῶν εὐσεβῶν
νοούμενης τε καὶ κηρυττομένης, ἐπείπερ, οἷμα, οὐδὲν τῶν προανα-
γνωηθέντων σοι παρὰ τοσαύτης ἀγίων ἀρχιερέων πνευματικῆς χο-
ρείας τὴν αἴσθησιν δέδεξαι. ἄκουε τοίνυν εὐσεβῶς, καὶ μὴ 8
τοῖς ἀνθρωπίνοις λογισμοῖς διερευνᾶσθαι πειρῶ τὰ ἀπόρρητα.^{οὐδὲν}
25 τέλειος οὔτε μειοῦται οὔτε αἴξει. εἰς ἀγέννητος ὁ θεὸς
καὶ πατήρ. εἰς καὶ ὁ γεγεννημένος ἐξ αὐτοῦ μονογενῆς νίδος
θεὸς λόγος. ὥσπερ οὖν οὐκ ἔστι συναγέννητος τῷ θεῷ 9
καὶ πατρὶ θεὸς ἐτερος, οὐτως οὐδὲ συγγεγεννημένος ἢ
προγεγεννημένος ἢ μεταγεγεννημένος νίδος ἐτερος τοῦ θεοῦ

1 ff vgl. Matth. 13, 32 — 14 vgl. I Kor. 1, 24 — 16 Psal. 32, 6 — 25 vgl. Apol-
linaris I 188, 3f. 300, 11 ff Lietzmann

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 ὅπερ] ὅτι V¹P³ | μὲν > M² 3 τῆς > R 5 βραχέσι A¹RV¹P³
βραχεῖσις HM²P¹P² vgl. 68, 25 6 κλάδος R | τὴν > M²P¹P² 7 ἀπεκτει-
νομένων M² 9 παρέχει HP² 10 ἐξ + τῆς V¹P³ 11 τοῦ > V¹P³
11 f λογικῆς H λογικῆς P² 12 καὶ^{αττι} > V¹ 13 γεννητὰ RP²P³ 16 θεὸς
> P¹P² νίδος verbm. Holl 16 f κυρίον φησίν οἱ οὐρανοὶ ἐστεραιώθησαν P²
17 φησίν > V¹P³ 19 αὐτοῦ > P² 20 εὐσεβοῦς H 21 οὐδὲν > H
22 παρὰ] περὶ R 25 ἀγέννητος A¹HR 26 γεννημένος M² 27 οὖν > A¹R
27 f τῷ πατρὶ καὶ θεῷ ~ R 29 ἢ μεταγεγεννημένος > H

>τῷ μονογενεῖ νίῳ αὐτοῦ θεῷ λόγῳ. εἰς ὅντως θεὺς καὶ
>πατήρ, εἰς ὅντως καὶ ὁ γεγενημένος ἐξ αὐτοῦ ἀγράστως
>νίὸς θεὸς λόγος. ὥσπερ οὖν οὐ λόγῳ μόνῳ πατήρ ὁ θεός,¹⁰
>οὗτος οὐδὲ λόγῳ μόνῳ νίὸς (ὅ νιός,) ἀλλὰ ἀληθῶς νίὸς· γνήσιος ὁ
5 πατήρ, γνήσιος ὁ νίός· θεὸς ὁ πατήρ, θεὸς καὶ ὁ ἐξ αὐτοῦ
>γεγενημένος νίός· τέλειος ὁ πατήρ, τέλειος αὐτοῦ καὶ ὁ νίός·
>ἀσώματος ὁ πατήρ, ἀσώματος καὶ ὁ νίός. ἀσωμάτου γὰρ κα-
>ρακτῆρ καὶ εἰκὼν ἀσώματος δηλορότι. πιστεύεις τοῦτο, ὡ¹¹
φιλόσοφε, ὅτι γεγέννηται ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς ὁ μονογενῆς
10 νίὸς αὐτοῦ, καθάπερ ἐξ ἵπαρχῆς τῶν λόγων διὰ πλείστων
ὅσων γραφικῶν μαρτυριῶν ἀπεδείχαμεν, η̄ οὐ; ἀπεπεριηγήσις τοῦ μη̄
φιλοσόφου· πῶς καὶ τίνι τρόπῳ, φράσον. οἱ ἄγιοι ἐπίσκοποι μεθ'
διὰ τοῦ αὐτοῦ Εὐσεβίου Παμφίλου εἶπον· μὴ ξῆτε πῶς, φιλό¹²
σοφε· εἰ δὲ μή, καθὰ ἥδη διὰ πλειότων εἴρηται σοι καὶ ἐν ἀρχῇ τῆς
15 διαλέξεως διεμαρτυράμεθα, ὅτι κορημίσαι σεαντὸν σπουδάζεις διερευ-
νᾶν πειρώμενος τὰ ἀνεξερεύνητα. εἰ μὲν γὰρ ἐνδέχεται ξῆτεν¹³
πῶς ὁ ἀγέννητος, ἐνδέχεται ξῆτεν πῶς καὶ ὁ γεγενημένος· εἰ δὲ
οὐ καταλείπει ξῆτησιν ὁ ἀγέννητος πῶς ἀγέννητος, οὗτος οὐδὲ ὁ
γεγενημένος καταλείπει ξῆτησιν πῶς γεγέννηται· μὴ ξῆτει τὰ ἀνε-
20 ρεύνητα, οὐ γὰρ ενδίσκεις, τὰ ενδισκόμενα ξῆτει, καὶ ενδίσκεις.¹⁴ έὰν
γὰρ ξῆτης, παρὰ τίνος ἔχεις μαθεῖν; παρὰ τῆς γῆς; οὐχ ὑψίστατο.
παρὰ θαλάσσης; οὐδέπω ἐκέντιστο η̄ ὑγρά. παρὰ οὐρανοῦ; οὐκ ἦν
ποιηθεὶς. παρὰ ἥλιου καὶ σελήνης καὶ ἀστρῶν; οὐδέπω δεδημιούρ-
γηντο. παρὰ ἀγγέλων καὶ ἀρχαγγέλων; οὐδέπω η̄σαν, ἐπείπερ καὶ
25 αὐτῶν ποιητὴς ὁ νίός. ἀλλὰ παρὰ αἰώνων; πρὸ αἰώνων ὁ μονο-
γενῆς. μὴ ἐξέταξε τὰ μὴ ἀεὶ ὄντα περὶ τοῦ ἀεὶ ὄντος. ἀρρητος,¹⁵
(ἀρρητως) ἀγέννητος ὁ πατήρ. ἀρρητος, ἀρρητως γεγενημένος ἐξ
αὐτοῦ ὁ νίός. σιώπησον περὶ τοῦ πῶς, καὶ παραχώρει τοῦτο τῷ¹⁶

Α¹ΗΡ Β¹Ρ³ Μ²Ρ¹Ρ²

4 corr. Holl 5 γνήσιος + καὶ (aber wohl nachträglich eingefügt) Α¹, R
5 f γεγενημένος ἐξ αὐτοῦ ~ R 6 καὶ ὁ νίός αὐτοῦ ~ Α¹ R | νίὸς + καὶ V¹
7 (ἀσωμάτου) αὐτομάτον Α¹ R | γὰρ > R 7 f ζαρακτῆρος R 8 καὶ + η̄
V¹Ρ³Μ²Ρ¹Ρ² η̄ durch Rasur getilgt Α¹ | τούτῳ R 13 αὐτοῦ > R, nach τοῦ
Rasur Α¹ | Εὐσεβίου + τοῦ Μ²Ρ¹ | παμφίλον R > ΗΡ² | εἶπον Α¹ >
ΗΡΡ¹ εἶπαν d. übr. HSS 15 διεμαρτυράμεθα + σοι R 17 ἀγέννητος — καὶ
οὐ > P³ | ἐνδέχεται + καὶ HV¹ | καὶ πῶς ~ Α¹ R | καὶ > P² 18 ὁ ἀγέν-
νητος — 19 ξῆτησιν > V¹Ρ³ 18 f οὕτως οὐδὲ ὁ γεγενημένος πῶς γεγέννηται
καταλείπει ξῆτησιν ~ R 21 ἴρισταται R 22 ἴκτιστο durch Rasur aus ἐκέντιστο
Α¹ ξῆτιστο II κέκτιστο P³ 27 corr. G. L.

Gelasius.

γεγεννηκότι καὶ τῷ γεγεννημέρῳ. ὁ γὰρ πατὴρ μόνος γιγάνσκει τὸν
νῦν τίς ἔστι καὶ ὁ νῦν τὸν πατέρα καὶ ᾧ ἐὰν βούληται ὁ νῦν
ἀποκαλύψαι, καθά φησι αὐτοῦ τὸ εὐαγγέλιον. εἰ δὲ μὴ θέλεις 17
παύσασθαι τὸ πῶς, ἀλλὰ φιλογεικεῖς διερευνᾶν τὰ ἀτεξερεύνητα,
5 καταγελῶμέν σου τὴν τόλμαν, μᾶλλον δὲ καὶ περθοῦμέν σε, ὅτι οὐ
πίστει θέλεις νοεῖν τὸν θεὸν ἀεὶ πατέρα τοῦ νίου αὐτοῦ καὶ τὸν
μονογενῆ νῦν αὐτοῦ ἀεὶ νῦν αὐτοῦ, συνυπάρχοντα ἀεὶ τῷ πατρὶ
καὶ οὐ μεταγενέστερον, καθὼς σὺ ἀσεβῶς φήσ. ἀλλὰ τότε πίστει 18
καὶ ὄμολόγει τέλειον ἐκ τελείου τὸν νίον, ὡς πολλάκις ἥκοντας,
10 φῶς ἀΐδιον ἐκ φωτὸς ἀΐδιον, θεὸν ἀληθιὸν ἐξ ἀληθιοῦ
θεοῦ καὶ πατρός, ἀκτιστον ἐξ ἀκτίστου, ἀσύρνθετον ἐξ ἀσυ-
ρνθέτου, ἀεὶ ὅρτα πρὸς τὸν πατέρα· ἐν ἀρχῇ γὰρ ἦν ὁ λόγος,
καθά φησιν Ἰωάννης ὁ εὐαγγελιστής, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν
θεὸν καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. τὸ ἦν, φιλόσοφε, τὸ προϋπάρχον 19
15 οὐκ ἔχει, τὸ ἦν, φιλόσοφε, περιγράφει τὸ οὐκ ἦν, καθὰ προαπειδεί-
ξαμεν, καὶ τὸ θεὸς περιγράφει τὸ οὐκ θεός. τοῖς γεγραμμένοις πίστενε,
τὰ μὴ γεγραμμένα μὴ ἐγνόει μηδὲ ζήτει. πίστενε ὅτι πάντα αὐτὸς 20
ἐδημιούργησεν ὁ νῦν τὰ γεγενημένα νεύματι πατρικῷ οὐκ ὄφθαλμῶν
βλέψαται, ἀσύρνθετος γὰρ ὁ θεός, ὡς προειδόκαμεν, ἀλλὰ νεύματι,
20 οὐκ αὐτὸς οἶδε μόνος, ὅπερ ἡμεῖς πίστει ροοῦντες κηρύττομεν κατὰ
τὴν διδασκαλίαν τῶν ιερῶν γραφῶν, ὅτι βουλῆ τοῦ πατρὸς καὶ ἑα-
τοῦ δεδημιούργηκε πᾶσαν τὴν κτίσιν τὴν τε ἐπονθάνιον καὶ ἐπίγειον
τὴν τε ὁραμένην καὶ ροούμενην οὐκ ὄργάνοις οὔτε μηχαναῖς οὐδὲ
συνεργίᾳ τιμὸς ἔτερον, ἀλλὰ βουλήσει πατρός, καθὰ ἀρτίως εἰοήκαμεν,
25 τοῦ εἰπόντος πρὸς αὐτὸν καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον «ποιήσωμεν
ἄρθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὄμοιώσιε». οὐκ 21
εἶπε ποίησον ἣ ποιήσατε, ἀλλὰ ποιήσωμεν. δεικνὺς τὸ δόμοούσιον καὶ
δημότιμον ἐπὶ τῆς μακαρίας ἐκείνης καὶ ἀφράστον τριάδος. μὴ ὑπο- 22
γόγγυξε, ὡς φιλόσοφε, καὶ τοὺς ὄφθαλμοὺς ἀνακίνει, ἀλλὰ ὅρα τῷ τῆς

1 vgl. Matth. 11, 27 — 12 Joh. 1, 1f — 25 Gen. 1, 26

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

3 γέλης V¹P³ 4 τὸ A¹HV¹P³ τοῦ RM²P¹P² 5 καὶ > H | πενθῶμέν
σε V¹P³ 6 καὶ — 7 αὐτοῦ² > aber συνυπάρχοντά τε ἀεὶ τῷ πατρὶ + τοῦ
τοῦ τὸν μονογενῆ νῦν αὐτοῦ R 8 πίστει + τότε H 9 πολλάκις > H
10f ἐξ θεοῦ ἀληθινοῦ RP³ (wo aber am Rand ἐξ ἀληθινοῦ κτλ.) 13 Ἰωάννης
> H 14 προσυπάρχειν RV¹ 18 ὄφθαλμοῦ R 23 οὐδὲ¹ οὗτε A¹R 24 βο-
λήσει + τοῦ A¹R | καθὼς R 27 δείκνυσι IIP¹P²M² (am Rand; im Text
δείκνυονσι) 28 τριάδος + καὶ P³

διανοίας βλέμματι τὴν τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων ἀκρίβειαν καὶ δέχουν πιστῶς μὴ ἐπὶ πλεῖστον γινόμενος ἄπιστος, ἀλλὰ πιστός. ἔκουε 23 τοίνυν καὶ σύνεις ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, ὁ πρὸ αἰώνων αὐτοῦ νίός, πρὸς ὃν εἶπε «ποιήσω μεν ἄγριον» καὶ τὰ ἔξης αὐτὸς πάλιν ἐπ’ 5 ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν βούλῃ πατρικῇ καὶ οἰκείᾳ ἄνθρωπος γέγονε, σαρκωθεὶς ἐκ παρθένου διὰ τὸν ἐκπεισόντα ἄνθρωπον Ἀδάμ, ὁ ἀσώ- 24 ματος ἐν σώματι κερώσας ἑαυτόν, ως εἶπεν ὁ ἀπόστολος Παῦλος, διὰ τὸ σῶμα, ἔλαβε νέφος ὁ θεὸς λόγος τὸ σῶμα, ἵνα μὴ παταριέσῃ τὰς κτιστὰς γύνεις τὰς ἐν τῷ κόσμῳ. ὁ θεὸν γὰρ οὐδεὶς ἔώρακε 10 πάροπτος. ἐκρατήθη σαρκί, ἵνα καὶ ἡ σάρξ διὰ τῆς προσ αὐτὸν 25 ἀτρεπτον ἐνώσεως ἐλευθερωθῆ τοῦ θανάτου, ἀρρατος ἐν δρατῷ, ἵνα ὑπομείη τὰ δρώμενα, ως ἄνθρωπος ὑπὸ χρόνον, ἀλλ’ ἀληθείᾳ κατ’ ἀμφότερα θεὸς καὶ ἄνθρωπος, ἄνθρωπος καὶ θεός ὁ αὐτός· εἰς γὰρ ἐξ ἀμφοῖν Χριστός. νοούμενης καὶ γνωριζομένης τῆς διαφορᾶς τῶν 15 ονομάτων, τῆς τε θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς σαρκός· θεὸς ἦν καὶ ἔστι, γέγονεν ἄνθρωπος δι’ οἰκονομίαν. δι’ αὐτὸν προφῆται, δι’ αὐτὸν 26 ἀπόστολοι, δι’ αὐτὸν μάρτυρες· προφῆται διὰ τὸν προφητεύμεντα, ἀπόστολοι διὰ τὸν ἀπεσταλμένον οἰκονομικῶς, μάρτυρες διὰ τὸν πρωτομάρτυρα. ἥλθε θεὸς ἐπὶ γῆς ὁ νίος, σαρκὶ κούψας, ώς ἥθου- 20 λήθη, τὸ τῆς αὐτοῦ θεότητος μέγεθος, οὐκ ἐρημώσας τὰ ἐν οὐρανοῖς (οὐδὲ γὰρ πρὸ τοῦ σαρκωθῆναι ἔφημος αὐτοῦ ὁ κόσμος). θεὸς ἦν καὶ 27 ἔστι, γέγονε καὶ ἄνθρωπος δι’ οἰκονομίαν, σαρκωθεὶς καὶ τεχθεὶς ἐκ παρθένου δι’ οἰκείαν φιλανθρωπίαν. ἀξιον ἑαυτοῦ καὶ ἴσον νίον 28 ἐγένετον ὁ πατήρ, ως οἰδειν ὁ γεννήσας αὐτὸν θεὸς καὶ πατήρ καὶ 25 ὁ ἐξ αὐτοῦ γεγενημένος νίος, ὁ φιλόσοφε.

^{20 1} Ἀντίρρησις τοῦ φιλοσόφου· μὴ ἐπὶ πλεῖστον ὅσον ἐπίμενε βια-
ξόμενος τὴν ἀλήθειαν καὶ τὴν λόγων εὐτεχνίαν ἐπισκάξειν ώς
νέφος πειρῶ τὸ τῆς γραφῆς ἀράμανδον φέγγος, ἀλλὰ εἰς τὸ προφανὲς

2 vgl. Joh. 20, 27 — 4 Gen. 1, 26 — 7 vgl. Phil. 2, 7 — 9 Joh. 1, 18 —
11 vgl. Ignatius Ephes. inser.

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

3 τοίνυν A¹R οὖν d. übr. HSS 8 καταφλέξας (oder -αι?) M²P¹P² 10 καὶ
> H 11 ἐρώσεως > R | ἐλευθηρωθῆ A¹HV¹P³ 12 ὑπομένη P²P³ 14 νοοί-
μενος καὶ γνωριζόμενος V¹ 15 τε > M²P¹P² | ἔσται] ἔσται A¹R 16 f αὐ-
τοῦ dreimal R 17 δι’ αὐτὸν — 18 ἀπόστολοι erst ausgelassen, dann (von 1. Hd.?)
nachgetragen M² 19 πρωτομάρτυρα] ἄμαρτο R (vgl. S. 76, 1) 20 τὸ nach
θεότητος M²P¹P² 25 ὁ > RM² 26 πλεῖστον P³ 28 τὸ > V¹P³ | φρέγγος
P³ | ἐμφαρέστ R

τῆς γραφῆς ἐλθὲ τὸ προτεθέν σοι καὶ μὴ φεῦγε τὸ οὐδόριος ἔκτισέ
με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ καὶ τὸ οὐδόριος ἐποίησε
χώρας καὶ ἀοικήτους, ἀνὰ οἰκούμενα τῆς ὑπὸ οὐρανού.
μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἔχει ἔννοιαν περὶ τοῦ ἑνὸς κυρίου, ταῦτά ἔστι 2
5 τοῦ θεοῦ τοῦ καὶ πρωτότοιτον κτίσαντος εἰς ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ
εἰς ἔργα αὐτοῦ, ὃν καὶ νέὸν αὐτοῦ προσηγόρευε τοῦ καὶ κτίσαντος
δι’ αὐτοῦ ως δι’ ἐργαλείου χώρας καὶ ἀοικήτους. εἰ γὰρ καὶ ἡ 3
κτιστὴ τοῦ θεοῦ σοφία, τοῦτ’ ἔστιν ὁ νίος, ἐργάζεται, ἀλλ ὁ θεὸς ἦν
ὅ κτιζων δι’ αὐτοῦ τὰ μὴ ὄντα ως δι’ ἐργαλείου. ἀπόριδις τῷν ῥα·
10 ἀγίων ἐπισκόπων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐδεβίου τοῦ Παμ-
φίλου· πολὺ διαστήκων τῆς βασιλικῆς λεωφόρου, τοῦτ’ ἔστι τῆς 4
ἀποστολικῆς πίστεως, ἔξω πον ταύτης φέρεσθαι ἀνέκη κρημνίσαι
σεαυτὸν ἅπας ἐλόμενος καὶ μικρὸν ἀνανεύσαι ἐκ τοῦ περιέχοντός σε
τῆς ἀσεβείας βυθοῦ, ὅταν ἡκούσας παρὰ τῆς ἀγίας συνόδου ταύτης
15 τὴν προφητείαν τοῦ μεγάλου Ιερεμίου δακτυλοδεικτοῦντος, ως ἀν
εἶποι τις, καὶ λέγοντος οὐδ τος ὁ θεὸς ἡμῶν, οὐ λογισθήσεται
ἔτερος πρὸς αὐτὸν· καὶ τὰ ἔξῆς. οἵς ἐπιλέγει πετα ταῦτα
ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη· καὶ
οἰσθα, ὡς φιλόσοφε, ἐπερωτηθεὶς παρὰ τῶν ἀγίων ἐπισκόπων· τίς ὁ
20 ἐπὶ τῆς γῆς ὀφθεὶς καὶ τοῖς ἀνθρώποις συναναστραφείς, ὁ πατὴρ ἢ ὁ
νίος; καὶ ὁμολογήσας ὅτι «οὐ νίος, καθὼς αἱ θεῖαι γραφαὶ λέγου-
σιν· οὐ ταῦτα εἰρηκας; πῶς πάλιν ἐπὶ τὸν βυθὸν τῆς μοχθηρίας 6
Ἄρειον ἔαντὸν ἀκοντίεις, μᾶλλον δὲ βυθίζεις; οὐ γὰρ ἀνέξενας
χωρισθεὶς ἐκείνου, ως ἔαντὸν συνέζενας. προκρίνεις, ὡς ἄθλιε, τῶν
25 ἀποστολικῶν δογμάτων τὰ Ἄρειον βλάσφημα ὅγματα, πτίσμα καὶ
ἐργαλείου τὸν νίδην τοῦ θεοῦ ἀποκαλῶν. ἀκονε τοίνυν πρὸς ἡμῶν, 7
ὡς φιλόσοφε, ἐπειρ φιλόσοφος εἰ, καὶ πειθον μὴ αὐτὸν εἶναι τὸν
νίδην τοῦ θεοῦ τὴν κτιστὴν σοφίαν τὴν λογιστικὴν τὴν τῷ ἀνθρώπῳ

1 Prov. 8, 22 — 2 Prov. 8, 26 — 14 vgl. S. 69, 18, 73, 5 — 16 Baruch 3, 26 — 17 Baruch 3, 28

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 τῆς γραφῆς > P² 2 ἐποίησε] ἔκτισε H 6 προσηγόρευε M² | καὶ²
> H 7 δι’ αὐτοῦ > H | δι’² > H | καὶ² > P² 8 θεοῦ] ἀνθρώποιν V¹
| εἰργάζετο A¹HP² 9 ως δι’ ἐργαλείου > V¹ 10 ἐπισκόπων] πατέρων R |
ἐπισκόπου > A¹R 10f παμφύλον R 12 ἔξω πον] ἔξω πρὸς A¹R ἔξω πῶς P³
πῶς ἔξω V¹ 17 ἐπιλέγει] ἐπάγει V¹ 18 ἐπὶ — συνανεστράφη > H 19 οἴ-
δας A¹R 20 τῆς > V¹ 21 ὁμολόγησας RHM²P¹ 24 ως] φῶς aus ὡς corr.
M² φῶ P¹V¹ 27 φιλόσοφε] φιλόσοφος M²P¹P² 28 ορθίαν H | τὴν³ > P³ ·

νάπ' αὐτοῦ τοῦ νίον τοῦ θεοῦ δοθεῖσαν τοῦ κτίσατος χώρας καὶ ἀστικήτους. ἐπίστημόν σου τὸν νοῦν, μὴ ποὺς ἀπέχθειαν βλέπων, 8 ἀλλὰ ποὺς ἀλήθειαν καὶ ὄδηγήσει σε αὐτῇ ἡ ἀλήθεια, καὶ γνῶση ὅτι οὐ κτίσμα ὁ μορογενῆς νίος τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ αὐτὸς κτίστης καὶ 5 δημιουργὸς πασῶν τῶν κτιστῶν φύσεων, καθὼς καὶ αὐτὸς μικρὸν διαβλέψας τενόντας καὶ τονήσεις, ὡς γε ἐγὼ πεπίστευκα, εἰπεο δωθῆται ποθεῖς.

Αρτίροης τοῦ φιλοσόφου κατὰ τοῦ ἀγίου πτερύματος· ἔστω, νθ' 21 1 φῆσι, πιστὰ περὶ τοῦ νίον καὶ ἀγαμφίλεκτα, ὡς φατε, ὅτι ἔκτισεν 10 ἡ ὅτι συνέκτισε τῷ θεῷ καὶ πατρὶ. ὡς αἱ μαρτυρίαι δηλοῦσι, καὶ ὅτι οὐ ποίημα ἀλλὰ γέννημα τοῦ θεοῦ φύσει ἐξ αὐτοῦ γεγενημένος καὶ ἴδου δεχόμεθα. μὴ καὶ περὶ τοῦ πτερύματος ἔχετε τι λέγειν; τίς 2 γάρ τολμήσει φῆσαι τὸ ἄγιον πνεῦμα κτίστην των γενητῶν φύσεων; ποῦ δὲ καὶ μαρτυρίαι περὶ αὐτοῦ λέγονται δεδημιουργηκέναι 15 αὐτό τι τῶν δρατῶν καὶ ἀροάτων κτισμάτων; τίς δὲ ὅλως ἀτεργάφατο περὶ αὐτοῦ ὡς περὶ τοῦ νίον; ἐκβοήσει τις ὑμῶν, εἰ ἔχου. ἀταπόκρισις τῷ πατέρῳ διὰ Πρωτογένερους ἐπισκόπου Σαρ- 20 νῆς· οὐκ ἔστι δυσχερές, ὡς φιλόσοφε, ἐπιδεῖξαι σοι τὰς μαρτυρίας 3 τῶν ἐνεργειῶν τοῦ ἀγίου πτερύματος. ἂς οἱ πατέρες ἡμῶν ἐξέθεντο περὶ αὐτοῦ, ὅτι ἔκτισε. πάλιν φήσωμεν τὸ περὶ τῆς κτίσεως ὥηθὲν 4 καὶ εἰπεν δ θεός, ποιήσωμεν ἄρθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέροις καὶ καθ' ὅμοιώσιν· καὶ ἐπίγαγε λέγων «καὶ ἐποίησεν δ θεὸς τὸν ἄνθρωπον, κατ' εἰκόναν θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν, ἄρρεν καὶ θῆλυ ἐποίησεν αὐτούς». ὡς οὖν θεός ἔστιν ὁ πα- 25 τὴρ δ εἰπὼν τῷ νῦν ἀποίησωμεν», δ δὲ νίὸς θεὸς ὡν ἐποίησε τὸν ἄνθρωπον, εἰ οὖν θεὸν λέγομεν τὸν εἰπόντα καὶ τὸν ποιήσαντα τὸν Ἀδαμ καὶ τὴν Εἶναν, λοιπὸν ἄκοντον περὶ τοῦ ἀγίου πτερύματος· δ

21 Gen. 1, 26. 27

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 νάπ' αὐτοῦ τοῦ νίον δοθεῖσαν τοῦ θεοῦ ~ A¹ δοθεῖσαν τοῦ νίον ~ R 2 [σον] μοι A¹R σον aus moi corr. H (vgl. 87, 10) 4 αὐτὸς + δ H 6 γε > V¹ 9 περὶ τοῦ νίον πιστὰ ~ M²P¹P² | ἀμφίλεκτα A¹ 11 γεγενημένου R 13 τὸ ἄγιον πτερύμα φῆσαι ~ R | γενητῶν P² 14 λέγονται (danan Rasur) περὶ αὐτοῦ ~ A¹ | μαρτυρία λέγει περὶ αὐτοῦ R 15 αὐτῷ V¹P³ | δλως] λόγος R 16 ὑμῶν > R | ἔχει R 17 ἀπόκρισις M²P¹P² | πρωτογένερου A¹R 17f σερδικῆς V¹P³ 20 φήσομεν RP²V¹ ἐρήσωμεν P³ 21f ἡμετέρα A¹ 24 ἄρσεν R | αὐτοὺς] αὐτὸς A¹R 25 δ εἰπὼν ποιήσωμεν τῷ νῦν (aber δ εἰπὼν nachträgl. eingefügt) R | ποιήσωμεν + ἄνθρωπον M²P¹P² 26 λέγει R

ποιήσας τὸν Ἀδάμ θεός ἦν, ἢ οὐ; ὁ φιλόσοφος· ναὶ θεός ἐστιν. **ιθ'** 5
ὁ ἐπίσκοπος· ἐν τῷ βίβλῳ Ἰὼβ Ἐλιοὺμ ὁ Βουζαρίτης λέγει πρὸς
Ἰὼβ «πνεῦμα θείον τὸ ποιῆσάν με». εἰ οὖν θεός ἐστιν ὁ ποιή-
σας τὸν Ἀδάμ, τί εἴποις τὸν ποιήσαντα τὸν Ἐλιούμ; ἢ ἐπεροούσιος
5 δοκεῖ δοι εἶναι ὁ Ἐλιούμ τοῦ Ἀδάμ; τῶν γὰρ δημιουργῶν ἐπὶ τῆς
ἴσης ἐπιστήμης τὸ ισοσχέδιον τοῦ συμπεριάσματος φανεροῦσθαι πέψυνεν
ἐπὶ τὸ τοῦ ἀρθρώπου πρόσωπον. τί οὖν λέξεις. φιλόσοφε, τὸν 6
ποιήσαντα τὸν Ἐλιούμ; ἂρα οὐχὶ θεὸν καὶ ποιητὴν ἀνθρώπουν; ὡς
γὰρ ἔφη περὶ τοῦ ποιήσαντος τὸν Ἀδάμ οὐκαὶ ἐποίησεν ὁ θεός
10 τὸν Ἀδάμ, οὕτως εἰπεῖν ἡμᾶς δίκαιον καὶ περὶ τοῦ ποιήσαντος τὸν
Ἐλιούμ, ὅτι θεός τὸ ἄγιον πνεῦμα· ὡν γὰρ ἵση τῆς δημιουργίας ἡ
πλάσις, ἵση καὶ ἡ τῶν δημιουργῶν προσηγορία, εἰπερ μία θεότης τῆς
ἄγίας τριάδος ἐν τρισὶν ὑποστάσεις τελέατις καὶ ἴσαις ρουνένη. ἐν 7
βίβλῳ δὲ ἀναλήψεως Μωσέως Μιχαὴλ ὁ ἀρχάγγελος διαλεγόμενος
15 τῷ διαβόλῳ λέγει «ἀπὸ γὰρ πνεύματος ἀγίου αὐτοῦ πάντες
ἐκτίσθησαν» καὶ πάλιν λέγει «ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ ἐξῆλθε
τὸ πνεῦμα αὐτοῦ, καὶ ὁ κόσμος ἐγένετο». ἵσον ἐστὶ τοῦτο τοῦ
«πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο». ἀχώριστος γὰρ ἀεὶ ἡ θεία καὶ ἀρροητος 8
τριάς, ὃ τε πατήρ καὶ ὁ νίος καὶ τὸ ἄγιον πνεῦμα, δημιουργήσασα
20 ἡμα τὰς πᾶσαν τὴν κτίσιν τήν τε νοητὴν καὶ αἰσθητὴν. λέγει γὰρ 9
καὶ ἐν τῷ λβ' ψαλμῷ· «τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώ-
θησαν, καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις
αὐτῶν». ἀκούει δὴ τοῦ θεοῦ ἐν Ἰσαίᾳ λέγοντος «ἔγὼ κύριος ὁ
θεός σου, ἐπακούσομαι σου θεός Ἰσραὴλ». εἰπὼν δὲ περὶ τῶν 10
25 εὑρογεσιῶν τὰ πρὸς τὸν λαὸν ἐπάγει λέγων «ἴνα ἰδωσι καὶ νοή-
σωσι καὶ ἐπίστωνται ἡμα, ὅτι χείρ κυρίου ἐποίησε πάντα
ταῦτα, καὶ ὁ ἄγιος τοῦ Ἰσραὴλ κατέδειξεν αὐτά», χεῖρα φῆ-
σας τὸ ἄγιον πνεῦμα τοῦ θεοῦ, ἄγιον δὲ τοῦ Ἰσραὴλ τὸν νίον αὐτοῦ,

3 Hiob 33, 4 — **9** Gen. 1, 27 — **14** vgl. Lueken, Michael 120ff — **18** Joh.
1, 3 — **21** Psal. 32, 6 — **23** Jes. 61, 14 — **25** ebd. 20

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 Ἐλιοὺβ A¹R | **3** Ἐλιοὺμ — **3** Ἰὼβ > H **4** ἢ — **5** Ἐλιούμ > P³ | ἐπερού-
σιος P³ (Balf.) **5** τὸν γὰρ δημιουργὸν P² **11** ὥν V¹P³ | γὰρ M²P¹P² >
d. übr. HSS | ἵση — **13** τριάδος > R **13** ρουνένη + τὸ ὅπι + καὶ ἐποίησεν ὁ
θεός τὸν ἀνθρώπον» καὶ «τὸ θείον πνεῦμα τὸ ποιησαν τὸν Ἐλιούμ» V¹P³M²P¹P²
15 τῷ διαβόλῳ > R | ἔλεγεν R **17** ἵσον — **18** ἐγένετο > P³ **19** καὶ
— A¹R **20** καὶ + τὴν V¹P³ **21** λβ'] τριακοστῷ δευτέρῳ M²P¹P² **24** δὲ + τὰ R
25 τὰ > R **26** ἐπίστωνται H **26f** ταῦτα πάντας A¹M²P¹P² πάντα > R

καὶ πάλιν πρὸς Ἰακὼβ εἶπεν «ἡ χείρ μου ἐθεμελίωσε τὴν γῆν **11**
καὶ ἡ δεξιά μου ἐστερέωσε τὸν οὐρανόν», καθὰ καὶ Ἱεζεκιὴλ
λέγει «ἐγένετο χείρ κυρίου ἐπ' ἐμέ». εἰσθεν ἡ γραφή ὡς φι- **12**
λόσοφε, ἡ χείρα ἡ βραχίονα καλεῖν τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον τοῦ Θεοῦ,
5 δεξιὰρ δὲ τὸν νὺν αὐτοῦ. ἔτι οἱ ἄγιοι πατέρες εἶπον διὰ Λεοντε'
τίου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας· ἵκανα μὲν τὰ λεγθέρτα **13**
περὶ τῶν ἐνεργειῶν τοῦ ἁγίου πνεύματος πεῖσαι σε, φιλόσοφε, ὅτι
συνδημιουργὸν τῷ πατρὶ καὶ τῷ νίνφῳ πασῶν τῶν κτιστῶν φύσεων καὶ
τῆς αὐτῆς θεότητος καὶ οὐδίας, ἡς ὁ πατὴρ καὶ ὁ νίνος. ἐπιστήσας **14**
10 οὖν τὸν νοῦν σου ἐκ τῶν προλεγθέρτων σοι ἀκούειν τὸν σαφε-
στέρας ἀποδείξεις περὶ αὐτοῦ ἐκ τῶν ἱερῶν γραφῶν. λέγει ὁ προ-
φήτης Δαινὸς ἐν τῷ §' φαλμῷ «Ἄσατε τῷ κυρίῳ ἄσμα και-
νόν». διὰ τί; «ὅτι θαυμαστὰ ἐποίησεν ὁ κύριος, ἐσθεσεν
αὐτὸν ἡ δεξιὰ αὐτοῦ» — ἀρτὶ τοῦ ὁ νίνος αὐτοῦ — «καὶ ὁ
15 βραχίον ὁ ἄγιος αὐτοῦ» — τὸ πνεῦμα λέγων τὸ ἄγιον. καὶ **15**
ἐν καθολικαῖς δὲ Ἰωάννης ὁ εὐαγγελιστὴς βοῆται περὶ τοῦ πνεύματος
τοῦ ἁγίου Θεολογῶν αὐτὸν καὶ αὐτὸς καθάπερ πάντες ὃ τὸ πνεῦμα
ἐστι τὸ μαρτυροῦν, ὅτι τὸ πνεῦμα ἐστιν ἡ ἀλήθεια καὶ μετ'
δλίγα «ὁ πιστεύων, φησίν, εἰς τὸν νὺν τοῦ Θεοῦ ἔχει τὴν
20 μαρτυρίαν τοῦ Θεοῦ ἐν ἑαυτῷ» — ἀρτὶ τοῦ τὸ πνεῦμα τοῦ
Θεοῦ — «οὐδὲ μὴ πιστεύων τῷ νίνῳ φεύστην πεποίηκεν αὐ-
τόν». καὶ ὁ μέγας δὲ τῶν ἀποστόλων πρόβολος ὁ Θεῖος Πέτρος **16**
φησὶ πρὸς Ἰαρανίαν «εἰς τί ἐπλήρωσεν ὁ σατανᾶς τὴν καρδίαν
σου φεύσασθαι σε τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον»; καὶ μετ' δλίγα «οὐν
25 ἐφεύσω ἀγνοώποις, ἀλλὰ τῷ Θεῷ» καὶ ἐν τῇ παλαιᾷ πάλαι
«τὸν οὐρανόν, φησί, καὶ τὴν γῆν ἐγὼ πληρῶ, λέγει κύριος». καὶ
ὁ Σολομὼν δὲ δεικνύει, τίς ὁ πληρῶν, λέγει «πνεῦμα κυρίου

1 Jes. 48, 12f — 3 Ezech. 3, 22 — 12ff Psal. 97, 1 — 17ff I Joh. 5, 6, 10 —
23f Act. 5, 3, 4 — 26 Jerem. 23, 24 — 27 Weish. Sal. 1, 7

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

3 εἰ̄ω + γὰρ A¹R 4 ἦν > A¹R 5 νὺν + τοῦ νοῦ P³ | ἔτι] ὅτι P³ |
εἶπον A¹HR εἶπεν d. übr. HSS 5f λέοντο (= λέοντος) R 7 σε + ὡς HM²P¹P² 8 νῖψ
+ τὸ ἄγιον πνεῦμα R 11 ἀποδείξεις > R 12 §' A¹H ἐρενηκοστῷ ἐβδόμῳ d. übr.
HSS 13 λέγει R 16 καθολικαῖς] καθαρῷ R 17 τοῦ + αὐτοῦ τὸ πνεῦμα λέγων
τὸ ἄγιον aber wieder gestrichen H | καὶ αὐτὸς > M²P¹P² 18 τὸ > M² |
τὸ — ἐστιν > V¹ 19 τοῦ Θεοῦ > R 20 αὐτῷ M²P¹P² | τὸ > P² 22 δὲ >
H | ἀποστόλων + ὁ A¹R 23 εἰς > HM²P¹P² 26 φησί > R, nach γῆν V¹

πεπλήρωκε τὴν οἰκουμένην. πείθον τοίνυν καὶ περὶ τῆς τοῦ 17
 ἀγίου πρεματος δεσποτείας καὶ δέχον καὶ τὰς περὶ αὐτοῦ μαρτυρίας,
 πιστεύων ὅτι τῆς αὐτῆς θεότητος καὶ οὐσίας καὶ τοῦ αὐτοῦ χρήμα-
 τος τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον, οὗπερ ὁ πατὴρ καὶ ὁ νίος, συνυπάρχον ἐξ
 5 τῷ πατρὶ καὶ τῷ νίῳ. ἀκούεις, φιλόσοφε; ἀπόκρισις τοῦ φιλόσοφου τοῦ
 πρὸς τὸν ἄγιον ιμῶν πατέρας· οὐκοῦν, καθώς φατε καὶ αἱ μαρτυρίαι 18
 δε τῶν γραφῶν ὡν παρηγάγετε δηλοῦντι, θεολογεῖν δεῖ καὶ τὸ πνεῦμα
 τὸ ἄγιον καὶ μοι δοκεῖ βεβιασμένην εἶναι τὴν ἔννοιαν, εἰ μὴ τὰ
 τῶν γραφῶν ὑφ' ὑμῶν παρήχθη. πλὴν τὸ μὲν περὶ Ἐλιοὺμ τοῦ 19
 10 Βονζαρίτου σαφῆς ἡ ἀπόδειξις, περὶ δὲ τῆς ὑγιείσης ἀναλήψεως
 Μωσέως περὶ ἣς ἀρτίως εἰρήκατε οὐδὲ ἀκηκόειν ποτὲ εἰ μὴ νῦν.
 ὅθεν αὖτοῦ ὑμᾶς σαφεστέραν μοι τῶν λεγθέντων παραστῆσαι τὴν
 σύστασιν. οὐδὲ γάρ μοι αὐτάρκη τὰ ἥδη παρὸν ὑμῶν λεγθέατα πρὸς 20
 ἐντελεστάτην πληροφορίαν περὶ τοῦ πνεύματος, λευκοτέρας <δὲ> δει-
 15 ται φράσεως καὶ γενναιοτέρας ἡ ὑπόθεσις. οὐ γάρ περὶ τῶν τυχόν-
 των ἡ ζήτησις. ἀπόκρισις τῷ ἄγιον ιμῶν πατέρων διὰ τοῦ τοῦ
 αὐτοῦ ἐπισκόπου Λεοπτίου πρὸς τὸν φιλόσοφον· πολλῆς οὖσῃς 21
 τῆς τῶν εἰσηγθέντων δοι ἀποδείξεως καὶ ἐραρχεστάτων τῶν μαρ-
 τυριῶν τῶν ἐκ τῶν θείων γραφῶν πεῖσαι δε δυναμένων περὶ τῆς
 20 προκειμένης ὑποθέσεως, ὡς φιλόσοφε, θαυμάζομεν, πῶς τοσαύτης
 συντέσεως δοκῶν ἔμπλεως εἴραι ἔτι ἀμφιβάλλεις. ἀλλ' ἐπειδὴ σε 22
 πρὸς τὴν ἀλήθειαν βλέπειν ἐθέλομεν καὶ τοῦτο εὐχόμεθα, παρανοο-
 μένη σου τῇ συντέσει ἀρξασθαι πίστει τοεὶν τὴν ἀκτιστὸν φύσιν ἐκείνην
 καὶ ἀτρεπτὸν, καὶ μὴ ἀνθρωπίνοις λογισμοῖς, ὡς πολλάκις εἰρήκαμεν,
 25 πολυπραγμοεῖν κατατόλμα τὰ ὑπὲρ γοῦν, μηδὲ ταῖς κακοδόξοις καὶ
 ἀσεβείσιν ἐντοίας Ἀρείου συμφέρεσθαι ἐπὶ πλειστον ὅσον ἀνέχουν
 φιλόσοφος ὡν, ὡς φῆς, φιλόσοφε, ἀλλὰ δέχον πιστῶς, ὡς ἀρτίως
 εἰρήκαμεν, τά τε νῦν ὑγιείστα δοι τά τε μέλλοντα ὑγιήσεσθαι. δε- 23
 χου μίαν θεότητα τοῦ πατρὸς τοῦ γεννήσαντος τὸν νίὸν ἀνεκφρά-
 30 στως καὶ τοῦ νίον τοῦ γεγεννημένου ἐξ αὐτοῦ καὶ τοῦ ἄγιον πνεύ-
 ματος τοῦ ἐκπορευομένου ἐξ αὐτοῦ τοῦ πατρός, ίδιον δὲ ὅντος τοῦ

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1f τοῦ ἄγιον πρεματος τῆς δεσποτείας ~ H 3f καὶ — χρήματος > P³
 4 συνυπάρχει R συνυπάρχων P² 6 ήμῶν > R 7 καὶ > R 9 ήμῶν
 RV¹P³ | τὸ corr. in τοῦ A¹ τοῦ R 11 ἡρηκόειν HRM²P¹P² 12 μοι nach
 λεζθέντων M²P¹P² 13—14 πρὸς ἐντελεστάτην γάρ πληροφορίαν περὶ τοῦ πνεύ-
 ματος οὐκ εἰτάρκη τὰ—λεζθέντα ~ V¹P³ 14 λευκοτέρας] λεπτοτέρας R | λευ-
 κοτέρας + γάρ V¹P³ 16 ήμῶν > P³ 17 λέοντος R 25 μηδὲ] μὴ A¹RP³
 26 συμφέρεσθαι V¹M²P¹P² συμφέρεσθαι A¹HR συμφέρεσθαι P³ | ὅσον > M²P¹P²

νίον, καθάρησιν δὲ θεῖος ἀπόστολος Παῦλος »εἴ τις πνεῦμα Χρι- 24
στοῦ οὐκ ἔχει, οὐτος οὐκ ἔστιν αὐτοῦ« καὶ ἀλλαχοῦ δὲ αὐτὸς
»δὲ κύριος τὸ πνεῦμα ἔστιν« καὶ πάλιν »διαιρέσεις δὲ κα-
ρισμάτων εἰσὶ, τὸ δὲ αὐτὸ πνεῦμα καὶ διαιρέσεις διακονιῶν
εἰσὶν, δὲ αὐτὸς κύριος καὶ διαιρέσεις ἐνεργημάτων εἰσὶν,
δὲ αὐτὸς θεὸς δὲ ἐνεργῶν τὰ πάντα ἐν πᾶσι καὶ μετ' οὐ-
πολλὰ πάντα δὲ ταῦτα ἐνεργεῖ τὸ ἐν καὶ τὸ αὐτὸ πνεῦμα.
διαιροῦν ἵδις ἐκάστῳ καθὼς βούλεται». Ἰδού, ὃ φιλόσοφε, 25
σαφεστάτη καὶ τρανοτέρᾳ ἀπόδειξις θεολογοῦσα τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον,
10 δεικνύουσα αὐτοῦ τὴν αὐτεξούσιότητα. ὅρα πῶς ὅδε λέγει »διαιρέ-
σεις δὲ ἐνεργημάτων εἰσὶν, δὲ αὐτὸς θεὸς δὲ ἐνεργῶν τὰ
πάντα ἐν πᾶσι« καὶ τὸ »πάντα δὲ ταῦτα ἐνεργεῖ τὸ ἐν καὶ
τὸ αὐτὸ πνεῦμα, διαιροῦν ἵδις ἐκάστῳ καθὼς βούλε-
ται«. καὶ δὲ κύριος δὲ ἐν εὐαγγελίοις, μὲν οἶσθα, σαφῶς διαλεγό- 26
15 μενος πρὸς τὴν Σαμαρείτιδα, τί φησι; »πνεῦμα δὲ θεός«. εἰ οὖν
πνεῦμα δὲ θεός, πάντως θεὸς καὶ τὸ πνεῦμα· ἀλλ' οὐκ ἄλλος καὶ
ἄλλος, ἀλλὰ μία θεότης τῶν θατέρων προσώπων κατὰ τὴν τῶν
ὑποστάσεων ἔννοιαν. ἀλλὰ πρόσωπον ἀκούοντες, μὴ ἀνθρωπόμοο- 27
φον τὸ θεῖον ὑπολάβωμεν. ἀσύνθετον γὰρ καὶ ἀσχημάτιστον, καθὼς
20 καὶ εἰ ἀρχῇ τῶν λόγων καὶ αὐτὸς ὡς καὶ ἡμεῖς καθαυμολόγησας. καὶ 28
γὰρ καὶ δὲ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ πρόσωπον ἔχειν μεμαρτύρηται, καθὰ
αὐτὸς δὲ κύριος ἐν εὐαγγελίοις πρὸς τοὺς γραμματεῖς καὶ Φαρισαίους
διαλεγόμενος ἔφη »ὑποκοιτᾷ, τὸ πρόσωπον τοῦ οὐρανοῦ καὶ
τῆς γῆς οἴλιτε δοκιμάζειν« καὶ τὰ ἐξῆς. πᾶν γὰρ τὸ ὑψεστὸς 29
25 ἐφ' ὅσον ἔφίσταται, πρόσωπον ἔχειν λέγεται τῆς οἰκείας φύσεως ἥτοι
σχῆμα. ἀλλὰ μὴν δὲ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ κτιστά, καθὰ καὶ πᾶσα ἡ τῶν
γενητῶν φύσις, δὲ θεία καὶ ἀρρητος οὐδίς ἀκτιστος, ἐπείπερ ἀπλῆ

1 Röm. 8, 9 — 3. 10 II Kor. 3, 17 I Kor. 12, 4, 6 — 7. 12 ebd. 11 —
15 Joh. 4, 24 — 20 vgl. S. 64, 17, 65, 22 — 23 Luk. 12, 56

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

3 διαιρεσις M² 4 εἰσὶ — 5 ἐνεργημάτων > H 4. 5. 10f διαιρεσις M²
(am Rand von anderer Hd. διαιρέσεις) 5 αὐτὸς δὲ ∼ R 6f μετ' οὐ πολλὰ
P³ μετὰ πολλὰ d. übr. HSS 7 ταῦτα δὲ πάντα ∼ A¹R 9 τρανοτέρᾳ A¹RV¹
12 δὲ > P² | ταῦτα > M²P¹P² 13 διαιροῦν + τὸ ἐν καὶ τὸ αὐτὸ πνεῦμα R
14 ἐν > aber vor εὐαγγελίοις Correcturvermerk P³ 15 τι > H 16 δὲ > P³
16f ἄλλως καὶ ἄλλως P² 17 μία + ἡ R 19 γὰρ δὲ HM²P¹P² 21 καὶ
> M²P¹P² 23f καὶ τῆς γῆς > H 25 ἐφίσταται P³ 27 γενητόρων H
γενητῶν P³ γενητῶν corr. aus γενητῶν P² | ἀπλοῦς R

καὶ ἀσύνθετος καὶ ἀσχημάτιστος ἀΐδιός τε καὶ ἀθάνατος. ἀλλ' ἐπὶ 30
τὸ προκείμενον ἐπιανέλθωμεν. ἀπεδεξαμεν διὰ πλειόνων τῶν ἐκ τῶν
θείων γραφῶν μαρτυριῶν συνδημιουργὸν τῷ πατρὶ καὶ τῷ νῖνῳ πά-
σης κτίσεως ὁρωμένης τε καὶ νοονμένης εἶναι τὸ πτεῦμα τὸ ἄγιον,
5 ἐπείπερ καὶ ἀκόρωστον ἀεὶ ἐστι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νινοῦ, καθὰ καὶ
ὅ νίνος τοῦ πατρὸς καὶ ὁ πατὴρ τοῦ νινοῦ. θεῦδο δέ, εἰ δοκεῖ, λάβῃ 31
βανε καὶ δι' ὑποδειγμάτων εἰ καὶ ἀσθενεστέρων χριστὰς ὑποθήκας·
οὐ λόγος ὁ σὸς καθὰ καὶ πατρὸς ἀνθρώπου προφορικὸς μέν ἐστι,
γεννᾶται δὲ ἀτμῆτως ἐκ τοῦ σοῦ νοῦ. ὅμοιώς καὶ τὸ πνεῦμά σου
10 καὶ ἐκπορεύεται ἐκ σοῦ· καὶ οὐκ ἀν οὐδὲ τὸν λόγον σου οὔτε τὸ
πνεῦμά σου εἴποις ἀλλότριον σον. καὶ ταῦτα μὲν οὐκ ἀν ἀπα- 32
ξιώσῃς ἐπ' ἀνθρώπων νοεῖν, ἐπὶ δὲ τῆς ἀρρήτου καὶ ἀπειρούτου καὶ
ἀκαταλήπτου οὐσίας ἐκείνης τοῦ θεοῦ ἀλλότριον (ἔρετες) τὸν οὐ προφο-
ρικὸν αὐτοῦ λόγον ἀλλὰ ἕωρτα ἀεὶ καὶ ἐνεργῆ καὶ τομώτερον
15 ὑπὲρ πᾶσαν μάχαιραν δίστομον κριτήν τε πάρτων ὅντα ἐπειπερ
καὶ δημιουργόν; φὶ οὐκ ἔστι κτίσις ἀφανῆς ἐνώπιον αὐτοῦ,
πάντα δὲ γυμνὰ καὶ τετραχηλισμένα τοῖς ὄφθαλμοῖς αὐτοῦ.
καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ τὸ ἄγιον τὸ ἐρευνῶν καὶ τὰ βάθη τοῦ 33
θεοῦ τολμᾶ τις ἀλλότριον εἶναι εἰπεῖν ἢ τὸν λόγον ἢ τὸ πνεῦμα
20 τοῦ θεοῦ ἢ τοὺς ταῦτα λέγοντας προσίσθαι; γεί, φιλόσοφε.

Ἄπόντισις τοῦ φιλοσόφου πρὸς τὸ κοινὸν τῷν ἄγίον ἐπι- νη̄
σκόπων· ἐπειδὴ εἰς ὑψηλοτέραν ἐννοιάν με ὑγάγετε φήσαντες δεῖν 22 1
μίαν θεότητα νοεῖσθαι καὶ πιστεύεσθαι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νινοῦ
καὶ τοῦ ἄγίου πνεύματος, ἐπιμέμνημαι δὲ τῶν παρ', ὑμῶν ἔμπροσθεν
25 δημέντων, ὅτι θεὸς ὁ πατὴρ καὶ θεὸς ὁ νίνος καὶ θεὸς τὸ πνεῦμα
τὸ ἄγιον, νῦν δέ φατε μίαν θεότητα τῶν τριῶν τελείων ὑποστά- 2
σεων τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νινοῦ καὶ τοῦ ἄγίου πνεύματος, λευκότερον

14ff vgl. Hebr. 4, 12f — 18 vgl. I Kor. 2, 10

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 καὶ² > M² 4 νοονμένης τε καὶ ὁρωμένης ~ A¹R 5 ἐστιν ἀεὶ ~ A¹R
7 καὶ¹ > R 8 μὲν > R 9 ἀτμῆτως + καὶ A¹HRP³ | σοῦ¹ > P³ | ὁμοίως
+ δὲ H 10 οὐδὲ A¹RV¹P³ οὔτε d. übr. HSS | οὔτε] οὐδὲ R 11 εἴπης A¹R
11f ἀπαξιώσωις M²P¹P² 12f καὶ ἀκαταλήπτου > R | ἐκείνης οὐσίας ~ A¹ |
ἐκείνης > R 13 corr. Holl, Ltz. 15 κριτήν τε] καὶ τίν τε (am Rand von späterer
Hd. das Richtige) M² 16 φἱ ὥρ M²P¹P² 18 τὸ ἄγιον αὐτοῦ ~ A¹R | καὶ²
> P³ 19 εἶναι > R 21f [ἐπισκόπων] πατέρων M²P¹P² 24 ἐπιμέμνηται P³
| δὲ > A¹R | τῷr > R | ἡμῖν P¹V¹P³ 25 καὶ¹ > RM²P¹P² | καὶ² > R

σαφηνίσατέ μοι τὰς δύσεις, παρακαλῶ. ἀπόκρισις τῷρ ἀγίων πα- 7
 τέωρ πρὸς τὸν φιλόσοφον διὰ τοῦ αὐτοῦ λεοντίου ἐπισκόπου·
 ἀνέκριψαστός ἐστιν ἐπείπερ καὶ ἀπερινόητος καὶ ἀνεπιλόγιστος καὶ 3
 πάντη ἀνεξιχνίαστος ἡ θεία καὶ ἀρρητος οὐδία ἔκεινη ἡ τὰ πάντα
 5 ὑπερέχονσα καὶ τὰ πάντα περιέχοντα. πλὴν ἄκοντε πρὸς ἡμῶν· 4
 οὐδὲ ἄλλον δοι θεὸν καὶ ἄλλον εἰρήκαμεν, καθάπερ ὁ ἀσεβῆς ἐβλασφή-
 μησεν Ἀρειος ἦρα θεὸν ἀκτιστον καὶ ἄλλον κτιστὸν εἰρηκώς καὶ τὸ
 πνεῦμα τοῦ θεοῦ ὅμοιος κτιστὸν κεκηρυχώς — μὴ γέροιτο —, ἀλλὰ
 μίαν θεότητα γοεῖσθαι καὶ πιστεύεσθαι εἰρήκαμεν μίαν οὐδίαν κνω-
 10 ὄτητά τε καὶ βονήν μίαν τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νεοῦ καὶ τοῦ ἀγίου
 πνεύματος, εἰδέσαι τε τὰς ἀγίας τριάδος ὑποστάσεις οὐ διεξενημέ-
 5 νας οὐδὲ τοπικάς, ἀλλὰ πίστει μόνῃ μίαν θεότητα γοεῖσθαι καὶ πι-
 στεύεσθαι, καθὰ καὶ πολλάκις εἰρήκαμεν, τῆς ἀγίας καὶ ὅμοιον
 καὶ προσκυνητῆς τριάδος. ίδον διὰ πάντων ἔδειξεν ἡ ἀληθῆς πι-
 15 στις μὴ δεῖν ἐπὶ τῆς ἀγίας τριάδος νοεῖν διαφοράν. ὅδε δὲ μικρόν
 σου τὸν νοῦν δοῦναι ἡμῖν ἐθέλησον καὶ πιστωθῆσθαι ἐπὶ πλεον, δεκό-
 μενος ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος δε' ἡμῶν σωτηριώδεις ὑποθήκας, ἵνα
 γνῶς τῆς ἀγίας τριάδος μίαν θεότητα ἀεὶ οὖσαν καὶ ὑφεστῶσαν,
 τριάδα ἀληθῶς τριάδα καὶ μηδὲν ἐν αὐτῇ προϋπάρχον ποτέ, ἀλλὰ
 20 ἀεὶ καὶ ὥσπερ τοῦτο οὖσαν ἀδιαιρετον καὶ ὅμοιούσιον τριάδα. ἀπόκρισις ἡ
 τοῦ φιλοσόφου· μὴ με οἴεσθε ἀποστρέφεσθαι τὰ τῆς ἀληθείας 7
 δόγματα, ἡ γὰρ ἀν ἐπ πρότης καταρχῆς τῶν λόγων παρωσάμην
 ὑμῶν τοὺς λόγους, ἀλλὰ διὰ τοῦτο διερευνῶ τὰς τῶν νοημάτων
 25 ὑμῶν σημαδίας, ἵνα σαφεστέρα μοι καὶ διευκρινῆς γένηται ἡ τῶν
 λεγομένων παρ' ὑμῶν ὑπόθεσις. ἀπόκρισις τῷρ ἀγίων πατέρων ἡ
 ἐποθετικὴ πρὸς τὸν φιλόσοφον περὶ πνεύματος
 καὶ φωτὸς διὰ τοῦ αὐτοῦ λεοντίου ἐπισκόπου· ἄκοντε δὴ καὶ νῦν, 8
 ὃ φιλόσοφε. ἥδη προϋπεθέμεθά σου τῇ διανοίᾳ διὰ πλείστων

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1f πατέρων] ἐπισκόπων R **2** ἐπισκόπον λεοντίου ~ M²P¹P² ἐπισκόπον > H
 5 πρὸς] παρ' P² 6 σοι + τὸν H | καθάπερ + καὶ V¹P³ 7 ἄλλον] ἦρα R
 9 Nach εἰρήκαμεν größerer Raum A¹ **10** τε > R | τοῦ πατρὸς] οὐσίαν P³
 13 καὶ¹ > M²P¹P² **14** διὰ] δὴ H **16** θελησον P² **17** ἀπὸ Holl | ὑμῶν R
 20 καὶ¹ > H | οὖσαν ἀπλῆρην καὶ ἀδιαιρετον τριάδα καὶ ὅμοιούσιον R **22** ἥδη
 οὐ RP² | ἐξ πρότης κατ' ἀρχὴν A¹R **23** ἐρευνῶ V¹P³ **24** μοι σαφε-
 στέρα ~ R | μοι > A¹ **26** περὶ + τοῦ M² (wo es aber von 1. Hd. wieder ge-
 strichen), P¹ **27** λεοντος R | καὶ² > (kann aber ursprüngl. gestanden haben) A¹
 28 ὃ φιλόσοφε ἄκοντε ~ R | προϋπεθέμεθα Balfour. προσπεθέμεθα HSS

δόσων τῶν ἐκ τῶν θείων γραφῶν, ὅτι ἡ θεότης ἀπλῆ τίς ἔστι καὶ
ἀσύνθετος, ὡς καὶ αὐτὸς καθωμολόγησας ἐν ἀρχῇ σου τῶν προτά-
σεων, καὶ ὅτι πᾶς ἀθάνατόν τε καὶ ἄιδιον καὶ ἄκτιστον οὖσα **9**
τῇ φύσει φῶς τε ἀχώρητον καὶ ἀκατάληπτον καὶ οὐκ ἐν ἐτὶ
5 προσώπῳ κατὰ τὸ δοκοῦν Ἰουδαίοις νοούμενη, ἀλλ' ἐν τριάδι
ιεὶ ἀχωρίστοις οὖσι προσώποις παρὰ πᾶσι Χριστιανοῖς πεπίστευται
καὶ κηρύγτεται ἡ ἀχώριστος τριάς τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίον καὶ τοῦ
ἀγίου πνεύματος, καθάπερ ἀποδέειται. μάνθανε δὲ καὶ νῦν, ὁ **10**
φιλόσοφε — εἰ καὶ τολμηρὸν ποιοῦμεν, ἀλλὰ θεωρεῖτε ήμεν
10 γαλειότης ὑπὲρ γὰρ τῆς σῆς καὶ τῶν λοιπῶν σωτηρίας ὁ πόνος ἡμῖν
διαρένεται — μάνθανε τοίνυν ἐκ τῶν αἰσθητῶν περὶ τῶν νοητῶν
καὶ ἐκ τῶν κατὰ νοῦν περὶ τῶν ὑπὲρ νοῦν καὶ ἐκ τῶν λεγομένων περὶ
τῶν ὑπὲρ λόγον, εἰ καὶ ἀσύγκριτα πάντα τά τε δράμενα τά τε νοούμενα **11**
τῶν τε »ἐπονυματίων καὶ ἐπιγείων καὶ καταχθονίων« κτισμά-
15 τῶν πρὸς τὴν ἄκτιστον ἐκείνην καὶ ἀκατάληπτον καὶ ἀθάνατον τοῦ
θεοῦ οὐσίαν πλὴν τὸ ἐμπεσὸν ὑπόδειγμα οὐ μέτριον πρὸς ὀφέλειαν
τοῖς πιστῶς δεχομένοις, ἀλλ' ἵστατην εἰκόνα παρέχον τῆς εὐσεβείας
τοῖς εὐσεβῶς ἐθέλοντι νοεῖν λέξιμεν. τὸ αἰσθητὸν τοῦτο πᾶν φύ- **12**
σις μία ὃν ἥτοι οὐσία τριάς ἔστι κατὰ ταῦτα, πᾶν ἀπανγάσμα φῶς.
20 καὶ οὐδὲν τούτων προϋπάρχον τοῦ θατέρου εὑρίσκεται. ἀλλ' ἔστιν
ἀχωρίστως ἀλλήλων τὰ τρία, τὸ πᾶν, τὸ ἐξ αὐτοῦ ἀπανγάσμα καὶ τὸ
φῶς. διαχώρισον τοίνυν, εἰ δύνῃ, ὡς φιλόσοφε, τὰ τρία καὶ δεῖξον **13**
ἡμῖν θάτερον τοῦ θατέρου προϋπάρχον· ἢ τοῦ ἀπανγάσματος τὸ πᾶν
καθ' ἕαντὸ προϋπάρχον καὶ μεταγενέστερον μετὰ χρόνους τιὰς τοῦ
25 πνεοῦς τὸ ἀπανγάσμα, ἢ μεταγενέστερον πάλιν ἢ μεταχρόνιον τοῦ
πνεοῦς καὶ τοῦ ἀπανγάσματος τὸ φῶς ἢ προχρόνιον. δεῖξον ἡμῖν, **14**
εἰ δύνῃ, διαχωρίσας ἀπ' ἀλλήλων τὰ τρία καὶ μὴ οὐχὶ ὀδεσύτως ὃν
πᾶν ἀπανγάσμα φῶς, μᾶς οὖσης τῆς τοῦ πνεοῦ φύσεως. ταῦτα **15**
κατὰ νοῦν λαβὼν τὰ αἰσθητὰ καὶ κτιστά, εἰ καὶ ἀσύγκριτα, ὡς ἀρ-
30 τίως εἰρήκαμεν, πρὸς τὴν ἄιδιον καὶ ἄκτιστον τοῦ θεοῦ οὐσίαν, πλὴν

2 vgl. S. 64, 17. 65, 22 — 14 Phil. 2, 10

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 ἀσύρτος P¹ 4 οὐκ > P² | ἐν > ΗΡP² 5 τρισὶν Hein. 6 πιστεῖεται P³
8 δὲ > R | ὡς > H 13 ἀσύγκριτα + τὰ A¹RP² 14 οὐφαντῶν V¹P³
15 ἀθάνατος] ἀθέτος R 17 ἀσεβείας P³ 19 κατ' αὐτὸν A¹R | ἀπανγάσμα +
καὶ H 20 τοῦ > RM²P¹P² 21 ἀλλήλων > M²P¹P² | καὶ > A¹R 22 τοίνυν]
οὖν R 23 τοῦ > M²P¹P² | ἢ — 24 προπτάρχον > A¹R 24f τοῦ πνεοῦ
> M²P¹P² 25 τοῦ] τὸ M² 29 καὶ + τὰ A¹R 29f ἀρι R 30 ἄκτιστον]
ἄστεκτον A¹RP³

δέχον ἐκ τούτων ἀφορμὰς σωτηρίους καὶ πτερούσας τῇ πίστει τὸ τῆς διανοίας σου ὅμαι ἀνάβηθι ἐπὶ τὴν ὑψηλὴν τοῦ θεοῦ ἐπίγνωσιν· καὶ ἀπαντήσει σοι, ὡς γε εὐχόμεθα καὶ πιστεύομεν. ἐναστράπτοντας ¹⁶ σοι ἡ χάρις ἡ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος, δεικνύοντας σοι μίαν θεότητα, πῦρ οὖσαν ἀθάνατον καὶ ἀπαύγασμα καὶ φῶς, ἀπλῆν καὶ ἀσύνθετον ἀχώριστον ἀδιάρρεον ἀπερινόητον καὶ ἀνέκρηστον, τριάδα ἀληθῶς ὅμοιον τὴν τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος.

“Οπον πιστεύει ὁ φιλόσοφος εἰς τὴν ἀγίαν τριάδα. ταῦτα ξβ’ ¹⁷ 10 ἀκούσας ὁ φιλόσοφος καὶ ὡς ἐν ἐκστάσει γενόμενος ἀπηνεῳθη ἐπὶ πλειστον ὅσον καὶ »οἱ διαλογισμοὶ αὐτοῦ συνετάρασσον αὐτὸν« φόρος τε πολὺς ἐπέπεσεν ἐπ’ ἀντόν· εἴτα εἰς ἑαυτὸν ἐλθὼν ἀνεκραύγασε μέγα, εἰπών· δόξα σοι, ὁ θεὸς ὁ ἐμπνείσας τούτους τοῖς ἀγίοις σου ¹⁸ 15 τὸ ὑπὲρ πάντα νοῦν μυστήριον τῆς ἀχράντου καὶ ἀχωρίστου καὶ ἀπτί- στον θεότητος· ἀλλὰ δέομαι σου. Χριστέ, ὡς παναγάθου πατρὸς παν- ἀγαθος νίος, πάρεστις ἀπέρι εἰς σὲ ὑπαγθεὶς ταῖς ἀσεβέσι παρὰ τοῦ Ἀρείου δόξαις ἥμαρτον, καὶ μὴ εἰσπραχθῆσομαι δίκας παρὰ σοὶ τῷ δικαίῳ κριτῆ ὑπὲρ τῶν ἀσεβῶν ὄγημάτων ἐκείνων, ὃν κατὰ σοῦ ἀπέ- φηνα ὁ τάλας. οὐαὶ Ἀρείῳ καὶ τῇ συμμορίᾳ αὐτοῦ τῇ ἀσεβεῖ, ¹⁹ 20 βλασφημήσασιν εἰς τὸν νίον τοῦ θεοῦ [λέγοντα] γῆν ποτε ὅτε οὐκ ἦν καὶ ὅτι κτίσμα καὶ ποίημα καὶ ἐξ ἐτέρας οὐσίας ὁ νίος τοῦ θεοῦ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἀγιον καὶ μὴ τῆς αὐτῆς οὐσίας ἡς ὁ πατήρ εἰρη- κόσι τὸν νίον τοῦ θεοῦ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἀγιον. ἀναθεματίζω ²⁰ 25 αὐτοῦ φρονοῦντας πάντας καὶ τὸν βλασφημοῦντας κατά τε τοῦ πατρὸς κατά τε τοῦ νίον καὶ κατὰ τοῦ ἀγίου πνεύματος· ὁ γὰρ τὸν νίον μὴ ἔχων οὐδὲ τὸν πατέρα ἔχει· καὶ ὁ εἰς τὸν νίον καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἀγιον βλασφημήσας εἰς τὸν πατέρα ἐβλασφήμησε. ²¹ 30 τεύω τὴν ὑμετέραν ἱερᾶν γερουσίαν, βοηθήσατέ μοι διὰ τῶν ὑπὲρ ἐμοῦ πρὸς τὸν Χριστὸν τὸν νίον τοῦ θεοῦ ἴκεστιν ὑμῶν ἀκολούθοντι μάλιστα τοῖς δι’ ὑμῶν ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος ἐκτεθεῖσι καὶ ὅρι-

11 Dan. 5, 6 (Th.) — 15f vgl. S. 17, 27 — 26 vgl. I Joh. 2, 23

A¹H¹R V¹P³ M²P¹P²

3 σοι > M²P² | [γε] A¹ 4 ἡ² > M²P¹P² 6 ἀπλοῦν HM²P¹P² 9 mit ξβ' hört die Zählung auf in M² 13 σον > H 13 ἀπερ] ἂ A¹R | ταῖς] τοῖς H 18 ἐκείνων ὄγημάτων ~ A¹R 18f ἀπέφηκα (aber a. Rand ἀπέφηρα) M² 19 τῇ ἀσεβεῖ αἵτοι συμμορίᾳ A¹R 21 ὁ νίος — 22 οὐσίας] καὶ οὐχ R 24 πάντοτε + τὸν H | αὐτοῦ ἀσεβεῖς ~ P² 24f τὰ αἵτα A¹M²P¹P² 26 καὶ κατὰ] κατέ τε R 29 ἱερᾶν > M²P¹P² | βοηθήσατέ μοι > R 31f διορίζομένοις A¹R

ζομένοις, καὶ ὁμολογῶ ταῦτα ἀληθῆ εἶναι καὶ βέβαια. τοῦτο γὰρ 22 πιστεύω εἶναι ὅπερ ὁ ἱεροφάντης εἶπε Παῦλος ὅτὸ μνστήριον τὸ ἀποκεκρυμμένον ἀπὸ τῶν αἰώνων καὶ ἀπὸ τῶν γενεῶν, ὃ νῦν ἀπεκαλύφθη, καθὼς εἴρηται τοῖς ἄγίοις αὐτοῦ ἀποστό-
5 λοις καὶ προφήταις· καὶ ὑμῖν, ἐν πνεύματι ἀεὶ ὅντα καὶ συν-
υπάρχοντα καὶ συνθίαμένοντα τῷ θεῷ καὶ πατῷ τὸν οὐλὸν αὐτοῦ καὶ
τὸ πνεῦμα αὐτοῦ τὸ ἄγιον.

Προσθέτες οἱ ἄγιοι πατέρες εἶπον πρὸς τὸν φιλόσοφον ἔγ-
περι πηγῆς καὶ ποταμοῦ καὶ ὕδατος διὰ τοῦ ἐπισκόπου Λεον-
10 τίου· κάκεινο δὲ νοητέον ὡς φίλε λοιπὸν τῆς ἀληθείας, φιλόσοφε. 23 1 πηγὴν τοήσωμεν γειτῶσαν ποταμὸν ὕδατος· πᾶς γὰρ ποταμός, ὡς οἰσθα, πηγὴν ἔχει γεινήτορα, εἰτα προέρχεται μὲν ὁ ποταμὸς ἐκ τῆς πηγῆς τοῦ ὕδατος, ἀλλ’ οὐδεὶς καλεῖ τὸν ποταμὸν πηγὴν ἢ τὴν πηγὴν ποταμόν, ἀλλ’ ἡ πηγὴ πηγὴ καλεῖται καὶ ὁ ποταμὸς ποταμός 15 καὶ ἀμφότερος ἐν ὕδωρ. ἐπὰν δέ τις ἐθέλοι ἀρέσασθαι ἐκ τοῦ πο-
ταμοῦ ἢ τῆς πηγῆς ὕδωρ, μεταβάλλει τὴν προσηγορίαν. οὐκ ἔρει γὰρ ἀπελθε, πορευθεὶς ἀντλησον καὶ φέρε μοι τὴν πηγὴν ἢ τὸν ποταμὸν· ἀλλ’ ὕδωρ. καὶ μία μὲν ἡ φύσις, τοία δέ πρόσωπα λεκτέα πηγὴ ποταμὸς ὕδωρ. ἀλλὰ καὶ ἡ θεία γραφὴ ταῦτα φράζοντα 3
20 δείκνυται — οὐ γὰρ ἀλλότρια ταῦτης ἡμεῖς δοι φθεγγόμεθα, γρήσουν λοιπὸν τέκνον τῆς χάριτος, εἰ καὶ ὡς ἐν ὑποδείγμασι καὶ τύποις καὶ εἰκόσι τῆς ἀληθείας τὸν λόγον εἰσηγησάμεθα — λέγει οὐν περὶ τοῦ 4 νιοῦ ἡ θεία γραφὴ· «καλινεῖ, φησίν, ἐπ’ αὐτοὺς ὡς ποταμὸς εἰρή-
νης· ἐκπορευόμενος δηλορότι ἐκ τῆς ἀληθοῦς πηγῆς τῆς ζωῆς τῆς 25 τοῦ πατρὸς θεότητος, καθάρη φησιν αὐτὸς ὁ κύριος ἐιρ εναγγελίοις βοῶν· ἐγὼ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξῆλθον καὶ ἦκω», κάκεινο δὲ ὅπερ ἔρη λευκότατα ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐσμεν·, καὶ τὸ ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐμοὶ· καὶ τὸ πτεῦμα δὲ τὸ ἄγιον, ὅτι 5 ἔξ αὐτοῦ λαμβάνομεν ἀπαντες οἱ πιστοί, τῆς αὐτῆς ὥν οὐδίας ἡσ δ

2 Kol. 1, 26 — 23 Jes. 66, 12 — 26 Joh. 8, 42 — 27 Joh. 10, 30 --
27f Joh. 14, 10

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 πιστεύων P³ | εἶπε] ἔφη R 3 τῶν² > V¹ 5 ἐν + τῷ HM²P¹P² |
δητα] ὥν M² 9 καὶ¹ > H | τοῦ + αὐτοῦ V¹ 9f λεοντίου ἐπισκόπου & V¹
10 λοιπὸν ὡς φίλε & R 12 γεννήτειραν R γεννητῷ P³ 12f ἐκ τῆς πηγῆς
> V¹P³ 13 ἐπάν] ἐλά R | ἀρρίσασθαι RM²P¹ 20 σοι > M²P¹P² 21 τῆς
χάριτος > V¹ 23 οὐν + τοῦ θεοῦ M²P¹P² | φησίν > R 24 τῆς² > R
26 βοῶν A¹R βοᾶ V¹P³ > HM²P¹P² 29 ἀπαντες > A¹R

πατήρ καὶ ὁ νίδε, ἐκπορευόμενοι μὲν ἐκ τοῦ πατρὸς ἰδιον δὲ ὃν τοῦ νιοῦ, οὐδέποτε ἀριστέως ἀπεδείξαμεν, ὅτι δὲ ἐξ αὐτοῦ ἡμῖν ἀναβλύζον ἔστι, σαφέστατα ἐν εὐαγγελίοις ἐδίδαξεν αὐτὸς ὁ κέριος εἰπόντων· «έάν τις διψῆ, ἐρχέθω πρὸς μὲ καὶ πινέτω· ὁ πιστεύων εἰς ἡμέ, 5 καθὼς εἰπεν ἡ γραφή, ποταμοὶ ἐκ τῆς κοιλίας αὐτοῦ ὥστη σουσιν ἔδατος ξῶματος», οἷς ὁ εὐαγγελιστὴς θεόθεν ἐμπινευσθεὶς τὸ δῆθεν ἐρμηνεύων ἐπιφέρει λέγων· «τοῦτο δὲ ἔλεγε περὶ τοῦ πιεύματος οὗ ἡμελλον λαμβάνειν οἱ πιστεύοντες εἰς αὐτόν». καὶ ὁ προφήτης δὲ Δανιὴλ ὅρα τί περὶ ταύτης τῆς πηγῆς 6

10 τῆς ὄντως ζωῆς, τῆς ἀγίας τριάδος βοῶ ὅτι «παρὰ σοὶ πηγὴ ζωῆς, ἐν τῷ φωτί σου ὁ φόμεθα φῶς». πηγὴν ζωῆς τὸν θεόν καὶ πατέρα καλῶν πρὸς τὸν νίδον λέγων, ἐπείπερ ὁ πατήρ ἐν τῷ νίδε ὁ νίδε ἐν τῷ πατρὶ· φῶς δὲ τὸν νίδον προσαγορεύει, ἐν φῶ φωτὶ λέγει ὄψεθαι φῶς τὸ πιεῦμα τὸ ἄγιον. «ἐν γὰρ τῷ φωτί σου, φησίν, ὁ φόμεθα 15 φῶς». πηγὴ γὰρ ὄντως τῆς ζωῆς καὶ φωτὸς ὁ πατήρ, φῶς καὶ ὁ 7 νίδε ἐκ φωτὸς τοῦ πατρὸς, φῶς καὶ τὸ πιεῦμα τὸ ἄγιον ἐξ αὐτοῦ τοῦ φωτός. ἐπείπερ, ὡς πολλάκις ἡμῖν λεκτέον, μία θεότης τοῦ 8 πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πιεύματος, καθὰ αὐτὸς βοῶ διὰ τῶν προφητικῶν λόγων· «ἔγώ εἰμι θεός, οὐκ ἔστιν ἄλλος» καὶ 20 ἔγώ θεός πρῶτος καὶ ἔγώ μετὰ ταῦτα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα ἔγώ εἰμι» καὶ πάλιν «ἔγώ εἰμι καὶ οὐκ ἡλλοίσθαι καὶ εἰς τὸν αἰῶνα ἔγώ εἰμι» καὶ τὸν ἔστις καὶ κατὰ τὰ προαποθεικθέντα. ἀγα- 9 καῖον γὰρ οἶμαι ἐπαγαλαβεῖν τὰς ὑψεις, εἰ καὶ μὴ πάσας διὰ τὸ πλῆθος, ἀλλ' οὖν τὰς σαφεστέρας πρὸς τὸ βεβαιοτέραν τὴν σύντασιν 25 ἔχειν τὰς εἰρημένας. τὰ οὖν ἐκ στόματος Ἱερεμίου τοῦ προφήτου 10 παραθήσομεν· «ὅ κατασκευάσας, φησί, τὴν γῆν εἰς τὸν αἰῶνα

2 vgl. S. 88, 31 — 3 Joh. 7, 37f — 7 Joh. 7, 39 — 10 Psal. 35, 10 —

12 vgl. Joh. 14, 10 — 14 Psal. 35, 10 — 19 Jes. 41, 4; 45, 21 — 21 Mal. 3, 6

— 26 Baruch 3, 32ff vgl. S. 69, 13ff

A¹H¹R V¹P³ M²P¹P²

1 ὁ > P ³	2 ἡμῖν > P ²	|	ἀναβλύζον ἡμῖν ~ V ¹	3 αὐτὸς > H
7 [ιδὸν δηθὲν] τάληθὲς A ¹ τάληθῆ R	|	[εἴλεγε] ἔλεγον R εἴλε V ¹	9 δὲ > H	|
ταῖτης + τῆς γραφῆς ἡ ως (καὶ?) περὶ P ²	10 σοὶ + ἡ A ¹ R	12 λέγει R		
13 ὑπαγορείει V ¹ P ³	|	φῶ] τῷ H	14 φῶς > R	14f ἐν τῷ φωτὶ
σου γὰρ ὁ φόμεθα φησὶ φῶς ~ R	|	ὁ φόμεθα φησὶ φῶς ~ A ¹	15 πηγὴν H	
18 καθὼς R	19 προφητικῶν + ἀποστολῶν R	|	λέγων V ¹ | θεός + καὶ M ² P ¹ P ²	
21 καὶ πάλιν ἔγώ εἰμι auf d. Rand nachgetragen V ¹ | καὶ — 22 εἰμὶ > M ² P ¹ P ²				
22 ἀποδεικθέντα V ¹ ἀποστολικθέντα P ³	26 παραθήσομαι P ²			

χρόνον ἐνέπλησεν αὐτὴν κτηνῶν τετραπόδων. ὁ ἀποστέλλων τὸ φῶς καὶ πορεύεται, ἐκάλεσεν αὐτὸν καὶ ὑπήκουσεν αὐτῷ τρόμῳ· οἱ δὲ ἀστέρες ἔλαμψαν ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶν καὶ ηὐφράνθησαν· ἐκάλεσεν αὐτοὺς καὶ εἶπαν· πάρεσμεν· 5 ἔλαμψαν μετ' εὐφροσύνης τῷ ποιήσαντι αὐτούς. οὗτος ὁ θεός ἡμῶν, οὐ λογισθήσεται ἐτερος πρὸς αὐτὸν· καὶ τὰ ἔξης. ἀγαγκαῖον οὖν, θεοφιλέστατε φιλόσοφε, ἐπιστῆσαι ὥδε τὸν 11 νοῦν καὶ ἀγαπτέσσαι τῆς γραφῆς τὴν διάνοιαν. ἔδειξε γάρ, καθὰ καὶ αὐτὸς συνωμολόγησας, ὅτι περὶ τοῦ νίου ταῦτα προείρηται. μετὰ 10 ταῦτα γάρ, φησίν, ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη· εἰ οὖν κατὰ τὴν ἀσεβῆ μοχθητίαν Ἀρείον ἄλλη 12 τις οὐδία κτιστή ἐστι τοῦ νίου καὶ μεταγενέστερος τοῦ πατρὸς θεός, λέγει δὲ περὶ αὐτοῦ ἡ γραφή· «οὗτος ὁ θεός ἡμῶν, οὐ λογισθήσεται ἐτερος πρὸς αὐτὸν», οὐ θεός ὁ πατὴρ κατὰ τὴν Ἀρείον 15 ἀσέβειαν, ἐπείπερ λέγει περὶ τοῦ νίου· «οὐ λογισθήσεται ἐτερος πρὸς αὐτὸν», καὶ ἐλέγχονται οἱ ἀσεβεῖς Ἀρειομαρτῖται σὸν τῷ τῆς βλασφημίας αὐτῶν αὐθέντη πρὸ τῆς περὶ τοῦ νίου ἀργήσεως αὐτὸν τὸν πατέρα ἐκβαλόντες τῆς θεότητος, καὶ ἄθεοι παντελῶς ενδίσκονται οἱ τῆς ἀληθείας πολέμοι. ὁ γὰρ τὸν νίὸν μὴ ἔχωρ, καθά 13 20 φησιν ἐν καθολικαῖς, «οὐδὲ τὸν πατέρα ἔχει», ἢ δὲ καθολικὴ πίστις μίαν θεότητα οἴδε καὶ ταύτην προεβενέι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίου καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος, παρ' ἣν οὐ λογισθήσεται ἐτέρα. τὸ δὲ μυστήριον τοῦτο τῆς ἀγίας καὶ προσκυνητῆς καὶ δύοονδιου τριάδος ἀπερινόητον καὶ ἀνέκφραστον καὶ πάντῃ ἀκατάληπτον ὑπάρχει πίστει 25 μόνη ροεῖσθαι δυνάμενον.

Καὶ ὁ γιλόσοδος· θεῖα ὡς ἀληθῶς καὶ φωτὸς ἔμπλεα τὰ παρὰ ξδ' 24 1 τοῦ ἀγίου πνεύματος δὲ ὑμῶν ἐκφωνηθέντα. δέομαι δὲ ἴμων, ἐρασμίων μοι ὅντων τῶν ἱερῶν τῆς διδασκαλίας ὑμῶν λόγων, ὑπόσχετέ μοι τὰς εὐāγετες ὑμῶν ἀκοὰς καὶ πρὸς ἡ ἐπερωτῶ διδάξατε, ἵνα 30 πληρεστάτην λήψεσθε παρὰ τοῦ θεοῦ τὴν ὑπὲρ τῆς ἐμῆς σωτηρίας ἀμοιβήν. ἀπόκρισις τῷρ ἀγίων πατέρων διὰ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπον

9 Baruch 3, 38 — 13 Baruch 3, 36 — 20 I Joh. 2, 23

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 αὐτὸν τὸ φῶς R 4 εἶπον R 7 ἀγαγκαῖον H ἀγαγκαῖος d. übr.
HSS | οὖν + ὁ V¹P³ | φιλόσοφε > H | ἐπίστησον H 8 καθὼς R 9 οὕτι
ἔτι R 14 οὐ — 16 καὶ > A¹R, καὶ scheint durch Rasur getilgt A¹ 18 ἐξ-
βάλλοντες HR 22 παρ]²] καθ³ R 26 Mit ξδ' hört die Zählung in P² und
damit überhaupt i. d. HSS auf 29 εὐαγετες ὑμῶν > R 30 λήψησθε HM²P¹
31 ἀγιωτάτων A¹M²P¹V¹

Λεοντίου. εἰπὲ ὁ βούλει, ἐπιθυμητὸν γὰρ ἡμῖν πληροφορῆσαι σε, ἐν 2 πᾶσιν εὐμαρῶς δυναμένου σου νῦν μάλιστα δέχεσθαι τὰς ἀποδείξεις τῶν δήσεων ἐλλαμφθέντος σου ύπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος. εὐχαριστία τοῦ φιλοσόφου καὶ ἐπερώτησις περὶ τῆς τοῦ κυρίου ἐγκαθο-
5 αἵστεως· κάρις ὑμῶν τῇ ἑρῷ κεφαλῇ. φατὲ δέ μοι, ὃ ἱερώτατοι, 3 πᾶς νοητέον τὸ τὸν θεὸν λόγον τὸν τοῦ θεοῦ νίὸν ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθαι καὶ τοῖς ἀνθρώποις συναρεστράφαι ἀθέατον ὅντα πάσῃ κτιστῇ γένει ὁριμένη τε καὶ νοομένη, καὶ τίς ἡ αἰτία, δι’ ἣν ταῦτα ἐποιημα-
10 τοῦ φιλοσόφου διὰ τοῦ ἐπισκόπου Λεοντίου· ἡ μὲν αἰτία τῆς⁴ αὐτοῦ παρονομήθη ὑπ’ αὐτοῦ διὰ τὴν ἐν τῷ παραδείσῳ τῶν πρωτοκτίστων ἀνθρώπων τοῦ τε Ἀδάμ καὶ τῆς Εῆς γεγενημέ-
15 νην ἀπόπτωσιν, ἥτις ἀπαν τὸ αὐτῶν ἐπενέμετο γέρος. ἐπεὶ οὖν⁵ παραβάντες τὴν ἐντολὴν τοῦ θεοῦ καρίσματος ἐγνωμώθησαν, τοῦτο
19 ἀποδοῦναι ἡθέλησεν ὁ δημιουργὸς τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει. καὶ νοητέον ἐνταῦθα, ὅτι ὥσπερ εἶπεν ὁ θεὸς «ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ’ εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ’ ὄμοιώσιν» καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἀνθρώπον· κατὰ τὰς προρηθείσας ἀποδείξεις, ὁ αὐτὸς πάλιν βονλῆ πατρικῆ ἀνασῶσαι ἐν ἔαντῷ ἡβουλῆθη τὸν ἀνθρώπον. ἐπερώτησις τοῦ φιλοσόφου περὶ τοῦ αἴτιου· καὶ τὸν ἀπόπτωσιν ἐπὶ τῆς γῆς ὥφθη καὶ συναρεστράφη ὡς ἀνθρώπος τοῖς ἀν-
25 θρώποις θεὸς ὡν ἀναλλοίωτος; ἀπόκρισις παρὰ τῷ ἀγίῳ πατέ-
ρῳ διὰ Μακαρίου ἐπισκόπου Ἰεροσολύμων· κατὰ τὴν φωτὴν⁸ τοῦ θεοπεδίου Παύλου «μέγα ἐστὶ τὸ τῆς εὐσεβείας μυστήριον, θεὸς ἐφανερώθη ἐν σαρκί», τοῦτ’ ἐστιν ὁ τοῦ θεοῦ νίὸς τότε αὐτὸς ὥφθη καὶ ἀγγέλοις· οὐδὲ γὰρ ἀγγέλοις ἢ ἀρχαγγέλοις ἢ τισι
30 τῷ ἐπονηράτων δυνάμεων θεατὸς ὁ μονογενῆς, ἐπείπερ θεὸν οὐδεὶς

6f. 24 vgl. Baruch 3,38 — 16 Gen. 1, 26f — 27 1 Tim. 3, 16 — 30 vgl.

Joh. 1, 18

A⁴HR V¹P³ M²P¹P²

1 δ] ὥ R 2 εὐμαρῶς + ὥς P² | σον > R 3 λαμφθέντος P¹ ἐλαμφθέν-
τος P² 4 κυρίον + ἡμῶν R 5 δὲ] δὴ P² 6 τῆς > R 9f ποδὸς τὸν φιλο-
σοφορ > R 10 τοῦ + αὐτοῦ M²P¹ 11 τῆς M²P¹P² 14 ἐγνωμώθησαν] ἐστε-
ρήθησαν V¹P³ ἐγνωμώθη R 22 πατρικῆ βονλῆ ~ H | αἰτᾶ P² 23 ἀπερώτησις M²
24 τῆς > M²P¹P² | καὶ + τοῖς ἀνθρώποις ~ P² 25 παρὰ > M²P¹P² 28 θεὸς
Holl] δε HSS (δ P³ Balf.) | δ νίὸς τοῦ θεοῦ ~ H 29 ὥφθη (ἀνθρώποις) Holl |
ἢ ἀρχαγγέλοις > P² 30 οὐδεὶς θεὸν ~ H

Gelasius.

ξώρακε πώποτε. οῦπερ τὴν ἐξ οὐρανῶν καταφοίτησιν ἀκούων 9
μὴ τοπικὴν μετάστευσιν τῆς ἀκορήτου αὐτοῦ ὑποπτεύσῃς θεότητος,
οἰκονομίαν δὲ ρόει τὸ ὄλον τοῦτο τὸ μέγα ὡς ἀληθῶς τῆς εὐσεβείας
μυστήριον, ἐν φῷ ἀνεκαπνίσθημεν. ἀνακαίνισις γὰρ γέγονε καινότητα 10
τος ἐπανάληψις· διὰ δὴ τοῦτο ἀποδιδοὺς ἡμῖν τὴν πρὸς ἑαυτὸν
ὅμοιωσιν ὁ αὐτὸς τοῦ θεοῦ λόγος εἰς ὅμοιωσιν ἡμῶν κατῆλθεν. ἀδύ- 11
νατον δὲ ἦν θεὸν ὅμοιωθῆναι ἡμῖν μὴ σαρωθέντα — οὐ γὰρ ἀσώ-
ματον εἶδος αὐτῷ ἀσωμάτου οὐδίας προσεγίνετο, ὥπερ ἦν αὐτός,
ἀλλὰ τὸ σωματικόν — σωματικῇ δὲ οὐδίᾳ ἀνεν προσλήψεως οὐκ
10 ἔγίνετο· διὰ τοῦτο σῶμα ἀληθῶς προσέλαβεν, ἵνα οἱ τῆς ἐξ ἀρχῆς
ἀδελφότητος ἐκπεσόντες διὰ τὴν τοῦ ἀσωμάτου εἴδους ἀλλαγῆν, τοῦτ
ἐστι τῆς τοῦ πνεύματος χάριτος, ἡς διὰ τῶν πρώτων ἀνθρώπων
τοῦ τε Ἀδὰμ καὶ τῆς Εῆς ἀπωλέσαμεν, εἰς ἀδελφότητα εἰσαχθῶμεν
διὰ τῆς σωματικῆς προσλήψεως καὶ πάλιν τὸ ἀσώματον εἶδος τὸ
15 θεῖον ἀπολάβωμεν. λαμβάνει δὲ σάρκα ἐκ γυναικός· οὕτως γὰρ 12
καὶ ὄμοιογενῆς ἡμῖν καθίσταται, ἵνα καὶ ὡς ὄμοιογενέσιν ἡμῖν μεταδῷ
τῆς δόξης τῆς ἑαυτοῦ, ἵνα καὶ τὴν γυναῖκα διὰ τῆς γεννήσεως ἀνασώσῃ.
»ἀνασωθήσεται γάρ, φησίν, ἡ γυνὴ διὰ τῆς τεκνογονίας«. σάρξ 13
δὲ προσείληπτο τὸ κατὰ φύσιν ἔχοντα ζωτικόν· οὐδεμία γὰρ σάρξ ἀνεν
20 τοῦ ζωοποιοῦ, ὃ καὶ ψυχὴν ἰδίως ἡ γραφὴ καλεῖ. ὁ φιλόσοφος· τίς 14
οὐκ ἂν ἐπιλαγῇ ἐπὶ τοῖς μεγαλείοις τοῦ θεοῦ τούτοις, ὡς ἔφατε;
πλὴν πῶς λαμβάνει σάρκα ἐκ γυναικός, καθὼς ἀρτίως εἰρήκατε;
ἀπόκρισις τῷτοι ἀγίων πατέρων σὰν τοῦ αὐτοῦ Μακαρίου ἐπι-
σκόπου Ἱεροσολύμων· ἥδη εἰρήκαμέν σοι, ὡς βέλτιστε, μηδαμῶς 15
25 ἐπὶ τῶν τοῦ θεοῦ μυστηρίων λέγειν τὸ ὄπως· ἀπόρρητα γάρ εἰσι
καὶ ἀνεπιλόγιστα· ὡς δὲ ἐκ τῶν ἱερῶν λόγων ἐδιδάχθημεν, ἐροῦμεν
ὅσον ὁ λόγος παραστῆσαι δυνήσεται. τὸ γὰρ παντελῶς καταληπτι- 16
κὸν τοῦ μυστηρίου ἐκείνου, τῆς τοῦ κυρίου ἐνσάρκου οἰκονομίας, πῶς
γέγονεν, οἰδεν ἀνθρώπων οὐδὲ ἀγγέλων οὐδέποτε, οὐδὲ αὐτὸς Παύλος
30 ὁ διακονησάμενος τῷ μυστηρίῳ ἐκείνῳ, οὐδὲ ἡ πάναγνος καὶ καθαρὰ
καὶ ἀγία παραθένος Μαρία παραστῆσαι δυνήσεται τὴν ὄλην τῆς αὐτῆς

3 f I Tim. 3, 16 — 18 I Tim. 2, 15

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

9 ἄνευ + τῆς R | προσλήψεως + τε A¹ 11 ἀλλαγῆ[ν] A¹ 12 τὸν πρῶ-
τον ἀνθρώπων P² 15 σάρκα] σῶμα V¹ 16 ὁ μονογενῆς P³, ὄμοιογενῆς corr.
aus ὄμοιογενῆς HR 17 τῆς ἑαυτοῦ δόξης A¹R | ἀνασώσῃ II > d. übr. HSS
20 ζωοποιοῦ A¹HR ζωτικοῦ d. übr. HSS 21 ἐπιλαγήν M²P¹P² | φατὲ R
30 τὸ μυστήριον ἐκεῖνο A¹R

τοῦ θεοῦ λόγου σαρκώσεως κατάληψιν — αὐτὸς γὰρ μόνος ὁ μονογενὴς τοῦ θεοῦ νίστος τὸ ἀκριβές οἴδε τῆς ἑαυτοῦ δι᾽ ήμᾶς ἐνανθρωπήσεως — εἰ γὰρ καὶ »παρέδοσαν ἡμῖν οἱ ἀπὸ ἀρχῆς αὐτόπται¹⁷ καὶ ὑπηρέται γενόμενοι τοῦ λόγου« καθά φησιν ὁ Λουκᾶς, περὶ 5 τῆς ἐνσάρκου αὐτοῦ οἰκονομίας ὅτι »ἐκ σπέρματος Λανθίδ καὶ Ἀβραὰμ τὸ κατὰ σάρκα« καὶ τὸ »ἔξ ἥς ἐγεννήθη Ἰησοῦς«, τοῦτ' ἔστιν ἐκ τῆς παρθένου, »ὅ λεγόμενος Χριστός«, καὶ ὅτι »ῶν οἱ πατέρες καὶ ἔξ ὕν ὁ Χριστὸς τὸ κατὰ σάρκα«, καὶ ὅτι »οὐκ ἀγγέλων, ἀλλὰ σπέρματος Ἀβραὰμ ἐπελάβετο«, καὶ ὅτι »κατὰ πάντα¹⁸ 10 ὀμοιώθη ἡμῖν, πλὴν τῆς ἀμαρτίας«. ταῦτα ἴσμεν· ὁ δὲ τρόπος, πῶς ταῦτα γεγένηται, πάσης λογικῆς φύσεως ἐπερβαίνει διάνοιαν. λέγει γὰρ καὶ περὶ τούτου Ἱερεμίας ὁ προφήτης »καὶ ἄνθρωπός ἐστι, καὶ τίς γνώσεται αὐτόν¹⁹;«;

Θαυμάζοντος δὲ τοῦ φιλοσόφου καὶ παντὸς τοῦ συναθροισθέντος²⁰ 15 πλήθους εἰς τὴν ἀκροάσιν προσθέρτες οἱ ἄγιοι πατέρες διὰ Μακαρίον ἐπισκόπου Ἱεροσολύμων εἶπον· ἦδη διὰ πλείστων ὅσων²¹ ἀπεδείξαμεν, ὅτι θεὸς ὅν ὁ μονογενὴς νίστος τοῦ θεοῦ γέγονεν ἀνθρωπος διὰ φιλανθρωπίαν, σαρκωθεὶς καὶ γεννηθεὶς ἐκ τῆς παρθένου Μαρίας ἀποδῷτο γεννήσει. ἐπειδὴ γὰρ ἡβούληθη, ὡς προ- 20 20 απέδειξεν ὁ λόγος, ἀγαπαντίσαι τὰ διὰ τὴν ἀπόπτωσιν τῶν πρωτοπλάστων λύθεντα, γέγονεν ἐν τοῖς ἡμετέροις, ἵνα ἡμᾶς ποιήσῃ ἐν τοῖς ἑαυτοῦ, συγκαταβάτες ὡς ἱατὸς ἀριστος τῇ ἀσθενείᾳ ἡμῶν. πάλιν²² 25 ἐροῦμεν τὸ συγκαταβῆναι καὶ τὸ κατελθεῖν καὶ τὸ ἀπεστάλθαι κατὰ τὸν τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ τρόπον διαληπτέον, ὡς προαπεδείξα- μεν· τῇ γὰρ θεότητι αὐτοῦ τὰ πάντα σὺν τῷ πατρὶ πληροῖ ἀεὶ κατὰ τὰς προαποδοθείσας ἐννοίας.

ἄκουε τοίνυν γεννώμεθα ἐκ γυναικός.²²

3 Luk. 1, 2 — 5 Röm. 1, 3 — 6 Matth. 1, 16 — 7 Röm. 9, 5 — 8 Hebr. 2, 16 — 9 Hebr. 4, 15 — 12 Jerem. 17, 9

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

2 δι᾽ ἡμᾶς ἑαυτοῦ ~ R **4** γενομένον P³ | δ > R **6** Nach
σάρκα etwas getilgt R | τὸ ἔξ ἥς V¹P³ ὅτι ἔξ ἥς HM²P¹P² καὶ τὰ ἔξης A¹R
11 γένηται von 2. Hd. corr. in γεγένηται M² | πάσης — **12** διάνοιαν > A¹HR mit dem Unterschied, daß A¹ am Rand u. schwerlich von 1. Hd. einfügt ἀκατάληπτος, H im Text einfügt ἀγνοεῖται, R auch noch die vorhergehenden Worte ταῦτα γεγένηται fortläßt und statt dessen ἀκατάληπτος im Text hat **14f** πλήθος τοῦ συναθροισθέντος ~ M²P¹P² **15f** διὰ Μαραρίον ἐπισκόπου scheint schon in alter Zeit von 2. Hd. wiederholt zu sein (unleserlich) A¹ **16** [η]δ[η] Α¹ **17** ὡν]
ἡν V¹P³ | θεοῦ + καὶ V¹ **20** ἀπόστασιν A¹H **23** συγκαταβῆντος A¹HRV¹P³
συγκαταβῆναι M²P¹P² | ἀπεστάλθαι] ἀπελθεῖν R

ἡλθε διὰ φιλανθρωπίαν εἰς τοῦτο, ἀλλ’ ἡμεῖς μὲν ἐξ ἡδονῆς ὑπνου καὶ σπέρματος ἀνδρός, αὐτὸς δὲ μόνος ἐκ πνεύματος ἀγίου καὶ Μαρίας τῆς παρθένου. γαλακτοτροφούμεθα· ἡλθε καὶ εἰς τοῦτο σαρκὶ ὁ τῇ θεότητι αὐτοῦ διδόντς τροφὴν πάσῃ σαρκί. γινόμεθα εἰς 5 προκοπὴν καὶ αὐξήσιν ἡλικίας· οὐκ ἀπηγίωσε γενέσθαι καὶ αὐτὸς τοῦτο σωματικῶς, καθὼς γέρχαπται ὅτι »Ἴησοῦς προέκοπτε σοφίαν καὶ ἡλικίαν καὶ χάριτι παρὰ θεῷ καὶ ἀνθρώποις«. καὶ 23 ἔως τριακοστοετοῦς χρόνου διανύσας, ἵνα πᾶσαν ἡλικίαν εὐλογήσῃ, τότε ἐπὶ τὸ βάπτισμα ἔρχεται, κηρύσσοντος Ἰωάννου τοῦν Ζαχαρίου 10 τῷ λαῷ βάπτισμα μετανοίας, οὐκ ἀφέσεως ἀμαρτιῶν οὔτε νίοθεσίας δῶρον διδόντος· οὐ γὰρ ἦν Ἰωάννον ταῦτα δοῦναι [ἀλλ'] οὔτε ἄγγέλουν, ἀλλ' αὐτοῦ τοῦ σαρκωθέντος καὶ ἐνανθρωπήσαντος θεοῦ λόγον. καὶ ἀνέχεται τὸ ὑπὲρ ἡμῶν βάπτισμα, καὶ θεὸς ὃν ἀνα- 24 πάρτητος ἐβαπτίσθη σωματικῶς ὡς ἀνθρωπός, οὐκ αὐτὸς δεόμενος 15 βαπτίσματος, ἀλλ' ἵνα τὸ ἡμέτερον βάπτισμα δοξάσῃ, ἵνα πιστεύσωμεν, ὅτι ὕσπερ ἐπ' αὐτὸν κατῆλθε τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον, οὕτως καὶ ἐφ' ἡμᾶς τοὺς εἰς αὐτὸν βαπτιζομένους. εἴτα συναναστραφεὶς τοῖς 25 ἀνθρώποις τάς τε τῶν θείων αὐτοῦ ἐντολῶν παραδοὺς ἐκδόσεις τάς τε τῶν σημείων ἐργασάμενος θαυματονογίας, ἐπὶ τριετῆ χρόνον καὶ 20 τετάρτου ἀρξάμενος οὕτως ἐπὶ τὸ ὑπὲρ ἡμῶν ἐκούσιον αὐτοῦ σωματικὸν ἔρχεται πάθος· ἡμῖν γὰρ κεχρεώστητο τιμωρία σταυροῦ· ἀλλ' εἰ πάντες ἐσταυρώθημεν, οὔτε ἑαυτὸν ἐκ τοῦ θανάτου ἀρπάσαι ἴσχύσαμεν. »ἐβασίλευσε γὰρ ὁ θάνατος ἀπὸ Αἰδάμ μέχρι 26 Μωσέως καὶ ἐπὶ τοὺς μὴ ἀμαρτήσαντας· πολλοὶ ἄγιοι, πολλοὶ 25 προφῆται, πολλοὶ δίκαιοι· καὶ οὐδεὶς αὐτῶν τῆς τοῦ θανάτου ἔξουσίας ἑαυτὸν ἡδυνήθη λυτρώσασθαι, ἀλλὰ ἡλθεν αὐτὸς ὁ τῶν πάντων σωτὴρ καὶ τὰς ἡμῖν χρεωστονένας τιμωρίας εἰς τὴν ἐξ ἡμῶν ἀνθ' ἡμῶν ὑπὲρ ἡμῶν ἀναμάρτητον αὐτοῦ ὑπεδέξατο σάρκα. κατεφερό- 27 μεθα μετὰ τὸν θάνατον εἰς τὸν Ἀιδηνὸν ἀνεδέξατο καὶ τοῦτο καὶ

1 f vgl. Weish. Sal. 7, 2 — 6 Luk. 2, 52 — 9 vgl. Mark. 1, 4 — 17 vgl.

Baruch 3, 38 — 23 Röm. 5, 14

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

4 πάσῃ σαρκὶ τροφὴν ~ R 5 καὶ αὐτὸς γενέσθαι ~ HM²P¹P² 6 τοῦτο > V¹ | καθὴ R 8 εὐλογήσῃ ἡλικίαν ~ R 9 [ἔρχεται] ἡλθε R 11 corr. Hei. 12 ἐνανθρωπήσαντος + τοῦ P² 17 συναναστραφεὶς M² 20 τέταρτον HM²P¹P² τεταρτή R | ὑπὲρ ἡμῶν > P² 22 f ἴσχύσαμεν ἀρπάσαι ~ H ἴσχύεμεν A ἴσχυο- μεν R 23 μέχρι] ἔως A¹ 25 προλλῆται V¹ | αὐτῶν nachträglich, aber wohl von 1. Hd. eingefügt A¹ 26 ἑαυτὸν bis λυτρώσασθαι am Seitenschluß unleserlich, von späterer Hd. auf der folgenden Seite am oberen Rand ... τρωσαι . a A¹ 27 τὰς + ἐξ ἀμαρτιῶν R 28 f καταφερόμεθα R

κατῆλθεν ἐκουσίως εἰς αὐτόν· οὐ κατηνέχθη καθάπερ ἡμεῖς ἀλλὰ κατῆλθεν, οὐ γὰρ ἦν ὑποκείμενος τῷ θαράτῳ, ἀλλ᾽ ἐξουσιαστής τοῦ θανάτου καὶ μόνος κατελθὼν μετὰ πλήθους ἀνελήλυθεν. αὐτὸς 28 γάρ ἦν ὁ ροερὸς κόκκος τοῦ σίτου ὃ ὑπὲρ ἡμῶν πεσὼν εἰς τὴν γῆν 5 καὶ ἀποθανὼν σαρκί, ὃς τῇ τῆς θεότητος αὐτοῦ δυνάμει ἀνέστησε τὸν σωματικὸν αὐτὸν ναὸν κατὰ τὰς γραφὰς καρποφορήσαντα τὴν τοῦ παντὸς ἀνθρωπίνου γένους ἀνάστασιν, καὶ ἐμφανίσας τοῖς μαθηταῖς μετὰ τὴν τριήμερον ταφῆν καὶ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀναβίωσιν ἐπέδειξεν αὐτοῖς τὰ ἐν τῷ σταυρῷ τοῦ σώματος αὐτοῦ πάθη, εἰπών· »ψηλα-
10 φῆσατέ με, καὶ ἰδετε, ὅτι αὐτὸς ἐγώ εἰμι, ὃ θαυματονογῶν, ὃ καὶ τὰ ὑπὲρ τοῦ ὑμετέρου γένους ἐν τῇ σαρκὶ μου καταδεξάμενος πάθη». είτε ἐπὶ τεσσαράκοντα ἡμέρας συναυλιζόμενος αὐτοῖς δούς τε 29 αὐτοῖς σωτηρίων ἐντολῶν ὑποθήκας, ἀνελήλυθεν εἰς τοὺς οὐρανοὺς βλεπόντων αὐτῶν, ἐν δεξιᾷ τε τοῦ πατρὸς κεκαθικέναι αὐτὸν οἱ 15 ἱεροὶ ἐδίδαξαν λόγοι. ὃν καὶ ἥξειν προσδοκῶμεν ἐπὶ συντελείς τοῦ αἰῶνος κρῖνας ζῶντας καὶ νεκροὺς ἀδίδοις ὡς ἀεὶ συμβασιλέυοντα τῷ πατρὶ εἰς τοὺς ἀπείρους αἰώνας. αὕτη η τῆς ἐκκλησίας ἀποστολικὴ 30 καὶ ἀμώμητος πίστις, ἥρτινα ἄνωθεν παρ' αὐτοῦ τοῦ κυρίου διὰ τῶν ἀποστόλων ἐκ προγόνων εἰς ἐκγόνους παραδοθεῖσαν η ἐκκλησία
20 προεβενέι καὶ ἄχρι καὶ νῦν καὶ εἰς ἀεὶ ταύτην κρατεῖ, εἰπόντος τοῦ κυρίου τοῖς μαθηταῖς· »πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ καὶ τοῦ ἄγιον πνεύματος«.

Περὶ τῆς τῶν πάντων ὁμοφωνίας τῆς εἰς τὸ ὅμοοισιον.

25 Τούτων οὗτως ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος διὰ τῶν ἀγίων ἡμῶν 25 1 πατέρων τῶν ἐν ἐκείνῃ τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ συνειλεγμένων ἐκφωνηθέντων, ἐμεγάλυτε τὸν θεὸν ἀπαν τὸ πλῆθος ἐκείνο τὸ εἰς τὴν ἀκρόσιν ἐκείνην συνελθόν. ἐπηρχοῦτο δέ καὶ αὐτὸς ὁ θεοφιλέστατος βασι- 2 λεὺς συμπαρὼν καὶ αὐτὸς τὰ πλεῖστα τῇ συνόδῳ καὶ ὑπεραγασθεὶς 30 ἐδόξαξε τὸν θεὸν τοιούτων ἐπακούσας θείων δογμάτων· χαίρων δῆτα

4 vgl. Joh. 12, 24 — 5 vgl. I Pe. 3, 18 — 5 ff vgl. Joh. 2, 21f — 9 Luk. 24, 39 —

12 ff vgl. Act. 1, 3—11 — 21 Matth. 28, 19. 20

A¹HR V¹P³ M²P⁴P²

6 κατὴ γῆς V¹ 7 ἀνθρωπίνον γένους] ἀνθρώπου R ἀνθρωπείον γένους
V¹P³ 8 τὴν² > M² 11 ἑμετέρου V¹P³M²P⁴P² ἑμετέρου A¹HR 12 ff δούς
τε αὐτοῖς > V¹ 16 συμβασιλεύοντα] συμβονλεύοντα P³ 19 ἐγγόνος A¹HR
20 καὶ² > M²P⁴P² 24 τῶν > HM²P¹P² | πάντων] πατέρων R 25 ἡμῶν > H
26 τῇ > M² 30 ἐδόξασε V¹ | θεῖων > H

ἐπὶ τῇ τῶν ἡμετέρων ἐπισκόπων συμφωνίᾳ, ἡγαλλιάτο τῷ πνεύματι· ἔπεινδε γὰρ μηδένα μὴ μέγαν μὴ μικρὸν διαφωνῆσαι ταύτης τῆς σωτηρίου ὄμολογίας. μετὰ γοῦν τὴν πολλὴν ταύτην καὶ χρονίαν 3 τῆς προσκυνητῆς σκέψεως ἐπιλήρωσιν ἔδοξε πᾶσιν ὅμοῦ τοῖς ἡμετέροις τὸ ὅμοιον δεῖν ὁρίσασθαι ἐπὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς πίστεως, ὃν τρόπον καὶ οἱ μετὰ τοὺς ἀποστόλους ἄγιοι ἡμῶν πατέρες ταύτην παρέδοσαν τὴν πίστιν, τοῦτ' ἔστι τῆς αὐτῆς οὐσίας τῆς τοῦ πατρὸς ὄμολογειν τὸν νίὸν καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον. ἥντινα πίστιν πάντες 4 οἱ ἐν τῇ Νικαέων συναθροισθέντες ἄγιοι ἐπίσκοποι ἐβεβαίωσαν, τό τε 10 τῶν ἑρατικῶν καὶ ὄμολογητῶν ἀγίων ἀνδρῶν πλῆθος αὐτός τε ὁ πανεύφημος καὶ θεοφιλέστατος βασιλεὺς καὶ ἀπαν τὸ ἐκεῖνο τῶν πιστῶν συνεληλυθὸς πλῆθος χαίροντες ἀπεδέξαντο τὴν ὄμολογίαν 5 τῆς πίστεως, παρεκτὸς ἐπτακαίδεκα ἐπισκόπων τὸν ἀριθμὸν περὶ ὃν καὶ ἀνωτέρῳ εἰρήκαμεν, οἵς δὲ Ἀρείος ἐπιτέροπεσθαι δοκῶν σὺν αὐτοῖς 15 ἕάλω, συμφώνοις αὐτοῦ οὖσι, λεγόντων αὐτῶν σὺν αὐτῷ ἔξωθεν τὸν νίὸν δεδημιονηγῆσθαι τῷ θεῷ ἐκ μὴ ὄντων τινῶν ὑποστάσεων καὶ οὐκ ἀπ' αὐτῆς τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος γεννηθέντα.

"Οπον ἐπὸ τοῦ κοινοῦ τῆς συνόδου ἐκηρύχτεται ὁ ἀσεβὴς Ἀρείος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ.

Διὸ ἐκκηρύκτους αὐτοὺς καὶ αὐθις γενέσθαι σὺν Ἀρείῳ τῆς καθο- 26 1
20 λικῆς ἐκκλησίας παμφηφὶ πάντες οἱ ἄγιοι ἡμῶν πατέρες ὡρίσαντο,
ἀναθεματίσαντες αὐτοὺς τε καὶ τὴν ἀσεβῆ αὐτῶν δόξαν καὶ τὰ δόματα
καὶ τὰ νοήματα αὐτῶν τὰ βλασφῆμα, οἵς ἐκέχροντο κατὰ τοῦ νίου
τοῦ θεοῦ λέγοντες ἐξ οὐκ ὄντων αὐτὸν εἶναι καὶ ὅτι ἡρ ποτε ὅτε
οὐκ ἦν καὶ αὐτεξουσιάτητι πανίας καὶ ἀρετῆς δεκτικὸν αὐτὸν εἶναι
25 τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ, κτίσμα λέγοντες αὐτὸν εἶναι καὶ πόιμα. ἀνε- 2
θεμάτισεν ἀπαντα ταῦτα καὶ αὐτοὺς ἡ ἀγία σύνοδος οὐδὲ ὅσορ
ἀκοῦσαι τῆς ἀσεβοῦς δόξης αὐτῶν καὶ ἀπονοίας καὶ τῶν βλασφήμων
αὐτῶν δόματων ἀνασχομένη. ἀλλὰ καὶ τὸ πιττάκιον δὲ αὐτῶν. 3
ὅπερ γέμον τῆς ἀσεβείας αὐτῶν ἐπιδοῦναι ἐτόλμησαν, παραχρῆμα
30 διέρρηξαν. καὶ τὰ μὲν κατ' ἐκείνους τοιοῦτον εἴληφε παρὰ τῆς ἀγίας

3—17 vgl. Rufin X 5 p. 965 — 22 ff vgl. Philostorg. I 9a S. 10 (Bidez) und oben S. 35, 24 ff

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 συμφωνίᾳ > P² 2 γὰρ > A¹R 4 f πᾶσι τοῖς ἡμετέροις ὅμοῦ ~ R
 5 δεῖν — πίστεως] ἐπὶ τῆς ἐκκλησίας δεῖν ὁρίσασθαι R 7 αὐτῆς] αὐτοῦ H
 8 ἀπαντες M²P¹P² 10 ἀγίων > V¹P³ | τε > H 27 καὶ ἀπονοίας — 28 δη-
 μάτων am Rand von 1. Hd. V¹ 27 τῶν > R 28 δὲ > RM²

συνόδου τέλος. τὰ δὲ περὶ τῆς ὁρθοδόξου πίστεως συμφώνως 4
ἀπαντεῖς οἱ ἐπίσκοποι ἐν ὀλίγοις δήμαις διὰ τὴν τοῦ πιστοῦ πλήθεως
τῶν λαῶν ἀπλότητα τὸ ὅλον περιλαβόντες ὡδέ πως ἐγγράφως ἐπι-
θενται τὸ τῆς καθολικῆς πίστεως σύμβολον.

5 Ἐκθεσις τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς πίστεως ἐκτεθεῖσῃς ἐπὸ τῆς ἐν Νικαίᾳ
συνόδου ἐπὶ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου ἐν ὑπατείᾳ Παντίνου καὶ
Τιουλιανοῦ τῶν λαμπρῶν ἔτους ἀπὸ Ἀλεξανδρου χλ̄ς ἐν μηνὶ Δεσποφείτη τῇ ποδὶ δεκα-
τριῶν Κελανδᾶν Τονίτου ἱνδ. τῇ ἐν Νικαίᾳ μητροπόλει τῆς Βιθυνίας.

Πιστεύομεν εἰς Ἑνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα ὁρατῶν τε πάντα 27 1
10 τον καὶ ἀοράτων ποιητήν. καὶ εἰς Ἑνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν 2
τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ, γεννηθέντα ἐκ τοῦ πατρὸς μονογενῆ, τοῦτ' ἔστιν
ἐκ τῆς οὐδίας τοῦ πατρὸς, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀλη-
θινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὅμοιούσιον τῷ
πατρὶ, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο τὰ ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ τὰ ἐν τῇ γῇ,
15 τὸν δι' οὗτοὺς ἀνθρώπους καὶ διὰ τὴν οὐμετέραν σωτηρίαν κατελ- 3
θόντα καὶ σωζοθέντα καὶ ἐνανθρωπήσαντα, παθόντα ταφέντα καὶ 4
ἀγαστάντα τῇ τρίτῃ ημέρᾳ καὶ ἀνελθόντα εἰς τοὺς οὐρανοὺς καὶ
καθεξόμενον ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καὶ πάλιν ἐρχόμενον κρίται ζῶντας
καὶ νεκρούς. καὶ εἰς τὸ ἄγιον αὐτοῦ πνεῦμα. 5

20 Τοὺς δὲ λέγοντας »ἢν ποτε ὅτε οὐκ ἦν καὶ πρὸν γεννηθῆται οὐκέτι
ἦν καὶ ὅτι ἐξ οὐκ ὄντων ἐγένετο ἢ ἐξ ἐτέρας ὑποστάσεως ἢ οὐδίας
φάσκοντας εἴλαι ἢ κτιστὸν ἢ τρεπτὸν ἢ ἀλλοιωτὸν τὸν νίὸν τοῦ
θεοῦ τοὺς τοιούτους ἀναθεματίζει ἢ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ
ἔκκλησία.

25 Αὕτη ἔστιν ἡ πίστις, ἣν ἐξέθεντο οἱ ἐν Νικαίᾳ ἄγιοι ημῶν 7
πατέρες οἱ ὁρθόδοξοι ἐπίσκοποι πρῶτον μὲν κατὰ Ἀρείου βλασφη-
μοῦντος καὶ λέγοντος κτίσμα τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ καὶ κατὰ Σαβελλίου 8
τε καὶ Φωτεινοῦ καὶ Παύλου τοῦ Σαμοσατέως καὶ Μαριχαίου καὶ
Οὐαλεντίου καὶ Μαρκίνους καὶ κατὰ πάσης δὲ αἱρέσεως, ἥτις ἐπαρ-

20—24 vgl. Philostorg. a. a. O.

A¹HR V¹P³ M²P¹P²

1 δὲ > H 2 ἐν διλγοῖς φίμασι nach 3 ἀπλότητα ~ A¹R | τὴν > R
3f ἐκτίθεται P² 5 νικαίας P³ 6 ἐπὶ] ἐπὸ P² | βασιλέως] μεγάλον R
7 χλ̄ς] χλ̄Γ P³ | δισίω (so!) A¹ | iθ̄ > V¹P³ 7f δεκατριῶν unleserlich A¹
8 τῶν βιθυνῶν H τῶν βιθυνίων R 18 ἐρχόμενον + ἐρχόμενον H 19 πτεῦμα
αὐτοῦ ~ R αὐτοῦ > V¹ 20 ποτε > V¹ 20f καὶ πρὸν γεννηθῆται οὐκ ἦν > P³
21 ὅτι nach ὄντων ~ R | ἐτέρας] ημετέρας A¹ (wo aber ημι wieder radiert), R
22 ἢ κτιστὸν > M²P¹P²P³ 23 καὶ ἀποστολικὴ > H 25 ἄγιοι > R 27 σα-
βελλίου A¹ 28 σαμοσατέως R 29 δὲ > H

έστη τῇ καθολικῇ καὶ ἀποστολικῇ ἐκκλησίᾳ· οὖς κατέκουνεν ἡ ἐν 9 τῇ Νικαίων πόλει συνηγμένη τῶν ἀγίων ὁρθοδόξων σύνοδος, ὃν τὰ ὄνόματα καὶ τῶν ἐπαρχιῶν αὐτῶν ἔστιν ὑποτεταγμένα.

Ἄναφέρεται τοῖνν εἶπεν τὸν εὐδεβῆ καὶ πανεύφημον βασιλέα τὰ 10 5 ὅπο τῆς συνόδου κεκοιμένα ἡ τε κατὰ τῶν θεομάχων ἀπόφασις καὶ ἡ τῆς δοθοδόξου πίστεως ἐκθεσις, ἥν ὡς θεόθεν προενεγκέτεισαν ἀσμένως προσεδέξατο μετὰ πλείστης ὅσης σεβασμού τητος· τοὺς δὲ ταύτης πολεμίους ὡς ἄτε θεῷ ἐναντιούμενους ἔξορίαν ὑποστῆναι ψηφίζεται. Ἐξ τοίνυν ἐκ τῶν μετὰ Ἀρείου ἐπισκόπων σὺν αὐτῷ 11 10 Ἀρείῳ καὶ τοῖς περὶ αὐτὸν συναπωθῆναι ἡνέσχοντο. οἱ δὲ γὰρ 12 ἔνδεκα δείσαντες τοῦ τε θεοφιλοῦ βασιλέως τὴν παρουσίαν καὶ τῆς συνόδου τῶν ἐπισκόπων τὸ πλῆθος, μὴ ἔξοστραπισθεῖν, ὑποκρινά- μενοι ὑπογράφουσιν εἰς τὸ διμοούσιον χειρὶ οὐ προθέσει. ταύτης 13 15 δείκνυνται τῇ ἐφ' ἐξάτερα κεχομένος γνώμῃ, καθά Εὐστάθιός τε ὁ τῆς Ἀντιοχέων καὶ Εύσέβιος ὁ Παμφίλον Ἀθανάσιός τε ὁ μέγας καὶ πάντες οἱ τὰ τῆς συνόδου συγχραψάμενοι διηγοῦνται τῇ τε πρὸς ἡμᾶς δι' ὑποκρίσεως τὸν ἄρδα τοῦ δοκεῖν εἶναι καὶ τῆς τῶν ἐναν- τίων σημιορίας γενναίως ὑπερμαχοῦντα.

20 Αἱ περὶ τῆς πίστεως ὑπογραφαὶ τῶν ἐπισκόπων.

Οσιος ἐπίσκοπος πόλεως Κουρδούβης ταῖς κατὰ Ρόμην καὶ 28 1 Σπαρίαν καὶ Ἰταλίαν πᾶσαν καὶ ταῖς ἐν τοῖς λοιποῖς ἔθνεσι τοῖς ἐπέκεινα κατ' ἐμὲ οὖσιν ἔως τοῦ ὀκεανοῦ ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας διὰ τῶν σὺν αὐτῷ πρεσβυτέρων Ρόμης Βίτωνος καὶ Βικεντίου.

4—14 vgl. Rufin X 5 p. 965

A¹H R (bis Z. 19 ἑπερμαχοῦντα) V¹P³ M²P¹P²

1 ἡ > H 3 ἔστι τεταγμένα H 5 κεκοιμένα P¹ 8 ὡς — ἐναντιού- μένος > V¹ | ἔξοριαν] ἔξονσίαν P² 10 συναποστῆναι HP² | γὰρ > M²P¹P² γὰρ + ὁ A¹ + οἱ R 11 ἐρθεῖα] τὰ A¹HR | τε > RM²P¹P² 12f ὑποκρινόμε- ροι H 14 Νικομηδείων A¹ 15 τῇ ausnahmsweise mit iota adscriptum A¹ | τῆς — γνώμης H, τῇν ἐφ' ἐξάτερα κεκτημένος γνώμην M²P¹P² | κεκρημέν[ος] A¹ | [καθ]α A¹ 17 τῆς HM²P¹P² 17ff '(sie erzählen) daß der Mann auf unserer Seite stehe (τῇ πρὸς ἡμᾶς ... εἴραι) aus Heuchelei, um zu scheinen, und daß er für die Gegenpartei aufrichtig kämpfe'. Doch scheint der Text verderbt Ltz. 18 δοκεῖ[ν] A¹ δοκεῖ P³ 19 ἑπερμαχοῦντα HRM²P¹P² ἑπερμαχοῦντας V¹P³ | Nach Hinzufügung von τέλος τῶν διαλέξεων τῆς πρώτης συνόδου bricht ab R 20 περὶ > V¹P³ 21 κορδούβης M² | ταῖς Holl] τῆς HV¹P³M²P¹P² τοῖς A¹ (vgl. S. 135, 20) | [κατὰ] A¹ 22 ισπανίαν A¹ | τοῖς¹] ταῖς H ἐν τοῖς > P² | λοιπαῖς P² 23 zu οὖσιν vgl. 24, 29, 50, 30, 68, 25, 80, 5

Ἀλέξαρδος Ἀλέξαρδοις σὺν Ἀθανασίῳ τότε ἀρχιμιακόνῳ ὅντι 2
ταῖς κατ' Ἀλγυπτον πᾶσαν καὶ Αἰβύν καὶ Πεντάπολιν καὶ τὰ ὄμορα
τούτοις ἔως τῶν τῆς Ἰερίας ἐπαρχιῶν.

Ἐνστάθιος Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ταῖς κατὰ Συρίαν κοίλην καὶ 3
5 Μεδοποταμίαν πᾶσαν καὶ Κιλικίαν ἐνατέροιν.

Ιεάννης Πέρσης ταῖς ἐν Περσίδι πάσῃ καὶ τῇ μεγάλῃ Ἰνδίᾳ. 4

Λεόντιος Καισαρείας Καππαδοκίας, τὸ τῆς ἐπαληῆσίας τοῦ κερίου 5
καλλώπισμα, ταῖς κατ' αὐτὴν Καππαδοκίαν Γαλατίαν Πόντον Διοσπόν-
τον Ηαφλαγονίαν Πόντον Πολεμαϊκὸν Ἀρμενίαν μισρὰν καὶ μεγάλην.

10 Θεωρᾶς Κυζίκου ταῖς κατὰ τὴν Ἀσίαν καὶ Ἑλλήσποντον Λιδίαν 6
τε καὶ Καρίαν διὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν ἐπισκόπων Εύτυχίου Σμύρνης καὶ
Μαρίου Τροφάδος.

Μεζέριος Ἱεροσολύμων σὺν Εὐσεβίῳ τῷ Παμφίλου ἐπισκόπῳ 7
Καισαρείας ταῖς κατὰ Παλαιστίνην καὶ Ἀραβίαν καὶ Φοινίκην.

15 Ἀλέξαρδος Θεσσαλονίκης διὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν τελούντων ταῖς 8
κατὰ Μακεδονίαν πρώτην καὶ δευτέραν σὺν τῇ Ἑλλάδι τὴν τε Εὐρώπην
πᾶσαν Συνθίαν ἐνατέροιν καὶ ταῖς κατὰ τὸ Ἰλλυρικὸν ἀπάσαις Θεσσα-
λίαν τε καὶ Ἀχαΐαν.

Νουνέριος Αιαδικείας ταῖς κατὰ τὴν Φονγίαν πρώτην καὶ δευτέραν. 9

20 Πρωτογένης ὁ θαυμάσιος πόλεως Σαρδικῆς ταῖς ἐν Ασίᾳ Καλα- 10
βρίᾳ Αρρενίᾳ καὶ ταῖς ὄμόροις τούτοις.

Κεκιλιανὸς Καρθαγένης ταῖς κατὰ πάσας τὰς ἐπαρχίας τάξ τε 11
Ἀργικὰς καὶ τὰς Νομηδίας καὶ Μενιδιανίας ἀμφοτέροις οὖσαις
άγιαις τοῦ θεοῦ ἐπαληῆσίαις.

25 Πιστὸς Μαροκιανουπόλεως ταῖς κατὰ τὴν Μυσίαν καὶ τὰ τῶν 12
Ἀθηνῶν καὶ Γάλλων ἔθνη καὶ ταῖς πλησιοχώροις τούτων πόλεσιν.

Ἀλέξαρδος Κωνσταντινουπόλεως τότε πρεσβύτερος ἦτι ὃν εἰς 13

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 Ἀλέξαρδος > P ³ | τότε] τε H τῷ M ² P ¹ P ²	2 τοῖς A ¹	4 u. ö. ταῖς
corr. Harduin τῆς HSS	5 ἐνατέροις A ¹	8 αὐτὴν + τῇ H
		9 παφλαγο-
		νίας M ² | πόντον πολεμαϊκὸν A ¹ HV ¹ P ³ πόρτον πιολεμαϊκὸν M ² P ¹ P ²
		10 λεωνίς
A ¹ | τοῖς A ¹ | ἐλήσπορτον A ¹ V ¹	11 αὐτῷ P ²	14 ἀρραβίαν HM ² P ¹
15 αὐτῶν H	16 μακεδονίαν + καὶ H	17 ὄνυριὸν A ¹
		19 τῇ > H
20 σαρδικοῖς A ¹ | ταῖς] τῆς HM ² P ¹ P ² P ³	20 f καλαβρίᾳ] καὶ λαβρία H καλα-	
		βρίᾳ RV ¹ P ³
22 κικιλιανὸς H | καθαρογαίης A ¹ καθαρογένης P ³	22 f ταῖς	
κατὰ πᾶσαν ἐπαρχίαν τῆς τε ἀφρικῆς καὶ τῆς νομηδίας καὶ μανιδιανίας ἀμφοτέ- ροις HM ² P ¹ P ²	23 ἀμφοτέροις V ¹ P ³ ἀμφοτέροις d. übr. HSS (vgl. S. 136, 22)	
25 τῇ > HV ¹	26 γάλων A ¹ HM ² P ¹ P ² Ἀθηνῶν ist gesagt, weil die Nicaenische Liste (ed. Gelzer p. LXIV n. 212) auch einen Πιστὸς Ἀθηνῶν nennit Ltz.	

νῦστερον δὲ καὶ τῆς ἐπισκοπῆς ἱερατείας τῆς αὐτόθι ἐκκλησίας λαχὼν σὺν Παύλῳ ἔτι τότε ἀναγρώστη ὅντι καὶ νοταρίῳ αὐτοῦ ταῖς ἐν ταῖς νῆσοις πάσαις κυκλάσιν.

Οὗτοι πάντες οἱ ἄγιοι καὶ ἀποστολικοὶ ἄνδρες πάσαις ταῖς ὑπὸ 14
5 τὸν οὐρανὸν ἡγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας τὰ ἐν τῇ Νικαέων ἄγια μεγάλῃ καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ κεκομένα διαπορθμεύσαντες πανταχοῦ γῆς παρέθουν.

Ὥπου δὲ βασιλεὺς ἀραστὰς ἐκ τοῦ θρόνου εὐχαριστηρίους φωνὰς ἀναπέμπει τῷ θεῷ.

Οὐ δὲ βασιλεὺς Κονσταντῖνος ἐπὶ τῇ ἐκθέσει τῆς ὁρθῆς καὶ 291
10 ἀποστολικῆς πίστεως τῆς ἐκ πνεύματος ἀγίου διὰ τῶν τριακοσίων ἀγίων ἡμῶν πατέρων ἐκφωνηθείσης ὥσπερ δι’ ἐνὸς στόματος καὶ κυρωθείσης παρὰ πάντων ἡσθεῖς ἀνέστη ἐκ τοῦ θρόνου ἐπὶ παρονοίᾳ παντὸς τοῦ πλήθους τῶν τε ἀγίων ἀρχιερέων καὶ πάντων τῶν συνδραμόντων εἰς τὴν ἀγίαν ἐκείνην τῆς πίστεως ἀκρόασιν καὶ τὰς 2
15 κειρὰς ἀπλώσας καὶ τὸ ὄμμα τείνας εἰς τὸν οὐρανὸν πρὸς τὸν θεόν, εὐδήμοις ὅγμασιν ἀνύμνησε τὸν τῶν πάντων ἡμῶν σωτῆρα καὶ εὐεργέτην θεόν, ὅτι τὴν ποθουμένην αὐτῷ τῶν ἐπισκόπων ὄμόνοιαν καὶ τὴν περὶ τῆς ὁρθῆς καὶ σωτηρίου πίστεως αὐτῶν ὄμοφωνίαν αὐτῷ ἐποντάνευσε. τοσοῦτος ἦν δὲ πάντα ἀριστος ἐκείνος καὶ 3
20 θεοφιλῆς βασιλεὺς περὶ τὴν τῶν τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν φροντίδα καὶ τὴν τῶν ποιμένων εἰρηνικωτάτην ὄμόνοιαν.

Οὐκ ἄποτον δὲ ἡγοῦμαι καὶ τὰ Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου, ἀπερ 4
περὶ τούτων (τῶν ἐν τῇ συνόδῳ πραγματευθέντων λέγω) ποιεῖσθαι τὸν λόγον ἀρχόμενος καλῶς διελάβετο ἐν τῷ τρίτῳ αὐτοῦ βιβλίῳ τῷ εἰς τὸν βίον Κωνσταντίνου τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως, ἐντάξαι τῇδε τῇ συγγραφῇ. ἔστι δὲ ταῦτα πλείστων δῆτα ὑφ' ἐκατέροντά τάγματος 5 προτειρομένων πολλῆς τε ἀμφιβολίας τὰ πρῶτα παρά τινων γινο-

26—8. 107, 15 vgl. Eus. VC III, 13. 14. Soer. I 8, 21. Thdt. I 13, 2

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 ἐπισκοπῆς A¹H 2 ὅντι ἀναγρώστη τότε ~ A¹ | αὐτοῦ > H 4 [οἱ
ἀγίοι] A¹ 7 γῆς > M²P¹P² 11 ἄγιοι > H 12 ἡσθεῖς — 13 πάντων > V¹P³
(Balf.) 13 ἄγιοι πέρισσαν πάντων πάντων πάντων
τῶν ἀρχιερέων P² 15 ἀπλώσας > P² 16 τῶν > M² | ὅλων H | ἡμῶν H
18 ὁρθῆς] ὁρθοδόξου HM²P¹P² 20 τῷ > A¹ | ἐκκλησίαν A¹ 22 τὰ] τὴν
M²P¹P² 24 ἐν τῷ τρίτῳ λόγῳ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου P² 25 ἐντάξας P³ 26 δῆτα
A¹V¹P³ Thdt. δὲ τῶν HM²P¹P² δῆταν Soer. δῆταν⁹ Eus.-HSS | nach ἐκατέρον,
wie es scheint, Rasur A¹

μένης, ἐπηκροῦτο πάντων ὁ βασιλεὺς ὁ πανεύφημος σχολῆ τε εὐτορωτάτη τὰς προτάσεις θατέρων τῶν μερῶν ὑπεδέχετο· ἐν μέρει τε 6 ἀντιλαμβανόμενος τῶν παρ' ἔκατέρουν τάγματος λεγομέτων ἡρέμα τε συνῆγε τοὺς φιλονείκως ἐνισταμένους πρώτως τε ποιούμενος τὰς πρὸς 5 ἔκαστον ὄμιλίας ἐλληνίζων τε τῇ φυσιῇ, ἐπειδὴ μηδὲ ταύτης ἀμαθῶς εἶχε, γλυκερός τις ἦν καὶ ἥδες, τοὺς μὲν συμπείθων τοὺς δὲ κατα- 7 δυσωπῶν τῷ λόγῳ τοὺς δὲ εὖ λέγοντας ἐπανῶν πάντας τε εἰς δύμοροιαν ἐλαύνων ἔως ὅτε ὄμοιγνώμονας καὶ ὄμοιδόξους ἐπ' αὐτῷ κατεστήσατο ως ὄμοιφύνως μὲν κρατῆσαι τὴν εὐσεβῆ δοξολογίαν 10 κρατυρθῆναι τε τὴν ἀληθῶς ἐκ πνεύματος ἀγίου παρὰ πάντων τῶν προρρηθέντων ἀγίουν ἡμῶν πατέρων ἐκφωνηθεῖσαν σωτήριον πίστιν, ἐν τ' αὐτῷ δὲ καὶ περὶ τῆς σωτηρίου ἕορτῆς τοῦ 8 πάσχα ἔνια παρὰ πᾶσιν ὄμοιογνήναι καιρὸν ἐνομοθέτησε. τότε 9 δὴ καὶ ἐγγράφως δι' ὑποσημειώσεως ἔκάστον τὰ κοινῇ δεδογμένα 15 κυρωθῆναι φύσισατο, καὶ περὶ τῶν καθ' ἔκαστον ἐκκλησιαστικῶν διατυπώσεων καὶ κανόνων ἐγγράφως ἐκθεῖναι τοὺς ἐπισκόπους παρεγγυᾶ.

Περὶ Ἀκέσιον ἐπισκόπου τῶν Νανατιανῶν καὶ τῶν σὲν αὐτῷ.

Κατεῖ δὲ ἡμᾶς ἡ τοῦ βασιλέως πίστις καὶ ἑτέρου πράγματος 30 1 20 ἐπιμνησθῆναι, ὃς τὴν σπουδὴν καὶ πρόνοιαν τῆς ἐκκλησιαστικῆς εἰρήνης ἐποιεῖτο, ὡς μηδὲ τὰ ἐλάχιστα αὐτὸν παραλιπεῖν. καὶ Ἀκέσιον γὰρ τῆς τῶν Νανατιανῶν θρησκείας ἐπίσκοπον καὶ τοὺς σὲν αὐτῷ κεκλήκει εἰς τὴν σύνοδον ως καὶ αὐτὸν τὸ ὄμοιούσιον καὶ τὴν τριάδα δοξάζοντας. μετὰ οὖν τὸ ἐκτεθῆναι καὶ ὑπογραφῆναι παρὰ τε τῆς 2 25 συνόδου καὶ τοῦ βασιλέως τὸν ὄδον τῆς πίστεως, ἥρώτα τὸν Ἀκέσιον Κωνσταντίνος ὁ βασιλεὺς, εἰ καὶ αὐτὸς τῇ πίστει συντίθεται καὶ τῷ δριμῷ τῆς περὶ τοῦ πάσχα ἕορτῆς. ὁ δὲ Ἀκέσιος πρὸς αὐτόν 3 «οὐδὲν καινόν, ἔφη, ὡς βασιλεῦ, ἡ σύνοδος ὠρισεν· οὕτω γὰρ ἄνωθεν ἀπαντεῖς ἐκ τῶν ἀποστολικῶν χρόνων παρειλήφαμεν καὶ τὸν ὄδον

15—17 vgl. Rufin X 5 am Schluß p. 965 — 19—S. 108, 9 vgl. Soer. I 10 p. 86f

A¹H V¹P³ M²P¹P²

6 γλυκερός A¹V¹P³ Thdt Eus. γλυκίτερος HM²P¹P² 8 ὅτε + εἰς M²P¹P²
9 ὄμοιογνῶς V¹P³ 9 εὐσεβῆ—11 f σωτήριον Interpolation des Gel. 19 κατεῖ
αὐτεῖ P³ 20 f ἐποιεῖτο τῆς ἐκκλησιαστικῆς εἰρήνης ~ M²P¹P² 21 αὐτῶν P²
22 τοῦ νανάτου A¹ νανατιανῶν d. übr. HSS 23 ἐκεκλήκει V¹ | ὄμοιούσιον P³
25 καὶ τοῦ βασιλέως > Soer. 27 περὶ > P² 28 βασιλεὺς P² 29 χρό-
νον Soer.] θρόνων HSS

τῆς πίστεως καὶ τὸν χρόνον τῆς τοῦ πάσχα ἵօρτῆς». καὶ ὁ βασι- 4
λεὺς πρὸς αὐτόν· »τί οὖν τῆς κοινωνίας ἡμῶν χωρίζῃς; ὁ δὲ Ἀκέσιος
τὰ ἐπὶ Δεκίου κατὰ τὸν διωγμὸν γενόμενα περὶ τῶν ἐν τῷ μαρτυρῷ
μὴ δυνηθέντων ἀγωνίσασθαι ἀλλὰ ἀρνησαμένων διηγεῖτο καὶ ἀκρίβειαν
5 αὐστηροῦ κανόνος προεβάλλετο λέγων ὡς >ἄρα οὐ χοὴ τοὺς μετὰ τὸ
βάπτισμα ἡμαρτηκότας δέκεσθαι μετανοοῦντας ἢ τῆς κοινωνίας τοῦ
μυστηρίου τοῦ λοιποῦ ἀξιοῦθαι«. ταῦτα εἰπόντος τοῦ Ἀκέσιον 5
ἔφη πρὸς αὐτὸν ὁ βασιλεύς· »θέε, ὦ Ἀκέσιε, κλίμακα μόνος καὶ
ἀνάβηθι εἰς τὸν οὐρανόν«.

10 Μετὰ ταῦτα πάντες οἱ ἐπίσκοποι διατυπώσεις ἐκκλησιαστικὰς 6
διαφόρους ἔκτιθενται.

Περὶ τῶν ἐκκλησιαστικῶν διατυπώσεων λόγος διδασκαλικός.

Οὐκιλήσωμεν τῷ φωτί, ὁ ἔστιν ὁ Χριστός, ὡς πλησίον αὐτοῦ 311
ἐστῶτες ὡς ὄρῶντες αὐτὸν οὕτως πολιτευσόμεθα ταῖς εὐχαῖς ταῖς
15 ἀγιαζούσαις, εὐχαῖς γὰρ ἀγιάζοντιν, ἐὰν λόγῳ θείῳ προσευχάμεθα,
λόγος δὲ θεῖος πάρεστιν, ἔνθα καρδία καὶ πολιτεία καθαρὰ ἐν ταπει-
νοφροσύνῃ φυλάττεται. ἔκαμψεν ὁ Ἰσραὴλ τὰς θυσίας ἐπιτελῶν.
ἔκραζον οἱ προφῆται πρὸς τὸν θεόν· »ἔξαπόστειλον τὸ φῶς σου
καὶ τὴν ἀλήθειάν σου«. ἐκεῖνοι ἔκραζον καὶ ἡμεῖς ἐλάβομεν.
20 »ἄλλοι κενοπιάκασι«, καθὼς εἶπεν ὁ κύριος, »καὶ ἡμεῖς εἰς τὸν
κόπον αὐτῶν εἰσεληγάνθαμεν«. ἥλθε γὰρ πρὸς ἡμᾶς αὐτὸς ὁ κύριος
λέγων »έγώ εἰμι τὸ φῶς, ἔγώ εἰμι ἡ ἀλήθεια«. ἀκαμάτως
ἐλάβομεν τὴν χάριν, ἀλλὰ διὰ καμάτου δεῖ ἡμᾶς φυλάξαι τὴν χάριν.

Περὶ τῶν λεγότων μὴ δεῖτε Χριστιανοὺς ἐργάζεσθαι. ἐπείπερ 2
25 τινὲς οὐν ἐργάζεσθαι βουλόμενοι, ἀλλὰ περιεργάζεσθαι ἐκλαμβάνοντι
κακῶς τὰς τοῦ κυρίου ἱερᾶς φωνᾶς εἰπόντος »μὴ μεριμνᾶτε τῇ
ψυχῇ ὑμῶν, τί φάγητε« ὡς οὐ χοῆνται λέγοντες ἀκολονθοῦντας

18 Psal. 42, 3 — 20 vgl. Joh. 4, 38 — 22 Joh. 8, 12, 14, 6 — 26 Matth. 6, 25

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 γενόμενα H γινόμενα d. übr. HSS 4 ἀγωνίζεσθαι H 6f τῶν μυστη-
ρίων A¹ 7 ταῦτα — Ἀκέσιον > P² 12 περὶ] ἐz, aber am Rand corr. f² περὶ P¹
14 πολιτευσόμεθα A¹ 15 προσευχάμεθα M² 16f μετὰ ταπεινοφροσύνης A¹
17 ἔκαμψεν HM²P¹ ἔκαμψεν, aber über r¹ wohl · A¹ ἔκαμψεν P³ | ὁ > M²P¹P²
21 κόπον] τόπον A¹ τόπον M²P¹ 22 [τὸ φῶς] A¹ 24 μὴ > M²P²
27 φάγητε A¹V¹ φάγητε HM²P¹P²P³ 27f ἡμῶν τί φάγητε ὡς οὐ χοῆνται λέγοντες
ἀκολονθοῦντες (so!) τῇ φωνῇ am Rand von 1. Hd. eingefügt P¹ 27 ἀκολο-
9οῦντ A¹ ἀκολονθοῦντες HM²P¹ > P²

τῇ φωνῇ ταύτῃ ἐργάζεσθαι εἰς τὴν γῆν Χριστιανούς, ἀποδεικτέον
ἡμῖν μὴ οὕτως εἰρηκέναι τὸν κύριον. ἐγχωρεῖ γὰρ καὶ ἐργάζεσθαι
καὶ μὴ μεριμνᾶν, εἰδότας ἡμᾶς καὶ πιστεύοντας, ὅτι τῶν ἐργῶν ἡμῶν
τὴν αὐξήσιν καὶ τοὺς καρποὺς αὐτὸς ὁ κύριος δίδωσιν εἰπών·
»οὕτως ἐστὶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ, ὡς ἐὰν ἀνθρωπος βάλῃ
τὸν σπόρον αὐτοῦ ἐπὶ τὴν γῆν καὶ καθεύδῃ καὶ ἐγείρεται
ρύκτα καὶ ἡμέραν· καὶ ὁ σπόρος βλαστάνει καὶ μηκένεται,
ὡς οὐκ οἴδεν αὐτός«.

Περὶ τῶν ἱερωμένων. τοὺς ἱερωμένους εἰς τόπον καὶ εἰκόναν ³
10 χρὴ εἶναι τῶν ἐπονομάτων, καὶ τὸν μὲν ἐπίσκοπον *(θρόνον)* ἐπέχειν
αὐτοῦ τοῦ κυρίου ὡς κεφαλὴν μετ' αὐτὸν ὅντα τῆς ἐκκλησίας, ἵς
παρείληφε, τὸν δὲ πρεσβύτερον τὸν σεραφικὸν ἐπέχειν θρόνον, τὸν
δὲ διάκονον τὸν χερουβικόν· τὸν ὑπηρέτην εἰς διακονίαν τούτων
εἶναι προσήκει.

15 **Περὶ τοῦ μὴ θεῖν λαϊκοὺς ἀνιέραι ἐν τῷ ἄμβωνι.** περὶ τοῦ ⁴
μὴ θεῖν λαϊκοὺς ἀνιέναι ἐν τῷ ἄμβωνι, πλὴν τῶν τεταγμένων ἀνα-
γινώσκειν ἡ γάλλειν ἐν ταῖς διφθέραις.

Περὶ τοῦ ἀγίου βαπτίσματος. τὸ βάπτισμα ἡμῶν οὐ τοῖς ⁵
αἰσθητοῖς ὄφθαλμοῖς κατανοητέον, ἀλλὰ τοῖς νοεροῖς. ὕδωρ ὅρας,
20 ρόγδον τὴν ἐν τοῖς ὕδασι κορυπαίην τοῦ θεοῦ δύναμιν. ἐν γὰρ
πνεύματι ἀγίῳ καὶ πνῷ βαπτίζεσθαι ἡμᾶς οἱ Ἱεροὶ διδάσκοντι λόγοι·
ἐν γὰρ πίστει τοῦ βαπτίζοντος καὶ ἐν πίστει τοῦ βαπτιζομένου διὰ
τῆς ἱερᾶς ἐπικλήσεως πλήρη τοῦ ἀγιασμοῦ τοῦ πνεύματος καὶ τοῦ
θείου πυρὸς ῥόει τὰ ὕδατα· »αὐτὸς γάρ, φησί, βαπτίσει ἐν
25 πνεύματι ἀγίῳ καὶ πνῷ·». κατέρχεται μὲν οὖν ὁ βαπτίζομενος
ὑπενθυνος ἀμαρτημάτων καὶ τῇ τῇ φθορᾷ δουλείᾳ ἐνερχόμενος·
ἀνέρχεται δὲ ἐλευθερωθεὶς τῇ τε τοιαύτῃς δουλείᾳς καὶ τῇ ἀμαρτίᾳς,
νίδις τοῦ θεοῦ καὶ κληρονόμος κάριτι αὐτοῦ γεγονός, συγκληρονόμος
δὲ Χριστοῦ, αὐτὸν ἐνδυσάμενος τὸν Χριστόν, καθὼς γέρωνται
30 »ὅσοι εἰς Χριστὸν ἐβαπτίσθητε, Χριστὸν ἐνεδύσασθε«.

5 Mark. 4, 26f — 21.24 Matth. 3, 11 — 24 vgl. Röm. 8, 21 — 28 vgl.
Röm. 8, 16 — 30 Gal. 3, 27

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 ἐδότας M² 4 αὐτὸς HM²P¹P² 6 καθεύδει HP² 9 ἱερον-
μένων, ἱερονυμένους V¹P³ 10f ἐπέχειν + τὸν τόπον M²P¹P² + τὸν τόπον P³
(Balf.), am Rand von späterer Hd. τέποι, das nach ἐπίσκοπον eingeschoben
werden soll A¹ corr. Ltz. 12 παρείληφε] παρηλθε P² 15 ἀνιέραι] ἀναβαίνειν
HM²P¹P² 16 ἀνιέραι > A¹H 24 αὐτὸς γάρ — ἐν > P³ | βαπτίσει, φησὶν
P² | βαπτίσει + ἡμᾶς M²P¹P² 29 Χριστόν + συγκληρονόμος καὶ τῇ βασι-
λείᾳς αὐτοῦ P² 30 ἐνδύσασθε M²

Περὶ τῆς θείας τραπέζης καὶ τοῦ ἐπ’ αὐτὴν μυστηρίου τοῦ 6 σώματος καὶ τοῦ αἵματος τοῦ Χριστοῦ. ἐπὶ τῆς θείας τραπέζης πάλιν κάνταῦθα μὴ τῷ προκειμένῳ ἀρτῷ καὶ τῷ ποτηρίῳ ταπεινῶς προσέχωμεν. ἀλλ’ ὑψώσαντες ἡμῶν τὴν διάνοιαν, πίστει νοήσωμεν 5 κεῖθαι ἐπὶ τῇς ιερᾶς ἐκείνης τραπέζης τὸν ἀμνὸν τοῦ Θεοῦ, τὸν αἴροντα τὴν ἀμαρτίαν τοῦ κόσμου, ἀθύτως ὑπὸ τῶν ιερέων θύσιμον, καὶ τὸ τίμιον αὐτοῦ σῶμα καὶ αἷμα ἀληθῶς λαμβάνοντας ἡμᾶς, πιστεύειν ταῦτα εἰναι τὰ τῆς ἡμετέρας ἀναστάσεως σύμβολα. διὰ τοῦτο γὰρ οὕτε πολὺ λαμβάνομεν, ἀλλ’ ὀλίγον, ἵνα γνῶμεν ὅτι οὐκ 10 εἰς πλησιονήν, ἀλλ’ εἰς ἀγιασμόν.

Περὶ τῆς ἐκ τεκνῶν ἀναστάσεως. οὐχ ἀπλῶς ὁ κύριος τὴν 7 ἑαυτοῦ σάρκα ὑπὲρ ἡμῶν παρέδωκεν εἰς πάθος καὶ θάνατον, ἀλλ’ ἵνα τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν πραγματεύσηται, καίπερ ἐλεύθερος ὡν τοῦ θανάτου, καθὼς ἀνωτέρῳ ὁ λόγιος ἀπέδειξε. βοῶ ὁ προφήτης 15 ὃς ἐκ προσώπου αὐτοῦ, προαναπονῶν τὸ μέλλον τῆς κατὰ σάρκα αὐτοῦ οἰκονομίας μιστήριον »ἐγενήθην, φησίν, ὥσει ἄνθρωπος ἀβοήθητος ἐν νεκροῖς ἐλεύθερος«. τίς δὲ ἐλεύθερος θανάτου, εἰ μὴ θεός; ἀλλὰ κατὰ τὰς προαποδειχθείσας ἀποδείξεις σαρκωθεὶς διὰ φιλανθρωπίαν, γέγονεν ὡσεὶ ἄνθρωπος ἀβοήθητος, ταπει- 20 νώσας τὴν ἑαυτοῦ σάρκα μέχρι θανάτου, θανάτου δὲ σταυροῦ, ἦ καὶ ἐγγέρθαι κηρύττεται, ἵνα ἡμᾶς ἀπαθανατίσας προτα- νεύσῃ ἡμῖν τοῖς ἀπεγγωσμένοις δι’ αὐτῆς τῆς ἡμετέρας ἀπαρχῆς τὴν τῆς ἀναστάσεως ἡμῶν ἐλπίδα· ὅπως μηκέτι ὡμεν δοῦλοι τῷ αἰώνιῳ θανάτῳ, ἀλλ’ ἐλεύθεροι, καθάπερ καὶ ἡ ἀπαρχὴ ἡμῶν Χριστός, καθά- 25 φησιν ὁ μακάριος ἀπόστολος Παῦλος· »ἀπαρχὴ Χριστός, ἐπειτα οἱ τοῦ Χριστοῦ ἐν τῇ παρούσιᾳ αὐτοῦ«. ὃν καὶ σωτῆρα αὐτὸν δὴ τοῦτον τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν τοῦ Θεοῦ καὶ πατρὸς νῦν μονογενῆ ἀπεκδέχεσθαι ἡμᾶς ἐξ οὐρανῶν, ἀναστήσοντα ἡμῶν ἐκ τῶν τάφων τὰ σώματα, ἐπιμαρτύρεται λέγων »ἡμῶν τὸ πολι- 30 τευμα, φησίν, ἐν οὐρανοῖς ὑπάρχει, ἐξ οὗ καὶ σωτῆρα ἀπεκδε- χόμεθα κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, ὃς μετασχηματίσει τὸ σῶμα τῆς ταπεινώσεως ἡμῶν σύμμορφον τῷ σώματι τῆς

5 Joh. 1,29 — 7 vgl. I Pe. 1,19 — 10 vgl. Kol. 2,23 — 14 vgl. S. 101,2 —
16 Psal. 87,5f — 19 vgl. Phil. 2,8 — 25 I Kor. 15,23 — 29 Phil. 3,20

A⁴H V¹P³ M²P¹P²

3 [μη] A¹ 4 προσέχομεν M² 9 ὅτι > P³ 13 καίπερ] καθάπερ P³
14 ἀπέδειξε + καὶ A¹ 16 ἐγενήθην P² 18 προαποδειχθείσας + ἀνωτέρῳ
M²P¹P² 21 ἀπαρχατίσαις A¹ 32 ἡμῶν H

δόξης αὐτοῦ». οἵτως γὰρ δεῖ τὸ σῶμα ἡμῶν δοξασθῆναι, ὡς τὸ τοῦ δεσπότου, ἀρεπίθετον κακίας καὶ πάντων τῶν νῦν παθῶν, ἐλεύθερον τοῦ θανάτου καὶ τῆς ἀμαρτίας. ἄγιον, ἵνα ἐν καινότητι ζωῆς σὺν αὐτῷ περιπατήσαι δυνηθῶμεν ἐν φωτὶ ἐπονομανίᾳ, συμ-
5 βασιλεύοντες ἀεὶ αὐτῷ τῷ Χριστῷ. ἐν ταύτῃ γὰρ τῇ ἐλπίδι καὶ τῷ ἄγιον εἰλήφαμεν βάπτισμα, καὶ τὴν σωτήριον τῶν ἀγίων αὐτοῦ μελῶν μετουσίαν ὑποδεχόμεθα. ταῦτα τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας τὰ δόγματα.

“Οτι μία ἡ ἐκκλησία τοῦ Θεοῦ. μία ἡ ἐκκλησία ἐν οὐρανοῖς, ἡ 8 αὐτὴ καὶ ἐπὶ γῆς· ἐν ταύτῃ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον ἐπαναπτύνεται. αἱ 10 ἔξω ταύτης οὐδεὶς αἰρέσεις, ἀς ἔχοντων οἱ ἀνθρώποι, οὐκ εἰσὶ διδα- σκαλίαι τοῦ σωτῆρος ἡμῶν οὐδὲ τῶν ἀποστόλων, ἀλλὰ τοῦ σατανᾶ, καὶ τοῦ πατρὸς αὐτῶν τοῦ διαβόλου. τὰ γὰρ Ἰουδαίων καὶ Ἑλλήνων ἔτέρῳ σχήματι ἐκδιδέσκουσιν, ἵνα ἀφέλωνται τῶν ἀνθρώπων τὴν ὄντως ζωήν.

15 Περὶ τῆς τοῦ Θεοῦ προγράψεως καὶ τοῦ κόσμου. μικρότερος 9 ὁ κόσμος ἐγένετο διὰ τὴν πρόγνωσιν· προέγνω γὰρ ὁ Θεὸς ὅτι ἀμαρ- τήσει ὁ ἄνθρωπος. διὰ τοῦτο καιροὺς οὐρανοὺς καὶ καινὴν γῆν προσδοκῶμεν, κατὰ τὰ ίερὰ γράμματα, φανομένης ἡμῖν τῆς ἐπιφα- νείας καὶ βασιλείας τοῦ μεγάλου Θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ 20 Χριστοῦ. »καὶ παραλήψονται τότε, καθά φησι Δαρήλ, τὴν βασιλείαν ἄγιοι οὐρανοῖς, καὶ ἔσται ἡ γῆ καθαρά, ἀγία, γῆ ζών- των, καὶ οὐ νεκρῶν· ἦν προεωρακὼς Δευτὶς τῷ τῆς πίστεως ὄφθαλμῷ βοῶ· «πιστεύω τοῦ ἰδεῖν τὰ ἀγαθὰ κυρίου ἐν γῇ ζώντων», γῆ πραέων καὶ ταπεινῶν. »μακάριοι γάρ, φησιν, οἱ πραεῖς, ὅτι 25 αὐτοὶ κληρονομήσουσι τὴν γῆν«. καὶ ὁ προφήτης· »καὶ πατή- σουσιν αὐτήν, φησι, πόδες πραέων καὶ ταπεινῶν«.

Ταῦτα ἐν τῷ σπουδασθέντων τοῖς ἀγίοις ἡμῶν πατράσιν ἐκκλη-
10 σιαστικῶν διατυπώσεων, μικρὰ ἐν πολλῶν, τῇδε τῇ συγγραφῇ συνετάξα- μεν. ἐξέθεντο δὲ καὶ ἐκκλησιαστικὸν κανόνας εἴκοσιν ἐν αὐτῇ τῇ ἐν 30 Νικαίᾳ συνόδῳ, οὓς καὶ αὐτοὺς ἀναγκαῖον φέρθην ἐντάξαι τῷ γράμματι.

3f vgl. Röm. 6, 4 — 4f vgl. II Tim. 2, 12 — 14 vgl. I Tim. 6, 19 — 17ff vgl.
Jes. 65, 17. Tit. 2, 13 — 20 Dan. 7, 18 — 23 Psal. 26, 13 — 24 Matth. 5, 4 —
25 Jes. 26, 6

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 ἵνα + καὶ P² 4f In A¹ manches unleserlich 8 μία > P³ | ἡ¹
> M²P¹P² | ἡ² > HP² 9 αἱ > H 13 ἔτέρων (aber wohl von 2. Hd. aus
unleserlich gewordenen Buchstaben hergestellt) A¹ 15 καὶ > H 18 κατέ]
καὶ = καὶ P³ 22 προεγνωκὼς H 28 γραφῆ HM²P¹P²

"Οροι ἐκκλησιαστικοί. συναγθείσης τῆς ἀγίας καὶ μεγάλης συνόδου ἐν Νικαίᾳ ὥρισθη
τὰ ἑποτεταγμένα.

Περὶ εὐρούχων ἀποκοφάρτων ἑαυτούς. εἰ τις ἐκ νόσου ὑπὸ 321
ιατροῦ ἐχειρονογήθη ἢ ὑπὸ βαρβάρων ἐξετμήθη, οὗτος μενέτω ἐν τῷ
5 κλῆρῳ. εἰ δέ τις ὑγιαίνων ἑαυτὸν ἔξετεμε, τοῦτον καὶ ἐν τῷ κλῆρῳ
ἐξεταζόμενον πεπάνθαι προσήκει καὶ ἐκ τοῦ δεῦρο μηδένα τῶν
τοιούτων χρῆναι προάγεσθαι. ὥσπερ δὲ τοῦτο πρόδηλον, ὅτι περὶ
τῶν ἐπιτηδευόντων τὸ πρᾶγμα καὶ τολμώντων ἑαυτὸς ἐπτέμνειν
10 εἴρηται, οὕτως εἰ τινες ὑπὸ βαρβάρων ἢ δεσποτῶν εὑνοντισθησαν,
εὐρίσκουντο δὲ ἄλλως ἄξιοι, τούτους εἰς κλῆρον προσίεται ὁ κανών.

Περὶ τῶν ἀπὸ ἐθρικῶν εἰς κειροτοιάρ προαγθέρτων. ἐπειδὴ 2
πολλὰ εἴτε ὑπὸ ἀνάγκης ἢ ἄλλως πος ἐπειγομένων τῶν ἀνθρώπων
ἐγένετο παρὰ τὸν κανόνα τὸν ἐκκλησιαστικόν, ὥστε ἀνθρώπους ἀπὸ
15 ἐθνικοῦ βίου ἄρτι προσελθόντας τῇ πίστει καὶ ἐν δλίγῳ χρόνῳ
κατηχηθέντας, ενθὺς ἐπὶ τὸ πτευματικὸν λοιπόν ἄγειν, καὶ ἀμά τῷ
βαπτισθῆναι προάγειν εἰς ἐπίσκοπον ἢ πρεσβύτερον, καλῶς ἔχειν
ἔδοξε τοῦ λοιποῦ μηδὲν τοιοῦτον γίνεσθαι· καὶ γὰρ καὶ χρόνου δεῖ
τῷ κατηχουμένῳ καὶ μετὰ τὸ βάπτισμα δοκιμασίας πλείονος. σαφὲς
γὰρ τὸ ἀποστολικὸν χράμψα τὸ λέγον »μὴ νεόφυτον«, ἵνα μὴ
20 τυφωθεὶς εἰς κοίμα ἐμπέσῃ καὶ παρίδα τοῦ διαβόλου». εἰ
δὲ προϊόντος τοῦ χρόνου ψυχικόν τι ἀμάρτημα εὑρεθείη περὶ τὸ
πρόσωπον, καὶ ἐλέγχοιτο ὑπὸ δύο καὶ τριῶν μαρτύρων, παύσεται ὁ
τοιοῦτος τοῦ κλήρου· ὁ δὲ παρὰ ταῦτα ποιῶν, ὡς ὑπεναντία τῇ
μεγάλῃ συνόδῳ θρασυνόμενος, αὐτὸς κινδυνεύει περὶ τοῦ κλήρου.

25 Περὶ τῶν τὰς συνεισάπτοντας ἐχόρτων. περὶ τῶν συνεισάπτων 3
ἀπηγόρευσε καθόλου ἢ μεγάλη σύνοδος, μὴ ἐπισκόπῳ μηδὲ πρεσβυ-
τέρῳ μήτε διακόνῳ μήτε ὅλως τῶν ἐν τῷ κλήρῳ τινὶ ἔξεῖναι συνεισ-
άπτοντας ἔχειν. πλὴν εἰ μὴ ἄρα μήτηρ ἢ ἀδελφὴ ἢ θεία ἢ ἄλλα
μόνα

19 I Tim. 3, 6

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 ἑποτεταγμένη P³ 3 Diese und die folgenden entsprechenden Überschriften am Rand H | ἀποκοπτότων M²P¹P²V¹ | ἑαυτὸς + περὶ τῶν ἀπο-
κοπτότων καὶ εὐνουχισάντων ἑαυτούς A¹H V¹P³ 7 προσάγεσθαι A¹H 10 εὐ-
ρίσκονται HP² εὐρίσκοντο P³ | δὲ > P² | τούτοις M² 11 ἀπὸ > P² |
προαγθέρτων] πραγθέντων V¹P³ 16 ἔχειν > H 25 τὰς > M²P¹P² 27 ἄλλως]
ἄλλως M²P¹P² 28 μητέρα, ἀδελφήν, θείαν P³

πρόσωπα διαπέφεντες πᾶσαι ὑποψίαιν. ὁ δὲ παρὰ ταῦτα ποιῶν κινδυνεύει περὶ τὴν ἑαυτοῦ ἀξίαν.

Περὶ καταστάσεως ἐπισκόπων. ἐπίσκοπον προσήκει μάλιστα 4 μὲν ὑπὸ πάντων τῶν ἐν τῇ ἐπαρχίᾳ ἐπισκόπων καθίστασθαι· εἰ δὲ 5 δυσχερές εἴη τὸ τοιοῦτον ἥδια κατεπείγονταν ἀνάγκην ἥδια μῆκος δόδον, ἔξαπαντος τρεῖς ἐπὶ τὸ αὐτὸν συναγομένους, συμψήφιον γενομένουν καὶ τῶν ἀπόντων καὶ συντιθεμένων διὰ γραμμάτων, τότε τὴν χειροτονίαν ποιεῖσθαι· τὸ δὲ κέρος τῶν γινομένων δίδοσθαι εἰς ἔκαστην ἐπαρχίαν τῷ μητροπολίτῃ ἐπισκόπῳ.

10 **Περὶ τῶν ἀκοινωρήτων γιρομέρων.** περὶ τῶν ἀκοινωνήτων 5 γιρομένων, εἴτε τῶν ἐν τῷ κλήρῳ εἴτε τῶν ἐν τῷ λαϊκῷ τάγματι, ὑπὸ τῶν καθ' ἔκαστην ἐπαρχίαν ἐπισκόπων, κρατείτω ἡ γνώμη κατὰ τὸν κανόνα, τοὺς ὑφ' ἐτέρων ἀποβληθέντας ὑφ' ἐτέρων μὴ προσ- 15 ιεσθαι. ἔξεταξέσθω δέ, μὴ μικροψυχίᾳ ἥ φιλονεικίᾳ ἥ τινι τοιαύτῃ ἀγδίᾳ τοῦ ἐπισκόπου ἀποστράγωγοι γεγένηνται. ἵνα οὖν τοῦτο τὴν πρέπουσαν ἔξετασιν λαμβάνῃ, καλῶς ἔχειν ἔδοξεν ἔκαστον ἔνιαυτοῦ καθ' ἔκαστην ἐπαρχίαν διε τοῦ ἔτους συνόδους γίνεσθαι, ἵνα κοινῇ πάντων τῶν ἐπισκόπων τῆς ἐπαρχίας ἐπὶ τὸ αὐτὸν συναγομένων τὰ τοιαῦτα ζητήματα ἔξετάσιοτο· καὶ οὕτως οἱ ὄμοιογονυμένως προσκε- 20 φρονκότες τῷ ἐπισκόπῳ κατὰ λόγον ἀκοινώνητοι παρὰ πάντων εἰναὶ δοκῶσι, μέχρις ἂν τῷ κοινῷ ἥ τῷ ἐπισκόπῳ δόξῃ τὴν φιλανθρωπο- τέροιν περὶ αὐτῶν ἐκθέσθαι ψῆφον. αἱ δὲ σύνοδοι γινέσθωσαν μία μὲν πρὸ τῆς τεσσαρακοστῆς, ἵνα πάσης μικροψυχίας ἀναιρογενένης τὸ δῶρον καθαρὸν προσφέρηται τῷ θεῷ, δευτέρα δὲ περὶ τὸν τοῦ 25 μετοπόρον καιρόν.

Περὶ τῶν ἔξαιρέτων τιμῶν, αἱ τοῖς μεῖζοντας κυρβερῶσιν 6 ἐπισκοπάς ἐκκλησιαστικῶς ἔκανοντες θητησαν. τὰ ἀρχαῖα ἔθη κρα- 7 τείτω, τὰ ἐν Αἰγύπτῳ καὶ Αἰθίοπαις καὶ Πενταπόλει, ὅστε τὸν ἐν Ἀλεξανδρείᾳ ἐπισκοπὸν πάντων ἔχειν τὴν ἔξονσίαν, ἐπειδὴ καὶ τῷ ἐν 30 Ρώμῃ ἐπισκόπῳ τοῦτο σύνηθές ἔστιν. ὄμοιος δὲ καὶ κατὰ τὴν Ἀντιόχειαν καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις ἐπαρχίαις τὰ πρεσβεῖα σώζεσθαι ταῖς

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 ἔξιαν A¹V¹P³ ἔξονσίαν d. übr. HSS 6 τοιῶν HM²P¹P² | συναγομένους
Ltz. nach d. vulg. Text d. Kanones] συναγομένων HSS 7 συνθεμένων HM²P¹P²
9 μητροπολίτῃ + ᥦ HM²P¹P² 10 γενομένων P² 11 τῶν² > P² |
λαϊκῶν H 15 τοῦ] τὰ P² | γεγένηνται M² 18 αὐτὸς M² 19 καὶ
(fol. 33v) οὕτως aber darüber steht am Kopf der Seite die Überschrift von
Kanon VI, die später am Rand noch einmal folgt H | οἱ > P² 25 μεθοπόρον A¹
26 f corr. Harduin τοὺς—ἐπισκόπους A¹H πρὸς τοὺς—ἐπισκόπους d. übr. HSS, aber
τοῦ μεῖζοντος P³ κυρβερῶσιν H 28 λιβύη HM²P¹P² 30 καὶ > A¹H
Gelasius.

ἐκκλησίας. καθόλου δὲ πρόδηλον ἐκεῖνο, ὅτι εἴ τις χωρὶς γρώμης τοῦ μητροπολίτου γένοιτο ἐπίσκοπος, τὸν τοιοῦτον ἡ σύνοδος ἡ μεγάλη ὥρισε μὴ δεῖν εἶναι ἐπίσκοπον· ἐὰν μέντοι τῇ κοινῇ πάντων φῆφι φιλόλογον οὖσην καὶ κατὰ τὸν κανόνα τὸν ἐκκλησιαστικὸν δύο ἡ 5 τρεῖς δι’ οἰκείαν φιλοεικίαν ἀντιλέγωσι, πρατείτω ἡ τῶν πλειόνων φῆφις.

Περὶ τοῦ ἐρ Αἰλίᾳ ἐπισκόπου. ἐπειδὴ συνήθεια κεκράτηκε καὶ 7 παράδοσις ἀρχαία, ὥστε τὸν ἐν Αἰλίᾳ ἐπίσκοπον τιμᾶσθαι, ἐχέτω τὴν ἀκολουθίαν τῆς τιμῆς, τῇ μητροπόλει σωζομένον τοῦ οἰκείου ἀξιώ- 10 ματος.

Περὶ τῶν ὄνομαζομένων Καθαρῶν. περὶ τῶν ἑαυτοὺς μὲν 8 ὄνομαζόντων Καθαρούς ποτε, προσερχομένων δὲ τῇ ἀγιωτάτῃ καθο- λικῇ καὶ ἀποστολικῇ ἐκκλησίᾳ, ἔδοξε τῇ ἀγίᾳ καὶ μεγάλῃ συνόδῳ, ὥστε χειροθετουμένους αὐτοὺς οὕτως μένειν ἐν τῷ κλήρῳ. πρὸ 15 ἀπάντων δὲ τούτων ὅμοιογῆσαι αὐτοὺς ἐγγράφως προσήκει, ὅτι συνθήσονται καὶ ἀκολουθήσονται τοῖς τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας δόγμασι, τοῦτ’ ἔστι καὶ διγάμοις κοινωνεῖν καὶ τοῖς ἐν τῷ διωγμῷ παραπεπτωκόσιν, ἐφ’ ὃν καὶ χρόνος τέτακται καὶ καιρὸς ὥρισται, ὥστε αὐτοὺς ἀκολουθεῖν ἐν πᾶσι τοῖς δόγμασι τῆς καθολικῆς 20 ἐκκλησίας. ἔνθα μὲν οὖν πάντες εἴτε ἐν κώμαις εἴτε ἐν πόλεσιν αὐτοὶ μόνοι εὐρίσκοντο χειροθετηθέντες, εὐρόσικόμενοι ἐν τῷ κλήρῳ ἔσονται ἐν τῷ αὐτῷ σχῆματι. ὅσοι δὲ τοῦ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἐπισκόπους ἢ πρεσβυτέρους ὄντος προσέρχονται, πρόδηλον οὓς ὁ μὲν ἐπίσκοπος τῆς ἐκκλησίας ἔξει τὸ ἀξίωμα τοῦ ἐπισκόπου, ὁ δὲ ὄνομα- 25 ζόμενος παρὰ τοῖς Καθαροῖς ἐπίσκοπος τὴν τοῦ πρεσβυτέρου τιμὴν ἔξει, πλὴν εἰ μὴ ἄρα δοκοίη τῷ ἐπισκόπῳ τῆς τιμῆς τοῦ ὄνόματος αὐτοῦ μετέχει. εἰ δὲ μὴ τοῦτο αὐτῷ ἀρέσκοι, ἐπινοήσει τόπον ἡ 30 χωρεπισκόπου ἢ πρεσβυτέρου ύπερ τοῦ ἐν τῷ κλήρῳ ὅλως δοκεῖν εἶναι, ἵνα μὴ ἐν τῇ πόλει δύο ἐπίσκοποι ὥσπιν.

Περὶ χειροτονίας πρεσβυτέρων. εἴ τινες ἀνεξετάστως προ- 9 ἡγθησαν πρεσβύτερους, ἢ ἀνακριτόμενοι ώμολόγησαν τὰ ἡμαρτημένα αὐτοῖς, καὶ ὅμοιογησάντων παρὰ κανόνα κινούμενοι ἀνθρώποι χειρας

A¹H V¹P³ M²P¹P²

4 καὶ > P² 11 τῶν¹ > P³ 12 f καθολικῇ καὶ ἀποστολικῇ A¹ ἀποστο- λικῇ > H ἀποστ. καὶ καθολ. d. übr. HSS 14 χειροτονουμένους V¹P³ 17 καὶ¹ > V¹P³ 18 καὶ² > V¹P³ 19 αὐτοὺς > P² 21 εὐρίσκονται P² εὐρίσκοντο P³ 23 προσέρχεται P³ 25 ἐπισκόποις P² 26 δοκεῖ A¹ δοκεῖν H 27 αὐτῷ > H | ἀρέσκει A¹H 28 χωρεπισκόπου Λ¹ χωρεπισκοπῆς d. übr. HSS | σκλήρῳ P³ 30 πρεσβυτέρων] ἐπισκόπων M²P¹P²

ἐπιτεθείκασι, τοὺς τοιούτους δὲ κανὼν οὐ προσίεται. τὸ γὰρ ἀνεπίληπτον ἐκδικήσει ἡ καθολικὴ ἐκκλησία.

Περὶ τῶν πταιότων καὶ προχειρισθέντων κατὰ ἄγνοιαν. 10
ὅσοι προεχειρίσθησαν τῶν παραπετωκότων κατὰ ἄγνοιαν ἢ καὶ
5 προειδότων τῶν προχειρισμένων, τοῦτο οὐ προκρίνει τῷ κανόνι τῷ
ἐκκλησιαστικῷ· γνωσθέντες γὰρ καθαιροῦνται.

Περὶ παραβάτων χωρὶς ἀνάγκης. περὶ τῶν παραβατόντων 11
χωρὶς ἀνάγκης ἢ ἀφαιρέσεως ὑπαρχόντων ἢ χωρὶς κινδύνων ἢ τινος
τοιούτου, ὃ γέγονεν ἐπὶ τῆς τυραννίδος Λικινοῦ, ἔδοξε τῇ συνόδῳ,
10 εἰ καὶ ἀνάξιοι ἦσαν φιλανθρωπίας, ὅμως χρηστεύσασθαι εἰς αὐτούς.
ὅσοι οὖν γηγοίως μεταμέλονται, τρία ἔτη ἐν ἀκροωμένοις ποιήσουσι
καὶ ἐπτὰ ἔτη ὑποπεδοῦνται, δύο δὲ ἔτη χωρὶς προσφροᾶς κοινω-
νήσουσι τῷ λαῷ τῶν εὐχῶν.

Περὶ τῶν ἀποταξαμένων καὶ πάλιν εἰς κόσμον ἀναθραμότων. 12
15 οἱ προσκληθέντες ὑπὸ τῆς χειρότος καὶ τὴν πρώτην ὁρμὴν ἐνδειξά-
μενοι καὶ ἀποθέμενοι τὰς ζώνας, μετὰ δὲ ταῦτα ἐπὶ τὸν οἰκεῖον
ἔμετον ἀναδραμόντες, ὃς τινας καὶ ἀργέσια προτείσθαι καὶ βενεφικίοις
κατορθῶσαι τὸ στρατεύσασθαι, οὗτοι δέκα ἔτη ὑποπιπτέτωσαν μετὰ
τὸν τῆς τριετοῦς ἀκροάσεως χρόνον. ἐφ' ἄπαισι δὲ τούτοις προσήκει
20 ἐξετάζειν τὴν προσάρεσιν καὶ τὸ εἶδος τῆς μετανοίας. ὅσοι μὲν γὰρ
καὶ φόβῳ καὶ δάκρυσι καὶ ὑπομονῇ καὶ ἀγαθοεργίαις τὴν ἐπιστρο-
φὴν ἔργῳ, οὐ σχήματι ἐπιδείκνυνται, οὗτοι πληρώσαντες τὸν χρόνον
τὸν ὠρισμένον τῆς ἀκροάσεως, τῶν εὐχῶν κοινωνήσουσι μετὰ τοῦ
ἐξετασμοῦ τῷ ἐπισκόπῳ φιλανθρωπότερον τι περὶ αὐτῶν βούλεύσασθαι.
25 ὅσοι δὲ ἀδιαφόρως ἥνεγκαν καὶ τὸ σχῆμα τοῦ εἰσιέναι εἰς τὴν ἐκ-
κλησίαν ἀρκεῖν ἐαυτοῖς ἡγήσαντο πρός τὴν ἐπιστροφήν, ἐξάπαντος
πληρούτωσαν τὸν χρόνον.

17f vgl. Prov. 26, 11

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 ἐπιτιθείκασι (sol!) überdies erst verschrieben etwa in ἐπιτιθεάσι H ἐπιτε-
θείκασι V¹ 3 περὶ — 6 καθαιροῦνται > H 3 πταιότων] πανόντων V¹P³ (Balf.)
4 καὶ > P² 5f προκρίνει τῷ ἐκκλησιαστικῷ κανόνι A¹ 7 Die Überschrift
ausnahmsweise im Text H | περὶ¹ + τῶν P³ 10 χρήσασθαι H 11 μετα-
μέλονται M²P¹P² 12 καὶ ἐπτὰ — 12f κοινωνήσουν vom Corrector am Rand nach-
getragen P¹ | δὲ > M²P¹P² 14 Die Überschrift wieder im Text H |
εἰς + τὸν A¹M²P¹P² 17 καὶ — 18 στρατεύεσθαι > A¹ 19 προσήκει > H
20 ἐξετάζει H 21f ἐπιστροφὴν A¹M²P¹P² ἐπιστρέψειαν d. übr. HSS 22f τὸν
ώρισμένον χρόνον A¹ 24 τῷ) αὐτῷ M² | βούλεύσασθαι (fol. 34r) ὅσοι aber am
Kopf d. Seite vorgeschoben die Überschrift des folgenden Kanons 13; am Beginn
dieses Kanons fehlt sie dann H 25 διαφύρως V¹P³ 26 τῇν > M²P¹P²
8*

Περὶ τῶν ἐν τῷ ἀποθνήσκειν κοινωνίαν ἐπιζητούντων. περὶ 13 τῶν ἔξοδευόντων ὁ παλαιὸς καὶ κανονικὸς νόμος φυλαγθήσεται καὶ νῦν, ὅστε εἰς τις ἔξοδεύοι, τοῦ δεσποτικοῦ ἐφοδίου μὴ ἀποστέρεισθω. εἰ δὲ ἀπογνωσθεῖς καὶ κοινωνίας τυχὼν καὶ προσφροῦταις 5 μετασχών πάλιν ἐν τοῖς ζῶσιν ἐξετασθείη, ἔστω μετὰ τῶν κοινωνούντων τῆς εὐχῆς μόνης. καθόλου δὲ καὶ περὶ παντὸς οὗτινος οὕνεοντος αἴτοιντος μετασχεῖν εὐχαριστίας, ὁ ἐπίσκοπος μετὰ δοκιμασίας μεταδιδότω τῆς προσφροῦταις.

Περὶ τῶν κατηγοριμέρων, παραπεδόντων δέ. περὶ τῶν κατηγοριμέρων καὶ παραπεδόντων ἐν τῇ κατηγήσει ἔδοξε τῇ ἀγίᾳ καὶ μεγάλῃ συνόδῳ, ὅστε τριῶν ἀντοὺς ἀκροασαμένους μόρον μετὰ ταῦτα εὑγεσθαι μετὰ τῶν κατηγοριμέρων.

Περὶ τοῦ μὴ δεῖρ μετατίθεσθαι ἀπὸ ἑτέρας πόλεως εἰς ἑτέραν. 15 διὰ τὸν πολὺν τάραχον καὶ στάσεις τὰς γιωμένας ἔδοξε παντάπαιδες 15 περιαριθῆναι τὴν συνῆθειαν τὴν παρὰ τὸν κανόνα εὑρεθεῖσαν ἐν τισὶ μέρεσιν, ὅστε ἀπὸ πόλεως εἰς πόλιν μὴ μεταβάινειν, μήτε ἐπίσκοπον μήτε πρεσβύτερον μήτε διάκονον. εἰ δέ τις μετὰ τὸν τῆς ἀγίας συνόδου δρον τοιοῦτόν τι ἐπιχειρήσειεν ἢ ἐπιδῆ ἐαυτὸν πράγματι, ἀκνηρωθήσεται ἔξαπαντος τὸ κατασκεύασμα καὶ ἀποκατασταθήσεται τῇ ἐκκλησίᾳ, ἢς ἐπίσκοπος ἢ πρεσβύτερος ἢ διάκονος ἐχειροτονήθη.

Περὶ τῶν ἐν αἷς προεβλήθησαν ἐκκλησίας οὐκ ἐμμερόντων. 16 ὅσοι διφορινδύνωσι, μήτε τὸν φόβον τοῦ θεοῦ πρὸ ὄφθαλμῶν ἔχοντες μήτε τὸν ἐκκλησιαστικὸν κανόνα εἰδότες, ἀναχωροῦσι τῆς ἐκκλησίας, 25 πρεσβύτεροι ἢ διάκονοι ἢ ὅλως ἐν τῷ κλήρῳ ἐξεταζόμενοι, οὗτοι οὐδαμῶς δεκτοὶ ὀφείλοντων εἶναι ἐν ἑτέρᾳ ἐκκλησίᾳ, ἀλλὰ πᾶσαν αὐτοῖς ἀνάγκην ἐπάγεσθαι χρὴ ἀναστρέψειν εἰς τὰς ἑαυτῶν παροικίας· ἐπιμένοντας δὲ ἀκοινωνήτους εἶναι προσήκει. εἰ δέ καὶ τολμήσειε τις ὑφαρπάσαι τὸν τῷ ἑτέρῳ διαφέροντα καὶ χειροθετήσει ἐν τῇ 30 αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ μὴ συγκατατιθεμένου τοῦ ἐπισκόπου, οὗ ἀνακεχώρηκεν ὁ ἐν τῷ κανόνι ἐξεταζόμενος, ἀκνηρος ἔστω ἢ χειροθεσία.

Περὶ κληρικῶν τοκιζόντων. ἐπειδὴ πολλοὶ ἐν τῷ κανόνι ἐξετα- 17 ζόμενοι τὴν πλεονεξίαν καὶ τὴν αἰσχροκέρδειαν διώκοντες ἐπελά-

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 κοινωνίας ἐπιζητούντων μετασχεῖν M²P¹P² 3 ἔξοδεύει A¹ 4 καὶ²—5 μετασχών > M²P¹P² so auch vulg. Text 6 οὖν > HV¹P³ 7 μετασχεῖν + δοξί- μαστίς A¹ 13 [ἐτέραν] πόλιν H 15 παρὰ] περὶ HP³ 16 μὴ > HP² 19 πράγματι + τοιούτῳ Balf. nach vulg. Text 19f ἀποκαταστήσεται P² 24 εἰδότες κανόνα ~ A¹ 29 τις > P³ | τὸν + ἐῑ P² 30 ἑαυτοῦ V¹P³ | συγκαταθεμένου V¹ 31 ὁ > M² 32 πειδὴ (die Initiale vergessen) A¹

θοντο τοῦ θείου γράμματος λέγοντος· ἀτὸς ἀργύριον αὐτοῦ οὐκ
ἔδωκεν ἐπὶ τόκῳ καὶ δανείζοντες ἑκατοστὰς ἀπαιτοῦσιν, ἐδικαίωσεν
ἡ ἄγια καὶ μεγάλη σύνοδος, ὡς εἴ τις εὑρεθείη μετὰ τὸν ὄρον τοῦτον
τόκους λαμβάνων ἐκ μεταχειρίσεως ἥ ἄλλως μετερχόμενος τὸ πρᾶγμα,
5 ἥ ἡμιολίας ἀπαιτῶν ἥ ἔτερόν τι ἐπινοῶν αἰλοχοῦ πέρδοντος θεῖα,
καθαιρεθήσεται τοῦ κλήρου καὶ ἀλλότριος τοῦ κανόρος ἔσται.

Περὶ πρεσβυτέρων λαμβανόντων παρὰ διακόνων τὴν εὐχαρι- 18
στίαν. ἥλθεν εἰς τὴν ἄγιαν καὶ μεγάλην σύνοδον, ὅτι ἐν τισι τόποις
ἥ πόλεσι πρεσβυτέροις τὴν εὐχαριστίαν οἱ διάκονοι διδόσασιν· ὅπερ
10 οὐτε ὁ κανὼν οὔτε ἡ συνήθεια παρέδωκε, τοὺς ἑξοντάς μὴ ἔχοντας
προσφέρειν τούτους τοῖς προσφέροντοι διδόναι τὸ σῶμα τοῦ Χριστοῦ.
κάκειο δὲ ἐγνωρίσθη, ὅτι ἥδη τινὲς τῶν διακόνων καὶ πρὸ τῶν
ἐπισκόπων τῆς εὐχαριστίας ἀπτονται. ταῦτα οὖν πάντα περιηρήσθω,
καὶ ἐμμερέτωσαν οἱ διάκονοι τοῖς ἴδιοις μέτροις, εἰδότες ὅτι τοῦ μὲν
15 ἐπισκόπου ἀπηρέται εἰσί, τῶν δὲ πρεσβυτέρων ἐλάττους τυγχάνουσι.
λαμβανέτωσαν δὲ κατὰ τάξιν τὴν εὐχαριστίαν μετὰ τοὺς πρεσβυτέ-
ροντος ἥ τοῦ ἐπισκόπουν αὐτοῖς διδόντος ἥ τοῦ πρεσβυτέρουν. ἀλλὰ
μήτε καθῆσθαι ἐν μέσῳ τῶν πρεσβυτέρων ἐξέστω τοῖς διακόνοις·
παρὰ κανόνα γὰρ καὶ παρὰ τάξιν ἔστι τὸ γινόμενον. εἰ δέ τις μὴ
20 θέλοι πειθαρχεῖν, καὶ μετὰ τοὺς ὄροντας πεπαύσθω τῆς διακονίας.

Περὶ τῶν ἐκ Παύλου τοῦ Σαμοσατέως προσελθόντων ἥ προσ- 19
ιόρτων τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ. περὶ τῶν Παυλιανισάντων, εἴτα
προσφργόντων τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ὃρος ἐκτέθειται ἀναβαπτίζεσθαι
αὐτοὺς ἐξάπαντος. εἰ δέ τινες ἐν τῷ παρεληλυθότι χρόνῳ ἐν τῷ
25 κλήρῳ ἐξητάσθησαν, εἰ μὲν ἀμεμπτοι καὶ ἀνεπίληπτοι φανεῖν, ἀνα-
βαπτισθέντες χειροτονείσθωσαν ὑπὸ τοῦ τῆς ἐκκλησίας ἐπισκόπου·
εἰ δὲ ἀνακριθέντες ἀνεπιτήδειοι εὑρίσκονται, καθαιρεῖσθαι αὐτοὺς
προσήκει. ὅσαντος δὲ καὶ περὶ τῶν διακόνων καὶ ὅλως περὶ τῶν
ἐν τῷ αὐτῷ κανόνι ἐξεταζομένων διατάσθησεται.

1 Psal. 14, 6

A¹H V¹P³ M²P¹P²

5 ἡμιολίας P² | 6 ἀλλότριον P³ | ἔσται τοῦ κανόρος ~ A¹
7 τὴν > M²P¹P² 9 πρεσβυτέροις > V¹ 9f ὅπερ οὔτε A¹V¹P³ οὔτε δὲ M²P¹P²
ὅπερ > H 11 προφέρειν M² | τούτοις A¹H 13 πάντα δὲ ταῦτα M² πάντα οὖν
ταῦτα ~ P¹P² 18 ἐξέσται M²P¹P² 20 θέλει A¹ 21f Die Überschrift im Text H
21 σαμωσατέως P² | προελθόντων A¹ 23 ἐκτίθεται H 24 αὐτὸν > P² |
τινες — S. 120, 6 θειοτάτον > folgt aber innerhalb des folgenden Synodal-
schreibens nach ἀταξίας ἐμποιῆσαι (S. 122, 21f) P¹ | παρεληθότι M²P¹ 25 ἐξε-
τάσθησαν HV¹P³ 29 ἐν > V¹P³ | φυλαχθήσεται V¹P³

ἐμρήσθημεν δὲ καὶ τῶν διακονισῶν τῶν ἐν αὐτοῖς, τῶν ἐν τῷ σχῆματι ἔξετασθεισῶν, ἐπεὶ μήτε χειροθεσίαν τινὰ ἔχουσιν, ὡς ἔξ-
άπαντος ἐν τοῖς λεῖκοις αὐτὰς ἔξετάζεσθαι.

Περὶ τῶν ἐν περιακῇ γόρυ πλιγόντων. ἐπειδὴ εἰσὶ τινες ἐν τῇ 20
ἢ κυριακῇ γόρυ κλίνοντες καὶ ἐν ταῖς τῆς πεντηκοστῆς ἥμέραις, ὑπὲρ
τοῦ πάντα διοικώντος ἐν πάσῃ παροικίᾳ διοφρούρως φυλάττεσθαι ἕστωτας .
ἔδοξε τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ τὰς εὐχὰς ἀποδιδόναι τῷ κυρίῳ.

Τούτους τὸν εἴκοσι νόμους τὸ αὐτὸν αὐτῶν συνέδριον ἐπὶ 21
παροικίας τοῦ θεοφιλεστάτουν καὶ πανευφήμουν βασιλέως Κωνσταν-
τίου περὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς πολιτείας ἐγράψαντο. ἐβούλευσαντο 22
δὲ καὶ ἔτερον νόμον ἐκθέσθαι τινὲς τῶν ἐπισκόπων, ὃν ὁ θεῖος
ἐκάλυψε Παφνούτιος, περὶ οὗ ἀναγκαῖον φήμην διηγήσασθαι μεγίστου
θαύματος ἄξιον διήγημα. ἐδόκει τιοὶ τῶν ἐπισκόπων νόμον νεαρὸν
εἰς τὴν ἐκκλησίαν εἰσαγαγεῖν ἐν τῇ συνόδῳ *(καὶ)* ὡς περὶ τῶν ἄλλων
τῆς ἐκκλησίας οὕτω καὶ τοῦτο ὅρίσα.

Περὶ τοῦ μὴ δεῖν τοὺς ιερωμένους ἐκαστον τὴν ἑαυτοῦ γαμετὴν ἐκβάλλειν.

Ἐγραφον οὖν περὶ τοῦ μὴ δεῖν τοὺς ιερωμένους, εἴτε ἐπίσκοποι 33 1
εἴτε πρεσβύτεροι εἴτε διάκονοι εἴτε ὑποδιάκονοι εἴτε τις τοῦ ιερα-
τικοῦ καταλόγου, συγκαθεύδειν ταῖς γαμεταῖς, ἃς ἔτι λαϊκοὶ ὄντες
20 ἥγαγοντο. τούτων οὕτω διατυπομένων, ἀναστὰς ἐν μέσῳ τοῦ 2
ὅλου τῶν ἐπισκόπων ὁ θεῖος Παφνούτιος μεγάλῃ τῇ φωνῇ ἐβόησε
λέγων· «μὴ βαρύνετε τὸν ζυγὸν τῶν ιερωμένων, τίμιος γάρ, φησί,
ὅτι γάμος ἐν πᾶσι καὶ ἡ κοίτη ἀμίαντος, μὴ τῇ ὑπερβολῇ τῆς
ἀκριβείας τὴν ἐκκλησίαν μᾶλλον προσβλάψητε», οὐ γάρ φησι πάντας
25 δύνασθαι φέρειν τῆς ἀπαθείας τὴν ἀσκησιν. »οὐδεὶς, ὡς οἶμαι, 3
φυλακθήσεται ἐν τῇ σωφροσύνῃ τῆς ἐκάστου γαμετῆς τοῦ ἀνδρὸς
στερονυμένου. σωφροσύνην δὲ καλὴν καὶ τῆς νομίμου γαμετῆς ἐκάστου
τὴν συνέλευσιν λέγω· μὴ μὴν ἀποξεύγνυσθαι ταύτην, ἦν ὁ θεὸς ἔξενξε.

13—119, 6 vgl. Soer. I 11 p. 88 ff. Sozom. I 23, 3f — 22 Hebr. 13, 4 —
25 vgl. Matth. 19, 12 — 28 vgl. Matth. 19, 6

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 διακονισῶν M²P¹ | ἐν² + αὐτῷ M²P¹P² 2 ἔξετασθεισῶν (fol. 34v) ἐπεὶ,
aber am Kopf d. Seite die Überschrift von Kan. 20, die dann nicht wieder folgt H
(vgl. 115, 24) 4 ἐν + τῇ P³ 6 τούτον HSS 8 συνέδριον αὐτῷ ~ P²
10 ἐγράψατο HM²P¹P² | ἐβούλευσατο M² 11 τινὲς > V¹P³ 13 τοὶ M²
14 corr. Ltz. 15 ὅρισαι V¹P³ ὥρισθαι A¹ ὅρισασθαι HM²P¹P² 16 ἐκαστος P²
18 πρεσβύτεροι εἴτε διάκονοι εἴτε > P³ 22 βαρύνετε + λέγων M²P¹P² 23 ἐν
πᾶσι > M²P¹P² 25 ὡς > H 27 übers. 'wenn ihr der Mann geraubt ist'
στερονυμένης M²P¹P² | σωφροσύνη H | καλὴν] καλὸν H καλεῖν P² καλὴν von
junger Hd. corr. in καλεῖν P³ 28 τὴν > M²P¹P² | μὴ] οὐ A¹

καὶ ἦν ἄπαξ ἀναγράστης ἢ ψάλτης ἢ λαϊκὸς ὃν ἡγάγετο». καὶ 4 ταῦτα ἔλεγεν δὲ Παφρούτιος ἀπειρος ὥν γάμου διὰ τὸ νηπιόθεν ἐν ἀσκητηρίοις ἀναστρέψεσθαι αὐτόν. διὸ πεισθεὶς δὲ πᾶς τῶν ἐπισκόπων σύλλογος τῇ τοῦ ἀνδρὸς συμβούλῳ ἀπεσίγχησε περὶ τοῦ ζητήματος 5 τούτου, τῇ γνώμῃ καταλείψαντες τῶν βουλομένων κατὰ συμφωνίαν ἀπέχεσθαι τῆς ἰδίας γαμετῆς.

Ταῦτα ἐπορέθησαν ἐπὶ τῆς ἀγίας καὶ μεγάλης καὶ οἰκουμενικῆς 5 συνόδου τῆς ἐν Νικαίᾳ τῆς Βιθυνίας συναθροισθείσης. Εὐδέβιος δὲ καὶ Θεόγνιος καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς Ἀρειαροὶ οὐκ ἐνεγκόντες τὴν τῆς 10 ἀληθοῦς πίστεως κρατυρθείσαν βεβαίουν ἔτι μὴν καὶ τὸν Ἀρειον ἀνεθεματίσαν μὴ ἀνασχόμενοι, φωραθέντες καὶ αὖθις ἐπὶ τούτῳ ἔξοδίց ὑπέπεισον ψήφῳ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως καὶ κοίτει τῆς ἀγίας τῶν ἐπισκόπων συνόδου, ἄλλων ἀντ' αὐτῶν ἐν ταῖς αὐτῶν παροικίαις καταστάντων ψήφῳ τῆς αὐτῆς συνόδου καὶ τοῦ τῆς 15 ἔκάστου παροικίας κλήρου καὶ λαοῦ. καὶ Ἀμφίον μὲν τὴν τῆς 6 Νικομηδέων ἐκκλησίας ἡγεμονίαν παρέλαβε, Χρῆστος δὲ τὴν αὐτῆς Νικαίας καὶ ἄλλοι τὰς τῶν ὁμοφρόνων αὐτῷ. ἄλλα καὶ πάλιν ταὶς 20 ἐξ ἔθνους χρησάμενοι μηχανᾶτες Εὐδέβιος καὶ Θεόγνιος καὶ τὴν βασιλέως φιλανθρωπίαν ἐφόδιον ἔξι ἀπάτης εὑδόντες, ἀναπαλαῖσσαι πάλιν καὶ τὴν προτέραν δυναστείαν ἀπολαβεῖν ἐπειρῶντο. καὶ τὰ μὲν τούτων 7 κάκιστα μηχανῆματα πάμπολλα ὅντα καὶ πάσης ἀσεβείας ἔμπλεα τυγχάνοντα πρὸς τὴν Θεοδωρήτου καὶ τῶν λοιπῶν συγχραφάντων ἐκκλησιαστικὴν ἴστορίαν τοὺς βουλομένους καταμαθεῖν παραπέμφοιμι, βασιδῶ δὲ ἐγὼ ἐντεῦθεν τῷ λόγῳ ἐπὶ τὰ ἔξης, περὶ ὃν ἡ τῶν 25 ἐπισκόπων ἐπέστειλε σύνοδος τοὺς ἀπολειφθεῖσιν ἐπισκόπους καὶ ταὶς ἑαυτῶν παροικίαις, οὐ μὴν δὲ ἄλλα καὶ ὁ ρικηρόρος καὶ πιστότατος βασιλεὺς εἰς σύστασιν τῆς τε ἐκτεθείσης ἀγιωτάτης πίστεως καὶ τῆς ἀγίας ἱορτῆς τοῦ πάσχα, εἰς ἔλεγχον δὲ τῶν τῆς ἀσεβείας προστατῶν. ἐπὶ τούτοις γὰρ πᾶσι μεγαλοφυῶς συγκροτηθείσης τῆς 8 30 συνόδου καὶ θεοπρεπῶς ἐκφωνηθείσης τῆς πίστεως τά τε κατὰ τὴν

15—20 vgl. Thdt. I 20, 11 p. 69. Sozom. I 21, 5

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 δ + μέγας V¹P³ | ἀπειροι M² 3 ἀνατρέψεσθαι V¹P³ | πεισθεὶς] προσθεῖς M²P¹P² 4 συμβούλη H 8 ἀθροισθείσης V¹P³ 9 Θεόγνιος H 12 ἐπέπεισον P² | ψήφῳ — βασιλέως > A¹ | θεοφιλεστάτου + καὶ φιλοχρίστου P² 16 ἐκκλησίαν H | ἡγεμονῶν > H | αὐτῆς A¹ τῆς d. übr. HSS 17 αὐτῷ HV¹P³ αὐτῶν d. übr. HSS 18 Θεόγνιος HP³ 19 ἀναπαλέσαι (so) P¹ + δὲ M² 20 ἀναλαβεῖν M²P¹P² 21 πάμπολα HM²P¹P³ 24 ἐγὼ nach λόγῳ A¹ τὰ] τὸ A¹ 25 ἀπέστειλε V¹P³ 26 ἑαυτῶν] αὐτῶν M²P¹P² αὐτῷ H 28 ἔλεγχον] ἔλεγον M² 28 f πρωτοστατῶν V¹P³

ἐκκλησιαστικὴν εὐταξίαν τυπώσαντες ἀπαρταὶ οἱ ἄγιοι πατέρες δηλῶσαι πάντα τὰ ὀρθισμένα διὰ γραψιμάτων πάσις ταῖς ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἄγιαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας ἐσπούδασαν, συνάγαντες καὶ τὰ κατὰ Μελίτιον.

5 Περὶ τοῦ ἀνοσίου Μελίτιον.

Ἐπειδὴ δὲ καὶ Μελίτιος τις ἐπισκοπῆς χειροτονίας ἡξιωμένος οὐ 341 πρὸ πολλοῦ τῆς Ἀρείου μανίας, διελεγχθεὶς ὑπὸ τοῦ θειοτάτου Πέτρου τοῦ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπισκόπου, τοῦ καὶ τὸν τοῦ μαρτυρίου στέφανον ἀγαθησαμένου, καθαιρεθεὶς ὁ αὐτὸς Μελίτιος οὐκ ἔστερξε 10 τὴν τῆς καθαιρέσεως ψῆφον, ἀλλὰ τὴν τε Θηβαΐδα καὶ τὴν πελάζουσαν Αἴγυπτον θορύβων καὶ ξάλης ἐνέπλησε, τυραννίδι κατὰ τῆς Ἀλεξάνδρου τοῦ ἐπισκόπου χρώμενος προεθρίας ἔγραψε δὲ τὸ κοινὸν τῆς συνόδου πρὸς τὴν τῶν Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίαν, ἅπερ περὶ τῆς τούτου νεωτεροποίιας ἐνομοθέτησεν.

15 »Συνοδικὴ ἐπιστολὴ χραφεῖσα τοῖς κατὰ Ἀλεξάνδρειαν καὶ 2
»Αἴγυπτον καὶ Πεντάπολιν καὶ Αιβύνην καὶ ταῖς κατὰ πᾶσαν τὴν ὑπ’
»οὐρανὸν ἄγιαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας κλήροις τε καὶ λαοῖς τῆς ὁρθο-
»δόξου πίστεως παρὰ τῆς ἐν Νικαίᾳ ἄγιας συνόδου τῇ ἀγίᾳ καὶ μεγάλῃ
»θεοῦ χάριτι Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίᾳς καὶ τοῖς κατὰ τὴν Αἴγυπτον καὶ
20 »Πεντάπολιν καὶ Αιβύνην καὶ τοῖς κατὰ τὴν ὑπ’ οὐρανὸν ἀγαπητοῖς
»ἀδελφοῖς, κλήροις τε καὶ λαοῖς ὁρθοδόξοις, οἱ ἐν Νικαίᾳ συναγθέντες
»καὶ τὴν ἄγιαν καὶ μεγάλην σύνοδον συγκροτήσαντες ἐπίσκοποι ἐν
»κυρίῳ χαιρόντες.

»Ἐπειδὴ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος καὶ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως 3
25 »Κονσταντίνου συναγαγόντος ἡμᾶς ἐκ διαιρόδων ἐπαρχιῶν καὶ πόλεων
»ἡ μεγάλη καὶ ἄγια σύνοδος ἐν Νικαίᾳ συγκροτηθεῖσα τὰ περὶ τῆς
»ἐκκλησιαστικῆς πίστεως διείληφεν, ἄτινα ἀναγκαῖον ἡμῖν ἐφάνη

6—123, 13 vgl. Soer. I 9, 1—14 p. 57 ff. Thdt I 9. Das Synodalschreiben 15ff findet sich auch in den Athanas.-HSS (vgl. G. Loeschke im Rh. Mus. 59, 461ff und Parmentiers Theodoretausgabe S. 38), und bis 122,27 lateinisch S. Leonis opera III 587f A¹H V¹P³ M²P¹P²

4 u. ö. Μελέτιον M²P¹P² 5 περὶ Μελίτιον τοῦ ἀνοσίου (am Rand) H 6 ἐπεὶ HV¹P³ 7 διελεγχθεὶς H 8 τοῦ¹ > P² 9 ἔστερξε] ἔστεξε A¹ ἐδέξατο H 11 τροπανίδος HP³ 12 προεθρίας] παρηγόριας P² | δὲ] δεὶ (so) A¹ δὴ Klosterm. 14 νεωτερίας V¹ νεωτεροποίιας P³ | ἐνομοθεση⁵ V¹ 16 f τῆς... ἄγιας... ἐκκλησίας A¹ 18 Νικαίας P³ | συνόδον + τῶν τριακοσίων ἐπισκόπων M²P¹P² + τῶν τὴ επ. V¹ + τῶν τῶν επ. P³ | ἡ ἄγια καὶ μεγάλη σύνοδος steht vor τῇ ἄγιᾳ etc. M²P¹P²V¹P³ (vgl. G. Loeschke a. a. O. 461) | μεγάλη + τοῦ H 21 λαοῖς τοῖς H | συναγθέντες — 22 μεγάλην > P³ 24 θεοῦ] χριστοῦ V¹P³

>ἀποσταλῆναι παρ' ἡμῖν πρὸς ὑμᾶς διὰ γραμμάτων, ἵνα εἰδέρει ἔχοιτε,
 >τίνα μὲν ἐκινήθη καὶ ἐξητάσθη, τίνα δὲ ἔδοξε καὶ ἐκρατύνθη· πρῶτον
 >μὲν οὖν ἀπάντων ἐξητάσθη τὰ κατὰ τὴν ἀσέβειαν καὶ τὴν παρανο-
 >μίαν Ἀρείου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ υπὸ παρουσίᾳ τοῦ θεοφιλεστάτου
 5 >βάσιλέως ἡμῶν Κωνσταντίνου. καὶ παμφηρὶ ἔδοξεν ἀναθεματι- 4
 >σθῆναι αὐτὸν καὶ τὴν ἀσέβη ἀντοῦ δόξαν καὶ τὰ ὄγκατα καὶ τὰ
 >ροήματα αὐτοῦ τὰ βλασφημα ὃις ἐκέρχοτο βλασφημῶν τὸν νιὸν
 >τοῦ θεοῦ, λέγων ἐξ οὐκ ὄντων εἶναι καὶ πρὸν γερνηθῆναι μὴ εἶναι
 >καὶ ἦν πότε ὅτε οὐκ ἦν καὶ αὐτεξουσίητι κακίας καὶ ἀρετῆς
 10 >δεκτικὸν τὸν νιὸν τοῦ θεοῦ λέγοντος καὶ κτίσμα ὄνομάζοντος καὶ
 >ποίημα. ταῦτα πάντα ἀνεθεμάτισεν ἡ ἀγία σύνοδος, οὐδὲ ὅσον 5
 >ἀκοῦσαι τῆς ἀσεβοῦς δόξης καὶ τῆς ἀπονοίας καὶ τῶν βλασφήμων
 >ὅγμάτων αὐτοῦ ἀρασχομένη. καὶ τὰ μὲν κατ' ἐκεῖνον οἷον τέλοντος
 >τετύχηκε πάρτως ἥτις ἀκηκόατε ἥτις ἀκούσεισθε, ἵνα μὴ δόξωμεν
 15 >ἐπεμβαίνειν ἀρδὴ δι' οἰκείαν ἀμαρτίαν ἄξια τάπιχειρα κομισα-
 >μένων. τοσῦντον δὲ ἵσχυσεν αὐτοῦ ἥτις ἀσέβεια, ὡς καὶ παραπολέσαι 6
 >Θεοντὸν τὸν ἀπὸ Μαρμαρικῆς καὶ Σεκοῦνδον τὸν ἀπὸ Πτολεμαΐδος·
 >τῶν γὰρ αὐτῶν κάκενοι σὺν τοῖς ἄλλοις τετυχήκασιν.
 >Αλλ' ἐπειδὴ ἥτις μὲν κανοδοξίας ἐκείνης καὶ
 20 >τῆς βλασφημίας καὶ τῶν προσώπων τῶν τολμησάντων διάστασιν καὶ
 >διαιρεσιν ποιήσασθαι τοῦ εἰρηνευομένου ἄρωθεν λαοῦ ἡλευθέρωσε
 >τὴν Αἴγυπτον, ἐλείπετο δὲ τὸ κατὰ τὴν προπέτειαν Μελιτίον καὶ
 >τῶν ὑπὸ αὐτοῦ χειροτονηθέντων, καὶ περὶ τούτου τοῦ μέρους ἡ
 >ἔδοξε τῇσι συνόδῳ ἐμφανίζομεν ὑπὲν, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί. ἔδοξεν 7
 25 >οὖν Μελιτίον μὲν φιλανθρωπότερον κινηθείσης τῆς συνόδου (κατὰ
 >γὰρ τὸν ἀριθμὸν λόγον οὐδεμίας συγγνώμης ἄξιος ἦν) μένειν ἐν τῇ
 >αὐτοῦ πόλει καὶ μηδεμίαν ἐξουσίαν ἔχειν μήτε χειροτονεῖν μήτε
 >χειρίζειν μήτε χειροθετεῖν μήτε ἐν χώρᾳ μήτε ἐν πόλει ἐτέρᾳ
 >φράνεσθαι ταύτης τῆς προφάσεως ἔνεκα, ψιλὸν δὲ τὸ ὄνομα τῆς
 30 >τιμῆς κεκτήθαι. τοὺς δὲ ὑπὸ αὐτοῦ κατασταθέντας μυστικωτέρᾳ 8

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 ἀπάρτων > P² | τὴν > V¹P³ 4 ἐπὶ A¹H ἐπὶ d. übr. HSS 5 βα-
 σιλέως > P³ | ἔδοξαν V¹P³ 5 f ἀναθεματίζειν HM²P¹P² 8 θεοῦ + καὶ P¹,
 Rasur M², nachträglich eingefügt P² | καὶ πρὸν — εἶναι > P² 10 δεκτι-
 κὸν > P² 10 f ὄνομάζοντος καὶ ποίημα > P³ 13 ἐκείνον M²P¹P². | τέλος
 > A¹ (aber von späterer Hd. nach τετύχηκε Z. 14 nachgetragen) 14 ἀκηκόετε H
 16 ἵσχυσε δὲ (δ corr. aus ν) ~ H | ἥ > P³ | ὡς > P¹ 17 βαρβαρικῆς V¹
 20 τῆς > M²P¹P²V¹P³ 21 εἰρηνευομένου] εἰρημένου M²P¹P² 22 δὲ + καὶ H
 24 ἡμῖν HV¹ 25 Μελιτίον] βέλτιον V¹P³ | μὲν > P²

>χειροτονίας βεβαιωθέρτας κοινωνηῆναι ἐπὶ τούτοις ἡφ' ὅ τε ἔχειν
 >μὲν αὐτοὺς τὴν τιμὴν καὶ λειτουργεῖν, δευτέρους δὲ εἶναι ἔξαπαντος
 >πάντων τῶν ἐν ἑνάστη παφοικίᾳ καὶ ἐκκλησίᾳ ἔξεταζομένων τῶν
 >ὑπὸ τὸν τιμώτατον καὶ συλλειτονῷγὸν ἡμῶν Ἀλέξανδρον προκεχει-
 δισμένων. ὡς τούτοις μὲν μηδεμίᾳ ἔξονσίαν εἶναι τοὺς ἀρέσκοντας
 >αὐτοῖς προκειμένεσθαι η̄ ὑποβάλλειν ὄνόματα η̄ ὄλως ποιεῖν τι χωρὶς
 >γράμμης τοῦ τῆς παθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας ἐπισκόπου
 >τῶν ὑπὸ Ἀλέξανδρον τελούντων, τὸν δισώτατον συλλειτονῷγὸν
 >ἡμῶν. τοὺς δὲ χάριτι θεοῦ καὶ εὐχαῖς ὑμετέραις ἐν μηδενὶ σχίσ- 9
 10 >ματι εύρεθέντας, ἀλλὰ ἀκηλιδώτους ἐν τῇ παθολικῇ καὶ ἀποστολικῇ
 >ἐκκλησίᾳ ὄντας ἔξονσίαν ἔχειν καὶ προκειμένεσθαι καὶ ὄνόματα ἐπι-
 >λέγεσθαι τῶν ἀξίων τοῦ κλήρου καὶ ὄλως πάντα ποιεῖν καὶ κατὰ
 >τούμον καὶ θεσμὸν τὸν ἐκκλησιαστικόν. εἰ δέ τινα συμβαίη ἀνα- 10
 >παύσασθαι τῶν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τηρικαῖτα προσαναβάνειν εἰς τὴν
 15 >τιμὴν τοῦ τετελευτήροτος τοὺς ἄρτι προσληφθέντας μόνον εἰ ἄξιοι
 >φαίνοντο καὶ ὁ λαὸς αἴροιτο συνεπιψηφίζοντος αὐτῷ καὶ ἐπι-
 >σφραγίζοντος τοῦ τῆς Ἀλέξανδρείας ἐπισκόπου. τοῦτο δὲ τοῖς 11
 >μὲν ἄλλοις ἀπασι συνεχωρήθη ἐπὶ δὲ τοῦ Μελιτίου προσώπου
 >οὐκέτι τὰ αὐτὰ ἔδοξε διὰ τὴν ἀνέκαθεν αὐτοῦ ἀταξίαν καὶ διὰ τὸ
 20 >πρόχειρον καὶ προπετὲς τῆς γράμμης, ἵνα μηδεμίᾳ ἔξονσία η̄ αὐθεντία
 >αὐτῷ δοθείη, ἀνθρώπῳ δυναμένῳ πάλιν τὰς αὐτὰς ἀταξίας ἐμ-
 >ποιῆσαι. ταῦτά ἔστι τὰ ἔξαίρετα καὶ διαφέροντα Αἰγύπτῳ καὶ τῇ 12
 >ἀγιωτάτῃ Ἀλέξανδρου ἐκκλησίᾳ. εἰ δέ τι ἄλλο η̄ ἐκανονίσθη η̄
 >ἔδογματίσθη συμπαρόντος τοῦ κυρίου καὶ τιμωτάτου συλλειτονῷγοῦ
 25 >καὶ ἀδελφοῦ ἡμῶν Ἀλέξανδρου, αὐτὸς παρὼν ἀκριβέστερον ἀνοίσει
 >ταῦτα πρὸς ὑμᾶς, ὅτε δὴ καὶ κύριος καὶ κοινωνὸς τῶν γεγενημένων
 >τυγχάνων.

>Ἐναγγειλιζόμεθα δὲ ὑμᾶς καὶ περὶ τῆς συμφωνίας τοῦ ἀγιω- 13
 >τάτου πάσχα, ὅτι ὑμετέραις εὐχαῖς κατωρθώθη καὶ τοῦτο τὸ
 30 >μέρος, ὥστε πάντας τοὺς ἐν τῇ ἔώᾳ ἀδελφούς, τοὺς μετὰ τῶν

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 μὲν > A¹ 3 τῶν^{2]} τὸν V¹ 4 τιμώτατον + ἡμῶν H 5 μηδεμίαν]
 οὐδὲ μίαν P² | ἔξονσίαν > V¹ 6 ὄνόματα V¹P³ ὄνόματι A¹H²P¹P² 8 ἀλε-
 ἔξανδρον H 9 ἡμετέρας H 9f σχήματι P¹V¹P³ (wo aber von späterer Hd.
 corr. in σχήματι), σχήματι aber iōmati auf Rasur M² 10 ἀλλὰ + καὶ P²
 + καὶ V¹ 15 προσληφθέντας H²P¹P² Socr. Thdt. προσληφθέντας A¹ προ-
 ληφθέντας V¹P³ 24 κυρίου A¹ κυροῦ H²P¹P²V¹P³ 26 τῶν γεγενημένων]
 ἡμῶν M²P¹ ἡμῖν (aber statt v ursprüngl. η) P² 28f ἡγίου V¹P³ 29 κατορθώθη
 HM²P¹P²

>Ιονδαίων τὸ πρότερον ποιοῦντας, συμφώνος Ῥωμαίοις καὶ ὑμῖν καὶ
>πᾶσιν ἡμῖν τοῖς ἐξ ἀρχαίου μεθ' ὑμῶν γυλάσσουσι τὸ πάχα ἐκ τοῦ
>δεῖνο ἄγειν τὴν αὐτὴν ἀριστάτην ἔօρτὴν τοῦ πάσχα. ζαΐροντες ¹⁴
>οὖν ἐπὶ τοῖς κατορθώμασι καὶ ἐπὶ τῇ κοινῇ εἰρήνῃ καὶ συμφωνίᾳ.
5 >καὶ ἐπὶ τῷ πᾶσαν αἴρεσιν ἐκκοπῆναι, ἀποδέξασθε μὲν μετὰ μείζονος
>τιμῆς καὶ πλείονος ἀγάπης τὸν συλλειτονογὸν ἡμῶν, ὑμῶν δὲ ἐπί-
>σκοπον Ἀλέξανδρον τὸν εὐφράναντα ἡμᾶς τῇ αὐτοῦ παρουσίᾳ καὶ
>ἐν ταύτῃ τῇ ἡλικίᾳ τοσοῦτον πόρον ὑποστάντα ὑπὲρ τοῦ εἰρήνην
>γερέσθαι παρά τε ὑμῖν καὶ πᾶσιν,
10 >ἄντα τὰ καλῶς ἔχειν δόξατα, ταῦτα βέβαια μέροι κατ' εὐδοκίαν
>γεγενημέρα ὡς πιστεύομεν διὰ τοῦ παντοκράτορος θεοῦ καὶ τοῦ
>μοριογενοῦς νεῦρου αὐτοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ τοῦ
>ἄγιου πνεύματος, φὶ ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας. ἀμήν».

>Ἐγκέκλιος ἐπιστολὴ γραφεῖσα παρὰ Εὐσέβιον ἐπισκόπου Καισαρείας τῆς ἐν
15 >Παλαιστίνῃ.

>Τὰ περὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς πίστεως πραγματευθέντα κατὰ τὴν
>μεγάλην σύνοδον τὴν ἐν Νικαίᾳ συγκροτηθεῖσαν εἰκὸς μὲν ἡμᾶς, ^{35.1}
>ἀγαπητοί, καὶ ἀλλοθεν μεμαθηκέναι, τῆς φήμης προτρέψειν εἰσθνίας
>τὸν περὶ τῶν πραττομένων [πραγμάτων] ἀληθῆ λόγον. ἀλλ' ἄντα μὴ
20 >ἐκ τοιαύτης ἀκοῆς τὰ τῆς ἀληθείας ἐτεροίως ὑμῖν ἀπαγγέλληται,
>ἀναγκαῖως διεπεμφάμεθα ὑμῖν πρῶτον μὲν τὴν ὑφ' ἡμῶν προτε-
>θεῖσαν περὶ τῆς πίστεως γραφήν, ἔπειτα δὲ τὴν δευτέρων, ἣν ταῖς
>ἡμετέραις φωναῖς προσθήκας ἐπιβαλόντες ἐκδεδώκασι. τὸ μὲν οὖν
>παρ' ἡμῶν γράμμα ἐπὶ περούσια τοῦ θεοφιλεστάτου ἡμῶν βασιλέως ²
25 >ἀναγνωσθὲν εὑρεῖται τὸ ἔχειν καὶ δοκίμως ἀποφανθὲν τοῦτον ἔχει τὸν
>τρόπον.

>Π οὐφ' ἡμῶν ἐκτεθεῖσα πίστις. καθὼς παρελάβομεν παρὰ τῶν
>πρὸς ἡμῶν ἐπισκόπων καὶ ἐν τῇ πρώτῃ κατηχήσει καὶ ὅτε τὸ λοντρὸν ³
>εἰλαμβάνομεν καὶ καθὼς ἀπὸ τῶν θείων γραφῶν μεμαθήσαμεν καὶ
30 >ὡς ἐν τῷ προεστερόφῳ ἐν αὐτῇ τῇ ἐπισκοπῇ ἐπιστεύομέν τε καὶ

14—S. 127, 26 vgl. Soer. IS, 35—54 p. 48 ff. Athanas. (Montfaucon) I23S. Thdt. I12
p. 48 ff

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 ἡμῖν corr. von 1. Hd. aus ήμῖν A¹ 5 ἀποδέξασθαι M²P³ 8 τῇ > M²
9 περὶ] ὑπὲρ M²P¹P² 10 ἔχειν] ἔγειν P³ 11 διὰ] παρὰ P²V¹P³ 12 τοῦ κυρίου
ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ~ V¹P³ 14 ἐπισκόπου > H 19 corr. nach Soer. Thdt.
20 ἡμῖν A¹ 21 ὑφ'] ἐφ' P³ 21ff προτεθεῖσαν A¹P³ προταθεῖσαν HM²P¹P²V¹
Thdt. 23 ἐπιβάλλοντες A¹ ἐπιβαλλόντες (so!) V¹ (Thdt.-Überlieferung gespalten)
29 καὶ > P² (vgl. Thdt.)

>έδιδάσκομεν, οὗτοι καὶ νῦν πιστεύοντες τὴν ἡμετέραν πίστιν ὑμῖν
>προσαναφέρομεν. ἔστι δὲ αὕτη·

>Πιστεύομεν εἰς ἔνα θέον, πατέρα παντοκράτορα, τὸν τῶν 4
>ἀπάντων δόκατῶν τε καὶ ἀρράτων ποιητήν· καὶ εἰς ἔνα κύριον Ἰησοῦν
5 >Χριστόν, τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, ζωὴν
>ἐκ ζωῆς, νίδιν μορογενῆ, πρωτότοκον πάσης κτίσεως, πρὸ πάντων
>τῶν αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς γεγενημένον, δι' οὗ καὶ ἐγένετο τὰ
>πάντα, τὸν διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν σαρκωθέντα καὶ ἐν ἀνθρώποις
>πολιτευόμενον καὶ παθόντα καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ καὶ
10 >ἀνελθόντα πρὸς τὸν πατέρα καὶ ἥξοντα πάλιν ἐν δόξῃ κοῖναι ξῶντας
>καὶ ρεκρούς. πιστεύομεν καὶ εἰς ἔνα πνεῦμα ἄγιον ἀληθῶς πνεῦμα
>ἄγιον, καθὼς καὶ ὁ κύριος ἡμῶν ἀποστέλλων εἰς τὸ κήρυγμα τοὺς 6
>Ἐαντοῦ μαθητὰς εἰλέτε· »πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ
>ἔθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ
15 >νιοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος·, περὶ ὧν καὶ διαβεβαιούμεθα οὕ-
>τως ἔχειν καὶ οὕτω φρονεῖν καὶ πάλιν οὕτως ἐσχηκέναι καὶ μέχρι⁷
>θανάτου ὑπὲρ ταύτης ἐνίστασθαι τῆς πίστεως. ἀναθεματίζοντες
>πᾶσαν ἀθεον αἵρεσιν· ταῦτα ἀπὸ καρδίας καὶ ψυχῆς πάντοτε πεφρο-
20 >νηκέναι, ἐξ οὐπερ ἵσμεν ἐαντοῦς, καὶ νῦν φρονεῖν τε καὶ λέγειν ἐξ
>ἀληθείας ἐπὶ τοῦ θεοῦ τοῦ παντοκράτορος καὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν
>Ἰησοῦ Χριστοῦ μαρτυρόμεθα, δεικνύναι ἔχοντες καὶ δι' ἀποδείξεων
>καὶ πείθειν ὑμᾶς, ὅτι καὶ τοὺς παρεληλυθότας χρόνοντος οὕτως ἐπι-
>στενόμεν τε καὶ ἐκηρύσσομεν.

>Ταύτης ὑφ' ἡμῶν ἐκτεθείσης τῆς πίστεως οὐδενὶ παρῆν ἀντι- 7
25 >λογίας τόπος. ἀλλ' αὐτός τε πρῶτος ὁ θεοφιλέστατος ἡμῶν βασιλεὺς
>δόθότατα περιέχειν αὐτὴν ἐμαρτύρησεν οὕτω τε καὶ ἐαντὸν φρονεῖν
>συνωμολόγησε, καὶ ταύτη τοὺς πάντας συγκατατίθεσθαι ὑπογράψειν
>τε τοῖς δόγμασι καὶ συμφωνεῖν τούτοις αὐτοῖς παρεκελεύετο, ἐνὸς

13 Matth. 28, 19

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 προσαναφέρομεν Soer. Thdt. 9 ἡμέρᾳ > P² 10 καὶ νοὶ ἥξοντα
nachträgl. eingefügt P² 11 καὶ² > H | ἄγιον¹ + τοίτων ἔναστον εἶναι καὶ
ἴπαρχειν πιστεύοντες, πατέρα ἀληθῶς πατέρα καὶ νίδιν ἀληθῶς νίδιν καὶ πνεῦμα
ἄγιον M²P¹P² nach Thdt. oder Soer. 16 ἔχειν — οὕτως > P³ | πάλαι πάλαι
Athan. Soer. cod. A 18 πάντως P³ πάντα Soer. > Thdt. 19 ἵσμεν]
ἴσμεν V¹ ἴσμεν, aber am Rand von späterer Hd. ἴσμεν und von einer andern
ἔγνωμεν P³ 21 μαρτυρόμεθα A¹ μαρτυρόμεθα H | δι'] ἐξ A¹ 22 καὶ¹
> A¹ 25 τόπος] τέπος H | πρῶτος > P²

>μόνου προσεγγοαφέντος ὁμίατος τοῦ διοουσίου, ὁ καὶ αὐτὸς ἡμή->νευσε, λέγων, ὅτι μὴ κατὰ τὰ τῶν σωμάτων πάθη λέγοιτο τῷ πατρὶ >διοουσίοις οὐτε κατὰ διαιρέσιν οὔτε κατά τινα ἀποτομὴν ἐκ τοῦ >πατρὸς ὑπόστηναι· μηδὲ γὰρ δύνασθαι τὴν ἄλλον καὶ νοεῖσθαι καὶ
5 >ἀσώματον φύσιν σωματικόν τι πάθος ὑφίστασθαι, θείοις δὲ καὶ >ἀπορρήτοις λόγοις προσήκειν τὰ τοιαῦτα νοεῖν. καὶ ὁ μὲν σοφότα->τος ἥμων καὶ εὐδεβέστατος βασιλεὺς τὰ τοιάδε ἐφιλοσόφει, οἱ δὲ >προφάσει τῆς τοῦ διοουσίου προσθήκης τήνδε τὴν γραφὴν πε- >ποιήσασιν.

10 >Η ἐν τῇ συνόδῳ ὑπαγορευθείσα πίστις.

>Πιστεύομεν εἰς ἔνα θεόν, πατέρα παντοκράτορα, πάντων δρατῶν 8
>τε καὶ ἀράτων ποιητήν· καὶ εἰς ἔνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν
>νίὸν τοῦ θεοῦ, γεννηθέντα ἐκ τοῦ πατρὸς μονογενῆ, τοντ' ἔστιν ἐκ
>τῆς οὐσίας τοῦ πατρός, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀληθινὸν
15 >ἐκ θεοῦ ἀληθινὸν, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, διοουσίον τῷ πατρὶ,
>δι' οὖν τὰ πάντα ἐγένετο, τά τε ἐν οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῇ· τὸν δι'
>ἥμᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν κατελθόντα
>καὶ σαρκωθέντα, ἐνανθρωπήσαντα, παθόντα, ταφέντα καὶ ἀναστάντα
>τῇ τοίτη ἡμέρᾳ, ἀνελθόντα εἰς τοὺς οὐρανούς, ἐρχόμενον κρῖναι
20 >ζῶντας καὶ νεκρούς· καὶ εἰς τὸ ἄγιον πνεῦμα. τοὺς δὲ λέγοντας «ἢν
>ποτε ὅτε οὐκ ἦν» καὶ «πρὶν γεννηθῆναι οὐκέτι ἦν οὐκέτι
>των ἐγένετο» ἢ ἐξ ἐτέρους ὑποστάσεως ἢ οὐσίας φάσκοντας εἶναι ἢ
>κτιστὸν ἢ τρεπτὸν ἢ ἀλλοιωτὸν τὸν οὐλὸν τοῦ θεοῦ ἀναθεματίζει ἢ
>ἀποστολικὴ καὶ καθολικὴ ἐκκλησία.

25 >Καὶ δὴ ταύτης τῆς γραφῆς ὑπὲρ αὐτῶν ὑπαγορευθείσης, ὅπως 9
>εἴρηται αὐτοῖς τὸ «ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς» καὶ τὸ «τῷ πατρὶ
>διοουσίον», οὐκ ἀνεξέταστον αὐτοῖς κατελιμπάνομεν. ἐπερωτήσασι
>τοιγαροῦν καὶ ἀποκρίσεις ἐντεῦθεν ἀνεκινοῦντο, ἐβασάνιζε τε ὁ λόγος
>τὴν διάνοιαν τῶν εἰρημένων. καὶ δὴ τὸ «ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς»

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1f ἐρμήνευσε A ¹	2 σωμάτων] ἀσωμάτων H	3 νον διαιρεσιν ist τὴν zugefügt P ² | τοῦ >H 5 δὲ] τε A ¹ 6 προσήκει HM ² P ¹ P ² (Thdt. codd. AHN)
11 πιστεύω A ¹ H	16 καὶ + τὰ V ¹ P ³	21 καὶ πρὶν — ἦν > M ² P ¹ P ² |
γεννηθῆναι] γενέσθαι V ¹	22f ἢ κτιστὸν > H Thdt.	23 τὸν τοῦ θεοῦ νίὸν ~ M ²
24 καθολικὴ + ἀγία HM ² P ¹ P ²	27 κατελιμπάνομεν P ³ | ἐπερωτήσεις Athan. (vgl. Thdt.) καταλιμπάνομεν HV ¹ καταλαμβάνομεν P ³ | ἐπερωτήσεις Athan. Socr. ἐρωτήσεις Thdt.	28 καὶ βασανίζε (= βασανίζετο), aber eine spätere Hd. hat ε vorgesetzt P ³

>ώμοιολογεῖτο πρὸς αὐτῶν δηλωτικὸν εἶναι τοῦ ἐκ μὲν τοῦ πατρὸς
>εἶναι, οὐ μὴν ὡς μέρος ὑπάρχειν τοῦ πατρός. ταύτῃ δὲ καὶ ἡμῖν 10
>ἔδοκει καλῶς ἔχειν συγκατατίθεσθαι τῇ διαινοίᾳ, τῆς εὐσεβοῦς δι-
->δασκαλίας ὑπαγορευούσης ἐκ τοῦ πατρὸς εἶναι τὸν νίον, οὐ μὴν
5 μέρος αὐτοῦ τῆς οὐσίας τυγχάνειν. διόπερ τῇ διαινοίᾳ καὶ αὐτοὶ¹
>συνετιθέμεθα, οὐδὲ τὴν φωνὴν παραπούμενοι, τοῦ τῆς εἰρήνης σκο-
>ποῦ πρὸ ὀφθαλμῶν ἡμῖν κειμένου καὶ τοῦ μὴ τῆς ὄρθῆς ἐκπεσεῖν
>διαινοίας.

>Κατὰ τὰ αὐτὰ δὲ καὶ τὸ «γεννηθέντα καὶ οὐ ποιηθέντας κατε- 11
10 >δεξάμεθα. ἐπειδὴ τὸ ποιηθὲν κοινὸν ἔφασκον εἶναι πρόσδοημα τῶν
>λοιπῶν κτισμάτων τῶν διὰ τοῦ νίον γενομένων, ὃν οὐδὲν ὅμοιον
>ἔχειν τὸν νίον. διὸ δὴ μὴ εἶναι αὐτὸν ποίημα τοῖς δι’ αὐτοῦ γενο-
>μένοις ἐμφερές, κρείττονος δὲ ἥ κατὰ πᾶν ποίημα τυγχάνειν οὐσίας,
>ἥν ἐκ τοῦ πατρὸς γεγενηθέσθαι τὰ θεῖα διδάσκει λόγια, τοῦ τρόπου
15 >τῆς γεννήσεως ἀνεκφράστον καὶ ἀνεπιλογίστον πάση γενητῇ φύσει
>τυγχάνοντος.

>Οὕτω δὲ καὶ τὸ ὅμοούσιον εἶναι τοῦ πατρὸς τὸν νίὸν ἐξεταζό- 12
>μενος ὁ λόγος συνίστη, οὐ κατὰ τὸν τῶν σωμάτων τρόπον, οὐδὲ
>τοῖς θυητοῖς ξύφοις παραπληθίως· οὔτε γὰρ κατὰ διάρεσιν τῆς οὐ-
20 >σίας οὔτε κατὰ ἀποτομήν, ἀλλ’ οὐδὲ κατά τι πάθος ἥ τροπὴν ἥ
>ἀλλοίωσιν τῆς τοῦ πατρὸς δυνάμεως. τούτων γὰρ πάντων ἀλλο-
>τοίαν εἶναι τὴν ἀγέννητον τοῦ πατρὸς φύσιν· παραστατικὸν δὲ εἶναι 13
>τὸ ὅμοούσιον τῷ πατρὶ τοῦ μηδεμίαν ἐμφέρειν πρὸς τὰ γενητὰ
>κτίσματα τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ φέρειν, μόνῳ δὲ τῷ πατρὶ τῷ γεγενη-
25 >κότι κατὰ πάντα τρόπον ἀφωμοιῶσθαι καὶ μὴ εἶναι ἐξ ἑτέρας τινὸς
>ὑποστάσεώς τε καὶ οὐσίας ἀλλ’ ἐκ τοῦ πατρὸς. φὸς καὶ αὐτὸ τοῦτον
>ἔρμηνθέντι τὸν τρόπον καλῶς ἔχειν ἐφάνη συγκατατίθεσθαι· ἐπεὶ
>καὶ τῶν παλαιῶν τιτας λογίους καὶ ἐπιφανεῖς ἐπισκόπους καὶ συγ-
>γραφέας ἔγνωμεν ἐπὶ τῆς τοῦ πατρὸς καὶ νίον θεολογίας τῷ τοῦ
30 >ὅμοούσιον χρησαμένους ὀνόματι· ταῦτα μὲν οὖν περὶ τῆς ἐκτε- 14
>θείσης εἰρήνησθω πίστεως ἥ συνεφωνήσαμεν οἱ πάντες οὐκ ἀνεξετά-

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 μὲν fehlt im Text, steht aber am Rand V¹ | τοῦ² > H 6 συντιθέμεθα
HM²P¹P² Soer., Thdt.-HSS außer A 7 ὀφθαλμοῦ H 9 καὶ² > H 10 τὸ + οὐ H
13 κρείττον A¹ κρείττων H 15 γεννητῆ HM²P¹P² und die Mehrzahl der Thdt.-HSS
18 συνίστησιν M²P¹P² (die Thdt.-Überlieferung gespalten) 23 τοῦ corr. aus τῷ
Α¹ (vgl. Thdt.) τῷ d. übr. HSS | γεννητὰ M²P¹P² 25 ἀφομοιῶσθαι H ἀφω-
μοιοῦσθαι V¹P³ (vgl. Thdt.) 26 αὐτῷ H Soer., Thdt.-HSS außer L | τοῦτο
M² 27 συγκατατίθεσθαι M²P¹P² Thdt.

>στοις, ἀλλὰ κατὰ τὰς ἀποδοθείσας διαιροίας ἐπ' αὐτοῦ τοῦ θεοφιλε-
>στάτου βασιλέως ἔξετασθείσας καὶ τοῖς εἰρημένοις λογισμοῖς συνομο-
>λογηθείσας.

>Καὶ τὸν ἀραθεματισμὸν δὲ τὸν μετὰ τὴν πίστιν πρὸς αὐτῶν 15
5 >ἐκτεθέντα ἄλυπον εἶναι ἡγησάμεθα διὰ τὸ ἀπείρογεν ἀγράφοις κρῆσθαι
>φωραῖς, δι᾽ ἣς σχεδὸν ἡ πᾶσα γέγονε σύγχυσις καὶ ἀκατασταία τῆς
>ἔκκλησίας. μηδεμιᾶς γοῦν θεοπνεύστον γραφῆς τῷ «έξ οὐκ ὄντων»
>καὶ τῷ «ἢν ποτε ὅτε οὐκ ἦν» καὶ τοῖς ἔξῆς ἐπιλεγομένοις κεχομέ-
10 >νης, οὐκ εὐλογον ἐφάρη ταῦτα λέγειν καὶ διδάσκειν. ἢ καὶ αὐτῷ 16
>τούτοις εἰώθαμεν συγχρῆσθαι τοῖς ὥγμασι.

>Ἐτι μὴν τὸ ἀραθεματίζεσθαι τὸ πρὸ τοῦ γεννηθῆναι οὐκ ἦν
>οὐκ ἄτοπον ἐνομίσθη τῷ παρὰ πᾶσιν ὀμολογεῖσθαι εἶναι αὐτὸν νίδν
>τοῦ θεοῦ πρὸ τῆς κατὰ σάρκα γεννήσεως. ἦδη δὲ ὁ θεοφιλέστα- 17
15 >τος ἡμῶν βασιλεὺς καὶ αὐτὸς τῷ λόγῳ κατεσκεύαξεν, ὡς καὶ κατὰ
>τὴν ἔρθεον αὐτοῦ γέννησιν τὴν πρὸ πάντων αἰώνων εἶναι αὐτός.
>Ἐπει καὶ ποὺν ἐνεργείᾳ γεννηθῆναι, δυνάμει ἦν ἐν τῷ πατρὶ ἀγεννή-
>τοις, ὄντος τοῦ πατρὸς ἀεὶ πατρὸς ὡς καὶ βασιλέως ἀεὶ καὶ σωτῆρος
>ἀεὶ δυνάμει πάντα ὄντος, ἀεὶ τε κατὰ τὰ αὐτὰ καὶ ὥσαύτως ἔχον-
20 >τοις. ταῦτα ἡμῖν ἀναγκάλως διεπεμψάμεθα, ἀγαπητοῖ, τὸ κεκριμέ- 18
>νον τῆς ἡμετέρας ἔξετάσεως τε καὶ συγκαταθέσεως φανερὸν ἡμῖν
>καθιστῶντες, καὶ ὡς εὐλόγως τότε μὲν καὶ μέχρις ὑστάτης ὥρας
>ἐνιστάμεθα, ὅτε ἡμῖν τὰ ἐτεροίως γραφέντα προσέκοπτε, τότε δὲ
>ἀγιλονείκως τὰ μὴ λυποῦντα κατεδεξάμεθα, ὅτε ἡμῖν εὐγρωμόνως
25 >τῶν λόγων ἔξετάζοντι τὴν διάροιαν ἐφάνη συντρέχειν τοῖς ὑφ' ἡμῶν
>αὐτῶν ἐν τῇ προεκτεθείσῃ πίστει ὀμολογημένοις.

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2f καὶ — συνομολογηθείσας > A¹HP³ 5 ἄλυπον A¹HV¹P³ Athan. Soer.
ἄλυτον M²P¹P² Soer. cod. T δεκτὸν Thdt. 7. 8 τῷ A¹ corr. aus τῷ, τὸ HM²P¹P²
V¹P³ 9 αὐτῷ] αὐτὸς A¹ 11 συγχρῆσθαι A¹H κρῆσθαι V¹ 13 πᾶσιν]
πάντων A¹ 14 θεοῦ + καὶ H 16 Am Rand von späterer Hd. ζήτησον περὶ
τοίτοιν, οὐ γὰρ δοκεῖ ἔχειν ὅρθως M². Am Rand wohl sicher von 1. Hd. εⁱⁱ.
ζήτει περὶ τοίτοιν· οὐδὲ γὰρ δοκεῖ ἔχειν καλῶς P². Entsprechende, nur längere
und z. T. schwer lesbare Randbemerkungen dogmatischen Inhalts in A¹ und H
19 πάντων A¹ | ὄντως P² | τὰ nachträgl. von 2. Hd. eingefügt M² > V¹
αὐτὰ] αὐτοῦ P³ 20f κεκριμένοι A¹ 21 τε > A¹ Thdt. SDL | ἡμῖν]
ἡμῖν H 22 τότε] ποτὲ M² 23 ἡμῖν] μὴν H 23 τὰ ἐτεροίως — 24 ἡμῖν
> V¹ | τότε δέ] τε καὶ H 26 ὀμολογησαμένοις A¹ ὀμολογησαμένοις H

»Ασπαζόμεθα ὑμᾶς σὸν τῇ παρ' ὑμῖν ἀδελφότητι. ἐρρῶσθαι ὑμᾶς
·ἐν κνοίῳ εὐχόμεθα, ἀδελφοὶ τιμώτατοι«.

»Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς ἐπισκόποις καὶ λαοῖς.

»Τὸν πονηροὺς καὶ ἀσεβεῖς μιμησάμενος Ἀρειος δίκαιος ἐστι 36 1
5 >τὴν αὐτὴν ἔκεινοις ὑπέκειν ἀτιμίαν. ὅπερ τοίνυν Πορφύριος ὁ
>τῆς θεοσεβείας ἐχθρὸς συντάγματα ἄττα παράνομα κατὰ τῆς θρη-
>σκείας συστησάμενος ἄξιον εὗρατο μισθόν, καὶ τοιοῦτον ὥστε ἐπο-
>νεύδιστον μὲν αὐτὸν πρὸς τὸν ἔξης γενέσθαι χρόνον καὶ πλείστης
10 >ἀναπλησθῆναι κακοδοξίας, ἀφανισθῆναι δὲ τὰ ἀσεβῆ αὐτοῦ συγγράμ-
ματα, οὗτοι καὶ νῦν ἔδοξεν Ἀρείον τε καὶ τοὺς αὐτῷ ὅμογνώμονας
>Πορφυριανὸς μὲν καλεισθαι, ἵν' ὅπερ τοὺς τρόπους μεμίμηται,
>τούτων ἔχωσι καὶ τὴν προσηγορίαν· πρὸς δὲ τούτῳ καὶ εἰ τι σύγ-
>γραμμα ὑπὸ Ἀρείου συντεταγμένον εὑρίσκουτο, τοῦτο πνὸι παραδί-
>δοσθαι, ἵνα μὴ μόνον τὰ φαῦλα αὐτοῦ τῆς διδασκαλίας ἀφανισθείη,
15 >ἄλλα μηδὲ ὑπόμνημα αὐτοῦ ὄλως ὑπολείποιτο. ἔκεινο μέντοι 2
>προαγορεύω, ὡς εἴ τις σύγγραμμα ὑπὸ Ἀρείου συνταγὴν φωραθείη
>κρόνφασ καὶ μὴ εὐθέως προσενεγκὼν καὶ πνὸι καταναλώσας, τούτῳ
>θάνατος ἐσται ξημία. παραχρῆμα γὰρ ἀλοὺς ἐπὶ τούτῳ κεφαλῆς
>ὑποστήσεται τιμωρίαν. ὁ θεός ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί«.
20 *Kαὶ ἄλλας δὲ ἐπιστολὰς ὁ βασιλεὺς κατὰ Ἀρείου καὶ τῶν 3
ὅμοδόξων αὐτοῦ πανηγυρικώτερον γράψας πανταχοῦ κατὰ πόλιν
προέθηκεν.*

»Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Ἀλεξανδρεῖς κατὰ Ἀρείου καὶ
πρὸς πάντας δροθοδόξους.

25 »Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς τῇ καθολικῇ Ἀλεξανδρέων καὶ πάντων 37 1
>τῶν δροθοδόξων ἐπελησίᾳ· χαιρετε, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί.

3—19 vgl. Soer. I 9, 30f p. 69 — 20—22 vgl. Soer. I 9, 64 p. 85 — 25—
S. 130, 6 vgl. Soer. I 9, 17—25 p. 64. Der Brief ist auch in den Athanas.-HSS
überliefert (vgl. Rh. Mus. LIX, 459). Die im Auftrag Justinians angefertigte latei-
nische Übersetzung liegt in Photographie nach cod. Paris. Lat. 1682 (= Lat.) vor

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 ὑμῖν] ἡμῖν H 3 λαοῖς A¹HM²P¹P² λαϊκοῖς V¹P³ 6 θεοσεβείας] εὐσε-
βείας M²P¹P² 9 ἀφανισθῆναι, aber davor kleine Rasur A¹ 10 αὐτῷ > H,
steht nach ὅμογνώμονας M²P¹P² 11 μὲν nachträglich eingefügt P² 16 συν-
ταγὴν] συντεταγμένον A¹ 18 ἐσται + ἡ P² 19 διαφυλάξει von späterer Hd.
corr. in διαφυλάξοι A¹ φυλάξει V¹P³ 23f Als Überschrift am Rand: τοῦ αὐτοῦ
ἐπιστολὴ πρὸς Ἀλεξανδρεῖς usw. H

>Τελείαν παρὰ τῆς θείας προνοίας εἰλήφαμεν χάριν, ἵνα πάσης
>πλάνης ἀπαλλαγέντες μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἐπιγνώσκωμεν στί-
>στιν. οὐδὲν λοιπὸν τῷ διαβόλῳ ἔξεστι καθ' ὑμῶν· πᾶν ὅτι 2
>δὲν κακοτεχνήσαμενος ἐπεκείρθεν, ἐν βάθρων ἀνήρηται· τὰς διχοροίας
5 >τὰ σχίσματα τοὺς θορύβους ἔκεινος καὶ τὰ τῶν διαφωνιῶν, ἵν'
>οὗτος εἶπω, θανάσιμα φάμακα ή τῆς ἀληθείας κατὰ θεοῦ κέλευσιν
>ἐνίκησε λαμπρότης. Ἐντα τοιγαροῦν ἄπαντες καὶ τῷ δύναμι προσκυ-
>νοῦμεν καὶ εἴραι πεπιστεύκαμεν. Ἰνα δὲ τοῦτο γένηται θελήσει 3
>θεοῦ συνεκάλεσα εἰς τὴν Νικαέων πόλιν τοὺς πλείστους τῶν ἐπισκό-
10 πων, μεθ' ὧν καὶ αὐτὸς ἐγὼ καθάπερ εἰς τις ἐξ ὑμῶν συνθεράπων
>ὑμέτερος καθ' ὑπερβολὴν εἴραι ψάλων καὶ αὐτὸς τὴν τῆς ἀληθείας
>ἔξετασιν ἀνεδεξάμην. ἡλέγχθη γοῦν ἄπαντα καὶ ἀκριβῶς ἔξήτα- 4
>σται ὅσα ἀμφιβολίας καὶ διχοροίας προφάσεις ἀδόκει γεννᾶν, καὶ
>φειδάσθω η̄ θεία μεγαλειότης, ἡλίκα καὶ ώς δεινὰ περὶ τοῦ ἡμετέρου
15 >σωτῆρος, περὶ τῆς ἐλπίδος καὶ ζωῆς ὑμῶν ἀπρεπῶς ἐβλασφήμησάν
>τινες, τάραντία ταῖς θεοπνεύστοις γραφαῖς καὶ τῇ ἀγίᾳ πίστει φθεγ-
>γόμενοί τε καὶ πιστεύειν δύολογοῦντες.

>Τριακοσίων γοῦν καὶ πρός ἐπισκόπων ἐπὶ σωφροσύνῃ τε καὶ 5
>ἀγκυροίς θαυμαζούμενων μίαν καὶ τὴν αὐτὴν πίστιν, ἥ καὶ ταῖς ἀλη-
20 >θείαις ἀκριβής τοῦ θείου ρόμου πέργυκε πίστις, εἰναι βεβαιούντων,
>μόνος Ἀρειος ἐφωράθη τῆς διαβολικῆς ἐνεργείας ἡττημένος καὶ τὸ
>κακὸν τοῦτο πρῶτον μὲν παρ' ὑμῖν, ἐπειτα δὲ καὶ παρ' ἐτέροις ἀσε-
>βεῖ γνώμῃ διασπείρας. ἀγαδεξώμεθα τοιγαροῦν ἦν δὲ παντοκράτωρ 6
>θεὸς παρέσχε πίστιν, ἐπανέλθωμεν ἐπὶ τοὺς ἀγαπητοὺς ὑμῶν ἀδελ-
25 >φούς, ὃν ἡμᾶς τοῦ διαβόλου ἀναιδῆς τις ὑπηρότης ἐχώρισεν, ἐπαν-
>τίσμεν ἐπὶ τὸ κοιτὸν ὑμῶν σῶμα καὶ τὰ γνήσια ὑμῶν μέλη, σπουδῇ
>πάσῃ ἴωμεν. τοῦτο γὰρ καὶ τῇ ἀγκυροίᾳ καὶ τῇ πίστει καὶ τῇ 7
>δοσιότητι τῇ ὑμετέρᾳ πρέπει, ἵνα τῆς πλάνης ἐλεγχθείσης ἔκεινον, ὃν
>καὶ τῆς ἀληθείας ἐχθρὸν εἴναι συνέστηκε, πρὸς τὴν θείαν ἐπανέλθητε
30 >χάριν. ὁ γὰρ τοῖς ἀγίοις ἥρεσεν ἐπισκόποις, οὐδέν εστιν ἔτερον ἥ 8
>μόρον τοῦ νιοῦ τοῦ θεοῦ γνώμη, μάλιστα ὃπου γε καὶ τὸ ἄγιον
>πνεῦμα τοιούτων καὶ τηλικούτων ἀνδρῶν ταῖς διανοίαις ἐγκείμενον

Α¹H V¹P³ M²P¹P²

3 καθ²] μεθ³ V¹P³ 5 τὰ² > M² 6 θεοῦ] κυρίου H 7 ἄπαντες + θεόν
M²P¹P² 14 ως δεινὰ] ὀδινὰ H addCriterion M²P¹P² 18 πρός (adv.) A¹V¹P³ πλειόνων
M²P¹P² Soer. pluribus Lat. γοῦν καὶ πρός > H 24 ἀγαπητοὺς ὑμῶν > P³
26 καὶ + ἐπὶ M²P¹P² 27 ἴωμεν] ἕταντικεν, am Rand von anderer Hd. ῑ καὶ
ἴωμεν A¹ 29 ἐπανέλθητε] ἐπανέστηκε P² 30 τοῖς + τριακοσίοις V¹P³ (Socr.,
wo aber ἄγιοις fehlt) ἔτερόν εστιν ~ A¹

Gelasius.

>τὴν θείαν βούλησιν ἐξεφώτισε. διὸ μηδεὶς ἀμφιβαλλέτω, μηδεὶς 9
>ὑπεροτιθένθω, ἀλλὰ προθύμως πάντες εἰς τὴν ἀληθεστάτην ὅδὸν
>ἐπανίητε, ἵν' ἐπειδὴν ὅσον οὐδεπάποτε πρὸς ὑμᾶς ἀφίκωμαι, τὰς
>όφειλομένας τῷ παντεφόρῳ θεῷ μεθ' ὑμῶν ὁμολογήσω χάριτας,
5 >ὅτιπερ τὴν εἰλικρινῆ πίστιν ἐπιδεῖξας τὴν εὐκταίαν ὑμῖν ἀγάπην
>ἀποδέδωκεν. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί».

⁷Επιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου, ἢν ἀπὸ τῆς Νικαίαν ἀπέστειλε τοῖς
ἀπολειφθεῖσι τῆς συνόδου ἐπισκόποις.

»Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς ἐκκλησίας καὶ ἐπισκόποις τοῖς τῆς ἀγίας 10
10 >καὶ μεγάλης ἐν Νικαίᾳ συνόδου ἀπολειφθεῖσι χάριειν.

>Πειραν λαβὼν ἐκ τῆς τῶν κοινῶν εὐπραξίας, ὅση τῆς θείας δυνά-
>μεως πέφυκε χάρις, τοῦτον καὶ πρὸ πάντων ἔχοντα εἶναι μοι σκοπὸν προσ-
>ῆκειν, ὅπως παρὰ τοῖς μακαριωτάτοις τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πλή-
>θεσι πίστις μία καὶ εἰλικρινῆς ἀγάπης ὁμογνώμων τε εὐδέβεια περὶ τὸν
15 >παντοκράτορα θεὸν τηρῆται. ἀλλ' ἐπειδὴ τοῦτο ἐτέρως οὐχ οὔτον τε 11
>ἢν ἀκλινῆ καὶ βεβαίαν τάξιν λαβεῖν, εἰ μή, εἰς ταντὸν πάντων ὁμοῦ
>ἡγον τῶν πλειόνων ἐπισκόπων συνελθόντων, ἐκάστου τῶν προση-
>κόντων τῇ ἀγιωτάτῃ θρησκείᾳ διάκρισις γέροιτο, τούτουν ἔνεκεν
>πλείστουν ὅσων συναθροισθέντων ἐν ταύτῃ τῇ Νικαίᾳ πόλει θεο-
20 >φιλεστάτων ἐπισκόπων (καὶ αὐτὸς δὲ ἐγὼ καθάπερ εἰς ἐξ ὑμῶν
>τυγχάνων συμπαρών, οὐ γὰρ ἀρνήσοιμι ἄν, ἐφ' ᾧ μάλιστα χάριο
>συνθεράπων ὑμέτερος περιφυένται) ἀλλοι τοσούτον ἀπαντα τῆς προση-
>κούσης τετύχηκεν ἐξετάσεως, ἀχροις οὖν ἡ τῷ παντεφόρῳ θεῷ ἀρέ-
>σκονούσα γράμμη πρὸς τὴν τῆς ἐνότητος συμφωνίαν εἰς φῶς προηγθη, ώς
25 >μηδὲν ἔτι πρὸς διχόνοις ἡ πίστεως ἀμφισβήτησιν [τι] ὑπολείπεσθαι.

>Ἐνθα καὶ περὶ τῆς τοῦ πάσχα ἀγιωτάτης ἡμέρας γερομένης 12
>ζητήσεως, ἔδοξε κοινῆ γράμμη καλῶς ἔχειν ἐπὶ μιᾶς ἡμέρας ἀπαντας
>τοὺς ἀπανταχόσεις Χριστιανοὺς τὴν σωτήριον ἰορτὴν ἐπιτελεῖν

9—S. 133, 24 vgl. Thdt. I 10 p. 42 ff Eus. V. C. III, 17—20. Socr. I9,32—46 p. 70 ff

A¹H V¹P³ M²P¹P²

3 ἐπάντε Λ¹ (// = Rasur), ἐπάντε (durch Rasur aus ἐπάντε) M², P¹ ἐπαν-
ίτε P² | ὑμᾶς] ὑμᾶς P² 4 παντεφόρῳ M²P¹, durch Rasur corr. in παντε-
φόρῳ P² 5 ὅτιπερ] ὅτι περὶ P³ 6 ἀπέδωκεν HM²P¹P² | φυλάξει V¹P³ |
ἀγαπητοὶ ἀδελφοὶ ~ HM²P¹P² (Socr.) 7 ἀπέστειλεν ἀπὸ τῆς Νικαίας ~ H ἐπέ-
στειλε Α¹M²P¹ 8 τῇ συνόδῳ V¹P³ 14 τε] δὲ P² 16 ταντὸ P² 18 ἀγιωτάτῃ]
ἀγίᾳ M²P¹P² | τούτοις] τούτων P² 21 ἀρνήσουμι A¹HIV¹P³ ἀργησαίμην M²P¹P²
Eus. Socr. Thdt. 25 [τι] G. L. 27 ἡμέρας bis auf —ς auf Rasur P² 28 ἐօρ-
τὴν nachträgl. eingefügt P²

>τοῦ ἀγιωτάτου πάσχα. τί γὰρ ἡμῖν κάλλιον, τί δὲ σεμνότερον
>ὑπάρξαι δυνήσεται τοῦ τὴν ἑορτὴν ταύτην, παρ' ἣς τὴν τῆς
>ἀληθείας εἰλήφαμεν ἐλπίδα, μιᾶς τάξει καὶ φανερῷ λόγῳ παρὰ
>πᾶσιν ἀδιαπτώτως φυλάττεσθαι; καὶ πρῶτον μὲν ἀνάξιον ἔδοξεν
5 >εἶναι τὸ τὴν ἀγιωτάτην ἑορτὴν ἐκείνην τῇ τῶν Ἰουδαίων ἐπομένους
>συνηθείᾳ πληροῦν, οὐ τὰς ἑαυτῶν κείρας ἀθεμίτῳ πλημμελήματι
>χράντες εἰκότως τὰς ψυχὰς οἱ μαροὶ τυφλώττονσιν. ἔξεστι γὰρ
>τοῦ ἐκείνων ἔθους ἀποβληθέντος ἀληθεστέρᾳ τάξει, ἦν ἐκ πρώτης
>τοῦ πάθοντος ἡμέρας μέχρι τοῦ παρόντος ἐφυλάξαμεν, καὶ ἐπὶ τοὺς
10 >μέλλοντας αἰώνας τὴν ἐπιτηρήσεως ταύτης συμπλήρωσιν ἐγγίνε-
>σθαι. μηδὲν τοίνυν ἔστω * ἡμῖν μετὰ τοῦ ἐχθίστου τῶν Ἰουδαίων 13
>ὄγλουν. εἰλήφαμεν παρὰ τοῦ σωτῆρος ἐτέραν ὄδόν. πρόκειται δρό-
>μος τῇ ἱερωτάτῃ ἡμῶν θρησκείᾳ καὶ νόμος πρέπων. τούτου συμ-
>φώνως ἀντιλαμβανόμενοι, τῆς αἰσχρᾶς ἐκείνης συνειδήσεως ἑαυτοὺς
15 >ἀποστάσωμεν, ἀδελφοὶ τιμώτατοι. ἔστι γὰρ ἀληθῶς ἀτοπώτατον 14
>ἐκείνους αὐχεῖν καθ' ἡμῶν, ως ἅρα παρεκτὸς τῆς αὐτῶν διδασκαλίας
>ταῦτα φυλάττειν οὐκ ἡμεν ἴκανοι. τί δὲ φρονεῖν ὁρθῶς ἐκεῖνοι
>δυνήσονται, οὐ μετὰ τὴν κυριοκτονίαν ἐκείνην ἐκστάντες τῶν φρε-
>νῶν ἄγονται [οὖν] οὐ λογισμῷ τωι ἀλλ' ὄρμῃ ἀπατασκέτφ, ὃπου
20 >ἄν αὐτοὺς ἡ ἔμφυτος αὐτῶν ἀπάγοι μανία; ἐκεῖθεν τοίνυν καὶ ἐν
>τούτῳ τῷ μέρει τὴν ἀλήθειαν οὐχ ὁρῶσιν, ως ἀεὶ κατὰ τὸ πλεῖστον
>αὐτοὺς πλανωμένους ἀντὶ τῆς προσηκούσης ἐπανορθώσεως ἐν τῷ
>αὐτῷ ἔτει δεύτερον αὐτοὺς τὸ πάσχα ἐπιτελεῖν. τίνος οὖν χάριν 15
>τούτοις ἐπόμεθα τοῖς δεινὴν πλάνην ὠμολογημένως ἔχοντις; δεύτερον
25 >γὰρ τὸ πάσχα ἐν ἐνὶ ἐνιαυτῷ οὐκ ἄν ποτε ποιεῖν ἀνεξόμεθα. ἀλλ'
>εὶ καὶ ταῦτα μὴ προύκειτο, τὴν ὑμετέραν ἀγγίνοιαν ἔχοην * πάντοτε

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 τι δὲ] ἢ τι A¹ 2 ἥς + καὶ P² 3 ἀληθείας] ἀθανασίας Eus. Soer. Thdt.
6 συνηθείᾳ z. T. auf Rasur P² 8 ἔθους A¹HM²P¹P²P³ (in diesem von späterer
Hd. corr. aus ἔθρον) wie Thdt. codd. SL Eus. cod. J ἔθρον nur V¹ wie die Mehr-
zahl der HSS des Eus. Soer. Thdt. (vgl. u. verb. Parmentiers Apparat) | ἀλη-
θεστέρον P³ 10 ταίτηρ A¹H ταίτης corr. aus αἴτης (so!) P² 11 ἔστω + κοι-
νῷ M²P¹P² wie Eus. Soer. und einige Thdt.-HSS (s. u. 26) 14 ἀντιλαμβανόμενος H
17 ἡμεν] ἵσμεν V¹P³ εἴημεν Thdt. 19 οὖν > M²P¹P² 20 μανία + (19) ἀλλ'
όρμη — (20) αὐτῶν aber von 1. Hd. durch Punkte getilgt P¹ 21 πλεῖον H
22 πλανωμένος > P² | προσηκούσης + αὐτοῖς M²P¹P² 24 ἐπόμεθα] ἐσό-
μεθα H 26 ἡμετέραν A¹M²P¹P²P³ | ἔχοην + καὶ διὰ σπουδῆς καὶ δι' εὐχῆς
ἔχειν M²P¹P² = Eus. Soer. Thdt. > A¹H V¹P³ d. h. in der Vorlage des Gel. (s. a.
S. 132, 7f), M²P¹P² sind interpoliert

>έν μηδενὸς ὁμοιότητι ἐκείνων τὸ καθαρὸν τῆς ὑμετέρας ψυχῆς κοινω-
>νεῖν δοκεῖν ἀνθρώπων αἰσθήσει παγκάκων.

>Πρὸς τούτους κάκεῖνο πάρεστι συνορᾶν, ὡς ἐν τηλικούτῳ πράγῃ- 16

>ματι καὶ τουάντης θρησκείας ἔօρτῇ διαφωτίαν ὑπάρχειν ἐστὶν ἀθέ-
5 μιτον. μίαν γὰρ ἡμῖν τὴν τῆς ἡμετέρας ἐλευθερίας ἡμέραν, τοῦτ' 17
>ἐστι τοῦ ἀγιωτάτου πάθους, ὁ ἡμέτερος παρέδωκε σωτῆρο, μίαν εἶναι
>τὴν καθολικὴν αὐτοῦ ἐκκλησίαν βεβούληται εἰ καὶ τὰ μάλιστα εἰς
>πολλοὺς τε καὶ διαφόρους τόπους τὰ μέλη συνάγοιτο, ἀλλ᾽ ὅμως ἐν
>ένī πνεύματι, τοῦτ' ἐστι τῷ θείῳ βονήματι, ὅταν πετεῖται. λογισάσθω 18

10 >θὴ η τῆς ὑμετέρας ὁσιότητος ἀγχίνοια, ὅπως ἐστὶ δεινόν τε καὶ
>ἀπρεπὲς κατὰ τὰς αὐτὰς ἡμέρας ἐτέρους μὲν ταῖς νηστείαις σχολά-
ζειν, ἐτέρους δὲ συμπόσια ἐπιτελεῖν καὶ μετὰ τὰς τοῦ πάσχα ἡμέρας
>ἄλλους μὲν ἐν ἔօρταις καὶ ἀνέσεσιν ἐξετάξεσθαι, ἄλλους δὲ ταῖς
>ῶρισμέναις ἐκδίδοσθαι νηστείας. διὰ τοῦτο γοῦν τῆς προσηκούσης
15 >ἐπανορθώσεως τυχεῖν καὶ πρὸς μίαν διατύπωσιν ἄγεσθαι τοῦτο η
>θεία πρόνοια βούλεται, ὡς ἔγωγε ἀπαντας ἡγοῦμαι συνορᾶν.

>Οὐθενὶ ἐπειδὴ τοῦτο οὕτως ἐπανορθοῦσθαι προσῆκεν, ὡς μηδὲν 19

>μετὰ τῶν πατροποτόνων τε καὶ κυριοκτόνων ἐκείνων εἴραι ἡμῖν κοι-
νόν, ἐστι δὲ τάξις εὐπρεπής, ἦν ἀπασι αἱ τῶν δυτικῶν καὶ μεσημ-
20 >βρινῶν καὶ ἀρκτών τῆς οἰκουμένης μερῶν φυλάττουσιν ἐκκλησίαι,
>ἡν τινες τῶν κατὰ τὴν ἑώραν τόπουν οὐ προσίενται, ὥν ἔνεκεν ἐπὶ
>τοῦ παρόντος καλῶς ἔχειν ἀπαντες ἡγήσαντο καὶ αὐτὸς δὲ τῇ ὑμε-
25 >τέρᾳ ἀγχιτοίᾳ ἀρέσκειν ὑπερσχόμην, ὧν ὅπερ δᾶν κατὰ τὴν Ρωμαίων
>πόλιν Ἰταλίαν τε καὶ Ἀριστήν πᾶσαν Σπαρτίαν τε καὶ Γαλλίαν,
>βρεττανίας Αἴγυπτόν τε καὶ Λιβύας Ἑλλάδα τε ὅλην Ἀσιανήν τε
>διοικησιν καὶ Ποντικὴν καὶ Κιλικίαν μιᾷ καὶ τῇ αὐτῇ συμφώνῳ φυ-
>λάττεται γνώμη, ἀσμένως τοῦτο καὶ η ὑμετέρα προσδέξηται σύνεσις,
>λογιζομένη ὡς οὐ μόνον πλείων ἐστὶν ὁ τῶν κατὰ τοὺς προειρη-

A¹H V¹P³ M²P¹P² (bis Z. 6 τοῦ)

1 ἡμετέρας HSS 2 δοκεῖ P² Thdt. cod. AF | αἰσθήσει A¹HV¹P³ ἡθεῖτι P²
ἢθεσι M²P¹ = Eus. Socr. Thdt. 5 ἡμετέρας > P² 6 ἀγιωτάτον — S. 133, 20

ώμοτητα > aber zwischen τοῦ und ἐπὸ ein / und am Rand von 1. Hd. λειπεῖ: P²

7 βεβούληται + ἡς M²P¹ = Eus. Socr. 8 μέλη] μέρη Eus. Socr. Thdt. |

συνάγοιτο] διήρηται M²P¹ = Eus. Socr. Thdt. 9 τῷ θείῳ > V¹ 12 ἐπι-

τελεῖν corr. aus τελεῖν H 16 ἔγωγε] ἔγω τε M² 18 ἐκείνων > V¹ |

εἶναι > A¹HV¹P³ | ἡμῖν εἶναι ~ M²P¹ (vgl. Thdt.) 21 οὐ προσίενται Zusatz

des Gel. 22 f ἡμετέρας H 23 ὑπερσχόμην ἀρέσκειν ~ M²P¹ | ὧν] ἦν M²P¹

24 ισπανίαν A¹ σπανίαν von späterer Hd. corr. in ισπανίαν P³ | γαλλίαν M²

γαλλίαν d. übr. HSS + καὶ A¹M²P¹ 25 βρετανίας A¹HV¹ βρετανίαν M²P¹ |

λι[] A¹ λιβύην HM²P¹ 26 συμφώνη > H συμφώνως M²P¹

μένους τόπους ἐκκλησιῶν ἀριθμός, ἀλλὰ καὶ ὡς τοῦτο μάλιστα κοιτῆ
 πάντας δοσιώτατόν ἐστι βούλευσθαι, ὅπερ καὶ ὁ ἀκριβῆς λογισμὸς
 ἀπαιτεῖν δοκεῖ, τὸ μηδεμίαν μετὰ τῆς Ἰουδαίων ἐπιορκίας σχεῖν κοι-
 νωνίαν. ἵνα δὲ τὸ κεφαλαιοδέστατον συντόμως εἶπω, κοινῇ πάντῃ
 5 των ἥρεσε κρίσει τὴν ἀγιωτάτην τοῦ πάσχα ἑορτὴν μᾶς καὶ τῇ αὐτῇ
 ἥμερᾳ συντελεῖσθαι· οὐδὲ γὰρ πρέπει ἐν τοσαύτῃ ἀγιότητι εἴναι τινα
 διαιρούν, καὶ κάλλιον ἔπεσθαι τῇ γνώμῃ ταύτῃ ἐν ἣ οὐδεμία ἐστὶν
 ἀλλοτρίας πλάνης καὶ ἀμαρτήματος ἐπιμιξίᾳ.
 10 >Τούτων οὕτως θείᾳ κρίσει διὰ τῶν τοσούτων καὶ τηλικούτων 21
 >ἀγίων ἐπισκόπων διατυπωθέντων ἀσμένως δέχεσθε τὴν οὐράνιον
 >χάρων καὶ θείαν ὡς ἀληθῶς ἐντολήν. πᾶν γὰρ ὅ τι δῶν ἐν τοῖς
 >ἀγίοις τῶν ἐπισκόπων συνεδρίοις ἐποάθη, τοῦτο πρὸς τὴν θείαν
 >βούλησιν τὴν ἀναφορὰν ἔχει. διὸ πᾶσι τοῖς ἀγαπητοῖς ἡμῶν ἀδελ-
 >φοις ἐμφανίσαντες τὰ προγεγραμμένα ἥδη καὶ τὸν προειρημένον τῆς
 15 καθολικῆς πίστεως λόγον καὶ τὴν παραστήρησιν τῆς ἀγιωτάτης τοῦ
 πάσχα ἥμέρας ὑποδέχεσθαί τε καὶ διατάττειν ὅφειλετε, ὥν ἐπειδὴν
 πρὸς τὴν πάλαι μοι ποθομένην τῆς ἡμετέρας διαθέσεως ὄψιν ἀφί-
 κουμαι, ἐν μᾶς καὶ τῇ αὐτῇ ἥμέρᾳ τὴν ἀγίαν μεθ' ὑμῶν ἑορτὴν ἐπι-
 20 τελέσαι δυνηθῶ καὶ πάντων ἔνεκεν μεθ' ὑμῶν εὐδοκήσω, συνορῶν
 >τὴν διαβολικὴν ωμότηταν ὑπὸ τῆς θείας δυνάμεως διὰ τῶν ἡμετέρων
 >πράξεων ἀνηρημένην, ἀκμαζούσης δὲ πανταχοῦ τῆς ἡμετέρας πίστεως
 >καὶ εἰρήνης καὶ ὁμοροίας, εὐζαριστηρίους ὕμνους μεθ' ὑμῶν ἀνα-
 >πέμψω τῷ παντενεργέτῃ καὶ σωτῆρι θεῷ. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει,
 >ἀδελφοὶ ἀγαπητοί·

25 Ταῦτα μὲν οὖν τοῖς ἀπολειφθεῖσι τῆς συνόδου ἐπέστειλε· τοὺς 23
 δὲ συνεληλυθότας ἐφιλοφρονήσατο καὶ λόγοις καὶ δόροις, πολλὰς

25—S. 134, 12 vgl. Thdt. I 11, 1—2 p. 46f

A¹H V¹P³ M²P¹P² (von Z. 20 ὑπὸ an)

2 δοσιώτατον M²P¹ Eus. Soer. Thdt. δοσιωτάτους A¹HV¹P³ | βούλευεσθαι corr.
 von 1. Hd. aus βούλεσθαι A¹ βούλεύσασθαι V¹ βούλεσθαι Eus. Soer. Thdt. 4 τὸ
 κεφαλαιοδέστατον HP¹M² (wo aber τον auf Rasur), τὸ κεφαλαιοδέστατον A¹ τὸ
 κεφαλαίω δεύτερον V¹ τὸ κεφαλαιοδέστερον P³ (vgl. Thdt.) 7 κάλλιον] κρείττον A¹
 9 Anders Eus. Soer. Thdt. 16 διατάττειν A¹H = Eus. Soer. Thdt. διαπράττειν d.
 übr. HSS 17 πρὸς > V¹P³ 18 αὐτῇ] αὐτοῦ P³ | ἡμῶν H | ἑορτὴν μεθ'
 ἡμῶν & M²P¹ 20 ἡμετέρων] ἡμετέρων A¹ Eus. εἰρημένων M²P¹P² ἡμετέρων, aber
 von späterer Hd. corr. in ἡμετέρων P³ 21 δὲ und 22 εὐζαριστηρίους — 23 θεῷ
 > Eus. Soer. Thdt. 22 μεθ' ὑμῶν > V¹ 23 παντενεργέτῃ HM²P¹P² | δια-
 φυλάξοι A¹ φυλάξει V¹ 24 ἀγαπητοὶ ἀδελφοὶ & M²P¹P² | ἀδελφοὶ + μον A¹
 25 οὖν > P² Thdt. cod. A | ἀπέστειλε A¹

δὲ στιβάδας εὐτρεπισθῆναι κελεύσας, κατὰ ταῦτὸν ἐστίασεν ἄπαντας,
τοὺς μὲν ἐπισημοτέρους διμοτραπέζους λαβόν, τοὺς δὲ ἄλλους διεἰλὼν
εἰς τὰς ἄλλας τραπέζας. Θεασάμενος δέ τινας τοὺς δεξιοὺς ὄφθαλ- 24
μοὺς οὐκ ἔχοντας, ἀλλ’ ἐκκεκομμένους καὶ μαθὼν ὡς τὸ περὶ τὴν
ἢ εὐσέβειαν τὴν εἰς Χριστὸν ἐδραῖον τοῦ πάθους ἐγένετο αἴτιον, τὰ
ζείλη τοῖς τραύμασι προσενηροκώς ἐλκύσειν ἐκεῖθεν τῷ φιλήματι τὴν
εὐλογίαν ἐπίστενε, τέλος δὲ τοῦ συμποσίου λαβόντος ἔτερα πάλιν
αὐτοῖς προσενήνοχε δῶρα. καὶ μέντοι καὶ γράμματα πρὸς τοὺς 25
τῶν ἑθνῶν προστατεύοντας δέδωκεν ἄρχοντας, καθ’ ἐκάστην πόλιν
10 κορηγεῖσθαι παρεγγυῶν ἀειπαρθένοις καὶ χήραις καὶ τοῖς τῇ θείᾳ
λειτονοργίᾳ ἀφιερωμένοις ἐτήσια σιτηρέσια, φιλοτιμία μᾶλλον ἢ γρεία
ταῦτα μετρήσας. περὶ ὃν καὶ Εὐσέβιος ὁ Παμφίλον διαλαμβάνων 26
ῳδέ πως λέγει· οὗτοι δὴ τοὺς ἄγιους ἐπισκόπους μετὰ πλείστης ὅσης
εὐλαβείας διαναπαύσας ὁ πανεύφημος καὶ πιστότατος βασιλεὺς Κοινοταν-
15 τίνος συνταξάμενός τε σφᾶς ἐπανιέναι οἰκαδε τοὺς πάντας ἥψει.
οἱ δὲ ἐπανήσαν σὺν εὐφροσύνῃ πολλῆ, ἐκράτει τε λοιπὸν μία γνώμη
παρὰ τοῖς πᾶσι παρ’ αὐτῷ βασιλεῖ συμφωνηθεῖσα, συναπτομένων
ῳδερ ἐν σῶμα τῶν ἐκ μακροῦ διηγημένων. χαίρων δῆτα ὁ βα- 27
σιλεὺς ἐπὶ τῷ κατορθώματι, τοῖς μὴ παρατυχοῦσι τῇ συνόδῳ ἐπι-
20 σκόποις καρπὸν εὐθαλῆ δι’ ἐπιστολῶν ἐδωρεῖτο, λαοῖς τε πᾶσι τοῖς
τε κατ’ ἀρχοὺς καὶ τοῖς ἀμφὶ τὰς πόλεις οἰκοῦσι χρημάτων ἀρθόνοις
διαδόσεις ποιεῖσθαι παρεκελεύετο, ὠδέ πη γεράσιων τὴν ἐօστὴν τῆς
εἰκοσαετοῦς αὐτοῦ βασιλείας, ἐξαιδεκάτῳ μὲν ἔτει καὶ μηδὲν ἔξ τῆς 28
βασιλείας αὐτοῦ, καθὼς καὶ ἀνωτέρῳ ὁ λόγος ἀπέδειξε κατὰ τὰ παλαιὰ
διηγῆματα, τὴν ἄγιαν τῶν ἐπισκόπων συναθροίσας σύνοδον. εἰκοστῷ
δὲ ἔτει διαλυσάντων τὸ τῆς συνόδου συνέδριον, ἀνέλυσεν ἔκαστος εἰς
τὰς ἴδιας παροικίας, καθὼς προσαντέτακται.

Ἐγὼ δὲ τὰ ἐν αὐτῇ τῇ ἄγιᾳ συνόδῳ περὶ τῆς καθολικῆς καὶ 29
ὄρθοδόξου πίστεως τῆς τε σεβασμίου ἱορτῆς τοῦ ἄγιου πάσχα τῶν

12 Gelasius citiert Eus. VC III 21 (am Ende), 22, benutzt aber 15—23 Thdt.
I 13, 3f p. 55 als Vorlage — **24** vgl. S. 44, 5

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 ἐστίασεν A¹V¹P³ εἰστίασεν d. übr. HSS (vgl. Thdt.) 4 καὶ > P² 5 τοῦ
πάθους ἐδραῖον ~ A¹ 9 τῶν > M²P¹P² 11 φιλοτιμίας H 12 ταῦτα > M²P¹P²
16 ἐπανίεσαν H wie Thdt. A n | μία λοιπὸν ~ A¹ 18 δῆτα] δὲ A¹ 19 τῷ
τῶν M² 21 τε > P² 21f διαδόσεις ἀρθόνος ~ A¹ 24 καθὼς] καθὰ
M²P¹P² 25 συναθροισθεῖσαν M²P¹P² 26 τῆς > M²P¹P² | ἔκαστος H M²P¹P²
ἔκαστον d. übr. HSS 27 ἴδιας] οἰκεῖας M²P¹P² 28 αὐτῆ > P²

τε τῆς ἐκκλησιαστικῆς θείας λειτουργίας διατυπώσεων τῶν τε τῆς ἐν αὐτῇ εὐτάξιας κανόνων κοιθέντα καὶ δρισθέντα ἐντάξιας κατὰ δύναμιν τῇδε τῇ ἐκκλησιαστικῇ ἴστορίᾳ, πρὸς πληρεστάτην ἀσφάλειαν τῶν ἐντευξομένων τῷδε τῷ συγγράμματι ἐνταῦθα καταπαύσω τὸν λόγον,
 5 τὰ λοιπὰ τὸν πανευφήμου καὶ πιστοτάτου βασιλέως εὐσεβῆ ὑπὲρ τῆς 30 πίστεως σπουδάσματα ἐν τρίτῳ κατατάξαι συνιδὼν συντάγματι, εἰς δόξαν τοῦ πάντων ἡμῶν σωτῆρος Χριστοῦ καὶ εἰς ἐναργεστάτην ἀπόδειξιν τῆς τοῦ πιστοτάτου βασιλέως εὐσεβείας. Ἐκεῖτο μόνον 31 προσθεῖται ἐνταῦθα ἀγαγαῖον φήμην (μὴ πάρεογον ἡγησάμενος,
 10 ἄλλὰ καὶ λίαν ἀρμόδιον). τὰ τῶν ἐπισκόπων ὄνδματα τῶν ὑπὸ τοῦ κοινοῦ πάντων τῶν ἐπισκόπων εἰς τὰς ἀπανταχοῦ γῆς ἐπαρχίας σταλέντων, δι' ὧν τὰ ὑπὸ τῆς συνόδου κοιθέντα διὰ συνοδικῶν ἐπιστολῶν καὶ τῶν τοῦ πανευφήμου βασιλέως γραμμάτων πάσας διεπέμψατο ταῖς ὑπὸ τὸν οὐρανὸν ἀγίαις τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαις εἰς δόξαν
 15 τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς καὶ τοῦ νιοῦ αὐτοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ χρίστου ἡμῶν καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος. ἀμήν.

Κατάλογος τῶν ἀγίων ἐπισκόπων, δι' ὧν ἡ σὺν αὐτοῖς ἐν Νικαίᾳ ἁγία καὶ μεγάλη καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος ταῖς ἀνὰ τὴν οἰκουμένην ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ διεπέμψατο τὰ ἐν αὐτῇ δι' αὐτῶν κεκριμένα ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος.

20 Ὁσιος ἐπίσκοπος Κουρδούβης ταῖς κατὰ Ῥώμην καὶ Σπανίαν καὶ 38 1 Ἰταλίαν πᾶσαν καὶ ταῖς ἐν τοῖς λοιποῖς ἔθνεσι τοῖς ἐπέκεινα κατ'
 ἐμὲ οὖσιν ἔως τοῦ Ὡρεανοῦ ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαις διὰ τῶν σὺν αὐτῷ πρεσβυτέρων Ῥώμης Βίτωρος καὶ Βικεντίου.

25 Ἀλέξανδρος Ἀλεξανδρείας σὺν Ἀθανασίῳ τότε ἀρχιμιακόνῳ ὅντι 2 ταῖς κατ' Ἀγγυπτον πᾶσαν καὶ Αιθύην καὶ Πεντάπολιν καὶ τὰ ὅμορα τούτοις ἔως τῶν τῆς Ἰνδίας ἐπαρχιῶν.

20—S. 137, 7 vgl. S. 104, 21—106, 6 (= Gel.¹)

A¹H V¹P³ M²P¹P²

2 κοιθέντων A¹ 4 συγγράμματι H γράμματι d. übr. HSS 5 εὐσεβῆ > H
 6 σπουδάσματα] συγγράμματα A¹ 9 προσθῆγαι M²P¹P²P³ | ἀγαγαῖον > H 11 γῆς
 > H 13 f διεπέμψατο A¹ 17 σὺν αὐτοῖς ἡ ~ A¹ 17 f καὶ οἰκουμενικὴ
 καὶ μεγάλη ~ HM²P¹P² 18 ταῖς ἐκκλησίαις corr. a. τῆς — ἐκκλησίας A¹ τῆς
 ἐκκλησίας V¹P³ 19 κεκριμένα A¹ 20 Vor Ὁσιος noch ὁ HM²P¹ |
 κοινῷθεντης A¹ κοινῷθεντης M², über κοινῷθεντης von späterer Hd. κοινῷθεντης P³
 | ταῖς A¹ τῆς HM²P¹P²V¹P³ 20 f καὶ Ἰταλίαν καὶ σπανίαν πᾶσαν V¹P³ vor σπα-
 νίαν von späterer Hd. l vorgesetzt P³ 22 οὗσι μέχρι A¹ 25 καὶ = Gel.¹]
 > HSS, aber λιθέην τε H

Μαζάριος Ἱεροσολύμων σὸν Εὐσεβίῳ τῷ Παμφίλου ἐπισκόπῳ 3
Καισαρείας ταῖς κατὰ Παλαιστίνην καὶ Ἀραβίαν καὶ Φοινίκην.

Εὐστάθιος Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ταῖς κατὰ Συρίαν κοίλην καὶ 4
Μεσοποταμίαν πᾶσαν καὶ Κιλικίαν ἔκατέραν.

5 Ἰωάννης Πέρσης ταῖς ἐν Περσίδι πάσῃ καὶ τῇ μεγάλῃ Ἰνδίᾳ. 5

Λεόντιος Καισαρείας Καππαδοκίας, τὸ τῆς ἐκκλησίας τοῦ κνήμου 6
καλλώπισμα, ταῖς κατ’ αὐτὴν Καππαδοκίαν Γαλατίαν Πόντον Διοσ-
πόντον Παφλαγονίαν Πόντον Πτολεμαϊκὸν Ἀρμενίαν μικρὰν καὶ
μεγάλην.

10 Θεωρᾶς Κυζίκου ταῖς κατὰ τὴν Ἀσίαν καὶ Ἑλλήσποντον Λαδίαν 7
τε καὶ Καρίαν διὰ τῶν ὑπ’ αὐτὸν ἐπισκόπων Εὐτυχίου Σμύρνης καὶ
Μαρίνου Τρωάδος.

8 Ἀλέξανδρος Θεσσαλονίκης διὰ τῶν ὑπ’ αὐτὸν τελούντων ταῖς 8
κατὰ Μακεδονίαν πρώτην καὶ δευτέραν σὸν ὅλη Ἑλλάδι τὴν τε Εὐ-
15 ρώπην πᾶσαν Συνθίαν ἔκατέραν καὶ ταῖς κατὰ τὸ Ἰλυρικὸν ἀπά-
σις Θεσσαλίαν τε καὶ Ἀχαίαν.

9 Νουρέχιος Λαοδικείας ταῖς κατὰ τὴν Φρυγίαν πρώτην καὶ δευ- 9
τέραν.

10 Πρωτογένης ὁ Θαυμάσιος πόλεως Σαρδικῆς ταῖς ἐν Δακίᾳ Καλα- 10
20 βρίᾳ Λαρδανίᾳ καὶ ταῖς ὄμοροις τούτοις.

11 Κερκυλιανὸς πόλεως Καρθαγένης ταῖς κατὰ πάσας τὰς ἐπαρχίας 11
τάς τε Ἀφρικὰς καὶ τὰς Νομηδίας καὶ Μαντιναίας ἀμφοτέρας οὕσαις
ἄγιας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας.

12 Πιστὸς Μαρκιανουπόλεως ταῖς κατὰ τὴν Μυσίαν καὶ τὰ τῶν 12
25 Ἀθηνῶν καὶ Γάλλων ἔθνη καὶ ταῖς πλησιοχώραις τούτων πόλεσιν.

13 Ἀλέξανδρος Κωνσταντινουπόλεως τότε πρεσβύτερος ἔτι ὡν εἰς

A¹H V¹P³ M²P¹P²

1 Μαζάριος an siebenter Stelle Gel.¹ 2. 3. 5. 19 ταῖς] τῆς HSS 2 ἀρ-
ραβίαις H¹M² 5 ἵως P³ 6 λέοντος aber d. Corrector am Rand λεόντιος P¹
7 f διοσπόρτον M²P¹P² | πόντον παγλαγονίαν διοσπόρτον H 8 πόντουν
πτολεμαϊκὸν A¹V¹P³ | πολεμεῖκὸν H | ἀρμενίαν + πὸ A¹ 10 Ἑλλή-
σπορτον A¹ Ἑλίσποντον V¹ Ἑλλήσποντον P³ 11 αὐτῶν P² 14 ὅλη]τῇ Gel.¹
15 κατὰ + φοργίαν ἥ καὶ β, aber nachträglich wieder gestrichen und durch τὸ
ersetzt H | ὥντον P³ 17 τῇr > HM²P¹P² 19 ταῖς > P² 19 f καλαν-
ρίᾳ A¹ καλαβρίαν V¹ καλαβρῷ P³ 20 τοῖς HM²P¹P² 21 πόλεως > Gel.¹ |
καθαργένης A¹ καθαργένης M² (aber am Rand von späterer Hd. καρθαργένης),
P¹V¹P³ καρθαργένης corr. aus καθαργένης P² 22 ἀμφοτέραις A¹ vgl. S. 105, 23
25 ἀθηνῶν von späterer Hd. gestrichen P³ | γάλλων HSS vgl. das zu S. 105, 26
Angemerkt 26 κωνσταντινουπόλεως + (24) ταῖς κατὰ τὴν μυσίαν — (26) κων-
σταντινουπόλεως wiederholt A¹, + ταῖς κατὰ τὴν μυσίαν aber wieder gestrichen P²

νῦστερον δὲ καὶ τῆς ἐπισκοπικῆς ἱερατείας τῆς αὐτόθι ἐκκλησίας λαχὼν σὺν Παύλῳ ἔτι τότε ἀναγράσση ὅντι καὶ νοταρίῳ αὐτοῦ ταῖς ἐν ταῖς νήσοις πάσαις Κυκλάσιν.

Οὗτοι πάντες οἱ ἄγιοι καὶ ἀποστολικοὶ ἄνδρες πάσαις ταῖς ύπο **14** 5 τὸν οὐρανὸν ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαις τὰ ἐν τῇ Νίκαιᾳν ἀγία μεγάλη καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ κεκομμένα διαπορθμεύσαντες, πανταχοῦ γῆς παρέδωκαν, καθὰ ἀρτίως ὁ λόγος ἀπέδειξεν.

A¹H V¹P³ M²P¹P² (bis Z. 3 Κυκλάσιν)

1 τῆς ἐπισκοπῆς ἱερατείας corr. in τὴν ἐπισκοπὴν ἱερατείαν A¹ 2f ἐν ταῖς > M²P¹P² **4 ff** und der Anfang des in der HS folgenden Briefes (=Bch. III 19) fehlen, doch sind anderthalb Seiten frei gelassen und am Rand steht von 1. Hd. λειπτοῦ: P² **5** ἀγίᾳ + καὶ H **6** οἰκουμένῃ M² (aber am Rand von späterer Hd. οἰκουμενικῇ) | κεκομμένα A¹ **7** κατὰ (aber von späterer Hd. corr. in καθὰ) M² | καθὰ—ἀπέδειξεν > Gel.¹ | ἀρτίως: d. h. S. 135, 10ff | ἀπέδειξεν + ἐπληρώθη λόγος β τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας A¹V¹P³ (in V¹P³ ist δείτερος ausgeschrieben) + τέλος τοῦ β λόγου τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας H

ΛΟΓΟΣ Γ

- Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ τρίτῳ λόγῳ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας.
- α' Περὶ τῶν μετὰ τὴν μεγάλην σύνοδον πραγματευθέντων.
- β' Περὶ τῆς ἀνενδότου τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου
περὶ τὰ θεῖα σπουδῆς.
- γ' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως πρὸς Εὐσέβιον τὸν Παμφίλον περὶ τῆς
τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομῆς.
- δ' Ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ περὶ τῆς τῶν ιερῶν βίβλων κατασκευῆς.
- ε' Ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ πρὸς Μακάριον ἐπίσκοπον Ἱεροσολύμων
περὶ τῶν σωτηρίου τάφου.
- ζ' Περὶ τῆς ἐπὶ τὰ ιεροσόλυμα ὁδοιπορίας τῆς μακαρίας Ἐλένης.
- ξ' Περὶ τῆς εὐρέσεως τοῦ ἀγίου σταυροῦ τοῦ Χριστοῦ.
- η' Περὶ τοῦ φόρου τοῦ εὐσεβοῦς Κωνσταντίνου.
- θ' Περὶ τοῦ Φρονμεντίου καὶ Αἰδεσίου καὶ τῶν ἐν τῇ ἐνδοτάτῃ
Ἰνδίᾳ.
- ι' Περὶ Ἰβήρων καὶ Λαζῶν καὶ τῆς ἐν αὐτοῖς ἀχμαλώτου ἁγίας
γυναικός.
- ια' Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Σαβώριον τὸν τῶν
Ιεροσόλυμά περὶ τῆς τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ προνοίας.

A²

1—S. 139, 24 Das dritte Buch des Gelasius ist nur in A², aber auch hier nicht vollständig überliefert. Der Capitelindex ist erhalten, die Capitelzahlen stehen innerhalb des Textes am Rand. Der Schreiber bricht nach $\nu\eta'$ ab und verweist durch ein Randzeichen auf den Brief $\iota\theta'$, der in den HSS zusammen mit zwei weiteren Konstantinbriefen (s. Anhang) hinter Buch II folgt. Hingegen ist in A² hinter $\nu\eta'$ die Konstantinrede S. 46ff, die an ihrer Stelle in A¹ fehlt, nachgetragen. Die letzten drei im Index aufgeführten Capitel sind nirgends erhalten.

Die editio princeps des dritten Buches nach dem Ambrosianus gab Ceriani (Cer.) im ersten Band der Monumenta sacra et profana (1861) S. 129ff.

19 Mit $\pi\epsilon\varrho\iota$ fälschlich Anfang eines neuen Capitels bezeichnet A² corr. Cer.

- iβ'* Περὶ Κωνσταντίας τῆς ἀδελφῆς τοῦ πατέρος βασιλέως Κωνσταντίου καὶ τοῦ παραπεθέντος αὐτῷ παρ' αὐτῆς Ἀρειανοῦ πρεσβυτέρου.
- iγ'* Βιβλίον ἐπιπλάστον μετανοίας Εέσεβίου τοῦ Νικομηδείας καὶ Θεογνίου Νικαίας.
- iδ'* Μέρος τῆς πρὸς Ἀθανάσιον ἐπιστολῆς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου.
- iε'* Ἐπιστολὴ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς Ἀλέξανδρον ἐπίσκοπον Ἀλεξανδρείας.
- iζ'* Τέλος ἐπιστολῆς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου ὑπὲρ Ἀθανασίου γραφεῖσης τῇ ἐκκλησίᾳ Ἀλεξανδρέων.
- iζ'* Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς τὴν ἐν Τύρῳ συναθροισθεῖσαν σύνοδον.
- iη'* Ἐπιστολὴ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς τοὺς ἐν Τύρῳ ἀπὸ τῆς Αἰλίας ἀναζεύχαντας ἐπισκόπους.
- iιθ'* Ἐπιστολὴ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς Ἀρειον καὶ Ἀρειανούς.
- z'* Προσευχὴ τοῦ νικηφόρου καὶ θεοφιλοῦ βασιλέως Κωνσταντίου περὶ τῆς αἰσχίστης τελευτῆς Ἀρείου.
- za'* Ἐπιστολὴ Κωνσταντίου βασιλέως πρὸς Πίστον ἐπίσκοπον Μαρκιανούπολεως.
- zβ'* Ἄλλη ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς τὸν αὐτὸν ἐπίσκοπον.
- λόγος τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστοριας τρίτος· τὰ μετὰ τὴν μεγάλην σύνοδον τὴν ἐν Νικαίᾳ σπουδασθέντα τῷ εὑσεβεῖ βασιλεῖ Κωνσταντίῳ.

Α²

2 αὐτὴν (corr. aus αὐτῷ) παρ' αὐτοῦ Α², die Verbesserung nach der Überschrift im Text Cer. 10 γραφεῖσα Α² corr. A. Mai 14 Αἰλίας corr. Cer.] Ιταλίας Α²

Τὸν μὲν πρῶτον καὶ δεύτερον λόγον τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἴστορίας 11
καθεξῆς ὁ λόγος ἡμῖν ἐποιήσατο, ἀρξάμενος μὲν ἀπὸ τῶν *〈πρώτων〉*
χρόνων τῆς βασιλείας τοῦ χριστοφόρου καὶ ρικηφόρου [τοῦ] βασιλέως
Κωνσταντίνου, διοδεύσας δὲ τὰ πάντα, τὰ ἐν τῷ μέσῳ ἔως τοῦ παντὸς
5 συμπεράσματος τῆς πραγματείας τῆς κατὰ τὴν Νικαέων ἄγιας συνόδου
ὅς εἰκόνα τῶν γεγενημένων παρέστησε τῶν τε ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ
τὴν ὑπὸ τῶν θεομάσων τυράννων κινηθεῖσαν κατ’ αὐτῶν πολιορκίαν
τὴν τε τῶν αὐτῶν ἀσεβῶν τυράννων αἰσχύστην καταστροφήν, καὶ 2
ὅπως ὁ τῆς ἐκκλησίας υψηλός Χριστὸς τὸν αὐτοῦ ἄξιον θεράποντα
10 Κωνσταντίνον τοὺς τιμίους *〈σταυροῦ〉* αὐτοῦ ὄπλοις γενναιότατα
φρόξας κατ’ αὐτῶν τῶν ἀσεβῶν ἐξεγήγερκε, καὶ ὡς τὰ τρόπαια τῆς 3
νίκης αὐτῷ κατ’ αὐτῶν τῶν τυράννων ἐχαρίσατο, πάντας αὐτοὺς
παγγενῆ πτείνας ὑπὸ τοὺς Κωνσταντίνου τοῦ θεοφιλεστάτου ποσί,
βαθεῖαν εἰρήνην ἀγωθεν δὶ αὐτῶν ταῖς ἀνὰ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην
15 αὐτῶν ἐκκλησίας πρυτανεύσας, καὶ τὴν μετὰ ταῦτα πάλιν κατ’ αὐ- 4
τῆς ὑπὸ τοῦ μισαγάθου ἐχθροῦ δαίμονος διὰ τοῦ παμμάρον Ἀρείου
κινηθεῖσαν μηχανήν, καὶ ὡς αὐτοῦ ἔνεκα καὶ τῶν ἀσεβῶν αὐτοῦ 5
βλασφημῶν, ὃν κατὰ τοῦ νόον τοῦ θεοῦ ἐβλασφήμησεν, ἢ ἐν Νικαίᾳ
ἄγια καὶ μεγάλη καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος ἐκ κελεύσεως τοῦ θεοῦ διὰ
20 τοῦ αὐτοῦ θεράποντος τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου
γεγένηται· τά τε ἐν αὐτῇ ὑπὸ τοῦ ἀγίου πνεύματος διὰ τῶν ἐκεῖσε 6
ἀγίων ἀρχιερέων τριακοσίων τὸν ἀριθμὸν ὁρμοδόξων ὑπὲρ τῆς
ἀποστολικῆς καὶ ὁρθοδόξου πίστεως πραγματευθέντα ὁ λόγος ἡμῖν
κατὰ δύναμιν Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν χάριτι τρανῶς παρέδωκε.
25 Βαδιώ δὲ ἐντεῦθεν ἔξῆς ἐπὶ τὴν τῆς βασιλικῆς εὐσεβείας διή- 7
γησιν, καὶ ὅπως ἀληκτον εἰλέτε τὴν ὑπὲρ τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ
μέριμναν.

Περὶ τῆς ἀνερδότου τοῦ βασιλέως περὶ τὰ θεῖα σπονδῆς.

Πολὺς καὶ ἄφατος ἐτῆν αὐτῷ ὁ περὶ τὸν χριστιανισμὸν πνρδὸς 21
πάντας ἄγειν καὶ τὸν ἔξω ἐπὶ τὴν ἀληθῆ τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος

22 vgl. S. 45, 9

A²

2 τῶν *〈πρώτων〉* Hei. 3 [τοῦ] Hei. 4 τὰ¹ wieder getilgt A² 10 corr. A. Mai

ἐπίγνωσιν. πᾶσι γὰρ τοῖς ὑπὸ τὴν Ρωμαίων τελοῦσιν ἡγεμονίαν ἐπέστελλε δῆμοις, τῆς μὲν προτέρας αὐτοὺς ἀπαλλαγῆναι ἀπάτης παρεγγυῶν, ἐπὶ δὲ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ διδασκαλίαν ἔαντοὺς μεταθεῖναι προτρέπον καὶ ἐπὶ ταύτην ἄπαντας τὴν ἀλήθειαν ἀπιέναι 5 παρεκάλει, ἀποστολικῷ μᾶλλον ἢ βασιλικῷ χρώμενος σκοπῷ. τοὺς 2 δὲ κατὰ πόλιν ἐπισκόπους ἐπὶ τὰς τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομὰς διήγειρε, καὶ οὐ γράμμασι μόνοις ἐπὶ τοῦτο προτρέπον, ἀλλὰ καὶ χρήματα φιλοτίμως δωρούμενος καὶ τὰ τῆς οἰκοδομῆς δαπανήματα ἄπαντα χορηγῶν. δηλοῖ δὲ καὶ τὰ γραφέντα παρ’ αὐτοῦ, τοῦτον ἔχοντα τὸν 10 τρόπον·

Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου πρὸς Εὐσέβιον τὸν Παμφίλον περὶ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομῆς.

»Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Εὐσεβίῳ.

3 1

»Ἐως τοῦ παρόντος χρόνου τῆς ἀνοίσιου βουλήσεως καὶ τυραννίδος

15 »διτοκούσῃς τοὺς τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν ὑπηρέτας πεπίστευκα
»καὶ ἀκριβῶς ἐμαυτὸν πέπεικα πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν τοὺς θείους
»οἴκους ἢ ὑπὸ ἀμελείας διεφθάρθαι ἢ φόβῳ τῆς ἐπικειμένης ἀδικίας
»ἀλάτονας τῆς ἀξίας γεγενῆσθαι, ἀδελφὲ προσφεύέστατε· νῦν δὲ τῆς 2
»ἀλευνθερίας ἀποδοθείσῃς καὶ τοῦ δράκοντος ἐκείνου ἀπὸ τῆς τῶν
20 »κοινῶν διοικήσεως τῇ τοῦ παντονοργοῦ θεοῦ προνοίᾳ ἡμετέρᾳ δὲ
»ὑπηρεσίᾳ διωγχέντος, ἡγοῦμαι πᾶσι φανερὰν γεγενῆσθαι τὴν θείαν
»δύναμιν καὶ τοὺς ἢ φόβῳ ἢ ἀπιστίᾳ ἢ ἀμαρτήμασι τισι πειρασόντας
»ἐπιγνόντας τε τὸν ὄντως ὄντα θεόν ἥξειν ἐπὶ τὴν ἀληθῆ καὶ δρθῆν
»πίστιν καὶ κατάστασιν τοῦ βίου. ὅσων τοίνυν ἢ αὐτὸς προΐστασαι 3
25 »ἐκκλησιῶν ἢ ἄλλους τοὺς κατὰ τόπον προϊσταμένους ἐπισκόπους
»πρεσβυτέρους τε ἢ διακόνους οἰσθα, ὑπόμνημον σπουδάξειν περὶ τὰ
»ἔργα τῆς οἰκοδομίας τῶν ἐκκλησιῶν, ἢ ἐπανορθόνθαι τὰ ὄντα ἢ καὶ
»εἰς μείζονα αὐξεῖν ἢ ἔνθα ἀν ἢ χρεία ἀπαιτῆ κανά ποιεῖν. αἱ- 4
»τῆσεις δὲ καὶ αὐτὸς καὶ διὰ σοῦ οἱ λοιποὶ τὰ ἀναγκαῖα παρά τε τῶν
30 »ἡγεμονεύοντων καὶ τῆς ἐπαρχικῆς τάξεως. τούτοις γὰρ ἐπεστάλη
»πάση σπουδῇ ἐξυπηρετήσασθαι τοῖς ὑπὸ τῆς σῆς ὁσιότητος λεγομέ-
»νοις. δὲ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπῆτέ·.

1—S. 145, 7 vgl. Thdt. I 14, 12 p. 58, 17—I 18, 1 p. 64, 3

A²

14 βουλήσεως Thdt.] βουλίδος A² 20 παντονοργοῦ A² 22 nach ἀμαρτή-
μασι ist μασι wiederholt, aber von 1. Hd. gestrichen A² 26 πρεσβυτέρους τε ἢ δια-
κόνους=Thdt.] πρεσβυτέρων τε ἢ διακόνων A² 32 διαφυλάξει corr. in διαφυλάξαι A²

Ταῦτα μὲν οὖν περὶ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομίας πρός τε τὸν 5 αὐτὸν Εὐσέβιον τὸν Παμφίλου καὶ τὸν καθ' ἑκάστην ἐπαρχίαν προστατεύοντας ἐπισκόπους ἐπέστελλεν. ὅποια δὲ καὶ περὶ τῆς τῶν 6 ἰερῶν βιβλίων κατασκευῆς πρὸς τὸν αὐτὸν Εὐσέβιον τὸν Παλαιστινὸν 5 ἔγραψεν, ἐξ αὐτῶν τῶν γραμμάτων καταμαθεῖν εὐχερές.

Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου περὶ τῆς τῶν ιερῶν κατασκευῆς βιβλίων.

»Νικητὴς Κωνσταντίνος Μέγιστος Σεβαστὸς Εὐσεβίῳ ἐπισκόπῳ. 4 1

»Κατὰ τὴν ἐπώνυμον ἡμῶν πόλιν, θεοῦ συνιαρομένης προνοίας,
10 μέγιστον πλῆθος ἀρθρώπων τῇ ἀγιωτάτῃ ἐκκλησίᾳ ἐντοῦ ὁ Χριστὸς
ἀνατέθεικεν, ὃς πάντων ἐκεῖσε πολλὴν λαμβανόντων τὴν αὐξήσιν
σφόδρα ἄξιον ἡμῖν καταφαίνεσθαι καὶ ἐκκλησίας ἐν αὐτῇ κατασκενα-
σθῆναι πλείους. τοιγάρτοι δέδεξο προθυμότατα τὸ δόξαν τῇ ἡμε- 2
τέρᾳ προσαρέσει. πρέπον τοῦτο κατεφάνη ἡμῖν δηλῶσαι τῇ σῇ συ-
νέδει, ὅπως ἀν πεντήκοντα σωμάτια ἐν διφθέραις ἐγκατασκεύοις
15 εδενάγρηνωστά τε καὶ πρὸς τὴν ζῷησιν εὐπαρακόμιστα ἐπὸ τερψικῶν
καλλιγράφων καὶ ἀκριβῶς τὴν τέχνην ἐπισταμένων γραφῆναι κελεύ-
σειας, τῶν θείων μάλιστα, ὃν τὴν τε ἐπισκενὴν καὶ τὴν ζῷησιν τῷ
τῆς ἐκκλησίας λόγῳ ἀναγκαίαν εἶναι γινώσκεις. ἀπέσταλται δὲ 3
γράμματα παρὰ τῆς ἡμετέρας ἡμερούτητος πρὸς τὸν τῆς διοικήσεως
20 καθολικόν, ὅπως ἄπαντα τὰ πρὸς τὴν ἐπισκενὴν αὐτῶν ἐπιτήδεια
παρασχεῖν φροντίσῃ. ἵνα γὰρ ὡς τάχιστα τὰ γραφέντα σωμάτια 4
κατασκενασθείη, τῆς σῆς ἐπιμελείας ἔργον τοῦτο γενῆσεται, καὶ γὰρ
δύο δημοσίων ὀχημάτων ἔξονσίαν εἰς διακομιδὴν ἐκ τῆς αὐθεντίας
τοῦ γράμματος ἡμῶν λαβεῖν σε προσήκει. οὗτοι γὰρ ἀν μάλιστα τὰ 5
25 καλῶς γραφέντα καὶ μέχρι τῶν ἡμετέρων ὄψεων ὅπστα διακομισθείη,
ἐνὸς δηλαδὴ τοῦτο πληροῦντος τῶν ἐκ τῆς σῆς ἐκκλησίας διακόνων,
ὅς ἐπειδὴν ἀφίκοιτο πρὸς ἡμᾶς, τῆς ἡμετέρας πειραθήσεται φιλαν-
θρωπίας. ὁ θεὸς διαφυλάξει σε, ἀθελφὲ ἀγαπητέ«.

Ἴκανὰ μὲν οὖν καὶ ταῦτα τεκμηριῶσαι, μᾶλλον δὲ διδάξαι σαφῶς, 6
30 ὅπως ὁ πανεύφημος βασιλεὺς, ὃς καὶ ἀνωτέρῳ εἰρήκαμεν, πᾶσαν εἰς
τὰ θεῖα μετατέθεικε τὴν σπουδὴν.

Προσθήσω δὲ ὅμως τοῖς εἰρημένοις τὰ περὶ τὸν οιωτήριον αὐτῷ 7
τάφον κατωρθωμένα. μαθὼν γὰρ ὡς οἱ κορυβαντιῶντες καὶ περὶ

30 vgl. S. 140, 28ff

A²

5 γραμμάτων Thdt. πραγμάτων A² 8 πόλιν am Rand nachgetragen A² 9 ὁ von späterer Hd. A² 11 καταφαίνεσθαι Thdt.] καταφαίρεται A² 14 σωμάτια von 1. Hd. corr. aus σωματεῖα A² 15 τεχνικὸν vom Korrektor beanstandet A² τεχνιτῶν Thdt. 17 θείων + γραφῶν Thdt. 24 τὰ > A² vgl. Thdt. 28 von 1. Hd. διαφυλάξειεν, von 2. Hd. εν getilgt und σε übergeschrieben A² 32 αὐτῷ von 2. Hd. aus αὐτοῦ A²

τὴν τῶν εἰδώλων θεοπατείαν βεβακχευμένοι τὸν μὲν δεσποτικὸν τοῦ κυρίου κατέχωσαν τάφου, λίθῃ παραδοῦναι φιλονεικοῦντες τῆς τῶν ἀνθρώπων σωτηρίας τὴν μηκύνην, ἐπὶ τούτῳ δὲ τῆς ἀκολάστου δαίμονος Ἀφροδίτης ἐδομήσαντο οἶκον, καταλυθῆναι μὲν δὴ ώς τάχιστα 5 τὸ μυσαρὸν ἐκεῖνο προσέταξεν οἰκοδόμημα ὃ πιστότατος βασιλεύς, τὸν δὲ χοῦν ἐκεῖνον τὸν ἐναγέσι μολυνθέντα θυσίας ἐκφορηθῆναι καὶ πόρρω που διφῆναι τοῦ ἀστεος, εἴτα ναὸν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ οἰκοδομηθῆναι μέγιστον καὶ κάλλιστον προστάττει. δηλοῖ δὲ ταῦτα σαφέστερον ἡ τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως ἐπιστολή. ἦν πρὸς 10 τὸν πρόεδρον τῆς ἐκκλησίας ἐκείνης, τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις λέγω, ἐπέστειλε. Μακάριος δὲ ἦν τότε, οὗ καὶ ἔμαρτυρας ἐμνήσθημεν, ὃς καὶ τῇ μεγάλῃ τῇ κατὰ Νίκαιαν κεκοινωνήκει συνόδῳ καὶ τὴν τῆς Ἀρείου σὺν τοῖς ἄλλοις βλασφημίας κατέλυσε φλόγα.

15 Επιστολὴ Κωνσταντίου τοῦ εὐερβοῦς βασιλέως τῷ *Ἐπισκόπῳ Ιεροσολύμων περὶ τοῦ σωτηρίου τάφου.*

»Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Μακαρίῳ ἐπισκόπῳ 5 1
Ιεροσολύμων.

»Τοσαύτη τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἡ χάρις, ὡς μηδεμίαν λόγων χορηγίαν ἀξιαν τοῦ παρόντος οἷμα θαύματος δοκεῖν. τὸ γὰρ γνώρισμα 20 τοῦ ἀγιωτάτου ἐκείνον τάφου ὑπὸ γῆν πάλαι κρυπτόμενον τοσαύταις ἐτῶν περιόδοις οὐ λαθεῖν δεδύνηται, ἄχρις οὖν διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ χάριτος ἡ τοῦ κοινοῦ πάντων ἡμῶν ἐκθροῦ τυραννίς ἀνηρέθη· ἵστιος τραχνίδος τοῖς ἑαυτοῦ θεράπονσιν ὁ παμβασιλεὺς 25 »Χριστὸς τὴν ἐλευθερίαν παρασχὼν τὴν τοῦ ἀγιωτάτου τόπου γνῶσιν κατέλαμψεν, ὡς ἀληθῶς πᾶσαν ἐκπληξὺν ὑπερβάνειν. εἰ γὰρ πάρ- 2 τες οἱ διὰ πάσης τῆς οἰκουμένης εἰναι δοκοῦντες δογοὶ εἰς ἐν καὶ τὸ αὐτὸν συνελθόντες ἀξιόν τι τοῦ πράγματος τούτου ἐθέλουσιν εἰπεῖν, 30 οὐδὲ καν πρὸς τὸ βραχύτατον ἀμιλληθῆναι δυνήσονται, ἐπείπερ τοσοῦτον πᾶσαν ἀνθρωπάνην λογισμοῦ χωρητικὴν φέσιν ἡ τοῦ θαύματος τούτου πίστις ὑπερβάνει, ὅσον τῶν ἀνθρωπίνων τὰ οὐράνια δυνατάτερεα εἰναι συνέστηκε. διὰ τοῦτο γοῦν οὗτος ἀεὶ καὶ πρῶτος 35 καὶ μόρος ἐστί μοι σκοπός, ἵν' ὥσπερ ἑαυτὴν διημέραι καινοτέροις θαύμασιν ἡ τῆς ἀληθείας πίστις ἐπιδείκνυσιν, οὐτως καὶ ψυχὰ πάντων ἡμῶν περὶ τὸν ἄγιον τόμον σωφροσύνη καὶ διογνώμονι 40 προθυμίᾳ σπουδαιότεραι γένενται. ὅθεν ἐπειδὴ πᾶσι φανερὸν εἴραι τοιμῆσθ, ἐκεῖνο μάλιστα πεπεῖσθαι σε βούλομαι, ὡς ἄρα μοι πάντων μᾶλλον μέλει τὸν ἴερὸν ἐκεῖνον τόπον, ὃν θεοῦ προστάγματι αἰσχληστῆς εἰδόλου πλάνης ὥσπερ τινὸς ἐπικειμένου βάροντος κονφισθῆναι προσέταξα, ἄγιον μὲν ἐξ ἀρχῆς θεοῦ κρίσει γεγενημένον, ἀγιώτερον

>δὲ ἀποφανθέντα, ἀφ' οὗ τὴν τοῦ σωτηρίου πάθους πίστιν εἰς φῶς
>προήγαγε, τοῦτον κάλλει οἰκοδομημάτων κοδιῆσαι.

>Προσήκει τοίνυν τὴν σὴν ἀγχίνοιαν οὕτως διατάξαι τε καὶ ἐκά- 5
>στον τῶν ἀραγκαίων ποιήσασθαι πρόνοιαν, ὡς οὐ μόνον τὴν βασι-
5 >λικὴν τοῦ αὐτοῦ ἀγιωτάτου τόπου τῶν ἀπανταχοῦ βελτίστη γενέσθαι,
>ἀλλὰ καὶ τὰ λοιπὰ τοιαῦτα ἀναδειχθῆναι, ὡς πάντα τὰ ἐφ' ἐκάστης
>πόλεως καλλιστεύοντα υπὸ τῆς τοῦ κτίσματος τούτου νικᾶσθαι λαμ-
>πρότητος. καὶ περὶ τῆς τῶν τοίχων ἐγέρσεώς τε καὶ καλλιεργίας 6
>Δρακιλιανῷ τῷ ἡμετέρῳ φίλῳ τῷ διέποντι μέρη τῶν λαμπροτάτων
10 >ἐπαρχιῶν καὶ τῷ τῆς ἐπαρχίας ἀρχοντι ἐγκεχειρίσθαι παρ' ἡμῖν τὴν
>φροντίδα γίνωσκε. κεκέλευσται γὰρ υπὸ τῆς ἡμῆς εὔσεβείας τεχνί-
>τας τε καὶ ἐργάτας καὶ πάντα ὅσα περὶ τὴν οἰκοδομὴν ἀναγκαῖα
>τυγχάνει, ἃ παρὰ τῆς σῆς καταμάθοιεν ἀγχινοίας, παραχρῆμα διὰ
>τῆς ἐκείνων προνοίας ἀποσταλῆναι. περὶ δὲ τῶν κιόνων ἡ τῶν 7
15 >μαρμάρων, ἃ δᾶν νομίσειας εἶναι χοησιμώτερά τε καὶ τιμιώτερα,
>συνόφεως γενομένης πρὸς ἡμᾶς γράφει σπούδασον, ἵνα ὅσων δᾶν
>καὶ ὅποιων χρείαν διὰ τοῦ σοῦ γράμματος ἐπιγνῶμεν, ταῦτα παντα-
>χόθεν μετενεχθῆναι πρὸς τὴν τοῦ αὐτοῦ οἴκου λαμπρότητα δυνηθῇ.
>τὸν γὰρ τοῦ κόσμου θαυμασιώτερον τόπον κατ' ἀξίαν φαιδρόνεσθαι
20 >δίκαιον.

>Τὴν δὲ τῆς βασιλικῆς τοῦ αὐτοῦ οἴκου καμάραν, πότερον λακω- 8
>ναοῖαν ἢ διά τινος ἑτέρας φαιδροτάτης ἐργασίας δοκεῖ γενέσθαι, παρὰ
>σοῦ γρῦναι βούλομαι. εἰ γάρ λακωνιαία μέλλοι εἶναι, δυνήσεται καὶ
>χροσῷ καλλωπισθῆναι τὸ λειπόμενον. καὶ περὶ τούτων ἡ σὴ ὅσιό-
25 >τῆς τοῖς προειρημένοις δικασταῖς τὸ τάχος γνωρισθῆναι ποιήσει, ὅσων
>τε καὶ ἐργατῶν καὶ τεχνιτῶν καὶ ἀναλογιστῶν χρεία· ἀτινα καὶ πρὸς
>ἔμε εὐθέως ἀνενεγεῖτε σπούδασον, οὐ μόνον περὶ τῶν μαρμάρων
>καὶ κιόνων, ἀλλὰ καὶ περὶ τῶν λακωνιαριῶν, εἴ γε τοῦτο κάλλιον
>ἐπιτιζόνειας. δὲ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ·.

30 Περὶ τῆς εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα ὁδοιπορίας τῆς μακαρίας Ἐλένης.

Τούτοις τοῖς γράμμασιν οὐκ ἄλλος τις διηκόνησεν ἀλλ' αὐτοῦ 6 1
τοῦ βασιλέως ἡ μήτηρ, ἡ καλλίπαια ἐκείνη καὶ παρὰ πάντων τῶν
εὔσεβῶν ἀδομένη, ἡ τὸν μέγαν τοῦτον φωστῆρα τῇ οἰκουμένῃ τεκοῦσα

33 vgl. Gen. 1, 16

A²

9 λαμπροτάτων] λαματάτων A² 16 συνοφίσεως A² 29 διαφυλάξαι
corr. aus διαφυλάξει A²

καὶ τὴν τῆς εὐσεβείας αὐτῷ ἐκ παιδόθεν προσενεγκοῦσα τροφήν (οὐχ' ἡττον γὰρ καὶ αὐτὴ τοῦ παιδὸς πατρός, ἑαυτῆς δὲ ἀρδός Κονσταντίου τοῖς θείοις αὐτὸν τῆς εἰς Χριστὸν εὐσεβείας ἀρεθρέψατο νόμοις)· αὕτη τῶν τῆς ὁδοιπορίας ἀνασχομένη πόρων καὶ τοῦ γῆρος 2
5 οὐ λογισαμένη τὰ πάθη — ποὺ γὰρ ὀλίγου τῆς τελευτῆς ἑαυτῆς τὴν ἀποδημίαν ταύτην ἐστελλατο. ὅγδοη κορτοῦτις γὰρ τοῦδε τοῦ βίου τὸ
τέρμα κατείληφεν.

Περὶ τῆς εὐρέσεως τοῦ ἄγίου σταυροῦ τοῦ Χριστοῦ.

Ἐπιθυμητῶς γοῦν ἔχονσα καὶ πυρὸς δίκην ἐκκαιομένη τῇ καρδίᾳ 7 1
10 τῆς τῶν ἀγίων τόπων καταλήψεως ἔρεκα καὶ τῆς τε τοῦ σωτηρίου πάθους καὶ τῆς τοῦ τιμίου ἔνδου τοῦ τοῦ Χριστοῦ σταυροῦ ἀνεγ-
τήσεως φθάνει τὰ ἱροσόλυμα. Ἐπειδὴ δὲ τὸ χωρίον εἰδεν ἐκεῖτο, 2
τὸ τῆς κοινῆς σωτηρίας τὰ πάθη δεξάμενον, ενθὲς μὲν τὸν μυσαρὸν
ἐκεῖτον ναὸν καταλυθῆναι εἰς ἔδαφος καὶ τὸν χοῦν ἐκεῖτον τὸν ἐναγῆ
15 πόρρω πον ἐκριφῆται προσέταξε. δίλον δὲ τοῦ κεκρυμμένου τόπου γεγενημένου, ὅφθησαν παρὰ τὸ δεσποτικὸν μνῆμα τρεῖς κατακεχωριμέ-
νοι σταυροί. καὶ ὅτι μὲν εἰς ἐκ τούτων ὁ τοῦ δεσπότου ταῦτα σω- 3
τῆρος ἡμῶν ἐτύγχανεν ὥρ, οἱ δὲ ἐτεροι τῶν σὸν αὐτῷ προσηλωθέν-
των ληστῶν, ἀγαμφισβητήτως ἐπίστενον ἀπαντεῖς ἡγρόοντι δὲ ὅμως
20 τὸν τῷ δεσποτικῷ ἐκείνῳ καὶ ἀγίῳ πελάσαντα σώματι καὶ τὸν τιμίον αἴματος τὴν λιβάδα δεξάμενον.

Ἄλλ' ὁ δοφρώτατος ἐκεῖνος καὶ θεῖος ὅντως Μεταύριος, ὁ τῆς ἐκ- 4
κλησίας ἐκείνης πρόεδρος, τοιῷδε πόρῳ τὴν ἀποφίαν διέλυσε. γνωστὸν περιφαρεστάτη τῆς ἐκεῖσε πόλεως, ρόσῳ κατεχομένῃ μαρῷ καὶ ὁρώσῃ
25 πρὸς θάνατον τὰ ἔντα προσενεγκθῆναι σκοπήσας, ἔγρω τοῦ σωτηρίου σταυροῦ τὴν δύναμιν, τοιῷδε προσενεγκῆ πρὸς τὸν θεὸν ψογάμενος· 5
κλίνας τὰ γόνατα πρὸς τὸ τοῦ γυναικὸν σκιμπόδιον, φωνῇ μεγάλῃ ἐβόησε, συνούσῃς αὐτῷ καὶ τῆς θεοφιλεστάτης Ἐλένης καὶ πλήθονς ἀνθρώπων πολλῶν· σύν, δέσποτα θεὲ πατοκράτορ, ὁ διὰ τοῦ μορο-
30 γενοῦς σὸν παιδὸς Ἰησοῦ Χριστοῦ τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει τὴν σωτηρίαν ἐν τῷ τοῦ σταυροῦ ἔνδιφτον γογαδάμενος, ὁ καὶ νῦν ἐπ' ἐσχάτων τῶν χρόνων τῇ οῇ θεοπαταΐδι ἐμπνεύσας σὸν τῷ ταύτης παιδὶ,
σῷ δὲ θεοπάτοντι, ἐπιζητῆσαι τὸ μακάριον ἔνδιον, ἐν φῷ ὁ σωτὴρ πάν-

12—26 vgl. Thdt. I 18, 2—4 p. 64, 3—17 — 26—S. 146, 21 vgl. Rufin X 7 a. E. und S. p. 970, 7ff

A²

2f Κονσταντίου A² 6 γὰρ A²] δὲ Thdt. 15 τόπου A²] τάφον Thdt.

23 nach γνωστὸν + γὰρ von späterer Hd. A² 32 von späterer Hd. θεοπαταΐη A²
Gelasius. 10

των ἀρθρώπων, μάλιστα πιστῶν, Χριστὸς καθηλόθη σαρκὶ, ἀράδειξον ἡμῖν, κύριε, ποῖον ἐκ τούτων τῶν τριῶν ἔστιν ὁ σταυρὸς τοῦ Χριστοῦ, ὃς διὰ τῆς προσφαύσεως αὐτοῦ τῆς δι’ ἡμῶν γινομένης ἐπὶ ταύτῃ τὴν ἀσθετή καὶ ἡμιθαρῆ πρὸς ὑγείαν αὐτῆς καὶ ἐξαράστασιν 5 χειραγωγὸς γένηται. ὡς δὲ ἐπαύσατο προσευξάμενος, προσφέρει 6 τὸ πρῶτον ἔνδον καὶ ἐπιτιθησιν ἐπὶ τὴν ἀσθετή· ἀλλ’ οὐδὲν αὐτὴν ὄντησεν. εἰτα προσάγει καὶ τὸ δεύτερον ἀλλὰ καὶ αὐτὸ ἄπορακτον ἐδείχθη. ὅτε δὲ ἐξέτεινε τὴν χεῖρα ἐπὶ τὸ τρίτον, αὐθίς τῇ σκάβει τὸ ἔνδον τῆς ἀσθετῆς προσῆγγισε καὶ θαῦμα μέγιστον γέγονεν. ἄφρω 10 γὰρ ἡ ἡμιθαρῆς τοὺς ὄφθαλμοὺς διῆροιξεν· εἴτα ἐπιταθέρτος αὐτῆς τοῦ τιμίου καὶ δεσποτικοῦ σταυροῦ, εὐθέως ἀνεπήδησε, καὶ στᾶσα ἐπὶ τοὺς πόδας τῷ θεῷ δόξαν ἀνέπειμπε, τοσούτῳ κορίσσων ἑαυτῆς γενομένη, καὶ πάντα τὸν οἶκον περιπορευομένη χαίρονσά τε πανοικὶ μεγαλοφύρων εὐηγγελίζετο τοῦ θείου σταυροῦ τὴν δύναμιν.

15 Οὕτως ἡ εὐεργεστάτη βασίλισσα, ἡ τοῦ πατεριφήμου καὶ θεοφι- 7 λεστάτου βασιλέως Κονσταντίνου μήτηρ, εἰλικρινῶς ἐπιστήσασα τὸν νοῦν καὶ πιστωθεῖσα περὶ τε τοῦ σωτηρίου τάφου καὶ τοῦ τιμίου σταυροῦ τοῦ Χριστοῦ, εὐπτήριοι οἶκον εἰνθέως ἐν αὐτῷ τῷ τόπῳ ἐγείρει πατὰ τὰς τοῦ εὐεργεστάτου παιδὸς Κονσταντίνου προστάξεις, 20 καὶ μαρτύριον αὐτὸν προσαγόρεύσασα, εἰσέτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον τῇ πίστει προέκοπτε.

Διόπερ τοῦ ποθοιμέρου τυχοῦσα, λοιπὸν καὶ περὶ τὴν τῶν ὥλων 8 ἀναζήτησιν ἀδιστάκτως ἑαυτὴν ἐπιδίδωσιν, ἐν οἷς τὸ κυριακὸν σῶμα ἐν τῷ τοῦ σταυροῦ ἔνδον καθήλωτο. καὶ ενδοῦσα τὰ μὲν εἰς τὸ βα- 25 σιλικὸν ἐρέβαλε κούρως, τῆς τοῦ παιδὸς προμηθομένη κεφαλῆς, ὡρα τὰ τῶν πολεμίων ἀποκρούνηται βέλη· ὅπερ κούρως ἄτε θείου δῶρον πρὸς τὸν οὐνόν μετεκόμισε. τὰ δὲ λοιπὰ τῶν ὥλων τῷ τοῦ βασιλικοῦ ἵππου χαλκεύσασα ἀρέμισε χαλινῆ, ἀσφάλειαν μὲν μηχανωμένη τῷ βασιλεῖ, καὶ παλαιῆ προφητείᾳ πέριας ἐπιτήσασα. πόρρωθεν γὰρ 30 Ζαχαρίας ὁ προφήτης ἐβόα· «καὶ ἔσται τὸ ἐπὶ τοῦ χαλινοῦ ἄγιον τῷ κυρίῳ παντοκράτορι». τοῦ δὲ σωτηρίου σταυροῦ μοῖραιν 9 μέν τινα τοῖς βασιλείοις ἀπέρειμε· τῷ δὲ λοιπῷ θήκην ἐξ ὕλης ἀρ- γηδᾶς ποιησαμένη τῷ τῆς πόλεως ἐπείρης δέδοσεν ἐπισκόπῳ, τῷ θείῳ ἐκείνῳ Μαζαρίφ, οὐπέρ καὶ ἀρωτέρῳ ἐμνήσθημεν, φυλάττειν 35 παρεγγυήσασα ταῖς μετέπειτα γενεαῖς τὰ τῆς σωτηρίας μημό- συνα. πάντοθεν δὲ παντοδεπῆς ὕλης τεχρίτας ἀγέρασα ἄμα Μα- 10 ζαρίφ τῷ τῆς ἐκεῖσε ἐκκλησίας προέδρῳ κατέ τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως τοῦ ταύτης νίοῦ Κονσταντίνου προσταχθέντα τοὺς μεγίστους ἐκεί-

22—S. 147, 5 vgl. Thdt. I 18, 5—7 p. 64f — 30 Zachar. 14, 20 — 34 s. S. 143, 11

ροντες καὶ λαμπροτάτοντος γραοὺς θαυμασίως φύκοδόμησεν, ὅντε τὸ κάλλος καὶ τὸ μέγεθος περιπτόν ἄγαν ἑπείληφα ἐντάξαι τῷδε τῷ γράμματι. πάντων δὲ ἐπος εἰπεῖν τῶν φιλοζοϊστῶν τῷρ ἐκ πάσης τῆς ἵπὸς τὸν οὐρανὸν ἐκεῖσε συρρεόντων καὶ θεωμένων τῶν ἔργων τὴν πολυτέλειαν.

Ἐποίησε δὲ καὶ ἔτερον μηήμης ἄξιον ἢ πατεύθημος ἐκείνη καὶ 11 ἀξιάγαστος βασιλισσα, ἢ τοῦ πιστοτάτου βασιλέως μήτηρ. τὰς γὰρ διὰ βίου τὴν παρθενίαν ἀσκούντας συναγείρασα πάσας καὶ ἐπὶ στιβάδων πολλῶν κατακλίνεσα, αὐτῇ δὲ ἐντῆς θεραπαινίδος ἔργον ἐπλή-
10 ρον, διεκοροῦσα αὐταῖς καὶ ὄψα παρατιθεῖσα καὶ κύλικας ὀρέγοντα καὶ οὐροχοοῦσα καὶ πρόχοορον ἐπὶ λέβητος φέροντα καὶ ὕδωρ ταῖς
ἐκείνοις χερσὶν ἐπιχέοντα.

Ταῦτα καὶ τὰ τοῦτοις ὅμοια δράσασα ἐπανῆλθε μὲν πρὸς τὸν 12 παῖδα χαιρούσα, μετ' οὐ πολὺ δὲ μετ' εὐθυμίας ἀπάσης εἰς τὸν
15 ἀρόλεθρον μετέστη βίον, πλειστα τῷ παιδὶ περὶ τῆς εὐσεβοῦς πολιτείας ἐντειλαμένη καὶ ταῖς ἔξιτηροις αὐτὸν στεφανώσασα εὐλογίας.
ἐκείνη μὲν οὖν καὶ μετὰ τὴν τελευτὴν τιμῆς τετέληκεν, ὅποιας
τυγχεῖτο ἔχοντο τὴν οὐτως ἐπιμελῶς καὶ θερμῶς τὸν τῶν ὄλων θερα-
πεύσασαν θεόν. Θυγατέρα δὲ καταλέλουπεν ὄροματι Κωνσταντίαν
20 τὴν τοῦ ἀσεβοῦς Αἰκινίου γενομένην γνωτίκα.

Καὶ ταῦτα μὲν περὶ τῆς μακαριωτάτης καὶ εὐσεβεστάτης καὶ 14 θεοπιλεστάτης Ἐλένης, σμικρὰ ἐν τῶν πολλῶν αὐτῆς καὶ μεγάλων ἀρετῶν κατὰ θεόν τὸν σωτῆρα ἡμῶν, τῷδε τῷ ιστορικῷ παρατέ-
θεικα γράμματι.

25 Περὶ τοῦ φύρου τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου.

Ἄλλὰ πάλιν ἐπὶ τὸν θεῖον τοῦ χριστογόρου βασιλέως τοῦ ταύτης 8 νίον Κωνσταντίου ξῆλον τρέψω τὸν λόγον, ὅστις τοσοῦτον ὑπερα-
ίβη τὸν πατρῷον καὶ μητρῷον περὶ τὸν τοῦ Χριστοῦ σωτήριον
30 ξῆλον, ὥστε τὸ παρὰ τῆς μητρὸς ἐνεργθὲν αὐτῷ τοῦ δεσπότου Χριστοῦ κατὰ σάρκα πάθοντα σωτηρίου σταυροῦ σύμβολον, πιστεύσας ὡς ἀεὶ σωθήσεται ἡ πόλις ἡ ἐπώρευος αὐτῷ, ἐὰν ἐκεῖνο ἐν αὐτῇ φυλάττη-
ται, κατέχοντας αὐτόν, ἐνθεὶς τῷ ἐντοῦ ἀνθρακάρτι τῷ ἐν τῇ ἐπι-
λεγομένῃ ἀγορᾷ ἦτοι φόρῳ Κωνσταντίου καὶ ἐπὶ τοῦ πορφυροῦ
καὶ μεγάλου κίονος ἰδρυμένῳ.

6—19 vgl. Thdt. I 18, 8f p. 65 — 19f vgl. Rufin X 12 p. 970. Soer. I 25 p. 136. Thdt. II 3 p. 96 — 29—34 vgl. Soer. I 17, 8 p. 106f; vgl. auch S. 12, 18ff

A²

4 τὸν aus τῶν A² | καὶ Thdt.] > A²

Περὶ Φρουμεντίου καὶ Αἰδεσίου καὶ τῶν ἐν τῇ ἐνδοτάτῃ Ἰνδίᾳ.

Οὐ μὲν οὖν θεοφιλέστατος βασιλεὺς εὐσεβείᾳ τε καὶ πίστει τοιαύτῃ 9 1 πρὸς τὸν θεὸν συνεσφιγμένος, πάμπολλα καὶ ἄλλα βάρθαρα ἔθνη εἰς εἰρήνην τὴν πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν παρεσκεύασε, τοῦ θεοῦ αὐτῷ ταῦτα 5 καθυποτάξαντος πολλὰ πάλαι Ῥωμαίοις διαστασιάσαντα. ὅσον γὰρ ἔαυτὸν δὲ εὐλαβεῖταις τῷ θεῷ ἐταπεινοῦτο, τοσοῦτον, μᾶλλον δὲ πολλῷ πλειον αὐτῷ ὁ θεὸς πάντα κατηγόρηνε. κατὰ δὲ τὸν καιρὸν ἐκεῖ- 2 τον πολλαὶ προσδητῆκαι τοῖς ἀποστολικοῖς ἐγίνοντο κηρύγμασιν. εἰ γὰρ καὶ Ματθαῖος Πάρθοις ἐκήρυξε καὶ Βαρθολομαῖος Αἴθιοι καὶ 10 Θωμᾶς τοῖς τῆς μεγάλης Ἰνδίαις Ἰνδοῖς, ἄλλα τοῖς πόροις Ἰνδοῖς Πάρθων καὶ τισιν ἔθνεσι πλησιοχώροις αὐτῶν οὕπω ἥν ὁ περὶ Χριστοῦ λόγος γράῳμιος. γίνεται οὖν πρὸς ἀπομίμησιν Μητροδόρου φιλο- 3 σόφου τινός, ἐκπειρινοστήσαντος πάντα σχεδὸν τὰ ἔθνη ἵστορίας ἐνεκα, Μερόπιον τούνομα τινὰ ἄνδρα Τύριον, ἐν φιλοσόφοις ἐπίσημον, τὴν 15 αὐτὴν τοῦ Μητροδόρου ἱστορίας ζάριν ὑπεισελθεῖν πραγματείαν, ὃς ἐπίγετο παῖδας συμφυεῖς δύο. μεμυημένους μὲν εἰς ἄγαν πᾶσαν τὴν τῶν πραγμάτων παιδείαν, σπουδὴν δὲ ἔχοντας *⟨εἰς⟩* ἱστορίας ἀπάσης φιλομάθειαν, παρακαλέσαντας αὐτὸν τὸν φιλόσοφον Μερόπιον μεθ' ἔαυτοῦ αὐτοὺς παραλαβεῖν· ὃν ὁ μὲν εἰς Φρουμεντίος τούνομα, ὁ δὲ ἔτερος 20 Αἰδεσίος. ἐπειδὴ δὲ ἔθος καὶ ῥόμος ἥν τοις ἐκεῖσε βαρβάροις τοὺς 4 σπονδαῖς τῆς εἰρήνης τῆς πρὸς αὐτοὺς μὴ στοιχοῦντας Ῥωμαίονς τοὺς ἀρ' ἡμῶν παῖς αὐτοῖς εὑρίσκομένους ἀναιρεῖν, συνέβη καὶ τότε κατὰ κράτος λελύσθαι τὰς σπονδὰς ἐκατέρων, ἐν φῶ καιρῷ ὁ Μερόπιος τὴν ἐνδοτάτην Ἰνδίαν ἱστόρησεν ἀμα Φρουμεντίῳ καὶ Αἰδεσίῳ. στενω- 5 25 θέντες γοῦν τῇ τῶν ἀραγκαίων λήψει, μάλιστα ὕδατος, ἀπάραντες ἐκ τῆς κόρας καὶ τῇ θαλάσσῃ προσοπλέοντες, προσδορμίζονται τοῖς κατὰ τοὺς Ἰνδοὺς ἐκείνους τοὺς ἐνδοτάτους διαφέροντο τόποις, μὴ δυνηθέντες προβῆναι ἀρέμων ἐναρτιότητι κωλυθέντες. καὶ δὴ ἐπὶ ἡμέρας τινὰς λανθάνοντες ἥσαν ἐκεῖσε, ἐκ τῆς αὐτόθι γῆς ποριζό- 30 μενοι τὰς κρείας τοῦ σώματος. ἐν μιᾷ δὲ τῶν ἡμερῶν *⟨τῶν⟩* παίδων 6 ὑπό τι δένδρον ἐπαδολεσχούντων ἀναγρόσμασιν, ἐπιστάντες οἱ βάρ- βαροι κατένθραξαν σὺν τῷ Μεροπίῳ ἀπαντας πλὴν τῶν προρρηθέν- των παιδῶν Φρουμεντίου καὶ Αἰδεσίου, οὓς ἰδόντες καὶ εἰς οἰκτον ἐλθόντες ὡς ἄτε παίδων ἐφείσαντο, καὶ δῶρον αὐτοὺς τῷ οἰκείῳ 35 βασιλεῖ προσῆγαν· ὃν εὐθὺς τὸν Φρουμεντίον, αἰσθόμενος αὐτοῦ

2—7 vgl. Rufin X 8 p. 971 Z. 5ff — 8—S. 150, 22 vgl. Rufin X 9f p. 971ff
(erweitert)

A²

6 ἐντῷ A² se deo subiecerat Rufin 17 corr. Hei. 28 ἐναρτιότητι an dem Wort ist mehrfach herumcorrigiert A² 30 corr. Holl

τῆς εὐφυίας ὁ βασιλεὺς ἐπίτροπον αὐτοῦ καθίστα ἐπὶ τοῖς οἴκοι γινομένοις ἀναλόμασι, τὸν δὲ Λιθέσιον οὔροζεν αὐτῷ διετύπωσερ. ἐν τούτοις ὅντων αὐτῶν καὶ προκοπτότων αὐτῶν ὀσημέραι γίνεται τὸν βασιλέα τὸν ἀνθρώπινον ὑπεξελθεῖν βίον, ἀσέντα γίνον κομιδῇ νηπιον, τῆς οἰκείας βασιλείας διάδοχον νεύματι τοῦ μεγάλου τῶν Ἰρδῶν βασιλέως. γίνοται τοίνυν οἱ περὶ Φρονμέρτιον ἐφεξῆς πάσης τῆς βασιλείας τοῦ παιδὸς ἐπίτροποι, τῆς μητρὸς αὐτοῦ πάντων αὐτοὺς προθεμένης τὴν ἔξονσίαν ἔχειν διὰ τρόπων γνησιότητα καὶ περισσαν πραγμάτων βιωτικῶν, εἶχον γὰρ σὺν τῇ φύσει καὶ γνῶσιν, 10 προτριβέντες μάλιστα παιδείᾳ τε καὶ ξενιτείᾳ, δι' ὃν μάλιστα καὶ τοῖς νέοις κατάστασις πρεσβυτέροις προσγίνεται. ἐπειδὴ τοίνυν ἡσαν καὶ εὐσεβεῖς, πίστει τε τῇ πρὸς τὸν θεὸν διαπρέποντες ἀπάσῃ τε φιλανθρωπίᾳ τοὺς πολλοὺς ὑπερακοιτίζοντες, γῆν τε καὶ θάλασσαν ἐπήσαρ, τὰ τῆς βασιλείας τοῦ παιδὸς θιύνοντες πράγματα τοῖς 15 τε πλησιοχώροις προσέταττον, ὥντα τοὺς ἐπιξενομέρους Ῥωμαίων πρὸς αὐτοὺς φέρωσιν, ἐπίγνωσιν τοῦ θεοῦ δὲ αὐτῶν τοῖς Ἰρδοῖς ἐγκατασπεῖραι προμηθούμενοι. εἶχον γὰρ καὶ τὸν καιρὸν προσυπ- 20 ακούντα τότε δῆτα ἀνεργόντες τινὰς προτρέπονται τοῖς ἔθεσι Ῥωμαίων χρησαμένους εντάχθαι ποιεῖν καὶ οἴκους ἐκκλησιῶν δείμασθαι πρὸς συναθροισμὸν τῶν τὴν τοῦ θεοῦ ἐπίγνωσιν ὑποδεχομένων, εἰ καὶ μὴ δύναντο θυσιαστήρια πιγμύναι τῷ μὴ παφεῖναι αὐτοῖς αὐθεντίαν ἰερωσύνης. γίνεται γοῦν ἐκ τούτου πρόφασις τοῖς ἐπέκεινα 25 Ἰρδοῖς θεογνωσίας λίαν τοῦ Φρονμέρτιον εὐεργεούσις καὶ θωτείᾳ καὶ παρανέσεσι φιλοτίμως αὐτοῖς προσιόντος.

25 Ως δὲ ἡρῷονθη τὸ βασιλικὸν παιδίον, οὗπερ τὴν ἐπιτροπείαν τῆς βασιλείας ἐποιοῦντο. εἰς αἱξηδινούς μεγίστην ἐπιδόντος αὐτοῦ, αἰτοῦσιν αὐτοὶ χάριν αὐτὸν τὴν ἐπὶ τὰ οἰκεῖα ἐπάνοδον αὐτοῖς χαρίσασθαι. τοῦ δὲ βασιλέως σὸν τῇ μητρὶ πολλαῖς παρακλήσεσι λιπαροῦντος καὶ πρατοῦντος καὶ μὴ ἀπολύνοντος, ὁ Φρονμέρτιος ἔφασκε σφόδρα λυτεῖσθαι αὐτοὺς περὶ τούτουν διὸ κατηγάκασαν τὸν τε βασιλέα καὶ τὴν τούτου μητέρα ἐπιδοῦναι τὸ ἀπολυθῆναι αὐτούς· οἱ δὲ μετὰ πλειότης ὄσης θλίψεως ἐπένευσαν, ὡς δεσπότῃ γὰρ τῷ Φρονμεντίῳ ἀντειπεῖν οὐκ ἐβούλοντο. οἱ δὲ παραδεδωκότες ἀπαντα τῷ 30 παιδὶ καὶ τῇ τούτου μητρὶ τὰ ἐγχειρισθέντα αὐτοῖς τῆς βασιλείας πράγματα, ἐξήσαν τῆς Ἰνδίας σὺν τιμῇ πολλῇ τὴν ἐπὶ τὰ οἰκεῖα πορείαν ποιούμενοι. τότε οὖν ὁ μὲν Λιθέσιος τὴν Τέρον κατείλη-

14

φερ, ὁ δὲ Φρουμέντιος εἰς Ἀλεξάνδρειαν παραγίνεται, λογισάμενος ὡς ἀκόλουθον εἴη τὸ γενόμενον παρὰ τοῖς βαρβάροις ἔργον θεῖον μὴ περιῆδεν· καὶ προσελθὼν τῷ ἐπισκόπῳ τῆς Ἀλεξανδρεῶν ἐκκλησίας Ἀθαρασίῳ — αὐτὸς γὰρ ἦν τότε τῆς ἐκεῖσε ἀρχιερωσύνης κατέχον 5 τοὺς οἰκας — ἔκαστα αὐτῷ ὁ Φρουμέντιος τῶν γεγενημένων ὑφηγησάμενος ἐπομιμήσκει ἐπισκόπους αὐτοῖς ἀποσταλῆναι. τότε 15 δῆτα ὁ μέγις Ἀθανάσιος σφόδρᾳ δοφῶς καὶ συνετῶς τοῖς εἰρημένοις προσέζων, λέγει τῷ Φρουμέντιῳ· »καὶ τίτα εἰδίσομεν ἄλλον τοιοῦτον ἄνδρα, ἐν φῷ πνεῦμα θεοῦ ἐν αὐτῷ κατὰ σὲ, ἀδελφέ, τὸν δυνάμενον 10 ταῦτα δορθῆς διακελεύσασθαι καὶ τὰς ἐκκλησίας ὡς ἐνι μάλιστα τὰς ἐκεῖσε ἰθύνειν«; καὶ χειροτονήσας αὐτὸν ἐπίσκοπον κελεύει πάλιν εἰς Ἰνδοὺς ἀποδημῆσαι καὶ τὰς ἐκεῖσε ἐκκλησίας καθιερῶσαι καὶ τοῦ αὐτόθι λαοῦ προμηθεῖσθαι.

Πλείστη δὲ τοῦ θεοῦ χάρις προσετέθη μετὰ τὴν χειροτονίαν τῷ 16 15 ἄνδρι, τὰς ἀποστολικὰς ἀφίεντι ἀκτίνας. φθάσας γὰρ τὴν προρρηθεῖσαν ἐνδοτάτην Ἰρδίαν, ἐπὶ σημείοις καὶ δυνάμεσι τὸ τοῦ Χριστοῦ βεβαιῶν εὐαγγέλιον, πολλὰ πλήθη τῶν Ἰνδῶν ἐπὶ τὴν τοῦ Χριστοῦ ἀληθῆ πίστιν ἐφείλκυσε, γηραιώτατα αὐτῶν τὸν θεῖον δι' αὐτοῦ παραδεξαμένων λόγον. διὸ καὶ ἐκκλησίαι καὶ χειροτονίαι εἰς πλῆθος 20 ἥντησαν ἐν ἐκείνοις τοῖς ἔθνεσι. ταῦτα ἡμῖν ὁ Λίδέσιος ἐν τῇ 17 Τύρῳ παραμένεις διηγήσατο· πρεσβύτερος γὰρ τῆς αὐτόθι ἐκκλησίας γενόμενος ἐν αὐτῇ παρέμεινεν ὥστε τῆς τοῦ βίου τελευτῆς.

Περὶ Ἰβήρων καὶ Ααζῶν καὶ τῆς ἐν αὐτοῖς αἰχμαλώτου ἀγίας γνωστῶν.

Κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν χρόνον καὶ οἱ πρὸς τῇ κατὰ Πόντον γῇ 10 1 25 Ἰβηρές τε καὶ Ααζοὶ τὸν τοῦ θεοῦ ἐδέξαντο λόγον, μήπω πρὸ τούτου εἰς αὐτὸν πεπιστευκότες. τοῦ δὲ μεγίστου ἀγαθοῦ τούτου αἵτια κατέστη γυνή τις παρὸν αὐτοῖς αἰχμαλωτος οὖσα, ἄκρον δὲ βίον μετερχομένη δι' ἐγκρατείας τε καὶ τῶν ἄλλων ἀγαθῶν ἔργων πάντας αὐτοῖς εἰς ἔκστασιν ἤγειρ. ὡς δὲ τὴν αἵτιαν διεπυρθάνοντο τῆς τοσαύτης 2 30 αὐτῆς ἀσκήσεως, ἀπλότητι μὲν ἡ ἀγία ἐκείνη γυνὴ λέγει· »διὰ Χριστὸν τὸν νίδον τοῦ θεοῦ«. οὐδέρα μέρτοι ἐκ τούτου εἰς πίστιν ἐφερεν τῆς εὐδεβείας, ἐθαύμαζον δὲ μόρον τὴν γυναικα, καὶ τῷ ξέρω βίῳ αὐτῆς προσέζηντες πολλὰ ἐλογίζοντο. ἀλλ᾽ ἐπειδὴ ἔθος ἦν αὐτοῖς, 3 εἶπερ ἡγήσιον εἶχον ἀσθενεῖς περιπεσόν, περιτρέχοντας αὐτοὺς πρὸς

20 auch die Quellenangabe wörtlich bei Rufin — 24—S. 154, 19 vgl. Rufin X 11 p. 973ff

A²

2 εἴη Λτζ εἶναι A² | γενόμενον A² | zu θεῖον vgl. opus dominicum Ruf. θεὸν A² 23 γνωστὸς + κατὰ τοῦ θεοδωρίτον A² 25 f τοίτον aus τούτων, s von 1. Hd. gestrichen A²

τοὺς ἐγχωρίους ἄπαντας ἑκάστοθεν πορίξεσθαι βοήθημα, γέγονε διὰ τούτου ἐκπεριελθοῦσάν τινα πάντας ἐλθεῖν καὶ πρὸς τὴν αἰχμάλωτον. ἡ δὲ πρὸς τὴν θύρας ἑστώσῃ σὺν τῷ παιδαρίῳ τῇ γυναικὶ ἔφη· **4** «οὐδὲν ἐγὼ τῷ παιδαρίῳ δινήσομαι βοηθῆσαι, τὸν δὲ Χριστόν, ὃν 5 νῦν εἶπον πολλάκις, οίδα δυνατὸν εἶναι καὶ τεραρόν ἀγιστᾶν καὶ τοῖς ἀπηγορευμένοις χράσειν». ἡ δὲ τοῦ παιδὸς μῆτηρ καθικεῖτεν τὴν αἰχμάλωτον. τότε οὔκτῳ τῆς δεομένης κανηθεῖσα τὸ γῆπον τε τῷ σάκκῳ τῷ ἑαυτῆς περιβαλοῦσα, προσενξαμένη τῷ θεῷ ἀπέδωκεν αὐτὸν τῇ μητρὶ ὑγιές. διέδραμε δὲ εἰς πολλοὺς τὸ γενόμενον **5**

10 καὶ γε ἄχρι τῆς βασιλίδος ἔρθασεν, ἥτις κατέκειτο βροτάτῃ ρόσῳ κατεχομένη· καὶ γὰρ χρόνον ἵζαρὸν ἀσθενήσασα, ἀγιάτως εἶχε λοιπὸν τὰ περὶ τῆς φθασάνης αὐτὴν χαλεποτάτης ρόσου. ἀξιοῦ μὲν οὖν τὴν αἰχμάλωτον ἀποστείλασα διὰ τῶν οἰκείων πρὸς αὐτὴν παραγενέσθαι. ἡ δὲ δέει καὶ εὐλαβεῖται ἀναρεύει τοῦ πρὸς τὴν βασιλίδα διαβῆται, **6** **15** εἰδυτὰ τὸν ἐκ τῆς ἀνθρωπίνης δόξης παρεισδένοντα ὅλισθορ. διὰ τοι τοῦτο ἀπὸλες ἔχουσαν αὐτὴν τοῦ μὴ ἐλθεῖν ἐπιγνοῦσα ἡ βασιλίσσα κελεύει σὺν τῷ σκιποπόδῳ πρὸς αὐτὴν ἀπαγχῆται. ἥστιος δυσωπηθεῖσα τὴν ταπείρωσιν ἡ μακαρία αἰχμάλωτος τὸν αὐτὸν τρόπον περιβαλοῦσα τὴν βασιλίδα τῷ σάκκῳ, ἐφ' ὃ γόρυν κλίνασα τὰς εὐχὰς **20** **τῷ** θεῷ προσέφερε τὴν συνήθει πρὸς τὸν Λοιστὸν εὐχῆς, ὕμητι οἴκαδε ἀποτέμπει χαλίουσαν καὶ πορευομένην τοῖς οἰκείοις ποσί, γέον καὶ ξένον θαῦμα τοῖς ἐντολοίσι παρεχομένην, τοῦ Χριστοῦ τὴν χάριν ὄμοιογοῦσαν, καθὼς παρὰ τῆς αἰχμάλωτον γυναικὸς ἐδιδάχθη. τραυτῶς τε ἀπεφθέγγετο πορευομένη· «δόξα σοι Χριστέ, φησί, δέσποτα **25** τῆς αἰχμάλωτον· σοὶ χάρις καὶ σοὶ πᾶσα τιμή, σωτήρ ἡμῶν τῶν εἰς πιστεύειν ἡξιωμένων». ἀλλὰ καὶ τῷ συμβίῳ ἑαυτῆς ἡ βασίλισσα διηγήσατο Ἐκαστα, παρῷδημησε δὲ αὐτὸν εἰς ἀμοιβὴν ἀξιόπιστον χοήμασι βονληθῆναι ἀμειψασθαι τὴν αἰχμάλωτον τῆς εὐεργεσίας τῆς εἰς τὴν σύμβιον αὐτὸν ἔνεκα. ἡ δὲ βασίλισσα πρὸς αὐτὸν ἔφη· **7** **30** «**8** αἰχμάλωτος αὕτη, ὃ βασιλεῦ, οὐκ ὀρέγεται ἀργεῖον οὐτε κρυσίον περιποιεῖται· δῶρον δὲ ἀπαιτεῖ παρ' ἡμῶν ἀξιόχρεων, τὸ μόνον ἡμᾶς πιστεῦσα, ὅτι ὁ Χριστὸς νίος ἐστι τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστον· ἡ γὰρ ὁ πᾶς βίος ἣντεια καὶ ἐγκράτεια, περιττοὶ θησαυροὶ χρονίον καὶ ἀργεῖον, καὶ γὰρ ἀπεπειράθην τῆς εὐδεβοῦς. τάλεθη διηγοῦμει σοι, ὃ **35** βασιλεῦ. ἀλλ' εἴ μου παρὰ σοὶ φροντίς ἐστι σωτηρίας, ἀμειψόμεθα καιρότερον τὴν γυναῖκα, τὸν Χριστὸν αὐτῆς παραδεχόμενοι εἰς προσκύνησιν». ὁ δὲ τέως ὀκρηρότερον διετέθη, καίτοι πολλάκις ὑπο- **9**

μιμησόμενος πρὸς τῆς γαμετῆς ὑπερετίθετο ἐκλύων ταῖς εὐαγγελίαις τὴν αἴτησιν καὶ παιφὸν πρόσφορον ἐλπίζων αὐτῷ περὶ τούτου λυσιτελεῖν [ἔλεγεν]. ὁ καὶ γέγονε κατὰ πρόνοιαν θεοῦ τοῦ θέλοντος »πάντας ἀνθρώπους σωθῆναι καὶ εἰς ἐπίγνωσιν ἀληθείας 5 ἐλθεῖν«. συνέβη γὰρ αὐτὸν ἐν θήρᾳ περισπώμενον περὶ ὅλην 10 κάταλσον καὶ βαθυτάτην ἐν ἡμέρᾳ σταθηρῷ ὑποστῆναι νύκτα ἀποσθόκητον. ἄφνω γὰρ ἐν μεσημβρίᾳ κατὰ πάσῃς τῆς ὅλης περιεχόντη σκότος βαθύτατον, ἔνθα ἦν ὁ βασιλεύς. ὡς δὲ καὶ οἱ συρόντες αὐτῷ τῇδε κάπεισε πρὸς τὴν θήραν διασπώμενοι εὑδηρταί, φόβος συνέσχε 10 τὸν βασιλέα μέγιστος ἥκιστα λογιζόμενον, ὅπως διαφύγῃ τὴν ἔφοδον. ἐπεὶ δὲ καὶ πάντες οἱ συρόντες αὐτῷ τὴν αὐτὴν ὑπέμενον ἀνάγκην 11 (Ἐκαστον γὰρ τῶν πρὸς αὐτὸν ἐληλυθέναι σπευδόντων ἐν ᾧ κατείληφε τόπῳ τὸ σκότος ἐστήλωσε, προβῆγαι μὴ συγχωρῆσαν εἰς ἀλλήλων παράκλησιν) τότε ὑπομνησθεὶς ὁ βασιλεὺς τῆς γαμετῆς καὶ 15 τῆς ταύτην ἀγιάτως ἔχονσαν λασαμένης αἰχμαλώτου, ἐβόησε λέγων »Χριστέ, ὁ τῆς αἰχμαλώτου κύριος, παραστήθι μοι τὰ νῦν, ἵνα φύγω τὴν ἐπικειμένην ἀράγκην· ἔχω γὰρ σαφεστάτην πεῖραν τῆς θείας σου δυνάμεως τὴν ἐμὴν σύμβιον«. καὶ ἅμα τῷ τελέσαι τὴν εὐχὴν εὐθὺς 20 περιαριθέντος τοῦ σκότους τὸ φῶς τῆς ἡμέρας ἐπεχύθη μᾶλλον ἦ τὸ πρότερον κατὰ πάσῃς τῆς ὅλης, ἔνθα ἦσαν ἐστηλωμένοι. καὶ 25 παραγενόμενοι οἶκοι ὑγιεῖς παραχρῆμα ἐνὶ οἷς τὸν βασιλέα κελεύοντα τὴν αἰχμάλωτον (εὐθέως πρὸς αὐτὸν γενέσθαι, μηκέτι θεὸν ἔτερον προσκυνεῖν ἐπαγγελλόμενον ἢ Ἰησοῦν Χριστόν, ὃν ἡ γυνὴ σέβεται. ἔρχεται 30 ταὶ οὖν ἡ γυνὴ ἡ αἰχμάλωτος, καὶ γίνεται τοῦ βασιλέως διδάσκαλος πάντα τὸν τύπον πίστεως αὐτῷ ἐπιστήσασα. ὁ δὲ χαίρων οὐκ ἥδειτο πρὸς εὐτελοῦς γυναικὸς θεοσέβειαν ἐκμανθάνων· τούναντίον δὲ ἐπ’ αὐτῇ σεμνυνόμενος εἰς μέσον αὐτὴν ἄγεσθαι ἐπὶ τοῦ πλήθους ἐκέλευσε παρογησιαζόμενος ἐπ’ αὐτῇ λέγων· »Οὗτοι μονὶ γαμετὴ θάνατον διὰ τῆς προσευχῆς ταύτης διέδρα Χριστοῦ τοῦ παμβασιλέως τῇ 35 γάριτιε. Ἐπειθέ τε τοὺς ὑπηκόους, εἰ θέλοιεν σώζεσθαι, καὶ τὰ αὐτὰ φρονεῖν καὶ τὴν εἰς Χριστὸν αἴρεισθαι προσκύνησιν τῶν εἰδώλων καταφρονοῦντας.

Ἐπειδὴ δὲ ἔμαθε πρὸς τῆς ἀγίας γυναικὸς ὅτι ἐκκλησίας χρὴ 14 ἰδρύσασθαι εἰς προσκύνησιν τοῦ Χριστοῦ, ὅμοι προήσει ἐπὶ τὴν ζείσιν σπουδαῖως. ὡς δὲ τοῦ οἶκου τὸν περίβολον ἤγειραν οἰκοδομήσαντες,

4 I Tim. 2, 4

A²

22 *(εὐθέως Ηει)* ἔως A² 34 ιδρύσασθαι: ἐσ übergeschrieben A² 35 am Rand Θ A²

ἔδει δὲ λοιπὸν τοὺς κίονας στῆσαι ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου πρὸς διαίρεσιν τῶν συνεργομένων ἀνδρῶν τε καὶ γυναικῶν, θέλων δὲ θεῖς πάγιον γρώμην ἐνθεῖναι τῷ τε βασιλεῖ καὶ πᾶσι τοῖς ὑπὲρ αὐτοῦ ὑπηκόοις περὶ τοῦ διὰ τῆς αἰχμαλώτου γυναικὸς κηρυχθέντος εὐαγγελιον Ἰησοῦν 5 Χριστοῦ τοῦ νιῶν αὐτοῦ, ποιεῖ τὸν τρίτον κίονα εἰς μέσον ὁρθωθέντα ἔτι τε πλάγιον ὄντα μὴ γενέσθαι εἰς τέλος ὁρθιον καθάπερ καὶ οἱ δύο ἔτεροι καὶ πολλὰ καμόντες οἱ τεχνῖται τά τε ίστια σὺν ταῖς μηχαναῖς ἀπάσαις διαρρήξαντες καὶ συντρίψαντες ὑπεξαναψοδοῦντι φεύγοντες, δεδιότες μὴ ἐναπολειφθέντες καμάτην τὸν τίτλον απο- 10 θάρασσιν· ίστατο γὰρ ὁ κίσιν ἐν τῷ ἀέρι κρεμάμενος πλάγιος, μηδενὸς ὡς ἔθος τοῖς τεχνίταις ἐπινοούμενον παρ' αὐτῶν τινος βοηθήματος. ἀκούει ταῦτα η ἀιχμαλωτος καὶ δέει πολλῷ συσκεθεῖσα, μὴ 15 ἀνάπταλιν τὸ πλήθος ἐπιδῆ ἐντὸ πρὸς τὰ εἴδωλα, ἔρχεται δύροντος τοῦ ἥλιου κατὰ τὸν τόπον καὶ κλίνασαι γόνυ πρὸς τὸν θεὸν ἔως 15 προτὶ ἥγειρε διὰ τῆς εὐχῆς τὸν κίονα, οὐκ ἐπὶ τὴν βάσιν ἐστῶτα. ἀλλ ὁρθὸν μὲν ἥρτημέντον ἐπάνω τῆς βάσεως ὅσον ἀπὸ πήχεως ἐνός, οἰκονομοῦντος τοῦ θεοῦ μὴ ἀπιέναι τὴν αἰχμαλωτον οἶκοι ἔως τῆς τοῦ πλήθους ἀφίξεως, ἵνα γνῶσιν αὐτῆς τὴν ἐν τῷ ὑπὲρ αὐτῆς κηρυκτομένῳ ἀληθινῷ θεῷ πίστιν. ἥλθον οὖν ἔωθεν σὺν τῷ βασιλεῖ, 20 καὶ ἰδόντες ὁρθιον ἥρτημένον τὸν τηλικοῦτον κίονα ἐξίσταντο. τότε τῆς αἰχμαλώτου πᾶσι γενομένης καταφατοῦς διὰ τὸ γεγονός, ἀναστάσης αὐτῆς ἐκ τῆς εὐχῆς εὐθέως ὁ κίσιν, οἴλα τινων τεχνιτῶν τῇ οἰκείᾳ βάσει αὐτὸν προσαρμοζόντων ὡς ἔνι μάλιστα ἀπετέθη, πλείστην ὅσην παρὰ τοὺς ἔμπροσθεν καὶ τοὺς μετ' αὐτὸν κίονας ἔχουν εὐπρεπῆ τὴν 25 ἀσφάλειαν. ἐκ τούτου γέγονε καὶ τοὺς λοιποὺς τοῦ πλήθους συν- 17 ελθεῖν καὶ συρομολογῆσαι τὴν τοῦ βασιλέως πίστιν θαυμάζοντας Χριστόν· τοῦτο γὰρ αὐτοῖς η ἀιχμαλωτος ἐκείνη ἀγία γυνὴ διεμαρτύρατο· ἐδεδοίκει γὰρ τοῦ πλήθους τὴν ἀπλότητα, μήποτε ἄρα ὑπὸ τῆς πατρόφας δεισιδαιμονίας νυττόμενοι εἰς αὐτὴν τὸ εἰς τὸν Χριστὸν 30 σέβας ἀπενέγκοντο, ἥγουν δόξαν περὶ αὐτῆς σχῶσι μὴ συντείνονταν πρὸς εὐδέβειαν. διὰ τοῦτο καὶ κοινωνῆσαι αὐτοὺς τῆς εὐχῆς προ- 18 ετρέψατο, ἦνίκα τὸν κίονα ἥρτημένον τῷ οἰκείῳ τόπῳ προσαρμοσθῆναι πεποίηκε, συσκιάζοντα διὰ τούτου τὴν οἰκείαν ὑπόληψιν, τὴν δὲ τοῦ σωτῆρος Χριστοῦ ἐνέργειαν λέγοντα εἰς πάντας ἀνθρώπους 35 τοὺς εἰς αὐτὸν εὐδεβοῦντας διαβαίνειν ἐν ταῖς ὑπὲρ ἀνθρωπον πράξεσι.

Μετὰ δὲ τὸ τελειωθῆναι τὴν ἐκκλησίαν ὑποτίθεται τῷ τε βασι- 19
λεῖ καὶ τῇ βασιλίδι ἡ ἀλχμάλωτος πέμψαι αὐτοὺς πρὸς τὸν τῆς εὐσε-
βίας σύντροφον τὸν θεοφιλέστατον βασιλέα Κωνσταντίνον πεμφθῆ-
γαι αὐτοῖς παρ' αὐτοῦ αἰτονμένονς τὸν τὴν ἐκκλησίαν ἐκείνην κα-
5 θιερώδοντα. τότε ὑπό τε τοῦ βασιλέως καὶ τοῦ κοινοῦ τῶν Ἰβήρων
οἱ σταλέντες πρεσβευταὶ καταλαμβάνοντες τὴν Κωνσταντιούπολιν,
ἀναγγέλλοντες τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ τὴν ἐκεῖνος κρατυρθεῖσαν
τοῦ Χριστοῦ πίστιν. ἐπίσκοπον αἰτοῦντες δοθῆται αὐτοῖς παρ' αὐτοῦ
εἰς τὴν τῶν παρ' αὐτοῖς ἐκκλησῶν καθιέωσιν ὅμοι καὶ διατίπω-
10 σιν. οὓς προσηρῶς δεξάμενος ὁ εὐσεβής καὶ φιλόχοιστος βασιλεὺς 20
Κωνσταντίνος, χαίρων ἐν τῷ κνήμῳ παρέσχε τὴν αἵτησιν, τὸν τῆς
Κωνσταντιούπολεως ἐπίσκοπον Ἀλέξανδρον παροιμίῃσας χειροτομῆ-
σαι τὸν Ἰβήρων ἐπίσκοπον, ὅμοι συνορῶν θεοῦ νεῦμα εἶναι τοῦ τοὺς
ἀλλοφύλους αὐτῷ καθυποτάσσοντος. τούτων ἥμιν ὁ πιστότατος 21
15 Βακκονόμος ἔνθηγητής γέγονε, ἀγὴρ εὐλαβέστατος καὶ τοῦ βασιλικοῦ
γένους τῶν παρ' αὐτοῖς Ἰβήρων περιφανέστατος, *(ἥς)* σατράπης Ρω-
μαίων καταστὰς καὶ ταῖς ἀκρωτείαις τῆς Παλαιστίνης κατὰ τῶν Δαρα-
κηγῶν βαρβάρων ἐπιστρατεύεταις πόλεμον ἄκρως ὅτι μάλιστα τὴν κατ'
αὐτῶν νίκην ἤρατο.

20 Ἄλλ' ἐπανιτέον εἰς τὸ ἐγχειρισθὲν τῆς βασιλείας τῆς ἴστορίας¹⁴ 22
ὅ γάρ τοι βασιλεὺς Κωνσταντίνος ἐπιμελέστερος ὥν περὶ τὸν χρι-
στιανισμὸν καὶ ἀποστολικῷ εἰς τὸν Χριστὸν ἐκκαιόμενος πόθῳ,
ἐτέρας καὶ ἀνθιτικὴς ἐκκλησίας κατὰ πόλεις ἐποιεῖ καὶ μίαν μὲν ἐν τῇ
καλονμένῃ δονὶ τῇ Μαμβρῇ, ὅφ' ἣν τοὺς ἀγγέλους ἔστισθῆται πρὸς
25 τοῦ Ἀβραὰμ οἱ ἱεροὶ λόγοι μηρύνονται, κατεσκενάσει. μαθὼν γάρ ὁ¹⁵
τὰ πάντα ἄριστος καὶ θεοφιλέστατος βασιλεὺς Κωνσταντίνος ὑπὸ²⁶
τῇ δονὶ ἐκείνῃ βωμὸν ἰδρῦσθαι καὶ θυσίας Ἑλληνικὰς ἐπ' αὐτῷ τε-
λεῖσθαι, μέμφεται μὲν δὲ ἐπιστολῆς Εὐσεβίῳ τῷ Καισαρείᾳ τῆς
Παλαιστίνης ἐπισκόπῳ παριδόντι τὸ τοιοῦτον μυσαρὸν τόλμημα,
30 κελεύει δὲ τὸν μὲν βωμὸν ἀνατραπῆται, πρὸς δὲ τῇ δονὶ ἐκκλησίαν
τοῦ θεοῦ τοῦ ξῶντος κατασκενεσθῆται. ἔτι καὶ ἐν Πλιουπόλει²⁷ 24
τῆς Φοινίκης μαθὼν αὐτοὺς ἀσεβῶς βιοῦντας καὶ αἰσχρὸν ἀγωγὴν
μετιόντας, ρόμῳ σεμηῷ τὸν αἰσχρὸν αὐτὸν ἀνεῖλε βίον, ἐκκλησίαν
δὲ κτίσας ἐν τῇ αὐτῇ πόλει καὶ ἐπίσκοπον χειροτομηθῆται παρα-
σκενάσας αὐληρόν τε ἱερὸν σὲν αὐτῷ ἐν αὐτῇ τῇ ἐκκλησίᾳ καθιερω-

14 Quellenangabe fast wörtlich so bei Rufin — 20—S. 155, 11 vgl.
Soer. I 18, 5ff p. 110 — 24 vgl. Gen. 18, 1ff

A²

1 Ṗ in τῷ undeutlich A² 16 corr. Holl 22 ἐκκαιόμενος: *ai* durch Cor-
rectur A² 30 im Text ἀκατόπη, darüber von 2. Hd. εἴραι A²

θῆραι προστάξαις, οὕτως τὰ Ἰλιουπολιτῶν κακὰ μιτρώτερα ἀπειργάσσατο, οὐδὲ μὴ ἀλλὰ γὰρ καὶ ἀρχοντας πολιτικοὺς Χριστιανοὺς καὶ ἐπὶ βίφρ σεμηρῷ μαρτυρουμένους ἐπιλεξάμενος προσκατέστησε τῇ πόλει καὶ τῇ περιχώρῳ πάσῃ, θάνατον αὐτοῖς ἀπειλήσας, εἰ μὴ τῇ πρότερον προσούνησε αὐτοῖς αἰσχρονορίας καὶ τῆς περὶ τὰ μυστικὰ εἴδωλα δεισιδαιμονίας αὐτῶν ὡς τάχιστα ἔαντον μεταβάλλοιεν. ἔτι τε τὸν 25 ἔρ Ἀφάκοις τῆς Ἀρροδίτης * ἀρρητοποίας ἀνέτρεψε, καὶ τὸν ἐν τῇ Κιλικίᾳ Πνευματικὸν ἀπήλασε δάιμονα, τὸν ταῦν ἐν ᾧ ἐγώλευεν ἐκ θεμελίων ἀγατοπατῆναι κελεύσας. τοιαῦτα δὲ πιστότατος βασιλεὺς

10 Κωνσταντίνος πανταχοῦ γῆς εἰργάζετο χρηστά.

Παραθήσω δὲ καὶ ἔτερον τεκμήριον τῇδε τῇ ἐκκλησιαστικῇ ἴστο- 26 φίᾳ τῆς τοῦ αὐτοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίνου εἰς τὸν τῶν ὅλων θεὸν πίστεως. τοσοῦτος γὰρ αὐτῷ ἦν ὁ περὶ τὸν Χριστὸν πόθος καὶ ζῆλος, ὡς καὶ εἰς Ηέρδας σκεπτόμενος ὑπὲρ τῶν 15 ἐκεῖσε Χριστιανῶν διαβῆραι κελεῦσαι τε κατασκενασθῆναι σκηνὴν ἐκ ποικίλης ὄδόνης ἐκκλησίας τύπον ἀποτελοῦσαν, ὡς καὶ Μωσῆς ἐν τῇ ἐρήμῳ πεποίηκε καὶ ταύτην φέρεσθαι ἐν τῇ ὄδῳ. ἵνα ἔχῃ κατὰ τοὺς ἐρήμους τόπους εὐκτήριον εὐπρεπές, ἐν ᾧ τὰς εὐχὰς τῷ θεῷ ἀναπέμπει. ἀλλὰ τὴν μὲν ἐπὶ τὴν Περσίδα πορείαν διανέσαι αὐτὸν 27 τότε κατὰ γνώμην αὐτῶν οὐχ ὑπήντησε, τῆς τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ προμηθουμέρω εἰρήνης ὁ δ' ἐκεῖσε, τῶν Περσῶν λέγω, βασιλεὺς ὑπὲρ τῶν ὑπὸ αὐτὸν τῆς εὐδεβείας τροφίμων τὴν πρόνοιαν ποιούμενος, μαθὼν αὐτοὺς ὑπὸ τῶν ἐκεῖσε ἀσεβῶν ἐλαυνομέρους καὶ αὐτὸν δὲ τοῦτο τὸν ἐκείνων βασιλέα τῇ πλάνῃ δεδουλωμένον παντοδαποὺς 28 αὐτοῖς καττύειν ἐπιθυμλάς, Σαβώριος δὲ ἦρ, ἐπέστειλεν αὐτῷ καὶ εὐδεβεῖν παραιτῶν καὶ τοὺς εὐδεβεῖς καὶ Χριστιανοὺς τιμῆς ἀπολαύειν αἰτῶν. σαφῆ δὲ τὴν τοῦ φιλοχρίστου βασιλέως σπουδὴν αὐτὰ δείξει τὰ γράμματα.

*Πιστολὴ βασιλέως Κωνσταντίνος πρὸς Σαρδίνιον τὸν τὸν Ηερόστρον βασιλέα περὶ τῆς τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ προνοίας.

»Τὴν θείαν πίστιν φυλάττων τοῦ τῆς ἀληθείας φωτὸς μετα- 11 1 λαγχάνων τῷ τῆς ἀληθείας φωτὶ δόμηγούμενος τὴν θείαν πίστιν ἐπι-

11—21 Quelle Johannes? — 16f vgl. Exod. 36 — 22—28 vgl. Thdt. I
24, 12f p. 76 — 31—8, 157, 11 vgl. Thdt. I 25, 1—13 p. 76ff

A²

7 [Αφάκοις Soer.] ἀφάτοις A² | * erg. nach Soer. etwa: ταῦν καθελὼν τὰς ἐκεῖ γιγνομένας ἀνέδην 13 τοσοῦτον A² 17 ἔχη Ltz. έχει A² 24 ἐκεί-
των Thdt.] ἐκεῖ (entgegen d. Sprachgebrauch) A² 26 ἀπολαύειν corr. aus ἀπο-
λάβειν A²

γιτιώσκω. τοιγάρτοι ὡς τὰ πρόγματα βεβαιοῖ, τὴν ἀγιωτάτην θρη-
 σκείαν γρωρίζω διδάσκαλον οὖσαν τῆς γνώσεως τοῦ ἀγιωτάτου θεοῦ,
 ταύτην τὴν λατρείαν ἔχειν ὄμολογῶ. τούτου τοῦ θεοῦ μου τὴν
 δύναμιν ἔχων σύμμαχον, ἐκ τῶν περάτων τοῦ ὥκεανοῦ ἀρξάμενος
 5 πᾶσαν ἐφεξῆς τὴν οἰκουμένην βεβαίᾳ^{ιε} σωτηρίας ἐλπίσι διήγειρα,
 ὡς ἄπαντα ὅσα ὑπὸ τοσούτοις τυράννοις ἔθνη δεδούλωμένα ταῖς
 καθημεριναῖς συμφοραῖς τρυχόμενα ἐξίτηλα γέγονε, ταῦτα νῦν προσ-
 λαμβάνοντα τὴν τῶν κοιτῶν ἐκδίκιαν, ὥσπερ ὑπὸ πολλῆς τινος θερα-
 πείας ἀγαζωπνορθέντα, αὐχοῦσι τε καὶ ἀγάλλοντα καὶ πανηγυρικὰς
 10 τῷ θεῷ ἐπιτελοῦσιν ἕορτάς. τοῦτον τὸν θεὸν ἐγὼ πρεσβεύω, ὥσπερ ²
 τὸ σημεῖον ὁ αὐτῷ ἀγακείμενός μοι στρατὸς ὑπὲρ τῶν ὄμυν φέρει,
 καὶ ἐφ' ἀπερ ἀν ὁ τοῦ δικαίου λόγος παρακαλεῖ, κατενθύνεται. ἐξ
 αὐτῶν δ' ἔκεινων περιφανέσι τροπαῖοις αὐτίκα τὴν χάριν λαμβάρω.
 τοῦτον τὸν θεὸν ἀκραψιφνεῖ καὶ καθαρῇ διανοίᾳ ἐν τοῖς ἀνωτάτοις
 15 τυγχάνειν ὑπερανγάζομαι. ³

Τοῦτον δὲ τὸν θεὸν ἐπικαλοῦμαι γόνυ κλίνας, φεύγων μὲν πᾶν ³
 αἷμα βδελυκτὸν καὶ δομὰς ἀηδεῖς καὶ ἀποτροπαίους, πᾶσαν δὲ λαυ-
 πηδόνα ἐκκλίνων, αἷς ή παμμίαρος καὶ ἀθέμιτος πλάνη χαίρουσα
 πολλοὺς τῶν ἔθνων καὶ ὅλα γένη χράνασα κατέρριψε, τοῖς κατω-
 20 τάτῳ παραδοῦσα μέρεσιν. ἂν γαρ ὁ θεὸς τῶν ἀνθρώπων πρόγονοις ⁴
 διὰ φιλανθρωπίαν οἰκείαν ποιούμενος χρείας ἡμῶν ἔγειρα εἰς τούμ-
 φαντες παρήγαγε, ταῦτα πρὸς τὴν ἐκάστον ἐπιθυμίαν κακῶς ἀνέρ-
 χεται· καθαρὰν δὲ μόρην διάνοιαν καὶ ψυχὴν ἀκηλίδωτον παρὰ
 ἀρθρώπων ἀπαιτεῖ, τὰς τῆς ἀρετῆς καὶ εὐσεβείας πράξεις ἐν τούτοις
 25 σταθμώμενος. ἐπιεικείας γὰρ καὶ ἡμερότητος ἔργοις ἀρέσκεται πράγμας
 φιλῶν, μισῶν τοὺς ταραχώδεις, ἀγαπῶν τὴν πίστιν, ἀπιστίαν κολά- ⁵
 ξων, πᾶσαν μετὰ ἀλαζορείας δυναστείαν καταβάλλει, ὑβριν
 ὑπερηφάνων τιμωρεῖται, τὸν δὲ ὑπὸ τέφου ἐπαιρομένους ἐκ βάθρων
 ἀναιρεῖ. οὗτος καὶ βασιλείαν δικαίαν περὶ πολλοῦ ποιούμενος ταῖς ⁶
 30 παρ' αὐτοῦ ἐπικυρώισις κρατεύει, σύνεσίν τε βασιλικὴν τῷ γαληγαῖο
 τῆς εἰρήνης διαφυλάττει.

Διὸ χαίρων ἄγαν ὑπεραγάλλομαι, ἀδελφέ, τοῦτον θεὸν εἶραι
 ὄμολογῶν^ν πάντων ἀρχηγὸν καὶ σωτῆρα, ὃν πολλοὶ τῶν τῆθε βασιλευ-

9 Interpolation des Gelasius — 27 vgl. Jes. 13, 11

A²

5 βεβαίας Thdt.] βεβαία Α² 6 τυράννοις aus τυράννης Α² 7 συμφο-
 οραῖς Α² 10 Am Rand noch kenntlich ὑπερ . . . αλλ von späterer Hd. Α²
 11 αὐτῷ corr. aus αὐτοῦ Α² 16 μὲν übergeschrieben von späterer Hd. Α²
 21 οἰκίαν Α² 27 ἀλοζορείας Α² 33 ὄμολογῶν Thdt.] ὄμολογῶ Α²

>σάντων, μαριώδεσι πλάγαις ὑπαχθέντες, ἐπεχείρησαν ἀργήσασθαι.
>ἄλλ' ἐκείνους ἄπαντας τοιοῦτον τιμωρὸν τέλος κατατάσθεν, ὡς
>πᾶν τὸ μετ' ἐκείνους ἀνθρώπων γέρος τὰς ἐκείνων συμφορὰς οὐκ
>ἀντ' ἄλλον παραδείγματος ἢ ταύτας παρὰ τοῖς τὰ ὅμοια ξηλοῖσι
5 >τίθεσθαι. τούτων ἐκείνον ἔνα ἥγονται γεγοέντα, ὃν καθάπερ τις ⁷
>σκηπτὸς ἡ θεία δίκη τῶν τῆθε ἀπελάσασα τοῖς ὑμετέροις μέρεσι
>παραδέσθωκε, τῆς ἐπ' αὐτῷ αἰσχύνης πολυθρόνηλητον τὸ παρ' ὑπὸν
>τρόπαιον ἀποφέραντα.

>Ἄλλα γὰρ ἔτικεν εἰς καλὸν προκεχωρηκέναι τὸ καὶ ἐν τῷ καθ'
10 >ἥμας αἰῶνι τὴν τῶν τοιούτων τιμωρίαν περιφαρῇ διεκθῆναι. ἐπει-
>δον γὰρ καὶ αὐτὸς ἐκείνων τὰ τέλη, τῶν ἔναγκος ἀθεμίτοις ⁸
>προστάγμασι τὸν τῷ θεῷ ἀνασείμενον ἐκταραζάντων λαόν. διὸ δὴ
>καὶ πολλὴ χάρις τῷ θεῷ, ὅτι τελέας προοϊός πᾶν τὸ ἀνθρώπινον
>γέρος, τὸ φυλάττον τὸν θεῖον αὐτοῦ νόμον, ἀποδοθείσης αὐτῷ τῆς
15 >εἰρήνης, ἀγάλλεται καὶ γαυρῷ. ἐρτεῦθεν καὶ ἡμῖν αὐτοῖς πεπεισ- ⁹
>μένον, ὅτι κάλλιστα καὶ ἀσφαλέστατα ἔχειν ἥμας ἀπαντα συνέστηκεν,
>ὅποτε διὰ τῆς τούτων, τῶν τοῦ θεοῦ λέγω λαῶν, καθαρᾶς καὶ
>δοκίμου θρησκείας ἐκ τῆς περὶ τὸ θεῖον συμφωνίας πάντας εἰς αὐτὸν
>ἀγείρειν ἄξιον.

20 >Τούτον τὸν καταλόγον τῶν ἀνθρώπων τῶν ἐμῶν συνθεστόν- ¹⁰
>των, λέγω δὴ τῶν Χριστιανῶν (ὑπὲρ γὰρ τούτων ὁ πᾶς μοι λόγος)
>πῶς οἶει με ἥδεσθαι ἀκούοντα, ὅταν καὶ τῆς Περσίδος τὰ κράτιστα
>ἐπὶ πλειστον ὕσπερ ἔστι μοι βουλομέρῳ κοσμῆται; σοὶ τε οὖν, ὡς
>ἄτε πρεπῶδες τὰ κάλλιστα γέμειν ἐκείνοις ἐπιτεύσεις, ὑπάρχοι
25 >ώσαντως τὰ κάλλιστα, ὅ τι σοὶ κάκείροις. οὕτως γὰρ ἔξις τὸν ¹¹
>τῶν ὄλων δεσπότην καὶ θεὸν πρῆσον, ἔλεον καὶ εὔμενή. τούτους
>τοιγαροῦν, ἐπειδὴ τοσοῦτος εἰ, σοὶ παρατίθημι, ὅτι καὶ εὐδεβεῖς
>ἐπίσημος εἰ, ἐγχειρίζων τὴν τούτων διακυβέρησιν, τῶν Χριστιανῶν
>λέγω, τοῖς τῆς εἰς τὸν θεὸν θρησκείας εὐδεβοῦς ἐν αὐτοῖς προστα-
30 >τεύσουσι τούτους ἀγάπα ἀριστίως τῆς σαυτοῦ φιλανθρωπίας. σαντρ
>τε γὰρ καὶ ἡμῖν ἀπερίγραπτον δώσεις ^(ε) διὰ τῆς πίστεως τὴν χάριν».

Τοσαύτην ὁ τὰ πάντα ἀριστος βασιλεὺς Κωνσταντῖνος τῶν ἐν ¹²
τῇ εἰς Χριστὸν εὐδεβεῖς κοσμονυμέρων ἐποιεῖτο φρωντίδα, οὐ μόνον

A²

4 ἀντ' ἄλλον corr. aus ἀντάλον A² συμφοράς ἀντ' ἄλλον παραδείγματος
ἐπαράτοντος τοῖς τὰ ὅμοια ξηλοῖσι Thdt. 5 ἐκείνον corr. aus ἐκείνων A²

6 ὑμετέρες A² 11 Nach αὐτὸς Rasur oder Flecken, worauf von 3 Buchstaben
kenntlich ε A² 18 πάντας Thdt.] πάντα A² 24 über ἐκείνοις übergeschrieben
ει (?) A² 25 corr. nach Thdt. σὺ κάκείροι A² 31 δώσεις Thdt.] δώσει A²

τῶν ὑπηκόων ἐπιμελούμενος, ἀλλὰ καὶ τῶν ὑφ' ἔτερα σκῆπτρα τε-
λούντων εἰς δύναμιν προμηθούμενος. διὰ τοῦτο καὶ αὐτὸς τῆς ἄγω-
θεν θείας κηδεμοίας ἀπήλαυνε, καὶ πάντων τῶν ἐν τῷ Ρωμαίων
κόσμῳ οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ τῶν βαρβάρων τὰς ἡρίας κατέχων εὔνους
5 εἶχε τοὺς ἀρχοντας καὶ ἀρχομένους καὶ τῷ χαλιφῷ τοῦ αὐτοῦ γεν-
ματος μεθ' ὥδοντῆς πειθομένους. καὶ γὰρ καὶ οἱ βάρβαροι ἐξόντες ¹³
λοιπὸν ⟨ἢ⟩ φύσιν πολέμουν κρατούμενοι ἐδούλευον, δεδιότες τὸν Κων-
σταυτίῳ συμπαρόντα θεόν. πανταχοῦ γὰρ τρόπαια ὑπάρτο, καὶ
τικηφόρος ὁ βασιλεὺς κατὰ πάντων ἐδείκνυτο. ἀλλὰ ταῦτα μὲν καὶ
10 ἄλλοι πλεῖστοι ὅσοι ἀκοιβέστερον εἰς δόξαν τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ εὐφη-
μοῦντες συνέργασαν, ἥμετες δὲ ἐπὶ τὴν ἀκολούθιαν τῆς προκειμένης
ιστορίας πάλιν τὸν λόγον ἀγάγωμεν.

Ηερὶ Κωνσταντίας τῆς ἀδελφῆς τοῦ πανευφήμου βασιλέως Κωνσταντίου καὶ τοῦ
παρατεθέντος αὐτῷ παρ' αὐτῆς Ἀρειανοῦ πρεσβυτέρου.

15 Οἱ μὲν οὖν πιστότατος βασιλεὺς Κωνσταντῖος τῆς τῶν ἐκκλη- ¹² 1
σιῶν εἰρήνης προμηθούμενος τὰς τούτων φροντίδας κατὰ τὸν ἀπό-
στολον, ὡς πολλάκις εἰρήναμεν, ἐν τῇ ψυχῇ περιέφερεν. οἱ δὲ τῷ
δοκεῖν ἰερεῖς λεγόμενοι, ὅσοι τὴν Ἀρείον λώβην εἰσεδέξαντο, ἥρεμεν
οὐκ ἡρετκούτο, ἀσπονδον τὸν κατὰ τῆς ἀληθείας ἀπαδεξάμενοι πόλε-
20 μον, ποικίλας μηχανᾶς κατὰ τῆς ὁρθῆς ἐπιτεχνώμενοι πίστεως. Κων- ²
σταυτίᾳ γὰρ τῇ ἀδελφῇ τοῦ θεοφιλοῦ βασιλέως Κωνσταντίου, γα-
μετῇ γερονείᾳ τοῦ ἀσεβοῦς Λικιννίον, ἣς καὶ ἔμπροσθεν ἐμρήσθημεν,
συνέβη ἐν συντυχίᾳ γενέσθαι πρεσβύτερον τινὰ διμόρφονα τῶν τῆς
Ἀρείου βλασφημίας κοιτωνῶν, θῶπα ἀκοθίνιον τονύμοια Εὐτό-
25 κιον. καὶ τὰ μὲν πρῶτα προσεφθάρη τοὶ τῶν τῆς Κωνσταντίας ³
θεοαπεντῶν, αὐτίκα δὲ καὶ αὐτῇ τῇ Κωνσταντίᾳ εἰς ὅψιν ἔρχεται.
καὶ δὴ πλεῖστῃς ὅσης πρὸς αὐτῆς ἀπολαύσων παροιμίας ὅμοι καὶ
κηδεμοίας διὰ τῶν συχροτέρων συντυχιῶν προούχωρει αὐτῷ καὶ ἡ
περὶ Ἀρείου πρὸς αὐτὴν διμίλια. θαρρήσας δὲ λοιπὸν συνήρπατεν ⁴
30 αὐτὴν διὰ τῶν ἀπατηλῶν αὐτοῦ λόγων, ὡς φθόνος. φησί, μόνος τὸ
κατὰ Αρείου εἰργάσατο. ἐπειθέ τε αὐτὴν διὰ τούτων καὶ τῶν τοι-
ούτων ἀπατηλῶν αὐτοῦ λόγων, ὡς τὰ αὐτά φησι φρονεῖ καὶ διδάσκει

15—S. 160, 7 aus Johannes? Gelasius bietet mehr als die Parallelrecen-
sionen Soer. I 25, Thdt. II 3, Rufin X 12 — 22 s. SS. 13, 6f. 18, 16. 147, 19 —
24 f der Name nur hier überliefert

A²

zu 7 vgl. Thdt. 8 ἵστατο Thdt. 17 τῷ Holl] τοῦ Α² 27 ἀπολαύων:
v auf Rasur (vgl. S. 155, 27) A² 31 Ἀρείον A² 32 λόγον A²

"Αρειος δύοισις Ἀλεξάνδρῳ καὶ τοῖς ἵκα τὴν οἰκουμένην ἐπισκόποις. η δὲ Κωρσταρτία ἐπίστενε τοῖς λεγομένοις αὐτῇ παρ' αὐτῷ, 5 μάλιστα ἀκοέσσα παρ' αὐτοῦ δύοφορα εἶναι τὸν "Αρειον Ἀλεξάνδρου τοῦ ἐπισκόπουν Ἀλεξανδρείας, ξήλῳ δὲ τῆς παρὰ τῶν πολλῶν 5 εὐκληρίας μάτηρ αὐτῷ ἐγαντισθαι τὸν πάταν Ἀλεξανδρον. γίνεται οὖν εἰσδεξαμένην τὴν Κωρσταρτίαν τὰ τῆς τοῦ κατὰ "Αρειον πρεσβυτέρου ἀπάτης δήματα ἡσθῆναι μὲν αὐτῇν ἐπὶ τοῖς εἰρημένοις καὶ πλείονος τὸν πρεσβύτερον ἐκεῖνον ἀξιώσαι τιμῆς καὶ ἐν τοῖς οἰκειοτάτοις ἔχειν αὐτόν.

- 10 Μετ' οὐ πολὺν δὲ ὑσθετείᾳ χαλεπωτάτῃ περιέπεσεν, ἐν ἣ καὶ 6 ἐτελεύτησε. γροὺς τοίνυν ὁ εὐδεβέστατος βασιλεὺς Κωρσταρτίνος παρεγέρετο σπουδαίως πρὸς αὐτὴν ἐπισκεψόμενος αὐτήν. καὶ γάρ μετὰ τὴν τοῦ ὑστεροῦ ἀνδρὸς αὐτῆς τελεντὴν καὶ τὴν τῆς θεοφιλεστάτης καὶ ἀνδίμουν Ἐλέρης τῆς μητρὸς αὐτῶν εἰς τὸν ἄλυπον βίον 15 μετάστασιν πάσης αὐτὴν κηδεμονίας ἡσίουν ὁ παρεύσημος οὗτος καὶ πιστότατος βασιλεὺς, καὶ τῶν τῆς χροέις ἡ ὁρανίας ὀδυνηρῶν πειρῶν αὐτῇν λαβεῖν οὐκ ἀφῆκεν. οὐδὲ καὶ χάριν καὶ παρ' αὐτῇν τὴν τελεντὴν τὴν ἀρμόττονσαν αὐτῇ καὶ ἀπών καὶ παρὼν παρείχε θεραπείαν. μετὰ γοῦν πολλὴν συγρομίλιαν τοῦ τε βασιλέως καὶ τῆς 7 20 Κωρσταρτίας λέγει πρὸς αὐτὸν ἡ Κωρσταρτία ἄτε πρὸς γῆστον ἀδελφὸν θαρροῦσα· »μίαν μοι χάριν δός, ὃ παρεύσημε βασιλεῦ, ἀπερχομένη πρὸς τὸν θεόν«. ὁ δὲ βασιλεὺς πρὸς αὐτήν· »ποίαν, φησί, ταύτην; η δὲ Κωρσταρτία πρὸς αὐτὸν ἔφη· »δέομαι σου, φησί, βασιλεῦ, ἵνα τὸν "Αρειον ἀρεθῆγει τῆς ἔξορίας κελεύσῃς καὶ τὴν ἀπὸ 25 συσκενῆς ἐπαστᾶσαν αὐτῷ συμφορὰν καταστείλῃς, μηδὲ ἐν βραχεῖ ἀθώοις αἴμασι κηλίδα τῇ εὐδεβεῖ δον βασιλείς προσάγης«. ἥγεσθετο 8 οὖν τῇς ἀδελφῆς ὁ βασιλεὺς Κωρσταρτίνος, ρομίσας αὐτὴν ἀδελφικῆς διαθέσει ταῦτα λέγειν πρὸς αὐτὸν καὶ μὴ παραπεισθεῖσαν ὑπὸ τοῦ κατὰ "Αρειον πρεσβυτέρου, σύμβουλον ἀσφαλῆ ρομίσας αὐτῷ εἶναι τὴν 30 ἀδελφήν. καὶ τέως μὲν ἐπιβῆγει τὸν "Αρειον τῇ Ἀλεξανδρείᾳ καὶ 9 τῇ Αἰγαίῳ περιέπεσεν, ἀνεθῆναι δὲ αὐτὸν εὐθέως τῆς ἔξορίας ἐπέλευσε διὰ τὴν τῆς Κωρσταρτίας τῆς αὐτοῦ ἀδελφῆς παράκλησιν. παρεύθετο δὲ αὐτῷ ἡ Κωρσταρτία καὶ τὸν πρεσβύτερον ἐκεῖνον τὸν κατὰ "Αρειον πείθεσθαι αὐτῷ τὸν βασιλέα παρακαλέσασα καὶ τοῖς ὑπ' 35 αὐτοῦ λεγομένοις ἥδεσθαι· »ὦ ἔχονσα πεῖραν αὐτοῦ τῆς ὁρθότητος, σοὶ τοῦτον, εὐδεβέστατε βασιλεῦ, παρακατατίθημι«.

12—17 vgl. Thdt. II 3, 2f p. 96

A²

6f πρεσβύτερον A²

25 συσκενῆς corr. aus σκενῆς A²

Καὶ δὴ ἡ μὲν Κωνσταντία τὸν ἀνθρώπειον ὑπεξέρχεται βίον· ὁ 10 γε μὴν πρεσβύτερος ἐκεῖτος ἐν τοῖς βασιλείοις εἰσέδυ, ὁ γὰρ δὴ ἡμερώτατος καὶ θεοφιλέστατος βασιλεὺς τῇ Κωνσταντίᾳ αἰτησαμένη τοῦτο ποιεῖν ὑποσχόμενος, μετὰ ταῦτα πεπλήρωκε τὴν ὑπόσχεσιν 5 καὶ θαμὰ φοιτᾶν παρ' αὐτὸν ἐκελεύετο, παρορησάς τε ὅτι μάλιστα πλείστης αὐτῷ ὁ βασιλεὺς μετέδωκε, καὶ λίαν ἐν τοῖς οἰκειοτάτοις τοῦ χριστοφόρου βασιλέως Κωνσταντίνου ὑπῆρχε.]

Ταῦτα ἀκούσαντες Εὐσέβιος ὁ Νικομηδείας καὶ Θεόγνιος ὁ Νικαίας 11 ἦτι ἐν τῇ ἔξορίᾳ διάγοντες, θροψάσαντες γράφουσι βιβλίον μετανοίας 10 δῆθεν καὶ πέμπουσι τοῖς πορναιοτάτοις τῶν ἐπισκόπων ἀνακληθῆται τῆς ἔξορίας αἰτοῦντες, διαβεβαιούμενοι λόγῳ, οὐ τρόπῳ, ὡς καὶ τὸ πρότερον, δέχεσθαι καὶ κρατεῖν τὴν ἐν Νικαίᾳ πίστιν. καὶ δὴ 12 χρηστευσαμένων εἰς αὐτὸν τῶν ἐπισκόπων τῶν τὸ βιβλίον τῆς ἐπιπλάστον μεταροίας αὐτῶν δεξαμένων, καὶ τῆς ἔξορίας κατὰ παρά 15 κλησιν ἀνεκλήθησαν ἐκ βασιλικοῦ προστάγματος καὶ τὰς ἐκκλησίας ἐξ ὅν ἔξηλάθησαν, ἀπειλήσασι, τοὺς εἰς τὸν αὐτῶν τόπον χειροτομηθέντας ἐπισκόπους ἔξωθήσαντες, Ἀμφίονα μὲν Εὐσέβιος, Χρῆστον δὲ Θεόγνιος.

Καλὸν δ' ἂν εἴη καὶ αὐτοῦ τοῦ βιβλίου τῆς ρόθου αὐτῶν μετα- 13 20 νοίας τὸ ἀντίγραφον ἐρτάξαι τῇδε τῇ συγγραφῇ. ἔστι δὲ οὕτως·

Βιβλίον ἐπιπλάστον μεταροίας Εὐσέβιον τοῦ Νικομηδείας καὶ Θεογνίου Νικαίας.

»Ηδη μὲν καταψηφισθέντες παρὰ τῆς ὄδιότητος ὑμῶν ἐν ἥσυχίᾳ 13 1 φέρειν τὰ κεκριμέρα παρὰ τῆς ἀγίας ὑμῶν ἐπικρίσεως ὀφείλομεν.
»ἄλλ' ἐπειδὴ τόπον δίδομεν καθ' ἔαντῶν διὰ τῆς σιωπῆς, τούτον
25 »ἔρεχεν ἀναφέρομεν ἐπὶ τὴν ἀγιότητα ὑμῶν, ὅτι ἡμεῖς καὶ τῇ ἀγίᾳ
»ὑμῶν συνιόδῳ συνεδράμομεν καὶ τὴν ἔννοιαν ἔξετάσαντες ἐπὶ τῷ
»δύοονσίων ὅλοι ἐγερόμεθα τῆς εἰρήνης, μηδαμοῦ τῇ αἰρέσει ἔξακολου-
»θήσαντες. ὑπομηγήσαντες δὲ ἐπὶ ἀσφαλείᾳ τῶν ἐκκλησιῶν ὅσα τὸν 2
»λογισμὸν ἡμῶν ὑπέτρεχε, καὶ πληροφορήσαντες καὶ πληροφορηθέρ-
30 »τες τοὺς δὲ ἡμῶν πεισθῆται ὀφείλοντας ὑπεσημηνάμεθα τῇ πίστει.
»τῷ δὲ ἀναθεματισμῷ οὐχ ὑπεργάψαμεν, οὐχ ὡς τῆς πίστεως κατη-
»γοροῦντες, μὴ γέροιτο, ἀλλ' ὡς ἀπιστοῦντες τοιοῦτον εἶναι τὸν
»κατηγορηθέντα ἐκ τῶν ἥδη παρ' αὐτοῦ πρὸς ἡμᾶς διά τε ἐπιστολῶν

4—6 vgl. Thdt. II 3, 6 p. 97 — 8—20 vgl. Soer. I 14, 1 p. 97. Philostorg. I 9 p. 10, 2 ff (Bidez) — 11 s. S. 104, 13 — 22—S. 161, 26 vgl. Soer. I 14, 2 ff p. 97 ff

A²

16 1. αὐτῶν] αὐτὸν A² 17 χριστὸν A² vgl. S. 119, 16 22 ἥδη Soer.]
ἴδει A² 33 ἥδη] ίδει Soer.

>αντοῦ καὶ τῶν εἰς πρόσωπον διαλέξεων πεπληροφορημένοι μὴ τοι-
>οῦτον εἶναι αὐτόρ. εἰ δὲ ἐπείσθη ἡ ἄγια ὑμῶν σύροδος, οὐκ ἀντι- 3
>τείρομεν, ἀλλὰ συγκατατιθέμενοι τοῖς παρ' ὑμῶν κεκοιμένοις πληρο-
>φοροῦμεν, καὶ διὰ τοῦτο τὸν γράμματος τὴν συγκατάθεσιν διδόντες,
5 οὐδὲ τὴν ἔξοδίαν βαρέως φέροντες, ἀλλὰ τὴν υπόνοιαν τῆς αἱρέσεως
>ἀποδρόμουει. εἰ γὰρ καταξιώσῃτε τὸν γοῦν εἰς πρόσωπον ὑμῶν 4
>ἐπαναλαβεῖν ἡμᾶς, ἔξετε ἐν ἀπασὶ συμψύχους ἀκολουθοῦντας τοῖς
>παρ' ὑμῶν κεκοιμένοις. εἰ γὰρ αὐτὸν τὸν ἐπὶ τοῖς τῆς αἱρέσεως
>ἐραγόμενον ἔδοξε τῇ ὑμῶν ἀγριωδέῃ χρηστευθῆναι παρὰ τοῦ εὐδε-
10 >βεστάτου ἡμῶν βασιλέως καὶ φιλανθρωπίας ἀξιωθῆναι, καὶ τῆς
>ἔξοδίας τοῦτον ἐλευθερωθῆναι ἐπρεσβεύσασθε, πόσῳ μᾶλλον ἡμᾶς
>τοὺς ἀνευθύνοντας δίκαιοις ἀξιωθῆναι καὶ τῆς ἔξοδίας ἐλευθε-
>ρίας καὶ τῆς πρὸς τὴν ὑμετέραν ὄσιότητα ἀγαπεύεσθαι. ἄτοπον 5
>γὰρ ἀν εἴη τοῦ δοκοῦντος ὑπενθύρου ἀνεθέντος ἡμᾶς ἐπισιωπᾶν,
15 >διδόντας καθ' ἑαυτῶν διὰ τῆς σιωπῆς, ὡς προειδῆκαμεν. ἐναργεῖς
>τοὺς ἐλέγχοντες καταξιώσατε οὖν, παρακαλοῦμεν, ὡς ἀρμόζει τῇ
>φιλοξορίστῳ ὑμῶν ὄσιότητι, ὑπομηῆσαι περὶ τούτου τὸν θεοφιλέστα-
>τον ἡμῶν βασιλέα καὶ τὰς δεήσεις ἡμῶν ἐγχειρίσαι καὶ θάττον
>βουλεύσασθαι περὶ ἡμῶν τὰ ὑμῖν ἀρμόζοντα ἐφ' ἡμῖν, ἀγιώτατοι».

20 Τοῦτο μὲν τῆς παλινφθίας τὸ βιβλίον Εὐδεβίον καὶ Θεογρίον 6
τῶν προρρηθέντων ἐστίν. ἀπὸ μὲν τῶν ὁμιάτων αὐτῶν φαίνονται,
ὅτι τῇ μὲν ὑπαγορευθείσῃ ἐν τῇ Νικαέων ὑπὸ τῆς ἐκεῖσε ἀγίας συν-
όδου πίστει ὑπεσημῆρατο χειρὶ μόρῃ, οὐδὲ προθέσει, καθὼς καὶ
προαποδέεινται. τῇ δὲ κατὰ Ἀρείου καθαιρέσει καὶ τῷ κατ' αὐτὸν
25 ἀναθεματισμῷ σύμφημοι γενέσθαι τῇ ἀγίᾳ συνύδρῳ οὐκ ἥθελη-
σαν. τῆς μέντοι ἔξοδίας ἐκ σπουδῆς τῶν τὰς δεήσεις αὐτῶν δεξα- 7
μέρων ἐπισκόπων ἀπελύθησαν, καὶ τὰς πρότερον παροικίας αὐτῶν,
καθάπερ καὶ ἀντέρῳ μοι εἰρηται, καταλαβόντες καὶ μόρον ὡς εἰπεῖν
ταῦτας θεασάμενοι, σπουδῇ ὅτι μάλιστα πλείστη χρησάμενοι ἐπὶ τὸ
30 στρατόπεδον ὄψιμησαν καὶ φθίσαντες τὴν Κωνσταντιούπολιν εἰσπη-
δῶν εἰς τὰ βασίλεια κατεθάρρουν, πεποιθότες ταῖς τοῦ πρεσβυτέρου
ἐκείνου προστασίαις. οὐπερ ἡ Κωνσταντία τῷ θεοφιλεστάτῳ Κων-
σταντίῳ ὡς γηροίσι αὐτοῦ ἀδελφῇ παρέθετο, πλείστης ὅσης θεοφ-
απείας καὶ τιμῆς ἀξιούμενον παρὰ τοῦ βασιλέως. ἀλλ' ὅμως καὶ 8

23 s. S. 104, 13 — 26—S. 162, 20 Johannes? — 28 vgl. S. 160, 15 ff. — 32
vgl. S. 159, 33 f

A²

10 φιλανθρωπίας A² 12 das ḡ in ἀνευθύνοντα von 1. Hd. nachträglich zuge-
fügt, das Wort am Rand von anderer Hd. wiederholt A² 20 τὸ βιβλίον Socr.] τοῦ
βιβλίον A² 24 κατὰ>Socr. | κατ' αὐτοὺς A² 32 οὐπερ attrahiert statt ὅπερ
Gelasius.

οὗτος οὐκ ἐθάρρουε, ὡς ἥδη προέφην, ἀποκαλύπτειν τὴν ἔνδοθεν ἐγκειμένην αὐτῷ Ἀρειανὴν αἴρεσιν, θεωρῶν θερμοτάτην περὶ τὰ θεῖα καὶ τὴν τῆς ἀληθοῦς πίστεως ἀκρίβειαν τὴν τοῦ βασιλέως ψυχὴν. τὸν 9 μέρτοι Εὔσεβιον σὺν Θεογνίῳ πρὸς τὸν βασιλέα εἰσήγαγε, κρύψαι 5 αὐτοῖς παρεγγνήσεις ἐπὶ τοῦ παρόντος τὴν τῆς ἀσεβοῦς Ἀρείου αἰρέσεως ῥόσον, πολλά τε ὑπὲρ αὐτῶν τὸν βασιλέα ἐδυσσάπησε μεταδιδόναι αὐτοῖς παροησίας, μάλιστα Εὔσεβίῳ, τὰ ἐν τῇ συνύδρῳ λεζθέντα φρονεῖν αὐτοὺς μαρτυρόμενος.

Καὶ δὴ τὴν ἀλήθειαν ὁ τῆς ἀληθείας ἀληθῶς ἐκθρὸς ἔλεγεν. ὁ 10 10 γὰρ ἐκεὶ δυσφημοῦντες ὑπερόγγυον, ταῦτα ὁ θώπαξ φρονεῖν αὐτοὺς ἔλεγεν. ὁ δὲ βασιλεὺς ἔμφυτον ἔχων τὸ καλοκάγαθὲς καὶ πολλὴν πρὸς τὸν ἑρωμένους αἰδῶς καὶ τὴν ἀμνησίαν καρδίαν τοῦ μεγάλου βασιλέως ὄμονον καὶ προφήτου Δανιὴλ κεκτημένος καὶ μήτε ἐν νῷ λαβεῖν ἀνασχόμενος τὰς κατ' αὐτοῦ τετολμημένας ὑπὸ Εὔσεβίου ἐπι- 15 βοντὰς ἐπὶ τοῦ ἀσεβοῦς Λικιννίου, προσεδέξατο αὐτοὺς εὐμενῶς καὶ εὐλαβῶς ὡς ἱερᾶς τοῦ θεοῦ, καὶ τιμῆς πλείστης ὅσης αὐτοὺς καὶ ἀσπασμοῦ ἡσίωσε, καὶ συγνότερον ἡκειναύτοὺς πρὸς αὐτὸν ἐκέ- 20 λενεσε. τῶν δὲ δόσημέραι προκοπτότων εἰς τὴν *(πρὸς)* τὸν τὰ πάντα 11 ἄριστον βασιλέα Κωνσταντίνον παροησίαν, δυσποποῖτι τὸν πρεοβό- 25 τερον ἐκεῖτον τὸν κατὰ Ἀρειον ἀρξασθαι αὐτὸν εἰς τὰς ὑπὲρ Ἀρείου πρὸς τὸν βασιλέα παρακλήσεις τοῦ ἀξιῶσαι αὐτὸν τῶν αὐτοῦ ὄψεων. συστῆναι αὐτῷ δυνάμενον καὶ δεῖξαι τὰ τῶν ἐν Νικαίᾳ ἀγίων πατέ- 30 ρων φρονοῦντα.

Οἱ δὲ πρεσβύτερος, εἶξας ταῖς Εὔσεβίου καὶ Θεογνίου παρακλή- 12 25 σεσιν, ἀρχεται τῶν ὑπὲρ Ἀρείου πρὸς τὸν βασιλέα λόγων, ὡς ἐκ προσώπου τῶν προρρηθέντων τὰ πλείστα λέγων, ὅτι πᾶσι τοῖς ἐν τῇ συνύδρῳ συντίθεσθαι αὐτὸν φάσκονται καὶ τῇ ἐκεῖσε ἐκφωνηθείσῃ πίστει ἀρέσκεσθαι. τῷ δὲ βασιλεῖ ἔνα κατεφαίνετο τὰ περὶ τοῦ Ἀρείου παρὰ τὸν πρεσβυτέρου λεγόμενα. τοῦτο δὲ ἐποίει ἐπὶ πλει- 13 30 στας ἡμέρας, τοῦτο μὲν κατ᾽ ὥλιαν τοῦτο δὲ καὶ παρόντος τὰ πλείστα Εὔσεβίου τοῦ Νικομηδείας· συχνότερον γὰρ αὐτὸν ὁ βασιλεὺς μετεπέμπετο, οὐ γὰρ ἐμέμνητο τῶν πάλαι κατ' αὐτοῦ ὑπὸ τοῦ ἀσεβοῦς Εὔσεβίου τούτον δραματογρηθέντων ὁ πιστότατος βασιλεὺς. τῇ 14 τοίνυν εὐτεχνίᾳ τῶν ἀπατηλῶν αὐτοῦ λόγων ὁ Εὔσεβιος πείθει διά 35 τε τοῦ πρεσβυτέρου καὶ δι' ἑαυτοῦ τὸν φιλανθρωπότατον καὶ ἐπιει- κέστατον βασιλέα κληθῆναι κελεῦσαι παρ' αὐτὸν τὸν Ἀρειον, διαβε-

1 vgl. S. 158f. — 12 vgl. S. 46, 1 — 21—S. 163, 26 Johannes? teilweise bei Soer. I 25, 5f. 9—11 p. 137ff — 32 vgl. o. S. 13

A²

8 μαρτυρόμενος corr. aus μαρτυράμενος A² 9 ἐκθρὸς am Rand von spä- terer Hd. nachgetragen A² 18 corr. Cer. 21 τοῦ Holl] καὶ A²

βαιούμενος ἐλθόντα αὐτὸν εἰς πρόσωπον τοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως Κορυσταρίγον συντίθεσθαι καὶ αὐτὸν πᾶσι τούτοις, οἷς καὶ ὁ σύνοδος καὶ ἡμεῖς, φησί, συνεθέμεθα. Ἀπιστα καταφράγεται ταῦτα τῷ βα- 15 σιλεῖ, ἀλλ᾽ ὑπὸ τῆς προσούσης αὐτῷ θεοφιλοῦς ἐπιεικεῖς καὶ τῆς περὶ τῶν ἐκκλησιῶν ὅμοροίς επονδῆς ἡπτημένος, ως ἱερεῦσιν πιστεύσας, τάδε ἔφη πρὸς αὐτούς· «εἰ Ἡρειος συντίθεται τῇ συνόδῳ καὶ ἀληθῶς τὰ ἐκείνης προεῖπον ἐλοιτο, δέξομαι τε αὐτὸν εἰς πρόσωπον καὶ σὲν τιμῇ ἐκπέμψω εἰς Ἀλεξάνδρειαν». ταῦτά τε ἔλεγε καὶ διὰ γραμμάτων μετάπεμπτον αὐτὸν ἐπὶ τὸ κομιτάτον γενέσθαι ἐκέ- 10 λενόσει.

Ο δὲ Ἡρειος τῷ τοῦ βασιλέως ἀξιωθεὶς γραμμάτων αὗθις γρά- 16 σαι τὴν Κορυσταρίγονον ἐσπευσε. συμπαρῆν δὲ αὐτῷ καὶ Εὐζώ- 17 ιος, ὃν σὲν αὐτῷ καθεῖλεν ὁ θεῖος Ἀλεξανδρος ὁ τῆς κατὰ Ἀλεξάν- δρειαν ἐκκλησίας ἐπίσκοπος. ἀγαφέοται δῆτα ἐπὶ τῷ εὐσεβῆ βασιλέα 15 διὰ τοῦ πρεσβυτέρου ἐκ επονδῆς τῷ περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδέα παρεῖται τὸν Ἡρειον. δέχεται οὖν αὐτὸν σὲν Εὐζωΐῳ εἰς πρόσω- 16 πον καὶ διεπινθάνετο παρ' αὐτῶν ὁ βασιλέυς, εἰ τῇ ἐν τῇ Νικαίων παρὰ τῷ τοιακούσιων ἄγιον πατέρον ἐκτεθείσῃ πίστι τοντίθεται. ὁ δὲ Ἡρειος ἐνωμότως ἔλεγεν οὕτως ἀεὶ πεπιστευέται καὶ πιστεύει, 20 καθὼς καὶ οἱ ἐν Νικαίᾳ ἀγιοι ἥμων πατέρες, καὶ πάντες δὲ οἱ σὲν ἥμιν οὕτως πιστεύοντιν — ἔλεγε δὲ τοὺς περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδέα καὶ Θεόγνιον τὸν αὐτῆς Νικαίας, ὃσπερ εὐορκῶν πρὸς ἀπάτην καὶ πειθὼ τῆς τοῦ φιλοζορίστον βασιλέως ἀπλότητος. ταῦτα ἔρω- 18 μότως τοῦ Ἡρείου εἰπόντος, εἰς ἐκστασιν τὸν θεοφιλέστατον καὶ 25 ἐπιεικέστατον βασιλέα ἦγαν, ὥστε αὐτὸν εὐθὺς καὶ παρεχοῦμε εἰς Ἀλεξάνδρειαν μετὰ τιμῆς ἐκπέμψαι τὸν Ἡρειον. καταλαβόρτα οὖν 19 αὐτὸν τὴν Ἀλεξάνδρειαν ὁ ἐπίσκοπος οὐκ ἐδέχετο αὐτόν, παρορμῶ- τος αὐτὸν Ἀθαρασίον, ως μῆσος γὰρ αὐτὸν ἐξετρέπετο. τότε δὴ 20 οἱ περὶ Εὐσέβιον αὐτοὶ τε ἔγραψον ὑπὲρ Ἡρείου καὶ τὸν βασιλέα 30 γράφειν ἐπιπληκτικώδεον Ἀλεξάνδρῳ καὶ Ἀθαρασίῳ παρεσκενέ- 21 ξον. Ἀθαράσιος μὲν οὖν πάντη τὸ δέξασθαι Ἡρειον καὶ τοὺς σὲν αὐτῷ ἀπηγόρευε καὶ τὸν βασιλέα γράψων σὲν τῷ ἐπισκόπῳ ἐδί- δασκει, ἀδέρατον εἶραι λέγον τοὺς ἄπας τὴν πίστιν ἀθετήσαντας καὶ ὑπὸ τοσαύτης ἀγίας συνόδουν καὶ τῆς σῆς θεοφιλοῦς εὐσεβείας 35 ἀναθεματισθέντας καὶ καταχριθέντας αὐθις ἐξ ἐπιστροφῆς προσλαμ-

23—S. 164, 12 vgl. Vita Athan. 2 p. CXXXVIIIB Montf. — 26—S. 164, 10
vgl. Soer. I 27, 1—4 p. 143f

A²

5 möglich auch die Lesung ἡπτημένος A² | ἵερεῦσιν Klosterm. nach S. 173, 2]
ἵερεῖς εἴη A² 20 ἥμων am Rand von späterer Hd. A² 27 ὁ ἐπίσκοπος]
Ἀθαράσιος Soer.

βάνεσθαι. τότε δέ βασιλεὺς βαρέως ἐνεγκὼν καὶ εἰς ὁργὴν ὑπὸ τῶν 22 περὶ τὸν Εὐσέβιον τὸν Νικομηδέα κινηθεὶς τάδε Ἀθανασίῳ γράφων ἥπελγεσεν.

Μέρος τῆς πρὸς Ἀθανάσιον ἐπιστολῆς τοῦ βασιλέως.

5 »Εχων τοίνυν τῆς ἡμῆς βουλῆς τὸ γνώρισμα, πᾶσι τοῖς βουλο- 14
>μέροις εἰς τὴν ἐκκλησίαν εἰσελθεῖν ἀκόλυτον πάρασκε τὴν εἰσόδον.
>Ἐὰν γὰρ γνῶ, ως κεκόλυκαις τινάς τῆς ἐκκλησίαστικῆς μεταποιούμε-
>τοντος πίστεως ἢ ἀπειρᾶς τοὺς τοιούτους τῆς εἰσόδου, ἀποστελῶ
>παραχρῆμα τὸν καθαιρήσοντά σε ἐξ ἡμῆς κελεύσεως καὶ τῶν τόπων
10 μεταστήσοντας.

Ομοίως δὲ καὶ Ἀλεξάνδρῳ τῷ ἐπισκόπῳ ὑπὲρ Ἀρείου τὰ ἵσα
>ἐγράψεν·

Ἐπιστολὴ τοῦ Θεοφίλεστάτου βασιλέως Κονσταντίνου πρὸς Ἀλεξανδρον ἐπίσκοπον
>Ἀλεξανδρείας.

15 »Νικηθῆς Κονσταντίνος Μέγιστος Σεβαστὸς πατρὶ Ἀλεξάνδρῳ 15 1
>ἐπισκόπῳ.

Καὶ νῦν ἄσα δὲ παμπίλαιος φθόρος ἀνοσίοις ὑπερθέσεως σοφίου-
>σιν ἀγθυλακτῆσεν τί οὖν πρὸς τὸ παρόν; Ἐτερα παρὰ τὰ ὑπὸ τοῦ
>ἀγίου πτερύματος δι' ὑμῶν κεκομένα δογματίζομεν, ἀδελφὲ τιμώ-
20 τατε; Ἀρείον Ἀρείον ἐκεῖνον λέγω πρὸς ἡμὲ τὸν Σεβαστὸν ἐλθεῖν
>ἐκ παρακλήσεως πλείστων ὅσων, ἐκεῖνα φρονεῖν περὶ τῆς καθολικῆς
>πίστεως ἡμῶν ἐπιαγγελλόμενον, ἀπερ ἐν τῇ κατὰ Νίκαιαν συνόδῳ
>δι' ὑμῶν ὀρίσθη καὶ ἐκρατύθη, παρόντος καὶ συρρίζοντος κάμοι
>τοῦ ὑμετέρουν συνθεράποντος. παραχρῆμα οὖν οὗτος ἄμα σὺν Εὐ-
25 βολίῳ, γρόντες δηλογότι τὴν τοῦ βασιλικοῦ προστάγματος βούλησι,
>ἀφίκοντο πρὸς ἡμᾶς διελέχθην οὖν αὐτοῖς παρόντων πλειόνων
>περὶ τοῦ λόγου τῆς ζωῆς. ἐγώ εἴμι δὲ ἄνθρωπος ἐκεῖνος, δε τὸν
>νοῦν τὸν ἔμαυτοῦ μετὰ πίστεως εἰλικρινῶς ἀτέθηκα τῷ θεῷ· ἐγώ
>εἴμι δὲ ὑμέτερος συνθεράπων, δε πᾶσαν τὴν περὶ τῆς ἡ... καὶ ὅμοροίας
30 ἐπαγήρημαι φροντίδα· καὶ μεθ' ἔτερα· ἀπέστειλα τοιγαροῦν οὐ
>μόρον ὀμαριμήσκων, ἀλλὰ καὶ ἀξιῶν ὑποδέξαθαι τοὺς ἀρθρώποντος
>ἐκετεύοντας. εἶπερ οὖν τῆς ἐν Νίκαιᾳ ἐκτεθείσῃς ὁργῆς καὶ εἰς ἀεὶ
>ζώσῃς ἀποστολικῆς πίστεως ἀρτιποιούμενονς αὐτοὺς εἴρητε — τοῦτο
>γὰρ καὶ ἐφ' ἡμῶν φρονεῖν διεβεβαιώσαντο — προνοήσατε πάντων,

15—S. 165, 6 Johannes? vgl. Rhei. Mus. LXI, 44 ff

A²

2 γράφων Soer.] γράψειν A² 29 Unleserliche Stelle; etwa ἡμετέρας εἰρή-
νης A², vgl. 165, 5 33 εῦρητε mit iota adscr. A²

>παρακαλῶ. ἐὰν γὰρ τούτων ποιήσητε πρόνοιαν, τὰ μίση τῇ ὄμο-
>ροιά γυνήσητε ἄν. ἐπικονφίσατε οὖν, παρακαλῶ. τῇ ὄμοροιά,⁵
>συνεισερέγκατε τὰ τῆς φιλίας καὶ λὰ πρὸς τὸν τὰ τῆς πίστεως μὴ
>διακοινομένους, ποιήσατε μὲ ἀκοῦσαι ταῦτα, ἀπερθούλομαι καὶ ἐπι-
5 >θρυμῷ, τὴν τὸν πάντων ὑψῶν εἰρήνην καὶ ὄμονοιαν. ὁ θεός σε
>διαφυλάξει, πάτερ τιμώτατε».

Ταῦτα ἔγραφεν ὁ βασιλεὺς, τοῦ λυσιτελοῦς γυνόμενος καὶ μὴ ἐ⁶
βουλόμενος τὴν ἐκκλησίαν διασπᾶσθαι, τὸν γὰρ πάντας ἐπὶ τὴν
ὄμονοιαν ἄγειν ἐσπούδαξε.

10 Δεξάμενος δὲ ὁ θεῖος Ἀλέξανδρος τὰ τοῦ βασιλέως γράμματα ἁ-
καὶ ὀλίγον ἐπιβιώσας χρόνον μακαρίῳ τέλει μεταλλάττει τὸν βίον,
ἐπισκοπήσας τὴν ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαν τὰ ὅλα ἔτη ιζ'.
πρὸς μὲν τῆς ἐν Νικαίᾳ συνόδου ἔτη θ' μῆρα ἔνα καὶ τὰ ἐν τῇ συν-
όδῳ ἔτη τρία μῆνας ζέ καὶ μετὰ τὴν σύνοδον ἔτη γ' μῆνας έ, ὅμοι
15 τὰ πάντα ἔτη ιζ'. Ἀθανάσιος δὲ τῆς ἱερωσύνης τὴν λειτουργίαν 8
ὑπεδέξατο· οἷος δὲ ἦν νονυμεχείᾳ καὶ τῇ ἐνδεβείᾳ καὶ τῇ κατὰ τὴν
ἐκκλησίαν διατυπώσει, τὰ ἔξης ἡμίν θηλώσει. γρότες τοίνυν οἱ 9
αἰρετικοί, ὅτι τῆς ἐκκλησίας ἔσάρχει ὁ θεῖος Ἀθανάσιος, τὰ μὲν πρῶτα
συνέπεσον, αὐθίς δὲ οὕτως αὐτῷ μιᾶς γνώμῃ συμβάλλονται, ὥστε, εἰ κοὶ
20 λέγειν, τὸ μημόσυνον αὐτοῦ ἐκ τῆς γῆς περιελεῖν, καθὼς οἱ Ἰονδαῖοι
κατὰ τοῦ Χριστοῦ ἐλογίσαντο. παραχρῆμα γὰρ βασιλικαῖς κατ' αὐτοῦ
διατάξεσι κρητισθαι τὸν θεοφιλέστατον βασιλέα πειθεῖν ἐσπούδαξον.

Χοὴ δὲ ἡμᾶς πρῶτον περὶ τῆς ἐκ παιδὸς διαγωγῆς τοῦ ἀρρόδος 10
μικρὰ διηγήσασθαι. τοῦ γοῦν μακαρίου Ἀλεξάνδρου μετὰ τὸν μακά-
25 ριον Ἀριλλᾶν τὴν ἀρχὴν τῆς ἱερωσύνης ἐγχειρισθέντος καὶ τὸν κλῆ-
ρον μετὰ τὴν τοῦ ἀγίου Πέτρου τοῦ ἐπισκόπου καὶ μάρτυρος σύνα-
ξιν τῆς ἀθλήσεως αὐτοῦ εἰς ἕστίαν προτρεψαμένου καὶ περιμένοντος
ἔτος ἄν συναθροισθῶν, ἕστὼς ἐξ ἀπόπτου ὅρῃ παιδας ἐκκλησιαστικῷ
κανόρι ταίριον ὑπεισελθόντας. ἦν δὲ ὁ οἶκος πρὸς θάλασσαν 11
30 τετραμμένος, ἡς παρὰ τὰς ὄχθας ἐπαιζον οἱ ἵεροι παιδεῖς, ἐν οἷς ἦν
ἐπισκοπος Ἀθανάσιος καὶ συνήλυθες ἄλλοι πρεσβύτεροι καὶ διάκονοι,
οἱ καὶ προσῆγον αὐτῷ παιδας κατηγορούμενους ἐπὶ τῷ βαπτισθῆται
αὐτοὺς ὑπ' αὐτοῦ· οὓς πάντας τύπῳ ἐκκλησιαστικῷ βαπτίσας ὡς
ἐπισκοπος ὁ Ἀθανάσιος ἡβούλετο λόγον αὐτοῖς διδασκαλικὸν προσ-

7—9 vgl. Socr. I 27, 5 p. 144 — 7—17 vgl. Vita Athan. 2 p. CXXXVIII¹ Montf. —

10—22 Die Datierung weicht von den Angaben des Socrates, Theodoret, Rufin ab;
vgl. S. 44, 5 und 134, 24. Quelle Johannes? — 21 vgl. Mark. 15, 2 — 23—S. 166, 29
vgl. Rufin X 15 p. 980ff. Vita Athan. 1 p. CXXXVII^b Montf.

A²

1 f τῆς ὄμοροιας A² 6 διαφυλάξαι A² 20 Ἰονδαῖοι + οἱ A², corr. Holl

ειρεγκεῖν. ἐκοτὸς οὖν ἐπὶ τοῖς γυρομέροις ὁ θεῖος Ἀλέξανδρος, **12**
 ἔχεσθαι πρὸς αὐτὸν κελεύει τοὺς παιδας· καὶ ἐπιγνοὺς ἅπαντα ὡς
 ἐγένοτο γράμμη τῶν σὸν αὐτῷ κληρικῶν τοὺς μὲρις βαπτισθέντας
 παιδας σφραγίσας τῇ ἐν Χριστῷ σφραγίδι καὶ ἐπιχρίσας τοῖς ἄγιον
 5 τὸν σωτηρίου βαπτίσματος συμβόλοις ἐτελείωσε· τὸν δὲ Ἀθανάσιον
 τοῖς γονεῦσιν αὐτοῦ Ἀθανασίον συγκαλέσας παρέθετο, παιδεῖσα
 γράμματα κελεύσας καὶ ἐν κυρίῳ προβιβάζειν ὅτι μάλιστα, προβάντα
 δὲ αὐτὸν ἀποδοῦνται αὐτῷ, μᾶλλον δὲ τῇ ἐκκλησίᾳ ἐπέλευσεν, ὡς ἡ
 "Ἄγρα φησὶ τὸν Σαμονῆλ προσήγαγεν. προβάντος οὖν τοῦ καροῦ **13**

10 προσφέροντιν οἱ γονεῖς τῷ ἐπισκόπῳ Ἀλεξάνδρῳ τὸν Ἀθανάσιον,
 φπερ εὐθέως ὁ ἐπίσκοπος τὸ ιερατικὸν ἐφοῦνδ περιτίθησι, νέον αὐτὸν
 Σαμονῆλ τῇ ἐκκλησίᾳ προβιβάζων εἰς ἄμμρα τῶν ἀληθῶς ἀλλοφύ-
 λων. καὶ γὰρ πολλοὺς ἀγῶνας ὑπέμειπεν ὑπὲρ τῶν αἰρετικῶν, οἵτινες
 καὶ συνωμοσίαν ποιήσαντες *(ἥσαρ)* οὐ τεσσαράκοντα ἀρδες μόρον κατὰ
 15 τὸν ιερὸν ἀπόστολον Παῦλον, ἀλλὰ πᾶν τὸ πλῆθος τῶν αἰρετικῶν,
 μάλιστα τῶν Ἀρειομανιτῶν, τὸ δὲ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην, τοῦ Ἀθα-
 νασίου μετὰ τοῦ Δανίδ ψάλλοντος καὶ λέγοντος· «Ἐὰν παρατάξῃ- **14**
 ται ἐπ’ ἐμὲ παρεμβολή, οὐ φοβηθήσεται ἡ καρδία μου· ἐὰν
 ἐπαναστῇ ἐπ’ ἐμὲ πόλεμος. ἐν ταύτῃ ἐγώ ἐλπίζω στέφανον
 20 νίκης περιθέσθαι», δηλαδὴ ποθήσας λαβεῖν παρὰ κυρίου τοῦ καὶ
 πρὸς αὐτὸν εἰρηκότος· «Θάρσει, καὶ μὴ φοβοῦ· ὅτι ἐγώ εἰμι
 μετὰ σοῦ, καὶ οὐ προσθήσει τις τοῦ κακῶσαί σε».

Ἐπειδὴ οὖν τὰ πολλὰ τῶν συμβεβηκότων αὐτῷ ὑφηγήσασθαι **15**
 φεύγομεν, μῆπως κόπον ἐμποιήσωμεν τοῖς ἐντευξομένοις τῷδε τῷ
 25 γράμματι τὸν λόγον μηγύροντες (ἀπειρα γάρ εἰσιν ἀπερ ὑπέστη διω-
 κόμερος ὑπὸ τῶν ἀσεβεστάτων αἰρετικῶν) ταῖς ἐπισημοτέραις αὐτοῦ
 πράξεσιν ἀρκεσθησόμεθα, αἱ καὶ παρὰ πᾶσι τοῖς γρωθίους τοῦ ἀρδοῦς
 ἔδορται. παραντὰ γὰρ εὐθὺς προστάντος αὐτοῦ, ὥσπερ ἐφαμεν, **16**
 τῆς ἐκκλησίας, οἱ περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδίας ἀπεχθῶς λιεν πρὸς
 30 αὐτὸν τὸν Ἀθανάσιον ἔχοντες, τότε δὴ καροῦ εἴκαιρον τοῦ ίδιον
 σκοποῦ τὴν τοῦ βασιλέως κατὰ τοῦ μεγάλου Ἀθανασίου λέπτην λα-
 βόντες, ὡς ἐρόμιζον, πάντα κατ’ αὐτοῦ τολμῶντες ἐκύρων ἀποκυνῆ-
 σαι αὐτὸν τῆς ἐπισκοπῆς οπονδάξοντες, καταψηφιζόμενοι τοῦ ἀρδοῦς
 ὡς ἀραξίως ὑπεισελθόντος τὴν ιερωσύνην. οὕτω γὰρ μόρως ἥλπι-
 35 ξον τὴν Ἀρειαρήν δόξαν κρατήσειν, εἰς Ἀθανάσιον ἐπποδὼν ποιήσουσι.

9 vgl. I Kön. 1, 24 — 14 vgl. Act. 23, 12 — 17 Psal. 26, 3 — 21 II Kön.
 7, 10 — 28—S. 167, 32 vgl. Vita Athan. III 2 p. CXXXVIIIe Montf. — 30—S.
 167, 25 vgl. Soer. I 27, 6ff p. 145ff

A²

3 *conlocutus cum concilio clericorum statuisse traditur Ruf.* 14 erg. Hei

Συμφράττονται οὖν κατ' αὐτοῦ οἱ προρρηθέντες τῇς Ἀρειανικῆς 17
 ἀσεβοῖς αἰցέσιος Όσιωρα Εὐδαίμονα Καλλίτικον, καὶ διαφόρους κατηγορίας κατὰ τοῦ θείου Ἀθαρασίου δί' αὐτῶν ἐξίησαν. καὶ πρῶτον μέν, ὅτι Ἀθαράσιος, φησί, ἔπεισε λαθὸν τὴν ἐπισκοπὴν λιτῆν ἐσθῆτα 5 τελεῖται τοὺς ἀγνεπτίους τῇ Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίᾳ ἐκέλευσε· διεντέραν ἐπισυρράπτοντοσ διαβολὴν τῆς προτέρας χείροις, ὅτι Ἀθαράσιος ἐπιβονλεύων τοῖς τοῦ βασιλέως προστάγμασι Φιλονυμένῳ τιτί, φησί, γλωσσόκομον ἐπεμψε πλῆρες χρείον πρὸς ἀπτίστασιν τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου· τρίτον Ἰσχύρας τις οὐτω καλούμενος πρᾶγμα ἐπέδειν 18 10 πολλῶν θαράτων ἔξιον· οὐδέποτε γάρ ποτε οἰρωσύνης τυχὼν τὸ τοῦ πρεσβυτέρου ὄρομα ἱεντῷ περιθεὶς τὰ ιερέων πράττειν ἐτόλμησεν ἐν ταῖς κώμαις τοῦ λεγομένου Μαρεώτουν. ἐν τούτῳ δὴ καὶ ὁ ἄγιος Ἀθαράσιος ὁ ἐπίσκοπος, καταλαβὼν τὸν Μαρεώτην, τὰς ἐκεῖσε ἐκκλησίας ἐπεσκέπτετο, καὶ μαθὼν τὰ περὶ Ἰσχύραν ἀποστέλλει Μακάριον 15 τὸν πρεσβύτερον ἐποπτεῦσαι, εἰ δὲ λαλῆθι εἰνὶ τὰ λεγόμενα, ὅθεν φωναθεῖς ὁ Ἰσχύρας, ἀποδράς ἐκεῖθεν φυγῇ τε εὐτύφωνος χρησάμενος, καταλαμβάνει τὴν Νικομήδειαν καὶ προστείγει τοῖς περὶ Εὔσέβιον. οἱ 19 δὲ μίσει τῷ πρὸς Ἀθαράσιον δέχονται μὲν αὐτὸν ὡς πρεσβύτερον, ἐπαγγέλλονται δὲ καὶ τῇ τῇ ἐπισκοπῆς ἔξιᾳ τιμῆσαι, εἴτε κατηγορίαν 20 ἐστήσασθαι κατὰ Ἀθαράσιον ἀρέζεται. ὁ δὲ καττένει ταῦτα, ὅτι Μακάριος ὡς πρεσβύτερος Ἀθαράσιον ἀποσταλεῖς, φησί, παρὰ Ἀθανασίου, ἔφοδον ποιήσας [ἐρ] τῇ ἐκκλησίᾳ ἥμοιν ἐν τῷ Μαρεώτῃ καὶ εἰσπηδήσας εἰς τὸ θυσιαστήριον, ἀνέτρεψε μὲν τὴν τράπεζαν τὴν ἀγίαν ποτίριον τε κατέασε μνηστικὸν καὶ τὰ ιερὰ βιβλία κατέ- 25 κανσε. ταῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα τὸν βασιλέα διδάσκοντον οἱ προρρηθέντες κατίγροοι διὰ τῶν περὶ Εὔσέβιον τὸν Νικομήδειας, εἰς δογὴν καροντεῖς αὐτὸν κατὰ Ἀθαράσιον, καὶ ὅτι τὸ θεῖον γράμμα δεξαμένος οὐ προσήγατο καὶ Ἀρείον οὐκέτε ἐδέξατο δύολογήσατα ἐπὶ τῆς σῆς εὐσεβείας τὴν πίστιν, ὡς ἀκούσατα τὸν βασιλέα τὰ κατὰ 30 Ἀθαράσιον λεγόμενα ἐπτλαγῆραι εἰπόντα, ὥστε παρενθύεις κελεῦσαι αὐτὸν ἵκειν τάχιστα πρὸς αὐτὸν Ἀθαράσιον τὸν ἐπίσκοπον εἰς τὴν Κωνσταντινούπολιν. ὁ δὲ ἀγικόμενος καὶ τὸν βασιλέα θεασάμενος, 21 διήλεγξε τῶν συκοφαντῶν τὸ φεῦδος καὶ τὸν βασιλέα ἐπληροφόρησε. καὶ γράμμασι βασιλικοῖς ὄχρωσθείς μετὰ τιμῆς ὅτι μάλιστα 22 35 πλείστης ὑπὸ τοῦ πιστοτάτου βασιλέως ἐπὶ τῇ Ἀλεξάνδρειαν πέμπεται.

25—32 Johannes? — 32—S. 168, 3 vgl. Thdt. I 26, 5 p. 81

A²

2 Ἰσίωρα Vita Ath. διὰ Ἰσίωρος οὐδ. Ἐσσίωρος Soer. 7 πρόγυμασι Soer.

11 ιερέως Vita Ath. Soer. 15 πρεσβύτερον Vita Ath. vgl. u. Z. 21] ἐπίσκοπον A²

20 ἀναδέξεται Vita Ath. 21 Μ. δ πρεσβ. ἀποσταλεῖς Vita Ath. 22 ἐρ > Vita Ath.

24 τε A²] δὲ Soer. καὶ . . . δὲ Vita Ath.

καὶ τὴν θεόθεν αὐτῷ ἐγχειρισθεῖσαν ἐκκλησίαν κατέλαβε. δηλοῖ δὲ ταῦτα καὶ τὰ τοῦ εὑδεβοῦς βασιλέως γράμματα. ἡ πρὸς τὴν Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίαν ἐπέστειλεν, ὃν τὰ τελευταῖα ἐνθήσω τῇδε τῇ συγγραφῇ.

Ἄλλ' ἐμοὶ μηδεὶς τῶν ἐντυγχανόντων τῷδε τῷ συγγράμματι 23
5 διαιμέμφηται ὡς τὴν ὅλην ἐπιστολὴν τῷ τῆσδε τῆς ἐκκλησιαστικῆς
ἱστορίας λόγῳ μὴ συνάψαντι. τοὺς γὰρ περὶ τούτων πάντας συγ-
γραφεῖς διερευνησάμενος οὐχ εὑρόν ὅλην ὑπὸ αὐτῶν συγγραφεῖσαν,
οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ γὰρ καὶ ἄλλας πλείστας ὅσας ἐπιστολὰς ὡς ἐν ἐπι-
τόπῳ φανεράν τινα μοῖραν αὐτῶν ἐν ταῖς ὑπὸ αὐτῶν σπουδασθείσαις
10 ἱστορίας ἐγράψαντο. ὅθεν πλεῖστον πάντων ὑμῶν ὑπεραλγῶ περὶ τού-
του. ἀλλ' ἐπὶ τὸ προκείμενον ἐπανέλθωμεν, τὸ τέλος τῆς προο- 24
ρηθείσης ἐπιστολῆς τῇδε τῇ ἱστορίᾳ ἐγχαράττοντες, ὡς ὁ λόγος
ἐπήγγελται. ἐγράψῃ δὲ οὕτως·

Τέλος ἐπιστολῆς τοῦ βασιλέως Κωνσταντίνου ἐπέρ Αθανασίου συγγραφείσης τῇ
15 Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίᾳ.

»Οὐδέν ἴσχυσαν οἱ ποιηροὶ κατὰ τοῦ ἐπισκόπου ὑμῶν, ἐμοὶ 16 1
->πιστεύσατε, ἀδελφοί· οὐδέν ἔτερον ἐπονθάκασιν ἢ ἵνα κατατίψωντες
->τοὺς ἥμετέρους γούνους μηδεμίαν χώραν ἐν τῇ ξωῇ ταύτῃ μεταμε-
->λείας σχεῖν δυνηθῶσιν. ἐπικονρήσατε τοίνυν ὑπὸν αὐτοῖς. παρακαλῶ,
20->τὸ ἄγιον φίλτρον τὸ ὑμέτερον, ἀγαπήσατε ἑαυτοὺς παντὶ σθένει,
->καὶ τὸν ὑμέτερον ἐπίσκοπον Αθανάσιον ἀπλήστῳ ενθρονοῦνη ὑπο-
->δέξασθε, ἀγαπητοί, εἰ καὶ τὰ μάλιστα εὖ οἶδα, ὡς οὐ τοσάτην 2
->ὑμῖν λύπην ἐνεποίησεν ὁ αὐτοῦ χωρισμός, ὅσην ἔχετε χαρᾶς ὑπερ-
->βολῆν ἐπὶ τῇ τούτου πρὸς ὑμᾶς ἐπαναζεύξει. διώξατε τοὺς τὴν 3
25->τῆς ἥμετέρας δύμονοίας χάριν ἀφανίζειν ἐπιθυμοῦντας, καὶ πρὸς τὸν
->Θεὸν ἀπιδόντες ὑμᾶς αὐτοὺς ἀγαπήσατε, παρακαλῶ. ἐγὼ τὸν
->ὑμέτερον ἐπίσκοπον Αθανάσιον ἀσμένως προσηκάμην, οὕτως τε προσ-
->ειφεγχάμην, ὡς ἄγριοταν αὐτὸν εἶναι τοῦ Θεοῦ πεπειδένος. ὁ
->Θεὸς ἕμᾶς διαρυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί·.

30 Ταῦτα τὰ γράμματα λαβὼν παρὰ τοῦ βασιλέως ὁ μέγας Αθανά- 4
σιος καταλαμβάνει τὴν Ἀλεξάνδρειαν. ὃν ἄπας ὁ τε κλῆρος καὶ ὁ
λαός ἀσμένως ἀποδεξάμενοι ἐχαιροῦν, θῶντες τὸν ἑαυτῶν νομέα ⟨πρὸς⟩
τὰ θρέμματα ἐπανελθόντα μετὰ τιμῆς ὅτι μάλιστα πλείστης. καὶ τὸν

4—11 vgl. zu der Zwischenbemerkung G. Loescheke im Rhein. Mus. LX,
613 und Parmentier in der Vorrede zu Theodoret p. LXIVf — 16—29 vgl.
Thdt. I 27 p. 82 — 30—S. 169, 14 Johannes?

A²

14 συγγραφεῖσα A²

29 διαφυλάξαι A²

32 corr. Holl

θεὸν ἐδόξασαν ἀπαρτεῖς καὶ τὸν τὰ πάντα ἄμιστον βασιλέα Κωνσταντίνον εὐφήμους φυσατεῖ ἐγέρομενον. ἀλλὰ ταῦτα τοῖς μὲν ἡμετέροις εὐφροσύνην παρεῖχεν ἄφατον, τοῖς δὲ δυσμενεῖσι καὶ τοῖς τῷ νῦν τοῦ θεοῦ πολεμεῖν ἡσκημένοις ὀδύρητον καὶ αἰσχύνην ἀπέραντον. ἀλλ᾽ ὅμως καὶ οὕτως τὴν αἰδῶ πᾶσαν τοῦ οἰκείου προσώπουν ἀποδυσάμενοι, μορφιζόμενοι τὴν εὐσέβειαν, τὴν δὲ δύναμιν αὐτῆς ἡσκημένοι οἱ περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδείας μάλιστα καὶ δέοντος αὐτοὺς εἰς γῆν καταδέναι, πολλὴν ἄγαν τὴν ἀναισχυντίαν ἡμιφιεσμένοι ἐφ' ἔτερον πύργον εὐσεβείας τὴν παραχάλεπον καὶ κάκιστον αὐτῶν ἐπὶ τοῖς πονηροῖς δράμασιν εὐτεχνίαν ἐτρέψαντο.

Ὕπερ δὲ τούτων ἀπάντων τῶν πονηρῶν βουλευμάτων γεννήτωρ καὶ ἔξαρχος ἔξοχώτατος ὁ Νικομηδείας Εὐσέβιος, σοφὸς ἄγαν ὃν εἰς τὸ κακοποιῆσαι ως ὁ πατήρ αὐτοῦ ὁ διάβολος. αὐτὸς γὰρ τὰς ἱρίας οὐ τῆς τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας, ἀλλὰ τοῦ ἀσεβοῦς τοῦ Ἀρειανῶν ἐργαστηρίου ἐκράτει. Ἐγχροιγίζων δὲ τῇ Κωνσταντινούπολει καὶ συγχρότερον τὸν βασιλέα διὰ τοῦ κατὰ Ἀρειον πρεσβυτέρου θεώμενος καὶ πολλὴν τὴν πρὸς αὐτὸν παρορθοίαν ανέζησας ἐφέδιον τῆς οἰκείας κακοτεχνίας ενδάμενος τὴν τοῦ βασιλέως ἀπλότητα. ὑσδίως τὰς κατὰ τῶν τῆς ἀληθείας προμάχων κατεσκεύαζε μηχανάζ. τῆς οὖν κακίστης αὐτοῦ σπουδῆς τῆς κατὰ τοῦ μεγάλου Ἀθανασίου ἐλπίδος φευσθείσεις, ὃδον εὐπρόσωπον τῆς κατὰ τοῦ θείου Εὐσταθίου τοῦ τῆς Ἀντιοχέων ἐκκλησίας προεδρού ἐσοφίσατο ἐφοδον, καὶ πρόσεισι τῷ φιλαγάθῳ βασιλεῖτ Κωνσταντίνῳ ως δῆθεν εὔνοούστατος καὶ τοῖς παρ' αὐτοῦ πραττομένοις χαίρων τὴν ἐπὶ τὰ Ιεροσόλυμα ὀδοιπορίαν ἐξαυτῶν καὶ τῆς τῶν ἐκεῖσε παρ' αὐτοῦ δομηθέρτων ἴερῶν τοῦ θεοῦ οἴκων θέας ἴμειρόμενος, τούτοις τοῖς ἀπατηλοῖς λόγοις τὴν τοῦ βασιλέως δανιτικὴν βουκολήσας ψυχὴν, μετὰ πλείστης ὅσης ἀπὸ τῆς Κωνσταντινούπολεως ἀπῆρε τιμῆς, τοῦ βασιλέως αὐτῷ καὶ δχῆματα ἀπονείματος καὶ τὴν ἄλλην πᾶσαν θεραπείαν. συναπῆρε δὲ αὐτῷ καὶ Θεόγυρος 9 ὁ Νικαῖας ποινωνὸς αὐτοῦ ὥρ, ως καὶ ἐμπροσθεν ἐφαμεν, τῶν πονηρῶν καὶ ἀσεβῶν αὐτοῦ βουλευμάτων.

Ἄφιξόμενοι δὲ καταλαμβάνονται τὴν Ἀντιόχειαν καὶ τὸ τῆς φιλίας 10 περιθέμενοι πρόσωπον, καθά πηγαῖν ὁ Θεοδώρος — εἰ καὶ τὰ πάμπολλα τῶν γεγενημένων παρεῖς δι' ὀλίγων λίαν τὴν τῆς ἰστορίας ποιησάμενος πρόγοιαν συνέργαψεν, ἀλλὰ τοῖς πρὸ αὐτοῦ συγγρα-

6 vgl. II Tim. 3, 5—13 vgl. Joh. 8, 44 — 15—33 vgl. Thdt. I 21,1f p. 70 — 30 vgl. S. 160, 8 u. ö. — 33—S. 170, 3 Zwischenbemerkung des Verfassers

φεισιν ἡμεῖς ἐντυχότες ἀκοιβῶς ὑπαρτα τάξει τε καὶ εἰρημῷ ἴστορή-
σασι, τὴν ἀκολονθίαν συντάττω. τὰ γὰρ ἐκείνων ποιήματα, ὃς μοι
προτίθηται, ἐξ ἔκατέρων ἀναλεξάμενοι ἐταῦθα συντάττουεν.

Ἄλλ' ἐπὶ τὸ προκείμενον ἐπαρέλθωμεν· καταλαβόντων τοίνυν 11
5 τῶν ἀλιτηρίων τὴν Ἀντιόχου πόλιν, μετὰ πλείστης ὅσης χαρᾶς ὑπὸ¹
τοῦ ἐκεῖνες προέδρου τοῦ μεγάλου Εὐσταθίου πινευματικῶς ὑπεδέχ-
θησαν· ἦν γὰρ ἀκηκοώς περὶ τῆς ἐπιπλάστον αὐτῶν μεταροίας ὡς
ἀληθοῦς, φησί, καὶ ἔχαιρεν ἐπ' αὐτοῖς, φιλοσφόρως δὲ αὐτοὺς ὑπο-
δεξάμενος τῆς εἰς Χριστὸν εὐδεβείας ἔνεκα ὁ μέγας Εὐστάθιος, πλεί-
10 στης ὅσης θεραπείας ἥξισθε. μετὰ δὲ ταῦτα ἐκ τῆς Ἀντιοχείας 12
ἀπάραντες, τοὺς ἱεροὺς τόπους τῶν Ἱεροσολύμων κατέλαβον ἐνδόν
τε ἐκεῖ τιμας τῶν ὁμοφρόνων, ἐφ' οὓς παρεκλήθησαν οὐδὲ μετρίως διὰ
τὸ καττυθὲν παρ' αὐτῶν δρᾶμα κατὰ τοῦ τῆς ἀληθείας προμάχου —
οὐκ Εὐσέβιον τὸν Καισαρέα τῆς Παλαιστίνης, καθὰ Θεοδώρητος δοκεῖ 13
15 συκοφαντεῖν τὸν ἄγρα φενδῆ περὶ αὐτοῦ γαφάμενος· οὗτοις πάν-
τες οἱ ἄγιοι ἡμῶν πατέρες ἐπὶ τῇ ὁρθοδόξῳ διαπρέψαντος πίστει
μέμνηται, καὶ τοῦ ἐν τῇ κατὰ Νίκαιαν συνέθρη ὑπὲρ τῆς ἀγίας καὶ
ὁμοονδίου τριάδος πόρων καὶ ἀγώνων τοῦ ἀρδῆς ἥδονοι τοὺς ἄδλους,
καθὰ καὶ τοῦ θείου Μαζαρίου τοῦ ἐν Ἱεροσολύμοις ἐπισκόπουν καὶ 14
20 Εὐσταθίου τοῦ μεγάλου καὶ Ἀλεξάρδου τοῦ Ἀλεξανδρείας καὶ Λεον-
τίου Καισαρείας Καππαδοκίας καὶ Εὐφυγίου Τιάρων καὶ Πρωτογέρους
Σαρδικῆς καὶ πρό γε πάντων Ὁσίου τοῦ Κονδούρβης Ἀθαρασίου τε
Ἀλεξανδρείας καὶ Ἀλεξάρδου Κωρσαντινοπόλεως καὶ τῶν λοιπῶν
ἀπάρτων τῶν ἐν ἐκείνῃ τῇ ἱερᾷ καὶ ἀγίᾳ συνέθρη ὑπὲρ τῶν ἀποστο-
25 λικῶν ἀγωρισαμένων δογμάτων, οὕτως ἐπιμέμηται καὶ τοῦ θαυ-
μασίου Εὐσέβιον τοῦ Ηαμφίλου Καισαρείας τῆς Παλαιστίνης ἐπι-
σκόπουν — ἀλλὰ τοῦτον μὲν οὐχ εἴρον οἱ περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδείας, 15
ἀλλὰ τοὺς ὅμόφρονας ενδόντες. Ηατρόφιλον τὸν Σκυθοπολίτην καὶ
τὸν Λέδης Λέτιον καὶ τὸν Λαοδικείας Θεόδοτον καὶ τοὺς ἄλλους
30 ὄντος τῆς ἀσεβείας Ἀρίτου εἴρον κοινωνούς, οἵς συμπλέζαντες καὶ τὸ
παρ' αὐτῶν τερενθὲν κατὰ τοῦ ἀγίου Εὐσταθίου κατάδηλον αὐτοῖς
ποιήσαντες σὸν αὐτοῖς τῷρι Ιεροσολύμων ἐξήσεαν καὶ τὴν Ἀντιόχου
ἄμα αὐτοῖς κατέλαβον.

3 vgl. S. 5, 31 — 4—11 Thdt. I 21, 3 erweitert — 12—27 Polemik gegen
Theodoret I 21, 4 p. 70 — 27—S. 171, 34 vgl. Thdt. I 21, 4ff p. 70ff

A²

21 Πρωτογέρων nach S. 85, 17] ἔρμογέρων A², ein Name, der in der Liste
von Nicaea nicht vorkommt 30 ὅσοι von 1. Hd. ὅσοι von 2. Hd. A² corr. Cer.

Ἄλλὰ τὸ μὲν πρόσδημα τῆς τῶν ἄλλων ἐπιδημίας προσπόμ- 16
 πιος ἦν δῆθεν τιμή, τὸ δὲ παρ' αὐτῶν σπουδαζόμενον ὁ κατὰ
 τὴς εὑρέθείας τῆς εἰς Χριστὸν πόλεμος ἦν. γύραιον γὰρ ἔταιρο-
 κὸν χρονίου μισθωσάμενοι καὶ τὴν γλωτταρ αὐτῆς μίαν ὥνταν
 5 δοῦραι αὐτοῖς πείσαντες, συνέδριον τε σὺν τῷ μεγάλῳ Εὐστα-
 θίῳ ἅμα τοῖς σὺν αὐτῷ ἀγίοις ἐπισκόποις συστήσαντες, εἴτα τοὺς
 ἄλλους ἀπαρτας ἔξω γενέσθαι κελείσαντες, οἱ κατὰ τοῦ ἀρχιερέως
 δρᾶμα συντεθεικότες ἀγεσθαι ὡς τάχιστα τὸ τρισάθλιον γύραιον εἰς
 τὸ συνέδριον παρασκελεύονται. οἱ δὲ τῆς παρομοίας αὐτῶν ὑπονο- 17
 10 γὸν ἄγονσιν αὐτῶν μέσον τὸ γύραιον. ἡ δὲ ἔστη παιδίον ὑπομάζον
 ἐπιδεικνύοντα καὶ λέγοντα ἐκ τῆς Εὐσταθίου συνονότας τοῦτο συν-
 ειληφένται καὶ τετοκέναι καὶ ἀνέδην ταῦτα ἐπέμενε βοῶσα. τὸ δὲ
 τῆς συκοφατίας προφατὲς ἔγρωκὼς ὁ μέγας Εὐστάθιος, εἴ τινα ἔχοι
 τούτου συνίστορα, ὥγειν εἰς τὸ μέσον ἐκλένεν. ἐκείνης δὲ μηδέρα 18
 15 ἔχειν λεγούσης, ὅρον αὐτῇ προέτειγαν τῇ ἔταιρίδι οἱ τὴν συκοφαν-
 τίαν ἴφραντες, καίτοι τοῦ ἀποστολικοῦ θέριον κατόρος διαγορεύοντος
 μὴ δεῖν κατὰ πρεσβυτέρουν κατηγορίαν παραδέχεσθαι παρεκτικτὸν δόν
 ἢ τριῶν μαρτύρων. ἀλλὰ τῶν θείων οὕτως γόμων καταγγορή- 19
 20 σαντες καὶ τὴν κατὰ τῶν συκοφατῶν κεκομιμένην ἀπόρασιν τοῦ
 θεοῦ εἰς οὐδέποτε λογιώμενοι, ἀμάρτυρον κατὰ ἀνδρὸς τοσούτου κατη-
 γορίαν διὰ τοῦ ἔταιρικοῦ γυραίον ἔξιφραν καὶ ἐδέξαντο, ὡς δικαστὶ¹
 κατάδικοι. ἐπειδὴ δὲ καὶ ὅρον, ὃν αὐτὸς ἐπέθεντο, τὸ τρισάθλιον
 προστέθεικε γύραιον, βοῶσα Εὐσταθίου εἶναι τὸ βρέφος, ὡς κατὰ
 μοιχοῦ λοιπὸν οἱ πάσης αἰσχρότητος ἔμπλεοι τὴν ψῆφον ἔξηγε-
 25 καν. τῶν δὲ ἄλλων ἀρχιερέων (πολλοὶ γάρ ἦσαν τῶν ἀποστολι-
 κῶν σὺν Εὐσταθίῳ τῷ μεγάλῳ ὑπερμαχοῦντες δογμάτων *(καὶ)*
 ἀγροοῦντες ἀπαντα τὰ τυρευθέντα) προφατῶς ἀτέλεγον τοῖς παρα-
 νόμοις καὶ τὴν ἀδικον ψῆφον ἐκείνην δέξασθαι τὸν ἐπίσκοπον Εὐ-
 στάθιον διεκόλυνον, οἱ δὲ τὸ δρᾶμα συντεθεικότες τάχιστα πρὸς τὸν
 30 βασιλέα ἀτέλεραπον *(καὶ)* πείσαντες αὐτόν, ὡς ἀληθῆ τὰ λεχθέντα
 διερευνηθέντα εἴδοηνται καὶ δικαία ἡ τῆς καθαρισμένεως ψῆφος, ὡς
 μοιχὸν διοῦ καὶ τύραννον ἐξελαθῆναι τῶν ιερῶν περιβόλων καὶ εἰς
 Ἰλλερικὴν πόλιν διὰ τῆς Θράκης πορρωτέρω ἐσοδίᾳ ἀπαχθῆναι παρα-
 σκενάζονται τὸν τῆς εὑρέθείας καὶ σωφροσύνης ἀγωνιστὴν.
 35 Ἄλλ' ὁ μὲν τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων πολέμιος καὶ τὰς κατὰ 21

17 vgl. 1 Tim. 5, 19 — 35—S. 172, 4 Johannes?

τῶν τῆς ἀληθοῦς πίστεως κηρύκων συκοφαντίας δραματουργεῖν ἐπιστάμενος, ὁ τῆς Νικομηδείας Εὐσέβιος ἡματ Θεογρίφ τῇ Κονσταντινούπόλει ἐπεκφωνίαζον, εἰχον δὲ ἔάσατες ἐν Ἀντιοχείᾳ τοὺς τῆς οἰκείας μοχθηρίας κοινωνούς, οἵ ἀντὶ τοῦ θείου Εὐσταθίου χειροτομοῦσιν Εὐδάλιον. τούτον δὲ ὀλίγον λιαν ἐπιβιώσαντος χρόνον ²² Εὐφρόνιον τιὰ προεβάλοντο. καὶ τούτον δὲ τάχιστα τελευτήσαντος (ἐγιαυτὸν γὰρ ἦρα καὶ μῆρας ὀλίγονς μετὰ τὴν χειροτονίαν ἐβίωσε) Φλακίτῳ τῆς ἐκκλησίας ἐκείνης τὴν προεδρίαν δοθῆναι παρασκευάζουσι. πάντες δὲ οὗτοι ὅμοιώς τὴν Ἱερίου ἀσέβειαν εἶχον ἐγκε²³

10 κρυψαντίην· ὅθεν ἀπαντες οἱ τῆς ὁρθῆς καὶ εὐσεβοῦς πίστεως ἀντιποιούμενοι, οἵ τε τῶν ἱερωμέτων καὶ τῶν τοῦ λαοῦ, τοὺς ἐκκλησιαστικοὺς καταλιπόντες συλλόγονς καθ' ἑαυτοὺς συνηθηροίζοντο. Εὐσταθίουν δὲ τούτους ὡρόμαζον πάντες, ἐπειδὴ μετὰ τὴν ἐκείνουν συνέστησαν ἔξοδον. τὸ μέντοι τρισάθλιον ἐκεῖνο γύναιον ρόσῳ ²⁴

15 χαλεπωτάτῃ καὶ μακροτάτῃ μετ' οὐ πολὺ περιπεσὸν ἐξέφηνε τὴν ἐπιβουλὴν καὶ τὴν συκοφαντίαν ἐγένυντο, οὐ δύο ἢ τρεῖς ἀλλὰ πολλοὺς τῶν ἱερέων προσκαλεσάμενη καὶ τὰ τυρενθέντα παρὰ τῆς θαυμαστῆς τῶν ἀσεβῶν συμμορίας διδάξασα. ἔφη γὰρ ἐπὶ χοίμασι τὴν συκοφαντίαν ἐκείνην τετολμηκέται, τὸν μέντοι ὄρον μὴ πολὺ 20 εἶναι φευδῆ ἔλεγεν· Εὐσταθίουν γάρ τυνος χαλκέως τὸ βρέφος εἶναι ἐβόα.

Ταῦτα μὲν οὖν ἐν Ἀντιοχείᾳ παρὰ τοῦ ἀσεβοῦς Εὐσέβιου καὶ ²⁵ τῶν ἀμφ' αὐτὸν τετόλμηται τότε. ἀλλ' οὐδὲ οὕτως οἱ ἀσεβεῖς ἐντράπησαν τότε οὐδὲ κόρον ἐλέμβανον τῶν κατὰ τῆς ἀληθείας προμάχων συκοφαντιῶν, ἀλλ' ἐωρακότες ὡς κατὰ γρώμην αὐτοῖς τὰ 25 κατὰ τοῦ μεγάλου Εὐσταθίου ὑπήντησεν, ἔτερον πάλιν δρᾶμα κατὰ τοῦ θείου Ἀθανασίου συρράπτοντον, φῶ προσόμοιον οὐδεὶς τῶν κακίστων ἀγρόων πώποτε κατετύλμησε. κατηγόρους γὰρ πάλιν τινας ²⁶ ἐκ τῆς αὐτῆς Μελετίου συμμορίας μισθωσάμενοι προσάγουσι τῷ βασιλεῖ κατὰ Ἀθανασίου βοῶντας ἀροσιονοργίας αἰσχρὰς τετολμηκέναι 30 πολλὰς τὸν τῆς ἀρετῆς ἀθλητήν. ἥγετο δὲ τούτων Εὐσέβιος τε καὶ Θεόγνιος καὶ Θεόδωρος ὁ Ἡρακλεώτης τῆς Θράκης, οὐκ ἀνεκτὰ ταῦτ' εἶναι λέγοντες οὐδὲ ἀκοστές φορητά. πείθοντο δὴ οὖν τὸν βασιλέα ²⁷ σύνοδον ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας συναθροισθῆναι κελεῦσαι, ἐνθα

4—21 vgl. Thdt. I 22, 1 ff p. 72 — 16 vgl. S. 171, 16f — 22—S. 173, 15 vgl. Thdt. I 28 p. 82f — 23 vgl. Thdt. I 25, 15 p. 80 Z. 15

πλείους ἡσαν οἱ δυσμενεῖς, κάκεῖσε τὸν Ἀθαράσιον κριθῆναι. πεισθεὶς
δὲ ὁς ἱερεῖσιν ὁ βασιλεὺς (ἥγρόι γὰρ παντελῶς τὰ παρὸν αὐτῶν
τρεφενόμενα) γερέσθαι τοῦτο προσέταξεν. ἀλλ᾽ ὁ τῆς ἀληθείας 28
ὑπέρομαχος, διὸ μέγας Ἀθαράσιος, τὴν τῶν προρρηθέντων ἀσεβῶν δυσ-
5 μέτειαν ἐπιστάμενος, οὐχ ἡκεν εἰς τὸ συνέδριον. ἐρτεῦθει τούτων
μείζονα πρόφασιν εἰς συνοφαρτίαν λαβόντες, ἀπαξ τὸν κατὰ τῆς
ἀληθείας ἀραδεξάμενον πόλεμον, τραγαρίδος αὐτὸν καὶ θρασύτητος
ἐπὶ τοῦ βασιλέως διὰ γοργούτων ψηφίζονται. ἐκ δὲ τούτου εἰς 29
ὅργην κατὰ Ἀθαράσιον ἔξαγθεὶς ὁ προστάτος βασιλεὺς ἐπέστειλεν
10 αὐτῷ τὴν ὁργὴν ὑποφάτιον καὶ τὴν Τέρῳν καταλαβεῖν παρεγγυῶν.
ἔκειτο γὰρ μετατεθεῖσαν ἀθροισθῆναι τὴν σύροδον προσέταξεν. ὑπ-
οπτεόντας ὑφορᾶσθαι τὴν Ἀρτιοχέων τὸν Ἀθαράσιον διὰ τὸ πολλοὺς
εἴλαι κατὰ τὴν ἀρατολὴν τοὺς τὴν Ἀρείου λώβην εἰσδεδεγμένους.
Ἐγραψε δὲ καὶ τῇ συρόδῳ ἄπειρον ἐξοῦτον ἐπιστεῖλαι τὸν εὐσεβείᾳ κοσμού-
15 μενον.

Ἐπιστολὴ τοῦ βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς τὴν ἐν Τέρῳ συναθροισθεῖσαν
σύροδον.

»Κωνσταντίος Νικητὴς Μέγιστος Σεβαστὸς τῇ ἀγίᾳ συρόδῳ τῇ 171
ἐν Τέρῳ συναθροισθεῖσῃ.

20 »Ἡν μὲν ἵστως ἀκόλουθον καὶ τῇ τῶν καιρῶν εὐπραγίᾳ μάλιστα
πρότερον ἀστασίαστον εἶναι τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν καὶ πάσης λοι-
δορίας τοὺς τοῦ Χριστοῦ νῦν ἀπηλλάχθαι θεράποντας. ἐπειδὴ δὲ 2
τοίνυν οὐχ ἕγιως φιλορεικίας οἰστρῷ τινὲς ἐλαντόμενοι (οὐ γὰρ ἂν
ἄλλο τι εἴποιμι) βιοῦντες ἔαντον ἀραξίως τὰ πάντα συγχέειν ἐπι-
25 χειροῦσιν, ὅπερ πάσης συμφροδᾶς κεχωρηκέναι μοι δοκεῖ ἐπέκειται,
τούτους χάριν θέοντας ἔμαζ, τὸ τοῦ λόγου, προτρέπομαι χωρίς τιος
ὑπερθέσεως ἐπὶ τὸ αὐτὸν συνδρομεῖν καὶ πληρῶσαι τὴν σύροδον
πτερυματικῆς παγηγέρεως ἐπαμῆναι τε τοῖς χοήσοντιν ἐπικορίας,
τοὺς δὲ ἀδελφοὺς ἴατρεῖσαι κιρυδεύεντας εἰς ὄμοροιν ἐπαραγαγεῖν
30 τὰ τῶν μελῶν διεστῶτα διορθώσασθαι τε τὰ πλημμελούμενα, ὡς
καιρὸς ἐπιτρέπει, ἵνα ταῖς τοσαύταις ἐπαρχίαις τὴν πρέπονταν ἀπο-
δῶτε συμφωνίαν, ἥν, φεῦ τῆς ἀτοπίας. ἐλαχίστων ἀνθρώπων ἀπώ-
λεσαν ὑπεροφίαν. ὅτι δὲ τοῦτο καὶ τῷ δεσπότῃ θεῷ ἐστὶν ἀρεστὸν 3
καὶ ἡμῖν πᾶσιν εὐχῆς ὑπέρτερον καὶ ὑμῖν γε αὐτοῖς, έάν γε τὴν εἰρή-

20—S. 174, 23 vgl. Thdt. I 29 p. 83ff

A2

1 κάκεῖσε Thdt.] κάκεῖ A²

8 ψηφίζεται A²

12 Καισαρέων Thdt.

23 τούτων von 1. Hd. durchstrichen A² > Thdt. | ἕγιως corr. von späterer Hd.
in ὕγιον A² (Thdt.)

>νην ἀγαπαλέσσθε, οὐ τῆς τυχούσης ἄξιον εύδοξίας, πάντας ἀρθρώ-
>πονς συνομολογεῖν ἥγονται. μὴ τούτων μέλλετε λοιπόν, ἀλλ᾽ 4
>ἐπιτείνατες ἐντεῦθεν ὅδη τὰ τῆς προθυμίας, ὅσον τοῖς προκειμένοις
>ἐπιθεῖται σπουδάσατε τὸν προσήκοντα, μετὰ πάσης εἰλικρινείας δη-
5 >λαδὴ καὶ πίστεως συνελθόντες, εἰδόηντες τὸν ἔκεινην ἐν ἄπασι πρυτανευ-
>θῆται ἡμῖν τε καὶ πᾶσι προνοήσατε. ἀπέστειλα πρὸς οὓς ἥβουλή- 6
>θῆτε τῶν ἐπισκόπων, ἵνα παραγενόμενοι κοινωνήσωσιν ὑμῖν τῶν
>φροντισμάτων. ἀπέστειλα Διορέσιον τὸν ἀπὸ ὑπατικῶν, ὃς καὶ τοὺς
>ὑφελοντας ἀφιέσθαι εἰς τὴν σύνοδον μεθ' ὑμῶν ὑπομηγέσει, καὶ
10 >τῶν πραττομένων ἔξαιρέτως δὲ καὶ τῆς εὐταξίας κατάσκοπος παρ-
>έσται. ἐάν γάρ τις, ὡς ἔγωγε οὐκ οἴμαι, τὴν ἡμετέραν κέλευσιν 6
>καὶ νῦν διαφρούρασθαι πειρώμενος μὴ βουληθῆναι παραγενέσθαι ἐν τῇ
>συνόδῳ, ἐντεῦθεν παρὸν ἡμῶν ἀποσταλήσεται, ὃς ἐκ βασιλικοῦ προσ-
>τάγματος ἐκβαλὼν *(αὐτὸν διδάξῃ)* ει, ὡς οὐ προσῆκεν ὅσοις αὐτοκράτορος
15 >ὑπὲρ τῆς ἀληθείας ἔξενεγχεῖσιν ἀντιτείνειν ποτέ. λοιπὸν ἔσται τῆς 7
>ἡμετέρας διστόητος ἔργουν. ὁμογενώμονι κρίσει, μήτε πρὸς ἀπέκθειαν
>μήτε πρὸς χάριν, ἀκολούθως δὲ μᾶλλον τῷ τε ἐκκλησιαστικῷ καὶ
>ἀποστολικῷ κανόνι, τοῖς πλημμεληθεῖσιν ἥγονιν κατὰ σφάλμα συμβε-
>βηκόσι τὴν ἀδιόττονδαν θεραπείαν ἐπινοῆσαι, ἵνα καὶ πάσης
20 >βλασφημίας ἐλευθερώσητε τὴν ἐκκλησίαν καὶ τὰς ἡμὰς ἐπικουφίσητε
>ցրοτίδας καὶ τὴν τῆς εἰδότης χάριν *[ἐν]* τοῖς νῦν στασιαζομένοις
>ἀποδόντες, μεγίστην εὐκληρίαν ὑμῖν αὐτοῖς προξενήσητε. ὁ θεὸς
25 >ἡμᾶς διαφυλάττοι, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί.

Τὴν μὲν οὖν σύνοδον ἐν Τύρῳ γενέσθαι προστάξας ταῦτα γε- 8
25 γράψηκεν, ὡς γὰρ ἔρεῖσι τοῖς συκοφάνταις ἐπείθετο, εἰ καὶ τὸν
τῆς εὐδεβείας τόνον εἰχεν ἀγαύρωτον, ἀλλὰ διὰ τὸ ρομέζειν αὐτὸν
ἥδικησθαι τοὺς ἐγεντίους, ὡς κριτὴς δίκαιος ἡρέσχετο καὶ ταῦτης
τῆς κελεύσεως, προστάξας μέρτοι μετὰ τὴν τῆς συνόδου ἐκτλήσωσιν
30 διευκρινησάσης ἔκαστα καταλαβεῖν πᾶσαν τὴν σύνοδον τὰ Ἱεροσόλυμα
τῶν ἐγκατίσιν τῆς ἔκεισε ύπ' αὐτοῦ δομηθείσης ἐκκλησίας ἔνεκα.

Γράφει δὲ καὶ ἐτέραν ἐπιστολὴν τῇ συνόδῳ, παρεγγυῶν ὥστε μὴ 9
μόρον τὸν Ἀθαράσιον ἀπαντῆσαι τῇ συνόδῳ, ἀλλὰ γὰρ καὶ Ἀρειον
καὶ γυμαρασθῆναι εἰλικρινῶς τὰ παρὸν ἐκάστου γενόμενα, ἵνα εἰ, καθὼς
λέγει Ἀρειος, φθόνῳ τὴν διαίρεσιν ὑπέστη τῆς ὁρθῆς ἐντὸς ὧν
35 πίστεως, πρότερον ἔαυτοῦ καταγνοὺς ἐπὶ τοῖς παρὸν αὐτοῦ τετολμη-
μένοις κατὰ τῆς ἀληθείας σιωπήσῃ — εἰ μὴ ἀρα ἀμνυαῖ κατὰ τοῦ 10

16 vgl. S. 180, 5—24—S. 175, 19 Johannes? vgl. Vita Athan. 3 p. CXXXIXe Montf.

A²

14 erg. nach Thdt. unleserlich A² 18 ἥγονν] εἴτ² οὖν Thdt. 19 ἐπιροῆσαι

Thdt.] ἐπιροήσατε A² 21 ἐν > Thdt. 22 εἴκλειαν Thdt. 33 γινόμενα A²

ιδίου ἐπισκόπου τοῦ αρασίου σοφιζόμενος ἐπανείλετο τὴν διόρθωσιν, πλέκων καὶ αὐτοῦ ὑποροίας παρεκβράσματα — καὶ εἰ μὲν φύόνος αἵτιος εὑρεθῆ, σπουδὴ αὐτοῖς τοῖς ἐν τῇ συρόδῳ ἐπισκόποις γέρηται τοῦ εἰς εἰρήγην ἀμφοτέρους συνάφαι, εἰ δὲ πλαστῆ τιν μεταμελείᾳ 5 κέλονται Ἀρειος, καταλάβοι πάλιν τὴν Ἀλεξάνδρειαν κἀκεὶ περὶ τοέτου κρίοιτο.

Ταῦτ’ ἔχοντες βασιλεὺς ὁ παρεύφημος τῆς τῶν ἀπάντων ὅμοιοις προμηθούμενος, ὅπως ἂν ἐκεῖσε πάσης ἐρεσκελάς ἐκποδὼν γενομένης, εἰρητικότερον τὰ ἐγκαίγια τῆς ἐν Τεροσολύμοις ἐκκλησίας 10 ἐκτελέσωσι, καθιεροῦντες αὐτὴν τῷ θεῷ. ἀλλ᾽ ὁ μὲν ἀρόσιος Ἀρειος ἀπαρτῆσαι ἐν τῇ συρόδῳ ἐν τῇ Τύρῳ οὐκ ἥρείχετο, Ἀθανάσιος δὲ ὁ μέγας ταῦτην σὺν Τιμοθέῳ καὶ Μακαρίῳ τοῖς αὐτοῦ πρεσβυτέροις καὶ πλείστοις ἄλλοις συνεπομένοις αὐτῷ πληροῦσι καὶ αἰδεσίμοις ἀνδράσι τὴν Τυρίνιαν κατέλαβε σὺν προθυμίᾳ πολλῇ. οὕτω δῆτα 15 συνελθότων ἐπισκόπων εἰς τὴν Τύρον καὶ ἄμα πάντων σὺν τῷ ὑπατικῷ Διονυσίῳ καὶ τοῖς σὺν αὐτῷ ἐξοχωτάτοις ἀνδράσιν ἀξιώμασι τετιμημένοις καὶ τῷ τῆς ἐπαρχίας ἄρχοντι ἐπὶ τὸ αὐτὸν γενομένων ἀπεδόθησαν ὑπὸ τοῦ ἀπὸ ὑπατικῶν Διονυσίου τῇ τῶν ἐπισκόπων συρόδῳ τὰ τοῦ βασιλέως γράμματα. ἀγίκοντο δὲ καὶ ἄλλοι 20 τινὲς ἐπίσκοποι δογμάτων διασθορὰν ἐγκαλούμενοι, ὃν εἰς ἦν Ἀσκληπίας ὁ Γαξέν. βούλομαι δὲ πρῶτον τὰς τῆς κατὰ τοῦ ἀγίου Ἀθανασίου κατηγορίας τραγῳδίας ἐρθεῖται τῇδε τῇ συγγραφῇ, εἴθ' οὕτως τὰ κατὰ τὸ πολυθρύλλητον δικαστήριον διηγήσασθαι. Ἀρσένιος 25 τις πρῶτον μὲν γενόμενος Ἀθανασίου ἀναγράστης ἐπὶ ἐγκλήμασί τισι ἐγνωμένοις καὶ μέλλοντι ὑπὸ τοῦ πλήθοντος διασθείσει, ἐπειδὴ ἔγρω τοῦτο ὁ μέγας Ἀθανάσιος (διερευησάμενος γὰρ ἦν τὴν ὑπόθεσιν), τοῦτον τὸν τρόπον διεσώθη· μαθὼν γὰρ συκοφαντεῖσθαι τὸν Ἀρσένιον, ἐπιστὰς νυκτὸς διασώζει τὸν ἄρδα, φυγῇ τὸν φόρον ἀποδῆναι τοῦτον παρασκενάσας. ὅντινα μετὰ ταῦτα οἱ Μελιτίουν 30 κοιτωροὶ εὑρόντες κατὰ τὴν Άγνωπτον, τὸ τῆς ἐπισκοπῆς αὐτῷ παρασκενάζοντι δοθῆραι ὄνομα, μετὰ δὲ χρόνον τινὰ καθ' ὑπόθεσιν Εὔστεβίου τοῦ Νικομηδείας (αὐτὸς γὰρ ἦν ὁ παταχοῦ κατὰ τῶν εὑσεβῶν πολυτλόκοντος συκοφαντίας ἐπιτεχνώμενος) αὐτὸν τοῦτον τὸν Ἀρσένιον κατακρύψαστες οἱ τῆς Μελιτίου συμμορίας λαθεῖν αὐτὸν

19—23 vgl. Thdt. I 29, 7 p. 85 — 23—34 Johannes? vgl. Rufin X 18 p. 983 —
34—S. 179, 10 vgl. Thdt. I 30—31, 3 p. 85 ff (erweitert)

A²

16 ὑπατικῷ aus ὑπατικῷ corr. A² 17 f γενομένῳ A² 25 verdorbene
Stelle in A² 34 corr. aus Μελιτίου A²

ἐπὶ πλεῖστον ἡξίωσαν. Ἐπειτα χεῖρα δεξιὰν ἀπό τυνος σώματος ἐκτε- 17
μόρτες γενροῦ καὶ ταύτην ἐν λάργακι ἔνδινη τεταριχευμένην ἀπο-
θέμενοι, παρταχοῦ περιέφερον, πεφονεῦσθαι καὶ κατατετμῆσθαι λέ-
γοντες ὑπὸ Ἀθανασίου τὸν Ἀρσένιον, μιαυφόρον τε ἀπεκάλουν τὸν
5 Ἀθανασίον. ἀλλ᾽ ὁ πάντα ἐφορῶν ὄφθαλμὸς τοῦ θεοῦ οὐκ εἴλασεν 18
ἐπὶ πλεῖστον λανθάρειν τὸν Ἀρσένιον, ἀλλὰ πρῶτον μὲν ἐν Αἰγύπτῳ
καὶ Θηβαϊδὶ δῆλος γέγονεν ὅτι ζῇ, Ἐπειτα ἐιέβαλεν αὐτῷ ὁ θεός, ὡς
αὐτὸς ἐσ ὕστερον διηγήσατο, τὴν παρὰ τοῦ Ἀθανασίου παρὰ πᾶσαν
10 ἐλπίδα προταρευθεῖσαν αὐτῷ σωτηρίαν διαλογίσασθαι ἔτι τε καὶ
ἀδικεῖν αὐτὸν καὶ παρανομίαν μεγίστην ἐργάζεσθαι, εἰ τὸν εὐεργέτην
παρίδοι θανάτῳ ἔρενεν αὐτοῦ ὑποβληθῆναι καὶ μὴ μᾶλλον αὐτὸν
ὑπὲρ ἐκείνου τεθνάσκει. ἀγει οὖν αὐτὸν ὁ τῶν ὀλων πρότινος ἐν τῇ
Τύρῳ, ἔνθα ἡ τραγῳδονομένη χεὶρ ὑπὸ τῶν συκοφαντῶν ἐπὶ τῶν
15 κριῶν προερέθετο. τοῦτον οἱ Ἀθανασίου θεασάμενοι σύνοικοι 19
ἡγαγον ἐν τῇ αὐτῷ καταγωγῇ, καὶ μαθόντες παρ᾽ αὐτοῦ τά τε τῆς
τοῦ θεοῦ οἰκογονίας καὶ τὰ τῆς αὐτοῦ προθυμίας, λανθάρειν αὐτὸν
ἐν τῷ τέως παρεκάλεσαν.

Ο δὲ μέγας Ἀθανασίος ὑπὸ τὴν ἔωθεν κατέλαβε τὸ συνέδριον 20
ἄμα Τιμόθέῳ καὶ Μακαρίῳ τοῖς ἐντοῦ πρεσβυτέροις καὶ τοῖς σὺν
20 αὐτῷ ἀπὸ τῆς Αλεξανδρείας ἐκεῖσε παραγενομένοις. καὶ πρῶτον μὲν 21
γύναιον εἰσίγγαγον ἀκολασίᾳ συνεζηκός. ἡ δὲ ἀρέδην ἐβόα παρθενίαν
μὲν ἐπαγγέλλεσθαι λέγοντα, τὸν δὲ Ἀθανασίον ἐπιξενωθέντα εἰς τὴν
αὐτῆς καταγωγὴν βιώσασθαι αὐτὴν καὶ ἄκονταν διαφθείρει. τούτων
ὑπὲρ ἐκείνης λεγομένων εἰσῆλθεν ὁ κατηγορούμενος, συνῆν δὲ αὐτῷ
25 ἄμα τοῖς ἄλλοις Τιμόθεος ὁ πρεσβύτερος, ἀνὴρ ἀξιάγαστος. τῶν 22
δὲ δικαστῶν ἀπολογήσασθαι πρὸς τὴν κατηγορίαν τὸν Ἀθανασίον
προστατόντων ὁ μὲν Ἀθανασίος ἐσίγησεν, ὡς οὖν ὃν αὐτὸς ὁ κατη-
γορούμενος, ὁ δὲ Τιμόθεος ἔφη πρὸς τὴν γυραῖτα· «ἔγώ σοι, ὁ γύ-
ραι, σερέτυχον πώποτε; εἰς δὲ τὴν σὴν οἰκίαν εἰσελήλυθά ποτε»; ἡ
30 δὲ ἀναιδεστερον ἐβόα, διαμαχομένη τῷ Τιμόθέῳ καὶ πρὸς αὐτὸν τὴν
χεῖρα ἐξάγοντα καὶ κατεπέχοντα καὶ λέγοντα αὐτῷ τῷ Τιμόθέῳ· «σύ
μου τὴν παρθενίαν ἀγείλον· σύ με τῆς σωφροσύνης ἐγύμρωσας· σύ
μου τὸ σεμιὸν τῆς ψυχῆς ἡχούσωσας» καὶ τὰ ἄλλα ὃσα λέγειν εἰώ-
θασιν αἱ δι᾽ ἀκολασίας ἐπερθοῦλην οὐκ ἔχουσαι τὴν αἰδῶ. καὶ ἦν 23
35 ὄντως ἐκπληξις *(τὰ δρώμενα καὶ πατός θαίματος μεῖζον, ὅτι Ἀθα-)*
νάσιος μὲν κατηγορεῖτο, Τιμόθεος δὲ ἐνεκαλεῖτο. οὗτοι δὴ τῶν τὸ

δρᾶμα συντεθεικότων κατασχυνθέρτων, ἐρυθριασάντων δὲ καὶ τῶν δικαστῶν ὅσοι συνίστορες ἦσαν, ἐκβληθῆραι τὸ γέναιον προσέταξαν.

Τότε δὴ ὁ θεῖος Ἀθαράσιος ἔλεγε μὴ χοῦραι ἀφεθῆραι τὸ γύναιον,²⁴ ἀλλ’ ἔξετάσαι καὶ μαθεῖν, οἱ δὲ συνοφάνται ἐβόσιν²⁵ ἔτερα εἶναι⁵ κατηγορήματα χαλεπώτερα, οὐδαμῶς τέχνη τινὶ καὶ δεινότητι διαλυθῆραι δυνάμενα⁶ ὡφες γὰρ καὶ οὐκ ἀκοὴ δικάσει τοῖς δεικνυμένοις. ταῦτα εἰπόντες τὴν πολυθρύλλητον ἐκείνην ὑπέδειξαν λάρονακα καὶ τὴν τεταριχευμένην ἐγένυμωσαν χεῖρα. τῶν δὲ ἐν τῷ συνεδρίῳ²⁶ θεασάμενος ἔκαστος ἐβόσιεν, οἱ μὲν τῶν συνοφαντῶν συνίστορες¹⁰ ἀληθῆς εἶραι τὸ μῆνος λέγοντες, οἱ δὲ τὸ μὲν φεῦδος εἰδότες, κεκούθησαν δὲ τὸν Ἀρσένιον ἔτι ζῶντα λέγοντες κατεγέλων. μεγίστης²⁷ δὲ ταραχῆς πεπληρωμένον τοῦ συνεδρίου καὶ μόλις βραχείας ἡσυχίας γεγενημένης, ἥρετο τοὺς δικαστὰς ὁ κατηγορούμενος Ἀθαράσιος, εἴ τις ἐρ αὐτοῖς εἴη ἐπιστάμενος τὸν Ἀρσένιον. πολλῶν δὲ εἰρηκότων¹⁵ ἀκριβῶς εἰδέρει τὸν ἄνδρα ἐκέλευσεν ὁ Ἀθαράσιος τοῦτον ἀγθῆραι. τοῦ δὲ εἰσελθόντος καὶ στάντος ἐν τῷ μέσῳ τοῦ συνεδρίου²⁸ ἥρετο πάλιν ὁ Ἀθαράσιος, εἰ οὗτος ἐστιν Ἀρσένιος ὁ παρ’ ἔμοιν μὲν ἀγηρημένος, παρὰ δὲ τούτων μετὰ σφαγὴν ὑβρισμένος καὶ τῆς δεξιᾶς χειρὸς ἐστερημένος. συνομολογησάρτων δὲ πλείστων ὅσων τῶν ἐν²⁰ τῇ συνόδῳ αὐτὸν εἶραι τὸν Ἀρσένιον, τῆς ἐφεστοίδος αὐτὸν γνησώσας ὁ θεῖος Ἀθαράσιος, ὑπέδειξεν ἄμφω τὰς χεῖρας τοῦ Ἀρσενίου, δεξιάν τε καὶ εὐώνυμον· «Ἄλλην δέ», ἔφη, «ξητείτω μηδεὶς δέον γὰρ ἀρθρώπων ἔκαστος παρὰ τοῦ ποιητοῦ τῶν ὅλων ἐδεξάμεθα χεῖρας».

Ἄλλὰ καὶ τούτων οὕτως δειχθέντων κρίσει τοῦ τὰ πάντα ἐφο-²⁹
25 ρῶντος θεοῦ, δέον καταδένεσθαι τοὺς κατηγόρους καὶ τῶν δικαστῶν τοὺς συνειδότας καὶ εἴχεσθαι κῆραι καὶ αὐτὴν τὴν γῆν ἐπ’ αὐτὸν³⁰ καὶ ἄρδην λαβεῖν αὐτούς, τούναντίον ἐποίησαν. θορύβον γὰρ καὶ στάσεως ἐνέπλησαν τὸ συνέδριον γόητα ἀποκαλοῦντες τὸν Ἀθαράσιον καὶ τισι μαγγανείαις ἀπατᾶν αὐτὸν λέγοντες τῶν ἀνθρώπων τὰς ὄψεις. καὶ ἐπαναστάντες ἐπ’ αὐτὸν διασπᾶν ἐπεχείρουν καὶ κατα-³¹
σφάττειν τὸν τῆς εὑσεβείας ὑπέρομαζον, κινοῦντες, ὡς εἰπεῖν, καὶ αὐτὴν τὴν γῆν καὶ κονιορτὸν βάλλοντες εἰς τὸν ἀέρα κατ’ ἐκείνους τοὺς κατὰ τοῦ θεοῦ ἀπωτόλουν Παύλον ποτὲ κράζοντας καὶ λέγοντας· «Ἄλετε αὐτὸν ἐν τάχει· οὐ γὰρ καθήκει αὐτὸν ξῆρα». ἀλλ’ οἱ παρὰ³²

31 vgl. Archimedes bei Simplicius 424 — 32 vgl. Act. 22, 23 — 34 vgl.

Act. 22, 22

A²

10 μίσος A² corr. Cer. (vgl. S. 178, 32) 12 ἡσυχίας am Rand von 1. Hd.
nachgetragen A² 18 τούτων ἐπιζητούμενος, μετὰ σφαγὴν δὲ ὑβρισμένος Thdt.

26 κῆραι mit iota subscr. A²

Gelasius.

τοῦ βασιλέως τὴν τῆς εὐταξίας πρόγοιαν πιστευθέντες τὸν φόρον ἐκώλυσαν. ἐξαρπάσαντες γὰρ τὸν τιμηφόρον καὶ σκάψους ἐπιβῆραι παρασκενάσαντες τὴν σωτηρίαν προνέζέρησαν. ὁ δὲ θεῖος Ἀθανάσιος ἐπιβὰς τοῦ σκάψους ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ὥρμησεν ἐκφυγῶν τῶν 5 μιαστόνων τὰς χεῖρας.

Αὐτοὶ δέ, ὡς εἶχον, ἐπὶ τὸν Μαρεώτην τινὰς τῶν ὄμοιφρότων 31 ἐπισκόπους ἀπέστειλαν, Θεόγυιον τὸν Νικαίας, Μάριν Χαλκηδόνος, Θεόδωρον τὸν Ηρακλεώτην τῆς Θράκης, Νάρκισσον τὸν Κιλικα, Ορόσακιον καὶ ἄλλους τινὰς τοὺς αὐτῶν ὄμόφρονας. ἐπὶ τῷ κατὰ 10 μοιομέρειαν πρᾶξιν αὐτὸὺς ὑπομνημάτων ἐκεῖσε κατὰ Ἀθανασίου συστήσασθαι (ὁ δὲ Μαρεώτης ἐν τῇ Ἀλεξανδρείᾳ ἐστίν, ὄμώρυμος τῆς λίμνης Μαρίας, πλησίον αὐτῆς ὅν) ἐγειλάμενοι αὐτοῖς, ὡς τάχιστα 32 καὶ τὸν τῶν κακῶν αὐθέντην Ἀρειον στεῖλα πρὸς αὐτὸὺς εἰς τὴν Αἰλίαν, τοῦτ' ἐστιν εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα, ἐκεῖσε ἀπὸ τῆς Τύρου ἐξορ- 15 μήσασι σὸν τοῖς ἐν τῇ συνόδῳ ἐπισκόποις· τὴν γὰρ σύνοδον ἀπασαν ἀπὸ τῆς Τύρου ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα συνελθεῖν μετὰ τῶν ἀπάτων ὁ βασιλεὺς ἀπανταχόθεν ἐπισκόπων καὶ αὐτῆς παρηγγύησεν, ὡς μοι καὶ πρότερον ἔρηται, ἐπὶ τῷ τοὺς ἐκεῖσε ὑπὲρ αὐτοῦ δομηθέντας καθιε- 20 ρῶσαι ναούς. συναπέστειλε δὲ καὶ τῶν εὐρουστέφων ἀρχόντων τιγάρ, εὑσεβείᾳ καὶ πίστει λαμπτυνομένους, φιλοτίμως ἀπασι πάντα δι' αὐτῶν χορηγηθῆραι κελεύσας, οὐ μόνον ἀρχιερεῖσι καὶ ἱερεῦσι καὶ τοῖς τούτοις συνεπομένοις, ἀλλὰ καὶ τοῖς δειμένοις ἀπασι τοῖς πα- 25 ταχόθεν συντρέχονοιν, ἀφάτου πλήθους συρρέοντος ἐκ πάσῃ, ὡς ἔπος εἰπεῖν, τῆς κατὰ τὴν ἀνατολὴν γῆς ἐκεῖσε εἰς τὰ ἐγκαίνια τῆς γένεας Ἱερουσαλήμ. διεκοσμεῖτο δὲ καὶ τὸ θεῖον θυσιαστήριον βασιλι- 30 κούς παραπετάσμασι καὶ κειμηλίοις λιθοκολλήτοις χρυσοῖς.

Τοῦ δὲ ἀσεβοῦς Ἀρείου φθάσαντος εἰς τὴν Αἰλίαν τῇ τῶν ἐγκαι- 34 ρίων ἡμέρᾳ σὸν προθυμίᾳ πολλῆ, ἀκούσαντος μάλιστα ἀπολείπεσθαι τὸν Ἀθανάσιον τῆς ἕορτῆς ἐκείνης, ἀσμέρως ὑπὸ τῶν ὄμοιφρότων, 35 λέγω δὴ τῶν περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικομηδείας καὶ Πατρόφιλον τὸν Σκυθοπολίτην, ὑπὲρδέκθη. οἱ δὲ τῆς ὁρθῆς ἀντιποιόμενοι πίστεως, ἰδόντες τὸν Ἀρειον, ὡς μῆσος αὐτὸν ἀπεστράφισαν καὶ τῆς ἐκκλη- σίας ἐξήλασαν καὶ τῆς συνόδου διωχθῆραι προσέταξαν, ἐπὶ τῇ κατὰ Ἀλεξάνδρειαν αὐτοῦ ἀκονθήσεσθαι συνόδῳ, ἐν ᾧ καὶ ἔάλω, ὄμισά-

18 s. S. 174, 29 — 27—S. 179, 2 Johannes?

μεροι, καθά, φασί, καὶ ὁ φιλόχοιστος ἡμῶν βασιλεὺς Κορσαντῖνος ἐκέλευσεν.

Οὕτω δὴ τοῦ λυμεῶνος ἐκποδὼν γερομέρουν καὶ τῆς ἑορτῆς ἐφορη- 36
ρικωτάτης καὶ λαμπροτάτης γερομέρης, ὁ πατερέφημος βασιλεὺς καὶ
5 λίγων πιστότατος τὴν τῆς παιγγύρεος λαμπρότητα καὶ πολυτέλειαν
μεμαθηκώς. Θυμηδείας ὅτι μάλιστα πλειστης ἔμπλεως γέγονε καὶ τὸν
τῶν ἀγαθῶν πρότατον ἀπερίμηρσεν, ὅτι καὶ ταῦτην αὐτῷ τὴν εἰτη-
σιν δέδωκε. τῆς μὲν οὖν τῶν ἐγκαιρίων ἑορτῆς οὗτος ἐιδόξως 37
τελεσθείσης, οἱ πλεῖστοι τῶν ἐπισκόπων ἐπὶ τὰς οἰκείας ἐπανῆλθον
10 πατρίδας, ὅσοι μάλιστα τῇ ἐν Τέρῳ συνίόδῳ γεγενημένη οὐ συγήδευ-
σαν. οἱ δὲ τῆς φιλίας Εὔσεβίου τοῦ Νικομηδείας, ὅσοι σὺν αὐτῷ 38
τὴν λόβην Ἀρείου εἰσεδέξαντο, οὖν αὐτῷ Εὔσεβίῳ καὶ τοῖς ἄλλοις
ἐπισκόποις τὴν Τέρον κατειλήφασι. περιμένοντες ἐκεῖσε τοὺς ὅμόφρο-
ρας ἀπὸ τοῦ Μερεώτουν.

15 Ἐν δὲ τῷ μεταξὺ φθάσας τὸ κομιτάτον ὁ μέγας Ἀθανάσιος 39
πρόσεισι τῷ εὐδεβεστάτῳ καὶ θεοφιλεστάτῳ βασιλεῖ Κορσαντίνῳ
καὶ πᾶσαν τὴν κατ' αὐτοῦ τολμηθεῖσαν ἐδίδαξε τραγῳδίαν. ὁ δὲ
συμπαθέστατος καὶ χρηστότατος βασιλεὺς Κορσαντίνος ὑπεραλγήσας
τὴν ψυχὴν ἐπὶ τοῖς κατὰ Ἀθανασίου τετολμημένοις καὶ πινγίθεις ἐπὶ

20 τῇ κατ' αὐτοῦ ἀδίκῳ γεγενημένῃ κοίσει, μετὰ δακρύστων μάλιστα ἔξαι- 40
τοντος τοῦ Ἀθανασίου κληθῆραι τοὺς τε κατηγόρους καὶ τοὺς δικα-
στὰς καὶ ἐπὶ αὐτοῦ τοῦ εὐδεβοῦς βασιλέως ἀγανέσσασθαι τὴν κοίσιν,
πέμπει τοῖς ἐν Τέρῳ ἀπὸ τῆς Ἀλλίας ἀραζεύσασι γράμματα ὁ βασι-
λεὺς, σημαίνορτα πρὸς αὐτῷ μὲν εἶναι τὸν Ἀθανάσιον, αὐτοὺς δὲ ὡς
25 τάχιστα φθάσαι εἰς τὴν Κορσαντιούπολιν. τὰ δὲ γραφέντα ἔστι
ταῦτα·

Ἐπιστολὴ τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως Κορσαντίνου πρὸς τοὺς ἐν Τέρῳ ἀπὸ τῆς
Αλλίας ἀραζεύσατας ἐπισκόπους.

»Νικητὴς Κορσαντίνος Μέγιστος Σεβαστὸς τοῖς ἐν Τέρῳ πάλιν 18 1
30 συνελθοῦσιν ἐπισκόποις.

»Ἐγὼ μὲν ἀγροῦ, τίταν τὰ ἓπο τῆς ὑμετέρας συνόδου μετὰ
τοσούτον θορύβου καὶ γειμῶνος κριθέντα· δοκεῖ δέ πως ὑπὸ τινος
τραραχώδους ἀταξίας ἡ ἀλήθεια διεστραγέθαι, ὑμῶν δηλαδὴ διὰ τὴν
πρὸς τοὺς πλησίουν ἐρεσχελίαν, ἢν ἀγγιτητον εἴναι βούλεσθε, τὰ τῷ

3—10 vgl. Thdt. I 31, 3 p 88 — 10—26 Johannes? — 29—S. 181, 34 Aus-
führlicher als Athan. apol. ad Ar. 86, der Quelle ist für Soer. I 34 p. 158ff. Soz. II 28.
Johannes? (vgl. G. Loeschcke Rhein. Mus. LXI, 34 ff.)

>θεῷ ἀρέσκοντα μὴ συνορῶντες. ἀλλ᾽ ἔστω τῆς θείας προνοίας ²
>ἔργον τὸ τὰ τῆς φιλονεικίας ἥγονν μᾶλλον κακομαχίας ὑμῶν δειπά
>φαρερῶς ἀλόντα διασκεδάσαι καὶ ἡμῖν διαρρήδην δεῖξαι, εἴ τινα τῆς
>ἀληθείας συνελθόντες αὐτόθι ἐποίησασθε φροντίδα καὶ εἰ τὰ κεκρ-
5 μέρα χωρίς τινος χάριτος καὶ ἀπεκχθίεις ἐκφίνατε. τοιγαροῦν ³
>ἡπειγμένως πάντας ὑμᾶς πρὸς τὴν ἐμὴν ἐλθεῖν εὐλάβειαν βούλομαι,
>ἵνα τὴν τῶν πεπραγμένων ὑμῖν ἀκοίβειαν δί’ ἑαυτῶν ἐπ’ ἐμοῦ παρα-
>στήσητε. τίνος δὲ ἔνεκα ταῦτα γράψαι πρὸς ὑμᾶς ἐδικαίωσα καὶ
>ὑμᾶς διὰ τοῦ γράμματος πρὸς ἐμαντὸν ἐκάλεσα, ἐκ τῶν ἐπομένων
10 γνώσεσθε.

>Ως Ἀθαράσιος, ὁ ἐπίσκοπος τῆς κατὰ Ἀλεξάνδρειαν ἐκκλησίας, ⁴
>οἱ τοῦ θείου νόμου φοιτητής, πρὸς μὲν ἔστιν, ὃς εἰσίοντι μοι ἀπὸ
>προκέσσου ἐπὶ τὴν ἐπώνυμον ἡμῶν καὶ πανευδάμουνα Κωνσταντι-
>νούπολιν πρόσεισιν ἐν μέσῳ τῆς λεωφόρου μετὰ ἑτέρων τινῶν ὡν
15 >περὶ ἑαυτὸν εἶχε, πενθῶν δὲ καὶ δλοφυρόμενος, αἰφνίδιόν τε τὴν
>προέλευσιν ἐποίησατο οὕτως, ὥστε καὶ ἐκπλήξεως ἀφορμὴν ἡμῖν
>παρασχεῖται. μαρτυρεῖ μοι γὰρ ὁ πάντων ἔφορος θεός, ὅτι οὕτε ⁵
>ἐπιγράψαι αὐτόν, ὅστις ἦν, κατὰ τὴν πρώτην ὄψιν ἡδυνήθην, εἰ μὴ
>τῶν ἡμετέρων τινές, ὅστις *ἥν* καὶ τὴν ἀδικίαν, ἦν πέποιθε παρ’ ὑμῶν,
20 >διηγήσαντο πυνθανομένοις. οὕτως τεταπειρωμένον καὶ κατηφῆ τεθεά-
>μεθα τὸν ἄρδα, ὥστε ἡμᾶς εἰς ἄφατον οἰκτον ἐπ’ αὐτῷ περιπεσεῖν,
>γνόντας ἐκεῖνον εἶναι τὸν Ἀθαράσιον, οὐκ ἡ Ἱερὰ θέα, ἵνανὴ πρὸς τὸ
>εἰς τὸν τῶν ὅλων θεὸν σέβας καὶ τοὺς ἐθνικοὺς ἐφεκλύσαι. ὅντινα
>πάλαι ποιηροὶ τινες ἄνδρες καὶ τῆς εἰοήνης καὶ ὅμονοίας ἀλλότριοι
25 >συκοφαρτίας οὐ ταῖς τυχούσαις περιβάλλον, ὥστε καὶ [εἰς] ἐμὲ αὐτὸν ⁶
>ἐκ τῆς ἐκείνων πολυτέχνου ἀπάτης συναρπαγέντα μέλλειν [με] ἀμαρ-
>τεῖν εἰς τὸν ἄρδα, εἰ μὴ θείας κρίσει κυρηθεὶς ἐκέλευσα αὐτὸν τότε
>ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπὶ τὸ τῆς ἡμετέρας ἡμερότητος στρατόπεδον
>γεθάσαι τὸ τάχος. καὶ οὕτως ἀνακριθεὶς παρὰ τῆς ἐμῆς εὐλαβείας ⁷
30 >περὶ τῶν κατ’ αὐτοῦ φενδῶς δραματονογηθέντων, συστάς ἐφ’ ἡμῶν
>οὐ ἀνὴρ ἑαυτῷ ἥλεγχε μὲν τῶν κατηγορημάτων τὸ φενδός, ἀθῶος δὲ
>περὶ πάντων ἐκείνων ἀποφαρθεὶς μετὰ τιμῆς ὅτι μάλιστα πλείστης
>παρ’ ἡμῶν ἐπὶ τὴν οἰκεῖαν ἀπεστάλη πατρίδα, ἀποδοθεὶς ἐν εἰρήνῃ
>τῷ ὑπὲρ αὐτοῦ θυντομένῳ ὀρθοδόξῳ λαῖψ.

⁵ vgl. Tacitus ann. I 1: *sine ira et studio* und S. 174, 16

15 δὲ von späterer Hd. getilgt A² 19 *ἥν* nach Athan. Ltz. 20 διη-
 γήσαντο G. L.] διηγήσατο A² 23 nach ὅλων wiederholt: γρόντας ἐκεῖνον u.
 wieder gestrichen, wonach die Zeilenlänge der Vorlage zu bestimmten A² 25 εἰς
 von späterer Hd. beanstandet A² 25 f corr. Ltz.

>Νῦν δέ πάλιν χείροια τῶν πρότων τὰ δεύτερα κατ' αὐτοῦ τε- 8
>τολμῆσθαι βοῆ μετὰ πλείονος παρογοῖς, οὐδὲν ἔτερον παρὸν ἡμῶν
>αὐτῶν ἢ τὴν ὑμετέραν πρὸς ἡμᾶς ἄφιξιν, ἥν ἡζίωσεν αὐτῷ ὑπάρχει,
>ἢν' ὑμῶν παρόντων ἀ πέπονθεν ἀραγανίως ἀποδύοσθεν δυνηθῆ. ὅ- 9
5 >περ ἐπειδὴ εὖλογον εἶναι καὶ τοῖς καροῖς πρέπον ἡμῖν κατεφάνη,
>ταῦτα γραψῆραι πρὸς ὑμᾶς προσέταξα, ὡς πάρτες ὅσοι τὴν ἐν Τύρῳ
>σύροδον γενομένην ἀνεπληρώσατε, ἀνυπερθέτως εἰς τὸ στρατόπεδον
>τὸ ἡμέτερον φθάσαι ἐπειχθῆτε, τοῖς ἔργοις αὐτοῖς ἐπιδεικνύοτες τὸ
>τῆς ὑμετέρας κρίσεως καθαρόν τε καὶ ἀδιάστροφον, ἐπ' ἐμοῦ δηλαδὴ
10 >οὖν τοῦ θεοῦ εἶναι [με] γηήσιον θεράποντα οὐδὲ ἄν ὑμεῖς ἀρνήσησθε τὰ
>κεκριμένα παρὸν ὑμῶν *(ἀπολογούμενοι)*. τοιγαροῦν διὰ τῆς ἐμῆς πρὸς 10
>τὸν θεόν λατρείας τὰ πανταχοῦ εἰρηνεύεται καὶ τῶν βαρβάρων αὐτῶν
>τὰ πλεῖστα ἔθνη τὸ τοῦ θεοῦ ὄρομα γηήσιος εὐλαβούμενων, ἃ μέχρι¹
>νῦν τὴν ἀλήθειαν ἡγρόουν — δῆλον δὲ ὅτι ὁ τὴν ἀλήθειαν ἀγροῦν
15 >οὐδὲ τὸν θεόν ἐπιγιρώσκει — πλὴν ὅμως, καθὰ προείρηται, καὶ οἱ
>βάρβαροι αὐτοὶ νῦν δὲ ἐμέ, τὸν τοῦ θεοῦ θεράποντα γηήσιον, ἐπέ-
>γνωσαν τὸν θεὸν καὶ εὐλαβεῖσθαι μεμαθήκασιν, ὃν ὑπεροσπίζειν μου
>καὶ προνοεῖσθαι πανταχοῦ τοῖς ἔργοις αὐτοῖς ἥσθορτο· ὅθεν μάλιστα
>καὶ ἴσασι τὸν θεόν, ὃν ἐκεῖτοι μὲν διὰ τὸν πρὸς ἡμᾶς φόβον εὐλαβοῦν-
20 >ται. ἡμεῖς δὲ οἱ τὰ ἄγια μυστήρια τῆς εὑμετείας αὐτοῦ δοκοῦντες 11
>προβάλλεισθαι, οὐ γὰρ εἴποιμι φυλάττειν, οὐδὲν ἔτερον πράττομεν ἢ
>τὰ πρὸς διγόνους καὶ μίσος συντείνοντα καὶ, ἀπλῶς εἰπεῖν, τὰ πρὸς
>οὐλεθρον τοῦ ἀνθρωπείου γένους ἔχοντα τὴν ἀναφοράν.
>Αλλ' ἐπείχθητε, καθὰ προείρηται, πρὸς ἡμᾶς τὸ τάχος, πεπεισ- 12
25 >μένοι, ὡς παντὶ σθένει κατορθῶσαι πειράσομαι. ὅτως ἐν τῷ ῥόμῳ
>τοῦ θεοῦ ταῦτα ἔξαιρέτως ἀδιάπτωτα φυλάττηται, οἷς οὔτε φόγος
>οὔτε κακοδοξία τις προσπλακῆται δυνήσεται, διασκεδασθέντων δη-
>λαδὴ καὶ συντριβέντων ἄρδην καὶ παντελῶς ἀφαγισθέντων τῶν
>ἐχθρῶν τοῦ νόμου τοῦ θεοῦ, οἵτινες ἐπὶ προσῆκματι τοῦ ἀγίου ὄρο- 13
30 >ματος ποικίλας καὶ διαφόρους βλασφημίας πρὸς ἀπάτην τῶν ἀπλον-
>τέρων προφέροντιν, ἐπιποθούντες ὡς οἰόν τε τὸ τῆς καθολικῆς
>ἐκκλησίας καθαρόν, ἡγτια τὸ ἡμέτερος σωτῆρος ἀσπιλον διαγενλάττει
>καὶ ἄγιαν καὶ ἄμωμον, τῷ σωτηριώδει καὶ τιμώρ αὐτοῦ αἴματι ἀγο-
>ράσας αὐτήν, καθὼς οἱ θεῖοι αὐτοῦ καὶ ἀρραγεῖς διαγορεύοντι νόμοις

33 vgl. Ephes. 5, 25ff

A²

3 αὐτῶν Cer.] αὐτῶν A² | ὑμετέραν Cer.] ἡμετέραν A² 10 δι Athan.]
 διτος A² | με > Athan. 10 ἀρνηθείτε Athan. 10 f τὰ—ἡμῶν > Athan.
 erg. etwa *(ἀπολογούμενοι)* Ltz. 31 ἐπιποθούντες—34 νόμοι > Socr.

Ταῦτα τὰ γράμματα εἰς ἀγωγίαν τοὺς ἐν τῇ συρόδῳ κατέστησα¹, 14
μάλιστα τοὺς περὶ Εὐσέβιον τὸν Νικουμῆδείας. οἱ μέριτοι ἐν τῷ Μα-
ρεώτῃ ὑπὲν αὐτῶν σταλέρτες καὶ τὰ ψευδῆ ὡς ἀληθῆ ἐγγράφαντες,
πρᾶξιν ὑπομνημάτων κατὰ Ἀθανασίου τοῦ μεγάλου συστησάμενοι
5 κατὰ μορογέραιαν πρὸ τῶν βασιλικῶν τούτων γραμμάτων, φθάζοντιν
ἐρ τῇ Τύρῳ τῷ θαυμαστῷ ἐπισκόπῳν τὴν σύνοδον. ἀλλ᾽ οὐ 15
πάρτες τὴν πλαστὴν ἐκείνην καὶ τῶν μυσαρῶν ἐκείνων συκοφαντῶν
γέμουσαν κατὰ Ἀθανασίου πρᾶξιν προσεδέξαντο. ὅθεν οἱ πλεῖστοι
αὐτῶν τὰ τοῖς βασιλικοῖς γράμμασι περιεχόμενα ἐκ τῆς ἀγαγρώσεως
10 μεμαθηκότες ἐπὶ τὰ ἔαντῶν δεῖσαντες ἀρεγώρησαν. οἱ δὲ περὶ 16
Εὐσέβιον τὸν Νικουμῆδείας καὶ Θεόγρυιν καὶ τοὺς σὺν αὐτοῖς τέως
ἐν τῇ Τύρῳ ἐχρόνιζον, παρέλκοντες ἐκορτὶ τὸν καιρὸν, ἐγραφον δὲ
τῷ εὐσέβει βασιλεῖ ἄκοντας ἐπέχεσθαι ἐκεῖσε. ἐπειγομένοντος ἐξομῶν
πρὸς αὐτὸν καὶ τὴν τῷ πλαστῷ ὑπομνημάτων πρᾶξιν, ἦν ὡς μύσος
15 ἀπέρριψε καὶ οὐθ' ὅλως προσδέξασθαι ἡρέσχετο βασιλεὺς ὁ πιστότα-
τος, ἥκειν ἀπαξ πρὸς αὐτὸν τοὺς ἀλιτηρίους κελεύσας.
Ἐν δὲ τῷ μεταξὺ βραδυνάρτων αὐτῶν, τῶν περὶ Εὐσέβιον λέγω, 17
μετὰ τιμῆς ὅτι μάλιστα πλείστης τὸν Ἀθανάσιον ἐπὶ τὴν Ἀλεξάν-
δρειαν πάλιν ἀπέπεμψε, γράφας καὶ αὐθις τῇ Ἀλεξανδρείων ἐκκλησίᾳ,
20 ὅτι ὁ αὐτῶν ἐπίσκοπος Ἀθανάσιος ψευδῶς διεβέβλητο, καὶ ὡς ἡ
καθαρότης αὐτοῦ ἐν πᾶσι τηλαγωγῶς ἐξέλαμψεν. ἐν δὲ τῷ παρεῖναι 18
τὸν Ἀθανάσιον κατὰ τὴν Ἀλεξάνδρειαν καὶ συγκροτεῖσθαι κατὰ τὰς
βασιλικὰς κελεύσεις καὶ τὰς τῷ ὄρθοδόξῳν ἐπισκόπῳν τῶν εἰς τὰ ἐν
Ἱεροσολύμοις ἐγκαίνια συναρχθέντων προστάξεις (τὴν σύνοδον), ἀπαντῆ
25 τὰ κατὰ τὸν Ἀρειον, καὶ πολλή τις ἦν τοῦ πλήθους συνέλευσις καὶ ἐπὶ
τὰ κατὰ τὸν Ἀρειον, καὶ πολλή τις ἦν τοῦ πλήθους συνέλευσις καὶ ἐπὶ
30 πιλαντευούσῃ ἐκβάσει περιαγομένη, μάλιστα πάντων ὅρώντων τὰ
πιλούτοις καὶ τηλικούτοις ἐπισκόποις συμφώρως δόξαντα καὶ κρι- 19
θέντα πάλιν διασκυλλόμενα. ὅρῶν τοίνυν ὁ θεῖος Ἀθανάσιος
ταφαττομένην τὴν Ἀλεξάνδρειαν καὶ πᾶσαν τὴν Ἀλγυπτον οὐ παρε-
35 σιώπησεν, ἀλλὰ φαρεὼς διὰ γραμμάτων ταῖς εὐδεβέσιν ἀκοαῖς τοῦ
πάντα ἀγίστου καὶ θεοφιλοῦς βασιλέως κατέστησεν.

‘Ως δὲ ἔγρω ὁ βασιλεὺς διεστράφθαι τὸν Ἀρειον, πάλιν μετά-
πεμπτον αὐτὸν ἐπὶ τὴν Κωνσταντιούπολιν ἀγθῆγραι προσέταξε, δώ-
σοντα λόγον, ὃν ἀγαπατιεῖν πάλιν ἐτόλμησε, γράφας αὐτῷ καὶ τοῖς
35 σὺν αὐτῷ ἐπιστολὴν τῆς κατ' αὐτῶν ἀγαπατήσεως γέμουσαν. τὰ
δέ γραφέντα ἔστι ταῦτα·

1 vgl. Soer. I 35, 1 p. 163 — 3—35 Johannes? — 4 vgl. oben S. 178, 10

A² A¹ (von Z. 7 σύνοδον an)

1 ἀγῶνα Soer. 14 πρᾶξιν (ἀπέστειλαν) wohl zu Unrecht Ceriani 24 corr. Ltz.

Ἐπιστολὴ τοῦ Θεοφίλεστάτου βασιλέως Κωνσταντίου πρὸς Ἀρειον καὶ Ἀρειανός.

»Κωνσταντίος Σεβαστὸς Ἀρείῳ καὶ Ἀρειαροῖς.

19 1

»Κακὸς ἐρμηνὲς αὐτόχθονα εἰκὼν τε καὶ ἀνδριάς ἔστι τοῦ διαβόλου.

- »ῶσπερ γάρ ἐκεῖτοι οἱ δευτὶ πλάσται πλός ἀπίτης δέλεα πλάττουσι,
- 5 »οἰορεὶ κάλλοντα αὐτῷ εὐπρότειαν προσιμηχαρώμενοι. αἰσχίστῳ καθάπαξ
»ὅρτι τῇ φέσει, ὅπως ἂν τοὺς ταλαιπώδους ἀπολλόνι πλάγην αὐτοὺς
»προτείνων, τὸν αὐτὸν οὗτος ἀν οἴκαι τρόπον ποιήσειεν, ὃ μόγον σπου-
»δῆς ἄξιον τοῦτον εἶναι δοκεῖ, τὸ τὰ τῆς οἰκείας ἴταμότητος δηλητή-
»ρια ἀρειόδες προβάλλεσθαι. τοιγάροις καὶ νῦν καὶ ἀφ' οὗ γεγόνασιν 2
- 10 »ἄνθρωποι οὐδεπάλποτε φαρεῖσαν ἀπιστίας εἰσάγει πίστιν, διόπερ
»οὐδὲν τῆς ἀληθείας ἄγα ἀπέδον ἐκεῖτο φαίνεται τὸ πάλιν τῇ θείᾳ
»ζήσει διηρθρωμένοι, ὅτι πρὸς τὸ κακόν εἰσι πιστοί. τί δ' ἂν τις 3
»ἐκεῖνο λέγοιτο τὴν τοῦ βούλευσθαι χάριν αὐτὸν ἀπολωλεκότα μη-
»κέτι κονφισμοῦ τιτανεύσαντας ἐπιθυμεῖν; τί τούτην φαμι,
- 15 »Χριστὲ Χριστέ, κέριε κύριε; τί δίποτε ἥμᾶς τὸ ληστήριον ὀσμιμέδαι
»τιτρώσκει; ἔστηκεν ἐξεραρτίας δεινή τις βιαία τόλμα, βονχάται ἐπι-
»ποίουσα τὸν ὁδόντα δύνμορφος ὑπὲ ἀτιμίας καὶ πατοδαποῖς περι-
»τετρωμένη ἐγκλήμασιν. αὕτη μέντοι ἐν τῷ γόμῳ καὶ τῷ περὶ σοῦ 4
»κηρύγματι. ὕσπερ τισὶ ζάλαις καὶ τρικυμίαις κακῶν διαφορούμενη,
20 »ἐξερεύγεται μὲν ἐξώλεις λόγονς, γράφονσα δὲ τούτους ἐκφαίρει, οὓς

2ff Der Brief ist vollständig außer bei Gelasius nur in der Urkundensammlung der Athanasiushandschriften überliefert. Für den Athanasiustext liegt G. Loeschkes Collation des cod. Paris. 474 saec. XI (= Athan. R) und des cod. Basil. A III 4 saec. XIV (= Athan. B) vor (ihre Übereinstimmung = Athan.). Für nähere Angaben vgl. G. Loescheke im Rhein. Mus. LXI, 38ff — 12 vgl. Jerem. 4, 22

A¹H V¹P³ M²P¹ Athan. B R

- 1 Die Überschrift nach dem Index 2 Die Adresse am Fuß der Seite H | Ἀρείῳ καὶ τοῖς σὺν αὐτῷ Athan. 3 τε > Athan. | ἀνδρείας M² | ἔστι > Athan.
- 6 τὴν φέσιν A¹ | ἀπολλένῃ A¹ ἀπολλοίν H¹M²P¹ | πλάγας H¹M²P¹ 7 προτεί-
νων] προπίνων Athan. B προπίνων Athan. R οὗτος V¹P³, durch Rasur corr.
aus οὗτως Athan. R οὗτως d. übr. HSS | τρόπον > A¹ 9 προβαλέσθαι A¹
προβαλλέσθαι V¹P³ προσβάλλεσθαι Athan. R | καὶ νῦν HSS] κανήν Athan.
- 10 φαρεῖσα ἀπιστία anscheinend durch Rasur aus φαρεῖσαν ἀπιστίας A¹ 11 οὐδὲ H¹M²P¹ 13 λέγοιτο von späterer Hd. am Rand P³ Athan. λέγεσθαι A¹H¹M²P¹V¹
- 15 τὸ + ἀσφέξ τοῦτο Athan. 16 f ἐπιτρόπος V¹ 17 f περιτετωμένος H
- 19 καὶ M²P¹P³ (wo es von späterer Hd. eingeschoben) Athan. > d. übr. HSS

-οὐδέποτε σὺ τῷ ἀιδίῳ τῆς σαυτοῦ πηγῆς τῷ πατρὶ συνυπάρχων ταῖς
-περὶ σαυτοῦ γνώσεσιν ἀφόρισας. συνάγει δὲ ὅλως καὶ συμφορεῖ
-δεινὰ ἄττα καὶ ἄγομα ἀσεβήματα, νῦν μὲν τὰς γλώττας κραδαίνουσα,
-νῦν δ' αὖτις πάλιν ταῖς τῶν ἀθλίσιν σπουδαῖς ἐπαιρομένη, οὓς ἐπ'
5 -ἀδείας αὐτῇ παρόντας ἔξαπατῷ καὶ φθείρει.

-Βούλομαι δὲ ἥδη τοῦ προέδρου αὐτῆς τὴν φύσιν ἔξετάσαι. τί γὰρ 5
-δὴ λέγει; »ἡ κατέχουμεν, φησίν, οὐκ ἥδη ἐγκρατεῖς γεγόναμεν, ἡ γενέσθω
-ώς αὐτοὶ βουλόμεθα«. πέπτωκε, καὶ ταῦτα πέπτωκεν ἀναιρούμενος,
»δόλῳ, φησίν, ἡ δεινότητι πανονογίας· οὐδὲν διαφέρει. σεμνὸν
10 -μόνον ἤγειται, ὃ διὰ πονηρᾶς ἐπιτοίας εἰς αὐτὸν εἰσεροῦν· «πλή-
-θη, φησίν, ἔχομεν». προβήσομαι δὴ μικρὸν αὐτὸς ἐπὶ τὸ πρό- 6
-σθεν, ὡς ἂν τῶν τῆς μανίας πολέμουν θεατὴς γένωμαι. αὐτός, ἔφην,
-ἐγὼ προβήσομαι, ὃ τοὺς τῶν ἀφρόνων πολέμους παύειν εἰωθώς.
-ἄγε δή, Ἀρεε, ἀσπίδων χρεία. μὴ σύ γε τοῦτο ποιήσῃς, ἵκε-
15 -τενόμεν· ἐπισχέτω γοῦν σε ἡ τῆς Ἀφροδίτης ὄμιλια. ἀλλὰ γὰρ εἴθε
-ώς τοῖς ὄχλοις ἀριστα συνεκχροτεῖσθαι δοκεῖ, οὕτω σοι τῇ περὶ τὸν
-Χριστὸν εὐδεβείᾳ προσῆη ἀκμάζειν. Ιδοὺ δὴ πάλιν αὖτης ἔρχο- 7
-μαι, καὶ τοῖς ὄπλοις πᾶν πλῆθος ἰσχύων μάχεσθαι μὲν οὐκ ἐθέλω,
-τῇ δὲ τοῦ Χριστοῦ πεφραγμένος πίστει σέ τε λάσασθαι καὶ τοὺς ἀλ-
20 -λοντας θεραπεῦσαι βούλομαι. τί οὖν φῆς ταῦτα πράττειν, ἂ μὴ τοῖς 8
-ηθεσι προσῆκε τοῖς σοῖς; ἀλλὰ μετὰ ποίας ἱδυχίας, εἰπέ μοι, ἡ τίρα
-περιουσίαν περιβεβλημένος, μᾶλλον δὲ ἐφ' ὃ τι προπετεῖας ἐληλακώς;
-Ὥ τόλμης ὑπὸ κεραυνῶν ἀξίας καθαρεύῃσα. ἀκούσατε γὰρ ἡ δεινή-
λωκε πρόσην πρὸς μέ, ἵνα ἀποστάζοντι γράψων τῷ καλάμῳ. οὕτω,

14 vgl. Epiph. haer. 69, 9 Homer II. E 31

A¹H V¹P³ M²P¹P² (von Z. 22 περιουσίαν αν) Athan. B R

1 σὺ τῷ Athan.] οὗτοι A¹ οὐ τῷ H ὁ τῷ d. übr. HSS | σαυτοῦ Athan.]
αὐτοῦ A¹ (aber corr. in σαυτοῦ), HM²P¹V¹P³ (aber von späterer Hd. σ vorgesetzt) |
πηγῆ(?) A¹ 5 αὐτη Athan. 7 δὴ λέγει] ἡ ἦ λέ aber von späterer Hd. ge-
strichen und am Rand eingetragen πλάνη P³ | ἦ] η A¹HM²P¹ | κατέχουμεν Athan.]
κατέχουμένη HSS | οὐ] ἡς A¹ ἡ οὐ Athan. | γενέσθαι M²P¹V¹P³ 8 [ταῦτα πέπτω-
κεν] A | ἀναιρούμενος] καὶ ἀρνούμενος Athan. 9 δεινότητι P³ | οὐδὲ P³
11 [δὴ μικρὸν] A¹ | δὴ] δὲ M²P¹ 14 ἀσπίδων + ἡ oder ἡ HSS + ει Athan.,
beides falsch: η ist Dittographie des vorhergehenden ν; es fehlt bei Epiphanius
haer. 69, 9 G.L. | ποιήσεις II 15 γ'οὖν σε ἕγοντας τῆς HSS (nur für σε τε H) γ'οὖν
σε ἡ τῆς Athan., doch in R nach ἡ ein durch Rasur von etwa vier Buchst. ent-
standenes Spatium 16 συνεχοτῆσθαι Athan. | τὸ > H 17 δὴ > H 18 ὄπλοις]
ὄχλοις M²P¹ | πᾶν τὸ πλῆθος H παμπληγές Athan. 20 μὴ A¹H Athan. 21 μεθ'
όποιας Athan. 23 τόλμη P³ | ἀξίας V¹P³ Athan. ἀξίως A¹HM²P¹P² | ἡ] οἴα
Athan. 24 λὼν (so!) V¹ | ἀποστάζοντα HSS corr. G.L.

>φησί, πιστεύομεν«. εἰτ', οἶμαι, προσθεὶς οὐκ οἶδα ἄττα σοβαρῶς πως
 >καὶ μάλα ἀκριβῶς ἔξησκημένα, προϊὼν πορρωτέρω οὐδὲν ὁ τι τὸν
 >δεινῶν ἀπεσιώπησεν ἀλλ' ὅλον, ὃς ἂν εἴποι τις, τὸν τῆς παφανοίας
 >ἡγέρχει θησαυρόν. »ἀπελανόμεθα«, φησί, »καὶ τὴν τὸν εἰσθερήγαι 9
 5 σῆμαζ ἄδειαν ἀφαιροῦνται· ἀλλ' οὐδέν πω ταῦτα πρὸς τὸ πρᾶγμα·
 >τοῖς δὲ ἔξῆς προσέχετε τὸν νοῦν· αὐτοῦ γὰρ χρήσουμαι τοῖς ὑγμασι.
 >»δεόμεθα«, φησίν, »έπει τῆς αὐτῆς ἐπιμένη γράμμης ὁ τῆς Ἀλεξαν-
 >δρείας ἐπίσκοπος, ἄδειαν ἥμιν τοῦ λοιποῦ δοθῆται κατὰ τὴν τοῦ
 >νόμου διάταξιν τὰς ἐρθέσμονες καὶ ἀπαραιτήτους θεραπείας τῷ θεῷ
 10 ἐπιτελεῖν. ὡς δεινῆς ἀναδείξας, ἥν σπουδῇ τῆς ἀληθείας ἀπε- 10
 >λέγειν προσῆκεν. ὁ γὰρ αὐτῷ καθ' ἥδονὴν ἐτύγχανεν ὅν, τοῦτο τῇ
 >συντομίᾳ τῆς φράσεως ἀπετυπώσατο. τί φῆται, ἀποκε; διάστασιν εὐ-
 >πρόσωπον ἥμιν τὸ σαθρὸν τῆς κατ' ἐμὲ ἀγρίας σου διανοίας ἐπιτει-
 >χτίζειν μηχανῆ; καὶ τοὺς ἐπὶ κακῷ δοι προσπλακέντας ἀπολέσαι σπεύ-
 15 δειξε; »τί οὖν«, φῆται, »πράξω, εἰ μηδεὶς ἀξιον ἥγεται με δέξασθαι«; 11
 >τοῦτο γὰρ πολλάκις ἐκ τῆς ἀνοσίας φάραγγος ἐκβοᾶς· ἐγὼ δὲ τού-
 >νατίον ἔρωμαί σε· ποῦ δὲ σαφὲς γνώσιμα καὶ μαρτύριον τῆς σεαυτοῦ
 >διανοίας ἐπεδείξω; ἥν ἐχοῦν σε διαπτύξαντα καὶ τοὺς θείους καὶ τοὺς
 >ἀνθρωπίνους σαφῆ καταστῆσαι, καὶ μάλισθ' ὅτι τὰ ιοβόλα τῶν ἔρπε-
 20 >τῶν τὸ τηρικαντά μᾶλλον ἀγριαίνειν πέρυκεν, ὅταν ἔαντα τοῖς τῶν
 >φωλεῶν μυχοῖς ἐνηρδούνθεντα αἴσθηται.

>Ἐξετέρο δέ γε λιαν ἀστεῖον αὐτοῦ τὸ σπουδαῖος εὖ μάλα καθά- 12
 >περ ὑπό τι προσωπεῖον αἰδοῦς σιγὴν πλάττεσθαι. τῇ μὲν τοῦ σχή-
 >ματος τέχνῃ τιθασσὸν σεαυτὸν καὶ χειροήθη σύ γε παρέχεις, κακῶν
 25 >δὲ μυρίων καὶ ἐπιβουλῶν ἔρδον γέμων τοὺς πόλλους λέληθας. ἀλλ'
 >ῳ τῆς ἀθλιότητος· ὃς ὁ πονηρὸς βεβούληται, οὕτως Ἄρειον ἥμιν
 >ἀνομίας ἔργαστηριον κατεστήσατο. λέγε δὴ νῦν μοι παρελθὼν τῆς 13

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B R

1 εἰτ' οἶμαι] εἰς(?) οἶμαι A¹, ὡς οἶμαι H 3 εἴπῃ V¹ | τὸν] τῶν M²P¹ |
 παφανοίας] παφωνίας P² Athan. B 4 ἀντίσε Athan. 5 οὐδέν πω] οὐδέπω P³
 6 προσέχεται V¹ 7 γράμμης ἐπιμένη ~ H | ἐπιμείη Athan. B 10 nach ἦν
 scheint ἤ oder ἦ durch Rasur getilgt H 10f ἀπειλέξεται ^{ασθατ} (die Correctur von
 späterer Hd.) P³ 12 τῆς συντομίας H | ἀνετυπώσατο Athan. B 13 τῷ σαθρῷ
 Athan. | ἀγρίας σου διανοίας] ἀγρίας σου, worauf διανοίας oder Entsprechendes
 durch Rasur getilgt A¹ | κατ' ἐμὲ ἀγρίας] κατεαγρίας Athan. 14 προσπλέ-
 κοντας HP¹ (am Rand) 16 δὲ > P² 17 ^{II} ἔργοι σουμα (so!) A¹ | δὲ] μὲν οὖν
 Athan. B | ἔαντο A¹ 19 μάλιστα τότε τὰ Athan. 20 ἀγριαῖνον H 21 ἐνη-
 δρούνθεντα A¹ ἐνηρδούνθεντα V¹P³ ἐνηρδούνθεντα Athan. B ἐνηδρού-
 θεντα d. übr. HSS 23 πλάττεσθαι V¹P³ πλάττεται A¹HMP¹P² Athan. 26 Ἄρειος
 Athan. 27 δὴ A¹P² Athan. δὲ d. übr. HSS | νῦν nachträglich eingefügt H

>σεαυτοῦ πίστεως τὸ γράφισμα καὶ μηδαμῶς γε ἀποσιωπήσῃς, ὃ τὸ
>μὲν στόμα διάστροφον τὴν δὲ φύσιν ὁξύρροπον πρὸς ποιησίαν κεκτη-
>μέρε· »Ἐντα λέγεις θεόν·; σύμψηφον ἔχεις κάμε, οὗτος φρόνει. «τῆς οὐδίας
>αὐτοῦ ἄναρχον καὶ ἀτελεύτητον λόγοι λόγον εἰναι· φῆς; στέργω τοῦτο·
5 οὗτος πίστευε. εἴ τι περιατέρω προσπλέκεις, τοῦτ' ἀναιρῶ· εἴ τι 14
>πρὸς ἀσεβῆ χωρισμὸν συγκαττύεις, τοῦτο οὔτε ὅρᾶν οὔτε νοεῖν
>όμολογῶ· εἰ »τὴν τοῦ σώματος ξερίαν πρὸς οἰκογομίαν τῶν θείων
>ἐγεργεῖων· παραλαμβάνεις, οὐκ ἀποδοκιμάζω. εἰ »τὸ πνεῦμα τῆς ἀδιό-
>τητος ἐν τῷ ὑπερέχοντι λόγῳ γεγενῆσθαι· λέγεις, δέχομαι. τίς ἔγρω
10 >τὸν πατέρα, εἰ μὴ ὁ ἐλθὼν ἀπὸ τοῦ πατρός; τίνα ἔγρω ὁ πατήρ, εἰ
>μὴ ὃν ἀδίως καὶ ἀράρως ἐξ αὐτοῦ γεγέννηκε; σὺ μὲν »ὑπόστασιν
>ξένην· υποτάττειν οἵτινει δεῖν πακῶς δήπου πιστεύων, ἐγὼ δὲ τῆς
>ὑπερεξόδου καὶ ἐπὶ πάντα διηκούσης δυράμεως τὸ πλήρωμα πατρὸς
>καὶ νίον οὐδίαν μίαν εἴραι γράψω. εἰ τοίνυν σὺ ἀφαιρεῖς μὲν 15
15 >ἀπ' ἐκείνου, ἀφ' οὐδὲν χωρισθῆται οὐδὲ διαροίσται τῶν ἐρεσκελούντων
>δεδήνηται οὐδεπάποτε οὐδέν, προσθήκης δὲ χαρακτῆρας εἰδοποιεῖς
>καὶ ὅλος γρωθίσματα ζητήσεων διορίζεις ἐκείνῳ φῶν δλόκληρον μὲν
>ἐξ ἑαυτοῦ τὴν ἀδιότητα δέδοκεν, ἀδιάφροδον δὲ τὴν ἔννοιαν, ἀδα-
>νασίας τε δι' ἑαυτοῦ καὶ ἐκκλησίας ἔνειπε πίστιν, κατάβαλε οὖν δῆ,
20 >κατάβαλε τὸ εἶναι τοῦτο ἀρόμητα. ὃ ἀστείει σὺ καὶ εἴφωτε καὶ τὰ
>κακὰ πρὸς ἀπιστίαν τῶν ἀνοήτων ἐξάδων. εἰκότως ὅρα σε ὁ πονη- 16
>ρὸς τῇ ἑαυτοῦ κατεστρέφατο κακίᾳ καὶ τοῖς μὲν ἵσως ἥδιν τὸ τοι-
>οῦτον εἴραι δοκεῖ (οὕτω γάρ σεαυτὸν πέπεικας), ἔστι δὲ πάντη δλέ-
>θροιν τὸ κακόν. φέρε δῆ, τῆς ἐν τοῖς ἀποτέλεσμασι διατριβῆς ἀπαλ- 17
25 >λαγεῖς ἄκοντε, ὃ δαμόνιος Ἀρειε· σοὶ γὰρ διαλέγομαι. τῆς ἐκκλησίας
>δήπου τοῦ θεοῦ ἀποκεκηρυγμένος οὐκ αἰσθάνῃς; ἀπόλωλας, εὖ ἴσθι,
>ἐὰν μὴ βλέψῃς εἰς σεαυτὸν τὴν παροῦσάν σοι κατακρίνῃς ἄνοιαν.
>ἄλλ' ἐρεῖς, ως ὅχλοι συμπράττοντοί σοι καὶ τὰς φροντίδας ἀπελαφρύ-
>νονστιν.

9 ff vgl. Matth. 11, 27 und Lue. 10, 22

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B R

1 τὸ > H | σιωπήσῃς H | ὡ] δεις A¹ 6 συγκατέεις Athan.] συγκατα-
 τύπτεις HSS 9 γεγενῆσθαι P²V¹P³ Athan. B 11 ἑαυτοῦ H 12 δεῖν >
 Athan. B 13 διοικούσης H | πλήρωμα + τοῦ Athan. 14 σὺ > H 15 οὐδὲ
 + ἡ P³ 16 οὐδέποτε HM²P¹P² | χαρακτῆρος (?) A¹ | εἰδοποιεῖς Athan.] διο-
 ποιεῖς HSS 19 τε] δὲ Athan. | καὶ] τῇ (auf Rasur) A¹ | ἐκκλησίας A¹ | δη ὅντις
 A¹ 22 τῆς H | γνωμῆς H | ἥδιν] ἥδη V¹ 23 εἴραι δοκεῖ] ἐδόκει Athan. B |
 πέπεικας] πεποιηκας Athan. | δὲ > M²P¹P² 24 τῆς] τοῖς M²P¹ 26 αἰσθάνης P³
 27 ἑαυτὸν A¹P³ Athan. | σοι] σοῦ Athan. | κατακρίνεις P³

»Ακονε οὖν δὴ μικρὸν ὑποσχὼν τὰ ὅτα, ὃ ἀγόσιε Ἀρειε, καὶ 18
σύνες τὴν σεαυτοῦ ἄνοιαν. σὺ δέ, ὃ πάγτων κιλεμώρ θεός, εὐμε-
γέρης εἴης τῷ λεγομένῳ, εἰ πίστεως ἔχουτο. ἐγὼ γὰρ ὁ σὸς ἄριθροπος
ἄλεω ἔχων τὴν παρὰ σοῦ προμήθειαν καὶ ἐξ Ἑλληνικῆς καὶ ἐξ Ῥω-
5 μακρῆς γραφῆς πάνυ ἀραιοτάτης σαρδῖς ἀποδεῖξω τὴν Ἀρείου μαρίαν
πρὸ τρισκιλίων πον ἐπῶν ὑπὸ τῆς Ἐρυθρᾶς προρρηθεῖσάν τε καὶ
προσημησθεῖσαν. ἐγη γὰρ ἐκείνη γε· οὐαὶ δοι, Λιβύη, ἐν παραλίοις 19
οκειμένη χώροις· ἥξει γάρ δοι καιός, ἐν ὃ μετά τῶν δήμων καὶ τῶν
σαυτῆς θυγατέρων διειρόν ἀγῶνα καὶ ὠμὸν καὶ παγκάλεπον ὑπελθεῖν
10 ἀραιγκασθήσῃ. ἀφ' οὐδὲ κριτήριον μὲν εἰς ἀπαρτας πίστεώς τε καὶ
ἀνδεβεῖας διαδοθήσεται, σὺ δὲ πρὸς ἔσχατον ἀποκλινεῖς καταστροφῆς·
ἀμέις γὰρ τῶν οὐρανίων ἀνθῶν τὸ δεκτήριον ἀνασπάντα τετολμή-
κατε καὶ δήγματι σπαράξαι καὶ μέρτοι σιδηροῖς ἐχράντε τοις
»όδοντοι». τί δῆτα, ὃ πανοῦργε; ποῦ γῆς σαυτὸν εἶναι γέν γόμολο- 20
15 γεις; ἐκεὶ δηλονότι· κατέχω γάρ δον τὰ γράμματα. ἂ τῷ τῆς μαρίας
καλάμῳ πρός με διεχάραξας, ἐν οἷς φῆς πάρτα τὸν Λίβυν δήμον
σύνψηφον εἶναι δοι πρὸς σωτηρίαν δήπον. εἰ δὲ οὐ φῆσις ταντὶ
»οῦτως ἔχειν, μαρτύρουμαι ἦδη τὸν θεόν ἵ μὴν ἀραιούταν τῆς Ἐρυ-
θρᾶς πυκτίον, Ἑλληνικῆς σιντεταγμέτον γλώττη, εἰς Ἀλεξάνδρειαν
20 ἀποστέλλειν, ὡς ἐν θάττον ἀπόλοτο. εἴτα σὸν ἀραιμάρτητος, ὃ 21
δικρανοφόρε; εἴτα οὐ σαφῶς ἀπόλωλας. ὃ ἄδλιε, τοιούτῳ δειρῷ
περιεστοιχισμένος; ἵσμεν, ἵσμεν δον τὸ ἔγχείριμα· ποία φροντίς, ποτὸν
»σε θράττει δέος, οὐ λέλιθεν ἴμᾶς, ὃ δύστηρε καὶ ταλαίπωρε. ὃ
τῆς ἀμβλύτητος τῶν σῶν φρεγῶν, δε οὐδὲ τὴν γόσον καὶ τὴν ἀμη-
25 »χαρίαν τῆς σεαυτοῦ ψυχῆς ἀναστέλλεις· ὃ ἀνόσιε, δε τὴν ἀλήθειαν
»ποικίλοις διορύτεις λόγοις, καὶ τοιοῦτος ὃν οὐκ εἰσχύρη ἴμᾶς· φέ-

6 vgl. Orae. Sibyll. III 323ff

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B R

1 οὖν > V¹ δῇ οὖν ~ Athan. | ὃ > M²P¹P² 2 σαυτοῦ M²P¹P² Athan. | viell.
ἀπόγοιαν A¹ 4 ὑλεως Athan. R | παρὰ σοῦ] παροδοσαν V¹P³ | ἐκ > HP² 6 am
Rand γραπτίον ἐρυθραιας H, ἐρυθραιας P³ (die Corr. von späterer Hd.) Ἐρυ-
θραιας Athan. 7 παράλοις Athan. 8 χωρίοις M²P¹P² | τοῦ δήμου Athan.
10 ἀναιγκασθείσην V¹ | τε > H nachträglich eingefügt M² 11 δυθήσεται H |
σοὶ Athan. | ἀποκλινῆς P² | ἀποκλίνει Athan. B (R unleserlich) 12 γὰρ] δὲ P²
οὐρανῶν P³ | ἀνθ' ὥρ A¹ | ἀραισπάσαι] ἀραιαῖσαι H 14 γέν > HM²P¹P²
16 διαζαρέξεις Athan. R 18 ἵ μὴν Athan.] ιπᾶν HSS 18f ἐρυθραιας P³ (spä-
tere Hd.) Ἐρυθραιας Athan. B Ἐρυθραιας R 20 ἀποστέλλει H | ἀπόλλοιο P³
Athan. B, ἀπόλλοιο P² Athan. R (nur daß hier das erste ι ausradiert ist)
21 δικρανοφόρε = fureifer vgl. Balsor. und E. Schwartz Gött. Nachr. 1904, 393
22 ἵσμεν² > P²P³ 23 οὐ > Athan. 25 ἀναστέλλεις (du unterdrückst) HSS
ἀναστέρεις Athan. 26 ποικίλοις M²P¹P²

>γων καὶ νῦν μὲν ἐλέγχων, ὡς γε οἴει, νῦν δ' αὖτις πάλιν νουθετῶν,
>ώς πίστει καὶ λόγους ὑπερφέρουν παρ' οἶνον δῆτα οἱ ἄθλιοι ἐπικον-
>ρίαιν ἔνατοῖς πορίζεσθαι γλίχονται· καίτοι οὐδὲ συγγίνεσθαι τῷ 22
>τοιούτῳ ἐξῆν, οὐδὲ ὅλως αὐτὸν προσδημέγγεσθαι, πλὴν εἰ μή τις
5 >ἐν τοῖς ὑπούλοις τούτους ὥντας τὴν τοῦ ὄφθως βιοῦν ἐλπίδα τοῖς
>μετρίοις ἀποκείσθαι οὔτεται. ἀλλ' οὐκ ἔστι τοῦτο, πολλοῦ γε δεῖ. 23
>τὸ δὲ ἀληθές, ὃ τῆς ὑμετέρας ἀροίας, ὃσοι τούτῳ συναναμίγνυσθε,
>τίς ἄρα οἰστρος ὥνται τῆς χαλεπῆς τούτου γλώττης καὶ τῆς ὄψεως
>ἀνασχέσθαι κατηνάγκασεν;

10 >Εἰεν· ἀλλ' ἐπ' αὐτὸν ἥδη σε βαδιοῦμαι τῷ λόγῳ, ὃ τὴν μὲν 24
>ψυχὴν ἄφον συ, τὴν δὲ γλῶτταν στωμάτε, ἀπιστε δὲ τὰς φρένας,
>δός δή μοι τοῦ λόγου οὐκ ἀμφιλαφές τι λέγω καὶ ἵππλατον πεδίον,
>ἀλλ' οὖν κύκλον γε εὐπερίγραφον, μὴ σαθρὸν μόρον, ἀλλ' ἔρωτανέον
>τε καὶ στερρὸν τῇ φύσει, ὃ ἀρόσιε δῆτα καὶ κάκιστε καὶ κρυψίον.

15 >ἔξαγομαι γὰρ ταῦτα λέγειν μᾶλλον δὲ βρόχον ἥδη σοι περιάφας καὶ
>συμποδίας τῷ λόγῳ εἰς μέδους σε καταστήσω, ὡς ἂν πᾶς ὁ δῆμος
>τὴν σὴν καταμάθῃ φανδότητα. ἐπ' αὐτὸν δὲ πορεύομαι ἥδη τὸ 25
>πρᾶγμα. νεριμέναι δῆπονθέν εἰσιν αἱ χειρες· προσίωμεν ταῖς εὐχαῖς·
>ἐπικάλεσαι δὴ τὸν θεόν· μᾶλλον δὲ μικρὸν ἐπισχών, εἰπέ μοι, ὃ
20 >θεομότατέ συ, τίνα θεὸν ἐπικαλέσῃ πρὸς βοήθειαν; ἀλλὰ γὰρ ἥρε-
>μετεν οὐδὲν δύναμαι. ὃ τῶν πάντων ἔχον τὸ κένδος δέσποτα, ὃ τῆς 26
>μονήρους δυνάμεως πάτερ, διὰ τουτοὺν τὸν ἀρόσιον ὀνείδη τε καὶ
>λύπας καὶ μέντοι καὶ τραύματα καὶ ὀδύνας ἡ σὴ ἔχει ἐκκλησία.
>Ἄρειός σοι τόπον ἥδη προσαρμόζει καὶ μᾶλα γε εὐφρῶς, ἐφ' οὐδὲ
25 >καθιξάνων οἷμαι σύροδον ἔαντφ ἡ παῖδα τὸν Χριστὸν τὸν σὸν τὸν
>ἐκ σοῦ τὸν τῆς ὥνταις ἀρχηγέτην θέσεως τόμῳ περι-

5 f vgl. Socr. I 9, 16 p. 64 — 18 vgl. Matth. 27, 24 — 24 ff vgl. E. Norden
Agnostos Theos 23f

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B R

1 μὲν + γε M²P¹P² 2 παρ' οἶνον Athan.] πὰρ οὖ (corr.?) A¹ περὶ οὐ
HM²P¹P²V¹P³ (wo aber in παρ' von d. späteren Hd. corr.) 5 τούτοις M²P¹P²
6 μετρίοις Athan. μέτροις HSS | γε + καὶ M²P¹P² | δεῖ δεῖ (so! viell. aus δῇ) A¹
δοκεῖ (am Rand καὶ δεῖ) M² δῇ Athan. R 7 ἀροίας] διαροίας M²P¹P² 8 οἰστρος] ίστρος H (vgl. 50, 14) | ὥνταις H ἥμας (aber wohl ν aus η corr.) P³>Athan. B 10 εἰεν
>HV¹ 12 τῷ λόγῳ HM²P¹P² 13 κύκλον Athan. κύκλῳ HSS 14 καὶ¹ >V¹ |
τῇ und καὶ² nicht zu lesen A¹ | καὶ³ > Athan. B 15 λέγων H 16 μέσορ H
18 προσίωμεν P³ 19 δεῖ H 20 θεομότατε wohl zu erklären aus der Verschrei-
bung calidissime statt callidissime der Vorlage; s. E. Schwartz Göttg. Nachr. 1904,
394 21 δέσποτα τὸ κένδος ~ A¹ | ὡδ> Athan. 23 λύπας] μάλωπας Athan. B
24 ἀρφῶς H 25 ἡ > A¹ παῖδες nach σὸν ~ A¹ 26 τὸν > A¹ 26 f περι-
πεποίηται Athan.

>ποιεῖται καὶ ἴσχει. ἐπάκονουσον, ἀντιβολῶ σε, τῇ θαυμασίᾳ πίστεως. 27
>οὐ τὴν κατὰ τὸν τόπον κυριεῖθαι, δέσποτα, κίνησιν οἴεται. σὲ τῆς
>ἀφωρισμένης καθέδρας κύκλῳ περιγράφειν τολμᾷ. ποῦ γὰρ οὐκ ἵστιν
>ἢ σὴ παρονύμια; ἢ ποῦ τὴν σὴν οὐ πάντες ἐνέργειαν ἐκ τῶν ἐπὶ⁵
5 πάντα σου διηκόντων νόμουν αἰσθάνονται; πάντα γὰρ αὐτὸς περι-
>έχεις, καὶ ἔξω σοῦ οὔτε τόπον οὔτε ἄλλο οὐδὲν ἐπιτροποῖσαι θέμις.
>οὐτῶς ἢ σὴ δύναμις μετ' ἐνέργειας ἐστὶν ἀπειρος. σὺ μὲν δὴ ἐπά-
>κονουσον, ὃ θεός, ὑμεῖς δὲ πᾶς ὁ λαὸς προσέχετε τὸν οὐν. ὃ γὰρ 28
>ἀνατοχυντὸς οὗτος καὶ ἀχρεῖος, ὃ ἐπ' ἄκρον πορθηθεὶς τε καὶ ἀνο-
10 γίας ὅμοίως ἐληλαχώς εὐλάβειαν σκήπτεται. »ἄπαγε«, φησίν, »οὐ
>βούλομαι τὸν θεὸν ἐγὼ ὕβρεων πάθει δοκεῖν ἐρέχεσθαι· καὶ δὰς 29
>τοῦτο ὑποτίθεμαι καὶ πλάττω θαυμάσια γε τῇ πίστει, ὡς ὃ θεὸς
>νεογενῆ καὶ γεόντιστον οὐσίαν Χριστοῦ ποιησάμενος βοήθειαν ἑαυτῷ
>παρεσκευάσατο, ὃς γέ μοι δοκεῖ ὃ γὰρ ἂν, φησίν, ἀπ' αὐτοῦ ἀρέλγε,
15 τοῦτο ἐλαττον πεποίηκας«. εἰτα, ὃ λυμεὼν καὶ ὀλεθρε, σὸν τοῦτο³⁰
>ἔστι πίστις; σὺ καθ' ὑπόθεσιν καὶ πλάσμα λαμβάνεις τὸν τὰ πλάσ-
>ματα τῶν ἐθνῶν καταχοίρατα, σὺ ἐπείσακτον καλεῖς καὶ ὀσπερεὶ
>καθηκόντων ὑπῆρχτην τὸν ἄνευ ἐρθνμήσεως καὶ λογισμοῦ τῷ συνυπ-
>άρχειν τῇ τοῦ πατρὸς ἀδιότητι πάντα διατίθεστα; ἐφάρμοσον νῦν,
20 τὸ δὴ τολμᾶς, ἐφάρμοσον, φημί, τῷ θεῷ καὶ τῷ εὐλαβεῖσθαι καὶ τὸ
>ἐλπίζειν τὸ ἐκβησύμενον, ἔτι δὲ τὸ ἐρθνμεῖσθαι τὸ λογίζεισθαι τὸ
>σκεπτόμενον γνώμην ἀποφαίνεσθαι καὶ διαφθροῦν καὶ ὅλως τὸ τέρ-
>πεσθαι τὸ γελᾶν τὸ λυπεῖσθαι. τί τοίνυν φής, ὃ τῶν ἀθλίων 31
>ἀθλιώτερε, ὃ τῆς κακίας αντόχοημα μῆστορ; σύντες δὴ, εἰ δέρασαι,
25 ὡς ἐν αὐτῇ γέ σου τῇ παρονογίᾳ πορθηθός ὥραγαλίσκη. »ὁ Χριστός«,³²
>φησί, »δὶ ἡμᾶς πέπονθεις«. ἀλλ' ἦδη φθάσας ἔγωγε εἰπον, ως μορφὴ³³
>σώματος ἀπεστάλη. »ραΐ«, φησίν. »ἀλλὰ δέος μὴ δόξωμεν κατά τι³⁴
>ἐλαττοῦν«. εἰτα, ὃ τῶν θηρίων μεσίτα, ταῦτα λέγων οὐ μαίνη καὶ
>σαφῶς λυττᾶς; ίδον γὰρ δὴ ὁ κόδιος αὐτὸς μορφή, ἥγουν σχῆμα

16f vgl. Prov. 24, 12

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B R

2 τὴν] τίς Athan. | τὸν >HM²P¹P² | τῆς] τίς Athan. 4 τῆς σῆς . . . ἐνερ-
γείας A¹ 6 ἐπινοεῖσθαι Athan. 8 δὲ >M² | δ³] οὐ V¹P³ 9 ἄκρων A¹
12 πλάττων P¹ 13 νεογενῆ P² 15 ὀλέθριε V¹P³ | σὸν corr. aus σὸν P² σὲ Athan.
16 τὸν] τὸ M² 17 ὀσπερεῖ] ὀσπερεῖ V¹ Athan. B, ως περὶ P³, ως ἐπὶ Athan. R
18 ἐνθνμήσεων HM²P¹P² 18f συνάρχειν A¹M²P¹P² 20 φημί >V¹ | εὐλα-
βεῖσθαι + καὶ τὸ φοβεῖσθαι V¹ 24 μῆστορ] νέστορ Athan. 25 ἀλισκη
M²P¹P² Athan. 26 ἀπέθανεν aber darüber mit roter Tinte πέποθεν (so!) V¹ |
μορφὴ H Athan. μορφὴ d. übr. HSS 27 ἐπεστάλη P³ 28f σαγῶς καὶ M²P¹P²
29 ίδον — μορφὴ >V¹ | ἥγουν A¹ ἥγουν M²P¹ Athan. R εἴτοι d. übr. HSS

>τηγχάνει ὥν, καὶ οἱ ἀστέρες γε χαρακτῆρας προβέβληται, καὶ ὅλως
>τὸ πτεῖμα τοῦ σφαιροειδοῦς τούτου κύκλου ἔδος τῶν ὄντων τυγ-
>χάνει ὃν καὶ ὁσπερ μόρφωμα. καὶ ὅμως ὁ θεὸς παταχοῦ πάφεστι.
>ποῦ τοίνυν εἰόν τῷ θεῷ αἱ ἔβρεις; ἢ κατὰ τί ὁ θεὸς ἐλαττοῦ-
5 >ται; ὡς πατροκτόρε τῆς ἐπιεικείας σύ, λόγισαι δὴ οὖν ἐκ σαντοῦ 33
>τεκμαρόμενος καὶ ἐνθυμήθητι, εἰ ἀμάρτημα εἴναι δοκεῖ, τὸ ἐν Χριστῷ
>παρεῖται τὸν θεόν. ἐκεῖτος μὲν οὖν κατείδε τὴν ἀτιμίαν τοῦ λόγου
>καὶ τὴν τιμωρίαν οὐ βραδέως ἐπίγγαγε. χωρὶς δὲ τούτων καθ' ἐκά-
>στηρι θήπονθεν ἡμέραν ἀμαρτήματα ἐν τῷ κόσμῳ γίνεται· καὶ ὅμως
10 ὁ θεὸς πάρεστι καὶ τὰ τῆς δίκης οὐχ ἴστερίζει. τί οὖν παρὰ τοῦτο
>ἐλαττοῦται εἰς τὸ μέγεθος τῆς αὐτοῦ δινάμεως, εἰ τὰ παταχοῦ
>διαισθάνεται; οὐδέν, οἶμαι. ὁ μὲν γάρ τοῦ κόσμου τοῦς διὰ τοῦ 34
>θεοῦ δι' αὐτοῦ πᾶσα διαμορή, δι' αὐτοῦ πᾶσα δίκη· ἡ δὲ τοῦ Χριστοῦ
>πίστις ἀνάρχως ἐξ αὐτοῦ. ὅλως δὲ θεοῦ ρόμος ἐστὶ Χριστός, δι'
15 αὐτοῦ τὸ ἀπειρόν ἄμα καὶ ἀτελεύτητον ἔχων.

>Αλλὰ γάρ σὺ κατὰ σεαυτὸν ἐνιοῦν φαίνῃ. ὡς τῆς μανίας λίαν· 35
>περίτρεψον τὸν εἰς τὴν σαντοῦ ἀπόλειαν τὸ τοῦ διαβόλου σῖφος.
>οὐδὲτε δή, πάντες οὐδὲτε, ὡς γοεὶς ἡδη προϊσχεται γυνάς τῷ τοῦ
>ἔχεως ἐτισχημένας δῆγματι, ὡς αἱ φλέβες αὐτοῦ καὶ σάρκες τῷ ἰῷ
20 >εγκατειλημέναι, δειπνάς ἀραιτοῦντιν ὀδύνας, ὡς διερρύκην αὐτοῦ τὸ
>σῶμα πᾶν κατισχωθέν — αὐχμοῦ τε καὶ ὄντον καὶ θρήνον καὶ ὠχριά-
>σεως καὶ φρίκης καὶ μορίων τε γέμει κακῶν καὶ δειπνῶς κατέσκληκεν —
>οὓς εἰδεχθὲς καὶ κατάρρηστον τὸ τῆς κόλης δάσος, ὡς ὅλος ἡμιθνῆς
>καὶ ἐξασθενῶν ἡδη τὸ βλέμμα, ὡς ἀναιμον τὸ πρόσωπον καὶ ὑπὸ¹
25 >μερίμνης ἐκτετήκος, ὡς ὅμοιος πάντα εἰς αὐτὸν συνδραμόντα. οἰστρος
>μακρία τε καὶ ματαιότης, διὰ τὸ χρόνιον τοῦ πάθοντος ἄγοιόν τε καὶ
>θηριώδη πεποιήκασιν. αὐτίκα οὐδὲ ἐπαισθαρόμενος οὐδὲ δὴ κακοῦ 36
>τυγχάνει ὥν »αἴρομαι«, φησίν, »ὑφ' ἡδονῆς καὶ πηδῶ γε σκιρτῶν ὑπὸ²
>χαρᾶς καὶ πτεροῦμαι«. καὶ πάλιν νεανικῶς γε λίαν »εἰεν«, φησίν,

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B R

1 χαρακτῆρες Athan. B | προβέβληται] καὶ βέβληται H 3 ὥν P³ 5 ἐξ
αὐτοῦ Athan. 6 ἐμάρτημα + τοῦτ³ Athan. | εἴναι nachträglich eingefügt P² 8 οὐ
οὐν H 9 καὶ > M²P¹P² 10 παρὰ τοῦτο > HM²P¹P² 11 εἰς⁴ εἰ Athan. | τὸ
>M² | αὐτοῦ τῆς ~ Athan. | εἰ > Athan. 13 am Rand οἰστ⁵ P³ 14 ὅλος Athan.
17 περίτρεψον Athan. 18 πάντα οὐδὲτε M²P¹P² | τῷ⁶ τὸ M²P¹V¹P³ (wo aber
corr. in τῷ) 19 ἔχεις P³ ὄφεως Athan. B | ἐτισχημένος H Athan. B 21 ἀζυοῦ H
22 τε durch Rasur getilgt Athan. R 23 κόσμης M² | ὅλως A¹M² ὅλος P²
25 μερίμνης] ὄφεως P³ (von späterer Hd. in ὄφεως od. ὄντης corr.) | πάντα εἰς
+ ἐκτετήκος· ὡς ὅμοιος πάντα εἰς P³ | ἐντὸν M² 25 f οἰστρος μανία] οἰστρῷ ὡς
μανία und am Rand von 1. Hd. λωσ· οἰσθα P³ 27 θηριώδη + σε V¹P³ 27 κα-
κοῦ > H 28 γε] τε M² 29 γε λίαν > P³ | εἰεν] εἰ P²

»ἀπωλόμεθα». τοῦτο μέρ γε καὶ ἀληθές ἐστι· σοὶ γὰρ μόνῳ ἡ κακία **37**
τὰς παρέξαντής σπουδὰς δαφνῶς κεχορήγηκε, καὶ ὁ πολλῆς ἐώητο
τιμῆς, τοῦτό δοι ὅμοια διδώηται. φέρε δὴ τὸν εἶπε, ποῦ τὰ σεμνά
σού **38** ἐστι παραγγέλματα; ἀπόρυψαι δῆτα τῷ Νεῖλῷ σαντάν, εἰ οὐρά τε,
5 τὸν ἀτόπον γέμουν ἄρθρωτε ἀγασθήσιας· καίτοι σύ γε τὴν οἰκουμένην
ἀπασαρ τοῖς αὐτοῦ ἀστεβῆμασι διαταράξαι ἐσπούδακας. ἵνα γε σὺν-
8 ἑταῖς ὧδε ἄπαντα ἥδη ὁ τοῦ θεοῦ ἄρθρωπος ἐγὼ ἐπίσταμαι; ἀλλὰ
γάρ ἀπορῶ, πότερον μένειν ἢ ἀπέργαι δεῖ· οὔτε γάρ βλέπειν εἰς τοῦτον
9 ἔτι δύναμαι, καὶ τὴν ἀμαρτίαν ἐπισχύρουμαι, ὡς Ἀρειε. ἥμας μὲν εἰς
10 γρῶς κατέστησας, σαντὸν δὲ εἰς σκότος, ὡς ταλαιπωρε, κατέβαλες.
τοῦτό δοι τῶν πόρων πέφηρε τὸ τέλος.

«Ἄλλ ἐκεῖσε πάλιν ἐπάρειμι πλῆθος εἴται φῆσε τῶν περὶ σὲ ἀλω- **39**
μένων. εἰκός, οἶμαι, καὶ δέχον γε τούτους, δέχον, φημί· λέκοις γὰρ
15 ἔαντοὺς καὶ λέοντις βρωθησούμενους ἐκδεδώκασι. πλὴν ἀλλὰ καὶ τού-
των ἔκαστος προσθήκῃ κεφαλάιων δέκα καὶ τελέσμασι τούτων πιεσθεῖς
20 αὐτίκα δὴ μάλιστα ἰδρώσει, εἴτιν μὴ τὴν ταχίστην ἐπὶ τὴν σωτῆροιο
δραμὸν ἐκκλησίαν τὴν τῆς ἀγάπης εἰρήνην τῷ φίλτρῳ τῆς ὄμοροίας
25 ἐπανέληται. οὐδὲ γάρ δὴ υπὸ σοῦ λοιπὸν ἐξαπατηθήσονται ἐπὶ **40**
ποιηρῷ συνειδήσει κατεγγωσμένου, οὐδὲ ἀνέξονται τέλεον ἀπολέσθαι
30 ταῖς μιαραῖς σον ἔγιτήσειν ἐμπλακέντες. σαφῆ καὶ γνώμην πᾶσι
πρὸς γοῦν τὸν ἔξης χρόνον τὰ σά ἐστι σοφίσματα· καὶ μὴν οὐδὲ
35 αὐτὸς ἀνέσαι τι δυνήσῃ, ἀλλὰ μάτην σχηματιῆ, ἐπιείκειάν τε καὶ
πραότητα λόγων καθυποκυρόμενος καὶ ἀπλότητος ὡς εἰπεῖν προσ-
ωπειον ἔξωθεν περιτιθέμενος. μάταιον ἔσται σον τὸ ὄλον τέχνασμα.
25 αὐτίκα γάρ σε ἢ ἀλήθεια περιστήσεται, αὐτίκα σον τὰς φλόγας δ
τῆς θείας δυνάμεως ὡς εἰπεῖν ὄμβρος ἀποσβέσει. καὶ μέρτοι καὶ **41**

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B R

1 ἀπολύμεθα A¹HM²P¹P² 2 ἐωρεῖτο Athan. R ἐωρεῖτο B 3 δέδωκε
Athan. 4 ἐστι] νῦν P² 4 ἐπαγγέλματα H | Das Richtige bei Athan. Cor-
rupten in allen Gel.-HSS: ἀπόρυψαι δῆτα τῶν ὡν ἥλως σανιὸν A¹ ἀπόρυψαι δῆ-
τα τῶν ὡν εὖλως σανιὸν H ἀπόρυψαι δῆτα τῶν ὡν ἥλως σαντὸν V¹P³M²P¹P² | τε]
τι H 5 γέμουν P³ 6 σαντὸν M²P¹P² 7 ἐξεπίσταμαι Athan. 8 τοῦτον]
τοσοῦτον V¹P³ 9 ὡς > H | Ἀρειε + δῆτα Ἀρειε Athan. 11 σοι] σον Athan.
12 ἀλώμενον Athan. 13 γε > HM²P¹P² 14 καὶ λέοντοις ἐστοῖς ~ V¹
15 κεφαλάιων Athan. κεφαλῶν HSS | καὶ > M² | πεισθεῖς H 16 μάλιστα
μᾶλλον A¹ | ἰδρώσῃ H δρώσει (von späterer Hd. corr. in δόσει δίσηρ) P³ ἰδρώ-
σειεν ἢν Athan. 18 οὐδὲ] οὐ V¹ Athan. B 19 κατεγγωσμένον Athan.] κατε-
γγωσμένοι HSS 22 σχηματιῆ M²P¹P² Athan. B σχηματιῆ ἢ A¹H σχηματιῆ V¹
(die Correctur mit roter Tinte) σχηματεῖν (corr. in σχηματεῖν) P³ σχηματεῖ Athan. R
22f ἐπιείκεια καὶ πραότητι A¹ 26 θείας > Athan.

>τοὺς ἔταιρους καὶ ὁμογένους σου ἐνόχους ἥδη τῇ βουλῇ γενομένους αἱ τῶν δημοσίων λειτουργημάτων καταλήφονται φροντίδες, ἐάν γε μὴ τὴν ταχίστην ἀποφυγόντες τὴν πρὸς σὲ συνονοίαν τὴν ἀδιάφροδον ἀνταλλάξωνται πίστιν. σὺ δέ, ὁ σιδηρόφρων ἀνήρ, δεῖγμά **42**
5 μοι δὸς τῆς σῆς προαιρέσεως, εἰ σαντῷ πιστεύεις, καὶ ἔρωσαι τῷ βεβαίῳ τῆς πίστεως καὶ καθαρὰν ὅλως ἔχεις συνείδησιν. ἵκε πρὸς ἑμέ, ἵκε, φημί, πρὸς θεοῦ ἄνθρωπον πιστεύον, ως ταῖς ἡμαντοῦ πεντεσι διερευνήσομαι σου τὰ ἀπόροιτα τῆς καρδίας· καν μέν τι μανιζὸν ἐνεῖναι δόξῃ, τὴν θείαν ἐπικαλεσάμενος χάριν, παραδειγμα-
10 τός σε κάλλιον λάσομαι. ἐὰν δὲ ὑγιείνων τὰ κατὰ ψυχὴν φαρῆς, τὸ τῆς ἀληθείας φῶς ἐπιγνοὺς ἐν σοι, καὶ τῷ θεῷ χάριν εἴσομαι καὶ ἡμαντῷ τῆς εὐσεβείας συνηθήσομαι.

Καὶ ἄλλῃ χειρὶ ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀγαπητοί.

Διὰ Συγκλητίου καὶ Γανδεντίου μαγιστριῶν ἐκομίσθη καὶ ταῦτα,
15 ὅτε Πατέριος ἦν ἐπαρχος Αἴγυπτου, καὶ ἀνεγράσθη ἐν τῷ παλατίῳ.

Anhang.

I.

Κατὰ Εὐσεβίου καὶ Θεογνίου.

»Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ Νικομηδέων.

20 >Τὸν δεσπότην θεὸν δηλαδὴ καὶ σωτῆρα Χριστὸν ἀκριβῶς ἀπαντες ἰστε, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, πατέρα τε καὶ νιὸν εἶναι. πατέρα

14f vgl. E. Schwartz Gött. Nachr. 1904, 336

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B R (von Z. 19 an ist nur Athan. B verglichen)
L = cod. Paris. Lat. 1682 s. u. (v. Z. 19 an)

1 ἔτερους Athan. R | ἥδη Athan.] εἶναι HSS 3 ἀποφείγοντες τῆς . . .
συνονοίας Athan. | τὴν³ > H 4 ἀνταλλάξονται Athan. R 5 εἰ σαντῷ] εἰ
αὐτῷ HM²P¹P² ἡς αὐτῷ V¹P³ | σαντῷ πιστεύεις καὶ > A¹ 6 nach ὅλως von
der späteren Hd. ει eingeschoben P³ 9 δόξει Athan. R 10 τὰ > A¹ | φα-
νεῖς Athan. R 11 εἴσομαι] ἔσομαι P² 12 συνηθήσομαι] συνθήσομαι A¹H
13 ἄλλῃ χειρὶ nachträglich (wohl von späterer Hd.) gestrichen P³ | ἡμᾶς H |
διαφυλάξαι (sol!) + ἀδελφοὶ Athan. 14 Γαβδεντίου A¹HM²P¹P²

cod. Paris. Lat. 1682 (ed. Ed. Schwartz: Acta Conc. oec. IV 2 p. 102)

Constantinus Augustus catholicae ecclesiae Nicomedensium.

Dominum deum scilicet et salvatorem Christum suptiliter omnes cognosci-
tis, dilecti fratres, patrem et filium esse, patrem dico sine principio sine fine

φημὶ ἄναρχον ἄρευ τέλους γονέα τοῦ αἰῶνος αὐτοῦ, νίὸν δέ τοῦτο⁷ ἔστι τὴν τοῦ πατρὸς βούλησιν, ὅτις οὔτε δι' ἐρθυμήσεώς τινος ἀνείληπται, οὔτε πρὸς τὴν τῷρ ἔργων αὐτοῦ τελεσιουργίαν διά τινος ἐξεζητημένης οὐσίας κατελήγει. ὃς γὰρ τοῦτο καὶ νοεῖ καὶ νοῆσει, οὗτος 5 ἔξει πρὸς ἄπαν τιμωρίας γέρος ἀξάνατον ἐπομονήν. ἀλλὰ γὰρ ὁ 2 τοῦ θεοῦ νίὸς Χριστὸς ὁ τῶν ἀπάντων δημιουργὸς καὶ τῆς ἀθανασίας αὐτῆς χρονιγὸς ἐγεννήθη ὅσον πρὸς πίστιν ἀνῆκεν ἢ πειστεύ-
χαμεν. ἐγεννήθη — μᾶλλον δὲ προηλθεν αὐτὸς καὶ πάντοτε ἐν τῷ
πατρὶ ὥν ἐπὶ τὴν τῶν ὑπὲρ αὐτοῦ γεγενημένων διακόδυησιν — ἐγεννήθη
10 τοίνυν ἀμερίστῳ προελεύσει· ἡ γὰρ βούλησις ὁμοῦ καὶ τῷ οἰκητῷοιρ
αὐτῆς ἐμπέπηγε καὶ ταῦθ' ἀπερ διαφόρου δέεται ἐπιμελείας κατὰ τὴν
ἐκάστον ποιότητα πράττει τε καὶ διοικεῖ. τί οὖν; ἔστι τι μεταξὺ 3
τοῦ θεοῦ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ νίοῦ; οὐδὲν δηλαδή· αὐτή γὰρ ἡ τῶν
πραγμάτων συμπλήρωσις αἰσθήσει παρείληφε τὸ τῆς βούλησεως πρόσ-
15 ταγμα, οὐχὶ δὲ μερισθεῖσαν ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας τὴν βούλησιν
διεστησεν. ὃ δὲ τούτοις ἐπεται· τίς ἔστιν, ὃς τοῦ Χριστοῦ τοῦ ἐμοῦ
δεσπότου ὀπαδὸς δι' αἰδῶ μᾶλλον ἢ μωρίαν δέδιερ; ἀρ̄ οὖν πάσχει 4

A¹H V¹P³ M²P¹P² L Athan. B

1 ἄναρχόν φημι ~ P² 3 f ἐξεζητήμενος Athan. B 4 οὐτως H 5 ἀξάνατον H | γὰρ ὁ > H | ὁ > A¹ 7 αὐτοῦ H | πρὸς + τὴν V¹P³ Athan. B 8 αὐτὸς + δ Athan. B 11 ἐκατῆς Athan. B | ἐμπέπηγε > P² | τημελείας Athan. B 12 τι² > Athan. B 13 τοῦ²] καὶ Athan. B τοῦ³ > Athan. B αὐτὴ las L 15 μερισθεῖσα=divisam L] μερισθεῖσα HSS Athan. B 17 ὀπαδὸς Athan. B sequax L] παιδὸς HSS

generatorem saeculi ipsius; filium autem, hoc est voluntatem patris, quae nec per cogitationem aliquam recepta est, nec ad perfectionem operum per aliquam exquisitam substantiam deprehensa est. Qui enim hoc et intellegit et intellexerit, iste habebit ad omne genus poenae inlassabilem patientiam. Sed enim 2 dei filius Christus opifex omnium et ipsius immortalitatis dator genitus est, quantum pertinet ad fidem cui credidimus, natus est — magis autem processit ipse, qui et semper in patre est ad condecorationem illorum, quae ab ipso facta sunt — genitus est igitur individua processione. Voluntas enim et in habitaculo suo simul fixa est, et ista, quae diverso indigent cultu secundum uniuscuiusque qualitatem et agit et administrat. Quid igitur? est aliquid inter deum patrem et 3 filium? Nihil scilicet: ipsa enim rerum plenitudo sensu accepit voluntatis praeceptum, non autem divisam ex patris substantia voluntatem separavit. Quod autem ista sequitur, quis est qui Christi mei domini sequax per reverentiam magis vel stultitiam reformat? Igitur patitur numen, cum venerabilis corporis 4

9 qua HS corr. Schw. 14 nomen HS corr. G. L.
Gelasius.

>τὸ θεῖον, ἐπειδὴν ή τοῦ σεμνοῦ σώματος οἰκησις πρὸς ἐπίγνωσιν
>τῆς ἴδιας ἀγιότητος δόμῳ, η̄ ὑποπίπτει θέξει τὸ τοῦ σώματος ἐκκε-
-χωρισμένον; ἀρ̄ οὐχὶ διέστηκε τοῦθ' ὅπερ ἐκ τῆς τοῦ σώματος ἀφῆ-
-ρηται ταπεινότητος; οὐχὶ δὲ ζῷμεν, καὶ πρὸς θάνατον ή τῆς ψυχῆς
5 εἰνίλεια τὸ σῶμα προσκαλέσηται;

>Τὶ τοίνυν ἔνταῦθα ή ἀβλαβῆς τε καὶ εἰλικρινῆς πίστις ἀξιον 5
>ἀμφιβολίας κατείληφεν; η̄ οὐχ ὅρᾶς ὅτι σεμνότατον σῶμα ὁ θεὸς
>ἐπελέξατο, δι’ οὐ τὰ τῆς πίστεως τεκμήρια καὶ τὰ τῆς οἰκείας ἀρε-
-τῆς ὑποδείγματα ἐμελλεν ἐμφανίζειν, καὶ τὴν ἥδη συγκεχυμένην
10 >οὐλεθρίω πλάνη τοῦ ἀνθρωπίνου γένους ἀπώλειαν ἀποσείσθαι, κανήν
>τε θρησκείας διδόναι διδασκαλίαν καὶ τῷ τῆς ἀγνείας ὑποδείγματι
>τὰς ἀναξίας τοῦ νοῦ πράξεις καθαιρεῖν, ἐπειτα δὲ τὴν μὲν τοῦ θα-
-νάτου βάσανον ἐκλύειν, τὰ δὲ τῆς ἀθανασίας ἐπαθλα προαναφω-
-νεῖν. ἀλλ̄ ὑμεῖς, οὖς λοιπὸν ἀδελφοὺς ή τῆς ἀγάπης κοινωνία 6
15 >εἰκότως ὑπ’ ἔμοῦ προσαγορεύεσθαι ποιεῖ, οὐκ ἀγνοεῖτε με τὸν ὑμέ-
>τερον συνθεραποντα, οὐκ ἀγνοεῖτε τὸ τῆς ὑμετέρας σωτηρίας ὡχέ-
-ρωμα, οὐ τὴν φροντίδα γνησίως ἐπανήργημα, καὶ δι’ οὐ τῶν ὑμετέρων
>ἐχθρῶν οὐ μόνον τὰ ὄπλα κατεμαχεσάμεθα ἀλλὰ καὶ ξῶντας ἔτι

A¹H V¹P³ M²P¹P² L Athan. B

4 ταπεινόσεως P² 8 ἐξελέξατο V¹P³ 9 [ἐμφανίζειν] ἀφανίζειν P² | συγ-
-κεχωρισμένην Athan. B 10 διέθροιον HM²P¹P² | πλάνην viell. aus πλάνη
corr. A¹ | ἀποσείσασθαι Athan. B 11 καὶ > HV¹P³ | ἀγνείας] ἀγνοίας
P³ (Balf.) 12 δὲ] μὲν A¹HV¹P³ > M²P¹P² deinde autem L 15 προα-
-γορεύεσθαι P² 15f ἡμέτερον M² 16 τὸ wie es scheint von 2. Hd. corr. etwa
aus με A¹ | vestrae L ἡμετέρας HSS 18 ἐκθρόν>P² | [ἔτι] ἐπὶ HM²P¹P²

habitatio ad cognitionem suaे sanctitatis ruit, vel tactui succedit illud, quod
corpoе superius est? nonne distat hoc, * corporis humilitati ablatum est? non
autem vivimus, licet ad mortem animae gloria corpus advocaverit?

Quid igitur hic inlaesa et sincera fides dignum dubitatione occupavit: an 5
5 non vides, quod venerabilissimum corpus deus elegit, per quod fidei argumenta
et propriae virtutis exempla manifestare futurus esset, et iam confusam exitiali fol. 2^r
errore humani generis perditionem expellere et novam religionis dare doctrinam
et castitatis exemplo indignos mentis actus expurgare, deinde autem mortis qui-
dem tormentum dissolvere, inmortalitatis autem praemia pronuntiare. Sed vos 6
10 quos iam fratres communio caritatis merito ex me appellari facit, non ignoratis
me vestrum conservum, non ignoratis vestrae munimen salutis, cuius curam dili-
genter suscepit, et per quod inimicorum nostrorum non solum arma expugnavimus,

2 hoc *(quod e)* corporis humilitate Sehw. *(quod)* Stroux

>τὴν ψυχὴν συγκατείρξαμεν πρὸς τὸ τὴν τῆς φιλανθρωπίας ἀληθῆ
>πίστιν ἐκφέναι. ἀλλ' ἐγὼ ἐπὶ τοῖς ἀγαθοῖς τούτοις διὰ τὴν τῆς
>οἰκουμένης μάλιστα ἀνανέωσιν ἔχαιρον. καὶ γὰρ θαύματος ἦν ἄξιον
>ἀληθῶς ἔθνη τοσαῦτα εἰς ὅμονοιαν ἐπαγαγεῖν, ἢ πρὸς βοσκέος ἐλέγετο
5 >τὸν θεόν ἀγνοεῖν. πλὴν τί ἔμελλε γινώσκειν τὰ ἔθνη ταῦτα, ἢ
>οὐδὲμιαν φιλονεικίας ἐπανήρηντο φρονιτίδα; τί οὖν νοεῖτε, ἀδελφοί
>ἀγαπητοί, ὡς ὑμᾶς αὐτοὺς αἰτιῶμαι; Χριστιανοί ἐσμεν καὶ οἰκτοὶ;
>διατέσσει διχονοοῦμεν. αὕτη ἡρα ἐστὶν ἡ ἡμετέρα πίστις, αὕτη ἡ
>τοῦ ἀγιωτάτου νόμου διδασκαλία; ἀλλὰ τίς ἐστιν αἵτια, διὸ οὐδὲ τοῦ
10 >παρόντος κακοῦ ὄλεθρος ἐξεγήγερται; ὃ τῆς ἀτοπίας, ὃ μίσους
>ὑπερβολὴ πάσης ἀγανακτήσεως μέγεθος ὑπερπαίονδα. τίς ἡ τοῦ
>ἱησοῦτηρίου τούτου ἀναπέφανται δεινότης, ἢ τὸν τοῦ θεοῦ νῦν ἀρνεῖ-
>ται ἐξ ἀμερίστου τοῦ πατρὸς οὐδίας προελήνθέναι; ἀλλ' οὐχὶ πα-
>ταχοῦ ἐστιν ὁ θεός, καίτοι γε τοῦτον πάντοτε παρεῖναι ἡμῖν αἰσθα-
15 >νόμεθα; ἀλλ' οὐχὶ διὰ τῆς τούτου δυνάμεως ἡ τῶν ὄλων συνέστηκε
>εὐκοσμία; καίτοι γε τῆς τοῦ χωρισμοῦ διαστάσεως ἐστέρηται;

A¹H V¹P³ M²P¹P² L Athan. B

1 ψυχὴν] εἰροτὴν M²P¹P² | συγκαθείρξαμεν M²P¹ καθείρξαμεν P² Athan. B,
πρὸς] πρὸ P³ | τὴν² >V¹P³, nachträgl. eingefügt H 4f ἀ-ἀγροεῖν > V¹
5 πλὴν τι] tamen quid L | τὰ ἔθνη >P² 6 ἐπανήρηνται Athan. B 7 ἡμᾶς;
P³ | οἰκτοὶ] vielli. μετρία = mediocri L 9 ἐστιν + ἡ V¹ 14f αἰσθόμεθα
Athan. B 17f εὐκοσμία συνέστηκε ~ A¹

sed etiam vivos adhuc animam inclusimus ad manifestandam veram fidem clemen- 7
tiae. Sed ego super istis donis propter renovationem maxime orbis terrarum
gaudebam. Etenim dignum erat vere miraculo in concordiam tot gentes addu-
cere, quae paulo ante ignorare deum dicebantur: tamen quid haberent istae gentes
5 cognoscere, quae nullam certaminis curam suscepserunt? Quid igitur intellegitis,
dilecti fratres? nam vos ipsos accuso: Christiani sumus et mediocri affectu dis-
sentimus? Haecine est nostra fides, haec sanctissimae legis doctrina? sed quae
causa est, propter quam praesentis mali exitium suscitatum est? O flagitium, o
odium supra modum omnis indignationis magnitudinem superans. quae istius
10 latrocini atrocity extitit, quae filium dei abnegat ex individua patris substantia
processisse? nonne ubique est deus, cum certe istum semper nobis adesse senti-
mus? nonne per eius virtutem omnium decoratio constat? cum certe separatione
dissipationis careant?

2 l. bonis = ἀγαθοῖς Klosterm. (?)

6 cristiani HS

Μὴ οὖν ὑμῖν τι πέπρακται; ὁ ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, καταμάθετε 9
τὸν, ἀξιῶ, τὸς βασάνους τῆς παρούσης ἀλγηδόνος. ὅμολογητὰς ὑμᾶς
εἰναι τούτου ἐπιγγέλλεσθε, ὃν εἴναι ἀρνεῖσθε, τοῦθ' ὑμᾶς τοῦ πανώ-
λον διδασκάλου πείθοντος. Ικετεύω, τις ἔστιν ὁ ταῦτα διδάξας οὕτως
ἄκακον πλῆθος; Εὔσβητος δηλαδή ὁ τῆς τυραννικῆς ὡμότητος συν-
μύστης. ὅτι γὰρ πανταχοῦ τοῦ τυράννου γεγένηται προσφέλαξ,
πανταχόθεν ἔστι συνορᾶν. τοῦτο μὲν γὰρ αἱ τῶν ἐπισκόπων σφαγαὶ
διαμαρτύρονται, ἀλλὰ τῶν ἀληθῶς ἐπισκόπων, τοῦτο δὲ η̄ χαλεπο-
τάτη τῶν Χριστιανῶν ἐκδίωξις διαρρήγην βοῦ. οὐδὲν γάρ τῶν 10
εἰς ἐμὲ γεγενημένων ὑβρεων νῦν ἐρῶ, δι’ ὅν, ὅτε μάλιστα αἱ τῶν
ἐναντίων μερῶν ἐπραγματεύσαντο συνδρομαῖ, οὗτος καὶ ὁ φθαλιμοὺς
κατασκόπους ὑπέπεμπε κατ’ ἔμοῦ καὶ μόνον οὐκ ἐνόπλους τῷ τυ-
ράννῳ συνεισέφερεν ὑπονομίας. μηδὲν εἰς οἰέσθω εἰναι πρὸς 11
τὴν τούτων ἀπόδειξιν ἀπαράσκενον· ἔλεγχος γάρ εἰστιν ἀκοιβής, ὅτι

4—S. 199, 16 vgl. S. 22ff (= Gel.¹) Thdt. I 20ff p. 66ff

A¹H V¹P³ M²P¹P² L Gel.¹ Athan. B

1 ὑμῖν A¹HM²P¹P² Athan. | ὁ > A¹M²P¹P² Athan. 3 ἐπαγγέλλεσθε V¹P³
ἐπηγγέλλεσθε H ἐπηγγέλλεσθαι P² | τοῦθ' τοῦ καθ' HM²P¹P² | ὑμᾶς H
3 f πανώλους A¹ 4 τις] τι P¹ | διδάξας ταῦτα ~ Athan. B 6 πρόσφεν⁵ Athan.
B Thdt. = cliens L 7 πάντοθεν HM²P¹P² πολλαζόθεν L Athan. B Gel.¹ Thdt.
γὰρ > Gel.¹ 9 διαρρήγη P³ 9 f γὰρ τῶν εἰς ἐμὲ A¹ γὰρ + περὶ Athan. B Thdt.
γὰρ τῶν + περὶ τῶν HV¹P³ 10 ὑβρεων] παρ' αὐτοῦ Gel.¹ | ὥν corr. in ὅν A¹
ὅτε Gel.¹ Athan. B Thdt. cum L] ὅν HSS 11 μερῶν + καθ' ὑμῶν Gel.¹ | ἐπραγ-
ματεύοντο Gel.¹ 12 ἐπεμπε Gel.¹ Athan. B Thdt. 13 λειτονομίας Athan. B
ὑπονομίας + αὐτῷ γάρ Gel.¹

Num igitur vobis aliquid actum est? O dilecti fratres, considerate modo 9
deprecor, tormenta praesentis doloris. confessores vos esse istius promittebatis
quem esse denegatis, in hoc vobis doctore persuadente in omnibus perditο;
supplico, quis est qui ista docuit ita simplicem multitudinem? Eusebius scilicet,
5 qui tirannicae crudelitatis conscius est: Quod enim ubique tiranni factus est
cliens, ex multis est pervidere. Tam enim caedes episcoporum testantur, sed vere
episcoporum, quam saevissima Christianorum persecutio manifeste clamat. nihil 10
enim de factis in me iniuriis modo dicam, per quas | cum maxime adversarum fol.²
partium festinaverunt concursiones, iste et oculos speculatores contra me sub-
10 mittebat, et paene etiam armata tiranno ministeria conferebat. Nec me qui- 11
dam esse arbitretur ad istorum probationem inparatum. Argumentum enim sub-

4 Am Rand von späterer Hd. Tho. 1, 20. (= Theodoret I, 20) HS 7 mani-
festa HS corr. Schw. 10 armatas (-tas unterstrichen [vom Corrector?]) HS

>τὸν πρεσβυτέρους καὶ διακόνους τὸν Εὐσέβιον παρεπομένους φανε-
ρῶς ὑπὲρ ἐμοῦ συνειλῆφθαι συνέστηκεν. ἀλλὰ ταῦτα μὲν παρίμη, ἢ
>νῦν οὐκ ἄγανακτήσεως ἔτεν, ἀλλ’ εἰς ἐκείνων αἰσχύνην ὑπὲρ ἐμοῦ
προενήνεκται. ἐκεῖνο μόνον δέδια, ἐκεῖνο διαλογίζομαι, ὅτι ὑμᾶς ὅρ
5 πρὸς τὴν τοῦ ἐγκλήματος καλεῖσθαι κοινωνίαν. διὰ γὰρ τῆς Εὐσε-
βίου ἀγωγῆς τε καὶ διαστροφῆς συνειδησιν τῆς ἀληθείας κεχωρισμέ-
νην ἀνειλῆφατε. ἀλλ’ ἔστιν οὐ βραδεῖα θεατεία, εἴγε ἐπισκόπον 12
πιστόν τε καὶ ἀκέραιον νῦν γοῦν λαβόντες πρὸς τὸν θεὸν ἀπίδητε,
>ὅπερ ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐν ὑμῖν ἔστι καὶ πάλαι ἐκρῆν τῆς ὑμετέρας
10 >κρίσεως ἡρησθαι, εἰ μὴ ὁ προειρημένος Εὐσέβιος τὸ δεινῆ τότε συλ-
>λαβομένων αὐτῷ ἐνταῦθα ἐληλύθει καὶ τὴν τῆς τάξεως ὄρθότητα
>ἀνασκύντως τὸ συνεπερράχει.

>Αλλ’ ἐπειδὴ περὶ αὐτοῦ τοῦ Εὐσεβίου πρὸς τὴν ὑμετέραν ἀγάπην 13
>όλιγα προσῆκε φράσαι, μέρηνται ἡ ὑμετέρα ἀνεξικαία ἐπὶ τῆς Ni-
15 >κάσων πόλεως γεγενῆσθαι σύνοδον, ἡ καὶ αὐτὸς ἐγὼ πρεπόντως τῇ
A¹H V¹P³ M²P¹P² L Gel.¹ Athan. B

1 καὶ + τὸν Gel.¹ Athan. B Thdt. | Ασεβίῳ P³ | παραπεμπομένους Gel.¹
2 παρίμη, ἦ] παρ² ἡμῶν Gel.¹ 3 αἰσχύνην ἐκείνων ~ Gel.¹ | ὑπὲρ ἐμοῦ > Gel.¹
5 πρὸς] περὶ M²P¹P² | καλεῖσθαι] καλούμενος A¹ 6 διαγωγῆς Gel.¹ | κεχωρι-
μένην τῆς ἀληθείας ~ Gel.¹ 7 εἰλήφατε Gel.¹ Thdt. 8 λαβόντε P³ | τὸν >
Gel.¹ | ἐπίδητε P³ 9 ἔστι + δ Gel.¹ | ἡμετέρας P³ 10 ὁ > P² | δεινῆ] δεινῶν A¹ κοινῆ P² δεινῆ P³, am Rand ἡ δεῖνα Athan. B δεινῆ + τὸν Gel.¹ τότε]
τῶν Athan. B 10f συναγομένων Athan. B 11 αὐτῷ V¹P³ Gel.¹ Athan. B Thdt.
αὐτῶν d. übr. HSS αὐτῷ + προσαιρέσει Gel.¹ 11f vgl. das S. 23, 6f Angemerkt
13 τοῦ > M² τοῦ αὐτοῦ ~ Gel.¹ 14 φράσαι + μακροθύμως ἀκούσατε Gel.¹ |
ἡ > V¹P³ | ἡμετέρα P³ 15 σύνοδον + ἐπισκόπων Gel.¹

tile est, quod presbiteros et diaconos, qui Eusebium adsequebantur, manifeste a me comprehensos esse constat. Sed ista quidem praetermitto, quae nunc non indignationis causa, sed ad illorum confusione ad me prolata sunt. Illud autem solum timeo, illud cogito, quod vos video ad criminis vocari communionem: nam 5 per Eusebii conversationem et perversionem, conscientiam suscepistis a veritate separatam. Sed est non tardum remedium, si episcopum fidelem et integrum vel nunc accipientes ad deum respiciatis, quod in praesenti in vobis est, et iam 12 pridem oportebat a vestro pendere indicio, nisi praedictus Eusebius cum turbulenta multitudine eorum qui eum sequebantur, huc pervenisset et ordinis recti-
10 tudinem impudenter conturbasset.

Sed quoniam de ipso Eusebio ad vestram caritatem pauca oportet dicere, meminit vestra patientia in Nicaena civitate factum esse concilium, eui et ipse 13

2 comprehensos Schw. compressos HS 3 confusione HS | prolata Schw.
probata HS 5 varietate HS corr. nach d. Griech. 8 pondere HS s. ἡρησθαι
L übersetzt etwa <σὺν> δινη <τῷ> τότε συναγομένοις αὐτῷ Ltz.

τῆς ἐμῆς συνειδήσεως λατρείᾳ παρόμην, οὐδὲν ἔτερον βουλόμενος ἢ
δύμόνοιαν ἄπασιν ἐργάσασθαι καὶ πρὸ πάντων ἐλέγξαι τε καὶ ἀπο-
σεισασθαι τὸ πρᾶγμα τοῦτο, ὃ τὴν μὲν ἀρχὴν εἰλήφει διὰ τῆς Ἀρείου
τοῦ Ἀλεξανδρέως ἀποροίας, ἵσχυροποιεῖτο δὲ παραχρῆμα διὰ τῆς
5 >Εὐσέβιον ἀπόπον τε καὶ ὀλεθρίας σπουδῆς. ἀλλ’ αὐτὸς οὗτος 14
>Εὐσέβιος, προσφιλέστατοι καὶ τιμιώτατοι, μεθ’ ὅσης τομίζετε συν-
δρομῆς ἄπει δὴ ὑπὸ τῆς συνειδήσεως αὐτῆς ἡττώμενος, μεθ’ ὅσης δὲ
>αἰσχύνης τῇ παταχόθεν ἐληλεγμένῃ ψευδολογίᾳ συνίστατο, ὑπο-
πέμπτων μὲν μοι διαφόρους τοὺς ἀξιοῦντας ὑπὲρ αὐτοῦ, ἐξαιτούμενος
10 >δὲ παρ’ ἐμοῦ σημαζιαν τινά, ὅπως μὴ ἐπὶ τοσούτῳ ἐλεγχθεὶς πλημ-
>μελήματι τῆς ὑπαρχούσης αὐτῷ τιμῆς ἐκβάλλοιτο; μάρτυς ἐστί μοι
>τούτου ὁ θεὸς αὐτός, ὃς ἐμοὶ τε καὶ ὑμῖν φιλαγάθως ἐπιμένοι, ἐπεὶ καὶ ἐμὲ
>ἐκεῖνος περιέτρεψε καὶ ἀπρεπῶς ὑφῆρπασεν, ὃ καὶ ὑμεῖς ἐπιγνώσεσθε.
>πάντα μὲν γέρ τοπορίῃ τότε, καθὼς αὐτὸς ἐπόθει πᾶν διτοῦν κακὸν
15 >ἐπὶ τῆς ἐντοῦ διανοίας ἀποκρυπτόμενος.

2. Αλλὰ πρώτην, ἵνα τὰ λοιπὰ τῆς τούτου σκαιότητος παρῶ. τί 15

A¹H V¹P³ M²P¹P² L Gel.¹ Athan. B

2 τε > Gel.¹ 6 τομίζεται P³ 8 πάντοθεν HM²P¹P² | ψευδολογίᾳ +
αὐτοῦ Gel.¹ | συνίσταται Gel.¹ 9 ὑπὲρ αὐτοῦ ἀξιοῦντας ~ Gel.¹ 10 παρ’
ἐμοῦ > M²P¹P² 11 ἐκπέσοι τιμῆς Gel.¹ 12 τούτων Gel.¹ | αὐτὸς > M²
αὐτὸς ὁ θεὸς ~ Gel.¹ | ἐπιμένει (corr. aus ἐπιμένοι) M²P² | ἐπεὶ] οὐ Gel.¹ | ἐμὲ
+ αὐτὸς Gel.¹ 13 ἐκεῖνος + Eὐσέβιος Gel.¹ | ὑφῆρπασεν + ἀλλ’ ἡ θεία με
πρόνοια ἐπὶ τὴν ἐληλεγμένην αὐτῆς ὁδὸν ἐπινήγαγεν Gel.¹ | ὑμεῖς + ἐπέγωτε
καὶ Gel.¹ 14 ἐπορίῃ + παρ’ αὐτοῦ τότε, Eὐσέβιον τοῦ ἀροσίον λέγω Gel.¹
15 αὐτοῦ Gel.¹ 16 πούη] πρότην M²

ego decenter aderam servitute conscientiae meae; nihil alterum volens, quam
concordiam omnibus operari et ante omnia convincere et hanc causam depellere,
quae initium quidem ceperat per Arrii Alexandrini insolentiam: corroborata est
autem statim per Eusebii flagitiosam et perniciosa festinationem. Sed iste
5 ipse Eusebius, amicissimi et carissimi, cum quanta putatis concursione (quando ab 14
ipsa conscientia vincebatur) cum quanta autem confusione undique convictum
falsiloquium defendebat, submittens quidem mihi diversos pro ipso supplicantes,
postulans autem ex me aliquid auxilii, quatenus vel in tanto convictus delicto
non] cieciatur honore quem habebat. Testis mihi est in hoc deus ipse, qui mihi et
10 vobis benignus permaneat, quoniam et me ille pervertit et indecenter subripuit,
quod et vos cognoscetis. Omnia enim tunc acta sunt, sicut ipse desiderabat,
omne quodlibet malum in sua mente abscondens.

Sed pridem, ut cetera eius pravitatis praetermittam, quid maxime cum

3 coeperat HS corr. Schw. 5 Eusebii HS 8 für quatenus schlägt quo- 15
minus vor Klosterm. 9 (non) corr. Schw. 10 Am Rand: nota (in Abkürzung) HS
11 cognoscitis HS corr. n. d. Griech. Schw.

μάλιστα μετὰ Θεογνίου. ὃν τῆς ἀροίας ἔχει κοινωνογον διεπραξατο.
ἀκούσατε, παρακαλῶ. Ἀλεξανδρέας τινάς τῆς ἡμετέρας πίστεως
ἀναγνωρίσαντας ἐνταῦθα κεκελεύκειν ἀποσταλῆναι. ἐπειδὴ διὰ τῆς
τούτων ἐπηρεσίας ὁ τῆς διχοροίας ἥγειρετο πυρσός.. ἀλλ' οὗτοι 16
5 οἱ καλοί τε καὶ ἀγαθοὶ ἐπίσκοποι, οὓς ἄπαξ ἡ τῆς συνύδονος ἀλήθεια
πρὸς μετάνοιαν τετηρήκει, οὐδὲ μόνον ἐκείνους ἐπεδέξαντο καὶ παρ'
ἐκαντοῖς ἡσφαλίσαντο. ἀλλὰ καὶ ἐκουώνησαν αὐτοῖς τῆς τῶν τρόπων
κακογνηθείας. διὸ τοῦτο περὶ τοὺς ἀχαρίστους τούτους ἔχουμε πρᾶξαι
ἀρπαγέντας γὰρ αὐτοὺς ἐκέλευσα ὡς πορρωτάτῳ ἔξορισθῆναι. vñr 17
10 ἕμετερόν ἐστι πρὸς τὸν θεὸν ἐκείνη τῇ πίστει βλέπειν ἢ πάρ-
τοτε καὶ γεγενῆσθαι συνέστηκε καὶ εἶναι πρέπει, καὶ διαπράξασθαι
οὕτως, ἵνα ἐπισκόπους ἀγρούς τε καὶ ὁρθοδόξους καὶ φιλαρθρώπους
ἐχοντες χαίρωμεν· εἴ τις δὲ ἡ πρὸς μητήρ τῶν λυμεώνων ἐκείνων
ἢ πρὸς ἔπαινον ἀπορογήτως ἔξασθῆναι τολμήσει, παραχρῆμα τῆς
15 αἰδίας τόλμης διὰ τῆς τοῦ θεράποντος τοῦ θεοῦ. τοῦτ' ἔστιν ἔμοι,
ἐνεργείας ἀνασταλῆσται. ὁ θεὸς ἡμᾶς διαφυλάξει. ἀγαπητοὶ ἀδελφοί.

A1H V¹P³ M²P¹P² L Gel.¹ Athan. B

1 τῆς ἡροΐας μέτοι προαιρέσεως ἔχει Gel.¹ 2 Ἀλεξανδρίας Athan. B

4 ὁ τῆς > Gel.¹ | οἵτοι] οἵ P³ 6 ἐδέξαντο ἐκείνους Gel.¹ 8 περὶ ἀχαρίτος
M² περὶ τοὺς ἀχαρίστους P³ 10 ἡμέτερόν P²V¹P³ 11 γεγενῆσθαι + zcī
V¹P³ Athan. B | συνεστηκέναι V¹P³ ἡμᾶς Gel.¹ 12 ἵνα Gel.¹ L > HSS Athan. B
Thdt. 13 ἢ > Gel.¹ Thdt. | μητήρ] λέμηρ Athan. B 16 ἡμᾶς H | φυλάξει V¹
φυλάξει^{el} P³ | ἀδελφοὶ ἀγαπητοὶ ~ H Gel.¹ ὁ — ἀδελφοὶ > Athan. B

Theognio, quem dementiae consortem habet, peregerit, audite supplico. Alexandinos quosdam, quia nostra fide recesserunt huc iussi transmitti, quia per istorum ministerium ignis discordiae surgebat. Sed isti boni et benigni episcopi, quos 16 semel concilii veritas ad paenitentiam servavit, non solum illos suscepserunt et apud se servaverunt, sed etiam consortes morum fuerunt eorum pravitatis. Propter quod circa istos ingratos hoc agere censui: raptos enim eos iussi quam longissime exterminari. Nunc vestrum est ad deum fide illa respicere, qua 17 semper et fuisse constat et esse decet et sic peragere. ut episcopos castos et orthodoxos et elementes habentes gaudeamus. Si quis autem vel ad pestiferorum memoriam illorum vel ad laudem inconsulte exardere audeat, confestim a sua audacia per operationem servi dei, hoc est mei, compescetur: deus vos conservet, fratres dilectissimi.

Haec exemplaria duarum epistolarum dominus imperator Iustinianus beatissimo papae Vigilio translatas de Graeco in Latino direxit die quinto Kalendarum 15 Iuniarum sexies post consulatum Basili viri clarissimi.

4 servabit HS, aber am Rand Korrekturzeichen 7 qua] quam Schw. 11 mei Schw. me HS 15 d. h. 28. Mai 547 | viro HS ro vom Korrektor beanstandet

II.

»Νικητὴς Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς Θεοδότῳ·

»Οση τῆς θείας δόργης ἡ ἴσχὺς πέφυκε, καὶ ἐξ ὧν Εὐσέβιός τε καὶ
 >Θεόγνιος πεπόνθασιν εὐχερές καὶ σὲ μαθεῖν, οἵ εἰς τὴν ἀγιωτάτην
 >παροινόῦντες θρησκείαν τὸ τοῦ σωτῆρος θεοῦ ὄνομα τῷ συστήματι
 5 >τοῦ οἰκείου ληστηρίου καὶ μετὰ τὸ τυχεῖν συγγνώμης ἐμίαναν. ὅτε
 >γὰρ μάλιστα μετὰ τὴν τῆς συνόδου ὁμογνώμονα συμφωνίαν ἔχον
 >τὴν προτέραν ἐπανορθώσασθαι πλάνην, τότε τοῖς αὐτοῖς ἀποτήμα-
 >σιν ἐμμένοντες ἔλατσαν. διὰ τοῦτο γοῦν ἡ θεία πρόνοια αὐτοὺς 2
 >τοῦ ἑαυτῆς ἀπώσατο λαοῦ· ἐπειδὴ μηδὲ ἔφερε τὰς ἀκάκους ψυχὰς
 10 >ἀλίγων ἀπονοίᾳ φθειρομένας καθορᾶν, καὶ νῦν μὲν ἀξίαν παρ' αὐτῶν
 >ῆγησε δίκην, μείζονα δὲ καὶ εἰς τὸ ἔξης διὰ τοῦ παντὸς αἰῶνος
 >λήψεται.

»Οπερ τῇ σῇ ἀγχιμοίᾳ δηλωθῆναι δεῖν ἡγησάμην, ἵν' εἴ τις κακὴ 3
 >παραίνεσις τῶν τοιούτων, ὡς ἔγωγε οὐκ οἶμαι, τῇ σῇ ἐνεκαθέσθη
 15 >προσαρέσει, ταῦτην τῆς ψυχῆς ἀφελόμενος καθαρὰν ὡς προσήκε τὴν
 >διάνοιαν, εἰλικρινῆ τε καθοσίωσιν καὶ ἄχοαντον πίστιν τῷ σωτῆρι
 >θεῷ παρασχέονται προθυμηθῆσ. καὶ γὰρ τοῦτο προσῆκόν ἐστιν ὑπὸ¹
 >τούτου πράττεσθαι, ὃς δᾶν ἀκεραιών τῶν τῆς αἰωνίου ζωῆς ἐπά-
 >θλων ἀξιοῦσθαι βουλεύηται. ὁ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ·.

A¹H V¹P³ M²P¹P² Athan. B

1 θεωδότῳ V¹ 2 ὅσα corr. iu ὅση A¹ | ἡ ἴσχὺς > A¹H | πέφυκε M²P¹
 3 καὶ αὐς τε corr. A | μαθή(?) A¹ 4 σωτῆρος θεοῦ A¹H V¹P³ πατρὸς θεοῦ
 M²P¹ θεοῦ πατρὸς P² 7 πλάνου P² 8 ἐμμένοντες > P² ἐμμανέντες V¹ 9 μὴ
 διέφερε(?) V¹ 10 ὀλίγων] ὀλίγον V¹P³ 11 ἔτισε (Correctur) Athan. B 13 δηλω-
 θῆναι > H | δηλωθ. + r̄v P² | ἡγησάμην δεῖν ∞ P² 14 τοιούτων + παρα-
 νεσις H 15 καθαρᾶν] καθορᾶν Athan. B 19 βουλεύηται + καὶ ἄλλῃ γειρί Athan. B |
 σε] τε A¹ | διαφυλάξοι V¹P³ | ἀδελφοὶ ἀγαπητὲ ἀδελφέ ∞ H

REGISTER

- I. Biblischer Index
 - 1. Altes Testament
 - 2. Neues Testament
- II. Quellen- und Parallelschriftsteller
- III. Namenregister
- IV. Wortregister

I. Biblischer Index

Die aus der Quelle übernommenen Citate sind eingeklammert.

1. Altes Testament

Genesis

- 1, 3 74, 1
1, 16 74, 2—144, 33
1, 26 64, 14, 26—65, 1—66, 21, 25, 28

—82, 25—83, 4

1, 26, 27: 67, 4, 13, 16—69, 3—85, 21—97, 16

1, 26, 28 64, 21

1, 27 65, 7—86, 9

1, 27, 31 70, 13

18, 1 ff. 154, 24

Exodus

3, 4 10, 19

14, 29 10, 18

15, 11 12, 8—10

15, 12 12, 5—8

19, 16 10, 19

Josua

5, 14 10, 21

10, 11 10, 22

I Könige

1, 24 166, 9

2, 10 4, 23

II Könige

7, 10 166, 21

Esra

3, 12 [36, 22]

Psalmen

7, 10 78, 17

14, 6 117, 1

17, 14 4, 24

18, 5 5, 6

26, 3 166, 17

26, 13 111, 23

32, 6 80, 16, 86, 21

32, 15 78, 17

32, 16—19 14, 21

35, 10 95, 10, 14

42, 3 108, 18

44, 1 [37, 4]

47, 2 [17, 6]

71, 18 [17, 6]

72, 23 16, 11

81, 1 55, 12 f

81, 6 55, 12

87, 5 f. 110, 16

93, 10	78, 23	Jesaja	
97, 1	17, 15—87, 12	2, 3	16, 11
109, 3	[37, 5]	9, 5 f	70, 27
112, 7	[17, 9]	13, 11	[156, 27]
118, 60 . . . . .	. 62, 4	26, 6	111, 25
118, 103 . . . . .	. 3, 12	40, 23	69, 23
135, 4. 17. 18. 23. 24 . . .	[17, 16—20]	41, 4	95, 19
138, 2 ff	78, 20	45, 21	95, 19
		48, 12 f	87, 1
		53, 4	18, 2
8, 21 a	72, 8—73, 23	61, 14	86, 23. 25
8, 22	73, 11—84, 1	65, 17	111, 17
8, 22—25: 71, 18—72, 10—75, 16—76, 5. 11. 21. 24		66, 12	94, 23
8, 26	72, 14—73, 9—73, 12—84, 2		
18, 3	[37, 30]	Jeremias	
24, 5	78, 11	17, 5	61, 5
24, 53 (30, 18)	78, 8	17, 9	99, 12
26, 11	115, 17	23, 24	87, 26
		Baruch	
		3, 23	72, 21—79, 23
		3, 26. 28	84, 16
		3, 32 ff: 69, 13—72, 24. 27—73, 1. 28— 77, 9. 12—95, 26	
		3, 38: 73, 18—77, 15—96, 9—97, 6. 24— 100, 17	
		Ezechiel	
		3, 22	87, 3
		Daniel	
		2, 21	[17, 8]
		5, 6 (Th)	98, 11
		7, 18	111, 20
		Cantica	
3, 6	[37, 12]. 95, 21	8, 5 (Gebet Manasses)	65, 19

2. Neues Testament.

	Matthäus		
1, 16 . . . . .	. 99, 6	6, 25	108, 26
3, 11	109, 21. 24	11, 27	82, 1. [186, 9]
5, 4 . . . . .	. 111, 24	12, 42	79, 5
6, 25 . . . . .	. 108, 26	13, 32	80, 1
		18, 17	[35, 14]

19, 6 118, 28
 24, 45 [38, 11]
 27, 24 188, 18
 28, 19 f 4, 26 — 101, 21. [124, 13]

Markus

1, 4 100, 10
 2, 27 77, 22
 4, 26 f 109, 5
 5, 25 48, 28
 15, 2 165, 22

Lukas

1, 2 99, 3
 1, 52, 53 [17, 10, 12]
 2, 47 48, 21
 2, 52 100, 7
 10, 22 [186, 9]
 12, 10 2, 23
 12, 56 89, 23
 21, 8 [38, 11]
 24, 39 101, 9

Johannes

1, 1 [36, 27, 37, 8], 60, 2
 1, 1 ff 70, 17—82, 12
 1, 3 [36, 27] 66, 14—68, 2. 11—78, 16—
 86, 18.
 1, 18 83, 9
 1, 29 110, 5
 2, 21 f 101, 5
 3, 18 [36, 29]
 4, 24 89, 15
 4, 38 108, 20
 5, 5 ff 49, 1
 5, 6, 10 87, 17 ff
 6, 9 48, 23
 6, 16 ff 49, 5
 7, 37 f 95, 3
 7, 39 95, 7
 8, 12 108, 22
 8, 42 94, 26
 10, 15 [37, 21]
 10, 30 [37, 11] 66, 21—94, 27
 11, 43 48, 26
 12, 29 101, 4
 14, 6 108, 22
 14, 9 [37, 7]

14, 10 94, 27 f
 14, 11 [37, 10]
 17, 24 76, 4

Acta

1, 3—11 101, 12 ff
 2, 5 45, 4
 2, 9 45, 6
 5, 3 f. 87, 23
 9, 15. 71, 12—79, 10
 22, 22 f. 177, 34, 32
 23, 12 166, 15

Paulusbriefe**Römer**

1, 3 99, 5
 3, 6 78, 13
 5, 14 100, 23
 9, 5 79, 17—99, 7
 8, 9 89, 1
 16, 17 [35, 14]

I Korinther

1, 24 [37, 8], 80, 14
 2, 2 62, 22
 2, 10 90, 18
 3, 19 62, 16
 4, 20 62, 17
 12, 4, 6, 11 89, 3, 10, 7, 12
 12, 26 [35, 1]
 15, 23 110, 25

II Korinther

3, 17 89, 3, 10
 6, 14, 15 36, 23

Galater

1, 1 4, 11
 3, 27 109, 30
 4, 26 4, 7—53, 9

Epheser

4, 4, 3 [34, 26]
 5, 25 [181, 33]

Philipper

2, 7 83, 7
 2, 8 110, 19

2, 10	92, 14	Hebräer
3, 20	110, 29	1, 3 71, 10
		2, 10 [37, 18]
		2, 16 99, 8
		4, 12 f 79, 11—90, 14
		4, 15 99, 9
		13, 4 118, 22
		13, 8 [37, 16]
		Katholische Briefe
		I Petrus
		1, 19 110, 7
		3, 18 101, 5
		I Johannes
		1, 1 16, 19
		2, 23 93, 26—96, 19
		5, 6, 10 87, 17
		II Johannes
		10 [38, 29]
2, 17	[38, 8]	Ignatius Ephes. 9, 1 [36, 25]
		ἐν βίβλῳ ἀναλήψεως Μωσέως 74, 10
		ἐν βίβλῳ λόγοι μυστικῶν Μωσέως 74, 13

II. Quellen- und Parallelschriftsteller

Des Überblickes wegen sind die Namen der unter dem Text zitierten Autoren hier zusammengestellt worden. Die Quellenübersicht für den Gelasiusstext findet sich am Schluß der Einleitung.

Epiphanius	X 8, 2	18	
Adv. omn. haereses 69, 9 . . .	184	X 8, 5	18
		X 8, 6	19
		X 8, 14	19
		X 8, 17	20
		X 8, 19	20
		X 9, 5	31
Eusebius			
Historia ecclesiastica			
VIII 13, 12	6	Oratio Constantini ad sanct. coet.	
IX 9, 1	6	(ed. Heikel)	
IX 9, 8	12	p. 169, 10 47	
IX 9, 12	8	p. 187, 19. 28 46, 47	
IX 10, 1	13		
IX 10, 13	14		
X 4, 8	17		

p. 192, 7	47	I 8, 17	45
		I 8, 18	54
Vita Constantini		I 8, 21	106, 107
II 64	41	I 8, 31	54
III 13	106	I 8, 35—54	123
III 14	106	I 9, 1—14	120
III 17	130	I 9, 17—25	128
III 21	134	I 9, 30 f	128
III 34	46	I 9, 32—46	130
IV 43	178	I 9, 64	128
		I 10, 1	107
Georgios Monachos (ed. de Boor)		I 11, 1	56, 118
II p. 505 ff.	61	I 12, 1 ff	57
II p. 507 f.	56	I 14, 1	160
		I 14, 2 ff	160
Philostorgius (ed. Bidez)		I 17, 8	147
I 9 a	102, 103	I 18, 5 ff	154
I 9	160	I 25	158
III 12	56	I 25, 1	147
p. 180 und XCVI	21	I 25, 5 r	162
		I 25, 9—11	162
Rufin		I 27, 1—4	163
Historia ecclesiastica		I 27, 5	165
X 1	33	I 27, 6	166
X 2	54, 56	I 34, 1	179
X 3	61	I 35, 1	182
X 4	56		
X 5	54, 57, 102, 104, 107	Sozomenus	
		I 11, 1—5	57
X 7	145	I 17, 3	60
X 8 f	148	I 17, 3—5	55
X 11	150	I 18, 1—7	61
X 12	147	I 21, 5	119
X 15	165	I 23, 3 f	118
X 18	175		
Socrates		Theodoret	
I 2, 8 f	13	Historia ecclesiastica	
I 3, 1 f	21	I 2, 8—10	33
I 4, 1	21	I 4, 61	35
I 4, 2	31	I 7, 11 f	53
I 4, 2—4	25	I 7, 13, f	54
I 4, 5	31, 33	I 9	120
I 5, 6	34	I 10	130
I 6, 3	40	I 11, 1—2	133
I 7, 1	40	I 11, 4—6	55
I 8, 5 ff	44	I 12	123
I 8, 12	45	I 13, 2	106
I 8, 13	60	I 13, 3 f	134

I 14, 12	141	164, 15—165, 6 Brief Constantins an Alexander von Alexandrien
I 18, 2—4	145	179, 20—181, 34 Brief Constantins nach Tyrus
I 18, 5—7	146	183, 1—192, 15 Brief Constantins an Arius und die Arianer
I 18, 8 f	147	192, 18—199, 16 Brief Constantins an die Gemeinde von Nicomedien
I 20 ff	22	200, 1—19 Brief Constantins an Theodot
I 20, 11	119	104, 21—106, 3=135, 20—137, 3 Bischofsliste
I 21, 1 f	169	108, 12—111, 30 Diatyposeis
I 21, 3	170	112, 1—118, 11 Nicaenische Canones
I 22, 1 ff	172	
I 24, 12 f	155	
I 25, 15	172	
I 26, 5	167	
I 27	168	
I 28, 1 ff	172	
I 29, 1 ff	173	
I 29, 7	175	
I 30, 1—31, 3	175	
II 3, 1	147, 158	
II 3, 2 f	159	
II 3, 6	160	
Vita Athanasii (Montfaucon)		
1 p. CXXXVII b	165, 23	8, 5—12, 10
2 p. CXXXVIII b	163, 23	59, 23—61, 11
2 p. CXXXVIII d	163, 7	64, 11—101, 23 <i>Philosophendialog</i>
2 p. CXXXVIII e	166, 28	106, 9—26
3 p. CXXXIX c	174, 24	148, 8—150, 22
Aus unbekannter Quelle.		
Vielleicht Gelasius von Caesarea oder Johannes (s. S. 5, 20)		155, 11—21
I. Urkunden		
46, 5—53, 29 Rede Constantins in Nicaea		158, 15—160, 7
		161, 26—163, 26
		165, 10—22
		167, 25—32
		168, 30—169, 14
		171, 35—172, 4
		174, 24—175, 19
		175, 23—34
		178, 27—179, 2
		182, 3—35

III. Namenregister

Ἀβραάμ: 154, 25

Ἀγάθων 1) alexandrinischer Presbyter: 39, 9

2) Presbyter der Mareotis: 40, 9

Ἄδαμ: 85, 26—86, 5. 9. 10—97, 12—98, 13

Ἄετιος Λύδης: 170, 29

Ἀραάσιος: 1) 39, 19 Diakon unter Alexander von Alexandrien — 54, 19

2) ὁ ἀρχιεπίσκοπος τῆς Ἀλεξανδρεών ἐκκλησίας. — 58, 25 nimmt

an der Synode von Nicaea teil *τηνικάδε διάκονος ὅντεν.* — 105, 1 σὺν Ἀ. τότε ἀρχιδιακόνῳ ὅντι vgl. 135, 24. — 165, 15 Nachfolger des Alexander; Ἀ. δὲ τῆς ἱερωσύνης τὴν λειτουργίαν ὑπεδέξατο. — 165, 16 ff. seine Charakteristik. — 166, 9 mit Samuel verglichen. — 104, 16. 150, 7 u. ö. ὁ μέγας. — 172, 26 τοῦ θείου Ἀ. — 150, 4 ἦν τότε τῆς ἐκεῖσε ἀρχιερωσύνης κατέχων τὸν ὄντας. — 180, 11 ὁ τοῦ θείου λόγον φοιτητής; vgl. a. 150, 4. 7; 163, 27. 30. 31; 164, 2. 4; 167 oft; 168, 14 ff.; 169, 20. 30; 170, 22; 173 oft; 174, 32; 175 ff oft; 180, 22; 182 oft.

2) alexandrinischer Diakon: 39, 16.

Ἀθῆναι: 105, 26 (136, 25) vgl. *Πιστός.*

Ἀιγύπτιοι 44, 15—56, 21—167, 5.

Ἀιγυπτος: 36, 19—105, 2 (135, 25)—113, 28—120, 11. 16. 19—121, 22—122, 22—132, 25—159, 31—175, 30—176, 6—182, 29—192, 15.

Αἰδέσιος: 148, 20. 24. 33—149, 2. 24. 36—150, 20.

Αἱθιοπες von Bartholomäus bekehrt: 148, 9.

Αἱλία: 178, 14 εἰς τὴν Αἱλίαν τοῦτον ἔστιν εἰς τὰ Ιεροσόλυμα — 114. 7. 8—178, 27—179, 23. 28.

Ἀκέσιος Bischof der Novatianer: 107, 18 ff.

Ἀλεξάνδρεια: 34, 3—105, 1 (135, 24)—113, 29—120, 15—122, 17—150, 1—159, 4. 30—163, 8 ff—165, 12—167, 35—168, 30—170, 20. 23—175, 5—176, 20—178, 11. 34—180, 11—182, 18 ff—185, 7—187, 19.

Ἀλεξανδρεύς: 198, 4 Ἀρείου τοῦ Ἀλεξανδρέως — 33, 8 τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας vgl. 33, 17—34, 14—54, 19—58, 28—120. 13. 19—122, 23—128, 25—150, 3—167, 5—168, 2. 15—182, 19—24, 3 Ἀλεξανδρέας τινάς τῆς ἡμετέρας πίστεως ἀναχωρήσαντας = 199, 2—128, 23 ἐπιστολὴ . . . πρὸς Ἀλεξανδρεῖς — 180, 28 ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρέων . . . φθάσαι.

Ἀλεξανδρος 1) der Große: 10, 26—103, 7 Überschr.: ἔτοντος ἀπὸ Ἀλεξάνδρου.

2) Bischof von Alexandrien: seine Charakteristik 33, 17 ff—159, 5 τὸν πάπαν Ἀλέξανδρον — 163, 13 ὁ θεῖος Ἀ. ὁ τῆς κατὰ Ἀλεξανδρειαν ἐκκλησίας ἐπίσκοπος — 165, 24 f Nachfolger des Achillas — 34, 3 ff hat Arius zum Presbyter gemacht — 34, 3 ff sein Schreiben gegen die Ketzerei des Arius — 41, 3 ff das Schreiben des Kaisers an ihn und Arius — 58, 28 wird von Athanasius nach Nicaea begleitet, vgl. 105, 1 (135, 24) — 120, 9 ff Streit mit Melitius — 164, 11 ff Schreiben des Kaisers zwecks Versöhnung Alexanders

mit Arius — 165, 11 ff sein Tod. Berechnung der Dauer seines Episkopats — vgl. auch 159, 1. 3—163, 30—166, 1. 10—170, 20. 23. 3) Bischof von Konstantinopel: 44, 25 als Presbyter und Vertreter des Metrophanes in Nicaea, μετ' αὐτὸν ἐπίσκοπος τῆς αὐτῆς γεγονώς πόλεως — 54, 17 τούτοις . . . ἀντηγονιζοντο . . . Ἀλέξανδρος Κωνσταντινουπόλεως τότε πρεσβύτερος ὅν, vgl. 105, 27 (136, 26) — 154, 12 wird vom Kaiser nach Spanien geschickt.

4) alexandrinischer Presbyter: 39, 6.

5) alexandrinischer Presbyter: 39, 8.

6) Diakon der Mareotis: 40, 14.

Ἀμάσεια: 19, 18 τὰς γοῦν ἀμφὶ τὴν Ἀμάσειαν καὶ τὰς λουπὰς τοῦ Πόντου πόλεις . . . πιέζεσθαι προσέταξε (sc. Licinius).

Ἀμμωνᾶς 1) Presbyter der Mareotis: 40, 6.

2) Presbyter der Mareotis: 40, 8.

Ἀμμώνιος 1) alexandrinischer Diakon: 39, 15.

2) Diakon der Mareotis: 40, 15.

Ἀμυντιανός alexandrinischer Diakon: 39, 21.

Ἀμφίων Bischof von Nicomedien an Eusebs Stelle: 119, 15—160, 17 wieder von Euseb abgelöst.

Ἀνανίας: 87, 23 Πέτρος φησὶ πρὸς Ἀνανίαν.

Ἀννα: 166, 9 ὡς ἡ Ἀννα . . . τὸν Σαμονῆλ προσήγαγεν.

Ἀντιόχεια: 113, 31—172, 3. 21. 33—169, 32 Aufnahme des Euseb und Theognius durch Eustathius und 170, 10 Weiterreise derselben nach Jerusalem — 172, 33 Als Ort einer Synode bezeichnet, wo für sonst Caesarea überliefert ist — 170, 5 τὴν Ἀντιόχου πόλιν — 170, 23 ἡ Ἀντιόχου — 173, 12 τὴν Ἀντιοχεῶν — 105, 4 (136, 3) Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης.

Ἀπίς alexandrinischer Presbyter: 39, 12.

Ἀπολλώνιος alexandrinischer Diakon: 39, 17.

Ἀπολλώς Presbyter der Mareotis: 40, 2.

Ἄραβες: 44, 14.

Ἄραβια: 105, 14 (136, 2); vgl. *Μακάριος*.

Ἀρειος: 1) 33, 15 Diakon in Alexandrien unter Achillas — 33, 20 von Alexander zum Presbyter gemacht, vgl. 34, 2 f — Urheber der kirchlichen Unruhen: 5, 11—23, 14 (198, 3) διὰ τῆς Ἀρείου τοῦ Ἀλεξανδρέως ἀπονοίας — 178, 13 αὐθέντης τῶν κακῶν — 34, 10 Streit zwischen Arius und Alexander — 40, 23 Gemeinsames Schreiben Constantins an sie — 54, 21; 58, 32 Arius vor die nicaenische Synode berufen — 59, 5 ff Bekämpfung seiner Lehre — 128, 4 ff Constantinus erklärt sich in zwei Schreiben gegen Arius — 158, 13 ff

der arianische Presbyter Eutocius gewinnt Constantia für Arius, durch ihn Euseb und Theognius auch den Kaiser — 164, 15 Schreiben Constantins an Alexander in Arius' Interesse — 167, 28 Athanasius verweigert die Wiederaufnahme — 183 ff Brief Constantins gegen Arius und die Arianer. — Bezeichnungen für Arius: 16, 21 ὁ θεομάχος καὶ ἀσεβέστατος, vgl. 2, 6—162, 5 τοῦ ἀσεβοῦντος Ἀ. — 140, 16 τοῦ περιμάροντος Ἀ. — 186, 25 ὁ δαιμόνιος Ἀρειος (C) — 184, 14 Ἀρειος Ἰρειος (C) — 185, 26 ὁ πονηρὸς . . . Ἀρειος ἡμῖν ἀνομίας ἐργαστήριον κατεστήσατο (C); vgl. außerdem 93, 19, 24—102, 14 ff—103, 26—104, 9—129, 21—158, 29, 31—161, 24—174, 32 ff—178, 13 ff—182, 25—187, 1—191, 9 — Bezeichnungen für seine Lehre: 32, 23, 29 τὰ Ἀρείου — 33, 1 κατὰ τῆς ἀσεβείας Ἀρείου, vgl. 96, 14; 121, 4; 172, 9 — 120, 7; 187, 5 u. ö. τῆς Ἀρείου μαρίας — 84, 23; 96, 11 u. ö. τῆς μοχθηρίας Ἀ. — 4, 2; 143, 12; 158, 24 τῶν Ἀ. βλασφημῶν — 84, 25; 88, 26; 93, 17 u. ö. ἀσεβεῖς Ἀ. δόξαι — 158, 18; 173, 13 Ἀ. λώβην — Seine Anhänger: 35, 20 Verzeichnis der Namen im Brief Alexanders vgl. 54, 9 ff—36, 17 οἱ περὶ Ἀρείου — 54, 8 οἵτινες τὴν τοῦ Ἀρείου δόξαν μεγαλοφυνῶς συγκροτεῖν ἐσπούδαζον, vgl. 56, 13, 18—60, 26 οἱ τῆς ἀσεβείας Ἀρείου ἀντιποιούμενοι — 60, 29 ff Verteidigung seiner Lehre durch von ihm gedungene „Philosophen“: τοὺς μισθωτοὺς Ἀρείου φιλοσόφους . . . οὓς συνηγόρους . . . μισθωτούς Ἀρείος σὺν αὐτοῖς ἤκεν εἰς τὴν . . . σύνοδον, vgl. 2, 25—61, 12 ff Verteidigung durch einen ungenannten Philosophen — 64, 11 ff Verteidigung durch Phaedon — 170, 30 ἄλλους ὅσους τῆς ἀσεβείας Ἀρείου εὗρον κοινωνούς.

2) Anhänger des Arius: 35, 21 καὶ ἔτερος Ἰρειος.

Ἀρειανικός: 167, 1 Ἀρειανικὴ αἵρεσις.

Ἀρειανός: 119, 9—158, 14—162, 2—166, 35—169, 16—183, 1, 2 —

Ἀρειανός: 162, 2 Ἀρειανὴ αἵρεσις — 166, 33 Ἀρειανὴ δόξα.

Ἀρειομαρῖται: 2, 20, 23—96, 16—166, 16.

Ἀρμενία: 105, 9 (136, 8) Ἀρμενίαν μικρὰν καὶ μεγάλην.

Ἀρποκρατίων alexandrinischer Presbyter: 39, 9

Ἀρσένιος: 175, 24 πρῶτον μὲν γενόμενος Ἀθανασίου ἀναγνώστης, später Bischof der Melitianer und von diesen in eine Intrige gegen Athanasius verwickelt, vgl. 175, 28 ff.

Ἀσία: 21, 27—44, 11, 17—105, 10 (136, 10) — 132, 25 Ἀσιανὴν τε διοίκησιν.

Ἀσκληπιᾶς ὁ Γαζεύς Bischof: 175, 20.

Ἀσσύριοι: 50, 10.

- Αγαποῖτος*: 155, 7 τὸν ἐν Αγάποις Ἀφροδίτης ναόν (Socr).
- Αἰρθόνιος* alexandrinischer Diakon: 39, 18.
- Αἴφωνή*: 105, 23 (136, 22) ἐπαρχίας . . . Αἴφωνας — 132, 24 Αἴφωνήν πᾶσαν.
- Αἴφροδίτης*: 143, 4 τῆς ἀκολάστου δαίμονος Αἴφροδίτης ἐδομήσαντο οἶκον (über dem heiligen Grab) — 155, 8 vgl. *Αγαποῖτος* — 184, 15 ἡ τῆς Αἴφροδίτης ὁμιλία.
- Αἰχαῖα*: 7, 27—105, 18 (136, 14).
- Αἰχαῖος*: 44, 19.
- Αἰχιλλᾶς* 1) alexandrinischer Bischof: 33, 12 Nachfolger des Petrus — 165, 25 Vorgänger des Alexander.
2) Presbyter der Mareotis: 40, 9.
- Αἰχιλλεύς* Anhänger des Arius: 35, 20.
- Βακχονόριος* Gewährsmann des Rufin: 154, 15 Gelasius nennt ihn als seine Quelle und erweitert die Angaben Rufins.
- Βαρθολομαῖος*: Bekehrer der Aethiopier.
- Βαρούχ*: 69, 12; 72, 21; 73, 11 ἐν βίβλῳ Βαρούχ.
- Βασιλίσκος*: 3, 18 ἐπὶ ἀνταρσίᾳ τοῦ ἀνοσίου Βασιλίσκου.
- Βιλοντός* einstiger Wohnsitz des Euseb von Nicomedien: 35, 9.
- Βιθυνοί*: 3, 16 ἐν τῇ τῶν Βιθυνῶν ἐπαρχίᾳ.
- Βιζέντιος* römischer Presbyter: 104, 24 (136, 23) — 44, 22.
- Βίτων* römischer Presbyter: 104, 24 (136, 23) — 44, 22.
- Βόζκων* Presbyter der Mareotis: 40, 8.
- Βρετταρία*: 132, 25.
- Βρετταροί*: 9, 2.
- Βυζάντιον*: 24, 27.
- Γαβριὴλ*: 98, 29 ὁ διακονησάμενος τῷ μνστηρίῳ ἐκείνῳ.
- Γάϊος* 1) Anhänger des Arius: 35, 22.
2) alexandrinischer Presbyter: 39, 21.
3) Diakon der Mareotis: 40, 17.
- Γαλατία*: 105, 8 (136, 7).
- Γαλλία*: 132, 24.
- Γάλλοι*: 9, 16—105, 26 (136, 25) [s. Appar.]
- Γανδέντιος*: 192, 14 διὰ Συγκλητίου καὶ Γανδεντίου μαγιστριαρῶν ἐξομίσθη.
- Γελάσιος* von Caesarea: 13, 5 Ρουφίνος ἥγονυ Γελάσιος.
- Γερμανοί*: 8, 29.
- Γρανικός*: 10, 24 τὸν ἐπὶ Γρανικῷ πόλεμον.
- Ιαζία*: 105, 20 (136, 19).
- Ιαζιμάτιος* Bischof von Cyzicus: 2, 11.

- Λαμπήλ:* 111, 20.
- Δερδανία:* 105, 24 (136, 20).
- Δαρεῖος* Gegner Alexanders des Großen: 10, 27.
- Δανίδ:* 74, 14—166, 17—62, 3 τὸν μέγαν προφήτην ὅμον καὶ βασιλέα
Δ. μιμούμενοι — 87, 12; 95, 9 ὁ προφήτης — 80, 11 τοῦ ἵερο-
ψάλτων Δ. — s. a. *Κονσταντῖνος*.
- Δεξιος* Kaiser: 108, 3 τὰ ἐπὶ Δεξίου κατὰ τὸν διωγμὸν γενόμενα.
- Δέσιος:* 103, 7 ἐν μηρὶ Δεσίῳ.
- Δημήτριος* Diakon der Mareotis: 40, 12.
- Δίδυμος* 1) Presbyter der Mareotis: 40, 7.
2) Diakon der Mareotis: 40, 12.
3) Diakon der Mareotis: 40, 16.
- Διοκλητιανός* Kaiser: 6, 10—7, 20.
- Διονύσιος:* 1) 174, 8 Διονύσιον τὸν ἀπὸ ὑπατικῶν. vgl. 175, 16, 18.
2) alexandrinischer Presbyter: 39, 7.
- Διόσκορος* 1) alexandrinischer Presbyter: 39, 6.
2) Presbyter der Mareotis: 40, 3.
- Δρακιλιανός* kaiserlicher Offizier: 144, 9.
- Ἐβραῖοι:* 10, 16—79, 10.
- Ἐλιζήνη* Tochter des Spyridon: 57, 23 ff.
- Ἐλαμῖται:* 45, 7.
- Ἐλένη* Mutter Constantins: 144, 30—145, 28—147, 22—159, 14.
- Ἐλιοῦμ ὁ Βονᾶνίτης:* 86, 2 ff—89, 9 f.
- Ἐλλάδιος* Anhänger des Arius: 35, 22.
- Ἐλλάς:* 105, 16 (136, 14) — 132, 25.
- Ἐλληνες:* 10, 24—13, 18—111, 12 — *Ἐλληνικός:* 21, 16—154, 27—
187, 4, 19.
- Ἐλλήσποντος:* 105, 10 (136, 10).
- Ἐρυθραία* Sibylle: 187, 6, 18.
- Ἐύα:* 85, 27—97, 12—98, 13.
- Ἐὐδαίμον* Arianer: 167, 2 gegen Athanasius gebracht.
- Ἐνζώϊος* Arianer: 35, 21—163, 12, 16—164, 24.
- Ἐνδάλιος* Bischof von Antiochien: 172, 5 verdrängt Eustathius.
- Ἐνμενῆς* alexandrinischer Diakon: 39, 17.
- Ἐνρώπη:* 7, 23 f—21, 29—44, 10—105, 16 (136, 14 f).
- Ἐνσέβιος* 1) von Caesarea 6, 11—7, 13—105, 13 (136, 1) σὲν Ἐνσεβίο
τῷ Παμφίλον ἐπισκόπῳ Καισαρείας — 5, 27 Ε. ὁ θαυμάσιος ὁ
Παμφίλον vgl. 5, 23; 16, 5; 18, 11; 32, 13—21, 11 Ε. ὁ τοῦ πα-
τερός Παμφίλον — 31, 10 Ε. ὁ τοῦ πατέρος Παμφίλον —
7, 16 Ἐνσεβίον τοῦ πάντα τοῦ Παμφίλον — 16, 4 ὁ πάντα ἄριστος

ὁ Παμφίλον E. — 21, 24 τῆς Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλον ἀληθείας συνήγοροι — Im Redekampf mit Phaedon: 71, 23; 74, 21; 77, 29; 79, 26; 81, 13; 84, 10 — s. a. 12, 6—44, 8—45, 18—104, 16—106, 22—123, 14 Brief an seine Gemeinde — 134, 12—141, 11—142, 2 f.—154, 28—170, 14. 26.

2) von Nicomedien: 54, 10 E. ὁ Νικομηδεύς — 104, 14; 160, 8 ὁ Νικομηδείας E. — 22, 5 ff Εὐσέβιον Νικομηδέων ἐπίσκοπον — 23, 15 unterstützt Arius vgl. 35, 8 ff — mit Theognius verbunden: 160, 8 ff—162, 24—119, 9. 18 — Anstifter alles Bösen 169, 7. 12 — vgl. a. 22, 8 ff—23, 5. 8—24, 20—38, 26—60, 27—160, 17. 21—161, 20—162 oft — 163, 15. 21. 29—164, 2—166, 29—167, 17. 26—170, 27—172, 2. 21. 29—175, 32—178, 30—179, 11. 12—182, 2. 11. 17—192, 16—196, 5—197. 1 ff—198, 5. 6—200, 2—36, 20; 163, 15 οἱ περὶ Εὐσέβιον.

3) alexandrinischer Presbyter: 39. 7.

Εὐστάθιος 1) von Antiochien: 105, 4 (136, 3) E. Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης — 64, 20; 65, 1 διὰ Εὐσταθίου ἐπισκόπου Ἀντιοχείας verteidigen die Väter die Lehre gegen Phaedon — 169, 21 Verleumdmung durch Euseb von Nicomedien, vgl. 170 ff—104, 15 καθὰ E. τε ὁ τῆς Ἀντιοχέων καὶ Εὐσέβιος ὁ Παμφίλον Ἀθανάσιος τε ὁ μέγας καὶ πάντες οἱ τὰ τῆς συνόδου συγγραφάμενοι διηγοῦνται.

2) ein Schmied: 172, 20.

Εὐσταθιαροί: 172, 13.

Εὐτόκιος arianischer Presbyter: 158, 24 gewinnt Constantia für Arius — 162, 20 gewinnt Einfluß auf Constantin.

Εὐτυχής: 3, 21 τῶν τοῦ αἰρετικοῦ Εὐτυχοῦς ὄμοφρότων.

Εὐτύχιος Bischof von Smyrna: 105, 11 (136, 11).

Εὐφρόνιος Bischof von Antiochien: 172, 6 Nachfolger des Eulalius.

Εὐνύχιος Bischof von Tyana in Cappadocien: 170. 21—68, 7. 19; 70, 7 Gegner des Phaedon.

Ζαχαρίας ὁ προσήγητης: 146, 30.

Ηλιοέπολις τῆς Φουίζης: 154, 31 — Ηλιοεπολίται 155, 7.

Ηπειρώται: 44, 19.

Ηρακλῆς Presbyter der Mareotis: 40, 8.

Ησαῖας: 69, 23; 70, 27; 86, 23 — τοῦ θεσπεσίου Ησαίου 70, 27; 71, 3.

Θελῆς Anhänger des Arius: 35, 21.

Θεόγνιος Bischof von Nicaea (die Namenform schwankt zwischen Θεόγνιος und Θεόγνις; vgl. jeweils den Apparat): 24, 2 arianisch gesinnt — 54, 10 mit Euseb von Nicomedien verbunden (s. diesen!).

- vgl. 60, 28—160, 8 ff—161, 20—162, 4. 24—163, 22—169, 29—172, 2—178, 7—182, 11—192, 16—199, 1—200, 3.
- Θεόδοτος** Bischof von Laodicea: 170, 29—200, 1 ff Brief Constantins an ihn.
- Θεοδώρητος** der Kirchenhistoriker: 119, 22; 170, 14 als Quelle von Gelasius angeführt — 169, 33 Polemik gegen ihn.
- Θεόδωρος** Bischof von Heraclea: 54, 11—172, 31 Parteigänger des Euseb von Nicomedien, vgl. 178, 8.
- Θεοσαλία:** 7, 27—105, 17 (136, 16).
- Θεοσαλορίκη:** 25, 7—105, 15 (136, 13).
- Θέων** Presbyter der Mareotis: 40, 4.
- Θεοφάνης** 1) Bischof von Cyzicus: 105, 10 (136, 10).
2) Bischof von Marmarice, Arianer: 35, 23—54. 13—121, 17.
- Θηβαῖοι:** 44, 15.
- Θηβαῖς:** 120, 10—176. 7.
- Θρῆνες:** 44, 18.
- Θρήνη:** 171, 33.
- Θομᾶς** Bekehrer der Inder: 148, 10.
- Ιακώβ:** 16, 16—87, 1.
- "**Ιβηρες:** 150, 24 οἱ πρὸς τὴν κατὰ Πόντον γῆ — 154, 5 ff.
- '**Ιγγένιος** Presbyter der Mareotis: 40, 2.
- '**Ιεζενιήλ:** 87, 2.
- '**Ιεραξ** Diakon der Mareotis: 40, 18.
- '**Ιερεμίου τοῦ προφήτου:** 72, 20—69, 12—73, 11—95, 25—99, 12—84, 15.
- '**Ιεροσόλυμα:** 16, 5—105, 13 (136, 1)—143, 10 ff—144, 30—145, 12—169, 24—170, 11 ff—175, 9—174, 29—182, 24 — '**Ιερουσαλήμ:** 178, 25.
- '**Ιησοῦς Χριστός:** 2, 4—4, 13—11, 5—12, 13—17, 21. 25—25, 11—34, 7—38, 19. 27—57, 10—58, 23—62, 15—64, 5. 7—63, 5—72, 4. 6—103, 10—123, 12—135, 15—145, 30—152, 23.
- '**Ιησοῦν νὶὸν Νανῆ:** 74, 11.
- '**Ιλληριόν (τό):** 105, 17 (136, 15) — 171, 33 εἰς '**Ιλληρικὴν πόλιν.**
- '**Ιλλέριοι:** 7, 25.
- '**Ινδία:** 105, 3 (135, 26) — 149, 35—148, 10 ἡ μεγάλη Ι. — 148, 24; 150, 16 τὴν ἐνδοτάτην '**Ινδίαν.**
- '**Ινδοί:** 148, 10—149, 6. 16. 23—150, 12. 17.
- '**Ιόνιον πέλαγος:** 8, 1.
- '**Ιονδαῖοι:** 59, 27—70, 28—92, 5—111, 12—123, 1—135, 5. 11—133, 3—165, 20.
- '**Ιούδαιος** der Jünger: 38, 9.
- '**Ιονικαρός:** 103, 6 ἐν ὑπατείᾳ Πεντίνον καὶ '**Ιονικανοῦ.**

- Iούλιος* Anhänger des Arius: 35, 22.
- Iοῦστος* Diakon der Mareotis: 40, 11.
- Ισραὴλ:* 69, 23—108, 17.
- Ιστρός* der Fluß: 7, 24.
- Ισχύρας* Ankläger des Athanasius: 167, 9 ff.
- Ιταλία:* 8, 14—9, 17, 23—104, 22 (135, 21) — 132, 24.
- Ιωάννης* 1) ὁ εὐαγγελιστής: 70, 14—78, 16—82, 13—87, 16—100, 10, 12—36, 27—39, 1 ὁ μακάριος *Ιωάννης*.
 2) Bischof von Persien und Indien: 105, 6 (136, 5).
 3) unbekannter Schriftsteller, Quelle des Gelasius: 5, 20 παρὰ
 ... *Ιωάννη* μέν τινι πρεσβυτέρῳ ἀνδρὶ παλαιῷ, ἄγαν γραφικῷ, ἐν
 τετραδίοις παλαιοῖς λιαρ.
- Ιώβ:* 72, 18—73, 29—86, 3.
- Καθαροί:* 114, 11, 12, 25.
- Καλαβροία:* 105, 20 f (136, 19 f).
- Καλλίνικος* Arianer: 167, 2.
- Καππαδοκία:* s. *Λεόντιος*.
- Καρία:* 105, 11 (136, 11).
- Καρπούνης* Anhänger des Arius: 35, 21.
- Κενιλιανός* Bischof von Karthago: 105, 22 (136, 21).
- Κελτοί:* 7, 25.
- Κίλικες:* 44, 13.
- Κιλικία:* 105, 5 (136, 4) — 132, 26—154, 8.
- Κόλλουθος* alexandrinischer Presbyter: 39, 4.
- Κομῶν* Diakon der Mareotis: 40, 14.
- Κόπρης* Presbyter der Mareotis: 40, 5.
- Κονδούρη* τῶν Σπανίων: 41, 1, 4—59, 25; vgl. *Οστος*.
- Κρίσπος* Sohn Constantins: 21, 3, 8, 26 f—31, 15.
- Κυζικηνοί:* 2, 12 vgl. *Δαλμάτιος*.
- Κύζικος:* vgl. *Θεοντάς*.
- Κυζλάδες:* 106, 3 (137, 3).
- Κῦρος* alexandrinischer Presbyter: 39, 13.
- Κωνσταντία* Schwester Constantins: 13, 7 Gemahlin des Licinius vgl. 147, 19 — 158, 13 ff lässt sich durch Eutocius für Arius gewinnen und gewinnt Constantin vgl. 161, 32 — 160, 1 stirbt.
- Κωνσταντῖνος* (sehr oft): 6 f Beginn seiner Regierung — 7 ff Kampf gegen Maxentius — 10 f Kreuzesvision — 11, 11 ff Herstellung des Labarums — 11, 20 ff Sieg am Ponte Molle — 13, 3 ff Sendung des Licinius gegen Maximin — 13, 20 ff Sieg über Maximin — 19 ff Auseinandersetzung mit Licinius — 31 ff Alleinherrschaft Con-

stantins — 41 ff Eingreifen in den Streit zwischen Arius und Alexander — 44 f Berufung der Synode von Nicaea — 45 ff Anwesenheit in Nicaea und Eröffnungsrede — 54, 25 Vernichtung der Anklageschriften der Bischöfe — 56 f Ehrung des Paphnutius — 106, 5 ff Dankgebet nach Festsetzung des Bekenntnisses — 107, 18 ff Gespräch mit Acesius — 133 f Bewirtung der Synodalen und Ehrung der Märtyrer — 140 f Ermunterung der Bischöfe zum Kirchenbau — 147, 25 Bergung der Kreuzesreliquie — 148 ff Begünstigung der Missionstätigkeit — 154 f Die Iberer fordern einen Bischof von ihm — 155, 11 f Er lässt ein Modell für eine Kirche in Persien anfertigen — 158, 13 ff Einfluß der Constantia zugunsten der Arianer — 163, 11 ff Arius und Euzoës in Constantiopol, Arius nach Alexandrien geschickt — 166 ff Verhandlungen mit Athanasius — 172, 33 Berufung einer Synode nach Antiochien in Syrien (?), die er 173, 10 nach Tyrus verlegt — 178, 14 ff Einweihungsfeier in Jerusalem — 179, 15 ff Versöhnung mit Athanasius. Briefe Constantins: 41 an Arius und Alexander — 128 an die Bischöfe und Laien — 128 an die Alexandriner — 130 an die in Nicaea fehlenden Bischöfe — 141 an Euseb von Caesarea — 142 an denselben — 143 an Macarius von Jerusalem — 155 an Sabores — 164 an Athanasius (Fragment) — 164 an Alexander — 168 an die Gemeinde von Alexandrien (Fragment) — 173 an die Synode von Tyrus — 179 an die von Jerusalem nach Tyrus gekommenen Bischöfe — 183 an Arius und die Arianer — 192 an die Gemeinde von Nicomedien — 200 an Theodot von Laodicea Titel und zur Charakteristik Constantins dienende Epitheta: 31, 14 Αὔγουστος — 11, 20 u. o. τοῦ εὐθεβοῦς βασιλέως — 7, 7 u. o. τοῦ θεοφιλεστάτου βασιλέως — 9, 13 u. o. ὁ πάντα πιστότατος Κ. — 182, 31 u. o. τοῦ πάντα ἀρίστου καὶ θεοφιλοῦς βασιλέως — 169, 22 ὁ φιλάγαθος βασ. — 179, 1 φιλόχριστος — 175, 1 u. o. πανεύφημος — 179, 18 συμπαθέστατος καὶ χοηστότατος — 162, 13 mit David verglichen: ὁ δὲ βασιλεὺς . . . τὴν ἀμνησίκακον καρδίαν τοῦ μεγάλου βασιλέως δύοῦ καὶ προφήτου Δανιὴλ κεκτημένος — 169, 26 τὴν τοῦ βασιλέως δανιτικὴν . . . γυνήν — 192, 7 θεοῦ ἄνθρωπον.

Κωνσταντινούπολις: 54, 18—154, 6. 12—161, 30—163, 12—167, 32—169, 15—170, 23—172, 2 — ἡ ἐπώνυμος ἡμῶν πόλις: 180, 13 vgl. 147, 31 — τῆς δὲ νῦν βασιλευούσης πόλεως ὁ προεστός 44, 32 — τὸ ἡμέτερον στρατόπεδον u. ä.: 180, 28—181, 7—182, 28.

Κωνστάντιος 1) Vater Constantins: 6, 6—7, 21—145, 2.

2) Sohn Constantins 10, 14.

Ιάζαρος: 48, 28 Auferstehungswunder.

Ιαζοί Völkerschaft mit den Iberern zusammen bekehrt: 150, 25.

Ιασδίζεια: vgl. *Νοννέζιος*.

Ιεόντιος Bischof von Caesarea in Cappadocien: 105, 7 (136, 6) — tritt als Redner gegen Phaedon auf: 68, 7. 19—70, 7—87, 6—88 17—91, 2. 27—94, 9—97, 1. 10; vgl. 170, 20.

Ιιβάη: 44, 11—105, 2 (135, 25)—120, 16. 20—187, 7 — *Ιιβέαι*: 36, 19—44, 15—113, 28—132, 25 — *τὸν Ιιβν δῆμον* 187, 16. 22.

Ιιζίννιος: 7, 6—13, 6—14, 5. 8—18, 13. 27—21, 13. 15—22, 9—24, 21. 26—45, 20—115, 9—147, 20—158, 22—162, 15.

Ιόγγος alexandrinischer Presbyter: 39, 10.

Ιουνᾶς der Evangelist: 99, 4.

Ιούκιος Anhänger des Arius: 35, 22.

Ιωδία: 105, 10 (136, 10).

Μακάριος 1) Bischof von Jerusalem: 105, 13 (136, 1) — tritt als Redner gegen Phaedon auf: 97, 26—98, 23—99, 15—143, 11. 16—145, 22—146, 34—170, 19.

2) alexandrinischer Diakon: 39, 15.

3) alexandrinischer Diakon: 39, 19.

4) Presbyter unter Athanasius: 167, 14. 21—175, 12 — 176, 19.

Μακεδονία: 7, 26—105, 16 (136, 14).

Μακεδόνες: 44, 19.

Μαμβρώνι: 154, 24 ἐν τῇ καλονυμένῃ δορὶ τῇ *Μαμβρῶν*.

Μαριχαῖος: 103, 28.

Μαξέντιος: 7, 5—8, 3 ff—9, 18—11, 19. 23—12, 4—18, 7.

Μαξιμιανός: 6, 10—7, 21—56, 22.

Μαξιμῖος ὁ Διοκλητιανοῦ παῖς: 8, 2—13, 20—14, 3—15, 19—18, 8.

Μαρεώτης: 40, 1—167, 12. 22—178, 6. 11—179, 14.

Μαρία: 3, 6 ἐκ τῆς θεοτόκου παρθένου — 4, 30 τῆς πανσέμνου καὶ ἀγίας παρθένου — 98, 30 ἡ πάναγνος καὶ καθαρὰ καὶ ἀγία παρθένος vgl. 99, 18—100, 4—178, 12 τῆς λίμνης *Μαρίας*.

Μαρῖνος Bischof der Troas: 105, 12 (136, 12).

Μάρις Bischof von Chalcedon: 54, 11—178, 7.

Μαρκιανούπολις: vgl. *Πιστός*.

Μαρκίων: 103, 29.

Μάρκος 1) Diakon der Mareotis: 40, 13.

2) Diakon der Mareotis: 40, 18..

Μαρθαῖος Bekehrer der Parther: 148, 9.

- Μανωταρία:* 105, 23 (136, 22) *Μανωταρίας ἀμφοτέρας.*
- Μαῖρος* Diakon der Mareotis: 40, 13.
- Μελίτιος:* 120, 5. 6. 9—121, 22. 25—122, 18—172, 28—175, 29. 34.
- Μερόπιος:* 148, 14. 23. 32 *Μερόπιοι . . . τινὰ ἄνδρα Τύριον.* ἐν φιλοσόφοις ἐπίσημον.
- Μεσοποταμία:* 105, 5 (136, 4) — 44, 15 ἐν *Μέσης τῶν ποταμῶν.*
- Μῆδοι:* 45, 6.
- Μηνᾶς* Anhänger des Arius: 35, 22.
- Μηνόφαντος* arianischer Bischof von Ephesus: 54, 11.
- Μητρόδωρος* Philosoph: 148, 12. 15.
- Μητροφάνης* Bischof von Alexandrien: 44, 23.
- Μιχαὴλ ὁ ἀρχάγγελος:* 86, 14.
- Μονλβῖαν γέφυραν:* 12, 3.
- Μοσία:* 105, 25 (136, 24).
- Μωσῆς:* 69, 1—74, 1 u. ö. — 78, 15—76, 26—155, 16 — ἐν βίβλῳ ἀναλήψεως *Μωσέως* 74, 10 — ἐν βίβλῳ λόγων μυστικῶν *Μωσέως* 74, 13.
- Νάρκισσος* Bischof von Neronias, Arianer: 54, 12 — ὁ *Κιλιξ* 178, 8.
- Ναυατινοί:* 107, 22 vgl. *Ἀκέσιος.*
- Νεῖλος:* 191, 4 ἀπόνυμαι δῆτα τῷ *Νεῖλῳ.*
- Νεμέσιος* alexandrinischer Presbyter: 39, 10.
- Νερωνίας:* 54, 12 *Νάρκισσος Νερωνίαδος Κιλικίας δευτέρας,* ἦν νῦν *Εἰρηνούπολιν ὀνομάζομεν.*
- Νίκαια* oder *Νίκαιών πόλις:* oft; vgl. 2, 2—4, 7—6, 4—5, 16—16, 9. 28—44, 5—58, 28—59, 22—140, 5—161, 22 usw. — 103, 8 ἐν *Νίκαιᾳ μητροπόλει τῆς Βιθυνίας* — 162, 22 τὰ τῶν ἐν *Νίκαιᾳ ἀγίων πατέρων* φρονεῖν.
- Νικομήδεια:* 167, 17 — ἐν τῇ *Νικομηδέων:* 22, 2. 5. 11. — 119, 16 — τῇ ἐκκλησίᾳ *Νικομηδέων* 35, 10—43, 14 — ἀπὸ τῆς *Νικομηδέων* 24, 26—119, 16—192, 17.
- Νουμηδία:* 105, 23 (136, 22).
- Νουρέχιος* Bischof von Laodicea: 105, 19 (136, 17).
- Ὀλύμπιος* alexandrinischer Presbyter: 39, 18.
- Οσιος* Bischof von Corduba: 41, 4—44, 20—59, 24 — tritt als Redner gegen Phaedon auf: 65, 26—66, 28—104, 21 (135, 20) — 170, 22.
- Οσίων* (Soer. *Ισίων*) Mietling der Arianer: 167, 2.
- Οὐαλεντῖνος* Haeretiker: 103, 29.
- Οὐρσάκιος* Arianer: 178, 9.
- Παλαιστίνη:* 105, 14 (136, 2) — 154, 17.
- Παλαιστῖοι:* 44, 14.

Πάμφιλος: vgl. *Ενδέβιος*.

Παμφύλια: 44, 18.

Πάρθοι: 45, 6—148, 9, 10.

Πατέριος ἔπαρχος Αιγύπτου: 192, 15.

Πατρόπολος arianischer Bischof von Scythopolis: 54, 12—170, 28—178, 30.

Παυλῖνος Consul: 103, 6.

Παῦλος 1) der Apostel: 37, 18—38, 14—71, 11—79, 10—83, 7—89, 1—94, 2—97, 27—110, 25—177, 33.

2) von Samosata: 103, 28—117, 21—166, 15 — *οἱ Παυλιαρίσαρτες* 117, 22.

3) alexandrinischer Presbyter: 39, 13.

4) alexandrinischer Diakon: 39, 20.

5) Begleiter des Alexander von Constantinopel in Nicaea: 106, 2 (137, 2) *σὺν Παύλῳ ἐτι τότε ἀναγνώστη ὅντι*.

Παψλαγορία: 105, 9 (136, 8).

Παφνούτιος Bekenner: 56, 19, 20—118, 12, 21—119, 2.

Πεντάπολις: 105, 2 (135, 25) — 113, 28—120, 16, 20.

Πέρσαι: 44, 15—155, 14 ff — *Πέρσης* 105, 6 (136, 5).

Περσίς: 2, 3—105, 6 (136, 5) — 155, 19—157, 22.

Πέτρος 1) der Apostel: 87, 22 δὲ μέγας . . . τῶν ἀποστόλων πρόβολος ὁ θεῖος.

2) Bischof von Alexandrien und Märtyrer: 33, 7, 12—120, 8—165, 26.

3) alexandrinischer Diakon: 39, 20.

Πιρωούς alexandrinischer Presbyter: 39, 11.

Πιστός 1) Bischof von Marcianopolis: 105, 25 (136, 24).

2) alexandrinischer Diakon: 39, 16.

Ποντιζός: 132, 26.

Πόντος: 19, 18—44, 17—150, 24—105, 8, 9 (136, 7) *Πόντος Διοσπόντων*.

Πορφύριος: 128, 5 δὲ τῆς θεοσεβείας ἐχθρός — *Πορφυριαροί* 128, 11.

Προτέριος alexandrinischer Presbyter: 39, 12.

Πρωτογένης Bischof von Sardica: 85, 17—105, 20 (136, 19) — 170, 21.

Πτολαερίων Diakon der Mareotis: 40, 16.

Πυθαγόρας: 10, 30 τὰ περὶ Πυθαγόρου τοῦ Σαμίου . . . συνταχθέντα.

Πυθωνιζός: 155, 8 τὸν ἐν τῇ Κιλικίᾳ Πυθωνικὸν ἀπήλασε δείμονα.

Ρῆνος: 7, 26—9, 14.

Ρογῖνος der Schriftsteller: 7, 15, 18—21, 12—13, 5 *P. ῥγον*
Γελάσιος — 5, 23 *Ρογίνον πρεσβυτέρον* *Ρόμης*, angeblich Teilnehmer der nicaenischen Synode.

Ρωμαῖοι: 11, 24—7, 13, 22 — 2, 3—8, 7 ff—12, 5 ff—13, 1, 8—31, 17—

- 59, 26—79, 17—123, 1—132, 23—141, 1—148, 5 ff—149, 15, 18—154, 15—158, 3.
- Ρωμεῖκός*: 187, 4.
- Ρώμη*: 5, 24—8, 3—9, 23, 26—11, 22—12, 3 ff—18, 7—21, 4—44, 21 f—104, 21, 24 (135, 23)—113, 30.
- Σαβέλλιος* Ketzer 103, 27.
- Σαβώριος* (so!) König der Perser: 155, 27 ff.
- Σαμαρεῖτις*: 89, 15.
- Σαμουνήλ*: 166, 9, 12.
- Σαφανῆροι*: 154, 18, vgl. *Βασκούριοις*.
- Σαραπίον* Diakon der Mareotis: 40, 11.
- Σαρδική*: 105, 20 (136, 20) vgl. *Πρωτογένης*.
- Σαρομάτης* Anhänger des Arius: 35, 21.
- Σαῦροι*: 8, 29.
- Σαυρομάται*: 7, 25.
- Σεκοῦνδος* Anhänger des Arius: 35, 23—54, 14, 121, 17 *Σεκοῦνδος τὸν ἀπὸ Ητολεμαῖδος*.
- Σέρας* Diakon der Mareotis: 40, 17.
- Σερῆνος* Presbyter der Mareotis: 40, 7.
- Σίλας* alexandrinischer Presbyter: 39, 8.
- Σίλβεστρος* römischer Bischof: 44, 21.
- Σιών*: 16, 15.
- Σκένθης*: 44, 16.
- Σκυθία*: 7, 24—105, 17 (136, 15).
- Σμέροη*: 105, 11 (136, 11) vgl. *Εὐτύχιος*.
- Σολομών*: 71, 19—72, 17—73, 11—74, 5, 15—75, 8, 14—76, 6, 10, 20—77, 27, 30—78, 4, 8—79, 2 ff—87, 27.
- Σπαρία*: 104, 22 (135, 20) — *Σπάνοι*: 9, 1, 16—41, 1—44, 20—132, 24.
- Σπυρίδων Κύπριος*: 57, 8 f—58, 2.
- Συγκλήτιος*: vgl. *Γανδέντιος*.
- Συρία*: 105, 4 (136, 3) — *Σύροι*: 44, 13.
- Σωκράτης* der Philosoph: 10, 28.
- Σωστρᾶς* Presbyter der Mareotis: 40, 4.
- Τιμόθεος* alexandrinischer Presbyter: 175, 12—176, 19 ff.
- Τρωάς*: 105, 12 (136, 12) vgl. *Μαρῖνος*.
- Τρύφων* Diakon der Mareotis: 40, 15.
- Τύανα*: vgl. *Εὐψύχιος*.
- Τύραννος* Presbyter der Mareotis: 40, 5.
- Τέρρος*: Synode 149, 30—150, 21—173, 10 ff—174 f—179, 10 ff—181 f—175, 14 *τὴν Τυρίων κατέλαβε*.

- Ὑμέναιος* Abtrünniger: 38, 8.
Φαίδων arianischer Philosoph: 64, 11.
Φαρισαῖοι: 89, 22.
Φιλητός Abtrünniger: 38, 8.
Φιλούμενος Vertrauter des Athanasius: 167, 7,
Φλάκιτος antiochenischer Bischof: 172, 8.
Φοινίκη: 105, 14 (136, 2) — *Φοίνικες*: 44, 14.
Φράγγες: 8, 29—9, 16.
Φρουμέντιος in Indien: 148 ff.
Φρυγία: 44, 17—105, 19 (136, 17).
Φωτεινός: Ketzer 103, 38.
Χαλκηδόν: 25, 3.
Χρῆστος Bischof von Nicaea: 119, 16—160, 17.
Χριστιανός: 13, 9 ff—21, 16—22, 17—31, 5—38, 27—64, 7—92, 6—
 108, 24—109, 1—130, 28—155, 2 ff—157, 21, 28—195, 7—196, 9.
Χριστός: 13, 16—15, 16—140, 24—147, 28 u. ö. — 140, 9 ὁ τῆς
 ἐκκλησίας νυμφίος Χρ. — 20, 10 τὸν Χριστοῦ θεράποντας —
 19, 6 Χρ. σωτήρ — 21, 20 τὸν Χριστοῦ μάρτυρας —
Χρυσόπολις τῆς Βιθυνῶν: 25, 2.
Ωρίων Presbyter der Mareotis: 40, 6.
-

IV. Wortregister

Vorbemerkung: Bibelcitate und die aus Euseb und Theodoret entlehnten Abschnitte sind für das Wortregister nicht berücksichtigt.

C = Constantinbrief.

D = Philosopheadialog.

Or = Eröffnungsrede Constantins.

- | | |
|---|---|
| <i>Ἄβυσσος</i> : 74, 28 D.
<i>ἀγνάζω</i> : 108, 15.
<i>ἀγαθότης</i> : 67, 5.
<i>ἀγαλλιάω</i> : 64, 10 <i>ἀγαλλιώτος ἐπὶ τοῖς</i>
<i>μεγαλεῖσις τοῦ θεοῦ</i> — <i>ἀγαλλιά-</i>
<i>ομαι</i> 102, 1.
<i>ἄγαν</i> : 5, 21 <i>ἄγαν γραφικῷ</i> — 60, 30
<i>λογίους ἑπεράγαν</i> — 169, 8 <i>πολλὴν</i>
<i>ἄγαν</i> — 169, 12 <i>σοφὸς ἄγαν</i> . | <i>ἀγανάκτησις</i> : <i>κατὰ</i> m. Gen. 182, 35.
<i>ἀγέπη</i> : 76, 3 D.
<i>ἄγε δῆ</i> : 184, 14 C.
<i>ἀγέννητος</i> : 80, 25 D; 81, 12 D.
<i>ἄγιος</i> : 93, 13 <i>τοῖτος τοῖς ἄγιοις σον</i> D.,
<i>vgl.</i> 80, 22 D. 100, 24—46, 5 <i>ἄγια σύν-</i>
<i>οδος</i> Or, <i>vgl.</i> 84, 14 D.; 101, 26 u. ö. —
164, 19 <i>τοῦ ἄγιον πνεύματος</i> C; 200, 3
<i>τὴν ἄγιωτάτην . . . θρησκείαν</i> C — |
|---|---|

- 46, 9 τοῦ ἀγιωτάτου νόμου τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας Or — 47, 10 τοῦ ἀγιωτάτου τόπου Or — 49, 21 τὸ ἄγιοντα τον κατ' ἀξιαν σῶμα Or — 49, 24 περὶ τῆς ἀγιωτάτης . . . θεοῦ τάξεως Or — 50, 6 ἐκ τῆς ἀγιωτάτης δυμάτιας Or — 50, 8 τὰς δυνάμεις τῶν ἀγιωτάτων ἀρετῶν Or — 51, 7 τοῦ ἀγιωτάτου αὐτοῦ λόγου Or — 52, 22 ὑγιον πρόσταγμα Or — 52, 29 ὑγιος . . . ὁ οἰκτος Or. ἀγιότης: 67, 5 D — 53, 7 ἡ ἀγνοτέρη σύνοδος τῆς ἡμετέρας ἀγιότητος Or. ἀγιωσύνη: 161, 9. ἀγρεία: 194, 11. ἀγροέω: 181, 14 C; 194, 15 C; 195, 5 C. ἀγνοια: 50, 18 Or — 50, 26 μετὰ τῆς ἀγνοίας τοῦ θείου Or. ἀγρός: 46, 24 ἀγρῆς καὶ εὐσεβοῖς ἐπιθυμιαῖς Or — 47, 1 ἀγνοὺς τόνους τῆς ζωῆς Or — 48, 19 ἀγροῦ σώματος Or — 48, 29 ἀγνήν θεότητα Or — 51, 13 ἀγνῆς λαμπρότητος Or — 53, 7 ἀγνοτέτη σύνοδος Or — 53, 8 τῆς ἀγρῆς . . . μητρός (v. d. Kirche) Or. ἀγνότης: 50, 5 Or. ἀγνωσία: 52, 17 Or. ἀγοράζω: 181, 33 C. ἀγοράνω: 185, 20. ἀγοιος: 49, 6 τὴν ἀγοίαν θάλατταν καταπατήσας Or — 185, 13 ἀγοίας . . . διαιροίας C. ἀγοιότης: 49, 12 τὴν ἀγοιότητα τῷ νόμῳ ψήτεσσεν Or. ἀγχινοια: 70, 10 ἐν εὐσεβείᾳ καὶ ἀγχινοὶ πλούτοντων ἀνδρῶν D — 129, 19 ἐπισκόπων ἐπὶ σωφροσύνῃ τε καὶ ἀγχινοὶ θαυμαζομένων C; 129, 27 τῷ ὀργανοὶ καὶ τῇ πίστει . . . πρόξει C; 200, 13 τῇ σῇ ἀγχινοὶ δηλωθῆναι C. ἀγω: 47, 2 εἰς φωνερὸν ἀγονσα Or; 47, 15 εἰς . . . φωτὸς λαμπρότητα ἥγαγε Or — 22, 4 u. 41, 2 διὰ τιμῆς ἥγεν (= Soer.) vgl. 57, 5. ἀγωγή = διαγωγή: 154, 32. ἀγών: 66, 26 ἡ λέξις παρέχει ἀγώνα D — 70, 5 Redekampf: ἐν τοῖς ἔμπροσθετοῖς ἀγώνων D. ἀγωνία: 182, 1 εἰς ἀγωνίαν . . . κατέστησαν ἕδεια: 184, 5 ἐπ' ἀδείας C; 185, 5 τὴν τοῦ εἰσδεκοῦνται ἡμᾶς ἀδειαν ἀφαιροῦνται C; 185, 8 ἕδειαν . . . δοθῆναι C. ἀδελφότης: 53, 15 τῆς ἡμετέρας ἀδελφότητος . . . τὴν εὐροιαν Or — 98, 10 οἱ τῆς ἐξ ἀρχῆς ἀδελφότητος ἐκπεσόντες D; 98, 13 εἰς ἀδελφότητα εἰσαγωθῆνεν D. ἀδιάπτωτος: 181, 26 C. ἀδιάστροφος: 181, 9 C. ἀδίδακτος: 38, 10 οὐκ ἀδίδακτοι μεμενίζαμεν. ἀδιστάκτως: 146, 23. ἀδικητος: 9, 18. ἀδόκιμος: 48, 3 ἀδόκιμος τοῦ λέγειν (Conjectur) Or. ἀδννατέω: 78, 10 D. ἀδητία: 113, 15 (Canon 5). ἀδητητος: 179, 34 C. ἀθανασία: 47, 1 ἀθανασίας καρπὸν ἀθροῖζονσα Or; 53, 14 τῷ πιλόνων τῆς ἀθανασίας ἤσχατο ἀπεσθανει Or. ἀθάνατος: 46, 22 τοῦ ἀθανάτον αὐτοῦ νόμου τὴν σεμνότητα Or; 47, 15 ἀθανάτον φωτὸς λαμπρότητα; 49, 1 τὸ ἀθάνατον ἔχον Or; 52, 12 τοῦ ἀθανάτον θεοῦ Or; 52, 29 ὑγιος καὶ ἀθάνατος ἐστι τοῦ . . . θεοῦ ὁ ἀκάματος οἰκτος Or. — 92, 3 ἀθάνατον πέρι D. ἀθέατος: 97, 7 D. ἀθέμιτος: 52, 16 ἀθέμιτος κόσμου πολιτεία Or. ἀθεος: 96, 18 D. ἀθηλοῖς: 33, 9 τὸν τῆς ἀθλήσεως στέγαιον ἀναδησαμένον vgl. 165, 27. ἀθλιος: 84, 24 ὁ ἀθλε D; 187, 21 C — 51, 15 ἐπὸ τῆς ἀθλίας πλάνης καταπίπτοτες Or; 52, 19 ἐν ταῖς τῶν σκαιῶν ἀνθρώπων ἀθλίαις ψυχαῖς Or — 184, 4 ταῖς τῶν ἀθλίων σπονδαῖς ἐπαιρομένη C; 189, 23 ὁ τῶν ἀθλίων ἀθλιώτερε C. ἀθλότης: 185, 26 C. ἀθλος: 170, 18 ἔδονται τοὺς ἀθλοντες. ἀθροῖζω: 46, 10 (όδον) ἄθροισε Or; 47, 1 καρπὸν ἀθροῖζονσα Or. ἀθυτος: 110, 6 ἀθύτως θνόμενος. ἀθῶος: 150, 26 ἀθένοις αἴμασι — 180, 31 ἀθῶος . . . ἀποφανθείς C.

- αἰδέσιμος: 175, 13.
- ἀἰδίος: 47, 14 τοῦ ἀἰδίου καὶ ἀθανάτου φωτός Or — 92, 3 πᾶρος . . . ἀἰδίου D; 79, 20 ἀἰδίος ἐξ ἀἰδίου D — 184, 1 τῷ ἀἰδίῳ τῆς σαντοῦ πηγῆς C — ἀἰδίως 46, 20 Or; 67, 22 D.
- ἀἰδὼς: 53, 13 τὸ μέτωπον τῆς οἰκείας αἰδοῦς Or — 185, 23 ἐπό τι προσωπεῖον αἰδοῦς C.
- ἀἴρεσις Sekte: 103, 29.
- ἀἴρετικός: 3, 21—165, 18 οἱ αἴρετικοι vgl. 1, 24.
- αἴρω: 50, 19 εἰς ὑψος ἀρθέντα Or — αἴρομαι: 154, 19 νίκην ἔχοτο; vgl. 14, 6 πόλεμον αἴρεται (HSS αἴρειοd. αἴρεται) und 19, 13.
- αἴσθησις: 46, 14 αἰσθησιν λαβεῖν Or — 80, 23 τὴν αἰσθησιν δέδεσαι D — 132, 2 αἰσθήσει (Thdt. θέεσι).
- αἴσθητός: 92, 29 τὰ αἰσθητά, vgl. 92, 11 D; 92, 19 αἰσθητὸν πᾶρος D; 86, 20 τὴν κτίσιν τὴν τε ροῦτὴν καὶ αἰσθητήν D.
- αἴσχορτης: 50, 30 Or.
- αἴρνιδος: 180, 15 C.
- αἴών: 47, 3 τοῦ αἰώνος ἀεὶ τυγχομένον μᾶλλον δὲ φνομένον Or — 200, 11 διὰ τοῦ παντὸς αἰώνος C — 68, 23 οἱ αἰώνες D, vgl. 76, 7; 81, 25; 83, 3 u. ö. D.
- αἰώνιος: 52, 12 τὴν αἰώνιον . . . ἔσονται Or; 53, 2 αἰώνιον φωτὸς λαμπρότητα Or — 200, 18 τῆς αἰώνιον . . . ζωῆς C.
- ἀκακος: 200, 9 μηδὲ ἔφερε τὰς ἀκάκους ψυχὰς φθειρομένας καθορῶν C.
- ἀκάματος: 52, 3 ἀκάματον ἔχομεν τὴν ἀκμήν Or; 52, 30 θεοῦ ὁ ἀκάματος οἶκος Or.
- ἀκατάληπτος: 80, 13 D.
- ἀκαταμάχητος: 22, 7.
- ἀκέραιος: 35, 7 μὴ . . . ὄντωσυ τινῶν ἀκεραίων τὰς ἀκοάς (Brief Alexanders) — 47, 23 προσλαμβάνοντες ἀκέραιον πίστον Or — 200, 18 ἀκεραίων . . . ἐπάθλων ἀξιοῦσθαι C.
- ἀκήρατος: 47, 11 Or.
- ἀκίνητος: 46, 19 Or.
- ἀκμάζω: 52, 5 κινεῖσθαι . . . καὶ ἀκμάζειν Or — 184, 17 εὐσεβεῖτ προσῆν ἀκμάζειν C.
- ἀκριψή: 52, 1. 3 τῆς ἀρμονίας τὴν ἀκριψήν Or.
- ἀκροή: 96, 29 ἐπόσχετε μοι τὰς εὐαγεῖς; ὑμῶν ἀκοάς D — 182, 30 φωνεῷα . . . ταῖς εὐσεβεῖσιν ἀκοαῖς τοῦ . . . βασιλέως ἀκούντητος: 113, 10; 116, 28 (Canon. 5, 16).
- ἀκολούθια Zusammenhang: 5, 25—7, 15 τὴν ἀκολούθιαν . . . τῇ ἰστορίᾳ ἐνέθηκεν — 33, 3 ἐπὶ τὴν ἀκολούθιαν . . . ἐπανιώμεν — 158, 11 ἐπὶ τὴν ἀκολούθιαν τῆς προσευμένης ἰστορίας πάλιν τὸν λόγον ἀγάγωμεν — 170, 2 τὴν ἀκολούθιαν συντάττω.
- ἀκόλονθόν ἐστιν: 34, 28.
- ἀκοτίζω: 84, 23 ἐπὶ τὸν βρυθὸν τῆς αὐχητρίας ἀρείον ἔαντὸν ἀκοντίζεις D.
- ἀκρίβεια: 83, 1 τὴν τῶν ἀποστολικῶν δογμάτων ἀκρίβειαν D — 162, 3 τὴν τῆς ἀληθοῦς πίστεως ἀκρίβειαν — 180, 7 τὴν τῶν πεπραγμένων ἵνα ἀκρίβειαν . . . παραστήσῃτε C.
- ἀκριβῆς: 99, 2 τὸ ἀκριβῆς οἵδε D — ἀκριβῶς 185, 2 C; 192, 20 C.
- ἀκρίτως: 8, 10.
- ἀκρόσις: 99, 15 D; 101, 27 D.
- ἀκροθίνιος: 158, 24 θῦπα ἀκροθίνιον.
- ἀκτιστος: 16, 20 — ἡ σοφία od. φύσις oft i. Dial; vgl. 66, 4; 80, 13; 89, 27.
- ἀκνηρος: 116, 31 (Canon 16).
- ἀκνηρόν: 116, 19 (Canon 15).
- ἀλαζονικῶς: 62, 13.
- ἀληγδών: 196, 2 C.
- ἀλεξιφάρμακος: 11, 8.
- ἀληθεία: oft; vgl. 47, 16 τῆς ἀληθείας ἀνάρμοστον Or; 47, 26 τῆς ἀληθείας ἡ πίστις Or; 51, 12 τῆς ἀληθείας ἐπόστασιν Or — 162, 8 ὁ τῆς ἀληθείας ἀληθῶς ἔχθρος.
- ἀληθῆς: oft; 130, 2 τὴν ἀληθεστάτην ὁδὸν C — 188, 7 τὸ δὲ ἀληθές C — ἀληθῆς 16, 15. 20. 25.
- ἀληθινός: 66, 10. 11 D.; 79, 21 D.
- ἀλιτήριος: 14, 13—170, 5.
- ἀλλά: 77, 17 οὐχὶ . . . ἀλλ' ἢ D — 102, 28 ἀλλὰ καὶ . . . δὲ — 48, 24 ff analéptisch in längerer Periode Or.
- ἀλισκομαι: m. Partic. 51, 26 Or. — 200, 8 C.

- ἄλλος: 89, 17 ἀλλ' οὐκ ἄλλος καὶ ὅλλος | ἀναθεματίζω: 36, 20—93, 23 D — 103,
ἀλλὰ D — 73, 14, 77, 12 οὐκ ἄλλος 23 u. ö.
ἀλλ' ἦ D — 72, 3 πολλὰ μὲν καὶ
ἄλλα καὶ D.
ἀλότριος: m. Gen. 50, 28 Or — 90, 11.
13, 19 D; 94, 20 D — 180, 24 C.
ἀλλόφυλος: 154, 14—166, 12.
ἄλουρογίς: 6, 9 μετὰ τὴν ἐπόθεσιν τῆς
βασιλικῆς ἔλουρογίδος.
ἀμαρτέων: εἰς 93, 17 D.
ἀμάρτημα: 52, 17 λογισμοῦ ἀμαρτήματος
προτέρου τεχθέντος Or.
ἀμαρύών: 52, 28 τὰς διανοίας τὸν ἀν-
θρώπων . . . ἡμαρύώσεις Or.
ἀμβλήτης Stumpfsinn: 187, 24 ὁ τῆς
ἀμβλήτητος τὸν σῶν φρενῶν C.
ἀμβων: 109, 15.
ἀμείβομαι vergelte: 151, 28, 35.
ἀμέλει δέ: 79, 4 D.
ἀμεμπτος: 117, 25 (Canon 19).
ἀμετρος: 47, 28 Or; 49, 25 Or.
ἀμνηστίακος: 162, 12.
ἀμοιβή: 53, 20 εἰρήνης ἀξιαν ἀμοιβήν . . .
προσενέγκωμεν Or — 96, 31 ἡνα πλη-
ρεστάτην ληψεσθε . . . ἀμοιβήν D.
ἀμφιβάλλω: 88, 21 D — 130, 1 C — m.
Infn. 49, 27 Or.
ἀμφιβολία: 106, 26—129, 13 C.
ἀμφιβολος: 47, 15 ἀμφιβολός τις . . .
πλότις Or.
ἀμφιλαφής: 188, 12 C.
ἀμφιμπτος: 101, 17 πίστις D.
ἀμφιωσος: 181, 33 C.
ἀναβαπτίζομαι: 117, 23, 25 (Canon 19).
ἀναβλήνω: 95, 2 D.
ἀναβοάω = λέγω: 68, 20 D.
ἀνάγκη: 113, 5 διὰ κατεπείγονταν ἀνάγ-
κη (Canon 4).
ἀνάγρωσις: 182, 9.
ἀναγνώστης: 119, 1—106, 2 Πατέλῳ ἔπι
τότε ἀναγνώστῃ δύτι καὶ ροταρίῳ.
ἀνάγραπτος: 53, 25 τὴν διδασκαλίαν
ἀνάγραπτον ἔχοντας Or.
ἀνάγω: 48, 28 εἰς τὴν τοῦ φωτὸς λαμ-
πρότητα ἀνθις ἀνήγαγε Or.
ἀναδέχομαι nehme auf mich: 100, 30 D.
ἀναζεύγνυμι: intr. 84, 23 D — 179, 23.
ἀνάζεντις: 161, 13.
- ἀναθεματίζω: 36, 20—93, 23 D — 103,
23 u. ö.
ἀναγέω: 69, 9 D — 184, 8 πέπτωσεν
ἀναρούμενος C.
ἀναπάντητα: 49, 30 Or.
ἀναραντίζω: 98, 4 D; 99, 20 D.
ἀναραντίστης: 98, 4 D.
ἀναραντός: 82, 29 D.
ἀναραντηγάζω: 93, 12 ἀνεραντηγάσει (von
Suidas getadelte Form).
ἀνάκτισις: 76, 3 D.
ἀναλέγομαι: 5, 32.
ἀνάλεξις: 16, 6 ἀνάλεξιν ποιεῖσθαι.
ἀναλίσκω: 49, 2 τηγεδόνι ἀναλαθεῖς Or
— 189, 25 (f. ἀλισκομαι).
ἀναλλοιώτος: 97, 25 D.
ἀναλόνω breche auf: 134, 26.
ἀναμάρτητος: 100, 14, 29 D.
ἀναμάζομαι: τὴν ἥπταν 25, 9.
ἀνάμανρος: 83, 28 ἀνάμανρον φέγγος D.
ἀναμηίλετος: 85, 9 D.
ἀνανδρος: 71, 25 D.
ἀνανέδομαι: 75, 23 D — 179, 22.
ἀνανέω: 84, 13 D — 151, 14.
ἀνανέωσις: 195, 3 C.
ἀναρτίροητος: 70, 3 D.
ἀναπαλαίω: 119, 19.
ἀναπειθω: 50, 11 Or.
ἀναπειάννυμι: 47, 11 αἱ θύραι ἀναπε-
πταμέναι Or.
ἀναπληρώω: 80, 6 ἀναπληρομένων τῷν
νοημάτων D — 181, 7 τὴν ἐν Τίτῳ
σύνοδον . . . ἀνεπληρώσατε C.
ἀναπληρωσις: 71, 9 ἐπὶ τῇ . . . τοῦ
τυφλοῦ ἀναπληρώσει D.
ἀναπλέων: 48, 24 ἀνέπτενσαν . . . τοσοῦτοι
δῆμοι Or.
ἀναπτίσσω: 37, 28 ἀναπτύσσοντες τὰς
γέτεις γραφάς (Schreiben Alexanders)
— 58, 33 τὰς προτάσεις αὐτοῦ ἀναπ-
τύσσοντες διέλνον — 96, 8 ἀναπτύξαι
τῆς γραφῆς τὴν διάνοιαν D.
ἀναρθρήτος: 52, 31 ἀναρθρήτον . . .
πολυπληθεῖας Or.
ἀνάριστος: τῆς ἀληθείας 47, 16 Or.
ἀναρχος ohne Anfang: 80, 14 D — 190,
14 ἀνάρχως C.

- ἀνασπάω breche auf: 187, 12 τὸ δεκτή-
γιον ἀνασπάσαι C.
- ἀναστέλλω: 187, 25 τὴν νόσον καὶ τὴν
ἀμυγγαρίαν τῆς σεαντοῦ ψυχῆς ἀνα-
στέλλεις C.
- ἀνάστασις: 48, 29 Or — 101, 7 D.
- ἀναστροφή: 50, 25 ἐν τῇ τοῦ κόσμου
ἀναστροφῇ Or.
- ἀνατίθημι: 164, 28 τὸν νοῦν . . . ἀνέθημα
τῷ θεῷ C.
- ἀνατολή Orient: 13, 4. 20f—173, 13.
- ἀνατρέπω: 79, 5 D.
- ἀναφορά: 181, 23 τὰ πρὸς ὅλεθρον . . .
ἔχοντα τὴν ἀναφοράν C.
- ἀνδρόνιον: 149, 25.
- ἀνεγείρω: 13, 17 ἀνεγείρων τὰς ἐξαλησίας
τοῦ θεοῦ.
- ἀνέδηρ: 171, 12—176, 21.
- ἀνέζαθεν: 4, 5—59, 14—60, 18.
- ἀνεκφράστως: 66, 10; 88, 29 D.
- ἀνεξερεύνητος: 81, 16 D; 82, 4 D.
- ἀνεξιασία: 49, 10 τὴν ἡπίαν αὐτοῦ
ἀνεξιασίαν Or; 50, 15 εἰς τὴν τοῦ σωτη-
ριώδοντος λάματος ἀνεξιασίαν ἐκέλευσεν
ἀνήκειν Or.
- ἀνεξηγίαστος: 94, 4 D.
- ἀνεπιδέκτος: 111, 2.
- ἀνεπιλήπτος: 115, 1 (Canon 9); 117, 25
(Canon 19).
- ἀνεπιλόγιστος: 98, 26 u. ö. D.
- ἀνερεύνητος: 81, 19 D.
- ἀνέχομαι: 100, 14 D — m. Gen. 174,
27—188, 9 C — m. Infin. 53, 9 Or —
84, 12 D; 88, 26 D — 104, 10—162,
14—175, 11.
- ἀνήκω: 50, 15 Or — 193, 7 ὥστος ἀνήκειν
πρὸς C.
- ἀνήντος: 10, 24.
- ἀνθέως: 46, 28 ἀνθοῖσι στεφάνοις τετι-
μημένη Or — 11, 6 εἰς ἀνθρώπους
ἥνθησεν.
- ἄνθος: 52, 23 ἐτέχθη τῆς προσηγορίας
ταίτης τὸ ἄνθος Or. — 187, 12 τὸν
οὐρανὸν ἀνθῶν τὸ δεκτήριον C.
- ἀνθιπεξάγω: 9, 23.
- ἀνθρόπειος: 50, 23 Or — 47, 2 τῆς
ζωῆς τῆς ἀνθρωπείας Or — 181, 23
τοῦ ἀνθρωπείον γένοντος C.
- ἀνθρώπινος: 49, 19 τὸ ἀνθρώπινον γένος
Or, vgl. 101, 7 D — 49, 22 τοῖς ἀνθρω-
πίνοις σώμασιν Or — 50, 20 τοῖς
ἀνθρωπίνοις πρόγμασιν Or — 80, 24;
88, 24 ἀνθρωπίνοις λογισμοῖς D.
- ἀνθρωπόμορφος: 64, 16, 19 D; 89, 18 D.
- ἀνθρωπός: 187, 3 ὁ σὸς ἀνθρωπός (Con-
stantin von sich) C, vgl. 192, 7 θεοῦ
ἀνθρωπός C — 46, 27 πίστις ἀνθρώ-
πων Or u. ä. oft.
- ἀνθυλακτέω: 164, 17 ὁ παιμαίαρος φθόρος
ὑνοσίοις ἐπερθέσεως σοφίσμασιν ἀνθυ-
λακτήσει.
- ἀγιατος: 151, 11 ἀνιάτως εἶχεν, vgl. 152, 15.
- ἀνύπτος: 49, 10 Or.
- ἀνύλεθρος: 147, 15 εἰς τὸν ἀνόλεθρον
μετέστη βίον.
- ἀνύόμημα: 186, 20 C.
- ἀνομία: 185, 27 C.
- ἄνομος: 184, 3 C.
- ἀνταρσία: 3, 18.
- ἀντιβολέω: 189, 1 ἀντιβολῶ σε C.
- ἀντίδοτος (ἢ): 59, 17.
- ἀντίληψις: 17, 3.
- ἀντιποιέομαι strebe nach: m. Gen. 60,
26—164, 33 τῆς . . . πίστεως ἀντιποιο-
μένοντος C, vgl. 178, 31 u. 172, 10.
- ἀντίρρησης: 67, 18 u. o. D.
- ἀντιτείνω leiste Widerstand: 53, 22
Or — 53, 9 viell. ἀντιτεθῆναι.
- ἀντιτοξείω: 62, 8.
- ἀντίτυπον: 11, 11:
- ἀντίχοιστος: 35, 4 ἀποστασίαν . . . πρό-
δομον τὸν ἀντιχοίστον — 38, 4 ἔγγέτε-
ροι τὸν ἀντιχοίστον γερόμενοι.
- ἀντιέλεω schöpfte: 94, 17 D.
- ἀνημιέω: 12, 12—17, 20.
- ἀνυπερθέτως: 181, 7.
- ἀνώμαλος: 55, 17.
- ἀξιάγαστος: 56, 9—176, 25.
- ἀξία Würde: καὶ ἀξία 48, 31; 49, 21;
50, 2 Or — 167, 19 τῇ τῆς ἐπισκοπῆς
ἀξίᾳ τιμῆσαι.
- ἀξιόχρεως: 151, 31.
- ἀξιώμα Würde: 175, 16.
- ἀπάδω: 183, 11 οὐδὲν τῇ τῇς ἀληθείας ἦρα
ἀπάδων C.

- ἀπαθανατίζω: 110, 21—4, 20 τὸ ἡμέτερον
ἀπεθανάτισε γέρος.
- ἀπαντέω: 93, 3 ἀπαντήσει σου D — 174,
32 ἀπαντήσαι τῇ συνόδῳ — 175, 11
ἀπαντῆσαι ἐν τῇ συνόδῳ — 182, 24 ἀπαν-
τῆσαι (= accedit?) τὰ κατὰ τὸν Ἀρειον.
ἀπαξ: b. Partie. 15, 1 (Eus. ἦτε τις);
84, 13 D.
- ἀπαξιώ: 90, 11 D; 100, 6 D.
- ἀπαραιτητος: 185, 9.
- ἀπαραλείπω: 2, 10—6, 11, 14 D.
- ἀπαράλλακτος 65, 16 D; 71, 11 D.
- ἀπαραφιλάκτως: 71, 26 D.
- ἀπαρτίζω: 11, 15.
- ἀπάτη: 183, 4 C.
- ἀπατηλός: 162, 34—169, 26.
- ἀπαγγαμα: 37, 6—92, 19 u. ö. D.
- ἀπειρος: 190, 15 τὸ ἄπειρον ἡμις καὶ
ἄτελεῖτον C.
- ἀπελαφρίω: 186, 28 C.
- ἀπελέγχω: 185, 10 C.
- ἀπενεόδαι verustumme: ἀπηρεώθη 63,
20—93, 10 D.
- ἀπέραντος: 169, 4.
- ἀπεριεργος: 32, 24.
- ἀπεριωότος: 66, 9 D; 90, 12; 91, 3; 93,
6; 96, 24 D.
- ἀπέρχεια: 85, 2 D — 180, 5 C.
- ἀπερχθεις οὐκαν . . . ἔχοντες 166, 29.
- ἀπιστία: 183, 10 ἀπιστίας . . . πιστώ C.
- ἀπιλότης: 67, 5 D — 103, 3—150, 30—
191, 23 C.
- ἀπιλος: von Gott 64, 17 D; 65, 17, 22
D; 89, 27 D; 92, 1 D — 181, 30 πρὸς
ἀπάτην τῶν ἀπλονστέρων C — 181 —
22 ἀπλῶς εἰπεῖν C.
- ἀπλόω: 106, 14 τὰς χεῖρας ἀπλόσας.
- ἀπό: 46, 22 τὴν ἀπὸ ψυχῆς πίστιν Or
— 53, 1 ἀπὸ τοῦ βάροντος . . . θλειθεροῖ
Or — 51, 3 ἀπὸ τῆς . . . ψυχῆς ἐξέλ-
ζειν Or — 53, 3 ἀπὸ τούτων infolge-
dessen Or.
- ἀποβαίνω: 50, 20 ἐρατίως ἀν ἀπέβη Or.
- ἀποδοκιμάζω: 186, 8 C.
- ἀποδέρομαι: 181, 4 C.
- ἀπόθεσις Abdankung: 7, 21.
- ἀποκρητίω ταὶ ἀραθεματίζω: 38, 5.
21 (Alexander von Alex.)
- ἀπόρους: 200, 10 C.
- ἀποτῆδάν φαλ ab: 4, 1—38, 7 (Alexan-
der von Alex.)
- ἀποτηνίγω: 12, 4 ἀποτηνίγεις ὅλετο.
- ἀποτος: 165, 28 ἐξ ἀπόπτον.
- ἀπότωσις: 97, 13 D; 99, 20 D.
- ἀπόρρητος: 3, 6—80, 24 D; 98, 25 D;
99, 19 D — 192, 8 τὰ ἀπόρρητα τῆς
καρδίας C.
- ἀπορρητοτέρως: 48, 31 Or.
- ἀποσβέννυμι: 191, 26 C.
- ἀποσειω: 194, 10 C.
- ἀποσωπάω: 185, 3 C; 186, 1 C.
- ἀποστάτως: 184, 24 ἐν ἀποστάτωσις C.
- ἀποστολιός: 150, 15 ἀποστολικὸς ἀφέντι
ἀκτίνας — 53, 26 ἀποστολικαὶ βίβλοι
Or — 148, 8 ἀποστολικὰ κηρύγματα
— 154, 22 ἀποστολικῷ . . . πόθῳ —
vgl. a. 83, 1 D; 84, 25 D u. ö.
- ἀποστρέφομαι abwende mich: m. Akk.
91, 21 D — 178, 32.
- ἀποστράγγωσις: 113, 15.
- ἀποσχοντίζω: 36, 8 ἀπεζησινισμένος ἐστὶν
οἱ λόγοι τῆς τοῦ Θεοῦ οἵσιας (Alexander
von Alex.)
- ἀποτυπώ: 185, 12 C.
- ἀπόβασις: κατὰ 104, 5.
- ἀποτίξι: 151, 16 ἀποτίξι ἔχοντας αὐτὴν τοῦ
μη ἐλθεῖν ἐπιγροῦσα.
- ἀπρόσιτος: 65, 18 φῶς ἀπρόσιτον D.
- ἀπτομαι: 8, 21 τῶν ὄπλων ἀπτεσθαι —
53, 14 τῶν πιλότων . . . ἀπτεσθαι Or
- ἀπόλεια: 194, 10 C.
- ἀρα: 191, 6 ἀρά γε C — 193, 17 ἀρᾶ
οὖν C — 86, 8 ἀρα οὐχὶ D.
- ἀρδηρ: 177, 27—181, 28 C.
- ἀρέσκω: 180, 1 τὰ τῷ θεῷ ἀρέσκοντα
C — 162, 27 τῇ . . . πιστεὶ ἀρέσκεσθαι.
- ἀρετή: 51, 29 Or — 50, 8 τὰς δυνάμεις
τῶν ἀγνωτάτων ἀρετῶν Or — 53, 13
πασῶν τῶν καλλιστων ἀρετῶν ἐξενήρωσε
σφραγίδα Or — 67, 13 ἔχειν διὰ τῶν
ἀρετῶν D.
- ἀριθμός: τὸν ἀριθμὸν als acc. grae.: 46,
19 Or; 47, 20 Or — 102, 13—48, 27
ἀριθμῷ περιιαβεῖν Or.
- ἀρχέω: 48, 2, 18 Or — ἀρχέομαι m.
Dat.: 166, 27.

- ἀρμόδιος: 53, 18 πίστει ἀρμόδιοι Or.
 ἀρμόζω: 76, 10 ἡρμοσειν εἰναιμένστως D.
 ἀρμορία: 5, 25 τὴν ἀκολούθιαν τῆς ὅλης
 ἀρμορίας εἶναι — 32, 19 τῆς τοιᾶσδε
 συλλογῆς τὴν ἀρμορίαν — 52, 1 ἵνα
 σχῶμεν τῆς ἀρμορίας τὴν ἀκμήν Or.
 vgl. 52, 4 Or.
- ἀρηγησις: 96, 17 D.
- ἀροτήρ: 31, 9 ὁ ἀροτήρ ὁ κάλλιστος τῆς
 ἐξκλησιαστικῆς γεωργίας (von Euseb).
- ἀροτέω: 100, 23 ἐξ τοῦ θαυμάτου ἀροτά-
 σαι D.
- ἀροαγής: 181, 34 οἱ θεῖοι αἴτοι καὶ
 ἀροαγεῖς . . . νόμοι C.
- ἀροποτός: 81, 26, 27 D; 80, 15 u. ö. D.
- ἀροτά: 153, 16, 20, 32 δρθὸρ . . . ἡρη-
 μένορ.
- ἀρονίαμι: 94, 15 ἀρέσασθαι ἐκ ποταμοῦ D.
- ἀρογάργελος: 81, 24 D; 97, 29 D.
- ἀρογῆ: 72, 8 μετὰ καὶ τῆς ἀρογῆς D —
 75, 27 ἀπὸ τῆς ἀρογῆς D — 81, 14;
 98, 10 ἐξ ἀρογῆς D — 92, 2 ἐν ἀρογῇ D.
- ἀρογερέν: 80, 22 D.
- ἀροζομι: εἰς 162, 20.
- ἀσέβεια: 51, 15 Or — 84, 14 D; 96, 15
 D u. ö.
- ἀσέβημα: 184, 3 C.
- ἀσέβης: 91, 6 ἀσεβὴς Ἀρειος D, vgl.
 88, 26 D; 93, 19 D; 96, 11 D — 49, 30
 ἀσεβεῖ στόματι Or — 50, 1 ἀσεβοῖς
 φωνῆς Or u. ö.
- ἀσκησις Askese: 150, 30.
- ἀσκητήριον: 119, 3 ἐν ἀσκητηρίοις ἀρα-
 στρέψεσθαι.
- ἀσπασμός: 162, 17.
- ἀσπίς: 184, 14 ἀσπίδων χρεία C — 25, 1
 Ἐπὶ τὴν τῶν κρειττόνων ἀσπίδα προσ-
 περεγύότων.
- ἀσπιλος: 181, 32 von der Kirche C —
 60, 20 πίστιν φυλαξάντων ἀσπίων.
- ἀσπονδός: 158, 19 ἀσπονδον . . . πόλεμον.
- ἀστεῖος: 185, 22 C; 186, 20 C.
- ἀστεκτος: 65, 19 ἀστεκτος φύεις ἡ τῆς
 ὑγίας τριτίδος οὐσία.
- ἀστράπατω: 46, 9 Or.
- ἀστροειδής: 46, 18 ἀστροειδὲς σφραγῖδι Or.
- ἀστρον: 83, 23 D — 45, 12 μέζοι τοῦ φέγ-
 γονς τῶν ἀστρων Or.
- ἀσύγχοιτος: 92, 13, 29 D.
- ἀσύνθετος: 65, 17, 22 D; 82, 19; 89, 19
 D; 92, 1 D u. ö.
- ἀστραπήσομαι: 56, 14 τῷ τῆς ἀληθείας
 πληρῷ ἡσφαλισμένοι.
- ἀστρηματιστος: 64, 17 D; 65, 22 D; 89,
 19 u. ö. D.
- ἀσύρματος: 81, 7 D; 98, 7 u. ö. D.
- ἀστρωτία: 11, 25.
- ἀταξία: 179, 33 C.
- ἀταράχως: 62, 2.
- ἄτε: ὡς ἄτε 148, 34—157, 23.
- ἄτμητος: 90, 9 ἀτμήτως D.
- ἄτόπημα: 200, 7 C.
- ἄτοπία: 195, 10 C.
- ἄτοπος: 106, 21 οὐκ ἄτοπον δὲ ἡγοῦμαι
 (Übergang z. Citat) — 185, 12 ἄτοπε C.
- ἄτρεπτος: 83, 11 ἄτρεπτον ἐνθύσεως D —
 88, 24 φύειν . . . ἄτρεπτον D — 5, 27
 ἄτρεπτη . . . διώδευσεν.
- ἀθάνατεια: 49, 11 Or — 50, 3 (Conjec-
 tur) Or.
- ἀθέντητης: 51, 27 θεύς . . . πάντων αὐθέντη-
 της Or — 96, 17 von Arius τῆς βλασφη-
 μίας αὐτῶν αὐθέντητη D.
- ἀθέντητια: 69, 8 αὐθέντιαν προσώπων D.
- ἀθέντητός: 69, 10 μαρτυρίαν αὐθέντη-
 τήρ D.
- αὐτῶν: 51, 21 Or — intr. 80, 25 D.
- αὐτῆσις: 100, 6 D.
- αὐτητηρός: 108, 4 ἀναγίβειαν αὐτητηροῦ
 κυρόν.
- αὐτάροης: 88, 13 D.
- αὐτεξούσιος 70, 26 D.
- αὐτεξονοιάτης: 89, 10 D.
- αὐτοκρατορία: 31, 1.
- αὐτόχρονα: 183, 3 C; 189, 24 C.
- αὐγέω: 51, 26 Or.
- αὐγμός: 190, 21 C.
- αὐτιάρεσις: 115, 8 (Canon 11).
- αὐγανής: 50, 5 ἀφανῆ καταστῆσαι Or.
- αὐγανής: 128, 14 C — 181, 28 C.
- αὐγατος: 2, 18 τὸ ἀφατον ἔκεινο πέλαγος
 τὸν ἐν αὐτῇ ἐγκειμένων — 32, 20
 ἀφατον πλοῦτον πόνον — 178, 23
 ἀγάπτον πλήθοντας σφραγέοτος — 140,
 29 ἀφατος . . . προσός — 169, 3
 εὐφροσύνην . . . ἀφατον — 180, 21

- εἰς ἄφατον οὐκτον ἐπ αὐτῷ περιπε-
σεῖν C.
- ἀφειδῶς: 183, 9 C.
- ἀφθονία: 67, 6 D.
- ἄφξις: 181, 3 C.
- ἄφων: 49, 3 Or — 152, 7.
- ἄφορέων: 51, 15 πρὸς τὸ δέον ἀφορῶντες
Or — 79, 26 ἀπιδὲν . . . πρὸς D.
- ἄφορίζω: 184, 2 C.
- ἄφορομή: 180, 16 ἐπαλήξεως ἀφορομήν . . .
παρασχεῖν C — Plur. 71, 25 D; 93, 1 D.
- ἄφραστος: 81, 2 D; 82, 28 D.
- ἄχαιρωτος: 174, 26 τὸν τῆς εἰσεβείας
τόνον εἰχεν ἀχαιρωτον.
- ἄχλης: 49, 25 ὥσπερ ἀχλῆι τινι συγχεγ-
μένη Or.
- ἄχρωτος: 93, 14 τῆς ἀχρώτου καὶ ἀχω-
ρίστουν καὶ ἀκτίστουν θεότητος D — 200,
16 ἀχρωτον πίστιν C.
- ἄχροεις: 189, 9 C.
- ἄχροις: 176, 33 τὸ σεμυὸν τῆς ψυχῆς
ἡχρείωσας.
- ἄχροντος: 98, 2 τῆς ἀχροντον . . . θεό-
τητος D.
- ἄχρωτος: 86, 18 D; 66, 17 D; 92, 21
u. ö. D.
- βαδίζω: 119, 24 βαδιῶ δὲ ἔγὼ ἐντεῖθεν
τῷ λόγῳ ἐπὶ τὰ ἔσης — 188, 10 βαδι-
οῦμαι τῷ λόγῳ C.
- βαδίσμα: 49, 6 τὸ θεῖον αὐτοῦ καὶ σταθῆ-
ρὸν βαδίσμα Or.
- βαθύρων: 129, 4 ἐν βαθύρων ἀγύρηται C.
- βαθὺς: 46, 13 τοὺς δὲ θεμελίους . . .
βαθέως καὶ πιστῶς ἐροιζόσθαι . . . γι-
νώσκομεν Or — 49, 7 τῆς βαθυτάτης
θαλάττης τὴν ὑγρότητα ἔπηξε Or.
- βαθύτης: 49, 8 Or.
- βάλλω: 53, 23 βάλλειν ἡμᾶς ἀλλήλους Or.
- βαπτίζω 71, 17; 100, 14 ἐβαπτίσθη σω-
ματικῶς (von Christus) D — 165, 32.
- βάπτισμα: 100, 15 u. ö.
- βάρθρος: 181, 12 τὸν βαρθρόν αὐτῷ
τὰ πλεῖστα ἔθην C.
- βάρος: 53, 1 αὐτὸς τοῦ βάροντος τούτου δι'
ἔμοι τοῦ αὐτοῦ θεράποντος δὲ θεὸς
δεδουλωμένας ἐλενθεροῖ Or.
- βαρίς: 164, 1 βαρέως ἐνεγκάν.
- βασανίζω: 75, 10 D.
- βάσανος: 194, 13 C; 196, 2 C.
- βασιλικός 84, 11 πολὺ διαστίκων τῆς
βασιλικῆς λεωφόροι, τοῦτ' ἔστι τῆς
ἀποστολικῆς πίστεως D.
- βάσις Basis: 153, 15 ff τὸν ziora οὐκ
ἐπὶ τὴν βάσιν ἔστοτα.
- βασκανίας: 50, 27 τοῦ δὲ φθόρον καὶ τῆς
βασκανίας τὸ ἀδικον οὐχ ὡς ἐν διέγοις
μεμενήκει, ἀλλ ὀνδεῖς ἢν ἐνθέθη ταῦ-
της τῆς βασκανίας ἀλλότριος.
- βασιλέων: 46, 21 τὸ μέτωπον . . . ziorες
. . . βαστάζοντι Or.
- βέβαιος: 94, 1 ἀληθῆ καὶ βέβαια D —
95, 24 πρὸς τὸ βεβαιοτέραν τὴν σύ-
στασιν ἔχειν D — 192, 5 ἐν τῷ βεβαιῷ
τῆς πίστεως C.
- βέβαιός: 50, 19 εἰς ὅψος ἀρθέντα βε-
βαιόσασθαι Or — bekärrtigen 77, 21
βεβαιοῦ τὰ προσηρημένα (vgl. 79, 4
ἐπιβεβαιοῦ τὰ ὁρθέστα) δὲ ζέριος D —
πίστιν . . . οἱ . . . ἄγιοι ἐπίσποποι
ἐβεβαιώσαν — 129, 20 ἐπισκόπων . . .
μίαν καὶ τὴν αὐτὴν πίστιν . . . εἶναι
βεβαιούντων C.
- βεβαιώσις: 119, 10 τὴν τῆς ἀληθοῦς πί-
στεως ζοεινθεῖσαν βεβαιώσιν.
- βενεφίκιων: 115, 17 (Canon 12.)
- βιάζομαι: 71, 20, S3, 26; 88, 8 D.
- βίαιος: 183, 16 βιαία τόλμα C.
- βιβλίδιον: 16, 7.
- βίβλος: (bei Bibelcitataten) 53, 26 εναγ-
γελιαὶ γὰρ βίβλοι καὶ ἀποστολικαὶ
Or — 69, 1 ἐν βίβλῳ κτίσεως u. ä.
69, 12—72, 20—73, 11—86, 2 D.
- βιρθόσκων: 191, 14 λέκοις γὰρ ἐντοῦς καὶ
λέοντι βιρθησομένοντος ἐνδεδόκασι C.
- βίος: 74, 10 ἔξεινται τὸν βίον D — 159,
14 τὴν . . . εἰς τὸν ἀλυπὸν βίον με-
τέστασιν — 160, 1 τὸν ἀνθρώπειον
ἴπεξόρχεται βίον.
- βίόω: 10, 12 τὰ ζῷσμα συλλέγειν τὸν
ἔκεινῳ βεβαμένῳ.
- βλασφημέω: 66, 2; 91, 6 u. ö. 93, 25 βλ.
κατὰ D — 93, 20, 27 βλ. εἰς D — 140,
18 βλασφημῶν, ὃν . . . ἐβλασφήμησεν.
- βλασφημία: 64, 12 D; 96, 17 D u. ö.

- βλάσφημος: 84, 25 τὰ Ἀρείου βλάσφημα
φύματα u. ä. o. D.
- βλέμμα: 82, 19 οὐεὶς ὅφθαλμῶν βλέμματι D — 83, 1 τῷ τῆς διαροίας βλέμματι D — 190, 24 ἐξασθενῶν ἥδη τὸ βλέμμα C.
- βλέπω: 85, 2 πρὸς ἀπέκτειναν βλέπων D — 88, 22 πρὸς τὴν ἀλήθειαν βλέπειν D — 53, 17 εἰς μιαν ὄμορφαις καὶ εἰσήγηντι . . . βλέψατες Or.
- βοήνω = λέγω (bes. vor Citaten): 66, 21; 70, 27; 87, 16 u. ö. D — 70, 13 τῆς γοαγῆς βοώσῃς D.
- βοηθέω: 93, 29 D.
- βούλη: vom göttlichen Willen 66, 17; 82, 21; 91, 10; 97, 22 u. ö. D — 8, 23 βούληται (consilium capit).
- βούλησας: 82, 24 βούλησε πατρὸς D — 193, 2 τὴν τοῦ πατρὸς βούλησον C — 141, 14 τῆς ἀνοσίου βούλησεως (überl. βούλιδος) C — 164, 25 τὴν τοῦ βούλησοῦ προστάγματος βούλησιν C.
- βούνός: 74, 28 D.
- βραβεῖον: 47, 4 βραβεῖα ἐπογράφει Or — 47, 9 τῆς συνίσεως βραβεῖον Or.
- βραδίτροι: 182, 17.
- βραζίτον: 87, 4 εἴσθεν ἡ γραφὴ . . . ἡ χειρὶς ἡ βραζίτονα καλεῖται τὸ πτεῖμα τὸ ἄγιον D.
- βραζές: 48, 27 βραζεῖα τινὶ ὅμβῳ ἀνάστασιν πεποίητε Or — 80, 5 ἐν βραζέσι λέξεσι D — 79, 28 βραζεῖτάν τις τις λέξεσι D — 16, 7 διὰ βραζέων (Bezeichnung der Kürzung) 49, 27 Or.
- βρόζος: 188, 15 βρόζον περιάνθες C.
- βρογχόμα: 183, 16 C.
- βρυθῖσι: 84, 23 D.
- βρεθός: 71, 24 τοὺς βρυθοὺς διατιθώσκεις D — 84, 13 ἐκ τοῦ περιέχοντός σε τῆς ἀσεβείας βρυθοῦ D — 84, 22 ἐπὶ τὸν βρυθὸν τῆς ποζθηφίας D.
- γαλακτοτροφέων: 100, 3 γαλακτοτροφοί-μεθα D.
- γαληνός: 48, 20 γαληνῷ τείματι . . . ἔδειξε (von Christus) Or.
- γαμβρός: 13, 6 γ. . . ἐπὶ τῷ ἀδελφῷ γαμετή: 118, 16, 19, 26—152, 28 u. ö.
- γάρ: 184, 6 τί γάρ δῇ C — 191, 18 οὐδὲ γάρ δῇ C — 174, 32 ἀλλὰ γάρ καὶ — 184, 15 ἀλλὰ γάρ εἴητε C — 193, 5 C — 4, 29 εἰ γάρ καὶ vgl. 84, 7; 99, 3; 91, 22 ἢ γάρ ἂν D — 158, 6 καὶ γάρ καὶ — 50, 22 μᾶλλον γίγεται Or. γε: 3, 9—189, 12 C — 85, 6, 93, 3; ὡς γε D — 189, 14 C — 129, 31 ὥπον γε C — 184, 14, 185, 24, 191, 5 σὸν γε C — 185, 22 δέ γε C — 167, 19 εἰ γε — 191, 1 μήν γε C — 151, 10 καὶ γε — 191, 5: 195, 14, 16 καίτοι γε C — 160, 2 ὁ γε μήν.
- γέλως: 63, 4 μῆποτε . . . γίλως γένηται — 53, 24 ἴδοντίς καὶ γέλωται προξενεῖτε Or.
- γέλων: 185, 25 C.
- γερρατός: 20, 15 γερραιοτάτη δὲ κειρὶς κειραγωγήσας (Zusatz zu Eus.) — 88, 15 λεντοτέρας δεῖται φράσεως καὶ γερραιοτάτης ἡ ἐπόθεσις D.
- γεννάω: 66, 9, 80, 26, 82, 1, 90, 9, 94, 11 D u. ö.
- γέννημα: 70, 8 D u. ö.
- γέννησις: 98, 17 D.
- γεννήτωρ: 94, 12 D.
- γέρος: 46, 6 τῷ τῷ ἀνθρώπων γένει Or vgl. 97, 15 D — 49, 19 πᾶν τὸ ἀνθρώπινον γέρος Or vgl. 101, 7 D — 49, 29 τοιοῦτον γέρος εἰσάγοντις ἀνασχυτίας Or — 50, 29 τὸν θυγατερῶν τὰ γένη Or.
- γεραιόω: 169, 2.
- γερονοία: 93, 29 καθικετεών τὴν ἑμετέραν ἱερὸν γερονοίαν (Synode) D.
- γήϊρος: 51, 12 τὸ γήϊνον ἐπιζητοῦσιν Or — 51, 18 τὰς γηϊτας (ἱλασ) Or.
- γῆ(γ)νομα: 52, 14 πέτα τὰ γεγονότα Or — 52, 23 γῆγοτε Or — 53, 11 = zuteil werden Or — 67, 28, 80, 12 100, 5 u. ö. D — 91, 8 μὴ γῆνοτο (in Parenthese) D.
- γῆ(γ)νώσω: 46, 14 mit acc. e. inf. Or — 73, 26 ἐγράψῃ ἡμῖν D.
- γῆιζομαι: 188, 3 ἐπικονιαῖαν ἐντοῖς πορεοθεῖται γῆιζονται C.
- γῆλωσσόνομορ Kassette: 167, 8.

- γλῶττα: 47, 27 οὗτε φωνὴ οὗτε γλῶττα
 Or — 48, 2 ἡ τῆς γλώττης πορφία Or.
 γνήσιος: 81, 4 f γνήσιος ὁ πατέρων, γνήσιος
 ὁ νίος D — 94, 20 γνήσιον λοιπὸν
 τέκνον τῆς χάριτος D — 129, 26 ἐπαγ-
 ἰωμένον ἐπὶ τῷ κοινῷ ἡμῶν σῶμα καὶ
 τὰ γνήσια ἡμῶν μὲν C — 181, 13.
 194, 17 γνήσιος C.
 γνωρίζω: 83, 14 γνομένης καὶ γνωρίζο-
 μένης τῆς διαφορᾶς D.
 γνώριμος: 191, 20 σαγῆ καὶ γνώριμος C.
 γνώρισμα: 185, 17 σαφὲς γνώρισμα καὶ
 μαρτύριον C — 186, 1 πίστεως τὸ
 γνώρισμα C — 186, 17 γνωρίσματα
 ξητήσεων C.
 γνώσις: 184, 2 ταῖς περὶ σεαυτοῦ γνώ-
 σεσιν ἀφεύγοσας C.
 γοεόδος: 190, 18 γοεόδας . . . φωνάς C.
 γοῦν: 7, 20—58, 29—102, 3—129, 12 C —
 148, 25—159, 19—165, 24—200, 8 C.
 γούψιμα = σύγχρονα: 5, 33—166, 25.
 γούψιματεές: 89, 22 πρὸς τοὺς γούψιμα-
 τεῖς καὶ Φαρισαίοις D.
 γοαρή: 74, 9, 80, 1, 83, 23 u. ö. ohne
 Epitheton D — 70, 2, 84, 21 u. ö. αἱ
 θεῖαι γοαραι D — 87, 11 u. ö. ἐξ τῶν
 ἱερῶν D.
 γραφικός: 5, 21 ἀνδρὶ παλαιῷ, ὅγαρ
 γραφικῷ; = biblisch 59, 15 γραφικαῖς
 μαρτυρίαις vgl. 81, 11 D.
 γράψω zeichne, male: 67, 9 οἱ τῶν
 ζωγράφων ἐπιστήμονες γράφοντες ἐν
 σανίσι D — 67, 11 τὰς εἰκόνας . . .
 γράφονταν D.
 γρυπάζω: 174, 33 γρυπασθῆναι εἴλικοι-
 νῶς τὰ . . . γρύπερα.
 γυμάρω: 97, 14 τοῦ θείου ζαρίσματος
 ἔγμαράθησαν D.
 γυνή: 98, 15, 22 λαμβάνει σάρκας ἐξ γυναι-
 κός D.
 δαίμων: 155, 8 τὸν ἐν τῷ Κιλικίᾳ Πεθωνι-
 κὸν ἀπέλλασε δαίμονα (sc. Constantin).
 δακτολύθευκτέων: 84, 15 D.
 δαρμάζω: 49, 11 Or.
 δᾶν = δῆ ἀν 129, 4 C — 200, 18 C u. ö.
 δάσος: 190, 23 τὸ τῆς κόμης δάσος C.
 δαψιλεύομαι: 49, 28 ἡ πίστις . . . τοῦ
 λέγειν εὐπορίαν δαψιλεύεται Or — 51,
 ἵ τοῦ ἄγιωντάτον αὐτοῖς λόγον δαψι-
 λένεσθαι τὴν δημιλλαν Or.
 δαψιλῆς: 48, 15 δαψιλῆς εὐπορία τοῦ
 λέγειν Or — 191, 2 σπουδῆς δαψιλῆς
 τεχνοήγητε C.
 δεῖγμα: 192, 4 δεῖγμά μοι δός C.
 δεινός: 53, 21 δεινόν . . . ἐν εἴδῃ καὶ ἄγαρ
 δεινόν Or.
 δεινότης: 184, 9 δεινότητι πανοργίας C.
 δεξτήριον: 187, 12 τῶν οὐρανίων ἀρθρῶν
 τὸ δεξτήριον ἀνεσπάσαι C.
 δεκτικός: 102, 24 κακίας καὶ ἀρετῆς δεκ-
 τικὸν (von Christus).
 δέξεσαι Körber: 183, 4 πρὸς ἀπάτης δέλεασ C.
 δέμων: 149, 19 οὐρανὸς ἐκκλησιῶν δείμασθαι.
 δέομαι: 159, 23 δέομαι σον . . . ἡνά . . .
 κελεύσης — 51, 15 πρὸς τὸ δέον ἀγο-
 ράντες Or.
 δέος: 189, 27 δέος μὴ C.
 δεσποτεία: 88, 2 τῆς τοῦ ἀγίου πνεύμα-
 τος δεσποτείας D.
 δεσπότης: 188, 21 von Gott τὸν πάντων
 ἔχων τὸ κέρδος δεσποτα C.
 δεῦρο: 90, 6 δεῦρο δὲ . . . λάμψατε . . .
 ἐποθίκας D — 112, 6 ἐν τοῦ δεῦρο.
 δέζουμαι: 69, 10, 70, 26, 88, 2 δέζεσθαι
 μαρτυρίαν u. ä. 80, 23, 85, 12, 83, 1.
 91, 17 u. ö. D.
 δῆ: 2, 14—6, 1—79, 28 D, 86, 23 D, 91.
 27 D — 160, 1—163, 28—188, 19 C —
 191, 16 δῆ μάλα C — 160, 2 γὰρ δῆ —
 189, 29 γὰρ δῆ C — 160, 12, 162, 9
 καὶ δῆ — 189, 7 μὲν δῆ C.
 δῆγμα: 190, 19 ἔχεως δῆγματι C.
 δῆθεν: 169, 23, 171, 2.
 δῆλαδή: 51, 17 Or — 166, 20—179, 33 C.
 181, 9, 27 f. C, 192, 20 C, 193, 13 C.
 δηλητήριον: 183, 8 τὰ τῆς οἰκείας ἴταμό-
 τητος δηλητήρια C.
 δηλορότι: 70, 22 D, 77, 7 D, 81, 8 D, 94.
 24 D — 164, 25 C, 187, 15 C.
 δηλών: 184, 23 C — 48, 20 δίδαγμα . . .
 δηλῶν (von Christus) Or — 49, 31 τὰ
 τῷ θείῳ ρόμῳ δηλούμενα Or — bei
 Bibeleitaten 64, 16 ὡς ἡ φωνὴ δηλοῦ
 D — 85, 10 ὡς αἱ μαρτυρίαι δηλοῦσι D.

- δημεύω: 13, 14 τοῖς δημευθεῖσι τὰς οὐσίας αὐτῶν ἀποκαθίστασθαι.
- δημιουργέω: 66, 16 D. 80, 13 D. u. o. D. δημιουργός: von Gott 48. 9 πάντων τῶν καλλίστων δημιουργῷ Or — 67, 25 D. 68, 26 D. 69, 11 D. 86, 5. 12 D. 97, 15 D. δῆμος Menge: 48, 24 ἀνέπενεσσι . . . τοσοῦτοι δῆμοι (Speisung der Fünftausend) Or; Heiden 49, 11 τῶν ἀνοίτων δήμων Or — 51, 10 τῶν ἐθνῶν οἱ δῆμοι Or. 52, 31 Or.
- δῆμοις: 183, 15 C.
- δήπον: 186, 26 C. 187, 17 C.
- δήπονθεν: 190, 9 C.
- δῆται: 101, 30—149, 18—150, 7—163, 14 — 175, 14—188, 2. 14 C. 191, 4 C.
- διά: m. Gen. örtlich 46, 27 διὰ παντὸς τοῦ περιβόλου Or — 49, 9 διὰ γῆς Or — instrumental 180, 9 διὰ τοῦ γράμματος . . . εἰάλεσσα C — 182, 30 διὰ γραμμάτων — 3, 1 διὰ γραφικῶν διαγράμματων — 2, 18 διὰ στόματος φύσειν — 4, 2 διὰ γλώττης προφέρειν — 41, 2 διὰ τιμῆς ἡγενεύν (vgl. ἡγώ) — s. a. παρό. διαλαμβάνω: 75, 25 D. 99, 24 D. 72, 4 D — 106, 24 διελάβετο ἐν τῷ τρίτῳ αὐτοῦ βιβλίῳ.
- διαβεβαιόμαι: 47. 19 Or — 162, 36—164, 34 C.
- διαβέπω: 85, 6 D.
- διαβολικός: 62, 7 διαβολικὴ εὐτεχνία.
- διάβολος: 33, 24—36, 15—86. 15 D — 129, 3 C — 129, 25 τοῦ διαβόλου ἀναδῆς τις ἐνηρέτης C — 183, 3 C — 190, 17 τὸ τοῦ διαβόλου ξίφος C.
- διαγορεύω: 72, 30 D. 80, 1 D — 181, 34 οἱ θεῖοι . . . διαγορεῖοντι νόμοι C.
- διαγωγή: 6, 7—23, 1 (= Thdt. ἀγωγή).
- διαδιδόσσω: 152, 29 θάνατοι . . . διέδρα.
- διαζενύγμα: 91, 11 τὰς τῆς ὑγίας τριάδος ἵποστισεις οἱ διεζενύμέτας D.
- διαισθάνομαι: 190, 12 C.
- διακονέομαι: 98, 30 D.
- διακόνισσα: 118. 1 (Canon 19).
- διακόσμησις: 193. 9 προῆλθεν . . . ἐπὶ τὴν τῶν ἴπ' αὐτοῦ γεγενημένων διακόσμησαν C (sc. Christus).
- διακόνω: 165, 4 C.
- διακιβέργησις: 157, 28 ἐγχειρίζων τὴν τούτων διακιβέργησιν, τῶν Χριστιανῶν λέγω C.
- διαλέμπω: 14, 3 τῇ περὶ τὸν ἀληθῆ θεόν εἰσεβείᾳ διαλέμποντος.
- διαλέγομαι: m. Dat. 86, 14 D. 164, 26 C — περὶ 53, 24 Or — πρὸς 74, 11. 89, 11, 22 D.
- διαλέξις Gespräch: 81, 15 D.
- διαλέω: 50, 19 καθελεῖν καὶ διαλέσσαι Or.
- διαμαρτίζομαι: 81, 15 D.
- διαμορή: 190, 13 C.
- διαμφισθῆτε: 1, 23.
- διανέπανσις: 9, 27 ἐκ πολλῆς ἐκεχειρίας καὶ διαναπάνσεως δύτες.
- διαναπάνω: 134, 14.
- διέντροι Vernunft: 46, 25 καθαρᾶς διανοίας πεποιθήσει Or — 47, 27 τῷ προστάγματι τῆς διανοίας ἐπονογῆσαι Or — 48, 1 διάνοια im Gegensatz zu γλῶττα Or — 47, 24 ἡ ἐμὴ διάνοια τῶν θείων εὐεργετημάτων κορεσθεῖσα Or — 52, 8 τῆς διανοίας . . . τὸν λογισμὸν Or — 52, 28 τὰς διανοίας τῶν ἀρθρώπων Or — 80, 6 τὴν διάνοιαν τῶν πετεινῶν D — 83, 1 τῷ τῆς διανοίας βλέψματι D — 91, 28 προϋπεθέμεθά σον τῇ διανοΐᾳ D — 99, 12 λογικῆς φύσεως ἐπερβαίνει διάνοιαν D — 129, 32 ταῖς διανοίαῖς ἐγκείμενον C — 200, 16 καθαρὰν . . . τὴν διάνοιαν . . . παρασχέσθαι C — Sinn, Bedeutung 63, 19 αἵτη ἔστιν ἡ διάνοια τοῦ ‘ποιῆσαιν’ D. — 96, 8 ἀπαντήσαι τῆς γραφῆς τὴν διάνοιαν D.
- διανόιγω: 146, 10.
- διανέω: 92, 10 D. 100, 9 D.
- διαπορθμείων bringe Botschaft: 106, 5 τὰ ἐν τῷ Νικαέων . . . συνόδῳ κενούμενα διαπορθμείσατες.
- διαπρέπω: 170, 16 ἐπὶ τῇ ὁρθοδόξῳ διαπρέπαντος πίστει.
- διαπτέσσω: 185, 18 C.
- διαρρόδων: 183, 13 τὸ πάλαι τῇ θείᾳ ὃῆσει δηρθρωμένον C — 189, 22 γρόμην ἀποφαίνεσθαι καὶ διαρρόον C.
- διαρρήδηρ: 180, 3 C.
- διαρρέω schwinde hin: 190, 20 διερρήγετε αὐτοῦ τὸ σῶμα C.

- διασκεδάννυμι: 180, 3 C. 181, 27 C.
 διασκέπτομαι: 25, 9—16, 18.
 διασκύλλω *zerreīnē*: 182, 28 ὄρθτων τὰ
 ... συμφώνως δόξατα καὶ κριθέντα
 πάλιν διασκύλλομενα.
 διασπέω: 49, 2 τὸν μελῶν αὐτοῦ γραφέν-
 των καὶ διασπασθέντων Or.
 διασπείω: 129, 23 τὸ κακὸν C.
 διάστασις: 195, 16 C.
 διαστήκω: 84, 11 m. Gen. D.
 διαστρέψω: 179, 33 δοκεῖ ἡ ἀλήθεια
 διεστράφθαι C — 182, 32 ἔγρω ὁ βα-
 σιλεὺς διεστράφθαι τὸν Ἀρείον.
 διάστροφος: 186, 2 στόμα διάστροφον C.
 διατίθημι: 151, 37 δικηρότερον διετίθη.
 διατιρόθεσω: 71, 25 s. βιβρός D.
 διατρέχω: 151, 9 διέδραμε δὲ εἰς πολλοὺς
 τὸ γενόμενον.
 διατριβῆ: 186, 24 τῆς ἐν τοῖς ἀποκήμασι
 διατριβῆς ἀπαλλαγείς C.
 διατυπώω: 2, 8—133, 11—149, 2.
 διατύπωσις: 51, 29 Or — 52. 4 σωτηρίδει
 διατυπώσει Or — 52, 9 τῆς διατυπώσεως
 τὸν λογισμὸν σκοπήσει Or — 108,
 12—154, 9 εἰς τὴν τῶν ... ἐκκλησιῶν
 ... διατύπωσιν.
 διαφροά: 83, 14 D. 91, 15 D.
 διαφρέω: 183, 19 C.
 διέφροδος: 67, 10 D.
 διαφυλάκτω: 51, 8 Or — oft in Brief-
 schlüssen δὲ θεὸς ἑμᾶς διαφυλάξει.
 διαφωτέω: 102, 2 διαφωτῆσαι ταῖτης τῆς
 σωτηρίου διολογίας.
 διαφωτία: 129, 5 C.
 διαχαράττω: 187, 16 καλάμῳ . . . διεζά-
 ρασες C.
 διεισειτίζομαι ich lege Hand a. mich: 58, 7
 διακέω: 50, 30 τὸν θρησκειῶν . . . διακυ-
 ψίτων (vgl. App.) Or.
 διεισφρίζω: ἀπὸ 49, 12 Or — 92, 22, 27 D.
 δίγαμος: 114, 17 διγάμοις κοινωνεῖν
 (Canon 8).
 διδαγμα: 48, 22 Or.
 διδασκαλία: 48, 24 θείων διδασκαλίων
 Or — 53, 25 τοῦ παναγίου πνεύματος
 τὴν διδασκαλίαν ἀνάγαπτον ἔχοντις Or
 — 82, 21 κατὰ τὴν διδασκαλίαν τῶν
 ἱερῶν γραφῶν vgl. 96, 28 D — 194, 10
- καυνήν θρησκείας διδόμαι διδασκαλίαν C.
 διδασκαλικός: 108, 12 Überschr. λόγος
 διδασκαλικός — 165, 31 λόγον . . .
 διδασκαλικὸν προσειργχεῖν.
 διδάσκω: 48, 25 Or — 75, 8. 95, 3. 96,
 29 u. ö. D.
 διδαχή: 48, 22 Or.
 διδῷμι: 63, 3 δοῦναι ἔαντὸν εἰς τὸ μέσον
 — 46, 23 εἰς νοῦν ἔδωκεν Or — 182,
 33 δόσοντα λόγον.
 διέπω: 8, 4, 57, 11 τὴν ἐπισκοπήν.
 διερευνάω: 81, 15 D. 82, 4 D. 91, 23 D —
 διερευνάομαι: 80, 24 D — 5, 18—32,
 14—168. 7—171, 31—192, 8 C.
 διενκρινής: 91, 24 D.
 διενομούμενον: 174, 28.
 διηγέομαι: 49, 28 Or — 76, 23 D —
 διηγήσασθαι . . . διηγημα 118, 12.
 διήκω: 189, 5 C.
 δίκαιος: 86, 10 D. 93, 18 D. 100, 26 D —
 46, 22 τὴν δικαίαν πιστῶν Or.
 δικαιοσύνη: 47, 12 Or. 49, 20 Or. 50, 6 Or.
 δικαιόω: setze fest 117, 2; = νομίζω
 180, 8 C.
 δίκη: 157, 6 ἡ θεία δίκη C.
 δικρανοφόρος furcifer: 187, 21 C.
 διοδένω = δίειμι: 5, 29—140, 4.
 διοικέω: 193, 12 C.
 διοιλισθαίνω: intr. (vgl. διλισθάνω), 62, 11
 διοιλισθαίνων . . . συγκατέπιπτεν.
 διορίζω: 186, 17 C.
 διορίττω: 187, 26 C.
 διφέροα: 109, 17 ψεύλειν ἐν ταῖς δι-
 φέραις.
 δίχα: m. Gen. 66, 16 D.
 διχοροέω: 195, 8 C.
 διχύροια: 129, 4, 13 C — 181, 22 C.
 διώκω: 178, 33 τῆς συνόδου διωχθῆναι.
 δόγμα: 1, 25 δρθοδόξον δόγματος — 2,
 6 μοζθησῶν καὶ ἀσεβῶν δογμάτων
 Ἀρείον — 83, 1, 84, 25 τῶν ἀποστο-
 λικῶν δογμάτων D — 91, 22 τὰ τῆς
 ἀληθείας δόγματα D.
 δογματίζω: 164, 19 C.
 δοκιμάζω: 50, 12 Or.
 δόξα: 47, 5 οὐδάριος δόξα Or — 50, 4
 τῆς θείας ταῖτης εὐεργεσίας τὴν δόξαν

- Ορ — 93, 16, 24 ἀσεβεῖς δόξαι D — 93, 13 δόξα σοι, ὁ θεὸς D.
 δοξάζω: 15, 26—100, 16 D — 111, 1.
 δρᾶμα: Schauspiel: 51, 14 ὁ ἀναστορ
 δράματος Or.
 δραματονγέω: 162, 33—172, 1—180, 30C.
 δίναμις: 46, 20 τὴς τῆς θεότητος τοῦ
 ἡμετέρου σωτῆρος δινάμει Or — 50,
 8 τὰς δινάμεις τῶν ἱγνωτάτων ἀρετῶν
 Or — 52, 14 δινάμει τοῦ θεοῦ Or —
 52, 28 ἡ ἐπειθολῆ τῆς ἐρευτίας δινά-
 μεως Or — 189, 7 δύναμις μετ' ἐνερ-
 γειας C — 79, 27 τῆς σοφίας τὴν
 δύναμιν D — 80, 5 τὴν τῶν θεῶν
 δημάτων δύναμιν D.
 δυναστεία: 50, 17 τὴν θείαν δυναστείαν
 Or — 51, 13 δυναστείαν τῆς οὐρανίος
 θεότητος Or.
 δυνεπίβατος: 71, 26 D.
 δέσις: 52, 27 τῆς τε ἑψᾶς καὶ τῶν πρόσ
 δύναντος ζητηδίων Or.
 δυσμενής: 53, 23 δυσμενέσιν ἴδοντι προ-
 ξενεῖν Or.
 δύσμορφος: 183, 17 C.
 δύστηνος: 35, 16 τὰ τῆς αἰρέσεως αὐτῶν
 δύστηνας ἡγμάτια (Br. Alexanders).
 δυσφριμίω: 162, 10.
 δυσχερῆς: 85, 18 D.
 δυσωπώτερος ερβίτε: 162, 6 τὸν βασιλέα
 ἐδυσώπησε μεταδιδόναι αὐτοῖς παρογ-
 σίας — 162, 19 δυσωποῦσι τὸν πρεσ-
 βύτερον ἔκεντον — pass. fürheiten 151,
 17 ἥστιος δυσωπηθεῖσα τὴν τυπείνωσιν.
- Ἐγγραφος: 103, 3 ἐγγράφως ἐκτίθενται —
 114, 15 ὅμαλογῆσαι ἐγγράφως.
 ἐγκαθέζομαι: 200, 14 ἐνεκαθέσθη C.
 ἐγκατία: 174, 30—175, 9.
 ἐγκαταλαμβάνω: 190, 20 σάρκες τῷ ἡ
 ἐγκατεῖλημέναι C.
 ἐγκλημα: 183, 18 C.
 ἐγκόσμιος: 76, 14 τὰς γῆσις τὰς ἐγκον-
 μίους D.
 ἐγκρατής: 181, 7 ἐγκρατεῖς γεγόναμεν C.
 ἐγκέκλιος: 31, 18 ἀρχήν, τὴν ἀπ' ἀνίσ-
 χοντος ἡλίου πᾶσαν ἐγκέκλιον.
 ἐγκέπτω: m. Dat. = blicke hinein 55, 8.
 ἐγκωμιάζω: 48, 16 Or.
- ἐγγαρούττω: 16, 7—168, 12 vgl. διαχα-
 ράττω.
 ἐγγείρωμα: 187, 22 C.
 ἐγγελνες: 62, 10 δίκην ἐγγέλνεος.
 ἐγγρονίζω verweile: 169, 15.
 ἐγριζός Heide: 180, 23 πρὸς τὸ εἰς τὸν
 τῶν ὄλων σίβας καὶ τοὺς ἐγρι-
 ζοὺς ἐφελκύσαι C.
 ἐθρος: 49, 29 (var. ἐχθρός) Or — 50, 11
 Or — 51, 10 Provinz: πάντων τῶν
 ἐθρῶν οἱ δῆμοι Or.
 εἰ μὴ ἔρα 174, 36.
 εἰδεζθῆς scheußlich: 190, 23 C.
 εἰδοποιέω: 186, 16 (HSS ὁδοποιέω).
 εἶδος: 51, 30 Or — 98, 8. 11, 14 εἶδος
 ἀσώματον D.
 εἴδωλον: 151, 31 τῶν εἰδώλων καταφρο-
 νοῦντας — 155, 6 τῆς περὶ τὰ μυσαρὰ
 εἴδωλα δεισιδαιμονίας . . . μετεβάλλοντες.
 εἰδύτως: 47, 24 Or — 48, 2 καὶ μάλια
 εἰδύτως Or.
 εἰκὼν: 162, 24.
 εἰκών: 65, 17 ἡ τοῦ θεοῦ εἰκὼν ἀπλῆ
 καὶ διόνυστος D u. ö. — 75, 26 bild-
 lich: ἐξ εἰκόνων D — 183, 3 εἰκών τε
 καὶ ἀνδρίζει C.
 εἰλικρινής: 76, 2 εἰλικρινῆ ἀγάπην D —
 200, 16 εἰλικρινῆ καθοίσαν C — 164,
 28 μετὰ πίστεως εἰλικρινῶν — 130, 5,
 194, 8 εἰλικρινῆ πίστιν C.
 εἰλικρινῶς: 174, 33.
 εἰλίττω: 75, 27 ὡς τροχὸν εἰλιττόμενον D.
 εἰπερος: oft im Dialog, vgl. 71, 17. 84, 27.
 85, 6. 86, 12 D — 164, 32 C.
 εἰρηνεύω: 181, 12 τὰ πανταχοῦ εἰρηνεύ-
 ται C.
 εἰρήνη: 53, 16 εἰς μίαν ὄμοροιαν καὶ
 εἰρήνην τῆς καθολικῆς πίστεως βλέψα-
 τες Or — 53, 20 τῆς . . . ἐντιμοτάτης
 εἰρήνης ἀστιν ἀμοιβήν Or — 180, 33
 ἐν εἰρήνῃ C.
 εἰρημός Reihe: 170, 1 τάξει τε καὶ εἰρημῷ
 (= d. Reihe nach) ἴστορήσασι.
 εἰς: 3, 11 ἥσθην εἰς τοσοῦτον — 100, 2.
 4 ἥλθε εἰς τοῦτο D — 93, 12 εἰς ἕαυτὸν
 ἥλθών D — 72, 1 φίσουμεν . . . εἰς τὸ
 D — 5, 14 τὴν εἰς πᾶσαν τὴν οἰκουμέ-
 νην ἐκκλησίαν — 66, 2 εἰς τὸν . . .

- ἰναγορευθεὶς D — 64, 14 πρότασις
 εἰς . . . D — 65, 1 ἀπάρχοις εἰς . . .
 D — 99, 15 εἰς ἀκρόασιν D.
 εἰς: 51, 5 εἰς πάντα δινάμενος (rhetorisch)
 Ογ — 91, 7 ἡνα καὶ ἄλλοι D.
 εἰσάγω: 49, 30 Or — 65, 10 D. 98, 18 D.
 εἰσδέχομαι: 185, 4 C.
 εἰσέτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον 31, 5.
 εἰσηγήσομαι: 88, 18 D. 94, 22 D.
 εἰσπαθόω: 161, 31 εἰσπαθάρ εἰς τὰ βασί-
 λεια κατεθάροντ — 167, 23 εἰσπαθή-
 σας εἰς τὸ θριαστήριον.
 εἰσπράττω: 93, 17 εἰσπραζθήσομαι δίκας
 ἴπερ D.
 εἴσω: 47, 11 εἴσω οἰκισθεῖσα Or — 47,
 18 εἴσω τοῦ στήθους Or — 52, 7 εἴσω
 τῆς χώρας ταίτης . . . συνέκλεισε Or.
 ἐξ: 9, 27 ἐξ . . . διαναπάνθεως ὅντες —
 67, 10 ἐξ διαφόρων καὶ οὐκ ἐξ ἑρδὸς
 χοώματος . . . γράφονται D — 75, 8
 διδαχθεὶς ἐξ . . . τῆς σοφίας D 52, 20.
 24 ἐξ . . . καιροῦ. ἐξ οἱ Or — 145, 1
 ἐξ παιδόθεν.
 ἐκατοσή: 117, 2 διετίζοντες ἐκατοστὰς
 ἀπαιτούσιν (Canon 17).
 ἐκβάλλω: 96, 18 ἐκβαλόντες τῆς θεότη-
 τος D.
 ἐκβασίς Ausgang (Ende): 182, 26.
 ἐκβοάω: 85, 16 D — 185, 16 C.
 ἐκχονος: 101, 19 εἰς ἐκχόνονς D.
 ἐκδίωμα: 69, 2 συνδημογόνον . . .
 ἐξέδωκε D — 72, 2 ἐξέδωκαν περὶ τῆς
 λίξεως D — 75, 21 ἐξδιδόμενον εἶπε
 D — 191, 14 ἔκατον . . . βρωθησο-
 μένοντς ἐκδεδόσαι C.
 ἐκδικέω: 115, 2 (Canon 9).
 ἐκδοσις: 72, 5, 6. D. 100, 19 D.
 ἐκεῖ: 175, 5 κακεῖ.
 ἐκεῖσε = ἐκεῖ: 3, 8—4, 2—5, 19—13, 9 —
 24, 28—140, 21—179, 13—182, 13 C —
 191, 12 C. u. ö.
 ἐκκήρυκτος: 102, 19 ἐκκηρύκτους . . .
 γενέθιμα . . . τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας.
 ἐκκλειώ: 47, 15 Or.
 ἐκκλησία: 46, 10, 53, 18 τῆς καθολικῆς
 ἐκκλησίας Or — 53, 8 τὴν σωφρονεστά-
 την ἐκκλησίαν Or — 101, 19 D. u. ö.
 ἐκλέμπω: 182, 21.
- ἐκοτί: 182, 12.
 ἐκούσιος: 4, 18 ἐκούσιοι πάθος vgl. 100
 21 D — 101, 1 ἐκούσιως D.
 ἐκπαιδεύω: 53, 28 Or.
 ἐκπεριοστέω: 148, 13.
 ἐκπίπτω: 23, 22 ὅπως μὴ . . . ἐκπέσω
 τιμῆς C — 98, 11 οἱ τῆς ἐξ ἀρχῆς
 ἀδελφότητος ἐκπεσόντες D.
 ἐκπλήρωσις: 102, 4 μετὰ τὴν προσω-
 γητῆς σκέψεως ἐκπλήρωσι.
 ἐκπορεύομαι: vom Geiste 90, 10, 95, 1
 u. ö. ἐκπορεύμενον ἐν τῷ πατρῷ D.
 ἐκστασις: 93, 10 ὃς ἐν ἐκστάσει γενό-
 μενος D — 150, 29, 163, 24 εἰς ἐκστα-
 σιν ἥγαγε.
 ἐκτελέω: 175, 10.
 ἐκτέμω: 112, 4. 5. 8 (Canon 1).
 ἐκτίκω: 190, 25 ἕπο μερίμνης ἐκτετηκός C.
 ἐκτίθημι: 69, 10 μαρτυρίᾳν αὐθεντικήν
 εἰς μόνον τὸ πρόσωπον τοῦ νιοῦ ἐκτε-
 θεῖσαν D — vgl. 68, 25 D — 85, 19 τὰς
 μαρτυρίας . . . ἂς οἱ πατέρες ἡμῶν
 ἔχοντες D — 93, 31 ἀκολονθοῖσιν
 μάλιστα τοῖς δι' ἡμῶν . . . ἐκτεθεῖσι
 καὶ ὁριζομένοις D.
 ἐκφέρω: 53, 13 τὸ μέτωπον . . . ἀρετῶν
 ἐξενήνουσε σφραγίδα Or.
 ἐκφωνέω: 75, 17 D. 76, 11 D. 96, 27 τὴν
 παρὰ τοῦ ἀγίου πνεύματος δι' ἡμῶν
 ἐκφωνηθέντα D, vgl. 101, 26.
 ἐκφύγησις: 1, 24.
 ἐκφωτίζω: 130, 1 τὸ ἀγνον πνεῦμα . . .
 τὴν θείαν βούλησιν ἐξεφύτισε.
 ἐλαττώω: 189, 28 C. 190, 4, 11 C.
 ἐλειθερος: 48, 31 παντὸς ποσίματος
 ἐλειθέρων ἔδειξε Or.
 ἐλενθερώω: 51, 8 Or — 53, 2 ἀπὸ τοῦ βά-
 ρους . . . ἐλενθεροῖ Or — 83, 11 D.
 ἐλλάμπω: 97, 3 D.
 ἐλλείπω: 51, 14 μῆδε ἐλλείποντες τῆς
 ἀσεβείας Or.
 ἐλπίς: 49, 14 τῆς μελλούσης εὐδαιμονίας
 τὴν ἐλπίδα . . . προσδοκῶμεν Or —
 51, 19 ἐλπίδα τῆς ζωῆς ἐπαγγελλόμε-
 νοι Or.
 ἐμμαρῶς: 50, 3 ἐμμαρῶς καὶ τολμηρῶς Or.
 ἐμπήγνυμι: 67, 3 D — 193, 11 C.
 ἐμπίπτω: 92, 16 τὸ ἐμπεσόν ἐπόδειγμα D.

- ἐμπλέων: 191, 20 ταῖς . . . ζητήσεσιν
ἐμπλακέρτες C.
- ἐμπλεως: 88, 21 D — 96, 26 φωτὸς
ἐμπλεα D.
- ἐμπλέων: von Gott 52, 6 ἐπέπνευσε καὶ
θέαν τοῖς ἡμετέροις δόφαλοις Ορ —
93, 13 D — 95, 6 ὁ εὐαγγελιστὴς
θεόθερ οὐκ πνευσθείς D.
- ἐμποδόν: 51, 4 μηδενὸς φαιὲλον ἐμπο-
δὼν ὅντος Ορ.
- ἐμποσθεν: 90, 24 τῷν . . . ἐμποσθεν
ὅψιντων D — futurisch 70, 5 ἀπο-
δεῖσον ἐν τοῖς ἐμποσθεν τῷν ἄγο-
ρων D.
- ἐμπυρος: 31, 6 ἐμπυρον ἔχον πίστιν.
- ἐμφανίζω: 101, 7 D.
- ἐμφυτος: 20, 22—31, 7—162, 11.
- ἐν: 3, 14 ἐπεργάσθην ἐν τοῖς ἀναγεγραμ-
μένοις — 99, 21 γίγονεν ἐν τοῖς ἡμετέ-
ροις ἵνα ἡμᾶς ποιῆσῃ ἐν τοῖς ἑαυτοῦ D.
ἐνανθρωπών: 63, 14.
- ἐνανθροπησις: 99, 2, 24 D.
- ἐναντίος: 52, 27 τῆς ἐναντίας ὀντάμεως
Ορ — 50, 20 ἐναντίως ἢν ἀπέβη Ορ.
- ἐναργής: 3, 2 ἐναργεῖς ἐπιλέσεις — 72,
30 πρὸς ἐναργῆ ἀπόδειξιν D — 135,
7 εἰς ἐναργεστάτην ἀπόδειξιν — 88,
18 ἐναργεστάτων τῶν μαρτυρῶν vgl.
70, 26 D — 47, 28 ἡ πίστις ἐναργῶς
δεῖξιν τούς Ορ.
- ἐνάρετος: 2, 7 τῇ ἐναρτίῳ . . . σινόδῳ
vgl. 16, 10.
- ἐναστράπτω: 93, 3 ἐναστράπτοντα . . . ἡ
χάρις D.
- ἐνδέω: 52, 13 = i. e. Tempel einschlie-
ßen Ορ.
- ἐνδοθεν: 47, 1 Ορ — 162, 1 ἀποκαλέπτειν
τὴν ἐνδοθεν ἐγειμένην . . . ἀρέσιν.
- ἐνδοζος: 51, 11 τοῦ ἐνδοσοτάτου ὃσιον
ἐπεργοροῦντες Ορ — 53, 4 ἐνδόζοις
ενεργεσίαις Ορ — 48, 7 ἐνδόξοντες ἐπιδί-
νοντες . . . εἰπεῖν Ορ.
- ἐνέργεια: 189, 4 von Gott C — 153, 34
τὴν τοῦ σωτῆρος Νοιστοῦ ἐνέργειαν —
vgl. 70, 11 D, 72, 27 u. ö. D.
- ἐνεργός: 77, 16 αἱ ἐνεργοὶ τῷν φέσεων
πάροδοι D.
- ἐνέργουμαι: 189, 11 ὕβρεων πάθει ἐνίζε-
σθαι C — 190, 19 ἐνεργημένας C.
- ἐνθεσμος: 185, 9 τὰς ἐνθέσμους καὶ
ἀπαραιτήτους θεραπείας τῷ θεῖῃ ἐπι-
τελεῖν C.
- ἐνθέμησις: 52, 11 ταχεῖᾳ ἐνθυμήσει καὶ
ἴδειν καὶ συνέρει Ορ — 193, 2 οὕτε
δοῦ ἐνθυμήσεως τινος ἀνειληπταί C —
74, 23, 25, 29 ἐν τῇ τοῦ θεοῦ ἐνθυμή-
σις u. ö. D.
- ἐντι: 150, 10, 153, 23 ως ἐνι μάλιστα.
- ἐνιδρών: 185, 21 C.
- ἐνιστορίω: 3, 8 ἐνιστορίας . . . ἐν τῇ
βιβλίῳ.
- ἐννοια: 47, 7 τῇ ἐνίων ἐννοίᾳ Ορ —
Vorstellung 80, 10, 84, 4 u. ö. D.
- ἐννομος: 7, 3 πολέμωφ ἐννόμωφ (vgl. App.).
- ἐνοιέω: 49, 22 Ορ.
- ἐνοιος: 49, 5 διά τε τῆς πατριόδος καὶ
τῆς ἐνοίος διέδραμεν Ορ.
- ἐνοζος: 192, 1 τοὺς ἐταῖρους . . . ἐνάρχοντας
ἡδη τῇ βονῇ γενομένοντος C.
- ἐνσάρξος: 4, 14 μετὰ τὴν τῆς ἐνσάρξον
αὐτοῦ παροντίας οἰκονομίαν vgl. 98,
28 D, 99, 5 D.
- ἐντάττω: 106, 24, 111, 28, 30, 135, 3
ἐντάξαι τῇ συγγραφῇ.
- ἐντελής: 53, 2 εἰς ἐντελῆ . . . λαμπρότητα
Ορ — 53, 10 εἰς ἐντελῆ τὴν καθαρότητα
Ορ — 88, 14 πρὸς ἐντελεστάτην πλη-
ροφορίαν D — ἐντελῶς 48, 9 Ορ.
- ἐντεῦθεν: 47, 3 αὖθις ἐντεῦθεν (b. Gegen-
überstellung) Ορ.
- ἐντιμος: 53, 19 τῆς θεόθερ ήμιν παρασχε-
θείσης ἐντιμοτάτης εἰρήνης Ορ.
- ἐντολή: 97, 14, 100, 19 τῶν θείον ἐντο-
λῶν D.
- ἐντόπιος = ἐγχώριος: 151, 22 θαῦμα τοῖς
ἐντοπίοις παρεζουμένην.
- ἐντός: 174, 34 τῆς δρθῆς ἐντός ὧν πιστεῖς.
- ἐντυγχάνω: 168, 6 ε. τῷ συγγράμματι
vgl. 160, 24.
- ἐντυπώω: 67, 2 D, 76, 3 D.
- ἐνωμότως: 163, 19, 23 ἐνωμότως ἔλεγεν.
- ἐνωσις: 83, 11 D (viell. Citat, vgl. App.).
- ἐξάγω: 53, 2 εἰς ἐντελῆ αἰωνίον φωτὸς
ἐξάξει λαμπρότητα Ορ — 188, 15 ἐξά-
γομαι . . . λέγειν C.

- ἔξαρδως: 186, 21 C.
 ἔξαιρετως: 49, 20 Or — 181, 26 C.
 ἔξαπάγω: 64, 16 D.
 ἔξαπατάω: 184, 5 C.
 ἔξαποτομαι: 173, 9 εἰς δογῆντο... ἔξαφθεῖς.
 ἔξαρχος: 104, 14 τῆς ἀνοικίας ἔξαρχος.
 ἔξασθενέω: 190, 24 C.
 ἔξαστεως: 185, 2 προσθεῖς... μάλα ἀ-
 χριθῆς ἔξησκημένα C.
 ἔξειναι: 74, 10 ἔξειναι τὸν βίον D.
 ἔξελκω: 51, 3 ἔξελκειν ἀπὸ τῆς ψυχῆς Or.
 ἔξεναρτίας (adv.): 183, 16 C.
 ἔξερεύγομαι: 183, 20 ἔξερεύγεται ἔξιλονς
 λόγους C.
 ἔξετάξω: 74, 18 D. 81, 26 D — 184, 6
 C — 116, 5 (Canon 6).
 ἔξισταμαι gerate in Ekstase: 153, 20
 ἴδοτες... ἔξιστατο — 166, 1 ἔξιστης
 ἐπὶ τοῖς γνωμένοις.
 ἔξιστογένων: 11, 3.
 ἔξοδείν sterbe: 116, 2. 3. 7 (Canon 13).
 ἔξοδος: 46, 16 ἄχρι τοῦ τέλους τῆς ἔξ-
 δον Or.
 ἔξορια: 13, 13 τοὺς ἐν ἔξορις δυτας ἀνα-
 καλεῖσθαι — 119, 12 ἔξοριμ ὑπέπεσον.
 ἔξοριστος: 47, 14 Or.
 ἔξοριμάω: intrans. 178, 14.
 ἔξονσία: 52, 12 τοῦ ἀθανάτορ Θεοῦ
 ἔξονσιαν Or.
 ἔξονσιαστής: 101, 2 ἔξονσιαστής τοῦ
 γανάτον (v. Christus) D.
 ἔξοχος: 47, 25 ἔξοχονς ἔπαινονς Or.
 ἔξηγαλνω: 171, 21 κατηγορίαν... ἔξηγηναν.
 ἔξωθεν: 47, 3 ἡ ἔξωθεν οὐρανίος δόξα Or.
 ἔξιλης: 183, 20 ἔξιλεις λόγους C.
 ἔπαιγγελια: 22, 9.
 ἔπαιγγελλόμενοι Or — 164, 22 φρονεῖν
 ἔπαιγγελλόμενον C.
 ἔπάγω hinzufügen: 72, 10 λέγει... εἶτα
 ἔπάγει λέγειν u. ä. o. D.
 ἔπαδολεσχέω: 148, 31 ἔπαδολεσχοίντων
 ἀναγράψιασιν.
 ἔπαθλον: 194, 13 τὰ τῆς ἀθανασίας
 ἔπαθλα C — 200, 18 τῶν τῆς αἰώνιον
 ζωῆς ἔπαθλων ἀξιοῦσθαι C.
 ἔπαινος: 47, 5. 9. 13. 25 Or. 48, 9 Or.
 49, 4 Or.
- ἔπαιδως: 184, 1 σπουδαῖς ἔπαιδομένη C.
 ἔπαιονώ: m. Gen. 68, 25 D — 189, 1 C.
 ἔπάν: m. Optat. 94, 15 D.
 ἔπαναψίδομαι: 164, 30 ἔπανήρημα φρον-
 τίδα C.
 ἔπαναψιμβάνω: 71, 5 D. 95, 23 D.
 ἔπανήρηψις: 98, 5 D.
 ἔπαναπανάομαι: 111, 9.
 ἔπανίσταμαι: 159, 25.
 ἔπανορθόμοιαι: 200, 7 τὴν προτέραν
 ἔπανορθόσασθαι πλάνην C.
 ἔπανξιος: 48, 7 ἔπαντονς ἔπαξιονς Or.
 ἔπαρχία: 113, 4. 12. 18. 31 (Canon 4) —
 175, 17.
 ἔπανξάνω: intrans. 52, 24 ἔπανξάσσειν Or.
 ἔπειγω: 46, 25 ἔπιθυμίας ἔπειγοντας
 Or — 180, 6 ἔπειγμένως C.
 ἔπειπερ: oft im Dialog vgl. 64, 24. 66,
 6. 16. 80, 14. 21. 81, 24 D.
 ἔπεισαντος: 189, 17 C.
 ἔπειρωτάω: 96, 29 D, περὶ 67, 19. 84, 19 D.
 ἔπειρώτησις: 66, 23 D.
 ἔπέχω: 184, 15 ἔπισχέτω γοῦν σε ἢ τῆς
 Ἄργοδίτης ὄμαλια C — 182, 13 ἔπε-
 χεσθαι = zurückgehalten werden.
 ἔπι: m. Gen. temporal: 3, 5 ἐπ' ἔσχάτων
 — 3, 18 ἐπὶ τῆς ἀνταρσίας τοῦ ἀνεσιον
 Βασιλίσκον — 162, 5 ἐπὶ τοῦ παρόντος
 — 162, 15 ἐπὶ τοῦ ἀσεβοῦς Αἰγανίον —
 local od. instrumental: 2, 16. 18 ἐπὶ αὐτί-
 μης φέρειν — 184, 4 ἐπ' ἀδείας C —
 185, 7 ἐπὶ τῆς αὐτῆς γνώμης ἔπιμένω C
 — 67, 29 ἐστι νοῆσαι καὶ ἐπὶ τοῦ θεοῦ D
 vgl. 67, 18. 86, 5. 91, 15. 98, 25 D
 164, 34 ἐφ' ἡμῶν (hei uns) C — mit
 Dat.: 72, 5 ἐπ' ἀλλας ἰστορίαις
 D — z. Bezeichnung d. Zwecks: 185,
 14 ἐπὶ κανῷ C — m. Accus. 184,
 22 ἐφ' ὧ τι προπετείας ἐκλητικώς C
 — 86, 7 φανεροῦσθαι ἐπὶ τὸ τοῦ
 ἀνθρώπου πρόσωπον — 110, 1 (Dia-
 typose 6).
 ἔπιβόλω: 165, 16.
 ἔπιγειος: 68, 24 πάντων ἔπιγειον D —
 82, 22 τὴν πτίσιν τὴν τε ἔποντάνων
 καὶ ἔπιγειον D.
 ἔπιγρψάσκω: 166, 2.
 ἔπιγνωσις: 93, 2 D — 141, 1.

- ἐπιδείνυμι: 50, 9 Or — 85, 18 D — 181,
8 ἐπιδεινύοντες C.
- ἐπιείκεια: 163, 4 ὥπο τῆς προσοίσης
ιώτῳ θεοφιλοῦς ἐπιείκειας.
- ἐπιζητέω: 51, 12 Or — 53, 11 Or.
- ἐπιθείσω: 10, 27 πόσα . . . ἐπειθείσαν
οἱ χρηματολόγοι.
- ἐπιθυμέω: m. Infin. 50, 5 Or — 97, 1
Ἐπιθυμητὸν ἡμῖν = ἐπιθυμοῦμεν D.
- ἐπιθυμία: 46, 24 ἀγνῆς καὶ εὐσεβοῦς
ἐπιθυμίας ἐπειγούσης Or.
- ἐπικαλέομαι: 188, 19, 20 C. 192, 9 C.
- ἐπικειμαι: 47, 12 τοίτων . . . ἐπικειμέ-
νων τοῖς προθύροις Or.
- ἐπικιλησις: 109, 23 διὰ τῆς ἱερᾶς ἐπικιλ-
σεως.
- ἐπικονφέω: 165, 2 ἐπικονφίσατε . . . τῷ
ὅμονοις C.
- ἐπικονφία: 183, 14 κονφισμοῦ τινα ἐπι-
κονφίαν εἴρασθαι C.
- ἐπιλέγω: 19, 13—84, 17 D.
- ἐπιμέλεια: 52, 22 μετὰ τῆς προσηκούσης
ἐπιμέλειας Or.
- ἐπιμάίω: 83, 26 ἐπίμετρε βιαζόμενος D.
- ἐπίνειος: 25, 2.
- ἐπινεύω: 149, 32.
- ἐπινίκιος: 45, 20 ἐπιτελέσας . . . ἐπινίκιον
κατὰ Αἰγαίνιον ἔσοτήν.
- ἐπίνοια: 69, 9 D — 184, 10 C.
- ἐπιζενόμαι: 149, 15.
- ἐπιπληκτικός: 163, 30 γράφειν ἐπιπλη-
κτικότεροι.
- ἐπιπρίω: 183, 16 ἐπιπρίουσι τὸν οδόρτα C.
- ἐπισημαίνομαι: 2, 19.
- ἐπίσημος: 51, 20 μετὰ ἐπισήμου κόσμου
Or — 53, 5 ἐπισημότερος εἶναι . . .
πέποιθα Or — 46, 8 τὴν ἐπισημοτί-
ον τὸν δόδον (Comparativ = Superlativ)
Or, vgl. 166, 26 τοῖς ἐπισημοτέραις
αὐτῷν προύξεαν ἀρκεσθησόμεθα —
134, 2 τοὺς μὲν ἐπισημοτέρους δύο
τραπέζους λαβόν.
- ἐπισυιάζω: 51, 1 ὡς . . . τὸ φῶς . . .
ἐπισκιασθῆναι Or — 83, 27 ἐπισυιάζειν
ὡς νέφος πειρῶ τὸ . . . φέγγος D.
- ἐπισκοπή: 120, 6 ἐπισκοπῆς κειμοτορίας
ἡξιωμένος.
- ἐπίσκοπος: sehr oft, bes. im Dialog.
- ἐπιστροφή: 115, 21, 26 (Canon 12 var.
ἐπιστρέψειαν) — 163, 35 ἐξ ἐπιστρο-
φῆς (Soec. ὑποστροφῆς) προσλαμβά-
νεσθαι (Soec. στρατηγεσθαι).
- ἐπισυνάπτω: 72, 15 ἐπισυνάψας εἰπε D.
- ἐπισυρράπτω: 167, 6 δειτέραν ἐπισυρράπ-
τουσαν (Soec. ἐπισυνάπτουσι) διαβόλητη.
- ἐπισωρέω: 71, 25 μὴ σαντῷ . . . ἀγορ-
μὰς ἀνάνδροις ἐπισωρειε D.
- ἐπίταγμα: 8, 13.
- ἐπιτειχίζω: 185, 13 C.
- ἐπιτέροπομαι: m. Dat. 102, 14.
- ἐπίτομος: 168, 8 ὡς ἐν ἐπιτόμῳ . . .
ἐγράψατο.
- ἐπίτροπος: 149, 1 ἐπίτροπος καθίστα . . .
ἐπὶ τοῖς οἴκοι γινομένοις ἀναλόμασι.
- ἐπιφάνεια: 72, 4 οἰκονομίαν τῆς ἐπιφα-
νείας τοῦ νυρίον D.
- ἐπιφανής: 46, 6 ἐπιφανεστάτας ὅδονς
Or — 47, 2 ἐπιφανεῖς καθίστησαι Or.
- ἐπιφημίζω: 32, 21 ἐξ τῶν ἐπιφεγμα-
μένων.
- ἐπιχρίω: 166, 4.
- ἐπιχωριάζω: 172, 3.
- ἐπολέθριος: 49, 26 ἐπολεθρίου σκανδι-
τος ἐρμηνείαν ποιεῖσθαι Or.
- ἐπομαί: 193, 16 δὲ τούτοις ἐπεται C.
- ἐπονείδιστος: 128, 7 C.
- ἐπος: 2, 2 ὡς ἔπος εἰπεῖν.
- ἐπονηράνιος: 68, 23, 82, 22, 97, 30 D.
- ἐποφθαλμίζω: 35, 9.
- ἐφόρμοιος: 96, 27 ἐφασιώρ μοι ὅντων
τῶν ἱερῶν . . . λόγων D.
- ἐργαλεῖον: 67, 26, 27, 29, 68 u. s. o. D.
- ἐργαστήριον: 169, 14 τὰς ἡγίας . . . τοῦ
. . . Ἀρειανῶν ἐργαστηρίουν ἐργάτει —
185, 27 Ἀρειον ἡμῖν ἀνομίας ἐργαστή-
ριον κατεστήσατο C.
- ἔργον: Gebäude 46, 13 ἔτι ἀρχομένον
τοῦ ἔργον Or — 46, 21 τούτον τοίνυν
τοῦ τηλικούτον ἔργον δὲ τεχνῆτης Or —
Werk 76, 18 ἡγεῖσθαι τὸν ἔργων
D — 47, 22 ἔργον ισανόν Or — 51,
16 ὄνταροις ἔργοις Or — 49, 1 τὸ
ἀθάνατον ἔργον Or.
- ἔρεστελέω: 186, 15 διαροΐη τῶν ἔρεσζε-
λούτων C.

- ἐρεσχελία: 54, 30—175, 8—179, 34 C.
 ἐρημός: m. Gen. 83, 21 D.
 ἐρημώ: 83, 20 D.
 ἐρις: 53, 28 τὴρ πολεμοποιὸν οἵνις ἀπελάσαστες ἔφην Or.
 ἐρημεῖα: 49, 26 ἐρημεῖαν ποιεῖσθαι Or.
 ἐρημεύς: 183, 3 κακός ἐρημεύς εἰκὼν τε καὶ ἀνδρίας ἔστι τοῦ διαβόλου C.
 ἐρημεύω: 65, 27 D. 95, 7 D.
 ἐρητέον: 185, 19 τὸν ἰορδᾶ λατῶν ἐρητέον C.
 ἐτερος: 46, 24 οὐδὲν ἐτερον εἰ μὴ Or — 129, 30. 181, 2. 21 οὐδὲν ἐτ. . . ἢ C.
 ἐτερούσιος: 86, 4 D.
 ἔτι: 11, 24—13, 18—176, 9 ἔτι τε (δὲ) καὶ — 119, 10 ἔτι μήτη καὶ — 33, 22 ὡς ἔτι μᾶλλον καὶ μᾶλλον.
 εναγγελικός: 53, 26 αἱ εναγγελικαὶ βιβλοὶ καὶ ἀπόστολοι Or.
 εναγγέλιον: 66, 14. 20 D. 79, 4 D. 89, 14. 22 u. o. D.
 εναγῆς: 96, 29 εναγεῖς ἀκοὺς D.
 εναρμόστως: 76, 10 D.
 ενδαιμονέω: 47, 27 ἡ ἐμὴ διάροια . . . ενδαιμονεῖν δοκεῖ Or.
 ενδαιμονία: 47, 17 τῆς ενδαιμονίας τὸν τίπον Or — 49, 14 τῆς μελλούσης ενδαιμονίας τὴν ἀπέζομεν Or.
 ενδοκέω: 49, 13 τὰ . . . μέγιστα τῆς αὐτοῦ θεότητος, οἵς ζῶμεν, οἵς ενδοκούμεν Or.
 ενδοξία: 3, 17 κατ' ενδοξίαν τοῦ θεοῦ.
 ενεργεσία: 47, 21 τὰς θείας ενεργεσίας Or, vgl. 48, 3 Or. 50, 3. 16 Or. 53, 4 Or — 71, 7 D. 86, 25 D.
 ενεργέτημα: 47, 24 ἡ ἐμὴ διάροια τῶν θείων ενεργετημάτων κορεσθεῖσα Or.
 ενήθης: 186, 20 κατάβαλε τὸ ενήθες τοῦτο ἀνόμυμα C.
 ενέκλεια: 194, 4 ἡ τῆς ψυχῆς ενέκλεια C.
 ενέκληρία: 159, 5 ζήλω τῆς παρούσας τῶν πολλῶν ενέκληρίας — 174, 22 ενέκληρον (Thdt. ενέκλειν) . . . προξενήσητε C.
 ενέκλωσις: 48, 8 Or.
 ενκοσμία: 195, 17 ἡ τῶν θλων ενκοσμία C.
 ενέκταιος: 130, 5 τὴρ ενέκταιαν ἀγάπην C.
 ενέκτημον: 149, 19 ενέκτημα ποιεῖται.
- εἰλάβεια: Frömmigkeit: 33, 12 Ἄγιοι λαῆς . . . εἰλαβεῖαι δύμοις καὶ σορτὶς . . . διαπόέποι — 148, 6 ἐκυτὸν δι' εἰλαβεῖας τῷ θεῷ ἐταπεινοῦτο (von Constantin) — 189, 10 εἰλάβειαν σκήπτεται (von Arius) C — Constantin von sich selbst: 180, 6 πρὸς τὴν ἐμὴν ἐλατεῖν εἰλαβεῖαν C. 180, 29 παρὰ τῆς ἐμῆς εἰλαβεῖας C — Scheu, Respect: 45, 24 τοσαντή τις εἰλάβεια καὶ αὐλός τῶν ἀνδρῶν τὴν βασιλέα κατεῖχε vgl. 55, 18. 134, 14—151, 14 ἡ δὲ δέει καὶ εἰλαβεῖαι ἴγνανενει. εἰλαβέομαι Gott verehren: 181, 13. 19 C — 189, 20 = s. fürchten (Gegens. θλιπτέειν).
- εἰλαβήσις: 154, 15 ἀνὴρ εἰλαβέστατος.
- εἰλαβῆσ: 162, 16.
- εἰλαλος: 33, 18.
- εἰλογέω: 100, 8 ἵνα πᾶσαι ἡλικιαὶ εἰλογήσῃ (von Christus).
- εἰλογός: 114, 4 ψήφω εἰλογῷ οὐσίᾳ (Canon 6) — 181, 5 εἰλογον σῖναι . . . κατεφάνη C.
- εἰμαρδός: 97, 2 D.
- εἰμένεια: von Gott 181, 20 C.
- εἰμετάδοτος: 33, 18.
- εἴροια: 53, 16 Or.
- εἴροντες: 112, 9 (Canon 1).
- εἰνορκῶν: 163, 22 εἰνορκῶν πρὸς ἀπάτην.
- εἰνεργίγραφος: 188, 13 δόξα . . . κίνδον εἰνεργίγραφον C.
- εἰνποιία: 8, 26—46, 6 Or.
- εἰνποία: τοῦ λέγειν 48, 17 Or. 49, 28 Or.
- εἰνπρέπεια: 183, 5 καλλοντας αὐτῷ εἰνπρέπειαν προσμηχανώμενοι C.
- εἰνπρόσωπος: 169, 22 ὁδὸν εἰνπρόσωπον . . . ἐσοφίσατο — 185, 12 διάστασιν εἰνπρόσωπον . . . ἐπιτειχίζειν C.
- εἰνοίποιος: 8, 30.
- εἰνσέβεια: 70, 10 D. 92, 17 D — 184, 17 τῇ περὶ τὸν Χριστὸν εἰνσεβεῖαι C.
- εἰνσεβέω: 153, 35 τοὺς εἰς αἰτὸν εἰνσεβοῦντας.
- εἰνσεβής: 46, 24 εἰνσεβοῦς ἐπιθυμίας ἐπειγόντης Or — εἰνσεβῆς: 80, 20. 23 D. 92, 18 D.
- εἰνταξία: 120, 1 τὴρ ἐναλημαστικὴν εἰ-

- ταξιαν τυπώσαντες* — 135, 2 τῶν τῆς . . .
ενταξίας κανόνων.
- εὐτελής:* 152, 26 πρὸς εὐτελοῦς γνωμάκος,
εὐτεχία: 83, 27 D — 162, 34—169, 10
εὐτονος: 167, 16 φργῷ τε εὐτόνῳ χρησά-
 μενος.
- εὐτρεπίζω:* 68, 18 D. 75, 17 D. 77, 7 D.
εὐφημέω: 32, 5.
- εὐφρατίνω:* 18, 15 εὐφρατονομένης (εὐθυ-
 νομένης II) τῆς ἀσηῆς.
- εὐφυῶς:* 188, 24 καὶ μήλα γε εὐφυῶς C.
εὐχαριστίαι: 13, 11.
- εὐχαριστία:* 49, 4 εὐχαριστίας ἐπαίνους
 διαχέων Or.
- εὐχερής:* 200, 3 εὐχερές σε μαθεῖν C —
 142, 5 καταμαθεῖν εὐχερές (Thdt. εὐ-
 πετές).
- εὐφάμιλλος:* 9, 28 εὐφάμιλλον φρόνημα.
εὐφρατός: 189, 19, 20 C.
- εὐφιστημι:* 146, 16 ἐπιστήσασε τὸν νοῦν,
 vgl. νοῦς.
- εὐφόδον:* 119, 19—116, 3 τοῦ δεσποτούκοσ
 ἐφοδίου μὴ ἀποστειλέσθω (Canon 13).
εὐφοδος: 152, 10 ὅπως διαφύγῃ τὴν ἔφο-
 δον — 167, 22 ἐφοδον ποιήσας τῇ
 ἐξαλλοΐᾳ vgl. 169, 22.
- εὐφοίδ:* 166, 11 τὸ ιεροτάκιὸν ἐφοίδ περι-
 τίησοι.
- εὐθρός:* subst. 49, 25 Or — 129, 29 C
 — Teufel 52, 18 Or — adj. 50, 9 Or.
εὔτις: 190, 19 ἔχεως ἐτισχημένας δῆγματι C.
εὔτις: prächtig 70, 25 τὸ γὰρ ἦν . . .
 τὸ προϊόντον οὐκ ἔχει D — 187, 3
 εἰ πίστεως ἔχοιτο.
- εὕροις:* 52, 26 τῆς τε ἔτις καὶ τῶν πρὸς
 δέσιν κρητίδων Or.
- ἔωθεν:* 153, 19.
- ἔως:* 52, 25 ἔως δὲ τοσούτον (adv.) Or
 — 63, 29 ἔως ὅτε.
- ζάλη:* 120, 11 θορίβων καὶ ζάλης ἐνέ-
 πλησε — 183, 19 ζάλαις καὶ . . . τρι-
 κυμίαις κακῶν διαφορονομένη C.
- ζάω:* 49, 13 ἐκεῖνα. οὗτος ζῶμεν Or — 51,
 5 ὁ ζῶν τῆς ἀληθείας λόγος Or.
- ζητέω:* 53, 29 λάβωμεν τῶν ζητονομένων
 τὴν λύσιν Or — 65, 3 D — 72, 16 D
 — 81, 13. 16. 19 D.
- ζήτημα:* 65, 5 ζήτημα ἐνέβαλε D.
ζήτησις: 88, 16 D — 81, 18 f καταλείπει
 ζήτησιν D.
- ζηγομαχία:* 55, 4 ἐπισκόπων τὴν πρὸς
 ἀλλήλους ζηγομαχίαν.
- ζωγράφος:* 67, 9 D.
- ζωή:* 47, 1 τῆς ζωῆς τῆς ἀνθρωπείας
 Or — 51, 21 ἐλπίδα τῆς ζωῆς Or —
 94, 20 ἐπ τῆς ἀληθοῦς πηγῆς τῆς ζωῆς
 D — 95, 10 ff περὶ ταίτης τῆς πηγῆς
 τῆς ὄντως ζωῆς D — 164, 27 περὶ τοῦ
 λόγου τῆς ζωῆς C.
- ζωοποίος:* 98, 20 ἄνευ τοῦ ζωοποιοῦ (so
 A1HR ζωτικοῦ D. übr. HSS) D.
- ζωτικός:* 98, 19 τὸ κατάφεύσιν . . . ζωτικὸν D.
- ἢ:* 4, 11 f οὐκ — ἀλλ᾽ ἢ.
- ἥγεμοι:* τῶν ἔργων 76, 18 D.
- ἥγοντ:* 13, 5 ὁ γε μὴν Ἄροφίος ἥγοντ
 Γελάσιος — 153, 30 σεβας ἀπενέγκον-
 το . . . ἥγοντο δόξαν . . . σχόσαι — 174,
 18 τοτὲ πλημμεληθέσιν ἥγοντο (Thdt.
 εἰτ' οὖν) κατὰ σιγάλαμα συμβεβηκόσι
 C — 180, 2 φιλονείζεις ἥγοντο μᾶλλον
 κακομαχίας C — 189, 29 μορφὴ . . .
 ἥγοντο (var. εἴτοντο) σηκμα C.
- ἥδονή:* 53, 23 Or.
- ἥλικια:* 100, 5 εἰς προοπόλην καὶ αὖσησιν
 ᥬλικίας D — 100, 8 ὥντα πᾶσαν ᥬλικίαν
 εἰλογήσῃ D.
- ἥλιος:* 81, 23 D.
- ἥμερα:* 50, 13 Or — 74, 27 ἥμερας — νικ-
 τὸς D — 76, 7 ἐπ τῆς περιόδου τῆς
 ἥμερας καὶ τῆς νικτὸς D.
- ἥμετερος:* 169, 3 οἱ ἥμετεροι im Gegen-
 satz zu τοῖς δισμενίοι.
- ἥμιθρής:* 190, 23 C.
- ἥμιολος:* 117, 5 ἥμιολίας ἀπαυτῶν (Ca-
 non 17).
- ἥνια:* 169, 13 τὰς ἥνιας . . . ἐκράτει.
- ἥπειγμένως:* 180, 6 C.
- ἥπιος:* 49, 10 ἥπιαν . . . ἀνεξισανίαν Or.
- ἥτοι:* 73, 11 D — 89, 25 D — 92, 19 D — 147, 33.
- ἥάλαττα:* 49, 6 f. ἐπιβάνων τὴν ἀργίαν
 ἥάλατταν καταπατήσας ἐπέξενσε Or —
 81, 22 D.
- ἥαμά:* 160, 5.
- ἥανάσιμος:* 129, 6 θανάσιμα φάρμακα C.

- θάνατος: 83, 11 D — 100, 23 ἐβασίλευσε | γάρ ὁ θάνατος . . . ἐπὶ τοὺς μὴ ἀμαρτιστας D — 100, 25, 29, 101, 3 D.
- θάτερος: 89, 17 τῶν θατίφων προσόπων D — 92, 20, 23 θάτερον τοῦ θατέρου D.
- θᾶμα: 46, 10 παντὸς θανάτου μεῖζον Or — 51, 25 τὸ μέγεθος τῶν οἰκουμάνων . . . παρέχεται τὸ θᾶμα Or.
- θαυμάζω: 79, 27 τὴν δύναμιν D — 85, 20 θαυμάζουεν, πᾶς D — 99, 14 θαυμάζοτος τοῦ φιλοσόφου . . . εἰς τὴν ἀκρόστιν D.
- θαυμαστός: 46, 26 θαυμαστήν τινα κόσμου λαμπτότητα Or.
- θαυματογένειον: 101, 10 ὁ θαυματογένων D.
- θαυματογένια: 100, 19 τάς τε τῶν σημίων . . . θαυματογενίας D.
- θέα: Sehkraft: 52, 6 ἐνέπνευσε θέαν τοῖς . . . ὄφθαλμοῖς Or.
- θεάματα: 48, 30 γνωτὰ . . . θεασάμενος Or — 181, 20 τεθεάμεθα τὸν ἄρδα C.
- θεατής: 184, 12 τῆς μανίας πολέμων θεατής C.
- θεατός: 97, 30 D.
- τὸ θεῖον: 47, 9 ὁ πρὸς τὸ θεῖον ἔπαινος Or — 50, 26 μετὰ τῆς ἀγροτικῆς τοῦ θείου Or — 53, 27 περὶ τοῦ θείου φρονεῖν Or — 64, 19 μὴ ἡραὶ ἀνθρώποις φρονεῖν τὸ θεῖον D, vgl. 89, 16 D.
- θεῖος: 46, 14 θεῖψιν νεύματι Or — 47, 7 φρόβος θεῖος Or — 47, 19 τὰς θείας εὐεργετήσιας Or — 47, 24 τῶν θείων εὐεργετημάτων Or — 48, 13 ὁ θεῖος λόγος τῆς ἀληθείας Or — 48, 17 ὁ θεῖος σωτῆρος ὁ ἡμέτερος Or — 48, 22 ἀπὸ θείων διδασκαλῶν Or — 48, 26 τῷ τούτον θείοις προνοίᾳ Or — 49, 3 θεῖψιν ἡμέραν Or — 49, 5 τὸ θεῖον αὐτοῦ καὶ σταθῆρὸν βάδισμα Or — 49, 7 τοῖς θείοις ἔγγειοι Or — 49, 21 τοῦ θείου θείον πνευματος Or — 49, 31 τῷ θεῖψιν νόμῳ Or — 52, 19 ἐκ τοῦ θείου νόμου Or — 50, 3 τῆς θείας ταίτης εὐεργεσίας Or — 50, 12 θείοις ὁρῶμεν οἴκτον Or — 50, 18 τὴν θείαν διναστείαν Or — 52, 21 τὸ θεῖον καὶ ὕγιον πρόσταγμα Or — 53, 24 περὶ θείων πραγμάτων Or — 55, 15 διὰ τῶν θείων πραγμάτων D — 68, 25 ἐξ τῶν θείων γραφῶν D — 80, 5 τὴν τῶν θείων ὁμάτων δύναμιν D — 87, 22 ὁ θεῖος Ηὔτηρος D — 96, 26 θεῖα . . . τὰ . . . ἔχουν φέντα D — 97, 14 τοῦ θείου χαρούματος D — 98, 14 τὸ θεῖον ἑδός D — 129, 20 τοῦ θείου νόμου C — 129, 29 θείαν χάριν C — 130, 1 θείαν βούλησιν C — 167, 27 τὸ θεῖον γράμμα für das kaiserliche Schreiben — 183, 11 τῇ θείῃ δίσει C.
- θελητας: 129, 8 θελήσει θεοῦ C.
- θέλω: 72, 7 D — 82, 3, 6 D.
- θεμέλιος fundamentum: 46, 12 τὸν θεμέλιον . . . ἐρριζώσθαι . . . γινόσκομεν Or.
- θέμις: 47, 12 Or.
- θεογνωσία: 149, 23.
- θεόθεν: 53, 19 τῆς . . . θεόθεν . . . εἰρήνης Or — 95, 6 θεόθεν ἐμπνευσθείες D.
- θεολογέω: 87, 17 D — 88, 7 D — 89, 9 ἀπόδειξις θεολογοῦσα D.
- θεομάζος: 64, 12 ὑπὲρ τοῦ θεομάζον Ἀρείου D, s. Ἀρειος.
- θεομισής: 140, 7 τῶν θεομισῶν τυράννων.
- θεόπνευστος: 53, 29 ἐξ τῶν θεοπνεύστων λόγων Or — 120, 16 ταῖς θεοπνεύστοις γραφαῖς C.
- θεοπρεπῶς: 119, 30.
- θέός: 46, 7 τοῦ πατοδηνάμου θεοῦ Or. 49, 18, 50, 12 u. ö. τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ Or — 51, 27 ὁ πάντων δινάστης θεός Or — 52, 12 τοῦ ἀθανάτου θεοῦ Or — 52, 14 διεράμει τοῦ θεοῦ Or — 52, 17 τὴν τοῦ θεοῦ ἀγνωστιαν (Wortstellung!) Or — 53, 5 τοῦ ἀθανάτον καὶ τοῦ ἡμετέρου θεοῦ Or — 130, 4 τῷ παντερόῳ θεῷ C, vgl. auch 180, 17 C — 180, 23 τὸν τῷ θεῷ θεοῦ θεόν C — 187, 2 ὁ πάντων κηδεμών θεός C — s. a. λόγος und Λοιστός.
- θεοσέβεια: 128, 6 ὁ τῆς θεοσεβείας ἐκ θρόνου C.
- θεότης: 46, 20 τῇ τῆς θεότητος τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος δινάμει Or — 48, 21 γαληνὴ νεύματι τῆς αὐτοῦ θεότητος Or — 48, 29 τῇ ἀγρήῃ αὐτοῦ θεότητα

- Or — 49, 13 Or — 50, 21 Or — 51, 14 τῆς οὐρανίου θεότητος Or — 65, 12 f μᾶς οὖσης τῆς τῶν ἀμφοτέρων προσώπων θεότητος D — 65, 16 τῆς τοῦ πατρὸς καὶ εἰοῦ θεότητος D — 83, 15 τῆς τε θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς σαρκός D — 83, 20 D — 88, 3 D — 90, 22, 26, 91, 9 μίαν θεότητα D — 99, 25 D.
- θεόφιλος: 96, 7 θεοφιλέστατε φιλόσοφε D.
- θεραπεύω heile: 10, 16 τὴν παλαιὰν ἀποτίων — 184, 20 τοὺς ἄλλους θεραπεῦσαι C.
- θεράπων: 181, 10 τὸν τοῦ θεοῦ . . . γνήσιον θεράποντα C — 53, 1 τοῦ αὐτοῦ θεράποντος Or.
- θερμός: 162, 2 θερμοτάτην . . . τοῦ βασιλέως ψυχήν — 188, 20 εἰπέ μοι ὃ θερμότατε σε C.
- θέσις: 46, 19 ἀκνήτον τῇ θέσει τῆς πίστεως Or — 188, 26 θέσεως νόμῳ C.
- θέσπισμα: 2, 4 ἐξ . . . θεσπίσματος — 53, 27 τῷ παλαιῶν προφητῶν τὰ θεσπίσματα Or.
- θεωρώ: 76, 10 D.
- θεωρία: 50, 12 Or — 74, 9 D.
- θήρατρον: 11, 32.
- θησαυρός: 184, 4 τὸν τῆς παρανοίας . . . θησαυρὸν C.
- θηλίψ Sträuben: 149, 32.
- θόρυβος: 129, 5 τοὺς θορυβοὺς . . . ἐπίκρησης ἡ λαμπρότητες.
- θράτω: 187, 23 C.
- θρέμμα: 168, 33 θρέμματα = Schafe oder Herde.
- θρησκεία: 33, 26 τῇ οὐρανῷ θρησκείῃ — 50, 28 f τῷν θρησκειῶν τὰ γένη Or — 200, 4 εἰς τὴν ἀγιωτάτην . . . θρησκείαν C.
- θυσιαστήιον: 149, 21 θυσιαστήρια αγγένεια.
- θύρα: 162, 10.
- θυτεία: 149, 23.
- θῶψ: 158, 24 θῶπα ἀχροθίνιον τοῦνομα Εὐτόξιον.
- ἴαμα: 49, 3 θείων ίάματι Or — 50, 15 τὴν τοῦ σωτηριώδος ίάματος ἀνεξιαζίαν Or.
- ἴάμοιαι: 184, 19 C.
- ἴατρός: 91, 22 ὁς ίατρὸς ἄριστος D.
- ἴδιος: 9, 21 τοῦ ίδιου θείου πνεύματος Or — 50, 12 ίδιῃ θεωρίᾳ Or — 50, 25 τὴν ίδιαν λειτονογεῖ τάξιν Or — 51, 28 τῆς ίδιας . . . ἀρετῆς Or — 95, 1 ίδιον mit Gen. D — 98, 20 ίδιως D — 162, 30 καὶ ίδιαν = privatim.
- ἴδιοι: 71, 12 D — 85, 12 D — 89, 8 D — 91, 14 D — 184, 17 ίδιον δῆλητον αὐτὸν C.
- ἴδρων: 191, 16 C.
- ἴερατικός: 118, 18 δὲ ίερατικὸς κατέλογος.
- ἴεροφάντης: 94, 2 δὲ ίεροφάντης Παῦλος D.
- ἴερών: οἱ ίερωμένοι 109, 9 — 118, 16, 17, 22 — 162, 12.
- ἴθέτω: 180, 34.
- ἴκανός: 47, 22 ἔργον ικανόν Or.
- ἴκεσια: 93, 30 διὰ τῶν . . . ίκεσιῶν ἥμαρν D.
- ἴκετεών: 164, 32 C — 184, 14 C.
- ἴκετης: 184, 17 ίκέτης ἔργουμαι C.
- ἴκεως: 92, 9 D — 187, 4, C.
- ἴκνα: 92, 23 διὰ τοῦτο . . . ἵνα D — 96, 30 mit Ind. fut. D.
- ἴκοβόλος: 185, 19 τὰ ίκοβόλα . . . πέφτετε C.
- ἴός: 184, 24 C — 190, 19 C.
- ἴπαγματος: 188, 12 ίπαγματον πεδίον C.
- ἴσοδύναμος: 66, 13 D.
- ἴσοπέδος: 46, 17 ίσοπέδος πορεία Or.
- ἴσοποσθήγορος: 79, 7 D.
- ἴσοσχέδιος: 86, 6 τὸ ίσοσχέδιον D.
- ἴστορέων: 76, 6, 17 D — 148, 24 Ἰηδίαν ιστορίησεν.
- ἴστορια: 72, 5 D — 76, 9 D — 148, 13 ιστορίας ἔρεσα — 148, 15 ιστορίας γάρων.
- ἴστωρ: 77, 8 ίστωρ γενόμενος D.
- ἴσχυρός: 52, 2 ίσχυροτάτοις νείροις Or.
- ἴσχυρός: 200, 2 C.
- ἴσχύω: 100, 23 οἵτε ἐαντοῦς . . . ἀρπάσαι ίσχύσαιεν D.
- ἴσως: 47, 18 Or.
- ἴταμότης: 183, 8 C.
- ἴχνος: 49, 7 τοῖς θείοις ίχνεσι Or.
- ζαθύ, ζαθάπτερος: sehr oft — vgl. 66, 2, 10 D — 69, 3 D — 91, 6 D — 101, 1 D.
- ζαθαιρέω: 50, 19 Or — 117, 6, 27 (Canon 17, 19) — 184, 23 C.

- καθάπαξ:** 183, 5 C.
καθαρός: 46, 25 **καθαρᾶς διανοίας πε-**
ποιθήσει Or — 200, 15 **καθαρὸν . . .**
διάνοιαν C — 53, 5 **καθαρωτάτη πίστει**
Or — 192, 6 **καθαρὸν . . . συνείδησιν**
C — 181, 9 **τὸ τῆς ἁμετέρας κοίτεως**
καθαρόν τε καὶ ἀδιάστροφον C —
 181, 31 **τὴς καθολικῆς ἐκκλησίας**
καθαρόν C.
καθαρότης: 182, 21 — 49, 18 Or — 67, 5
 D — 53, 11 **τὴν καθαρότητα τῆς κα-**
θολικῆς πίστεως Or.
καθέδρα: 189, 3 **τῆς ἀφωρισμένης καθέ-**
θρας κίνδυνος περιγράφειν C.
καθιδρώ: 51, 19 Or.
καθικετέω: 93, 28 D.
καθίστημι: 47, 2 **ἐπιφανεῖς καθίστησιν**
 Or — 50, 5 **ἀγανῆ καταστῆσαι** Or —
 191, 10 **ἥμας εἰς φῶς κατέστησας,**
σεαντὸν δὲ εἰς σκότος C — 188, 16
εἰς μέσους καταστῆσω C.
καθολικός: 46, 9 **καθολικὴ ἐκκλησία** Or
 u. ö. — 53, 11 **τῆς καθολικῆς πίστεως**
 Or u. ö. — **ἐν καθολικαῖς** (sc. ἐπιστο-
 λαῖς) 87, 16 D — 96, 20 D.
καθόλον: 112, 26 — 114, 1 — 116, 6.
καθομολογία: 89, 20 D — 92, 2 D.
καθοράν: 51, 11 Or.
καθοσιώ: 49, 17 **τῆς ἔμῆς καθωσιωμέ-**
νης ψυχῆς . . . τὴν καθαρότητα Or.
καθοσιώσις: 48, 13 Or — 49, 27 Or —
 200, 16 C.
καθηποκρίνομαι: 191, 23 C.
καθηποτάτιτο: 148, 5 — 154, 14.
καθώς: oft — vgl. 70, 1 D — 71, 4 D
 — 72, 20 D — 16, 21.
καινότερον (denuo?): 151, 36.
καινότης: 98, 4 D.
καιρός: 52, 20 **ἔξ ἑκαίρου γέροντος καιροῦ**
 Or — 67, 19 **ἐπὶ τοῦ παρόντος καιροῦ**
 D — 166, 9 **προβάντος τοῦ καιροῦ.**
καιτοι = καιπεο: 151, 37 — vgl. γε.
κακοδοξία: 128, 9 C — 181, 27 C.
κακόδοξις: 88, 25 **κακοδόξοις . . . ἐνοίαις** D.
κακομαζία: 180, 2 C.
κακόνοια: 49, 29 Or.
κακοτεχνίουμαι: 129, 4 **κακοτεχνησάμε-**
 roς C.
- κακοτροπία:** 18, 10.
κάλαμος: 184, 24 C — 187, 15 C.
κάλλος: 183, 5 C.
καλοκάγαθής: 162, 11 **ὁ δὲ βασιλεὺς ἔμ-**
φρτον ἔχων τὸ καλοκάγαθέζ.
καλός: 48, 9 **τῷ πάντων τῶν καλλίστων**
δημιουργῷ Or.
καμπήρο: 75, 27 **ἐπ’ αἰτὸν τὸν καμ-**
πῆρα ἐπανιόν D.
κανόν: oft, vgl. 112ff.
καρπός: 47, 1 **ἀθαρασίας καρπὸν ἀθροι-**
ζόνσα Or.
καρποφορέω: 101, 6 D.
κατά: m. Acc. 50, 13 **καθ’ ἡμέραν καὶ**
κατὰ χρόνον Or — 1, 25 — 2, 1 **κατὰ**
τὴν σύνοδον — 5, 26 **κατὰ τὴν βίβλον**
 — 67, 21 **κατὰ τὸ αὐτὸν** D u. ä. ö. —
 159, 29, 34 **τοῦ κατὰ Ἀρεων πρεσβύτερον**,
 vgl. 169, 16 — 162, 20 — 44, 9
κατὰ λέξιν = wörtlich — m. Gen. oft;
 vgl. 22, 1 — 85, 8 D — 93, 18. 25
 D — 11, 19 — 3, 2 **κατὰ τῶν σοφισμά-**
τῶν . . . ἐπιλέσεις.
καταβολή: 75, 12 u. ö. **πρὸς καταβολῆς**
κόδιμον D.
καταδονήλω: 47, 22 Or.
καταθαρρέω: 161, 31.
κατατρίψω: 186, 27 C.
καταλαζονεύομαι: 62, 25.
καταλαμβάνω: 52, 28 Or — erreiche:
 48, 2 **τὸν ἀντέρω . . . τόπον** κατε-
 λαμβάνει Or — 163, 26 **καταλαμβότα**
 . . . **τὴν Ἀλεξάνδρειαν**, vgl. 167, 13 —
 168, 31 — 169, 32.
καταλείπω: 55, 9 **καταλείγας** — 119, 5
καταλείψαντες.
καταλήπτικον (τὸ): 98, 27 D.
κατάληψις: 99, 1 D.
κατάλοσος: 152, 6 **ὑπὲρ καταλοσον** καὶ
βαθυτάτην.
καταλέιω: 53, 22 **καταλιγέντων τῶν**
πολεμίων Or.
καταμάζομαι: 194, 18 C.
καταναγκάζω: 188, 9 C.
καταντίω: 48, 13 Or.
καταξιώ: 48, 19. 30 Or — 49, 23 Or
 — 53, 16 Or.
καταπατέω: 49, 6 Or.

- καταπίπω: 51, 16 Or — 68, 10 κατα-
πίπεις ἐκ τῶν σεαντοῦ λόγων D.
- κατάρροπος: 190, 23 C.
- καταρρή: 91, 22 ἐκ πρώτης καταρρῆς
τῶν λόγων D.
- κατασκέλλω: 190, 22 κατέσκληγεν C.
- κατασκεύασμα: 116, 20.
- κατασκευή: 67, 25, 28 D.
- καταστέλλω: 159, 25 ἵνα συμφορὰν κα-
ταστεῖλγε.
- καταστόφω: 7, 8 καταστρέψει τὸν βίον,
vgl. 14, 27.
- καταστροφή: 187, 11 πρὸς ἔσχατον ἀπο-
κλινεῖς καταστροφῆς C.
- κατατολάμω: 88, 25 D.
- καταφλέγω: 83, 8 D.
- καταφοίτησις: 98, 1 D.
- καταχοηστικῶς: 36, 4.
- κατεπέρω: 176, 31 κατεπέρωναι viell.
volkstümlich für τῷ δακτύλῳ δεικνύσαι
(vgl. Thdt. 86, 9 f.).
- κατενθύνω: 148, 7.
- κατέχω: 49, 15 Or.
- κατηγόρημα: 180, 31 C.
- κατηφής: 180, 31 οὐτως τεταπεινωμένον
καὶ κατηφῇ τεθεάμεθα τὸν ἄνδρα C.
- κατηγέρωμα: 112, 15, 18—116, 9—165, 32.
- κατηγήσις: 116, 10.
- κατισχρώμω: 190, 21 τὸ σῶμα πᾶν κατισ-
χρωθέν C.
- κατένω: 167, 20.
- καλέντως: 129, 6 κατὰ θεοῦ κέλενσιν C
— 182, 22 κατὰ τὴν βασιλικὰς κελεύσεις.
- κεφαλαῖα Kopfstener: 191, 15 προσθήκῃ
κεφαλαῖων δίκαια.
- κεφάλαιον: 46, 9 ἐρ τῷ κεφαλαῖῳ τοῦ
ἴγνωτάτου νόμου τῆς καθολικῆς ἐκ-
κλησίας Or.
- κεφαλῆ: 128, 18 κεφαλῆς ὑποστήσειαι
τιμωρίαν (capitis damnatio) C.
- κηδεμών: 51, 6 τῆς ἡμετέρας σωτηρίας
κηδεμών Or.
- κηλίς: 159, 26 μὴ . . . ἀθώοις ἀμασοῖς
κηλίδα . . . προσάψης.
- κήρυγμα: 183, 19 C.
- κινέω: 52, 5 Or — 80, 10 D.
- κίνησις: 189, 2 τὴν κατὰ τὸν τόπον κι-
νεῖσθαι κίνησιν.
- κίνω: 46, 19 κίνεις κιόρος λαμπρότεροι Or.
- κληρικός: 116, 32 (Canon 17).
- κληρός: 77, 16 D.
- κλίνας: 108, 8.
- κλίνω: 151, 19, 153, 14 γόρυν κλίνασα.
- κοινός: 53, 9 τῆς ἀγνῆς κοινῆς τε πάν-
των ἡμῶν μητρός (von der Kirche)
Or — 53, 18 τῷ κοινῷ τῶν πραγμά-
των συμφέρον Or — 53, 20 κοινᾶς Or.
- κοινωνία: 194, 14 ἀγάπης κοινωνία C.
- κόλπος: 55, 8 ἐρ τῷ οἰκείῳ κόλπῳ θέ-
μενος.
- κομιδῇ: 48, 3 στεγὸν κομιδῇ Or — 149,
4 κομιδῇ νῆπιον (vgl. Eus.).
- κομιτάτον: 163, 9 ἐπὶ τῷ κομιτάτον γε-
νέθαι — 179, 15 φθάσας τῷ κομιτάτον.
- κόπος Ermündung: 166, 24 μῆπως κόπον
ἐμποιήσωμεν.
- κορεύνωμι: 47, 24 ἡ ἐμὴ διάνοια τῶν θειῶν
ενεργετημάτων κορεύθεισα Or.
- κορυφαντίων: 62, 13 κορυφαντιῶν ἀλε-
ζονικῶς . . . ἐφέρετο.
- κορυφή: 46, 11, 15 Or.
- κόσμος: Schmuck 46, 26 κόσμον λαμ-
πρότητα Or — 51, 20 μετὰ ἐπισήμου
κόσμου οἰκοδομοῦντες Or — Kosmos
51, 17 Or — 50, 24 Or — 52, 16 Or
— 67, 25 D — 68, 1, 14 u. ö. D.
- κονφισμός: 183, 14 κονφισμοῦ τίνα ἐπι-
κονφίαν εὖρασθαι C.
- κραδαῖνω: 184, 3 τὰς γλώττας κραδαῖον-
σα C.
- κρατέω: gelte 113, 12 κρατείτω ἡ γράμμη
vgl. 113, 27, 114, 5, 7 (Canon 5—7).
1, 24 — transit. 101, 20 πίστις, ἥπιτα
. . . ἡ ἐκκλησία . . . κρατεῖ D — vgl.
3, 23 — 160, 12 — 149, 29 — 83, 10
ἐκρατήθη σαρκὶ D.
- κρατήνω: 154, 7 τὴν ἐκεῖσε κρατήνθεισαν
τὸν Χριστοῦ πίστιν — 164, 23 ἀπερ
. . . ὠρίσθη καὶ ἐκρατήθη C.
- κρημνίζω: 72, 1 D — 81, 15 D — 84, 12 D.
- κρημνός: 71, 26 κρημνῆς ἐπιβάς D.
- κρηπτίς: 52, 27 τῆς τε ἐψάς καὶ τῶν πρὸς
δύναν κρηπτίδων πατεψηρίσατο Or.
- κρίνω: 10, 2 οὕπω κεκριμένης τῆς μά-
ζης — 78, 6 u. ö. κρίνων κατὰ πρό-
γνωσιν D.

- κρίσις:** 180, 27 θείη κρίσει κινηθεῖς C.
κριτήμον: 187, 10 C.
κριτής: 51, 28 Or — 93, 18 D.
κριτικός: 76, 19 κριτική σοφεῖς D.
κροτώ: 53, 15 (πνεῦμας) D.
κρυψίνος: 188, 14 C.
κτίσω: κτιστός sehr oft im Dialog, vgl. 66, 3. 5 — 67, 8. 12. 26 — 68, 1. 13 etc.
κτίσις: 70, 4 D — 75, 3. 5 D — 82, 22 D — 85, 20 D — 86, 20 D.
κτίσμα: 67, 23 D — 68, 14 D — 70, 21 D — 84, 25 D — 85, 4. 15 D.
κτίστης: oft; vgl. 85, 4 κτίστης καὶ δημιουργός D.
κυκώ: 166, 32.
κυριακός: 46, 11 τὸ κυριακὸν οἰκητήμον Or — 46, 28 τοῦ περιβόλου τοῦ κυριακοῦ Or — 47, 6 ὁ κυριακὸς οἶκος Or.
κύριος (δ): 72, 4. 6. 16 D — 73, 20 D — 77, 21 u. o. D.
κυρίως: 73, 10 D.
- καίκός:** 119, 1.
λαμβάνω: 46, 15 αἰσθησιν λαβεῖν Or — 48, 19 ἐξ παρθένου λαβεῖν Or — 52, 19 ἐξ τοῦ θείου νόμου λαβεῖν Or — 83, 8 D — 90, 6 λαμβάνει . . . ἱποθήκας D — 96, 30 D — 98, 15. 22 λαμβάνει σύρκα D.
λαμπρός: 46, 19 χιόνος λαμπρότεροι Or.
λαμπρότης: 46, 17 τὴς λαμπρότητη τοῦ φωτὸς χρωμένη Or — 47, 17 εἰς τὴν τοῦ ἀδιον καὶ ἀθανάτου φωτὸς λαμπρότητη Or — 48, 30 Or — 51, 1 τὸ φῶς τῆς λαμπρότητος Or — 51, 7 Or — 51, 13 φανδρότητα ἀγνῆς λαμπρότητος Or — 51, 17 τοῦ κόσμου τὴν λαμπρότητα Or — 53, 2 Or — 129, 7 ἀληθεῖας λαμπρότητης C.
λαμπροφανής: 16, 9 ὅρος λαμπροφανές.
λαός: Volk Gottes: 200, 9 C — 86, 25 D — 100, 11 D.
λατρεία: 181, 11 f διὰ τῆς ἐμῆς πρὸς τὸν θεὸν λατρείας C.
λέγω: 129, 5 f ἵν' οὖτως εἴπω C — 191, 23. 26 ὡς εἴπειν C.
λειτονογέω: 50, 25 λειτονογεῖ τάξιν Or.
λειτονόργημα: 192, 2 C.
λειτονοργία: 165, 15.
λεληθέως: 21, 18.
- λεξίδιον Lesart:** 21, 13.
λέξις: 66, 26 οὐ μικρὸν ἡ λέξις παρέχει ἀγῶνα D — vgl. 71, 5. 21. 72, 2. 7. 79, 29. 80, 5 D.
λευκός: 88, 14 λευκότερος γράμμεως D — 90, 27 λευκότερον (Adv) D — 94, 27 λευκότατα (Adv) D.
λεωφόρος: 84, 11 f τῆς βασιλικῆς λεωφόρου τοῦτ' ἔστι τῆς ἀποστολικῆς πίστεως D — 180, 14 πρόσεσιν ἐν μέσῳ τῆς λεωφόρου C — 5, 28 τῇ λεωφόρῳ τῆς ἀληθείας.
ληστήμον: 183, 15 τί . . . ἡμᾶς τὸ ληστήμον . . . τιράσσει C — 195, 12 ἡ τοῦ ληστημονὸς . . . δεινότης C — 200, 5 τοῦ οἰκείου ληστημονὸς C.
λῆψις: 148, 25 λῆψις . . . τὸν ἀγαγαῖον.
λίαν: 5, 22 παλαιοὺς λίαν — 60, 27 λίαν τρυχόμενοι — 61, 14 λίαν θαυμαζόμενος — 63, 21 λίαν οἰκτορῆς φορῆ — 135, 10 λίαν ἄρματον — 160, 6 λίαν ἐν τοῖς οἰκειοτέροις — 166, 29 ἀπεκθῆσε λίαν — 169, 34 δι' ὀλύγων λίαν — 179, 5 λίαν πιούτατος — 185, 22 λίαν ἀστεῖον C — 190, 29 τενικῶς γε λίαν C — 190, 16 ὡς τῆς μερίας λίαν C.
λίθελλος: 54, 23, 30 — 55, 2. 7. 15.
λιπαρέω: bitte 22, 9 ἐπαγγελταῖς λιπαρόθεις — 149, 28 βασιλέως . . . παρακλήσεσι λιπαροῦντος.
λογίζομαι: 48, 11 Or.
λογισμός: 80, 24 D — 88, 24 D — 46, 26 κόδιμον λαμπρότητη σωτήμοις προσήγαγε λογισμός Or — 52, 8 τῆς διανοίας . . . τὸν λογισμὸν Or — 52, 9 τῆς διατεπώσεως τὸν λογισμὸν Or — 52, 17 λογισμοῦ ἀμαρτήματος Or — 53, 10 ὁ λογισμὸς τῆς ἐμῆς ψυχῆς Or.
λόγος: 6, 2 θεον λόγον — 46, 5 λόγος προσθωρητικός — 48, 7. 14 Or — 49, 16 Or — 52, 10 μήτε λόγῳ μήτε ἀριθμῷ Or — 67, 2 D — 68, 10 D — 74, 13 ἐν βίβλῳ λόγῳ μυστικῷ Μωϋσέως D — 80, 10. 16. 18. 27 D — 81, 1. 3 οὐ λόγῳ μόνῳ . . . ἀλλὰ ἀληθῆς D — 83, 3. 8 — 89, 20 D — 90, 10. 97, 6. 98, 6. 27. 99, 1. 100, 13 D — 108, 12 λόγος διδασκαλικός — 186, 9 ἢ

- τῶν ἐπεριχορτι λόγων C — 187, 26 ποικίλους λόγους C.
- λοιπός: 46, 16 ἀπασῶν τῶν λοιπῶν ὅλων Or — 50, 11 τὰ λοιπά ἔθνη Or — 50, 16 τοὶς λοιποῖς Or — 52, 10 τὰ δὲ λοιπά Or — 53, 5 τὸ λοιπόν Or — 72, 16 — 85, 27 — 94, 10 λοιπόν (Adv) D — 92, 10 τῶν λοιπῶν D — 129, 3 λοιπόν C u. ö.
- λίκος: 191, 13 C.
- λιμεών: 179, 3 — 189, 15 C.
- λίστις: 53, 29 Or.
- λινστέλεια: 48, 20 Or.
- λιντάτω: 189, 29 C.
- λιντρόδομαι: 100, 26 τῆς τοῦ θαράτον ἐξονσίας . . . λιντρόδομαι D.
- λίνω: 99, 21 τὰ λινθίτα D.
- λύβη: 173, 13 τὴν Ἀρείου λύβην εἰσδεδιγμένους.
- μαθητής: 101, 21 D.
- μακαριότης: 67, 6 D.
- μάλα: 48, 2 καὶ μάλα εἰκότως Or — 62, 8 εὖ μάλα φῆστα — 185, 2, 22 C — 188, 24 καὶ μάλα γε C u. oft — μᾶλλον: 47, 6 μᾶλλον δὲ Or — 50, 5 τι γάρ μᾶλλον ἢ . . . Or — 50, 20 ἀλλὰ μᾶλλον . . . ἐναντίως ἢν ἀπίθη Or — 67, 19 D — 82, 5 μᾶλλον δὲ καὶ D — 84, 24 μᾶλλον δὲ D — 193, 8 μᾶλλον δὲ C — μᾶλιστα: 16, 10 — 47, 26 εἰ καὶ τὰ μᾶλιστα Or — 49, 19 μᾶλιστα δὲ καὶ ἐξαρέτως Or — 51, 24 Or — 53, 10 Or — 93, 31 D — 129, 31 μᾶλιστα ὅπου γε C — 169, 7 μᾶλιστα καὶ — 150, 10 ως ἐν μᾶλιστα vgl. 153, 23.
- μαρία: 49, 25 ἀμετρος τῶν ἐζηγῶν μαρίαι Or — 50, 14 πνγόδονς μαρίας οἵστοφεν ἐλαυνομένης Or — 50, 22 ἡ τῶν ἀνθρώπων μαρία Or — 184, 12 τῶν τῆς μαρίας πολλῶν C.
- μαρικός: 192, 9 καὶ μέρι τι μαρικὸν ἐνετραί δόξῃ C.
- μάρτυρες: 71, 16 D — 83, 17, 18 D.
- μαρτυρία Schriftzeugnis: 68, 21, 25 D — 69, 10, 70, 27 D — 85, 10, 14, 18, 88, 6f D u. ö.
- μαρτιφορμαι: 89, 21 μεμαρτιφορμαι D.
- ματαιότης: 190, 26 C.
- μεγαλεῖτον: 98, 21 τοὶς μεγαλεῖοις τοῦ θεοῦ D.
- μεγαλανχέω: 22, 2.
- μεγαλειότης: 92, 9 ἡ θεία μεγαλειότης D.
- μεγαλοπρέπεια: 48, 10 Or.
- μεγαλοφενῶς: 119, 29.
- μεγαλένω: 101, 27 D.
- μέγας: 59, 29 μεγάλως τε καὶ πλατέως Or — 93, 13 μέγα (Adv) D — 46, 18 παντὸς θεάματος μετέσορ Or vgl. 176, 35 — 49, 20 παντὸς ἐπαίνου μετέσορα δικαιοσύνην Or — 49, 13 τὰ μέγιστα Or. μέγεθος: 48, 3 ἀμέτρον ὅντος μεγέθους τῶν εὐεργεσῶν Or — 48, 14, 50, 17, 51, 22 Or — 83, 20 τὸ . . . μέγεθος (acc. graec.) D.
- μειόμαι: 80, 25 μειοῦται D.
- μέλλων: 49, 14 τῆς μελλούσης εἰδαιμονίας τὴν ἐλπίδα Or.
- μέλος Glied: 49, 2 τῶν μελῶν χρήστητων καὶ διασπασθέντων ὅλων Or — 52, 1 τὸν πάντων μελῶν τὴν συγγιαν συρρέδησε Or — 132, 8 (var. μέρος).
- μεμβράνη: 2, 10 ἐν μεμβράναις.
- μέντοι: 52, 29 Or — 128, 15 C — 150, 31 — 161, 26 — 162, 4 — 174, 27 — 182, 2 C — 183, 18 C — 187, 13 C — 188, 23 C.
- μέριμνα: 190, 25 C.
- μεσίτης: 189, 28 ὁ τὸν θηρίων μεσίτα C.
- μετή: 47, 4 μετὰ τοῦ προσήκοντος ἐπαιροῦν Or — 52, 25 ἡ ὑλὴ μετὰ τῆς σκαπότητος τὸν ἀνθρώπων προϊζθη Or — 172, 15 μετ' οὐ πολὺ.
- μεταγενῆς: 65, 28, 66, 7, 71, 23, 75, 2, 77, 23, 92, 24, 25 D.
- μεταγεννών: 80, 29 μεταγεγενημένος D.
- μεταλλάττω: 165, 11 μακαρίῳ τέλει μεταλλάττει τὸν βίον.
- μετελλον: 56, 24 τοὶς μετέλλοις συντρέζεθαι.
- μετάστασις: 98, 2 D.
- μετατρέπω: 18, 13.
- μεταχειρίως: 117, 4 (Canou 17) τόπους λαμπάνων ἐν μεταχειρίσεως.
- μεταχρόνιος: 92, 25 μεταχρόνιον τοῦ προός D.

- μετόπωρον:** 113, 25 πέρι τὸν τοῦ μετόπωρον καιρόν.
- μετριότης:** 47, 21 τὴν ἡμήν μετριότητα . . . θεός . . . κατεδοκήσατο Or — 48, 11 τῆς ἐμῆς μετριότητος τὴν καθοσίωσιν Or.
- μέτωπον:** 46, 18 τὸ μέτωπον (sc. τῆς κορυφῆς) ἀστροειδῆ σφραγῖδι κενοσμημένον Or — 53, 13 τὸ μέτωπον τῆς οὐλειας ἀδονᾶς Or.
- μηδείς:** 21, 12 μηδεμίαν μοῖραν τῷν . . . προγμάτων ἔμνησθενεσ.
- μήν:** 58, 25 ἀλλὰ μὴν καὶ . . . δὲ — 89, 26 D — 191, 21 καὶ μήν C — 118, 28 μὴ μὴν ἀποζένγνυσθαι — 57, 16 οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ — 56, 9, 119, 26, 158, 4 οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ — 2, 24 οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ γῆραν καὶ vgl. 5, 22, 25 — 32, 24 — 119, 26 — 168, 8.
- μηρέων:** 10, 5.
- μῆστωρ:** 189, 24 C.
- μῆτρος:** 53, 9 von der Kirche τῆς πάτερος ἡμῶν μητρός Or.
- μητροπολίτης:** 114, 2 (Canon 6).
- μηχανών:** 185, 14 C.
- μηχανή:** 11, 26 εἰς μηχανῆς εἶδος — 82, 23 οὖν δογάνων οὐτε μηχανῆς D.
- μηχάνημα:** 11, 30.
- μιάνω:** 51, 17 τοῦ κόσμου τὴν λαμπρότητα . . . μιάνοντες Or — 200, 5 θεοῦ δρομαὶ . . . ἐμίανεν C.
- μιαυρονία:** 8, 15 — 21, 30.
- μιαρός:** 191, 20 ταῖς μιαρῖς σον ζητήσεσσιν ἐμπλακέτες C.
- μιαρομεγέθης:** (var. μιαρομέγεθος): 33, 18.
- μιαρός:** 48, 27 μιαρῷ τοι τροφῇ Or — 49, 16 μετ' αὐτῆς τῆς μιαρᾶς τοῦ λόγου παρασκενῆς Or — μιαρόν (Adv.) 84, 13, 85, 5, 91, 15 D.
- μιαροψήλα:** 113, 14, 23.
- μισάγαθος:** 140, 16 ἐπὸν τοῦ μισαγάθον ἐχθροῦ δαίμονος.
- μισθοδοτέων:** 22, 4.
- μισθεος:** 19, 1.
- μισος:** 181, 22 C.
- μιημάσινον:** 165, 20 τὸ μιημάσινον . . . περιελεῖν.
- μονήρης:** 188, 22 ὁ τῆς μονήρους διηγέμων πάτερ C.
- μονογενής:** 71, 2, 80, 26, 81, 25, 97, 30 D u. ö.
- μόνως:** 166, 34.
- μόρφωμα:** 190, 3 C.
- μοχθηρία:** 84, 22 ἐπὶ τὸν βιθόν τῆς μοχθηρίας Ἀρείον D — 96, 11 τὴν ἀσεβῆ μοχθηρίαν Ἀρείον D.
- μυριανδρος:** 14, 7 στρατόπεδον μυριανδρος.
- μυσαρός:** 182, 7.
- μῆσος:** 177, 10 — 182, 14 — 163, 28 ὁς μῆσος γάρ αὐτὸς (sc. Arius) ἐξετούπετο vgl. 178, 32.
- μυστήριον:** 93, 14, 96, 23, 98, 28, 30 D — 110, 15 τῆς καὶ σάρκα αὐτοῦ οἰκορούμιας μυστήριον — 181, 20 τὰ ἔργα μυστήρια τῆς εὐλατείας C.
- μυρός:** 185, 21 C.
- μέν:** 148, 16 παῖδες μεμνημένονς . . . εἰς . . . παιδεῖαν.
- ναΐ:** 78, 1, 3, 4, 5, 7, 86, 1, 90, 20 D.
- ναϊός:** 51, 20 ναϊός . . . οἰκοδομούντες Or.
- νεανικός:** 190, 29 νεανικός γε λίαν C.
- νεαρός:** 10, 15 — 118, 13.
- νεογενής:** 189, 13 C.
- νεόβτυτος:** 189, 13 C.
- νεῦμα:** 82, 19 D — 46, 14, 52, 25 θείων νεύματι Or — 48, 20 γαληγῷ νεύματι Or — 50, 21 σιωπηρῷ νεύματι Or — 82, 18 νεύματι πατρικῷ D — 154, 13 θεοῦ νεῦμα.
- νευροκοπέω:** 56, 23.
- νεῦρον:** 52, 2 Or.
- νέρος:** 74, 27 D — 83, 8, 28 D.
- νεωτεροπούλαι:** 8, 27 — 120, 14.
- νηπιόθετ:** 119, 2.
- νικητής:** 49, 10 νικητής ὃν ἐν πᾶσι Or. u. oft im Kaisertitel.
- νιφάς:** 61, 24 νιφάδες (sc. λόγων).
- νοερός:** 67, 3 τῆς νοερῷ . . . οὐσίᾳ D — 67, 12 ἐν τῷ νοερῷ ταμείῳ τῆς ψυχῆς D — νοερόν (Adv.) 67, 2, 8 D.
- νοέω:** 51, 24 Or — 65, 5, 23, 66, 19, 67, 1, 29 D — 73, 14 σύλλογοισώμεθα . . . καὶ νοήσουμεν D — 73, 19, 75, 22, 85,

6. 86, 20 D — 8, 23. 91, 12. 15 πι-
στει νοεῖν D — 90, 23. 91, 9 νοεῖσθαι
καὶ πιστεύεθαι D — 90, 12. 92, 11.
18. 94, 10. 11. 97, 6. 16. 98, 3 D.
ρόμπα: 79, 28. 80, 6. 91, 23 D.
ρόθος (adj.): 160, 19.
ρομένζ: (von Athanasius) 168, 32.
ρομίζω: 50, 9 Or — 51, 29 Or.
ρομοθετέω: 48, 11 Or.
ρόμος: 46, 9 τοῦ ἀγωτάτου ρόμον τῆς
καθολικῆς ἐκκλησίας Or — 46, 23 τοῦ
ἀγωτάτου αὐτοῦ ρόμον . . . τὴν σε-
μιότητα . . . ἔδωκεν Or — 49, 12 τὴν
ἀγωτάτη τῷ ρόμῳ ἐπέταξεν Or —
49, 31 τὰ τῷ θεῷ ρόμῳ δηλούμενα
Or vgl. 52, 19 Or — 181, 25 ἐν τῷ ρόμῳ
τοῦ θεοῦ C.
ρόσημα: 48, 31 παντὸς ροσήματος ἐλεν-
θέρων C.
ρόσος: 49, 1 δι' οὐ . . . ρόσον . . . ἀνα-
λωθείς Or.
ροτάριος: 106, 2.
ροννέζεια: 165, 16.
ροῦς: 46, 23 εἰς ροῦν ἔδωκεν Or — 64,
16. 67, 13 D — 74, 8 Ἀλφαὶεν εἰπὶ τὸν
ροῦν τοῦ πορύματος D — 74, 18 D —
85, 2. 87, 9. 96, 7 ἐπίστησον (ἐπιστῆσαι,
ἐπιστῆσαι) τὸν ροῦν D vgl. 146, 16 —
88, 25. 92, 12 τὰ ἐπέκριτα ροῦν D — 90,
9 D — 91, 16 τὸν ροῦν δοῦναι ἡμῖν
D — 92, 29 κατὰ ροῦν λαβὼν . . . πρὸς
τὴν ἀδίσιον . . . οὐσίαιν D.
ρυγματίζω: 72, 17 D.
ρῦν: 93, 24 ρῦν καὶ πέντοτε D — 97, 2
ρῦν μάλιστα D — 101, 20 καὶ ἄχρι
καὶ ρῦν D — 164, 17 καὶ ρῦν ἄχρι —
188, 1 ρῦν μὲν . . . ρῦν δέ C — 200, 10
καὶ ρῦν μὲν . . . δέ C.
ρύττομαι: 153, 29 ἐπὸ τῆς πατερόφυτες δει-
σιαμονίες ρυττόμενοι.
ξερία: 186, 7 εἰ τὴν τοῦ σώματος ξερίαν
. . . παραλαμβάνεις C.
ξεριτεία: 149, 10.
ξένος sonderbar: 162, 28.
ξένον: 51, 17 Or.
όδηγέω: 85, 3 ὀδηγήσει σε D.
όδος: 46, 7 πρὸς εὐποίαν . . . ὁδοίς Or.
- όδοις: 183, 17 βρονχᾶται ἐπιπρίονσα τὸν
όδόντα C.
όρεν: 72, 14 D — 88, 12 D — 181, 18
C — 182, 8.
όθόνη: 155, 16.
οἴλαξ: 150, 5 τῆς ἀρχιερωσίνης . . . τοὺς
οἴλαξας.
οἴδα: 78, 8 εἰδὼς ἐν τῷ D.
οἰλεῖος = Reflexivpron.: 83, 23. 89, 25 D
— 169, 5 — 169, 17 τῆς οἰλείας κακο-
τεγρίας — 172, 4 — 180, 33 — 183, 8 τῆς
οἰλείας ἴταμότητος C — 11, 32 — 12,
1 — 52, 3 τῆς οἰλείας ἀρχιερίας Or —
53, 4 οἰλειοτέρᾳ ταὶ προνοίᾳ Or —
53, 13 τῆς οἰλείας αἰδοῖς Or — 55, 8
— 151, 21 πορειομένην τοῖς οἰλείοις
ποστ — vgl. 153, 22. 32. 33 u. ö. —
200, 5 τοῦ οἰλετοῦ ληστηρίου C.
οἰλονυμένη: 50, 7 Or — 46, 14 ὡς πᾶσαι τὴν
οἰλονυμένην αὐσθησιν τοίτον λαβεῖν Or.
οἰλητήριοι: 46, 11 τὸ νεριακὸν οἰλητή-
ριον Or — 48, 21 ἀγνοῦ σόματος οἰλητή-
ριον Or — 193, 10 ἡ γάρ βούλησις
. . . τῷ οἰλητηρίῳ αὐτῆς ἐμπέπηγε C.
οἰλιζω: 47, 13 εἶσιν οἰλιζθεῖσα Or.
οἰλοδομεῖω: 51, 20 ραοὺς . . . οἰλοδομοῦ-
τες Or.
οἰλοδόμημα: 51, 22 Or.
οἰλονυμία: 97, 11 D — 153, 17 οἰλονυ-
μίατος τοῦ θεοῦ.
οἰλονυμία: 4, 14. 18 — 72, 3 D — 83, 16.
22 D — 98, 3. 28 D — 99, 5 D — 176, 16
οἰλονυμίας θεοῦ — 186, 7 οἰλονυμίας
τῶν θεῶν ἐνεργειῶν C.
οἰλονυμικῶς: 76, 4 D — 83, 18 D.
οἰλτος: 48, 20 τοῦ παρ' αὐτοῦ οἴλτον
Or — 50, 13 θεῖον ὀδῷμεν σιγεργεῖτ
οἴλτον Or — 52, 13 θεοῦ ὁ ἀκάματος
οἴλτος Or — 148, 33 f εἰς οἴλτον ἐ-
θύντες.
οἴμαι: 80, 21 D — 95, 23 D — 183, 7
C — 71, 24 ὡς οἴεσθαι D.
οἰονεῖ: 183, 5 C.
οἴος: 48, 27 οἴορ τε Or — 181, 31 ὡς
οἴορ τε C.
οἰστρος: 188, 8 τῆς ἄρα οἰστρος ἴμις . . .
κατηγράζασεν C — 190, 25 οἰστρος μα-
νία τε C — 50, 14 πνοώδοντς μανίας

- οἰστροφῷ ἐλαυνομένους (vgl. 173, 23; Thdt.).
- ὸλιγος: 46, 8 οὐχ ἥπιστα Or — 50, 27
ἐν ὀλίγοις Or — 72, 24. 87, 18. 24 καὶ
μετ' ὀλίγα D.
- ὸλισθάνω: 48, 14 οὐδεμία πλάνη αὐτὸν
ὸλισθήσει Or.
- ὸλισθος: 151, 15.
- ὸλόκληρος: 186, 17 ὀλόκληρον . . . τὴν
ἀδιάλητην C.
- ὸλοφέρομαι: 180, 15 C.
- ὸλως: 85, 15 D — 116, 25 — 117, 28 — 128.
15 C — 182, 15 οὐθ' ὅλως C — 184,
2 C — 186. 17 C — 188, 4 οὐδὲ ὄλως
C — 189, 22 C — 190, 1 C — 190,
14 ὄλως δὲ C — 192. 6 C.
- ὸμαλός: 46, 17 ὁμαλὴ πορεία C.
- ὸμιθρος: 191, 26 ὁ τῆς θείας δινάμεως
ὄμιθρος C.
- ὸμιγροις: 56, 22.
- ὸμιλια: 48, 30 Or — 50, 6 ἐκ τῆς ὄμιλος
τάτης ὀμιλίας μετὰ τῆς πηγῆς τῆς
δικαιοσύνης Or — 51, 7 τοῦ . . . λόγον
- δαψιλεύεσθαι τὴν ὀμιλίαν Or — 158,
29 ἡ περὶ Ἀρείου πρὸς αἰτήν ὀμιλία
— 184, 15 ἐπισχέτω γοῖν σε ἡ τῆς
Ἀρεοδίτης ὀμιλία C.
- ὸμιλος: von der Synode 16, 17.
- ὸμιμα: 93, 2 τὸ τῆς διανοίας σον ὅμιμα
D — 106, 15 τὸ ὅμιμα τείνας εἰς τὸν
οὐρανόν.
- ὸμογνώμων: 200, 6 C.
- ὸμοιώ: 98, 7 D.
- ὸμοιώς: 159, 1 τὰ αἰτά . . . ὁμοιώς.
- ὸμοιώσεις: 67, 10 D — 98, 5 πρὸς ὁμοιώ-
σιν D — 98, 6 εἰς ὁμοιώσιν D.
- ὸμολογητής: 56, 17 ὁμολογητῶν πολὺς
ἀριθμὸς — 196, 2 C.
- ὸμοροια: 53, 16 εἰς μίαν ὁμόροιαν . . .
βλέψαντες Or — 164, 29 ὁμοροιας ἐπαν-
γγέλησαι φροντίδα C — 165, 1 τὰ μίση
τῇ ὁμονοίᾳ τυκήσητε ἦν C — 165, 2
ἐπικονρήσατε . . . τῇ ὁμονοίᾳ C —
165, 5 πουκάστε με ἀκοῖσαι . . . τὴν
ἴμιδην ὁμόροιαν C.
- ὸμοούσιος: 66, 12 D — 82, 27 D u. ö.
- ὸμότιμος: 82, 28 D.
- ὸμόφρων: 159, 3 — 158, 23 πρεσβύτερον
- τινα ὁμόφρονα τῶν τῆς Ἀρείου βλασ-
φημίας ποινωνῶν.
- ὸμοφονία: 101, 24 D. .
- ὸμοψῆφος: 42, 11 ὁμοψῆφονς ἀλλήλους
εἶναι.
- ὸντως: 50, 3 Or — 81, 1 εἰς ὄντως θεός
D — 95, 10. 15 τῆς ὄντως ζωῆς D —
176, 35 ἣν ὄντως ἔκπληξις.
- ὸξύροπος: 186, 2 C.
- ὸπαδός: 193, 17 τοῦ Χριστοῦ . . . ὀπα-
δός C.
- ὸπότε: 48, 8 ὀπότε εἴ τις . . . λογίσαιτο.
- ὸράσι: 67, 20. 83, 12 τὰ δρόψιενα D
70, 22 δημιουργὸς . . . δρωμένων καὶ
ρουνμένων D — 71, 26 D — 80, 4 D
— 82, 23 D — 90, 4 τὴν στίσιν . . .
τὴν τε δρωμένην καὶ ρουνμένην D —
82, 29 D — 83, 15 τῶν ὁστῶν καὶ
λοφάτων κτισμάτων D — 89, 10 D —
97, 29. 98, 1 D.
- ὸργανον: 82, 23 D.
- ὸργή: 200, 2 τῆς θείας ὁργῆς ἡ ἴσχυς C.
- ὸργίζω: 164, 23 C.
- ὸρμάω intr.: 161, 30 — 194, 2 C.
- ὸσημέραι: 162, 18 — 183, 15 C.
- ὸσιον (τὸ): 51, 11 τοῦ ἐνδοξοτάτου ὁσίου
ἐπερφροοῦντες Or.
- ὸσιότης: 129, 28 C.
- ὸσον: 49, 27 εἰς ὕσον quatenus Or —
102, 26 οὐδὲ ὕσον ἀκοῦσαι — 130, 3
ὕσον οὐδεπάποτε C.
- οὖ: 82, 23 f. οὐκ — οὔτε — οὐδὲ D —
90, 10 οὐκ ἢν οὐδὲ — οὔτε D.
- οὐαί: 93, 19 οὐαὶ Ἀρείῳ D.
- οὐδὲ: 70, 23 οὐδὲ — οὔτε — οὔτε D —
88, 11 οὐδὲ ἀκιράσει ποτὲ εἰ μὴ τὸν D.
- οὐν: sehr oft i. Dialog z. B. 64, 15. 18. 65,
9. 22. 66, 19. 24. 68, 8. 12 D — 69, 25 τίς
οὖν — 70, 21 ὕσπερ οὖν καὶ ἔστιν —
71, 16 τάχα οὖν καὶ — 73, 19 — 74,
25 οὖν i. d. Αρεόδοσις — 77, 8. 10 —
79, 23 — 81, 3 — 86, 3. 7 — 94, 22
— 96, 7 — 97, 13 D — 187, 1 οὖν δῆ.
- οὐράνιος: 47, 3 οὐράνιος δῆσα Or — 51,
11 τὸ οὐράνιον . . . φᾶς Or — 51, 13
τῆς οὐρανίου θεότητος Or.
- οὐρανός: 49, 19 θεός, ὁ τὸν οὐρανὸν
οἰκῶν Or.

- οὐσία*: s. oft, bes. i. Dialog — vgl. 66, 20.
 67, 4. 81, 9. 87, 9. 89, 27 D.
διφείλω: 116, 26 — 51, 30 *τὸν διφείλομένον τὸν τύπον* Or.
διφθαλμός: 52, 6 Or — 82, 19 *διφθαλμὸν βλέμματι* D.
διχλός: 184, 16. 28 C.
διχέρωμα: 194, 16 C.
δῆψις: 51, 23 *ἄξιον τῆς ἔαντῶν ὄψεως παρέχεται τῷ θαῦμῳ* Or — 180, 18
 κατὰ τὴν πρότην ὄψιν C — 162, 21
ἀξιώσαι . . . τῶν ὄψεων.
- παιγγενῆ* (adv.): 140, 13.
πάγιος: 153, 2 *πάγιον γνώμην ἐνθεῖναι*.
παγίς: 11, 28 *παγίς πλάνης* — 112, 20
εἰς παγίδα τοῦ διαβόλου (Canon 20).
πάθος: 100, 21 *σωματικὸν πάθος* D — 101, 12 D.
παιδοποία: 75, 21 D.
πάλαι: 22, 5 — 87, 25 D — 188, 11 C — 2, 8 *πάλαι τε καὶ πρόπαλαι*.
παλαιός: 87, 25 *ἐν τῇ παλαιῷ D.*
παλαιόω: 75, 22 *τῆς αὐτῆς φύσεως παλαιομένης καὶ ἀνατεονμένης ἄχρι συντελεῖς D.*
πάλιν: 5, 11 — 71, 4. 72, 30. 73, 24. 26. 75, 21. 76, 13. 78, 23. 80, 19. 83, 4. 84, 22. 92, 25. 97, 19. 22. 98, 14. 99, 22 D.
παλινοφία: 161, 20.
παμιμάρος: 156, 18 *παμιμάρος . . . πλάνης — 164, 17 παμιμάρος φθόρος C.*
παμιψφί: 102, 20.
πανάγιαθος: 93, 15 *παναγίθον πατρὸς πανάγιαθος νίνος D.*
πανάγιος: 53, 25 *τὸν παναγίον πνεύματος Or — 65, 15 τὸ πανάγιον καὶ ἀπαράλαστον τῆς . . . θεότητος D.*
πανηγυρικός: 128, 21 *πανηγυρικότερον γρίψας C.*
πανοικί: 146, 13.
πανονογία: 184, 9 C — 189, 25 C.
πανοέργος: 187, 14 C.
πανεύπασι: 48, 4 Or.
πανελῶς: 96, 18 D — 98, 27 D — 181, 21 C.
πάντη: 91, 4 D — 96, 24 D — 163, 31 — 186, 23 C — 4, 8 *πάντη τε καὶ πανταχοῦ*.
- παντοδαπός*: 183, 17 C.
παντοδιέναμος: 46, 7. 47, 19. 49, 18 *τοῦ παντοδιέναμον θεοῦ Or.*
παντοκράτωρ: 129, 23 *παντοκράτωρ θεός C.*
πάντοτε: 93, 24 D — 193, 8 C.
παντονογός: 141, 20 *τοῦ παντονογοῦ θεοῦ (Thdt. μεγίστον).*
πάντως: 72 5. 74, 20. 22. 77, 12. 89, 16 D.
πάντη: 48, 6 *πάντη ενόδιως Or — 187, 5 γραφῆς πάντη ἀρχαιοτέτης C — 7, 16 Εὐσεβίου τοῦ πάντη.*
πανώλης: 196, 3 C.
παράδι: 5, 4 *παρὰ τοῦ κυρίου λαβόντες — παρὰ verbunden mit διὰ: 3, 26 — 16, 26 — 60, 19 — 96, 26 — 101, 18 — 164, 18 C.*
παραβλέπω: 72, 29 D.
παραβολή: 80, 1 *τῇ εὐαγγελικῇ παραβολῇ D.*
παράγω: 76, 14. 24 D — 88, 9 D.
παράγγελμα: 191, 4 C.
παραδέιγμα: 50, 10 *τοῦ φαίλον παραδείγματος Or — 192, 9 παραδείγματος κατέλλιον C.*
παραδέισος: 97, 11 *ἐν τῷ παραδείσῳ τῶν πρωτοτοκίστων ἀνθρώπων D.*
παραδίδωμι: 100, 18 D — 101, 19 D.
παραδοξοποία: 58, 20.
παραδόσις: 114, 8 *ἐπειδὴ συνήθεια σενοράτηκε καὶ παράδοσις ἀρχαία (Canon 7).*
παρανιέω: 88, 22 D.
παραίνεσι: 200, 14 *κακῇ παραίνεσις C.*
παραίτιος: 34, 9.
παρακαλέω: 91, 1 D — 97, 9 D — 165, 1 C.
παρακατατίθημι anverbraue: 159, 36.
παράζηλησι: 162, 21. 24 — 164, 21 C.
παράλλιος: 187, 7 C.
παράνοια: 185, 3 C.
παραπείθω: 159, 28.
παραπέμπομαι (Thdt. παρέπομαι) 22, 24.
παραπίπτω: 116, 9. 10 (Canon 14).
παρασιωπάνω: 182, 29.
παρασκευή: 49, 16 Or.
παραντά — παραντίκα: 166, 28.
παραφθείρω: 5, 12.
παραχρῆμα: 128, 18 C — 164, 24 C — 165, 21 — 163, 25 *εὐθὺς καὶ παραχρῆμα.*
παραχρέω: 81, 28 D.

- παρεγγνάω: 162, 5 — 174, 31.
 παρεικάζω: 79, 29 D.
 παρεισδίνω: 151, 15 τὸν . . . παρεισδίνοντα ὅλισθον.
 παρεισφέρω: 5, 13.
 παρένθροσμα: 175, 2.
 παρεκτικός = παρεκτός: 171, 17 (Thdt. δίχα).
 παρέλκω: 182, 12 παρέλκοντες τὸν καιούν C.
 πάρεργον: 135, 9.
 παρενθέζ: 167, 30.
 παρέχω: 51, 9 Or — 51, 23 παρέχεται = παρέχει Or — 53, 19 τῆς παρασχεθείσης εἰσήγης Or — 68, 21 παράσχον . . . τῆς μαρτυρίας D, vgl. 92, 17 D.
 παρθένος: 48, 19 ἐπ παρθένου λαβεῖν Or — 83, 23 τερζεῖς ἐπ παρθένου D.
 παρίπαι: 93, 16 D.
 παρίστημι: 16, 18 — 65, 16, 67, 2, 71, 7, 74, 8, 80, 9, 88, 12, 98, 27, 31 D.
 πάροδος: 77, 16 αἱ ἐρεγοὶ τῶν φύσεων πάγοδοι D.
 παροιέω: 200, 4 C.
 παροιώνω: 163, 27.
 παρονοία: 48, 18 Or — 97, 11 D.
 παροησία: 162, 7, 19 — 181, 2 C.
 παρωθέω: 91, 22 D.
 πᾶς: 46, 10 πατέρος θαύματος μετέζον Or, vgl. 49, 20 Or — 47, 13 πατέρος ἔπαιρον ἄλσοι Or — 47, 21 πάντων πραγμάτων πατέροι Or — 48, 6 πάντων τῶν καλλίστων δημιουργῷ Or — 48, 17 πάντων πραγμάτων φύλαξ Or, vgl. 51, 5 Or — 49, 31 τὸν θεὸν τὸν πάντα δυνάμενον Or, vgl. 52, 29 Or — 49, 24 τῆς πάντα δυναμένης θεοῦ τὰξεως Or — 51, 5 εἰς πάντα δυνάμενος Or — 51, 27 ὁ πάντων δυνάστης u. ä. o. Or — 50, 18 πάντα λόγοι = in jeder Hinsicht Or — ὁ πάντα ἄριστος: 16, 5 — 162, 8, vgl. 56, 15 — 106, 18 — 169, 1.
 πατέρος: von Gott 47, 21 Or — 67, 22 D — 76, 4 D — 81, 1 D u. ö. — οἱ πατέρες 85, 19 D — 101, 25 D u. ö.
 πατριός: 82, 18 D.
 πατροστόνος: 190, 5 ὁ πατροστόνε τῆς ἐπιεικείας C.
 πεζέιν: 49, 7 Or.
 πειθαρχέω: 117, 20 (Canon 18).
 πεῖρα: 57, 10 τὴν ἐκ παιδὸς ποιεντικὴν πεῖραν . . . καθιερωμένος.
 πέλαγος: 49, 8 διὰ μέσου πελάγοντος Or. πενθέω: 82, 5 D — 180, 15 C.
 πεντηκοστή: 118, 5 (Canon 20).
 πεποιηθῆσις: 46, 25 Or — 48, 5 — 51, 28 αὐτῇ τῇ πεποιηθῆσι τῆς ιδίας . . . ἀρετῆς Or.
 πέρας: 50, 23 οὐκ ἔχοντα πέρας Or.
 περὶ: 49, 19 περὶ πᾶν τὸ ἀνθρώπινον γένος Or — 184, 16 τῇ περὶ τὸν Χριστὸν εἰσεβαίς C.
 περιαιρέω: 116, 15 (Canon 15) — 117, 13 (Canon 18).
 περιάπτω: 188, 15 βρόχον περιάψας C.
 περιβιβλῶν: 180, 25 σενοφαντίας περιβιβλῶν C — 184, 22 οὐδίσιν περιβιβλημένος C.
 περιβόλος: 46, 28 διὰ παντὸς τοῦ περιβόλου τοῦ κυριακοῦ Or — 152, 35 τοῦ οἴζον (sc. Kirche) τὸν περιβόλον ἡγεμον — 171, 32 ἐξελαθῆναι τὸν ἵρων περιβόλων.
 περιγράψω: 82, 15, 16 D — 66, 8 οὐ περιγραπτὸς τόπῳ D — 189, 3 κτίζειν περιγράψειν C.
 περιεγγέζομαι: 108, 25.
 περιέζομαι: 2, 13 περιελθούσας εἰς τὸν . . . δεσπότην.
 περιέχω: 84, 13 D ἐκ τοῦ πεοιέζοντός σε . . . βιθοῦ D — 91, 5 D — 3, 11 τοῖς τῇ βίβλῳ . . . πεοιεζούσαις.
 περιλαμβάνω: 48, 25 ἀριθμῷ περιλαμβεῖν Or — 52, 11 ἀριθμῷ περιληφθῆναι Or — 50, 4 τὴν δόξαν τὴν . . . περιληφθῆναι δυναμένην Or — 103, 3 ἐν δίλογοις δύμασι . . . περιλαβόντες.
 περιόδος: 50, 7 Or — 76, 7 ἐκ τῆς περιόδου τῆς ἡμέρας καὶ τῆς νυκτὸς D.
 περιορίζω: 49, 9 διὰ μέσου πελάγοντος οὐδεὶν μέτρῳ βαθύτητος περιορίζομένον Or.
 περιονοία: 184, 22 C.
 περιπίπτω: 150, 34 νῆπιον . . . ἀσθετεῖται

- περιπεσόν — 159, 10 ἀσθενείᾳ . . .
περιπέπεσεν — 180, 21 εἰς ἄγατον
οἴκτον . . . περιπεσεῖν C.
περίστασις: 34, 12 τὴν λοιμωξὶν περί-
στασιν.
περιστοιχίω: 187, 22 C.
περιττρόσων: 183, 17 C.
περιχέω: 152, 7 περιχέθη σκότος.
περίχωρος (ἡ): 155, 4 τῇ περιχώρῃ πάνη.
πεντίς: 58, 11 πρὸς πέντεν τοῦ πράγμα-
τος — 192, 8 C.
πηγή: 50, 6 μετὰ τῆς πηγῆς τῆς δικαιο-
σύνης Or — 74, 28 προπλάρχει (se.
ἄνθρωπος) . . . πηγῶν D — 94, 9 ff.
u. ott D.
πήγρυμι: 49, 8 τὴν ἕγροτητα ἔηγξε Or.
πιέζω: 19, 19 κακοῖς πιέζεσθαι — 191,
15 τελέσμασι . . . πιεσθεῖς C.
πιθανῶς: 71, 24 D.
πίστις: 2, 5 ὑπὲρ τῆς καθολικῆς καὶ
δοθοδόξου πίστεως — 4, 5 τῆς ἡγίας
καὶ δοθοδόξου πίστεως — 5, 3 τῆς
δρθῆς καὶ ἀμφιμήτον πίστεως — 5, 12
τῆς ἡγίας καὶ ἀμφιμήτον πίστεως —
46, 11 τῆς πίστεως τὸ πρωιακὸν
οὐλητήριον Or — 46, 20 τῇ θέσει τῆς
πίστεως Or — 46, 22 τὴν ἀπὸ ψυχῆς
δικαίαν πίστιν Or — 46, 27 πίστις
ἄνθρωπων Or — 47, 16 ἀμείβολός τις
τῆς ψυχῆς πίστις Or — 47, 23 προσ-
λαμβάνοντες ἀκέραιον πίστιν Or — 47,
26 τῆς ἀληθείας ἡ πίστις Or — 49, 27
Or — 51, 3 τὴν ἐμὴν πίστιν Or — 53,
6 τῇ πρὸς αὐτὸν καθαρωτάτῃ πίστει
Or — 53, 11, 17 τῆς καθολικῆς πίστε-
ως Or u. ö. — 56, 16 τὴν λαμπρὰν
καὶ ἀμφιμήτον πίστιν — 80, 20, 91, 14
ἀληθῆς πίστις D — 82, 6, 8, 20, 88,
23, 91, 12, 96, 25 πίστει (μόνη) νοεῖτε
D — 84, 12 τῆς ἀποστολικῆς πίστεως
D — 101, 17 ἡ τῆς ἐκκλησίας ἀποστο-
λικὴ καὶ ἀμφιμήτος πίστις D — 129,
27 τῇ πίστι . . . τῇ ἐμετέρᾳ πρέπει
C — 164, 33 τῆς ἐν Νικαίᾳ ἐκτεθεί-
σης δοθῆς καὶ εἰς ἀεὶ ζώσης ἀποστο-
λικῆς πίστεως C — 192, 4 ἐὰν τὴν
ἀδιάφροδον ἀνταλλάξωται πίστιν C
— 194, 6 ἡ ἀβλαβής τε καὶ εἰλικρινῆς
- πίστις C — 194, 8 τὰ τῆς πίστεως
τεκμήρια C.
πιστός: 71, 17 πιστὸς ὑπάρχεις D — 85,
9 ἔστω . . . πιστὰ περὶ τοῦ νιοῦ D —
94, 29 οἱ πιστοὶ D — πιστῶς: 46, 13
πιστῶς ἐροῦσθαι Or — 83, 2, 88, 27
δέχον πιστῶς D — 92, 17 τοῖς πιστῶς
δεχομένοις D. ·
πιστόω: 70, 2 πιστωθεῖς D — 91, 16
πιστωθήσης ἐπὶ πλείον D.
πιττάκιον 102, 28.
πιλάγιος: 153, 6, 10.
πιλάνη: 48, 14 οὐδεμία πιλάνη αὐτὸν ὀλισ-
θήσει Or — 51, 15 ὑπὸ τῆς ἀθλίας
πιλάνης Or — 52, 13 πιλάνης τιὸς χω-
ρίς Or — 52, 18 ἐξ πιλάνης τοῦ ἔχ-
θρον Or — 129, 2 πιλάνης ἀπαλλαγέν-
τες C — 129, 28 τῆς πιλάνης ἐλεγγθεί-
σης C — 183, 6 πιλάνην . . . προτεί-
νον C — 194, 10 τὴν ἥδη συγχειμέ-
νην διεθεῖσθαι πιλάνη . . . ἀπόλειαν C
— 200, 7 τὴν προτέραν ἐπανορθώσα-
σθαι πιλάνη C.
πιλάσις: 86, 12 D.
πιλάσμα: 189, 16 σὺν καθ' ἐπόθεσιν καὶ
πιλάσμα λαμψάνεις τὸν τὰ πιλάσματα
τῶν ἔθνων καταζητάντα C.
πιλήστης: 183, 4 C.
πιλάττω: 183, 4 C — 185, 23 C.
πιλατής: 34, 18 πιλατίτερος . . . ἐπτε-
θεικὼς σπουδήν — 50, 29 τῷ θυμο-
κείῳ . . . πιλατέως . . . διαχνθέντων Or.
πιλειστάκις: 71, 14 D.
πιλῆθος: 184, 18 πᾶν τὸ πιλῆθος (Ath.
παμπλῆθε) C — 150, 19 εἰς πιλῆθος
ηὔξησαν.
πιλημανόω: 50, 8 Or.
πιλήν: 5, 30 — 88, 9 D — 91, 5 D —
92, 16, 30 D — 98, 22 D — 195, 5 C
— 191, 14 πιλήν ἀλλά C — 114, 26
πιλήν εἰ μή, vgl. 188, 4 C — 181, 15
πιλήν ὅμως C.
πιλήρης: 96, 30 πιληρεστάτηρ . . . ἀμοι-
βήν D.
πιληροφορέω: 22, 11 — 32, 27 — 97, 1
D — 167, 33.
πιληροφορία: 88, 14 D.
πιληρόω: 99, 25 τὰ πάντα πιληροῦ D —

32, 17 πληρώσας . . . εἰς χρόνον — 47, 26 ἐπάίνους πληρῶσαι Or.
 πλήρωμα: 186, 13 C.
 πλοντέω: 70, 10 τῷ ἐν εὐσεβείᾳ καὶ ὑγιεινοὶ πλοντούντων ἀρθρῷ D.
 πνεῦμα: 52, 5 πνεῦμα ἡμῖν . . . ἐνέπεν-
 σειν Or — ἄγιον πνεῦμα: 68, 20, 82,
 25 u. ö. D — 53, 25 Or.
 πνευματικός: 80, 22 περὶ τοσαντῆς . . .
 πνευματικῆς χορείας D — 112, 15 τὸ
 πνευματικὸν λοντρόν (Canon 2).
 πνευματοφόρος: 68, 21 τίνος πνευματο-
 φόρον ἔχεις τὰς ἑπογραφάς D.
 ποδηγέω: 6, 1 ποδηγοῦντος τοῦ . . . θεοῦ
 λόγου.
 ποθειός: 53, 3 ἀδελφοὶ ποθεινότατοι Or.
 ποθέω: 85, 7 D.
 πόνος: 155, 14 πόνος καὶ ζῆλος.
 ποίημα: 70, 8, 23 D.
 ποίησις: 68, 8 D.
 ποιητής: 81, 25 D.
 ποικίλος: 181, 30 ποικίλας . . . βλασφη-
 μίας C — 187, 26 ποικίλοις λόγους C.
 ποιώτης: 193, 11 κατὰ τὴν ἐκάστον ποιό-
 τητα C.
 πολεμιστής: 14, 18.
 πολεμοπούς: 53, 23 τὴν πολεμοποιὸν
 ἀπελέγαντες ἔνιν Or.
 πολιτεία: 52, 16 ἀθέμιτος κόσμου πολι-
 τεία Or.
 πολιτεύομαι: 3, 20 τῆς πολιτευομένης . . .
 πίστεως, vgl. 4, 8 — 108, 14 πολιτείε-
 σθαι ταῖς εὐγαῖσι.
 πολυάνθρωπος: 5, 16 τὴν πολυάνθρωπον
 . . . συνήγαγε σύνοδον.
 πολυδύναμος: 11, 5 τὴν πολυδύναμον
 Χριστοῦ γάρ.
 πολυπλήθεια: 52, 31 ἀναριθμήτος πολυ-
 πληθείας Or.
 πολυπλοκός: 62, 5 πολυπλόκονς προτά-
 σεις.
 πολυπραγμονέω: 88, 25 D.
 πολύς: 58, 2 πολὺς ἢντικείμενος αὐτῷ
 ὁ ἀνθρώπος — 88, 17 πολλῆς οὖσης
 . . . τῆς ἀποδείξεως D — 61, 15 πολλὰ
 καὶ πάμπολλα — 159, 10 μετ' οὐ πολὺ
 — 89, 6 μετ' οὐ πολλά D — 172, 19
 τὸ ὅρον μὴ πολὺ (Thdt. πάμπαν)

εἶναι ψευδῆ — πλείων: 70, 9 διὰ πλειό-
 ντων ἀπεδείξαμεν D, vgl. 81, 14 D —
 49, 15 τι πλέον . . . εἰ μὴ μόνον τοῦτο
 Or — ἐπὶ πλεῖον: 83, 2 D. 91, 16 D
 — πλεῖστος verbunden mit ὅσος sehr
 oft, scheint charakteristisch für den
 persönlichen Stil des Gelasius: 2, 19
 — 3, 17 — 4, 8 — 5, 10. 25 — 16, 7
 — 22, 1 — 32, 13 — 33, 13 — 58, 30.
 33 — 60, 22 — 61, 2. 16 — 81, 10 D
 — 83, 26 D — 88, 26, D — 92, 1 D
 — 93, 11 D — 99, 16 D — 104, 7 —
 119, 33 — 153, 23 — 158, 27 — 161,
 29, 33 — 162, 16 — 164, 21 C — 168,
 8 — 169, 27 (Zusatz zu Thdt.) — 170,
 5. 9 — 177, 19 — ὅτι μάλιστα πλει-
 στης: 167, 34 — 168, 33 — 179, 6 —
 180, 32 C — 182, 18 C.
 πολύτεχνος: 180, 26 C.
 πονηρός (δ): 186, 21 C.
 πόνος: 16, 5 τῶν αὐτοῦ πόνων . . . τὴν
 ἀνάλεξιν ποιούμενος — 92, 10 ὁ πόνος
 ἡμῖν διανέεται D.
 πορεία: 16, 8, 21, 28 πορείαν τοῦ λόγου
 ποιούμενος — 46, 17 διαλῆκη καὶ ἴσο-
 πεδος πορεία Or — 48, 3 ἡ τῆς γινό-
 της πορεία Or — 49, 9 τὴν πορείαν
 ἐπούσατο Or.
 πορθέω: 13, 22 — 50, 24 Or.
 πρᾶγμα: 47, 21 θεὸς καὶ πάντων πρᾶγ-
 μάτων πατήσ Or — 53, 18 τῷ κοινῷ
 τῶν πρᾶγμάτων Or u. ö. — 149, 9
 διὰ . . . πειθαν πρᾶγμάτων βιωτικῷ.
 πρεπόδες: 53, 17 Or.
 πρεσβεῖον: 113, 31 τὰ πρεσβεῖα σώζεσθαι
 (Canon 6).
 πρεσβεύω: 96, 21 D — 101, 20 D.
 προαισθεσίς Gesinnung: 23, 6 — 24, 2 —
 115, 20 — 192, 5 C — 200, 15 C.
 προαναγρούματα: 9, 24.
 προαναγνώνεω: 80, 21 D — 194, 13 C.
 προαποδείγνυμι: 66, 7 D — 82, 15 D —
 99, 20. 24 D — 95, 22 D.
 προαποδίδωμι: 100, 1 κατὰ τὰς προαπο-
 δοθείσας ἐννοιας D.
 προβάλλομαι schütze vor: 3, 22 — 108,
 5 — 181, 21 C — 190, 1 C.
 πρόβολος: 87, 22 D.

- προγενέστερος: 74, 22, 25, 26, 28 D — 76, 15, 22 D.
- πρόγνωσις: 75, 26 D — 78, 2, 6 D — 111, 15.
- προγνώστης: 78, 7, 79, 8 D.
- πρόγονοι: 101, 19 ἐξ προγόνων D.
- προεδρία: 120, 12.
- προεδρος: 184, 6 C.
- προέλευσις: 180, 16 C — 193, 10 ἀμεριστής προελεύσεις C.
- προεντεπέψω: 77, 11 D.
- προέχω: 190, 18 C.
- προηγόματι: 50, 12 προηγουμένον τοῦ φαύλου παραδείγματος Or.
- προθυμέομαι: 200, 17 C.
- προθυμία: 55, 5 ἐνστάσης τῆς προθυμίας — 178, 28 σὺν προθυμίᾳ πολλῆ.
- προθέμως: 130, 2 C.
- πρόθυρα: 47, 10 Or.
- προκειματι: 73, 1, 88, 20 τῆς προκειμένης ὑπὸθέσεως D — 90, 2 ἐπὶ τῷ προκειμενορ D.
- προκεσσος: 180, 13 ἀπὸ προκέσσου C.
- προκηρύξτω: 71, 3 D.
- προκοπή: 100, 5 D.
- προκόπτω: 162, 18.
- προκορίω: 84, 24 D.
- προκτίζω: 66, 3 D.
- προλέγω: 46, 15 ἀπὸ τῆς κορυφῆς . . . τῆς προεργαμένης Or — 69, 3, 74, 14, 77, 21, 82, 19, 87, 10 D.
- προφῆται: 187, 4 C.
- προμηθέουμαι: 13, 10 — 18, 1 τὴν σωτηρίαν προμηθούμενος — 18, 5 τοῦ ιδίου λαστιχὲν προμηθούμενος — 175, 8 τῆς . . . διονοίας προμηθούμενος.
- προσοέω: 164, 34 προνοήσατε πάντων C — 181, 18 προνοεῖσθαι πανταχοῦ C.
- πρόσοια: 48, 24 διὰ τῆς αὐτοῦ (sc. θεοῦ) προνοίας Or — 48, 26 τῇ τούτον θείᾳ προνοίᾳ Or — 53, 4 οἰκειοτέρᾳ προνοίᾳ Or — 129, 1 παρὰ τῆς θείας προνοίας C, vgl. 200, 8 C — 152, 3 κατὰ πρόνοιαν θεοῦ — 165, 1 ἐὰν . . . τούτων πούσητε πρόνοιαν C — 180, 1 τῆς θείας προνοίας ἔγγον C.
- προξενέω: 53, 24 ἡδονὴν καὶ γέλωτα προξενεῖν Or.
- προσδοποιέω: 6, 1.
- προσίμιον: 1, 25 — 48, 17 τοῖς προσιμίοις τῆς αὐτοῦ παρονότας Or.
- προσοράω: 111, 22 προεωρακός . . . τῷ τῆς πίστεως διφθαλιμῷ.
- προπέτεια: 184, 22 C.
- προπετεύομαι: 38, 25.
- προπετής: 48, 4 Or.
- προρράξον: 59, 6.
- πρός: 25, 7 πρὸς δὲ λίγον χρόνον — adverbial = außerdem 52, 8 καὶ πρός Or — 54, 5 τριακόσιοι καὶ πρός — 129, 18 τριακοσίων . . . καὶ πρός C.
- προσαγορεύω: 84, 6, 95, 13 D (Grußformel): 39, 1, 2.
- προσάγω: 46, 27 Or.
- προσαναφορέω: 70, 29 D.
- προσβλέπτω: 118, 24.
- προσγίνομαι: 98, 8 D.
- προσδοξῶ: 49, 15 Or.
- προσέμι: 46, 25 προσέισιν δ βουλόμενος Or — 47, 7 φύσιος θεῖος . . . προσέμιν Or — 47, 12 ταῖς θέραις προσέλθειν Or.
- προσηγορία: 52, 23 Or — 64, 18, 86, 12, 94, 16 D.
- προσήκω: προσήκει: 200, 15, 17 C — 47, 5 μετὰ τοῦ προσήκοντος; ἐπαίνον Or — 53, 22 μετὰ τῆς προσηκούσης ἐπιμελείας Or.
- προσθήκη: 51, 22 Or — 186, 16 προσθήκης δὲ χαρακτῆρας C.
- προσίεμαι: 90, 20 D — 132, 21 C.
- προσικρέομαι: 167, 28 προσήκατο.
- προσκαλέομαι: 74, 11 D — 194, 5 C.
- προσκρούω: 113, 19 (Canon 5) προσκρούσοντες τῷ ἐπισκόπῳ.
- προσκυνέω: 51, 19 Or — 129, 7 C.
- προσκύνησε: 48, 12 Or — 51, 21 Or.
- προσκυνητός: 5, 3 προσκυνητὸν ὅρος . . . τῆς πίστεως, vgl. 16, 28 — 5, 8 προσκυνητὴν . . . διφρέαν.
- προσμηχανόμαι: 183, 5 C.
- προσπλέκω: 181, 27 C — 185, 14 C — 186, 5 C.
- προστασία: 161, 31 πεποιθότες ταῖς προστασίαις.
- προστιθημι: 73, 10 προστήσαντες D.
- πρόσταγμα: 47, 27 τῷ προστάγματι τῆς

- διανοίας ἐποργῆσαι Or — 52, 22 τὸ
τεῖσον καὶ ὄγιον πρόσταγμα Or, vgl.
52, 29 Or — 164, 25 τὴν τοῦ βασιλεῖον
προστάγματος βούλησιν Or.
- προστάττω: 6, 4.
- προσφέρω: 53, 21 ἵνα . . . ἀξίαν ἀμοι-
βῆν . . . προσενέγκωμεν Or.
- προσφορά: 115, 12 (Canon 11).
- προσφύλαξ: 22, 15 C (196, 6) — 24, 21.
- πρόσχημα: 34, 4 προσχήματι . . . τὰ δὲ
ἄλλα.
- προσωπεῖον: 185, 23 C — πρόσωπον
(Thdt. προσωπεῖον) 169, 33.
- πρόσωπον: 86, 7 D — 89, 18 ff D —
92, 5 u. o. D — 112, 22 (Canon 2) —
113, 1 (Canon 3) — 162, 25 ὡς ἐκ
προσώπου . . . λέγων.
- προσωποποιέω: 71, 23 D.
- πρότασις: 58, 33 — εἰς τὸ: 64, 13 D —
92, 2 D.
- προτείνω: 72, 7 D.
- πρότερος: 52, 18 λογισμοῖς ἀμαρτήματος
προτέρου τεχθέντος Or.
- προτιμάω: 8, 11.
- προτοέπω: 53, 12 Or.
- προϊτάρος: 65, 24, 27 D — 70, 25 D —
74, 26 D — 75, 1, 7 D — 91, 19 D.
- προϊποτίθεμαι: 91, 28 D.
- προϊψίστημαι: 67, 27, 29 D.
- προφανής: 83, 28 εἰς τὸ προφανές τῆς
γραφῆς ἔλθε D.
- προφῆται: 187, 7 C.
- προφητεία: 84, 15 D.
- προφητεύω: 83, 17 D.
- προφήτης: 83, 16 D — 100, 25 D — 69,
2 Μωσῆν τὸν προφήτην D — 69; 12
Τερεμίον προφήτον — 95, 9 ὁ προφή-
της Δανίδ D, vgl. 78, 19 D — 53, 27
τῶν παλαιῶν προφητῶν τὰ θεσπίσμα-
τα Or.
- προφητικός: 95, 19 διὰ τῶν προφητικῶν
λόγων D.
- προφορικός: 90, 8, 13 D.
- προχειρίζομαι: 115, 3, 4 (Canon 10).
- προχρόνιος: 92, 26 D.
- προντανεύω: 17, 5 εἰοήνην ἐπροντάνευσε,
vgl. 33, 5 — 140, 15 — 106, 18 πλο-
τεως . διοφωτίαν . ἐπροντάνευσε — 110,
- 21 ἵνα . . . προνταρείσῃ ἡμῖν . . .
τὴν τῆς ἀναστάσεως ἡμῶν ἐλπίδα,
vgl. 176, 9.
- πρώι: 153, 15 ἕως πρωΐ.
- πρωτόκτιστος: 76, 1 τοῦ πρωτοκτίστου
ἀνθρόπου D, vgl. 84, 5 D, 97, 12 D.
- πρωτόμαρτυς: 83, 19 μάρτυρες διὰ τὸν
πρωτομάρτυρα D.
- πρωτόπλαστος: 99, 20 διὰ τὸν πρωτο-
πλάστων D.
- πρῶτος: 98, 12 τῶν πρώτων ἀνθρώ-
πων D.
- πταίω: 115, 3 (Canon 10).
- πτερώω: 93, 1 πτερώσας τῇ πίστει τὸ
τῆς διανοίας σου δῆμα D — 190, 29
πτεροῦμαι C.
- πυκτίον: 187, 19 τῆς Ἐρυθρᾶς πυκτίον C.
- πυλών: 46, 24 Or, vgl. 53, 14 Or.
- πῦρ: 65, 17 D — 92, 3 u. ö. πῦρ ἀθά-
νατον καὶ ἀδιον καὶ ἄπτιστον D.
- πύρος: 169, 9 πύρος εὐσεβείας.
- πυρός: 140, 29.
- πυρώδης: 50, 1 πυρώδονς μαρίας οὐσ-
τῷ φελανορομένονς Or.
- δάρδος: 48, 27 βραχεῖα τινὶ δάρδῳ ἀνά-
στασιν πεποίηκε Or.
- ὅμιλοις: 38, 2.
- ὅπους: 66, 25, 91, 1, 97, 3, 95, 23 D, 183,
11 θείᾳ ὅπει C.
- ὅζω: 46, 13 τοὺς δὲ θεμελίους . . .
ἔρριψθαι . . . γινώσκουμεν Or.
- ὅψικτίθυνος: 116, 23 ὅσοι ὑποκυνδίνων
. . . ἀναχωροῦσι τῆς ἐπικήποντος (Ca-
non 16).
- ὅπταρός: 51, 16 ὅπταροῖς ἔργοις Or.
- ὅπος: 36, 26 ὅπον τῶν δημάτων —
190, 21 ὅπον . . . γέμει C.
- ὅπως: 35, 7.
- ὅπνιμι: 49, 3 θείῳ ὑματι ὁσθεῖς Or.
- σαθρός: 185, 13 εὐπρόσωπον ἡμῖν τὸ
σαθρὸν . . . ἐπιτειχίζειν C — 188, 13 C.
- σάκκος: 151, 8, 19 τῷ σάκκῳ . . . περι-
βαλοῦσα.
- σανίς: 67, 10 γοάφοντες ἐν σανίσι D.
- σαρκόδουμαι: 83, 21 πρὸ τοῦ σαρκωθῆναι
D — 83, 22, 98, 7, 99, 18 σαρκωθεῖς D.

- σάρκωσις: 99, 1 D.
 σάρξ: 2, 14 τὸν κατὰ σάρκα πατέρα — 72, 3. 83, 10. 15. 19. 98, 15. 100, 5. 24. 101, 5 D.
 σατανᾶς: 111, 11.
 σεφηνίζω: 91, 1 D.
 σαφῆς: 47, 14 πράγματα σαφῆ Or — 52, 20 Or — 65, 25 D — 88, 10 σαφῆ . . . ἀπόδειξην D — σαφέστερος 74, 7. 18. 87, 10. 88, 12. 91, 24 D — σαφέστατος 77, 20. 89, 9. 95, 3 D — σαφῶς 48, 13. 51, 24. 52, 14. 53, 27 Or — σαφέστατα 70, 15. 19 D.
 σέβας: 180, 23 C.
 σεβασμότης: 104, 7 μετὰ πλείστης ὅσης σεβασμούτητος.
 Σεβαστός: 46, 5 Or u. oft im Kaiserstitel.
 σέβω: 22, 3.
 σεμνός: 176, 33 τὸ σεμνὸν τῆς ψυχῆς — 184, 9 σεμνὸν . . . ἡγεῖται C — 191, 3 τὴν σεμνά σου . . . παραγγέλματα C.
 σεμνότης: 48, 22 Or — 46, 23 τοῦ ἀνανάτον ῥόμον τὴν σεμνότητα Or.
 σεραφικός: 109, 12 τὸν σεραφικὸν ἐπέκειν τῷρον.
 σημαδία: 64, 18 αἱ σημαδίαι τῶν προσῆγοριῶν D — 65, 9. 66, 24. 91, 24 D.
 σθένος: 181, 25 πατὴν σθένει . . . πειράσσει C.
 σίγνον: 11, 11.
 σιδηρόφυων: 192, 4 C.
 σιτίον Brot: 48, 25 ἔλαζίστοις σιτίοις Or.
 σιωπηρός: 50, 21 σιωπηρῷ τενύματι Or.
 σκαιός: 52, 18 ἐν ταῖς τῶν σκευῶν ἀνθρώπων ἀθλίαις ψυχαῖς Or.
 σκαιότης: 49, 26. 52, 25 Or.
 σκέπτομαι: 189, 22 C.
 σκεψαρέουμαι 21, 18.
 σκήπτομαι: 189, 10 C.
 σκηπτόδιον: 49, 3 Or — 151, 17.
 σκιρτάω: 190, 28 C.
 σκοπέω: 48, 9. 13. 52, 10 Or.
 σοβαρῶς: 185, 1 C.
 σοφία: sehr oft im Dialog, vgl. 74, 26. 75, 1. 76, 19. 79, 27. 80, 11. 84, 8.
 σόφισμα: 164, 17 C.
 σπαράττω: 187, 13 δίγματι σπαράξαι C.
- σπιρθῆ: 34, 13 ὡς ἀπὸ μικροῦ σπιρθῆ. φος μέγα πᾶν ἔξαφθῆται.
 σπονδαζόμενον (τὸ): 171, 2 (Thdt. τὸ σπαττιόμενον).
 σπονδεῖος: 185, 22 C.
 σπονδασμα: 135, 6.
 σπονδῆ: 52, 3 τῆς ἡμετέρας σπονδῆς ἀκάματον . . . τὴν ἀκινήν Or — 161, 26. 163, 15 ἐκ σπονδῆς.
 σταθηρός: 49, 6 σταθηρὸν βάδισμα Or — 152, 6 ἐν ἡμέρᾳ σταθηρᾶ.
 σταυρός: 10, 1 — 10, 4 τὸ σταυρίον τοῦ σταυροῦ σύμβολον — 11, 12 — 12, 23 σταυροῦ σημεῖον — 100, 22 τιμωρία σταυροῦ D.
 σταυρόω: 100, 23 D.
 στενός: 48, 3 εἰς στενὸν τόπον συγκλειστερόω: 148, 24. [Θεῖα Or.]
 στέργω: 120, 9.
 στερίσκομαι: 51, 2 Or.
 στέφανος: 46, 28 ἀνθοῖσι στεφάνους τετιμημένη Or.
 στεφανάω 147, 16.
 στέφω: 47, 3 ἡ οὐράνιος δόξα ἐστεμένῃ Or.
 στῆθος: 47, 18 εἷσω τοῦ στήθους Or.
 στήλω: 152, 13 ἔκαστον . . . τὸ σκότος ἐστήλωσε — 152, 20 ἔνθα ἡσαν ἐστήλωμένου.
 στήριγμα: 5, 33.
 στοιχέω: 148, 21 σπονδαῖς τῆς εἰρήνης . . . μὴ στοιχοῖντας.
 στόμα: 69, 12. 70, 19. 95, 25 ἐκ στόματος (vgl. Citaten) D.
 στρατιά: 68, 23 πασῶν στρατιῶν ἐπονομάνιων D.
 στρατόπεδον kaiserlicher Hof: 180, 28 C — 181, 7 C u. ö.
 στριπτεῖον: 62, 6 στριπτεῖον δίκην.
 στωμίλος: 188, 11 C.
 σύγγραμμα: 128, 12 σύγγραμμα . . . συντεταγμένον C — 128, 16 σύγγραμμα συνταγέν C.
 συγκαταβαῖνο: 99, 22 συγκαταβά: D — 99, 23 συγκαταβῆναι D.
 συγκατείργω: 195, 1 C.
 συγκαττέω: 186, 6 C.
 συγκλείω: 48, 3 Or — 52, 8 Or.

- συγχροτέω: 41, 4 σύνοδον συγχροτεῖ — 54, 9 τὴν τοῦ Ἀρείου δόξαν... συγχροτεῖν — 55, 1 ἐγκλημάτων συγχροτομένων, συγχτῖσι: 85, 10 συνέκτισε τῷ θεῷ D. συγχέω: 49, 26 μανία ὥσπερ ἀγλήν τινὶ συγχεζμένῃ Or — 194, 9 τὴν συγκεχμένην δἰεθριώ πλάγη τοῦ ἀνθρωπίνου γένους ἀπόλεισαν Or.
- συγχρῆσθαι = χρῆσθαι 9, 7.
- συζήτησις: 3, 17.
- συζητίει: 52, 2 τὴν συζητίαν συνέδησεν Or.
- συκοφαντέω: 170, 15.
- συκοφάντης: 167, 33 — 171, 19.
- συκοφαντία: 171, 16 — 172, 1 u. ö.
- συμβασιλέως: 66, 12 D.
- σέμβιος δ und ἡ: 151, 26, 29.
- συμβούλια: 119, 4.
- συμμορία: 3, 22 — 93, 19 D — 104, 19, 175, 34.
- συμμόστης: 24, 22.
- συμπέρασμα: 86, 6 τὸ ἰσοσχέδιον τοῦ συμπεράσματος τῆς πραγματείας.
- συμπλήρωσις: 193, 14 C.
- συμποδίζω: 188, 16 C.
- συμποδίτω: 186, 28 C.
- συμφέροντι: 53, 19 Or.
- συμφορέω: 184, 2 C.
- συμφράττομαι: 167, 1.
- συμφέρω: 88, 26 μηδὲ ταῖς κακοδόξους καὶ ἀσεβεστοῖς ἔντοίαις Ἀρείου συμφέρεσθαι D.
- σύμψωρος: 65, 18 ἀπόκοιτος σύμψωνς D.
- συναγέρνητος: 80, 27 D.
- συναίδιος: 66, 12, 68, 25, 70, 15 συναίδιος τῷ πατρὶ D.
- συναναμύγνυμι: 188, 7 ὅσοι . . . συναναμύγνυσθε C.
- συνάνταρος: 66, 11, 70, 15, 94, 5 D.
- συνάπτω: 175, 4 εἰς εἰρήνην . . . συνάψαι.
- συναποτίζομαι: 180, 26 C.
- συνασεβής: 22, 9 παρὰ τοῦ συνασεβοῦς αὐτοῦ Δικαιονίου.
- συνδέω: 52, 2 Or.
- συνδημιονογός: 65, 10 πρόσωπον συνδημιονογόν D — 66, 13, 69, 2, 5, 87, 8, 90, 3 D.
- συνδάκονος: 48, 15 τῷ ἑμετέρῳ συνδάκονῷ Or.
- συνδιαιμένω: 94, 6 D.
Gelasius.
- συνιδοω: 118, 8 τὸ ἄγιον συνέδοιον — 134, 26 τὸ τῆς συνόδου συνέδοιον.
- συνέσατος: 112, 25, 27 (Canon 3).
- συνεισφέρω: 165, 3 C.
- συνέλευσις: 118, 28 — 182, 25 C.
- συνέργεια: 16, 30 συνεργείη τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος — 82, 24 συνεργείᾳ τινὶς ἐξέσον D.
- συνεργέω: 50, 13 Or — 72, 6 D.
- σύνεσις: 47, 9 τὸ . . . τῆς συνέσεως βραβεῖτον Or — 52, 7 σύνεσιν δέδωσε Or — 88, 21, 23 D.
- συνφίγγω: 148, 3 εἰσεβείη τε καὶ πίστει συνεφίγμένος.
- συνετᾶς: 8, 28.
- συνεχῆς: 49, 1 συνεχεῖ καὶ μακρῷ νόσου τιμεδόνι Or — 52, 24 γέγονε δὲ συνεχές Or.
- συνέρχω (oder — ἴσχω): 153, 12 δέει πολλῷ συνεχεῖσα.
- συνήγορος: 21, 24 ἀληθείας συνήγοροι, vgl. 60, 30.
- συνήθεια: 116, 15 (Canon 15) — 117, 10 (Canon 18).
- συνήλιας: 165, 31.
- συνθεόπλων (Constantin von sich): 164, 24, 29 C — 194, 16 C.
- συνίημι: 49, 17 ψυχῆς συνεῖναι χρῆ Or — 52, 11 καὶ ὕδετν καὶ συνίεται Or — 67, 3, 88, 3, 75, 20 D.
- συνισποροσήγορος: 65, 10 D.
- συνίστημι: 180, 30 f συστάξις . . . ἐστιῷ C.
- σύνοδος: 46, 5 πρὸς τὴν ἁγίαν σύνοδον C — 53, 7 ἡ ἀγιοτάτη σύνοδος Or — 84, 14 D — 101, 26 D u. ö.
- συνοῖζω: 164, 23 C.
- σύνταγμα: 1, 23 — 128, 6 σύνταγματα . . . συντησάμενος C — 135, 6 ἐν τρίτῳ κατατάξαι . . . συντάγματι.
- συντάττω: 16, 5 συντέταξεν = συνέργωμεν.
- συντέΐω: 181, 22 τὰ πρὸς διζόροιαν . . . συντείνοντα C.
- συντέλεια: 75, 23 ἔχοι συντελείας D.
- συντομία: 185, 12 C.
- συντρίβω: 181, 28 C.
- συντράχω: 66, 7, 9, 70, 15, 82, 7, 88, 4, 94, 5 D — 184, 1 C.
- συνωμοσία: 166, 14.

- συρράπτω** (Thdt. ἴφαίνω): 172, 26 ἔτε-
ρον ... δρᾶμα . . . συρράπτουσιν.
- συσκάζω**: 153, 33 συσκάζοντα . . . τὴν
οἰκείαν ἐπόληψιν.
- σύντασις**: 76, 7, 80, 11, 20, 88, 13, 95, 24 D.
σύντημα Versammlung: 200, 4 C.
- συγχρός**: 50, 23 ἡ ματία ἐγένετο συγχρή Or.
σφαιροειδῆς: 190, 2 C.
- σφράζω**: 166, 4.
- σφραγίς**: 46, 18 ἀστροειδῆς σφραγῖδι κε-
νοσυμηένον Or — 53, 14 τῶν καλλί-
στων ἀρετῶν ἐξενήρογε σφραγῖδα Or —
166, 4 σφραγίσας τῇ ἐν Χριστῷ σφραγῖδι.
- σχεδόν**: 48, 3 Or, vgl. ἀδόκιμος.
- σχῆμα**: 89, 26 D.
- σχῆματιζω**: 191, 22 C.
- σχίσμα**: 129, 5 C.
- σωματικός**: 98, 9, 14, 101, 22 D — σω-
ματικῶς 100, 7, 15 D.
- σωτήρ**: 46, 20 τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος
Or — 48, 17 Or — 50, 12 τοῦ σωτῆ-
ρος ἡμῶν θεοῦ Or — 76, 4, 100, 27 D
— 200, 4, 16 C u. ö.
- σωτηρία**: 92, 10, 96, 30 D — 51, 6 τῆς
ἡμετέρας σωτηρίας κηδεμών Or.
- σωτηρίος**: 46, 26 σωτῆρος λογισμός Or
— 49, 24 περὶ τῆς σωτηρίου . . . τάξε-
ως Or — 93, 1 ἀφορμὰς σωτηρίους D.
- σωτηριώθες**: 49, 22 Or — 50, 15 τοῦ σω-
τηρώθοντος λάμπτος Or — 52, 4 σωτη-
ριώθει διατηρούσει Or — 52, 12 σωτηριώθη
θεοῦ ἐξουσίαν Or — 91, 17 σωτηριώθεις
ὑποθήκας D — 181, 33 τῷ σωτηριώ-
θει καὶ τιμών αὐτοῦ αἴματι ἀγοράσας
αὐτήν C.
- σωφρονιστήριον**: 47, 8 Or.
- σώφρων**: 53, 8 τὴν σωφρονεστάτην ἐκ-
κλησίαν Or.
- ταλαιπωρος**: 183, 6 C — 187, 23 C —
191, 10 C.
- ταλαιπτέων**: 182, 26 ἐπὶ ταλαιπτενούσῃ ἐκ-
βάσει.
- τάλας**: 93, 19 D.
- ταμεῖον**: 67, 12 ἐν τῷ νοερῷ ταμείῳ τῆς
ψυχῆς D.
- τάξις**: 49, 25 Or — 50, 25 Or — 76, 17,
77, 9 D.
- ταπεινότης**: 194, 4 C.
- ταπεινόω**: 180, 20 C — 148, 6 ἔσαντὸν . . .
τῷ θεῷ ἐταπεινοῦτο.
- ταπείνωσις**: 151, 17.
- ταραχώδης**: 179, 33 ὑπό τινος ταραχώ-
δοντος ἀταξίας C.
- τάχος**: 180, 29 C — 181, 24 C τὸ τάχος
(adv.).
- ταχές**: 11, 17 θάττον — 11, 18 ταχνέραν
τὴν ρίζην . . . ὑποδεξάμενος — 52, 11
ταχεῖς ἐνθυμήσει Or — 71, 16, 79, 29
τάχα οὖν D — 74, 8 τάχιον D — 50,
26 ταχέως Or.
- τέκνον**: 94, 21 τέκνον τῆς κάριτος D.
- τέκτων**: 67, 27 D.
- τέλειος**: 51, 4 δίναμις τελεία Or — 80,
25, 86, 13, 90, 26 D — 70, 25 τελειότα-
τα D.
- τελείωσι**: 166, 5.
- τελευτή**: 48, 27 Or.
- τελεσιονογέω**: 52, 4 Or.
- τελεσιονογία**: 47, 5 τοῦ αὐτοῦ ἔργου τὴν
τελεσιονογίαν κοσμεῖτ Or — 193, 3
πρὸς τὴν τῶν ἔργων αὐτοῦ τελεσιονο-
γίαν C.
- τελέσμα**: 191, 15 C.
- τέλος**: 8, 10 τῶν ἐρ τέλει — 46, 16 ἄγρι
τοῦ τέλους Or — 134, 7 τέλος δὲ τοῦ
συμποσίου λαβόντος.
- τεσσαρακοστή**: 113, 23 πρὸ τῆς τεσσαρα-
κοστῆς (Canon 5).
- τετράδιον**: 5, 22 ἐν τετραδίοις παλαιοῖς.
- τέχνασμα**: 191, 24 C.
- τεχνίτης**: 46, 21 Or.
- τέως**: 66, 26 τέως τοῦτο λεκτέον D —
151, 37 — 159, 30 — 176, 17 ἐρ τῷ
τέως — 182, 11.
- τηκεδόν**: 49, 1 συνεχεῖ καὶ μακρῷ ρόσου
τηκεδόνι ἀγαλωθεῖς Or.
- τηλαγής**: 182, 21 τηλαγῆς ἐξέλιαμψεν.
- τηλικούτος**: 46, 21 τοίτον τοίνυν τοῦ
τηλικούτον ἔργον Or.
- τηνικαῖτα**: 185, 20 τὸ τηνικαῖτα C.
- τίττω**: 47, 3 τοῦ αἰώνος . . . τικτομένον
Or — 48, 8 τετέχθαι Or — 52, 18
λογισμοῦ τεχθέντος Or — 52, 23 ἐτέχθη
. . . τὸ ἄνθρας Or — 83, 22 D.

- τιμάω* schmücke: 46, 28 στεγάνως τε-
τιμημένη Or.
- τιμή*: vgl. ἄγω.
- τίμος*: 47, 23 Or — 47, 13 ὡς *τιμιώτατοι*
καὶ παντὸς ἐπαίνου ἔξιοι ἀδελφοὶ Or.
- τιμωρία*: 50, 2 Or — 100, 21, 27 D.
- τοιχαστὴν*: 18, 21 — 52, 8 f. 53, 3. 7 Or
— 58, 23 — 129, 7. 23 C — 164, 30 C
— 180, 5 C — 181, 11 C.
- τοιχάρτοι*: 183, 9 C.
- τοίνυν*: 46, 15. 21 Or — 48, 10 Or —
49, 18 Or — 51, 10. 24. 26 Or — 52,
4 Or — 58, 10 — 60, 8 — 67, 2, 68,
24. 70, 27. 75, 22. 80, 19. 23. 83, 3. 84,
26. 88, 1. 92, 11. 22. 99. 26 D — 104, 4. 9.
— 128, 5 C — 159, 11 — 162, 34 — 165,
17 — 170, 4 — 173, 5 — 173, 23 C —
182, 28 — 183, 14 C — 186, 14 C —
189, 23 C — 190, 4 C — 193, 10 C —
194, 6 C.
- τοκιζω*: 116, 32 (Canon 17).
- τόλμα*: 82, 5 καταγελῶμεν σον τὴν τόλ-
μιαν D.
- τολμάω*: 48, 5 Or — 49, 16 Or — 53, 23
Or — 90, 19 D — 162, 14 τὰς . . .
τετολμηνέας . . . ἐπιβούλάς — 181,
1 f τετολμησθαι C.
- τολμηρός*: 92, 9 τολμηρὸς ποιοῦμεν D
— 50, 3 τολμηρῶς Or.
- τόνος*: 47, 1 ἀγνοής τόνους τῆς ξωῆς Or
— 174, 26 τὸν τῆς εὐθεβείας τόνον.
- τοπικός*: 91, 12 D — 98, 2 τοπικὴ με-
τάστασιν D.
- τόπος*: 47, 10 τοῦ ἀγιωτάτου τόπου Or
— 47, 13 τούτου τοῦ τόπου ἐκπλειεῖται
Or — 48, 2 ἡ διάνοια . . . τοὺς ἀνο-
τέρω τοῦ σώματος τόπους καταλαμ-
βάνει Or — 48, 3 εἰς στενὸν κομιδῆ
τόπον στγκλεισθῆσα Or — 160, 24
τόπον δίδομεν καθ' ἑατῶν.
- τοῦτ'* ἔστι sehr oft: vgl. 67, 8. 13. 68, 5.
70, 12. 77, 27. 80, 7. 14. 84, 8. 11. 97,
28. 98, 11 D — 102, 7 — ταῦτά ἔστιν
84, 4 D.
- τρανός*: 69, 9 τρανοτέραν δέζου μαρτυ-
ρίαν αὐθεντικήν D — 89, 9 σαφεστάτην
καὶ τρανοτέραν ἀπόδειξις D — 140, 24
— 151, 23 f τρανῆς.
- τρανότω*: 16, 28 μαρτυρίας τρανοθεῖ-
τριακοστοτής: 100, 8 ἔως τρανοστοτής
χρόνον D.
- τράψις*: 4, 33 — 65, 19 ἡ τῆς ὑγίας τράψ-
δος οὐσία D — 82, 28. 86, 13. 91, 11.
92, 5 D — 91, 13. 96, 23 τῆς ὑγίας καὶ
ὅμοοντον καὶ προσνυνητῆς τριάδος D
— 91, 20 ἀδιαίρετον καὶ ὅμοοντον
τριάδα D — 170, 18 ἐπέρι τῆς ὑγίας
καὶ ὅμοοντον τριάδος.
- τριετής*: 100, 19 ἐπὶ τριετῆ χρόνον D.
- τρικυμία*: 183, 19 ζέλαις καὶ τρικυμίας
καστὸν διαφορομένη C.
- τρόπαιον*: 20, 23 τὸ στερρὸν τοῦ δικαίου
τρόπαιον φύλακθρωπίῃ περασάμενον.
- τρόπος*: 49, 15. 51, 7 ὁσπέρ τινι τρόπῳ
Or — 80, 16. 99, 24 κατὰ τὸν . . .
τρόπον D — 99, 11 D.
- τροφή*: 48, 25 μικρῷ τινι τροφῇ Or —
100, 4 διδοὺς τροφὴν πάσῃ σαρπὶ D.
- τρόφιμος*: 46, 7 τρόφιμος δικαστήν Or.
- τροχός*: 75, 27 ὡς τροχὸν εἰλιττόμενον D.
- τρύγω*: 156, 7 συμφορᾶς τρυχόμενα C.
- τυγχάνω*: 88, 15 περὶ τῶν τυγχόντων D.
- τίπος*: 47, 18 τὸν τῆς ενδαμονίας τίπον
Or — 52, 1 τὸν ὀφειλόμενον τίπον
Or — 94, 21 D — 117, 29 (Canon 19).
- τυραννοκτόρος*: 12, 2.
- ὑβρίς*: 190, 4 C.
- ὑγιαίνω*: 2, 20 τοῦ ὑγιαίνοντος λόγον.
- ὑγής*: 48, 30 ὑγᾶ . . . ἔθεισε Or.
- ὑγρά* (ἡ): 81, 22 D.
- ὑγρότης*: 49, 8 τὴν ὑγρότητα ἐπιτίξε Or.
- ὑιοθεσία*: 100, 10 f ὕιοθεσίας δᾶρον D.
- ὑλη*: 52, 25 ἡ ὥλη αὐτὴ . . . προηγθεῖ,
vgl. 51, 19 Or.
- ὑμητος*: 46, 3 εἰς ὑμητοὺς καὶ δοξολο-
γίαν καὶ εὐχαριστίαν τοῦ . . . θεοῦ.
- ὑπάγω*: 93, 16 D.
- ἐπατάτω*: 155, 21 κατὰ γρύματην αὐτῷ
οὐχ ἐπίγνησε — 172, 25 ἐπωρακότες
ὅς κατὰ γρύματην αὐτοῖς τὰ κατὰ τοῦ
μεγάλον Εὐσταθίου ἐποίητησεν.
- ἐπαριθμέω*: 77, 8 D.
- ἐπαργῆ*: 81, 10 ἐξ ἐπαργῆς τὸν λόγων D.
- ἐπέριζο*: 16, 23 — 71, 17. 96,
24 D.

- ἐπατικός: 175, 16.
 ἐπειδέρχομαι: 165, 29 πάγιον ἐπεισελθόντας — 166, 34 τοῦ ἀνθρώπου . . .
 ἐπεισελθόντος τὴν ιερωσύνην.
 ἐπεναυτία: 112, 23 (Canon 2).
 ἐπεξαγωγέων: 153, 8.
 ἐπεξέρχομαι: 57, 24 τὸν ἀνθρώπινον βίον
 ἐπεξέρχεται — 149, 4 τὸν ἀνθρώπινον
 ἐπεξελθεῖν βίον.
 ἐπεξούσιος: 70, 25, 71, 4 D.
 ἐπέρ: 93, 14 ἐπέρ . . . νοῦν D.
 ἐπεράγαν: 60, 30 φιλοσόφους τινὰς λογίους ἐπεράγαν, vgl. ἄγαν.
 ἐπεραντίζω: 149, 13.
 ἐπεραλγέω: 168, 10 — 179, 18.
 ἐπερανταβάνω: 147, 27.
 ἐπερασπίζω: 181, 17 C.
 ἐπερβαίνω: 99, 11 D.
 ἐπερβολή: 50, 2 ἐπερβολὴν τιμωρίας Or — 52, 27 ἡ ἐπερβολὴ τῆς ἑναντίας διηγέειν Or — 129, 11 καθ' ἐπερβολὴν . . . γάιων C — 195, 11 ὁ μίσος ἐπερβολὴ C.
 ἐπερέζω: 91, 5 οὐσία . . . ἐπερέζοντα καὶ περέζοντα D.
 ἐπερηφανῶς: 51, 25 ὁρῶσιν ἐπερηφανῶς Or.
 ἐπέργειας Verzug: 164, 17 ἐπεργέσεως σοφίαςσιν C.
 ἐπέργειαν: 46, 16 ἀπὸ τῆς κορυφῆς . . .
 ἐπεργειέντης Or — 67, 18 ἐπεργειάθω μοι ταῦτα D.
 ἐπέργλαυπτος: 49, 13 τὸ ἐπέργλαυπτον . . . τῆς θεότητος Or.
 ἐπεργαλίων: 195, 11 C.
 ἐπεργέτημι: 130, 2 C.
 ἐπέργομαι: 187, 9 C.
 ἐπέζω: 187, 1 ἐποστόλῳ τὸ ὅτα C.
 ἐπισχέομεν: 96, 28 D.
 ἐπό: 140, 21 — 104, 18 in Verbindung mit διὰ: τὰ ἐπὸ τοῦ ἀγίου πτερύματος δι' ἑμῶν κενομένα C, vgl. παρά.
 ἐποβάλλω: 176, 11 θαυμάτω . . . ἐποβληθῆναι.
 ἐπογογγέζω: 60, 27 — 82, 29 D — 162, 10.
 ἐπογραφή: 68, 22 D.
 ἐπόδειγμα: 90, 7, 92, 16, 92, 21 D.
- ἐποδέζομαι: 100, 29 ἐπεδέξατο εἰς τὴν σέργα D.
 ἐπόδεσις: 68, 21 τὰς μαστηγίας τῷ ἐποθέσεων D — 88, 15, 20, 91, 25 D — 189, 16 καθ' ἐποθέσιν C.
 ἐποθήκη: 90, 7 λάμβανε . . . ἐποθήκας D — 91, 17 δεζόμενος σωτηριώδεις ἐποθήκας D.
 ἐπόκειμαι: 101, 2 ἐποκείμενος τῷ θαυμάτῳ D.
 ἐπολαμψάνω: 78, 28, 80, 12 D — 89, 19 μὴ ἀνθρωπόμορφον τὸ θεῖον ἐπολάβωμεν D.
 ἐπομάζως: 171, 10 ἐπομάζον παιδίον (Thdt. ἐπότισθον).
 ἐπομηγόσκω: 53, 12 Or.
 ἐπομονή: 193, 5 ἀκάματον ἐπομονήν C.
 ἐποπλίτω: 115, 12 (Canon 11) — 115, 18 (Canon 12).
 ἐποπτεύω: 98, 2 μὴ . . . ἐποπτεύσῃς D.
 ἐπόστασις: 51, 12 ἐπόστασιν ἀληθείας ἔχον Or — 86, 13 ἐν τροσὶν ἐποστάσεοι D — 89, 18 D — 90, 26 τῶν τριῶν τελείων ἐποστάσεων D — 91, 11 D — 186, 11 ἐπόστασιν ξένηρη ἐποτάττειν C.
 ἐποστρώνυμι: 46, 7 ἐπιφανεστάτας δόδυς ἡ . . . δικαιωσύνη ἐπέστρωσεν Or.
 ἐποσέρω: 35, 12.
 ἐποτάττω: 49, 12 τὴν ἀγριότητα τῷ νόμῳ ὑπέταξεν Or — 104, 3.
 ἐποτέμομαι: 11, 22 κάματος τῷ πίστει ὑ.
 ἐπονήλια: 104, 14 τῆς ἐπονήλιας ἔξαρχος.
 ἐπονλος: 3, 22 ἐπονλῶς — 188, 5 ἐν τοῖς ἐπονλοῖς δήμασι C.
 ἐπονργέω: 47, 28 τῷ προστάγματι τῆς διανοίας ἐπονργῆσαι Or.
 ἐπονργός: 67, 23 ἐπονργὸν γεγενῆσθαι D — 67, 24 ἐδεῖτο . . . ἐπονργοῦ D.
 ἐστερῆζω: 190, 10 C.
 ἐφρηγέομαι: 77, 11 ἐφρηγήσατο αὐτοῦ τὰς ἐνεργείας D.
 ἐψηλός: 48, 1 ἡ διάνοια ἐψηλὴ οὖσα Or — 90, 22 εἰς ἐψηλοτέραν ἔννοιά με ἤγγειτε D — 93, 2 ἐπὶ τὴν ἐψηλὴν . . . ἐπίγνωσιν D.
 ἐψος: 50, 19 εἰς ἐψος ἀριθέντα Or.
 ἐψόω: 50, 18 Or.

- φαιδρός: 18, 9 φαιδρὰν καὶ βαθείαν εἰρήνην.
- φαιδρότης: 51, 13 Or.
- φανερόματι: 86, 6 D.
- φανερός: 5, 19 εὐρεῖν φανερά (nonnulla) τῶν ἔκεισθαι σκεψαμένων (cf. Nuth de Marcia vita Porph. p. 39) — 47, 2 εἰς φανερὸν ἄγονα Or — 71, 21 περὶ τῆς φανερᾶς λέξεως D — 180, 3 φανερός C — 182, 30 φανερά . . . κατέστησεν C.
- φανήλος: 51, 4 μηδενὸς φανέλοις ἐμπισθὼν ὅντος Or.
- φέγγος: 46, 12 μέλι τοῦ φέγγους τῷραν ἀστρων Or — 83, 28 τὸ τῆς γραμμῆς . . . φέγγος D.
- φειδόματι: 129, 14 φεισάσθιον ἡ θεία μεγάλειότης C.
- φείγω: 166, 24 ἐφηγήσασθαι φείγομεν.
- φθάζω: 182, 5 φθάζονται ἐν τῇ Τρόῳ . . . τὴν σύνοδον.
- φθάνω: 3, 16, 22, 2 φθάσας ἐν — 9, 5 φθάσας . . . ἀνακάμπτει — 151, 10 ἦχοι τῆς βιασύνης ἔφθασεν — 161, 30, 163, 11 φθάσαντες (φθάσαι) τὴν Κωνσταντινούπολιν — 178, 27 φθάσαντος εἰς τὴν Αἴγαλα — 180, 28 φθάσαι ἐπὶ τὸ στρατόπεδον C — 181, 8 φθάσαι εἰς τὸ στρατόπεδον C.
- φθέγγομαι: 94, 20 D.
- φθείρω: 184, 5 C.
- φθόνος: 50, 27 τοῦ φθόνον . . . τὸ ἄδικον Or — 174, 34 φθόνῳ τὴν διαίσθεσιν ἐπέστη.
- φθορεύς: 38, 28 φθορέας τῷραν ψυχῶν ἐπιστρέφεσθαι C.
- φιλανθρωπεόματι: 25, 6.
- φιλανθρωπία: 4, 29 — 83, 23, 99, 18, 100, 1 D.
- φιλάνθρωπος: 162, 35 s. Constantin.
- φίλια: 165, 3 συνεισηγήσατε τὰ τῆς φιλίας καὶ ἄλλα C.
- φίλοιανος: 8, 29.
- φιλομαθής: 5, 20 παρὰ . . . φιλομαθέσαις ἀνδράσιν.
- φιλοεικώς: 82, 4 D.
- φιλοεικία: 180, 2 C.
- φίλτρος: 191, 17 φίλτρῳ τῆς ὁμορούας C.
- φιλέψη: 190, 19 C.
- φοβέομαι: 49, 30 m. Infin. μὴ φοβηθῆναι εἰπεῖν Or.
- φόβος: 47, 7 φύβος θεῖος Or — 93, 12 D.
- φόρον forum: 147, 33 ἐν τῇ ἐπαλεγομένῃ ἀγορᾷ ἥτοι φόρῳ Κονσταντίνον.
- φράζω: 81, 12, 94, 19 D.
- φράσις: 73, 9, 88, 15 D — 185, 12 C.
- φράττω: 9, 20 χώραν . . . πεφραγμένην — 18, 6 τοῖς τῆς εἰς αὐτὸν ενσεβείας καὶ πίστεως ὄπλοις φράξαις κατὰ τὸν . . . τυγάννων — 22, 7 τὸν . . . πεφραγμένον ἀκαταπιεζότος ὄπλοις Κονσταντίνον — 140, 11.
- φρίζη: 190, 22 C.
- φρονέω: 10, 23 οἱ εὖ φρονοῦντες, vgl. 55, 18 — 32, 28 εὖ φρονῶν, vgl. 52, 9 Or. — 47, 8 τοῖς εὖ φρονοῦσιν Or — 53, 28 περὶ τοῦ θείου φρονεῖν Or — 93, 25 τοὺς τὰ αὐτοῦ φρονοῦντας D — 164, 21 φρονεῖν περὶ τῆς καθολικῆς πίστεως C.
- φροντίς: 32, 18 ἀναδεξάμενον φροντίδα — 164, 30 C — 180, 4 εὖ τινα τῆς ἀληθείας . . . ἐπικήσασθε φροντίδα C — 186, 28 τὰς φροντίδας ἀπελαγρύνοντας C — 187, 22 C — 194, 17 C — 195, 6 φιλοεικίας . . . φροντίδα C.
- φρονρέω: 47, 7 Or.
- φίλαξ: 47, 7 Or — 48, 19 ὁ θεῖος σωτῆρος . . . φίλαξ Or — 51, 5 ὁ λόγος . . . φίλαξ πάντων πραγμάτων Or.
- φύσις: oft, vgl. 65, 17 D — 65, 19 ἀστερίας φύσις D — 66, 3 τῷραν κτιστῶν φύσεων D — 67, 3, 7, 26, 27, 75, 21, 83, 9, 92, 18, 99, 11 D.
- φύω: 47, 4 αἰλῶνος . . . φυομένον Or — 80, 6 D — 200, 2 ὅση . . . ἡ ἴσχυς πέφυνε C.
- φωλεός: 185, 21 C.
- φωνή: 47, 27 οὐτε φωνή οὐτε γλῶττα τῷ προστάγματι τῆς διανοίας ἐπονογήσαις ἀρχονταῖς Or — 50, 2 ὡς τῆς . . . ἀσεβοῖς φωνῆς Or — 64, 16, 65, 16 ἡ φωνή = Bibelstelle D — 66, 14, 68, 10 λέγει ἡ θεία τῷραν εἰναιγγεῖλον φωνή D — 79, 7 = Wort D —

97, 26 κατὰ τὴν φωνὴν τοῦ Θεοπερίου
Παΐλου D.
φωράώ: 119, 11 φωραθέντες . . . ἐπέπε-
σσον — 128, 16 εἰ τις σύγγραμμα . . .
φωραθεὶλη κορύψα: C — 129, 21 ἐφωρι-
θη . . . ἡττημένος C.
φῶς: 46, 17 Or (vgl. λαμπρότης) — 47,
15 τοῦ ἀδήλου καὶ ἀθανάτου φωτός
Or — 51, 1 Or — 51, 11 τὸ οὐρανίον
φῶς Or — 92, 4 φῶς ἀκόρητον καὶ
ἀκατέληπτον D.
φωτοειδῆς: 10, 4.

χαμαιλέων: 37, 29 ὡς χαμαιλέορτες μετ-
εβάλλοντο.

χαρά: 190, 29 C.

χαρακτήρ: 81, 7 D — 190, 1 C.

χαρίζομαι: 53, 20 Or.

χέιρις: 50, 17 πρὸς χέιριν ἔλθειν Or —
67, 7. 93, 4. 97, 5. 98, 12 D — vgl.
τέχνη.

χέιρισμα: 97, 14 D.

χειμὼν: 179, 32 μετὰ θορύβοιν καὶ χει-
μῶνος C.

χειροίθης: 185, 24 C.

χειροθεσία: 116, 31 (Canon 16).

χειροτονία: 112, 11 (Canon 2) — 113, 8
(Canon 4).

χειρονογέω: 112, 4 (Canon 1).

χειρονυκός: 109, 13 χειρονυκὸν θρόνον.

χειρονεῖ: 49, 2 τῶν μελῶν . . . χειρέντων
Or — 49, 4 εὐχαριστίας ἐπαίνους δια-
χέων Or.

χηρεύω: 33, 10.

χέιρ: 46, 19 κλονεχιόρος λαμπρότεροι Or.

χορεία: 3, 25 τῇ ἀγίᾳ χορείᾳ — 80, 22
παρὰ . . . πνευματικῆς χορείας D.

χορηγέω: 191, 2 τάξ σπουδᾶς . . . καὶ
χορήγηκε C.

χορηγός: 21, 3 δὲ τῶν ἐγαθῶν χορηγός
— 193, 7 Χριστὸς . . . δὲ . . . τῆς ἀθα-
ραστας αὐτῆς χορηγός C.

χοιαίω: 187, 13 C.

χρεωστέω: 100, 21 χρεωστητο τιμωρία
D — 100, 27 τὰς χρεωστονύμετας τι-
μωρίας D.

χρῆμα: 16, 24 τῆς αὐτῆς οὐσίας . . . καὶ τοῦ
αὐτοῦ χρήματος — 88, 3 πιστεύων, ὅτι

τῆς . . . θεότητος . . . καὶ τοῦ αὐτοῦ
χρήματος τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον D.

χρηστεύομαι: 115, 10 χρηστεύσασθαι εἰς
αὐτούς (Canon 11).

χρηστός: 90, 7 χρηστός ἐποθήκας D.

χρηστότης: 67, 6 D.

χριστομαζέω: 37, 20 (Brief Alexanders).
χροτίζω: 182, 12.

χρόνος: 50, 13 κατὰ χρόνον πολλούς
Or — 52, 31 τοῖς χρόνοις τοῖς παρε-
ληνθόσιν Or.

χρυσοκόλλητος: 11, 14 χρυσοκόλλητος
λέθοις συναρμόσας.

χρώμα: 67, 11 ἐξ ἑνὸς χρώματος τὰς
εἰλόνας . . . γράφονται D.

χώρα: Raum: 52, 7 Or.

χωρεπίσκοπος (var. χωρεπισκοπή): 114,
28 (Canon 8).

χωρίζω: 84, 24 χωρισθεὶς ἐκείνον D —
129, 25 ὡρ ἡμᾶς . . . ἐπηρέτης ἐχώ-
ροισεν C.

χωρίς: 52, 13 πλάνης τινὸς χωρίς Or —
180, 5 χωρὶς τινος χάριτος C.

ψύλλω: 109, 17.

ψάλτης: 119, 1.

ψιλός: 59, 30 οὐκ ὀνόματι ψιλῷ (Hosius).
ψόφος: 79, 6 τῷ ψόφῳ τῆς φωνῆς ἵσο-
προσήγορος D.

ψυχή: 46, 22 τὴν ἀπὸ ψυχῆς δικαίων
πίστιν Or — 47, 16 ἀμφίβολος . . .
τῆς ψυχῆς πίστιν Or — 49, 28 ἡ καθ-
οσλωσίς τῆς ψυχῆς τῆς ἐμῆς Or —
49, 17. 50, 24. 30, 51, 3, 52, 19, 53, 10
Or — 67, 13 ἐν τῷ . . . ταμείῳ τῆς
ψυχῆς D — 98, 20 D.

ψύλλος: 187, 9 ἀγῶνα καὶ διμών καὶ παγ-
γέλεπον ἐπελθεῖν C.

ῶμος: 49, 4 τοῖς ὕμοις ἐπέθηκε Or.

ῶς: 50, 27 οὐκ ὡς ἐν διλγοῖς . . . ἀλλ'
οὐδεὶς Or — 53, 21 ὡς ἀληθῶς Or —
104, 8 ὡς ἀτε, vgl. 148, 34 — 188, 16
ὡς ἂν καταμίθῃ C.

ῶσπερελ: 189, 17 C.

ῶφέλεια: 92, 16 πρὸς ὡφέλειαν τοῖς
πιστῶσι δειχομένοις D.

ῶχριστος: 190, 21 C.

Berichtigungen.

22, 19 l. *ων*.

24, 17 Komma nach *διαφυλάξει*.

24, 29 l. die Anmerkung in der Form: *ἐζόρτον* A¹H (Mascul. d. Partic. statt Femin. wie 50, 30 und 68, 25) usw.

33 Unter den Quellen füge hinzu: 9 vgl. Thdt. I 2, S.

50, 27 Anm. l. *βασανίας*.

54, 11 l. *Μέρις*.

65, 25 Anm. l. *τούτον*.

82, 24 l. *συρρογεῖη*.

102 Unter den Quellen füge hinzu: 3—17 vgl. Georg. Mon. II p. 507, 21 ff.

105 am Kopfe der Seite l. II 27, 8.

106, 3 l. *Κρατήσων*.

128 Am Ende der Quellennachweise füge hinzu nach vor: ed. Ed. Schwartz
Acta conc. oec. IV 2 p. 101.

166, 4 l. *σφραγίδι*.

Due Date Bookmark

Robarts Library

DUE DATE:

May 31, 1994

~~June 2~~ May 27

For telephone renewals

call

978-8450

Hours:

Monday to Saturday

9 am to 5 pm

Sunday

1 pm to 5 pm

Fines 50¢

per day

Preserve our past.

BR
65
G35
1918

Gelasius of Cyzicus
Gelasius Kirchengeschichte

